

TAGESSCHAU

POLITIK

Unterdrückung in Polen: Die Kampagne gegen Regimegegner und Führer der verbotenen Gewerkschaft „Solidarność“ wird in Polen verstärkt. Prominente Oppositionelle des Komitees für gesellschaftliche Selbstverteidigung (KOR) wurden angeklagt, die Rufmordkampagne gegen Walesa läuft weiter. Dennoch baten 70 ehemalige „Solidarność“-Funktionäre das Warschauer Parlament um Freilassung inhaftierter Genossen.

Bundespräsident: Carstens wird aller Wahrscheinlichkeit vor Ende seiner Amtszeit nicht mehr in die „DDR“ fahren, nachdem er den Besuch zu den Luther-Feiern aufgrund der bestehenden innerdeutschen Probleme absagen mußte. (S. 4)

Mehr SS 20? Die Sowjetunion hat nach Informationen des Londoner Instituts für strategische Studien möglicherweise neue SS-20-Raketenwerfer im asiatischen Landesteil stationiert. Die Gesamtzahl würde dann statt bei 351, wie bisher im Westen angenommen, bei 378 Systemen liegen.

Genscher und Fischer: Außenminister Genscher hat sich in New York mit seinem „DDR“-Kollegen Fischer getroffen. Beide stimmten überein, daß die Beziehungen zwischen Bonn und Ost-Berlin „erkennbar besser“ geworden seien. (S. 8)

Scheinkonzessionen: Der Ost-Experte Wolfgang Leonhard hält die Befreiung von Kindern vom Zwangsarbeitsdienst durch die „DDR“ und den Abbau einiger Todesstrafen an der Demarkationslinie für Scheinkonzessionen (WELT-Interview Seite 8). In Bonn liegen unterschiedliche Angaben darüber vor, wie viele der etwa 60 000 Todesstrafen abgebaut werden sollen. (S. 1)

Tote in Pakistan: Kurz vor dem Besuch des amerikanischen Verteidigungsministers Weinberger in Islamabad sind bei bürgerlichen Zusammenstößen mindestens 44 Menschen getötet worden. (S. 5)

Flucht: Ein 46-jähriger Mann ist über die CSSR aus der „DDR“ nach Bayern geflüchtet, berichtet das BGS-Kommando Süd in München.

Rotation verfassungswidrig: Das von den Grünen beabsichtigte System der „Rotation“ - Auswechslung von Abgeordneten nach der halben Legislaturperiode - ist nach Meinung der Landtagspräsidenten verfassungswidrig.

Am Wochenende: Bundestagung der CDA in Münster. - Mehrere Landes- und Bezirkspartridge der SPD befassen sich mit der Nachrüstung (Rheinland-Pfalz, Mittelrhein, Hannover und drei bayerische Bezirke). - Woche der Weltungerhilfe.

ZITAT DES TAGES



„Wir können die Chance, die Einheit zu erhalten, durch Nachlässigkeit verlieren.“
Jürgen Schmude, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender zur „Idee der Einheit der Nation“ in einem WELT-Gespräch. (S. 8)

FOTO: DPA/SCHNEIDER

WIRTSCHAFT

Hilfe für Steinkohle: Die Bundesregierung will sich zur Abfederung von Anpassungsproblemen des Steinkohlebergbaus an der Finanzierung von Anpassungsschritten beteiligen. (S. 9)

Thatcher warnt Reagan: Die britische Premierministerin hat im Gespräch mit Präsident Reagan auf die konjunkturelle Wirkung der hohen US-Zinsen, verursacht durch hohe Haushaltsdefizite, hingewiesen.

Sozialplan bei MAN: Noch werden keine konkreten Zahlen des angestrebten Personalabbaus genannt, doch hat die MAN-Geschäftsführung mit dem Gesamtbetriebsrat bereits einen Sozialplan ausgearbeitet. (S. 11)

35-Stunden-Woche: Als „Dammoklesschwert“ für die Wirtschaft bezeichnet BDI-Präsident Rodenstock die Gewerkschaftsforde rung nach der 35-Stunden-Woche für alle Arbeitnehmer.

Keine Verstaatlichung: Die Bundesregierung lehnt die von der IG Metall geforderte Verstaatlichung von Stahlunternehmen und Werken ab, erklärt Regierungssprecher Boenisch.

Börse: Nach freundlichem Beginn führten fehlende Anschlußorder an den Aktienmärkten zu nachgebenden Kursen. Der Rentenmarkt blieb gut behauptet. WELT-Aktienindex 139,0 (139,1). WELT-Mittelkurs 2,6391 (2,6464). Mark Goldpreis pro Feinunze 404,00 (408,75) Dollar.

KULTUR

Zwei Uraufführungen: Die Theater-Geschichtsstunde „Wasow“ von Ernst Kiefer in Hamburg und Camus absurde „Dramen aus dem täglichen Leben“ an der Berliner Schaubühne. (S. 15)

Burrell: Die aufsehenerregende Kunstausstellung des schottischen Reederes Burrell erhält ein eigenes Museum. Queen Elizabeth übergibt die Sammlung Burrell der Öffentlichkeit.

SPORT

Fußball: In der zweiten Runde des UEFA-Pokals kommt es zu einem deutsch-deutschen Vergleich. Werder Bremen erhielt Lok Leipzig zum Gegenüber. Meister Hamburg spielt gegen Bukarest, Köln gegen Budapest und München gegen Salomki. (S. 30)

Olympia: Die Fernsehanstalten ARD und ZDF haben sich entschlossen, während der Olympischen Sommerspiele in Los Angeles eine Zusammenfassung der aktuellen Ereignisse der Nacht mehrfach am nächsten Morgen ab 7.30 Uhr zu wiederholen.

AUS ALLER WELT

Athen: In Athens Altstadt soll der moderne Disco-Bummel verschwinden. Die „Plaka“ soll ihren ursprünglichen Charakter zurück-erhalten. (S. 16)

Wetter: Von Westen zunehmend bewölkt, an der Küste auch Regen; 16 bis 21 Grad. Im Süden sonnig, am Sonntag teilweise bewölkt, bis 24 Grad.

Außerdem lesen Sie in dieser Ausgabe:

- Meinungen: In Luthers Namen - Wie lutherisch sind die Kirchen? Von Henk Onnesorg. S. 2
- Kaufkraft: Die Nasa nimmt wieder Kurs auf den Mond; zum 25-jährigen Jubiläum. S. 3
- Leopard 2: Helmut Kohls Balanceakt mit dem Star unter den Panzern. S. 3
- Nordrhein-Westfalen: Fühlen sich Hauptschüler in der Gesamtschule überfordert? S. 4
- Formen: Personalien und Leserbrief: an die Redaktion der WELT. Wort des Tages. S. 5
- Fernsehen: Wagner und Hitler: Dokumentarfilm zu einem umstrittenen Thema. S. 7
- Gelüste WELT: Dokumente zu militärstrategischen Plänen Englands und Frankreichs. S. 17
- Wissenschaft: Thermokameras - Wenn Zigarettenrauch die Fingerkuppen amputiert. S. 20
- WELT des Buches: Evolution aus dem All; über den Ursprung irdischen Lebens. S. 21
- Kunstmarkt: Die Schwimmer des Wilden Salons brechen bei der FIAC alle (Größen-)Rekorde. S. 23
- Auto-WELT: Die perfekte K 100; eine völlig neue Motorrad-Generation von BMW. S. 25
- Fußball: Verblüffung und Empörung um ein Urteil des Sportgerichts. S. 30

Heute: Stellenanzeigen für Fach- und Führungskräfte

Wieder Kritik aus Moskau an der polnischen KP-Führung

„Große ideologische Probleme“ / Appell Lech Walesa an den Sejm

Ein DW-Moskau/Warschau Nach wochenlanger Zurückhaltung haben sowjetische Medien sich wieder kritisch zur inneren Entwicklung in Polen geäußert und den in Warschau herrschenden Militärs indirekt Empfehlungen zum Umgang mit oppositionellen Kräften gegeben. Es wird eingeräumt, daß die Stabilisierung Polens im sowjetischen Sinne einige Fortschritte gemacht habe. Zugleich wird aber, zum Beispiel von der Nachrichtenagentur Tass, auf die großen ideologischen Probleme hingewiesen, die zu lösen in der „gegenwärtigen Situation“ besonders wichtig sei.

Die außenpolitische Zeitschrift „Neue Zeit“ wertet die Auflösung des polnischen Schriftstellerverbandes gestern als „logisches Ergebnis des ideologischen Kampfes“. Gegner des Sozialismus würden von der Presse jetzt entschieden entlarvt, ebenso schwankende Opportunisten und alle, die in der Vergangenheit ihre importierten oder hausgemachten Ansichten verbreitet hätten. Ohne die religiöse Bedeutung von Tschestochow zu erwähnen, fand es die „Neue Zeit“ bemerkenswert, daß in diesem polnischen Wallfahrtsort ein Zitat erwähnt, das sich gegen die frühere „Mode des Pluralismus“ wendet. Danach hält die „Neue Zeit“ aber den Genossen in Polen unmißverständlich vor, daß es „solche Kräfte“ noch immer gebe. Diese Passagen wurden von politischen Beobachtern als Aufforderung an die Warschauer Führung interpretiert, noch kompromißloser gegen Oppositionelle vorzugehen.

Der Kommentator, der offenbar die Meinung hochgestellter Parteistellen in Moskau wiedergibt, kritisiert auch die „komplizierte Lage“ im geistigen Leben Polens. Polnische Schriftsteller, die sich den Grundsätzen des sozialistischen Realismus verschrieben hätten, seien nicht auf Rosen gebettet.

70 Mitglieder des ehemaligen Landesvorstands der verbotenen polnischen Gewerkschaft „Solidarność“ haben den Sejm (Parlament) in Warschau aufgerufen, die sieben inhaftierten Solidarność-Kollegen aus der früheren Gewerkschaftsführung freizulassen. Es handelt sich dabei um Andrzej Gwiazda, Seweryn Jaworski, Karol Modzelewski, Grzegorz Palka, Andrzej Rozpłochowski, Marian Jurczyk und Jan Rulowski.

In dem auch von Lech Walesa unterschriebenen Schreiben, das gestern in Warschau bekannt wurde und das Datum von Mittwoch trägt, heißt es: „Wir glauben, daß die Freilassung aller aus politischen Gründen Verurteilten und Inhaftierten die Grundbedingung für eine nationale Übereinkunft ist, zu der Papst Johannes Paul bei seinem Besuch in Polen aufgerufen hat.“

Seite 7: Polens private Bauern

Verwirrung um „DDR“-Ankündigungen

Stoiber zur WELT: Abbau aller Todesstrafen nicht zugesagt / Erklärung Boenischs

HERBERT KREMP, Bonn Über den Abbau der Todesstrafen an der Zonengrenze liegen der Bundesregierung in Bonn zwei sich widersprechende Ankündigungen aus der „DDR“ vor. Dies wurde am Freitag nach einem langen Gespräch mit der WELT. Stoiber hob hervor, die „DDR“ habe nicht angekündigt, daß alle Todesstrafen abgebaut werden, in der Bundeshauptstadt erkennbar.

Die eine Ankündigung stammt von Honecker selbst. Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Richard von Weizsäcker, hatte nach seinem Besuch bei Honecker in dessen Gästehaus in Ost-Berlin nach Bonn berichtet, der Staatsratsvorsitzende habe von der „Beseitigung der Selbstschußanlagen“ gesprochen. Dem Tenor dieser Nachrichten entsprechend mußte die Bundesregierung davon ausgehen, daß ein Abbau aller Todesstrafen entlang der Zonengrenze zu rechnen sei.

Gegenüber wurde der bayerische Ministerpräsident Franz Josef Strauß am Montagabend dieser Woche vom Staatssekretär im „DDR“-Außenhandelsministerium, Alexander Schalk-Goldkowsky, telefonisch darüber unterrichtet, daß die „DDR“ an vier Stellen der Zonengrenze, insgesamt auf einer Länge von 25 Kilometern, die Selbstschußanlagen abbauen werde. Dies bestätigte am Freitag der Staatssekretär in der bayerischen Staatskanzlei, Edmund Stoiber, in einem Gespräch mit der WELT. Stoiber hob hervor, die „DDR“ habe nicht angekündigt, daß alle Automaten beseitigt würden.

Stoiber sagte weiter, Strauß habe die Mitteilung Schalks noch am Montagabend an das Bundeskanzleramt weiter nach Bonn gegeben. Es sei verwunderlich, warum die Bundesregierung, insgesamt auf einer Länge von 25 Kilometern, die Selbstschußanlagen abbauen werde. Dies bestätigte am Freitag der Staatssekretär in der bayerischen Staatskanzlei, Edmund Stoiber, in einem Gespräch mit der WELT. Stoiber hob hervor, die „DDR“ habe nicht angekündigt, daß alle Automaten beseitigt würden.

Stoiber sagte weiter, Strauß habe die Mitteilung Schalks noch am Montagabend an das Bundeskanzleramt weiter nach Bonn gegeben. Es sei verwunderlich, warum die Bundesregierung, insgesamt auf einer Länge von 25 Kilometern, die Selbstschußanlagen abbauen werde. Dies bestätigte am Freitag der Staatssekretär in der bayerischen Staatskanzlei, Edmund Stoiber, in einem Gespräch mit der WELT. Stoiber hob hervor, die „DDR“ habe nicht angekündigt, daß alle Automaten beseitigt würden.

Stoiber sagte weiter, Strauß habe die Mitteilung Schalks noch am Montagabend an das Bundeskanzleramt weiter nach Bonn gegeben. Es sei verwunderlich, warum die Bundesregierung, insgesamt auf einer Länge von 25 Kilometern, die Selbstschußanlagen abbauen werde. Dies bestätigte am Freitag der Staatssekretär in der bayerischen Staatskanzlei, Edmund Stoiber, in einem Gespräch mit der WELT. Stoiber hob hervor, die „DDR“ habe nicht angekündigt, daß alle Automaten beseitigt würden.

Sofia: Chef-Ideologe Moskau geopfert?

Der abgesetzte bulgarische ZK-Sekretär rückte von prosojetischer Kulturpolitik ab

CARL GUSTAF STRÖHM, Wien Die überraschende Absetzung des zweitwichtigsten Funktionärs in der Führung Bulgariens, wenige Wochen vor dem angekündigten Besuch Jurij Andropows, hat allgemeine Spekulationen ausgelöst. Alexander Lilow, bisher Mitglied des Politbüros und ZK-Sekretär, wurde aller seiner Funktionen enthoben. Es heißt, Lilow sei mit nicht näher definierten „neuen Aufgaben“ betraut worden. Praktisch aber handelt es sich um den Sturz jenes bulgarischen Politikers, der bisher für Ideologie und Kulturpolitik zuständig war.

Gesundheitliche Gründe können bei der Absetzung Lilows kaum eine Rolle gespielt haben: Er gehört mit 50 Jahren zur Nachwuchsgarde des Politbüros. Der Sohn armer Bauern, der noch Anfang der sechziger Jahre unter seinem Geburtsnamen „Alexander Petrowski“ auftrat, machte seine Karriere über den kommunistischen Jugendverband und wurde nach Rückkehr von Moskauer Studien Chef der Agitprop-Abteilung der bulgarischen KP. Seit 1971 war er Mitglied des Politbüros.

Lilow erreichte den Höhepunkt seines Einflusses zur gleichen Zeit, da Ludmilla Schiwkova, die Tochter des Parteichefs Todor Schiwkoff, als Vorsitzende des „Komitees für Kultur“ eine neue, auffallend nationale, zum Teil auch weltfremde Linie in der bis dahin orthodoxen und prosojetischen Kulturpolitik Bulgariens durchsetzte.

Lilow galt damals als Protegé der aktiven und ehrgeizigen Ludmilla. Er war mit ihr an den 1200-Jahr-Feiern des bulgarischen Staates beteiligt, die in der Konzeption und Anlage, ja sogar in der Wahl der Symbole eher national als kommunistisch angelegt waren. 1981 starb die erst 39-jährige Ludmilla unerwartet - was in Bulgarien und im Ausland viele Vermutungen über die Todesursache auslöste. Damit aber scheint auch das Schicksal ihres Vertrauten Lilow besiegelt gewesen zu sein.

Der Abschied Lilows vollzog sich in Raten. Wenn er öffentlich auftrat, wettete er zwar gegen „Liberalismus“, aber er warnte zugleich vor den Dogmatikern in der Kulturpolitik - ein klares Indiz, daß er selber nicht zu den „harten“ gehörte. Da Ludmilla Schiwkova wegen ihres nationalen Mystizismus bei den Sowjets nicht beliebt war, dürfte auch Lilow in Moskau keine besonders gute Note gehabt haben. Immerhin ist bezeichnend, daß die Absetzung des Chef-Ideologen und möglichen Schiwkoff-Nachfolgers wenige Wochen vor dem programmierten Sofia-Besuch des sowjetischen Parteichefs bekannt wurde.

Britische Kritik an Reagans Finanzkurs

„Amerikanische Haushaltsdefizite bremsen die konjunkturelle Erholung in Europa“

H.A. SIEBERT/DW, Washington In die lange Liste der Kritiker der US-Fiskalpolitik hat sich auch die britische Ministerpräsidentin Margaret Thatcher eingeschrieben, die als erste Teilnehmerin am Wirtschaftsgipfel in Williamsburg vom Juni jetzt Präsident Reagan einen Besuch abstattete. Frau Thatcher sagte vor Journalisten in Washington: „Die amerikanischen Rekordhaushaltsdefizite bremsen über die hohen Zinsen die konjunkturelle Erholung in Europa, weil viele Firmen wegen der enormen Kreditkosten nicht investieren.“ In ihrem einminütigen Gespräch im Weißen Haus habe sie mehrfach darauf hingewiesen.

Aber, so die britische Regierungschefin: „Ich habe keinerlei Zusicherungen erhalten, daß die „Inflation“ und der Kongress etwas unternehmen werden.“ Es sei jedoch die Pflicht der Europäer, die USA vor den Folgen zu warnen. Dargelegt hat Frau Thatcher ihrem Gastgeber die englische Lösung, wonach Staatsausgaben im Prinzip durch Steuern gedeckt werden müssen. Weil die Streichungsmöglichkeiten im Budget erschöpft waren, hat London zum Beispiel 1981 die Ausgaben erhöht. Nach Frau Thatcher müssen die USA mit zunehmender Teuerung rechnen, da sich die inflationären Erwartungen verschlechtern, wenn das Defizit nicht abgebaut wird.

Die Briten lehnen auch die amerikanische These ab, wonach das US-Defizit weltweit als Lokomotive wirkt. Niedrigere Zinsen seien viel wichtiger, ihr Ankurbelungseffekt in anderen Ländern viel größer, erklärte ein Mitglied der Delegation gegenüber der WELT. Zur Sprache gebracht hat Frau Thatcher auch die Einheitssteuer, die 13 US-Bundesstaaten auf die Gesamtgewinne multinationaler Unternehmen erheben.

Zu der amerikanischen Zinsproblematik hatten sich vor Frau Thatcher auch französische und deutsche Politiker kritisch geäußert. Bundeswirtschaftsminister Graf Lambsdorff hielt es beispielsweise für „realistisch, wenigstens für unerfreulich“, daß sich die amerikanische Politik bis zu den Präsidentschaftswahlen im November 1984 nicht ändern werde. Darauf hätten sich die Europäer einzustellen. Bundeskanzler Kohl zeigte sich ebenfalls besorgt über die Auswirkungen der amerikanischen Haushalts- und Zinspolitik auf die wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland.



Der Kommentator

Eisern

Von HEINZ BARTH

Die zwei Stunden, die Ronald Reagan mit der britischen Premierministerin sprach, müssen auf ihn wie ein Nerven-Tonikum gewirkt haben. Für einen Augenblick verabschiedete der unerschrockene Realismus Maggie Thatchers die Sorge um die Überlebensfähigkeit der Allianz, die sich seit Monaten wie ein graues Gespenst in den Gängen des Weißen Hauses eingenistet hat.

„Nur jetzt nicht schwanken“, hieß die knappe Botschaft, mit der Frau Thatcher nach Washington kam. Hier war zur immensen Erleichterung der Amerikaner endlich die Stimme eines NATO-Partners, der weiß, daß jeder die Übel des Bündnisses mehr, der in schwankender Zeit auch schwankend gesinnt ist. Lang ist es her, daß in London und Washington von der „special relationship“ zwischen den beiden angelsächsischen Mächten geredet wurde. Aus jener besonderen Beziehung von einst, die nicht mehr dem wirklichen Kräfteverhältnis entsprach, hat sich im Zeichen des pragmatischen Einverständnisses, das den Präsidenten mit der Premierministerin verbindet, eine neuartige und höher zu bewertende Sonderbeziehung entwickelt.

Es wäre zu hoffen, daß sie dazu beiträgt, das angeschlagene Vertrauen der Vereinten Staaten in dieses neurotische Europa zu restaurieren, dessen Standfestigkeit so erschreckend nachgelassen hat. Was sollen die Amerikaner von Alliierten halten, die nicht von ihnen akzeptiert zu werden braucht? Was von den Gesundheitsberatern der diplomatischen Autosuggestion, die noch aus dem Knall, mit dem Juri Andropow die Genfer Tür zuschlug, die Sphärenlänge einer sublimierten Koexistenz herauszuhören meinen? Was von der Voreiligkeit, mit der manche Europäer aus einem Scheitern von Vizepräsident Bush die windige Hoffnung schöpfen, Amerika lasse sich die Einbeziehung der anglo-französischen Raketen in die Genfer Verhandlungen doch noch aufschwatzen?

Bis ist das letzte Wort nicht gesprochen - darin waren sich Ronald Reagan und Maggie Thatcher einig. Sie wissen genau, was auch anderen längst klar sein sollte, daß im Poker mit den Sowjets das Spiel erst endet, wenn die letzte Karte auf dem Tisch liegt. Doch das, sagte die Eisernen Lady, kann lange dauern. Bis dahin ist ein eisernes Gesicht besser als das bedauernde Lächeln der Staatsmänner, die diesmal die Gesellschaft Andrej Gromykos in New York entbehren mußten.

Thatcher 'energisch' gegen Einbeziehung

dpa/AP, Washington Die britische Premierministerin Margaret Thatcher hat sich bei einem Treffen mit US-Präsident Ronald Reagan „sehr energisch“ dagegen gewandt, die britischen und französischen Atomwaffen in die derzeitigen Abrüstungsverhandlungen einzubeziehen. Wie ein amerikanischer Regierungsbeamter mitteilte, schränkte sie jedoch ein, daß Großbritannien diese Haltung überprüfen werde, wenn die Sowjetunion bedeutenden Abrüstungsschritten zustimme. Frau Thatcher habe darauf hingewiesen, daß die unabhängigen, zur Abschreckung gedachten britischen und französischen Atomwaffenarsenale nur 2,5 Prozent des sowjetischen Atompotentials entsprächen.

Saar-FDP tritt gegen eigenen Minister auf

dpa, Saarbrücken Der saarländische Wirtschaftsminister Edwin Hügel (FDP) ist von den Mitgliedern der eigenen Landtagsfraktion zum Rücktritt aufgefordert worden. Wie gestern bestätigt wurde, haben die vier saarländischen FDP-Landtagsabgeordneten auf einer Fraktionssitzung Minister Hügel abgelehnt, sein Amt, aus gesundheitlichen Gründen niederzulegen.

Der saarländische Wirtschaftsminister stand seit seinem Amtsantritt am 14. Juli wiederholt im Kreuzfeuer interparteilicher Kritik. Ihm wird vor allem angelastet, daß er sich zu wenig um die Zukunft der noch immer vom Konkurs bedrohten Arbed Saarstahl GmbH, dem mit mehr als 17 000 Beschäftigten zweitgrößten Arbeitgeber im Saarland, kümmert. Hügel selbst legte das Schwerkgewicht seiner Politik bisher mehr auf den mittelständischen Wirtschaftsbereich, dem er selbst entstammt.

Ein Sprecher des saarländischen Wirtschaftsministeriums erklärte gestern auf Anfrage, Hügel sei zum Rücktritt „keinen Grund“. Der saarländische FDP-Vorsitzende und Vorgänger Hügels als Wirtschaftsminister, Werner Klumpp, kündigte ebenfalls in einem dpa-Gespräch an, er werde die Spitzenposition der Landespartei für die kommende Woche zur Klärung der Vorgänge einberufen.

Der saarländische Ministerpräsident Werner Zeyer (CDU) und der Sprecher der Staatskanzlei, Hans-Georg Baum, lehnten eine Stellungnahme zu einer möglichen Umbildung des CDU/FDP-Kabinetts ab.

Chiles Opposition fordert Referendum über Demokratie

Tausende Obdachlose besetzten Grundstücke: 30 verhaftet

dpa/APF, Santiago Die oppositionelle Demokratische Allianz Chiles hat beim dritten offiziellen Gespräch mit der Militärregierung von Staatschef General Augusto Pinochet eine Volksabstimmung schon im kommenden Jahr gefordert, um eine politische Öffnung herbeizuführen. Wegen der außerordentlich schwierigen Lage auf sozialem und wirtschaftlichem Gebiet verlangte die Opposition von Innenminister Sergio Jara auch Sofortmaßnahmen zur Ankurbelung der Produktion und zur Verringerung der Arbeitslosigkeit.

In Santiago sind am Donnerstag mindestens 30 Personen verhaftet worden. Zu den Verhaftungen kam es nach Augenzeugenberichten, als Tausende obdachlose Familien aus Randbezirken der Hauptstadt unbebaute Grundstücke besetzen wollten. Die Polizei habe eingegriffen und die Besetzer von den Grundstücken vertrieben. Die Familien wollten dort mit Zelten, Brettern und Pappkartons Notbehausungen errichten.

Zu weiteren Verhaftungen kam es nach Angaben aus Kirchenkreisen in vielen Teilen von Santiago. Davon betroffen seien Gewerkschafter und Wortführer der Einwohner von Armeenvierteln. Die Regierung verbannte 15 Personen, die sich an den Protesten gegen das Militärregime beteiligt hatten, für 90 Tage in Dörfer im äußersten Norden Chiles.

Zu den Verbannten gehören der Führer der Bauarbeitergewerkschaft, Pedro Gutierrez Reyes, und sein Sohn Maximiliano Gutierrez Ponce, die am Donnerstag festgenommen wurden.

Die Militärregierung verbot eine für gestern geplante Demonstration von Journalisten für die Meinungsfreiheit. Der Marsch sollte zum Gefängnis der Hauptstadt führen, wo seit vier Tagen der Herausgeber der Oppositionszeitung „Análisis“, Juan Pablo Cardenas, sowie der Führer der „Bewegung der christlichen Linken“, Pedro Felipe Ramirez, „wegen Verstoßes gegen die Staatsicherheit“ inhaftiert sind. Letzterer hatte in einem Interview mit der Zeitschrift zum zivilen Ungehorsam und zum Generalstreik gegen die Regierung Pinochet aufgerufen.

DIE WELT

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Nicht für Genf

Von Rüdiger Moniac

Die Äußerungen des amerikanischen Vizepräsidenten Bush über die Rolle der britischen und französischen Nuklearwaffen im Zusammenhang mit den Genfer Mittelstreckenverhandlungen sind vielfach mißverstanden worden. Die Deutung, die USA hätten sich nun auf die sowjetische Forderung eingestellt und seien bereit, diese Waffen in Genf auf der Seite des Westens anzurechnen, ist falsch. Wer Bush so interpretiert, kennt die inneren Zusammenhänge offenbar zu wenig.

Unabhängig von den Genfer Mittelstreckenverhandlungen zwischen den USA und der UdSSR wächst allmählich bei einem Teil der Kernwaffenstaaten die Einsicht, daß sie ihre Verantwortung zur allgemeinen Begrenzung der Nukleararsenale in absehbarer Zeit in politisches Handeln werden umsetzen müssen. Diese Verantwortung trifft die beiden Supermächte USA und Sowjetunion, aber auch die Volksrepublik China sowie Frankreich und Großbritannien. Die beiden Großmächte aber vor allem.

Darum hatte Genscher an die Sowjetunion appelliert, aufmerksam zu registrieren, was Mitterrand, aber auch der britische und der chinesische Außenminister vor der Vollversammlung der Vereinten Nationen über die rüstungskontrollpolitische Errassung und Begrenzung der strategischen Waffen sagten. In diesem Sinne hatte sich auch Bush vernehmen lassen.

Die Vertreter aller Kernwaffenstaaten bis auf die Sowjetunion erklärten inzwischen ihre Bereitschaft, in einer Fünfer-Konferenz der Atomkräfte zu beschreiben, wie denn einer allgemeinen Zurückschneidung der Atomwaffen-Arsenale der Weg bereitet werden könnte. Wer so vorgeht, handelt nach einer verständlichen Logik. Denn am Beginn muß eine drastische Reduzierung der strategischen Potentiale der USA und der Sowjetunion stehen. Danach können sich die nuklearen „Mittelmächte“ wie China, Frankreich und Großbritannien nicht mehr weigern, sich an der weiteren Suche nach Reduzierung des Kernwaffenpotentials auf der Erde zu beteiligen.

Nichts anderes hat wohl auch Bush gemeint, als er die britischen und französischen Waffen ansprach. Sie gehören als Verhandlungsgegenstand in den „Atomklub der Fünf“, aber nicht an den Genfer Mittelstreckentisch.

Die Uhr läuft

Von Jürgen Liminski

Die Entscheidung der amerikanischen Senatoren, die US-Marines für 18 Monate in Libanon zu halten, rundet die Position Washingtons in der teilungsgefährdeten Levante-Republik ab. Sie beendet vorerst eine inneramerikanische Diskussion und macht die Hoffnungen derjenigen zunichte, die auf dem Umweg über das Capitol die libanesische Zentralregierung ihres Schutzschilds berauben wollten. Sie ändert jedoch nichts an der Lage auf dem Gefechtsfeld.

Im Gegenteil. Mit Sorge beobachten Israel, Franzosen und Amerikaner, wie die prosyrischen Drusenmilizen und PLO-Verbände Verstärkung heranschaffen und ihre Stellungen ausbauen. Bei der libanesischen Stadt Bhamdun, angeblich nur durch Drusen erobert, haben die Syrer jetzt auch sowjetische Raketen vom Typ Sam-8 installiert. Diese können besonders den Aufklärungsfliegern der Westmächte gefährlich werden. Gerade diese Flüge aber verleihen der Schiffsartillerie Sehschärfe. Das Eskalationsrisiko wird erhöht, Amerikaner und Franzosen werden es sich dreimal überlegen, ob sie der libanesischen Armee bei einem Aufblühen der Kämpfe wieder Rückendeckung geben.

Die Gegner des Friedens in Nahost nutzen ihre Zeit – insbesondere die im Verbund mit Moskau operierenden Syrer. Deren mangelnde Kompromißbereitschaft läßt erkennen, daß Damaskus majestätisch auf Zeit spielt. Syrien will keine UNO-Truppen zur Überwachung des Waffenstillstandes im Schuf-Gebirge zulassen und liefert statt dessen Propagandaphrasen, die der Logik entbehren. Wie könnte Beirut mit Jerusalem einen Abzug der israelischen Truppen aushandeln, wenn zuvor das einzige Instrument dafür, das israelisch-libanesische Abkommen, für nichtig erklärt werden soll?

Ermutigend ist in dieser Situation die jüngste Resolution des libanesischen Parlaments, die der Befreiung des Staatsgebiets Priorität einräumt vor jedem Versuch eines nationalen Versöhnungsdialogs. Sonst drohe die Teilung des Landes, heißt es da. Das ist eine logische Ergänzung zur Entscheidung der Senatoren. Denn die US-Marines garantieren, solange sie in Libanon einsatzbereit sind, den Bestand der libanesischen Zentralgewalt.

Immer deutlich

Von Carl Gustaf Ströhm

In Wien, im Parlament, hat dieser Tage ein Mann Abschied genommen, der eine Epoche des Nachkriegs-Österreich geprägt hat: Bruno Kreisky, der „schillerndste Fisch in unserem Teich“, wie ein Sprecher der oppositionellen Volkspartei sagte. Der Alt-Bundeskanzler und Nach-Partei-Vorsitzende der österreichischen Sozialisten erhielt stehenden Applaus von allen Fraktionen – er verneigte sich selber stehend vor seinen politischen Gegnern, als er ihren Beifall entgegennahm.

Ungewöhnlich, in der Tat, war die Laufbahn dieses Sozialisten bürgerlicher Herkunft und dieses Politikers von intellektuellem Format. Seinen eigenen Parteifreunden rief er – wie ein Vermächtnis – in Erinnerung, daß die Geschichte Österreichs nicht erst 1918 begonnen habe. Er zitierte aus einem Brief, den die hochbetagte ehemalige Kaiserin Zita an ihn geschrieben hatte, und er hob auch die Verdienste von Politikern aus dem „anderen“, dem christlich-sozialen, dem nicht-sozialistischen Lager hervor: von Karl Lueger, dem Bürgermeister Wiens in der Kaiserzeit, bis zu ÖVP-Nachkriegspolitikern und Bundeskanzlern wie Leopold Figl und Julius Raab, denen Kreisky „unerschütterlichen Mut“ – damals gegenüber der sowjetischen Besatzungsmacht – und die Kraft einer „großen Persönlichkeit“ attestierte.

Es sei ein besonderes Glück für Österreich, sagte er, „daß alle Gruppen unseres Volkes zu unserer Fahne stehen“, daß alle Österreicher ihr Haupt entblößen, wenn heute die Nationalhymne erklinge. Kreisky, der Sozialist, setzt auf den „ruhigen, stillen österreichischen Patriotismus“, von dem er hofft, daß er die politischen Kräfte des Landes „immer wieder zusammenführen wird“. Glückliches Österreich!

Die Ära Kreisky ist zu Ende – und mit ihr ein Stück des alten Österreich, das dieser Sozialist auf eigenständige Weise verkörpert hat. Hier ging ein Mann, der oft umstritten war, aber Autorität ausstrahlte, weil jeder (übrigens auch der Osten) genau wußte, wo er stand. Kreisky scheute sich nicht, die Sowjetunion und die anderen Ostblockstaaten öffentlich als „kommunistische Diktaturen“ zu bezeichnen, in denen eine „Diktatur über das Proletariat“ ausgeübt werde – und dann fuhr er nach Moskau, Budapest und Sofia und sprach über die gegenseitigen Beziehungen.



... am besten, Sie zählen die Beine, rechnen die Ohren dazu, teilen durch sechs und nehmen das Ganze mal zwei!!!

Im Namen Luthers

Von Henk Ohnesorge

Wie lutherisch sind die evangelisch-lutherischen Landeskirchen in der Bundesrepublik überhaupt noch? Diese nur im ersten Moment verblüffend klingende Frage wurde unlängst in Coburg im Zusammenhang mit der Ökumene an die Synode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands gestellt. In Wirklichkeit greift sie weit über das Bild der Kirchen hinaus und trifft ihr Eigenverständnis, ihre tatsächliche oder vermeintliche Identität.

Luther, dessen 500. Geburtstag in diesem Jahr mit einem ungeheuren Aufwand gefeiert wird (wobei vom Politiker bis zum Buchhändler alles profitieren und sich profilieren will), hat sich immer dagegen gestellt, daß seine Anhänger sich nach ihm nannten. Kraß, wie es manchmal seine Art war, meinte der Reformator, man dürfe sich nicht nach ihm, einem „einen Madensack“, nennen.

Diese Ermahnung hat nichts daran geändert, daß sich in Deutschland und in Skandinavien, in den USA und in vielen Ländern der Dritten Welt, in denen Missionare tätig waren oder noch sind, Kirchen als „lutherisch“ bezeichnen.

Der Reformator hat, wie jeder Mensch und selbst das Genie ein Kind seiner Zeit, in vielen Schriften ein Gedankengebäude entwickelt, das sich längst nicht nur mit Fragen des Glaubens und des Gottesdienstes, sondern auch mit durchaus realen, alltäglichen Dingen auseinandersetzt. (Besonders hier hakt jetzt die „DDR“ ein und macht Martin Luther bei der Konstruktion ihrer eigenen nationalen Ahnen- und Vorläufergalerie zum „frühbürgerlichen Revolutionär“.) In seiner Vorstellung von den zwei Herrschaftsbereichen hat er unter anderem auch, vereinfacht gesagt, einer möglichst sauberen Trennung zwischen Geistlichem und Weltlichem, den Aufgaben der Kirche und denen des Staates, das Wort geredet. Daraus entwickelte sich unter anderem auch eine lutherische Orthodoxie, die buchstäblich zäh an jedem Wort des großen Mannes festhielt.

Und heute? Viele, vor allem junge lutherische Geistliche zucken nur noch mit den Schultern, wenn sie bei Friedens-Demos auf die „Zwei-Reiche-Lehre“ hingewiesen werden. Der Theologe aus Wittenberg, so wird erklärt, hätte sich ja



Selber ein Mythos: Reformator Martin Luther FOTO: DW

keine Massenvernichtungsmittel vorstellen können, mit denen sich die gesamte Menschheit umbringen könne. Und manches, so auch das Verhältnis zur Obrigkeit (damals die Landesfürsten, deren Rolle inzwischen der demokratische Staat übernommen hat), sei eben nur aus der Zeit und aus den damaligen Notwendigkeiten, dem Schutz des Glaubens vor seinen Feinden, verständlich. Dafür habe Luther den Fürsten Zugeständnisse gemacht.

Zudem, so wird erklärt, habe das deutsche Luthertum mit seiner Obrigkeitstreuhaftigkeit mit dazu beigetragen, daß die Weimarer Republik von vielen ihrer Gläubigen nicht akzeptiert, daß ein Hitler möglich geworden sei mit all dem, was er in der Folge an Unheil bedeutete. Und deshalb gelte es, heute fest aufzutreten und den Mund aufzumachen – im Widerstand gegen die Nachrüstung beispielsweise.

Der Mann aus Wittenberg hat in seinen vielen Schriften, noch heute nachzulesen, von einer politischen Kirche so wenig gehalten wie von politisierenden Pfarrern, die ihm ein Greuel waren. Widerstand gegen den Staat wollte er nur dann gelten lassen, wenn dieser den Glauben bedrohte. Ist Luthers Denkgebäude inzwischen ein Steinbruch geworden, aus dem jeder aus dem Kontext jene Steine reißt, die ihm als Startampe seiner

Ideen geeignet scheinen? Und kann man sich dann noch darauf berufen, dies sei lutherisch gedacht?

Während immer mehr Bischöfe westdeutscher lutherischer Landeskirchen vor dem Mißbrauch des Begriffs „Widerstand“ warnen, an die vom Pfarrergesetz gebotene Mäßigung und Zurückhaltung bei politischer Betätigung erinnern (schließlich ist eine Gemeinde keine Kaderpartei), während nach über einem Vierteljahrhundert der Diskussion ethischer Grundfragen unter deutschen Protestanten sich wenigstens teilweise die Erkenntnis durchzusetzen beginnt, daß etwa Fragen der Abrüstung politisch gelöst werden müssen, kommen Zweifel auch von außen.

Ausgerechnet auf der Coburger Synode, die dem Gedenken an den Reformator gewidmet war, warf der amerikanische lutherische Theologe George Forell einige verbale Sprünge unter seine aufgeschreckten Glaubensbrüder aus aller Welt.

Luther, der die Kultur entmythologisiert hat, ist selbst zu einem Mythos geworden... Es besteht die Gefahr, daß das Luthertum zu einer deutschen Altherrengeleschenschaft wird. „Das Luthertum sei in vielen Bereichen der Welt auf fatale Weise mit dem Deutschtum verquickt. Gerade die Macht seiner Sprache verleihe außerhalb von Deutschland oft das, was das Anliegen Luthers gewesen sei: daß das Evangelium den Menschen in jeweils ihrer eigenen Sprache und Kultur verkündet werde. Und weil der Amerikaner schon so beim Schockieren war: „Vielleicht braucht man eine Übersetzung von Luther ins Deutsche... Leute, die Evangelienbücher benutzen, die Fußnoten haben, haben Probleme.“

Vielleicht geht demnachst in Worms, wenn sich Vertreter von Kirche und Staat zur großen Luther-Feier der Evangelischen Kirche in Deutschland zusammenfinden, bei den vielen großen Predigten für den Reformator jemand auch auf die Argumente des Lutherforschers George Forell ein.

Sicher aber scheint, daß es auch dort keinen Konsens auf die Frage geben wird, die noch vor hundert Jahren keine Frage war: Wie lutherisch sind die heutigen lutherischen Kirchen in der Bundesrepublik?

IM GESPRÄCH Peter Willers

Pfahl im Fleische der SPD

Von Winfried Wessendorf

Einerseits sucht er die punktuelle Zusammenarbeit, andererseits will er einen harten Oppositionskurs gegen die Bremer SPD fahren. Peter Willers (48), an der Spitze der fünf eben in die Bremische Bürgerschaft gewählten grünen Abgeordneten, hat damit die Marschroute festgelegt. Unter wechselnder Chlorophyllfarbe sitzt er schon seit vier Jahren im Landtag, verfügt mitteln über die größte parlamentarische Erfahrung und kann die Neulinge leiten.

Zur Oppositionsrolle der Grünen meint Willers: „Wir werden der Pfahl im Fleische der SPD sein. Die Sozialdemokraten sollen erkennen, daß sie sich ökologischen Vorstellungen nicht widersetzen können.“ Die Grünen fordern hartnäckig ein „ökologisches Investitionsprogramm für Bremen und Bremerhaven, das auf dringende soziale und ökologische Erfordernisse zugeschnitten ist.“ Damit können ihrer Meinung nach „sinnvolle Arbeitsplätze“ geschaffen werden. Deshalb will Willers mit der SPD hart um den 4,2-Mrd.-Haushalt ringen.

Die Genossen, die heute seine politischen Gegner sind, waren einst seine Freunde. Doch am 19. Dezember 1978 zog er – damals einer der drei Vorsitzenden des Bundesverbandes „Bürgerinitiativen Umweltschutz“ – den Schlußstrich unter die Zusammenarbeit mit den Sozialdemokraten. Dem linken Flügel der Bremer SPD zugerechnet, gab er sein Parteibuch zurück. „In der SPD läßt sich nichts bewegen, dort regiert der Filz.“

Neun Monate später zogen die „Grünshäbel“ mit Willers in die Bürgerschaft, bundesweit als Sensation empfunden. Inzwischen wurden die „Grünshäbel“ bei der letzten Bürgerschaftswahl gerufen, schieden wieder aus dem Hohen Haus aus. Nur Willers kam zurück – freilich unter einer anderen grünen Firmierung. Mitten in der vergangenen Legis-



Grüner in Bremischer Bürgerschaft: Peter Willers FOTO: WERNER SCHLUNDT / DPA

turperiode waren sich die Bremer Grüne Liste (BGL), wie sich die Grünshäbel offiziell bezeichnen, untereinander in die Wolke geraten. Willers argwöhnte, daß seine drei Kollegen Mausechelen mit der CDU trieben, die wiederum warfen ihrem damaligen Sprecher Zusammenarbeiten im Parlament zur „Gruppe der Grünen und Liberalen Abgeordneten“ (GUL) zusammen.

Dieser Wechsel brachte den ehemaligen Verwaltungsgangstler jetzt sogar an die Spitze einer Fraktion von fünf Grünen bei insgesamt 100 Abgeordneten. Als Fraktion besitzen die Grünen künftig auch die wichtigen Deputationsstellen. Dieser Status war beispielsweise der Gruppe der BGL verweigert. Der Fraktionsstatus gibt den Grünen mehr Macht als ihren Vorgängern, denn in keinem anderen Bundesland ist die Verkleinerung von Exekutive und Legislative enger als – durch das Deputationswesen – in Bremen.

DIE MEINUNG DER ANDEREN

Frankfurter Allgemeine

Die Bundesregierung steht im Gegenwind, stellt das Blatt fest:

Der Bundesregierung bläst unversehens der Wind hart ins Gesicht. Nach dem für die Regierungsparteien unbefriedigenden Ausgang der Landtagswahlen in Bremen und Hessen, die von der Wirtschaftspolitik bestimmt waren, wird nun in Bonn gegen die Stahl- und Werftenpolitik der Regierung demonstriert, während gleichzeitig im Bundestag die Opposition scharfe Attacken regiert. Ganz überraschend kommt diese Entwicklung nicht. Es stand von Anfang an zu befürchten, daß mit einer Zuspitzung der Lage in den Krisenbranchen auch die politische Auseinandersetzung heftiger werden würde. Bisher ist über die seit langem erkennbaren Schwierigkeiten in der Stahlindustrie und bei den Werften nur debattiert worden. Nun müssen Entscheidungen fallen, müssen unrentable Betriebe geschlossen werden. Anlaß genug für politischen Druck.

Münchener Merkur

Wer hätte es über die Haltung und die Rolle der SPD im „DDR“-Zentrum:

Reisen in Ehren. Aber muß es unbedingt sein, daß demokratische Politiker in jenem Teil Deutschlands, dessen Regime seine Bewohner zynisch drangsaliert und einerkert, vor Presse-Kameras mit grinsenden Gesichtern herumspazieren, als lustwandelten sie über die Croisette in Cannes? Muß es sein, daß sie sich von höchsten SED-Bonzen zu Kaffee und Kuchen laden und dabei strahlenden Antlitzes ablichten lassen? Wehe, wenn da einer ausragt. Wehe, wenn einer – wie der Bundestagsabgeordnete Graf Hugu – das unter seiner Würde empfindet, wozu sich seine

Kollegen vom Deutschlandpolitischen Arbeitskreis der Union hergeben, wenn sie sich drüben in weinlich anmutender Laune unter Transparenzen mit Marx- und Lenin-Slogans den Fotografen stellen. Denn steht er... als unverwundlicher Scharfmacher am Pranger. Er habe „Berührungspunkte“, wird da ein Abgeordneter zitiert. Berührungspunkte? Man sollte es besser Halbung nennen. Zur Nachahmung (vergeblich!) empfohlen.

Süddeutsche Zeitung

Das Wirtschaftswort heißt sich mit dem jüngsten Bremer Staatsbankrott:

An den Gesetzesvorlagen wird sich durch den Vortrag der Verbands-Experten wohl nichts mehr ändern. Dennoch sollte die Regierung das Protokoll dieser Anhörung nicht ganz ungenutzt an die Akten legen. Das Unbehagen nicht nur der Gewerkschaften, sondern auch der begünstigten Wirtschaft ist in vielen Stellungnahmen mit den Händen zu greifen. Die Steuerpolitik der Regierung wirkt so kleinkariert und diffus wie ihre ganze Wirtschafts- und Sozialpolitik. Was die Wirtschaftswörterbände in der Öffentlichkeit des Finanzausschusses als Anregungen und Anmerkungen vorbringen, sind vorsichtig formulierte Mahnungen an eine Regierung, die eine neue Investitionsperspektive in Aussicht gestellt hatte, deren erstes Steuerpaket sich aber als Gemisch aus einer halbherzigen Senkung der Vermögenssteuer und einigen Mittelstandsmaßnahmen bei den Abschreibungsbedingungen entpuppt. Bei der nächsten Anhörung werden die Verbände wohl auch im Klartext sagen, was sie von der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Regierung halten. Aber möglicherweise gibt es gar keine Anhörung mehr.

Jedes Biedermeier braucht sein Schreckgespenst

Das Volkszählungsgesetz ist zu einem Beispiel für die Macht der Aufwiegler geworden / Von Manfred Schell

Das Bundesverfassungsgericht hat die mündliche Verhandlung über das Volkszählungsgesetz für den 18. bis 20. Oktober angesetzt. Bundesinnenminister Friedrich Zimmermann (CSU) sagte der WELT, er werde persönlich in Karlsruhe die Position der Bundesregierung vertreten und für dieses Gesetz streiten, das die Richter aufgrund mehrerer Verfassungsbeschwerden per Anordnung zunächst auf Eis gelegt haben. Das Urteil wird bis Ende 1983 erwartet.

Das Volkszählungsgesetz ist zu einem Paradebeispiel dafür geworden, wie durch eine Aufwieglung der Emotionen rechtmäßige, sogar einstimmige Entscheidungen des Gesetzgebers zunächst „problematisiert“ und schließlich verhindert werden sollen. Die Kräfte, die dieses betreiben, sind sattsam bekannt. Sie ziehen gegen alles zu Felde, was ein geordnetes Staatsbild ausmacht. Die Resonanz, die sie dabei finden, ist nur als psychologische Rückschlag zu erklären:

Die Ängste – „Volksauflösung“, „Verdrängung“, die man heute zeitgeistkonform artikuliert, sind offenkundig Wirkungen der staatlich gewährleisteten Sicherheit, die den Deutschen inzwischen viele Jahrzehnte ein Fundament gibt. Sicherheit, so scheint es, erzeugt das kompensatorische Bedürfnis nach Aufregung und Schreckensschau. „Jedes Biedermeier braucht seine Gespensterromanik“, hat der Verfassungsrechtler Isensee zu treffend zum Ausdruck gebracht.

Wofür brauchen wir dieses Volkszählungsgesetz tatsächlich? Statistische Ergebnisse sind unverzichtbar für die Beurteilung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation, für politische Entscheidungen. Mehr als hundert Gesetze und Rechtsverordnungen verwenden zum Beispiel die amtlich festgestellten Bevölkerungszahlen. Von ihnen hängt die Einteilung der Wahlkreise, der Finanzgleichgewicht zwischen Bund und Ländern, hängen die Quoten für Studienplätze und die Zuwendungen

für Straßenbauvorhaben ab. Kein Staat kann auf Dauer auf solche Erkenntnisquellen verzichten, wenn er der Daseinsfürsorge für seine Bürger gerecht werden will.

Auch das häufig als durchsichtige Motive vorgebrachte Argument, der Mensch werde jetzt „total verdrängt“, hält einer Nachprüfung nicht stand. Volkszählungen gibt es seit 150 Jahren in Deutschland. Die letzte im Jahre 1970 enthielt wesentlich mehr Fragen mit viel größerer Eindringtiefe als in der aktuellen Gesetzesfassung. Nicht mehr aufgenommen wurden diesmal Datenbereiche über den Familienbildungsprozeß, die Einkommen, über die Ausbildungsdauer. Der viel kritisierte Melderegisterabgleich steht schon im Gesetz von 1970. Der damalige Bundesinnenminister war Ernst Benda, heute Präsident des Bundesverfassungsgerichts und Vorsitzender des zuständigen Senats in diesem Verfahren.

Es entbehrt auch nicht einer ge-

wissen Pikanterie, daß die Bundesregierung in der Darlegung ihrer Rechtsposition in vielfacher Form auf schriftliche Festlegungen von Benda verweist. Zum Beispiel bei der Begrenzung des Privatlebens. Unter Hinweis auf einen Beitrag Bendas zur Privatsphäre und zum Persönlichkeitsprofil aus dem Jahre 1973 vertritt die Bundesregierung hier die Position: „Der Schutz des privaten Lebens kann deshalb auch dann, wenn man ihn allein aus Artikel 1 Grundgesetz herleitet, außerhalb eines – schmalen – unantastbaren Bereichs nur ein relativer sein, denn als gemeinschaftsgebundener Bürger muß jedermann staatliche Maßnahmen hinnehmen, die im überwiegenden Interesse der Allgemeinheit unter strikter Wahrung des Verhältnismäßigkeitsgebots getroffen werden.“

Ein Blick über die Grenzen macht die Sichtverengung bei uns deutlich. Im sozialistischen regierten Frankreich wurden 1982 zusätzlich

Verwandtschaftsbeziehungen, Schuldverpflichtungen beim Erwerb von Wohnungseigentum und Einzelheiten der sämtlichen Wohnungsausstattung erfragt. In Dänemark sind im Jahre 1981 die Register über Löhne und Gehälter der Beschäftigten, über Einkommen der Steuerpflichtigen, die Sozialversicherung und das zentrale Bevölkerungsregister zu einer Volkszählung zusammengeführt worden. Es gab dagegen keine Volksaufstände.

So weit soll und will der deutsche Gesetzgeber nicht gehen. Ihn liegt nur an der Erfassung „statistisch unersättlicher Daten“. Gewiß hat der Staat die Verpflichtung, sich mit Stimmungen und Ängsten gegen ein Gesetz auseinanderzusetzen. Aber die Gültigkeit eines Gesetzes durch die demokratisch legitimierten Organe bei Beachtung verfassungsrechtlicher Kriterien kann nicht davon abhängen, ob es von jedermann akzeptiert wird.

Die Nasa nimmt wieder Kurs auf den Mond

Heute feiert die US-Raumfahrtbehörde Nasa ihren 25. Geburtstag. Ein Vierteljahrhundert mit Höhen und Tiefen. Auf den Triumph der ersten Mondlandung folgte eine Zeit ohne Perspektive. Die hat die Nasa heute wieder.

Von WOLFGANG WILL

Wie Ruinen, wie stillgelegte Zeckenställe stehen entlang der Atlantikküste, von der Startrampe 36 des Kennedy-Space-Center in südlicher Richtung die Starttürme der Anfangszeit. Sie sind stählerne, rostende Zeugen von Triumph und Tragödie. Zum Beispiel 1968: Damals schlugen von 17 Raketenstarts zehn fehl. Aller Anfang ist wahrhaftig schwer. In dieser Zeit wurde in einer der Gemeinden am Start-Cap einmal eine Kellnerin ermordet, und prompt schrieb einer der von den vielen Fehlschlägen der Nasa frustrierten Journalisten vom einzigen erfolgreichen Schuß seit Wochen.

Aber so oft das Kartenhaus, das die Nasa in dieser Pionierzeit zweifelloser war, auch zusammenbrechen drohte - Präsident Kennedys Auftrag, Menschen auf dem Mond zu landen und wieder sicher zur Erde zurückzuholen, wurde verwirklicht, nicht zuletzt dank Werner von Braun und seiner über 100 Techniker und Wissenschaftler, die in Kummerdorf schon, in der Endzeit der Weimarer Republik, entsprechenden Träumen angingen.

Mit der sechsten und letzten Mondlandung allerdings war die Nasa 1972 in eine verführte Midlife-Crisis geraten: Aus finanziellen Gründen wurden weitere Mondexplorationen gestrichen, das Shuttle- oder Raumflugzeug-Projekt lief erst gerade an, der Mars etwa war in weiter Ferne gerückt, die unbemannte Planetenforschung gefährdet - aus Geldmangel. Letztere breitete sich aus, zu

Massenentlassungen kam die Abwanderung hochqualifizierten Personals. Und auch das mit vieljähriger Verzögerung im April 1981 in Gang gesetzte Shuttle-Projekt konnte den Enthusiasmus der Zeiten von Mercury, Gemini und Apollo nicht sofort wiederbeleben. Es gab zwar ein neues Fluggerät, aber es fehlte im Grunde genommen der Auftrag für die Zukunft: Nur um Satelliten und andere Frachten zu befördern, war die Kombination aus Mercedes und Porsche, die da bei Rockwell entstanden war, um einige Nummern zu groß.

Die Midlife-Crisis der Nasa drückte sich im Selbstzweifel aus, in einer plötzlichen Unsicherheit. Nur noch umstiegen wurde, "gebohrt", laut zu denken war geradezu sträflich. Hatten Wissenschaftler und Ingenieure früher träumt von Plänen - und auch von Träumen - gesprochen, durfte nun nur noch nach vorläufiger Absprache mit dem Management "geplaudert" werden - unverbindlich, versteht sich. Vietnam-Syndrom und Curische Ziellosigkeit fanden bei der Nasa wie kaum einer anderen nicht direkt politisch orientierten Regierungsinstitution ihren Niederschlag.

Ronald Reagans Wahlsieg ließ auch die Nasa wieder Schritt fassen, und selbst wenn der "große Auftrag" à la John F. Kennedy noch aussteht, die Nasa verfolgt wieder einen Kurs, in ihren Denkerstuben hat der Klan wieder Einzug gehalten. Das ist in der Abteilung für Zukunftsprojekte im Hauptquartier Washington zu spüren, das zeigen Besuche und Gespräche in Huntsville, das vermittelte Mission Control Houston, und so zeichnet sich für das nächste Vierteljahrhundert der amerikanischen Weltraumbeförderung endlich wieder eine faszinierende Planung ab.

Die Rückkehr zum Mond ist für das Jahr 2006 geplant. Zwei Jahre später, zum 50. Geburtstag der Nasa, soll eine permanente bemannte Mondstation eingeweiht werden. "Wir denken



Werner von Braun (1912-1977) war einer der Väter des Erfolges der ersten Mondlandung am 20. Juli 1969. Neil Armstrong war der erste, Edwin Aldrin (Foto) der zweite Mensch, der den Mond betrat.

an eine wissenschaftliche Station", urteilt Jesco von Puttkamer, Leiter der Abteilung für Zukunftsprojekte in Washington, "die neuen Forschungsstationen der Antarktis entspricht. Die Apollo-Landungen auf dem Erdtrabanten haben schließlich viele neue Fragen aufgeworfen. Außerdem wird ernsthaft an Bergbau-Operationen auf dem Mond gedacht."

Diese Rückkehr zum Mond, die den Nasa-Wissenschaftlern nicht weniger logisch erscheint als einst die Kolonisierung des Wilden Westens, soll - schon aus Kostengründen - nach Möglichkeit nur europäisch-amerikanischen Unternehmen werden. "Wir wünschen und brauchen Europas Mitspiel auf allen Sektoren", sagt General Abrahamson, Generalbevollmächtigter von Nasa und Luftwaffe für das Shuttle-Projekt und einer derjenigen, die die Midlife-Crisis der Nasa beendete.

Die Europäer, so gestehen die Nasa-Verantwortlichen ein, waren von Technikern und Wissenschaftlern der Nasa am Anfang absolut nicht "für ernst" genommen worden. Es gab nicht wenige Bedenken: Wie würden sich ein Dutzend Länder es bewerkstelligen, eine gemeinsame Weltraumbeförderung und Weltraumplanung zu realisieren? "Die Lehrjahre mögen

teuer gewesen sein", urteilt Jesco von Puttkamer, "aber wir haben erkannt: Die Esa als Europas Weltraumbeförderung ist uns, der Nasa, ebenbürtig." Und er verweist auf das Esa-Weltraumlabor "Spacelab", bei Erno in Bremen gebaut, das Ende Oktober mit dem deutschen Wissenschafts-Astronauten Ulf Merbold an Bord der "Columbia" fliegen wird.

Die Mond-Basis als Fernziel setzt eine Reihe nicht minder ehrgeiziger Zwischenprojekte voraus, alle Teil einer geplanten orbitalen Infrastruktur, die den Raumtransporte eine größere Bedeutung als nur die eines nicht ausgelasteten Expeditions-Unternehmens geben wird: Schon in absehbarer Zeit dürfte Ronald Reagan das Mittel zum Bau einer kleinen Raumstation beantragen, die 1991 "bezugsfähig" sein kann. Sie bietet nicht nur sechs bis acht Personen Platz, sondern kann erweitert werden, nach dem Modul- oder Baukastenprinzip, und sie wird erste permanente Fertigungsstätten enthalten. Dort sollen auf der Erde nicht zu produzierende Medikamente entstehen, Kristalle und Kugellager von einer Präzision und Reinheit herzustellen, die auf der Erde unmöglich sind. Eine solche Raumstation wird zum Orbit-Verschleppbahnhof

und zur orbitalen Tankstelle: Von hier aus werden "Orbiter" (Orbital Transfer Vehicle) genannte Raumschiffe, in zweiter Generation auch bemannt, binnen fünf Stunden zu geostationären Objekten, etwa Nachrichtensatelliten in 32 000 Kilometer Höhe, fliegen können, um dort Reparaturen oder Wartungsarbeiten vorzunehmen.

Raum-Plattformen ergänzen das Konzept der orbitalen Infrastruktur. Sie werden von einem Raumflugzeug auf eine eigene Bahn gebracht, auf der sie unbemannt für einige Monate fliegen, um dann wieder, ebenfalls mit einem Raumflugzeug, zur Erde zurückgeholt zu werden. Auf diesen Plattformen lassen sich wissenschaftliche Geräte unterbringen, die keiner menschlichen Bedienung bedürfen. Die vollautomatische Medikamentenproduktion etwa wäre auf Raum-Plattformen denkbar.

25 Jahre Nasa-Raumfahrt: "Wir haben in dieser Zeit", sagt Nasa-Chef James Beggs, "den wohl größten technischen Fortschritt in der Geschichte der Welt erlebt." 25 weitere Jahre Nasa-Ausblick: "Wir gehen logisch und zielstrebig den eingeschlagenen Weg weiter", meint Jesco von Puttkamer. (SAD)

Kohls Balanceakt mit dem Star unter den Panzern

Jordanien, Ägypten und Saudi-Arabien sind vom 5. bis zum 11. Oktober die Stationen der Nahost-Reise von Bundeskanzler Kohl. Heikelstes Thema: die von den Saudis gewünschte Lieferung des modernen Kampfpanzers "Leopard 2".

Von MANFRED SCHELL

Die orientalische Pracht, mit der die königliche Familie in Dschidda den deutschen Bundeskanzler empfangen wird, vermag wahrscheinlich die Ungeduld und Schärfe, mit der eine Beschlussfassung Bonns in Sachen "Leopard 2" angemaht wird, nicht zu mildern. Helmut Kohl hat sich sowohl vom Inhalt als auch vom Zeitpunkt her die Entscheidung vorbehalten. Er will die Gespräche mit König Fahd abwarten.

Es ist viel spekuliert worden, ob und wie konkret der frühere Kanzler Helmut Schmidt bei seinem Besuch 1981 in Riad die Zusage für die Lieferung des "Leo" gegeben hat. Noch in der letzten Woche hat Schmidt in einem AFP-Gespräch gesagt, er habe in dieser Frage "keine offene Hypothek" hinterlassen. Im Bundeskanzleramt haben seit geraumer Zeit Nachforschungen stattgefunden. Akten, Vermerke, mündliche Aussagen wurden studiert und gegeneinander abgeglichen. Es blieb ein unklares Bild. Jedenfalls steht fest, daß die Machthaber in Saudi-Arabien eine total andere Meinung vertreten als Schmidt, wie ein Kanzlerberater formuliert. Und deshalb sei auch Bonn "nicht mehr ganz frei" in seiner Entscheidung.

Die Araber haben schon in Vorgesprächen zum Ausdruck gebracht, daß sie seit 1980 auf die Entscheidung Bonns warten, daß sie sich als Freunde der Bundesrepublik Deutschland verstehen und deshalb günstige Konditionen für Öllieferungen und für Milliardenkredite eingeräumt haben. Sie sagen ganz unverblümt, Freundschaft könne keine Einbahnstraße sein. Und sie haben auch deutlich zu verstehen gegeben, daß für sie das "Wort eines Mannes", gemeint ist Helmut Schmidt, Gültigkeit hat.

In der Regierung keine einheitliche Position

Helmut Kohl möchte dies alles in Dschidda "im Originalton" hören. Aber die subjektive Meinung der Saudis ist ein politisches Faktum, hieß es gestern im Bundeskanzleramt. Es hat schon vor einiger Zeit ein Vorgespräch zwischen Kohl und dem saudischen Verteidigungsminister Prinz Sultan in Kohls Haus in Ludwigshafen stattgefunden.

Aber der Bundeskanzler ist aus mehreren Gründen in einer Zwiesmühle. Er muß zunächst die innenpolitische Lage berücksichtigen, die sich vielschichtig darstellt. Der Koalitionspartner FDP hat schwerwiegende Bedenken. Außenminister Hans Dietrich Genscher zur Frage einer Lieferung: "Den Leo nicht". Sein Staatsminister Möllemann ist da flexibler. Möllemann begleitet den Kanzler. Die SPD hat jetzt, wo sie in der Opposition ist, durch Hans-Jürgen Wischniewski erklärt, sie sei gegen die Panzerlieferung. Die Union bietet kein einheitliches Bild. Die Meinungsbildung geht quer durch die Parteien und die Bundestagsfraktion. Von der CSU, speziell von Franz Josef Strauß, kommt die Befürwortung des Panzergeschäfts. Strauß denkt als bayerischer Ministerpräsident in erster Linie an die wenig ausgelasteten Kapazitäten der Rüstungsfirma Krauss-Maffei.

Der Bundeskanzler muß zudem die außenpolitischen Interessen berücksichtigen. Im Bundeskanzleramt wird die Meinung vertreten, es dürfe nichts geschehen, was die Sicherheit Israels gefährden könnte. Andererseits aber seien auch die Beziehungen zu Saudi-Arabien von "vitalen Interesse" für Bonn. Die Belange der Saudis könne man "nicht leichtfertig übergehen". Kohl hat immer wieder erklärt, er wünsche freundschaftliche Beziehungen zu Israel und zu den arabischen Staaten. Die Tatsache, daß er nicht zuerst nach Israel, sondern in die arabische Welt fahre, könne nicht ihm angelastet werden. Die Spekulationen über den Rücktritt von Menachem Begin habe seine Reise nach Jerusalem umöglich gemacht. "Israel ist ein wichtiger Faktor", heißt es im Kanzleramt, aber Israel könne "nicht über die Beziehungen Bonns zu Drittstaaten entscheiden".

Außerdem müsse man wissen, daß die USA und Frankreich seit geraumer Zeit Panzer an Saudi-Arabien liefern. Der Bundeskanzler will in Dschidda wohl auch ausloten, ob sich die Saudis, die mit anderen Systemen, zum Beispiel dem Flakpanzer "Gepard" und dem "Roland"-Raketenabwehrsystem zufriedengeben könnten. "Wir hören uns alles an Ort und Stelle an, um eigene Informationen zu haben, damit wir nicht auf die Aktenlage der früheren Regierung angewiesen sind", erklärte ein Kanzlerberater. Auch eine Abstimmung mit den USA und den wichtigsten Verbündeten will Kohl herbeiführen.

Jedenfalls werde das ganze Unternehmen mit einem "Balanceakt" zwischen den anerkannten Interessen Israels und denen Saudi-Arabien. Nur müsse an Israel die Frage gestellt werden, worin der Unterschied liege, wenn Amerikaner, Franzosen oder Deutsche Panzer lieferten?

Israel hat freilich schon seit geraumer Zeit Bonn zur Zurückhaltung ermahnt, diplomatisch höflich, aber sehr ernst. Der israelische Botschafter in der Bundesrepublik Deutschland, Ben-Ari, sagte in einem WELT-Interview, neue Waffenlieferungen lägen auch weiterhin nicht im Interesse der Nahost-Region. Energetisch hatte der Botschafter bestritten, daß sich Israel "mit Kompensationsgeschäften" abfinden könnte. Er verwarf auch die These, Saudi-Arabien, das sich noch immer im "Heiligen Krieg" gegen Israel befinde, brauche den modernen Kampfpanzer, um seine Ölfelder zu schützen. Außerdem äußerte Ben-Ari den Verdacht, daß die Saudis diese Waffen nicht lange "bei sich" halten würden. Aus Jerusalem waren auch noch andere Vorbehalte zu hören. Der Export des "Leo 2" würde Israel zwingen, mit ungeheuren finanziellen Aufwand seine eigene Panzerflotte zu modernisieren und auszubauen. Außerdem wäre die Gefahr gegeben, daß die Saudis den Panzer zum Beispiel Irak zur Verfügung stellen.

So unpolitisch es zunächst zu sein scheint: Die Glattnuß-Kanone, über die der "Leo 2" verfügt, kann den Nahen Osten verändern. Die 120-Millimeter-Kanone gilt unumstritten in der Welt als die leistungsstärkste Waffe ihrer Art.

Die Tendenz von Helmut Kohl ist es offensichtlich, keine übereilte Entscheidung zu treffen. Er spürt die Widerstände. Keinesfalls, so ist im Bundeskanzleramt zu hören, ist mit einer Entscheidung noch in diesem Jahr zu rechnen. Die Gründe für die Zurückhaltung liegen auf der Hand. In einer Zeit, in der die öffentliche Diskussion von Themen der Nachkriegszeit bestimmt ist, wäre es nicht vernünftig, sie auch noch mit Streitfragen über die Rüstungsexportpolitik zu belasten. Außerdem ist davon auszugehen, daß der Kanzler persönlich die neue israelische Regierung über seine Ansichten in dieser Frage unterrichten will.

Am Dollart sind die politischen Untiefen beseitigt

Seit beinahe sieben Jahren verhandelt die Bundesregierung mit den Niederlanden über den Bau des Dollart-Hafens. Oft schien das Milliarden-Projekt zu scheitern. Vergangene Woche nun, so verlautete im Auswärtigen Amt, kam der Durchbruch. Am 5. Oktober geht es in Bonn um letzte Details.

Von DOMINIK SCHMIDT

Was den Sinneswandel in Den Haag bewirkt hat, ist in allen Einzelheiten nicht auszumachen. Fest steht jedoch, daß der Verhandlungsspielraum der deutschen Delegation sehr strapaziert wurde. Dies gilt weniger für den Verdacht auf industrielle Nutzung des künftigen Geiserrückens und für die Zugeständnisse in Sachen Umweltschutz. Als wesentlich problematischer dürfte sich die Frage der Grenzziehung erwiesen haben. Auch auf diesem empfindlichen Gebiet zeigten sich die Deutschen konzessionsbereit: Das Auswärtige Amt, bei dem die Verhandlungsführung liegt, ist der niederländischen Auffassung zum Verlauf der Staatsgrenze im Dollart weitgehend gefolgt. Die eigene Rechtsposition wurde aufgegeben, um das Hafenprojekt nicht weiter zu verzögern oder gar zu gefährden.

Die nachgebende Haltung der Bundesregierung in dieser Frage hat einen sehr realen Hintergrund. Nach dem Ems-Dollart-Vertrag von 1960 nämlich bedarf jede bauliche Veränderung an der Emsmündung und dem größten Teil des Dollart der Zustimmung beider Länder, weil die Staatsgrenze dort nicht fixiert ist und

folglich das Völkerrecht tangiert wird.

Während die Bundesrepublik den Grenzverlauf etwa in der Mitte des Dollart sieht, geben die Niederländer von der Emsmündung als Grenze aus. Nach dieser Version wiederum wäre niederländisches Territorium vom geplanten Hafenbau berührt. Ganz offensichtlich ist der jetzt erzielte Durchbruch der Tatsache zuzuschreiben, daß die holländische Position übernommen wurde. Das bedeutet, daß den Niederlanden die Souveränität über den entstehenden Geiserrücken zuerkannt wird. Zu klären sind jetzt noch die Verantwortlichkeiten für den neuen Süddeich, der als Sturmflutdeich des Geiserrückens nördlich des Dollart-Hafens entsteht. Am 5. Oktober wird man sich wieder in Bonn treffen, um letzte Details zu klären.

Wenn gleich die jetzt gefundene Lösung längst nicht dem entspricht, was die Stadt Emden und die niederländische Landesregierung ursprünglich geplant hatten, so sind die ersten Reaktionen doch eindeutig positiv.

Daß der Dollart-Hafen für Emden und den angrenzenden ostfriesischen Raum elementare Bedeutung besitzt, ist unbestritten. Die "Große Seeschleuse", der Zugang zum jetzigen tieffreien Emdener Hafen, stammt aus dem Jahre 1913. Mit ihren Abmessungen (260 Meter lang und 40 Meter breit) war sie für damalige Verhältnisse durchaus großzügig angelegt. Die rasante Entwicklung im Schiffbau mit immer größeren Einheiten veränderte die Verhältnisse nachhaltig. Eckart Weber, Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer in Emden: "Heute ist die Schleuse zu klein und zu alt. Eine Erneuerung ist

in jedem Falle erforderlich, ebenso eine Vergrößerung."

Sittlich wiederum ist der Hafenneubau nur dann, wenn er eingebunden wird in das Gesamtprojekt. Und das bedeutet, daß gleichzeitig das Ems-Fahrwasser umgeleitet wird. Begründet wird die Umleitung mit dem ungünstigen Weg, den der Fluß durch den Dollart nimmt. Dadurch werden ständige Baggerarbeiten notwendig, um den benötigten Tiefgang von mindestens 8,50 Meter Tiefe vorzuhalten. Die jährlichen Kosten dafür erreichen über 20 Millionen Mark.

Langjährige Untersuchungen der Bundesanstalt für Wasserbau haben das Resultat gebracht, daß die Strömungsverhältnisse sich nachhaltig verbessern, wenn die Ems oberhalb von Emden abgedämmt und statt auf der Nordseite des vorhandenen Leidsdammes künftig auf seiner Südseite vorbeigeführt würde. Das bei der Ausbaggerung der neuen Fahrrinne gewonnene Bodenmaterial wäre auf dem Damm aufzuspielen. Dadurch würde im Dollart eine schmale Halbinsel, der Geiserrücken, entstehen. Die Veränderung des Emsverlaufs,

so die Wissenschaftler, würde auch die Zufahrt zu den niederländischen Häfen Delfzijl und Eemshaven verbessern.

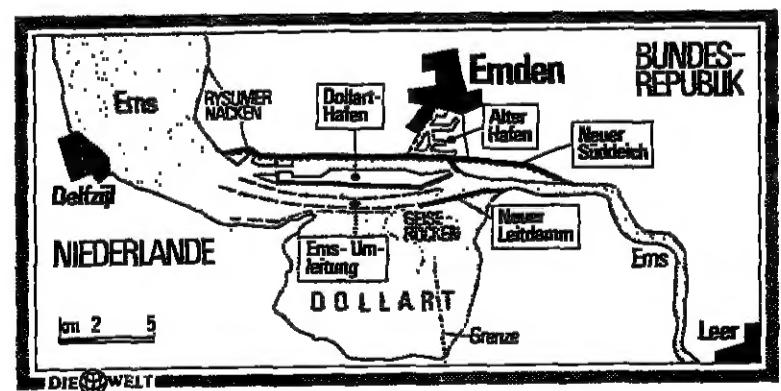
Am westlichen Ende der Halbinsel soll nach dem Willen der Hafenplaner die neue Seeschleuse entstehen und die Verbindung zum ostfriesischen Festland herstellen. Ihre Abmessung - 380 mal 62 Meter - ermöglicht nicht nur den 85 000 Tonnen großen Erzfrachtern, die den Emdener Hafen ansteuern, einen reibungslosen Verkehr, sondern würde auch die in Emden ansässige Großwerft der Thyssen Nordseewerke. Sie könnte dann auch Aufträge annehmen, die bislang allein an der Größe der jetzigen Seeschleuse scheiterten.

Die Finanzierung des Dollart-Hafens ist nach wie vor gesichert. Bereits im Frühjahr 1977 vereinbarten der Bund und das Land Niedersachsen, das Projekt gemeinsam zu bauen. Zwar dürften die damals veranschlagten Kosten in Höhe von 937 Millionen Mark - davon übernahm der Bund 47 Prozent und das Land 53 Prozent - längst überholt sein. Aber selbst wenn sich Schätzungen als

richtig erweisen, die von heute 1,4 Milliarden Mark ausgehen, wird das keine ernsthaften Schwierigkeiten bereiten. Die Mittel stehen abrufbereit in den jeweiligen Etats.

Emden selbst schafft sich mit dem neuen Hafen langfristig eine günstige Ausgangsposition. Die Großschiffahrt, die bislang an der Stadt vorbeiging, findet mit dem Dollart-Hafen einen neuen Anlegeplatz. Der Emdener Hafenwirtschaft, die gerade jetzt äußerst gründliche Einbußen beim Seegüterumschlag hinnehmen muß, winkt die Erschließung neuer Güterströme. Allerdings wird dies noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Auf mindestens sieben Jahre veranschlagen die Planer die Bauzeit. Das heißt, daß frühestens Anfang der neunziger Jahre das erste 100 000-t-Schiff den Dollart-Hafen anlaufen kann.

Weitgehend abgehandelt sind die Auseinandersetzungen um die Umwelt- und Naturschutzbelange, die von niederländischer Seite immer wieder ins Spiel gebracht wurden, wenn es galt, Argumente gegen das Projekt zu suchen. Bereits im März dieses Jahres, während des Besuchs des niederländischen Regierungschefs in Bonn, wurde in diesen Fragen Einigung erzielt. Grundlage dafür ist ein gemeinsam entwickeltes grenzüberschreitendes Umweltschutzsystem. Davon betroffen sind die Ley-Bucht und der Rysumer Nacken, beides Gebiete, die sowohl von deutschen als auch von niederländischen Umweltschützern als besonders gefährdet betrachtet werden. Die Zusage der Bundesregierung, den Dollart und das Wattmeer zu einer absoluten Ruhezone für Flora und Fauna zu entwickeln, zeitigte auf holländischer Seite die gewünschte Wirkung.



WACHSTUM MIT TITAN

BAUHERRENMODELL

UNIVERSITÄTSSTADT GIESSEN, 57 Appartements

1. Pluspunkt: Die Lage

- Appartements im Zentrum der Universitätsstadt Gießen
- Nähe zu Universität, Einkaufszentrum, Busstation
- Ruhige, sonnige Lage

2. Pluspunkt: Optimale Sicherheit durch

- bewachten Treppenhäuser
- Flurüberwachungsanlage der Baukosten
- Einbruchmeldeanlage
- Brandmeldeanlage
- gesicherte Abwasserkanalisation
- durch eine deutsche Bank

3. Pluspunkt: Die Miete

Auf Wunsch feste Anmietung für 10 Jahre. Mietwertsteigerungs-Option ist möglich.

Coupon

Informieren Sie mich über Ihr Bauherrenmodell Universitätsstadt Gießen

Name _____

Straße _____

Ort _____ Telefon _____

TITAN

TITAN IMMOBILIEN GMBH & CO. VERTRIEBS KG
Ernst-Reuter-Platz 3-5, 1000 Berlin 10, Telefon (030) 31 06 41, Telex 1 85 251 titan d

Weitere Pluspunkte:

- Hohe Stiegevorhalle, geringes Eigenkapital, günstige Vorfinanzierung, Wirtschaftsprüfer-Testat nach den Richtlinien des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IdW)
- Über alle Details informieren wir Sie gern ausführlich und unverbindlich. Senden Sie uns den Coupon, oder rufen Sie einfach an.

Prag schiebt die Probleme der Wirtschaftsreform vor sich her

Ein potentiell reiches Land verkommt / Einblicke in ein obsoletes und blockiertes System

CARL G. STRÖHM, Prag
Die Waggon des Expreßzug „Windobona“ auf der Strecke Ost-Berlin-Prag-Wien wirken nicht sehr geistig; auf den Fenstern liegt eine dicke Staub- und Rußschicht. Dabei sind wir eben erst durch eine supermoderne Halle des Prager Hauptbahnhofs (früherer Name: Wilson-Bahnhof, nach dem US-Präsidenten, der den Tschechen 1918 die Selbstbestimmung bescherte) gegangen. Das aber scheint symbolisch für den ökonomischen Zustand der heutigen Tschechoslowakei: Neben modernen Bauten und Anlagen, die den Erfindergeist und die technischen Fähigkeiten der Tschechen eindrucksvoll repräsentieren, gibt es zahlreiche Anlagen und Bauwerke, auf denen eine Art Patina liegt: Auch das umgebende Gelände zeigt, daß die Tschechen – vor dem Zweiten Weltkrieg eine der fortschrittlichsten Industrienationen Europas – unter dem sozialistischen Wirtschaftssystem weit zurückgefallen sind.

Es fehlt „Innovation“

Die tschechoslowakische Volkswirtschaft ist, wie auch von offizieller Prager Seite eingestanden wird, mit einem weitgehend überalterten Maschinenpark ausgestattet. Es fehlt an „Innovation“, die Arbeitsproduktivität und die Leistungswille lassen zu wünschen übrig. Warum das so ist, hat Ministerpräsident Lubomir Strougal in einer Rede vor Wirtschaftsfunktionären am 30. August erklärt: Das Prinzip der „Entlohnung nach Leistung“ sei in der CSSR nur langsam zu realisieren. Schließlich „Egalitarismus“ (Gleichmacherei) sei immer noch in den Betrieben vorhanden. Wörtlich: „Normalerweise erhalten alle Beschäftigten einen Anteil an einer Lohnsteigerung, obwohl nur wenige zu den besseren Ergebnissen

die erreicht wurden, beigetragen haben.“
Inzwischen pfeifen es die Prager Spitzen von den Dächern, daß das Volkseinkommen in der Tschechoslowakei infolge der weltweiten Wirtschaftskrise leicht rückgängig ist. Zugleich mußte die Regierung 1982 drastische Preiserhöhungen bei Fleisch und Fleischprodukten – zwischen 20 und 100 Prozent – vornehmen. Seit Anfang 1983 sind die Dienstleistungen auch teurer geworden, und 1984 steht ein weiterer Schub der Großhandelspreise auf breiter Front bevor. Das tschechoslowakische Regime steht vor einem Dilemma: Es muß reformieren, wenn es nicht den Anschluss an den Weltmarkt verlieren will – andererseits aber ist das Wort „Reform“ seit dem Prager Frühling 1968 tabuisiert. Die Prager Kommunisten sprechen von „Änderungen“ und haben ein „Maßnahmenpaket“ vorgelegt, durch welches man in gewissem Sinne die Qualität des Kreises erreichen will: Die persönliche Initiative und den Leistungswillen zu heben unter gleichzeitiger Beibehaltung der zentralen Planwirtschaft sowjetischen Musters.
Die Prager Führung hat das wachsende Beispiel Polens und Rumäniens vor Augen und kann sich darauf berufen, im Gegensatz zu anderen kommunistischen Staaten keine großen Schulden im Westen gemacht zu haben. Die mittel- und langfristige Verschuldung der CSSR im Westen wird auf etwa drei Milliarden Dollar geschätzt. Ziel der Regierung ist es, die mittelfristige Verschuldung bis 1985 auf null zu senken. Da aber die Exporte in den Westen im letzten Jahr zurückgingen, gleichzeitig die sowjetischen Erdöllieferungen an die CSSR verringert wurden, versucht Prag, die schwierige Situation durch Importrestriktionen in den Griff zu bekommen. Die Führung weiß aber,

daß solche Restriktionen, wenn sie ausdrücklich zu Lasten der Konsumgüter gehen, zu politisch höchst unerwünschten Folgen führen müssen. Schließlich ist Polen ein unmittelbarer Nachbar der CSSR. So hat man sich dazu entschlossen, die Investitionen zu reduzieren – weniger moderne Technologie zu importieren, um halbwegs den Lebensstandard zu halten. Das aber verstärkt noch die Tendenz, die in der CSSR ohnedies immer wieder sichtbar wird, daß das Land auf Kosten seiner Substanz lebt und die ökonomischen Probleme vor sich her schiebt.

Laxe Arbeitsmoral

Die vor dem Zweiten Weltkrieg im Spitzfeld der Industrieländer liegende Tschechoslowakei hat heute eine Exportstruktur, die nicht mehr einem fortschrittlichen Industriestaat entspricht: Ihr Export in die Bundesrepublik etwa besteht zu 25 Prozent aus Rohstoffen und nur zu acht Prozent aus Produkten des Maschinenbaus. Die Frage stellt sich, ob das Land die Vermögenswerte der letzten Jahrzehnte – also die Folgen der zentralen Planwirtschaft – jemals wieder auflösen können. So mußte der Ministerpräsident wiederum Klagen über „niedrige Qualität der Produkte, sich verschlechternde Intensität der Produktion und exzessive Lagerhaltung“ von unverkäuflichen Produkten.
Dazu ein Beobachter: „Gemessen an der Produktivität werden immer noch zu hohe Löhne gezahlt. Die Menschen hungern nicht, denn das Land ist potentiell reich – es könnte so reich sein wie die Schweiz. Aber ob mit der jetzt herrschenden allgemeinen Laxe Arbeitsmoral eine Besserung zu erzielen ist, muß bezweifelt werden. Und die Arbeitsmoral – sie hängt wiederum vom Zustand der Wirtschaft ab.“

Mit Aufruhr und Protest fordern die Pakistani das Zia-Regime heraus

Rückkehr zur Demokratie ist das Ziel / Haß gegen den Staatschef eint die Opposition

MARTA WEIDENHILLER, Bonn
Zu Tausenden gehen die Pakistani wieder auf die Straßen. Trotz Kriegsverbrechen, trotz hart durchgeführten Militärschritten gegen die Zia-Regime, fordern sie eine Rückkehr zur Demokratie. Sie provozieren ihre Festnahme, um dann Auspeitschungen, Gefängnis- oder Geldstrafen hinzunehmen.
Seit dem 14. August dauert eine Kampagne des zivilen Ungehorsams nun schon. Sie begann unvermutet und überraschte in ihrer Intensität, obwohl sich die Unruhen überwiegend auf die Provinz Sind beschränkten. Warum blüht sich die Opposition – acht Parteien, vereint in der Bewegung für die Wiederherstellung der Demokratie (MRD) – nach fast sechs Jahren Militärdiktatur plötzlich mutig und stark genug zum Protest?
Vordergründig scheinen die Menschen zu protestieren, weil die Wirtschaft erdbeben, wenn auch bescheidenen Aufschwung. Viele profitieren von dem reichlich fließenden Überweisungen der im Ausland arbeitenden Pakistani. Innerpolitisch war das Volk nach der sowjetischen Invasion Afghanistans angesichts der Gefahr von neuen Zusammenstößen. Der Putsch-General Ziaul Haq festigte seine Position, der Westen hoffte ihn, verhofft ihm zur Achtung als Staatmann. Mit zahlreichen Privilegien und modernen Waffen (aus den USA) ließen sich die Militärs bei der Stange halten. Rivalen in der Armee konnte Zia offensichtlich neutralisieren.
Jetzt strebt er eine Verfassungsänderung mit dem Ziel eines Präsidialsystems an, in dem den Streitkräften ein Mitspracherecht gesichert werden soll. Das war zuviel. Zia scheint sich dem doch sicher zu fühlen.
Pakistan's wechselvolle Geschichte seit der Unabhängigkeit lehrt, daß mit Straßendemonstrationen Akt eines Dramas abläuft, 1988 war

es Ayub Khan, der unter diesem Druck weichen mußte, 1977 forderte Bhutto den Zorn des Volkes heraus, das ihm Wahlschönheiten vorwarf. Ein Sturm des Aufruhrs legte über Pakistan hinweg, Bhutto unterlag den Militärs, die Zia auf den Schild hoben.
Greifen jetzt die Unruhen auf das ganze Land über, und mischen sich in den Ruf nach Demokratie verstärkt secessionistische Töne, könnten sich die Generale erneut zu Konsequenzen gezwungen sehen. Sie müßten die Integrität des Landes höher einstufen als das Schicksal des General Zia.
Immerhin hat der Haß auf sein Regime acht höchst unterschiedliche Parteien unter einem Dach versammelt, Parteien, die sich ansonsten mißtrauisch oder gar feindlich gegenüberstehen. Tragende Kraft und trotz des Verbotes noch immer stärkste und bestorganisierte Partei ist die Volkspartei (PPP) Bhuttos, das 1979 hingerichteten Premiers. Zahlreiche führende Köpfe der PPP stehen entweder unter Hausarrest, sind im Gefängnis oder im Exil. Interne Differenzen führten zur Herausbildung mehrerer Strömungen innerhalb der Partei. Dennoch bleibt sie für Zia eine gefährliche Herausforderung. Mehrmals verschob er Wahlen, will sie aber nun bis März 1985 abhalten. Die Tatsache, daß er Parteien nicht zulassen will, ist Ausdruck seiner Angst vor der PPP. Denn ihr würden die Wähler sicher in Scharen zufließen.
Aber so sehr die Volkspartei heute ihre Verfolgung und Unterdrückung beklagt, auf die Einhaltung der Menschenrechte pocht und ein demokratisches System verlangt, so müßte sie sich auch selbst den Spiegel vorhalten. Denn Bhutto war mit seiner damaligen Regierungspartei im Umgang mit der Macht nicht zimperlich und in der Einhaltung demokrati-

scher Spielregeln nicht unbedingt genau. Eine neuerliche Regierung unter Führung der PPP würde sich von dem von Zia verfolgten Kurs vor allem außenpolitisch abheben: Statt Freundschaft zu den USA gäbe es Freundschaft zur Sowjetunion, statt Verweigerung einer Anerkennung des afghanischen Regimes dessen Akzeptanz.
Akuter aber sind gegenwärtig die internen Gefahren eines Auseinanderbrechens Pakistans. Noch immer reicht das Gemeinschaftsgefühl nicht aus, das ein Volk braucht, um sich als Nation zu empfinden. Der Islam als Raison d'être und Klammer des Staates hat sich als zu schwach erwiesen, wie die Entstehung von Bangladesch aus dem ehemaligen Ostpakistan zeigte. Ein Sindi, ein Pathane, ein Belutsche oder ein Pandschabi fühlt sich in erster Linie als solcher und erst dann als Pakistani. Kommt es zu Protesten, zu Agitation, wird gleich auch die alte Forderung nach Autonomie neu belebt. Von informierter Seite verlautet, daß in London im Exil lebende Expatriaten, unter ihnen der ehemalige Ministerpräsident von Belutschistan, Mengal, eine Aktion vorbereiten, um ihrer Autonomieforderung Nachdruck zu verleihen. Die Autonomie, die ihnen vorschwebt, kommt einer Unabhängigkeit nahe: der Zentralregierung soll Zuständigkeit lediglich in den Bereichen Verteidigung, Äußeres, Kommunikation und Währung zugebilligt werden.
Belutschistan und die Nordwestprovinz lehnen sich seit jeher gegen die Zentralregierung auf. Auch in Sind mischen sich gegenwärtig nationalistische Töne in den Protest gegen Zia. Lediglich Pandschab, die größte, reichste und am dichtesten besiedelte Provinz kann zufrieden sein, denn sie dominiert in der Politik, in der Verwaltung, in den Streitkräften. Daß hier Ruhe herrscht, wird auch Zia beruhigen.

Europarat setzt Türkei letzte Frist

Im Januar droht Ankara Anschluss / Wahlen als „undemokratisch“ bezeichnet

GERICH LÜKE, Straßburg
Die Beziehungen zwischen dem Europarat und dem türkischen Militärregime haben sich weiter verschärft. Die Parlamentarische Versammlung des Europarates verzichtete zwar, gestern dem Ausschuß der Türkei aus der Staatenorganisation der 21 westeuropäischen Länder zu fordern, stelle diesen Beschluß ausdrücklich jedoch für ihre nächste Sitzung im Januar in Aussicht.
Zudem erklärten die Abgeordneten die geplanten Novemberwahlen bereits im Vorfeld für undemokratisch. „Das am 8. November zu wählende Parlament kann nicht als demokratische Vertretung des türkischen Volkes angesehen werden und wird deshalb auch keine Delegation für die Parlamentarische Versammlung des Europarates entsenden können“, heißt es in der Entscheidung.
Für die Januarsitzung ist der Entscheid damit programmiert. Die Mandate

der zwölf türkischen Mitglieder der Parlamentarischen Versammlung ruhen seit der Machtübernahme der Militärs in Ankara im September 1980. Entscheiden die Türken zur Januarsitzung eine neue Delegation, muß sie nach den Erklärungen dieser Woche damit rechnen, daß ihre Mandate nicht anerkannt werden, die Abgeordneten also des Saales verwiesen werden.
In früheren Resolutionen hatten die Abgeordneten beschlossen, sich erst dann endgültig zum Ausschuß des Landes aus dem Europarat zu äußern, wenn das Verfahren, das fünf Mitgliedstaaten vor der Europäischen Menschenrechtskommission gegen Ankara angestrengt haben, für zulässig erklärt wird. Außerdem sollen Gutachten dreier unabhängiger Verfassungsjuristen über die neue türkische Gesetz- und Verfassungsgebung abgewartet werden.
Die Klage in Straßburg, vorgebra-

gen von Schweden, Norwegen, Dänemark, den Niederlanden und Frankreich, wurde von den Türken geschickt verschleppt. Jetzt soll im Dezember verhandelt werden. Auch war das Sekretariat des Europarates nicht in der Lage, die neue türkische Verfassung und beispielsweise das neue Wahlgesetz rechtzeitig für die Verfassungsgutachter zu übersetzen, was der Türkei-Berichterstatter der Versammlung der Wiener ÖVP-Politiker Ludwig Steiner, mit deutlichem Mißmut kommentierte. Steiner war es auch, der in die Debatte einen schärfen Ton als früher brachte.
Die linken Fraktionen der Straßburger Versammlung treten schon seit langem dafür ein, den Ausschuß des Mitglieds Türkei zu verlangen. Für eine Politik des weiteren Abwartens sprachen sich diese Woche in Straßburg nur noch einige Christdemokraten, die britischen Konservativen und einige Gaullisten aus.

Briefe an DIE WELT

DIE WELT, Godesberger Allee 99, Postfach 200 866, 5300 Bonn 2, Tel. 0228/30 41, Telex 8 85 714

Ohne Vorbild und Norm

„Schon vor der Prüfung steht viele Lehrerinnen der Zerni“, WELT vom 14. September und „Reiten ist heute dem Deutschen verfallen“, GOTTES WELT vom 17. September
Sehr geehrte Damen und Herren, immer lebhafter werden die Klagen der Wirtschaft: Die Lehrlinge – Verzeihung, die Auszubildenden – kommen mit erschreckenden Kenntnissen in Deutsch und Rechnen in die Prüfung. Der von Hanna Gieskes zitierte junge Mann, der an „Zahlseulen“ zu lernen begehrt, ist ein erschütterndes Beispiel.
Darf ich dazu einmal aussprechen, daß nicht nur die Schule, deren Rahmenbedingungen gerade für die neuemiglichen Fächer Deutsch und Rechnen heute wesentlich schlechter sind als früher (so ein Sprecher des nordrhein-westfälischen Kultusministeriums), Schuld trägt an diesen katastrophalen Wissensständen der ins berufliche Leben entlassenen Schüler?

Drei weitere Bereiche tragen noch dazu bei, die Schüler und ihre meistens ohnehin unzureichenden Kenntnisse (in der Rechtschreibung) zu vernichten:

- Die Fernsehkanäle halten es für fortschrittlich, auf dem Bildschirm Hauptvornamen und Eigennamen klein zu schreiben (und erforderliche Bindestriche wegzulassen). Sie gehen dabei noch über die mehr als zehn Jahre laufenden Bemühungen einiger Rechtschreibreformer hinaus, die wenigstens bei der Großschreibung von Eigennamen bleiben wollen. (Z.B. Vereinfachung der zuletzt 1961 reformierten Orthographie wird von Fachorganisationen betrieben; aber an der Großschreibung der Hauptvornamen wollen sie glücklicherweise festhalten.) Die Begründung der Bildschreibe, die Graphik erfordert ihre Methode, ist durchweg widerlegbar.
- Das gilt auch für die Werbeliste, von denen sich viele an der der deutschen Sprache nicht gemäßen (s. Lob des Amerikaners Mark Twain) Kleinschreibung der Substantive und der Eigennamen berauschen und einen „malerischen hiesigen“ für avantgardistisch und werbewirksam halten.
- Und nun komme ich zu dem offenen Brief des Gymnasiums-Deutschlehrers Hans Jürgen Schmeller an den Kultusminister Girgensohn: Der

Zufall will es, daß neben diesem Klagebrief über die traurigen Ergebnisse des Deutschunterrichts ein Gedicht abgedruckt ist, in dem die Verfasserin, Johanna Moosdorf, auf Kommas, Punkte usw. verzichtet und damit einer meiner Krachten durch nichts begründeten Mode mancher Reime davon entfernt schreibt. Schmelzer: „Angehende Abiturienten wollen ihre sprachlichen Schwächen ausbilden.“ Sie pochen auf Zusatzstunden zur Aufarbeitung alarmierender Rechtschreib- und Zeichensetzungsfehlern.“ Diese Lücken werden noch vergrößert durch die schlechten Beispiele von Autoren, die jeglichen Verzicht auf Interpunktion für einen Teil ihrer Dichtkraft zu halten scheinen, obwohl er das Lesen nur erschwert.

Böse Beispiele verderben die „guten“ Sitten, die ohnehin ermüdet genug sind, wie die Lehrlingsprüfer der Industrie und Handelskammern beklagen.

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Siewers,
Bendstorf

Bei der Diskussion über Ausbildungsstellen kommt man aus dem Staunen nicht heraus, daß Regierungen wie Medien über die angebotenen Qualifikationen hinwegschweigen. Dabei ist die Erlangung / Besetzung einer Lehrstelle – traurig genug, daß es eigens festgestellt werden muß – nicht nur eine quantitative Aufgabe, sondern in jedem Einzelfall eine qualitative. Wozu denn sonst eine Ausbildung überhaupt, wenn es allein darum ginge, einer bestimmten Zahl von Auszubildenden die adäquate Zahl von Stellen zu bieten?

Unter den geistigen Abnormitäten, die ganz speziell in der Bundesrepublik erschreckend grassieren, nehmen vorrangig die Entschuldigungen, die Bemitleidung von Leistungsunterschieden, die Begegnung mit einer Leistungseinstellung einerseits und das Begegnen von natürlicher Leistungsbejahung andererseits verheerend zu.

Es ist ein Treppenzug, daß ausgerechnet solche Gruppen, die sich als „links“, als vorgebildet „sozial“ bezeichnen, wesentlich diese pathologische Fehleinstellung produzieren. Denn die daraus folgenden Schäden

treffen alle Menschen unserer Wirtschaftsgemeinschaft; sie kosten ihnen allen kurz-, mittel- und langfristig viele Milliarden, nämlich aus dem wachsenden Minder-/Fehlleistung im gesamten Wirtschaftskörper, nicht auf Kommasstellen errechenbar, aber leicht logisch abschätzbar.
Was Auszubildende, Schüler, Studenten in der Bundesrepublik an Leistungsstörungen des Steuerzahlers bieten dürfen, das könnten sie sich weder in den USA noch in der Sowjetunion, noch in Japan auch nur ein paar Tage erlauben, ohne daß sie die seit Adam und Eva üblichen Konsequenzen zu spüren bekommen. Wer von der Steuergemeinschaft mit Tausenden von Schulen, Universitäten usw. dafür versorgt wird, daß er angemessen lernt, es aber nicht tut, der verhält sich unsozial. So einfach ist das. Wie das natürliche Denken, so geraten bei uns auch die Sozialbegiffe und -fronten grausig durcheinander.

Roderich von der Heyde,
Bad Nauheim

Keine Kredite

Sehr geehrte Damen und Herren, auch die Post will künftig Kredite geben, berichten Sie in Ihrer Ausgabe vom 23. September. Diese Aussage muß jedoch auf einem Mißverständnis beruhen, denn gerade die Gewährung banküblicher Kredite beabsichtigt die Post nicht. Aus Zahlungsverkehrstechnischen Gründen wird jedoch eine Erweiterung der kurzfristig ausgleichenden Überziehungsmöglichkeit von z. Zt. 500,- DM angestrebt. In diesem, und nur in diesem Zusammenhang wurde auch die Zahl 2500,- DM genannt.

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Czerwinski,
Poststelle im Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen,
Bonn 1

Wort des Tages

„Jeder Mensch will, daß sein Nachbar ein Gewissen habe – ihm selbst jedoch ist's unbekannt...“

Maxim Gorki, russ. Autor (1868-1936)

Personalien

AUSZEICHNUNGEN

Prof. Dr. Dr. h. c. Walther Habscheid, Vorstand des Instituts für Deutsches und Ausländisches Prozessrecht an der Universität Würzburg, wurde der Grad eines Offiziers d'Ordre National des Palmes Académiques verliehen.
Dipl.-Ing. Hans Reissmann (69) wurde von Ministerpräsident Ernst Albrecht für seine Verdienste um den Berufsstand der freiberuflichen beratenden Ingenieure das Große Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens verliehen.
Ministerialdirektor Dr. Bernhard Zarhorst (55), Finanzchef der Bundespost, wurde von Minister Schwarz-Schilling das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse überreicht. Seit seinem Amtsantritt 1974 hat Zarhorst die Verluste beseitigt, immer mit Gewinn gearbeitet und das Eigenkapital auf 42,7 Prozent erhöht.

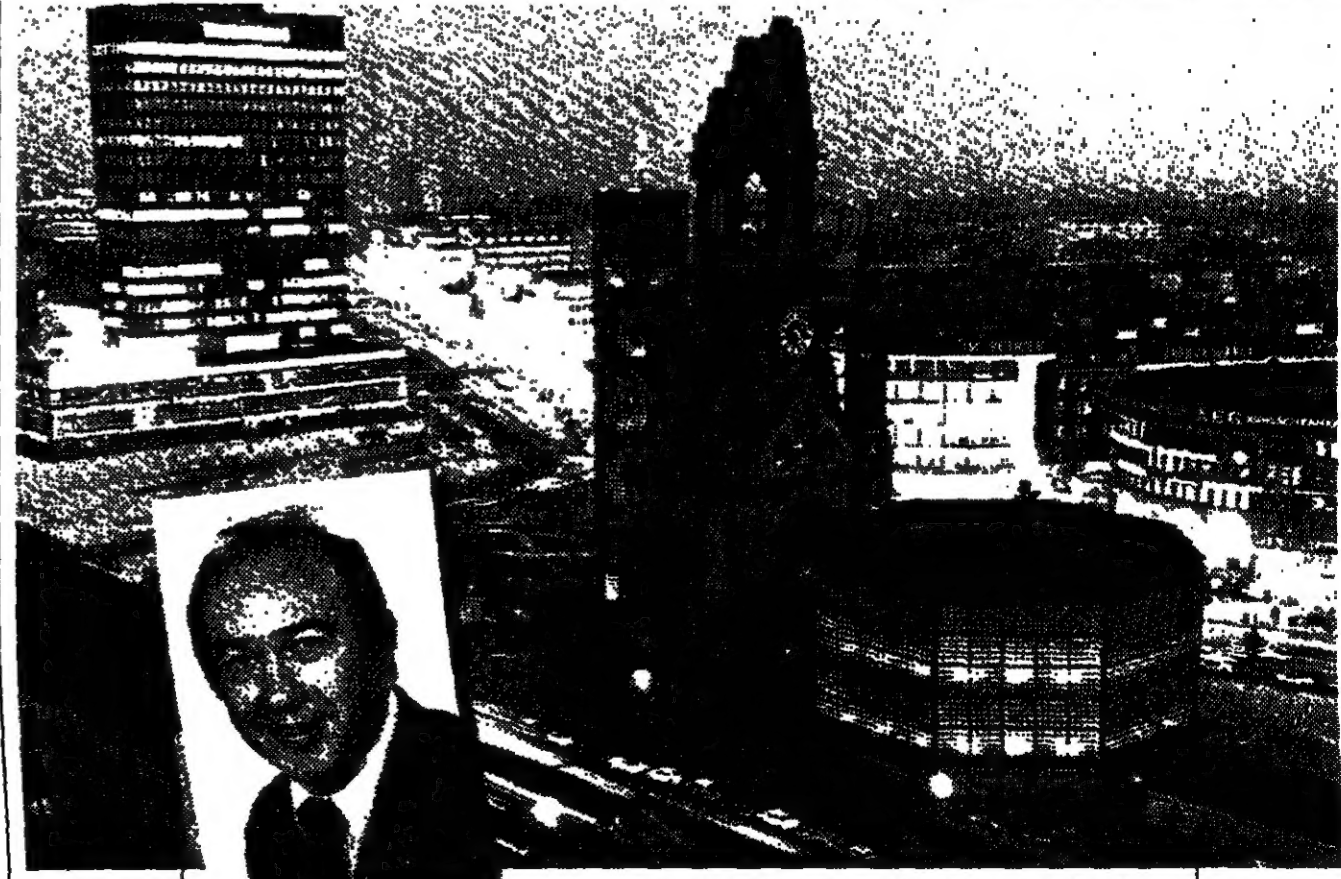
VERÄNDERUNGEN

Hans Ambros, Ministerialdirektor und Systembeauftragter MRCA/Tornado im Bundesverteidigungsministerium, wird am 1. Oktober Generalmajor der NAMMA in München. Das ist die trinationale Agentur, die den Bau des Kampfflugzeuges in den beteiligten Ländern steuert. Der bisherige Amtsinhaber, Generalmajor Heinz Birkenbeil, geht in den Ruhestand. Auch hat Verteidigungsminister Manfred Wörner entschieden, daß am 1. Oktober 1984 Generalmajor Manfred Farnau, Kommandeur der 2. Panzergrenadiere Division in Kassel, neuer Leiter der Personalabteilung im Verteidigungsministerium werden soll. Dann geht der jetzige „Personalchef“ der Bundeswehr, Generalleutnant Hans Kabis, in Pension.

BEGEGNUNG

Eigentlich sollte die Begegnung geheim bleiben, aber sie wurde durch Zufall dennoch bekannt: In Hesel bei Bonn haben sich dieser Tage der neue CSU-Generalsekretär Otto Wiesen und der Ständige Vertreter der „DDR“, Ewald Moldt, in Moldts Privatwohnung zu einem vertraulichen Meinungsaustausch getroffen. Um neue Kredite für die „DDR“, so hieß es zuverlässig, soll es dabei nicht gegangen sein, sondern nur ums Kennenlernen. Moldt war schon bei der „Einführung“ des ersten Milliarden-Kredits für die „DDR“ unbeteiligt.

Unser Mann in Berlin



Hans-Rüdiger Karatz, Jahrgang 1941, in der Nähe von Posen geboren, in Potsdam und Berlin aufgewachsen, den Beruf eines Buchhändlers erlernt. Journalistische Etappen beim „Kölner Stadt-Anzeiger“, beim „Tagesspiegel“ (Berlin); seit 1969 bei der WELT in Berlin, 1979 Eintritt ins Korrespondentenbüro mit dem besonderen Aufgabengebiet der „DDR“-Berichterstattung.

Über seine Arbeit Berlin ist ganz anders. „Keine Wolke des Glücks, sondern ein ernsthafter Ort. Der einzige Punkt im politischen Kosmos, wo West und Ost Wand an Wand, Mauer an Mauer leben. Aber auch der einzige Ort in Deutschland, wo die Deutschen – wo immer sie wohnen mögen – leichter zueinander kommen und sich die Hand geben können.“

Berlin ist, bei aller Lebenslust und aufregender Aufregung, keine Kneipenkulisse, sondern eine Stadt, die Anstrengungen verlangt. Berlin ist – bei aller Verwegenheit des Menschenschlages, die seit Goethe nicht abgenommen hat – auch eine Stadt der Nachdenklichkeit. Den Berlinern ist viel zugemutet worden. Selbst im journalistischen Alltag aber spüre ich, wie sie, wortlos oft, akzeptieren: Nationale Mitte zu sein, aber nicht der Nabel der Bundesrepublik.

Der journalistische Auftrag an diesem unvergleichlichen Platz lautet: Dolmetscher zu sein für die Deutschen zwischen Rügen und Rostock. In einer für die Probleme der Menschen „drüben“ oft wenig hellhörigen Umwelt verständlich zu machen, was sie bewegt. Da liegt mir das Gespräch mit dem Gastwirt in Dresden oder dem Pfarrer in Rostock oft näher als Party-Geplauder.

Als Wanderer zwischen den Welten kommt es vor, morgens über den Kufürstendamm zu schreiben, mittags auf der Autobahn Richtung Süden zu sein und abends Beethoven im Gewandhaus zu Leipzig zu hören.

Richard von Weizsäcker neues Buch heißt: „Die deutsche Geschichte geht weiter“. Sie geht von Berlin aus – im Bösen wie im Guten. Ihr auf den Fersen zu bleiben, ist mein Beruf.

200 redaktionelle Mitarbeiter berichten in der WELT täglich über das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft und Kultur in Bonn, in den Bundesländern und an allen Brennpunkten des Weltgeschehens. Jeder von ihnen ist in seinem Bereich ein erfahrener Fachmann. Sie alle geben der WELT und ihren Lesern den entscheidenden Informationsvorsprung.

DIE WELT
LIEBESWORT FÜR DIE WELTUNG
ist näher dran

Was Hitler von Wagner gebrauchen konnte: Film von Franz Zoglauer

„Wir wollen niederträchtig sein!“

Wagner ist geblieben: das Werk dieses großen Künstlers, aber auch, lange nach Nietzsches Tod, der „Fall Wagner“, so endete Hans Mayer seine 1959 geschriebene Biographie über Richard Wagner, und daran hat sich nichts geändert. „Das erschreckende, Erwachsene und wie man Wagner von Hitler befreit“ betitelt sich in der letzten Nummer der „Neuen Zeitschrift für Musik“, ein Aufsatz von Hartmut Zelnitsky, gegen den Strom einer öffentlichen Meinung schwimmend, die in Richard Wagner nur das Objekt und Opfer nationalsozialistischer Vereinnahmung und Umdeutung und sein Werk und Denken als über rassischen Verstrickungen stehendes Kulturerbe weiterhin sehen möchte.

Deutschland Ost und West gehen da konform. Für das 1986 in Leipzig erschienene Musiklexikon Horst Siegers reicht es, daß Wagner im Widerspruch zu reaktionären und konservativen Kreisen stand und daß in die Siegfried-Gestalt Züge der utopisch-sozialistischen Lehren Proudhons eingegangen seien.

Aus dem vor sieben Jahren gezeigten Syberberg-Film mit Winfried Wagner sprach allerdings eine andere Version: Ihr zufolge war Hitler weit entfernt, Wagner und seinem Werk ideologische Gewalt anzutun, vielmehr sein glühender Verehrer und Förderer; er selbst war im Hause Wagners wohlgefühlt wie ein Sohn, der auch jetzt noch, wenn er zur Tür hereinkäme, freundliche Aufnahme

finde. In Bayreuth wollte er keine Propaganda: „Der Führer bittet, am Schluß der Vorstellung vom Gesang des Deutschland- oder Horst-Wessel-Liedes absehen zu wollen. Es gibt keine herrlicheren Ausdrücke des deutschen Geistes als die unsterblichen Werke des Meisters selbst.“

Waren Äußerungen wie jene widerwärtige Schrift „Das Judentum in der Musik“ von 1880 nur ein Ausbruch seiner Eifersucht gegen seinen früheren Förderer und späteren gehässigen Konkurrenten Meyerbeer, wie man es zur Not „Groves Dictio-

Wagner und Hitler - So., ZDF, 19.35 Uhr

ry of Music & Musicians“ entnehmen kann? Oder hat nicht sein ganzes Leben und Werk unter dem Wahnsinn antisemitischer Zielvorstellungen gestanden, bis hin zum Parsifal, den er „im Vertrauen auf den deutschen Geist“ beendete, dessen Wiedergeburt „unabtrennbar von der Vernichtung des Judentums“ sei?

„Wir wollen niederträchtig sein“, schrieb er am 16. Januar 1876 an Ludwig II., „dies ist die Lösung, seitdem die Jesuiten den Juden unsere Welt in die Hände geliefert haben.“ Nach Zelnitsky war „Wagner nicht der einzige Antisemit im neunzehnten Jahrhundert, aber er war der einzige, der eine vom Kampf gegen das Ju-

dentum bestimmte Werkides ausbildete, deren Hauptspur die Erlösung durch Vernichtung darstellte.“

In dem Dokumentarstreifen, den Franz Zoglauer für das ORF und ZDF produzierte, geht es ihm um die Frage: Was hat sich Adolf Hitler, ein glühender Wagnerianer, von Leben und Wirken des Bayreuther Meisters aneignen können, wo glaubte er Übereinstimmungen zu finden, auf die er sich berief, was in Wagners Werk war für die Nazis ein taugliches Vehikel?

Er hat versucht, Wagner aus Hitlers Sicht zu analysieren, und er versah sich dabei der Mitwirkung des Hitler-Biographen Joachim C. Fest, des Wagner-Forschers Hans Mayer und jener Wagner-Enkelin Friedelind Wagner, die den Führerkult der Wagner-Familie nicht mitschmeißeln wollte, während des Dritten Reiches in der Schweiz Zuflucht suchte - jenem Land, das derweil ihren Großvater davor bewahrt hatte, vor einem sächsischen Gericht wegen Hochverrats zum Tode verurteilt zu werden, falls man seiner habhaft geworden wäre.

Die Originaltexte aus Wagners und Hitlers Schriften lesen Romuald Pekny und Helmut Lohner; die Dokumentation stellt kaum bekanntes Material aus dem deutschen Bundesfilmarchiv vor. Ausschnitte aus Wagner-Aufnahmen der Nazizeit (u. a. mit Max Lorenz und Wilhelm Rode) und Wochenschauaufnahmen aus Bayreuth.

DETLEF GOJOWY

KRITIK

Selbstmord in der Badewanne

Auch im Fernsehen will eine Liebesgeschichte „erzählt“ sein - jedenfalls dann, wenn über das Publikum nicht so souverän hinweggeföhrt wird, wie dies wieder einmal ein Jungfilmer getan hat. Weht die Angst, dann weht der Wind, poetisiert er, aber die Angst weht nirgends, und folglich kommt auch kein Wind auf. Den Zuschauer, vor dessen Augen sich eine breite Seelensoße über den Bildschirm ergießt, verführen die eingebildeten Mächte des Schicksals zu keiner anderen Gefühlsbewegung als zu fortwährendem Kopfschütteln.

Aber auf sein, des Zuschauers, Wohlfallen wird ohnehin nicht spekuliert, vielmehr auf den Segen jener Filmkollegen und Kritiker, denen das „Experimentelle“ allein schon ein Qualitätskriterium ist. So mögen sich denn wenigstens die Pläne des „kleinen Fernsehspiels“, die diesem Stück im ZDF eine Bühne gebaut haben, von einem Polizisten auf der Kloschüssel etwa, von einem Pfarrer, der den Bauch einer Schwangeren betastet, von aufgeschüttelten Pulsdarm und von nackten Männer-Unterpartien in Nahaufnahme.

Die scheue Hauptfigur namens Wendelin, nicht weniger unfreiwillig komisch als ihr Name, endet am Schluß per Selbstmord in der Badewanne. Das Wasser färbt sich rot - schaurig-schön, wie's dem Autor dünkt, Schmutze auf experimentell.

HERMANN A. GRIESSER

Polens private Bauern investieren nur noch für den Eigenbedarf

Wirksame Hilfe des Staates fehlt / Regierung und Kirche aneins über westliche Hilfe

JOACHIM G. GÖRLICH, Bonn
Polens private Landwirtschaft, die heute die Hauptlast der Versorgung trägt, steckt in der Krise. Die illegale Zeitschrift „Solidarnosc“ Rólnikow schlägt Alarm: Die Bauern investieren in ihre Betriebe nur das Nötigste zum Unterhalt von Familie und Betrieb. Mit der Lieferung von Agrarprodukten und Schlachtvieh halten sie sich zurück, weil der Staat viel weniger zahlt, als der Verkauf auf den Wochenmärkten einbringt. Häufig werden die Produkte aus eigener Ernte zur Viehfütterung gebraucht, denn der Staat kann mangels Devisen den Bauern weder Saatgut noch Viehfutter besorgen. Der Zloty hat eine geringe Kaufkraft, und Landwirtschaftsmaschinen sind nur begrenzt vorhanden. Man bekommt sie nur gegen Devisen, meist aus dem Westen.

Das Monatsheft „Trzoda Chlewna“ (Schweinezeitung) wies darauf hin, daß im Herbst die Bauern 20 Prozent, in einigen Regionen sogar 70 Prozent weniger Mastfleisch abliefern werden. Zahlreiche Schafherden sind reduziert worden; Geflügel wird fast nur noch für den Eigenbedarf gezüchtet. Die Regierungzeitung „Gospodarka“ berichtete von einem Rückgang des Rinderbestandes um fünf Prozent (im Vergleich zu 1982).

Die Rolle der privaten polnischen Landwirtschaft läßt sich an folgenden Zahlen ablesen: Nach Schätzungen des „Statistischen Hauptamtes“ in Warschau gibt es in Polen 2 866 000 private Landwirtschaftsbetriebe sowie 600 000 „Bauern-Arbeiter-Betriebe“, das heißt der Mann arbeitet in der Industrie und die Frau leitet den Betrieb, wobei ihr der Mann in der Freizeit mithilft.

Alle diese Betriebe machen etwa 78 Prozent der gesamten Landwirtschaft aus. Sie tragen bis zu 82 Prozent der Versorgung der Bevölke-

rung, erhalten aber nur 20 Prozent der staatlichen Agrarsubventionen. In Polens privater Landwirtschaft sind vier Millionen Menschen tätig.

Diese Zahlen dürften aber nicht darüber hinwegtäuschen, daß die private Landwirtschaft dringend einer Modernisierung bedarf. Um hier abzuhelfen, wird seit einiger Zeit über eine kirchliche Hilfe, die vom Westen unterstützt wird, gesprochen. Die Initiative ging vom Polnischen Episkopat aus.

Die Regierung wünscht, daß in die geplante Westhilfe für die private Landwirtschaft auch die vom Staat subventionierten Staatsgüter und LPGs sowie die Agrarindustrie mit einbezogen werden. Dies sagte vor kurzem Landwirtschaftsminister Stanislaw Zieba. Dabei denke er besonders an den Ausbau und die Modernisierung der Pestschäden, Viehfütterung und Bereifungsindustrie.

Für Primas Glomp und die Amtskirche wäre mit dem Projekt ein Prestigegewinn verbunden: Immerhin hat die Kirche bei der Bauernschaft starken Rückhalt. Sie hat sich auch schon bisher um die Bauern gekümmert. Es gibt im ganzen Lande rund 10 000 „Bauern-Seelsorgestellen“, die vor allem Rat und praktische Hilfe vermitteln. Bei Wochenendseminaren, die in Klöstern stattfinden, halten Agrarexperten Vorträge.

Vorbehalte gegen die westliche Hilfe kommt von den „Hartköpfen“, den Neostalinisten im KP-Apparat. Einige befürworten weiterhin eine Zwangskollektivierung der Landwirtschaft, oder sie verlangen, in die Staatsgüter und wenigen Kolchosen in die Hilfe einzubeziehen.

Die Bauern haben in der Regierung Jaruzelski kein Vertrauen mehr. Ihre Gewerkschaft, die „Bauern-Solidarität“, wurde aufgelöst. Zwar hat Jaruzelski durch vier Wörter Punkt 3, Artikel 15 der polnischen Verfassung

ändern lassen; damit wird die Beibehaltung der Betriebe garantiert. Aber was bedeuten Garantien? Die katholische Wochenzeitschrift „Lad“ berichtete, daß in der Regierungsschublad eine „Agrar-Strafreform“ liege, von der die Staatsgüter und LPGs ausgeschlossen seien; die Steuerlast der Privatbauern soll sich dagegen bis zum Zehnfachen erhöhen. Gleichzeitig erfahren die Bauern, daß einige Provinzfunktionäre der KP in Briefen an das ZK die Auflösung der „Bauern-Seelsorgestellen“ fordern.

Seit General Jaruzelski in der Armee das Sagen hat, werden ganze Einheiten zur Ernte abkommandiert. In der kalten Jahreszeit veranlassen die Garnisonen Basare für die Landwirtschaft, auf denen technisches Gerät aus Armeebeständen bis hin zum Traktor verkauft werden.

Das Mißtrauen der privaten Bauern gegenüber dem Staat hat unter Jaruzelski zugenommen. Immerhin machte seinerzeit der verstorbene KP-Chef Gomulka die Zwangskollektivierung rückgängig. Sein Nachfolger Giersek förderte die Großbauern - bisher verpöbte als „Kulaken“ - und die Spezialisierung von großen Agrarbetrieben. Dessen Nachfolger, der Bauernsohn Kania, ließ die „Bauern-Solidarität“-Gewerkschaft zu, Jaruzelski verbot sie.

Sieht sich der polnische Bauer näher den Punkt 5 des bereits zitierten Artikels der Verfassung an, so heißt es dort: „Der Staat entwickelt und festigt die staatlichen Agrarbetriebe, die eine besonders effiziente Form der sozialistischen Wirtschaft in der Landwirtschaft sind. Sie tragen zum technischen Fortschritt in der Landwirtschaft bei und wirken sich günstig auf die gesamte Agrarwirtschaft aus.“ Ähnlich lautet Punkt 4 über die Kolchosen. In beide Betriebsformen fließen 80 Prozent der Subventionen - trotz häufiger Defizite.

Die Guerrilla und der Währungsfonds bereiten Peru die größten Sorgen

Wird der Terror aus dem Ausland gesteuert? / Lima schürt die Fremdenfeindlichkeit

Von MANFRED NEUBER

In Peru ist die Popularität des ersten zivilen Präsidenten nach den zwölf Jahren Militärregime stark gesunken. Fernando Belaunde (70), der 1980 gestürzt und 1980 mit großer Mehrheit des Volkes wiedergewählt wurde, erreicht in Meinungsumfragen kaum noch 30 Prozent Zustimmung.

Politische Beobachter in Lima befürchten, daß der Präsident die beiden letzten Jahre seiner fünfjährigen Amtszeit nicht überstehen wird. Seine Gesundheit ist angegriffen, und die Probleme des Landes - Finanzkrise, Guerrillakrieg, Naturkatastrophen - scheinen ihm über den Kopf zu wachsen.

Als Peru Ende Juli mit seinen Gläubigern im „Pariser Club“ eine Umschuldung der fälligen einen Milliarden Dollar über acht Jahre ausstehenden Kasse, sah Finanz- und Wirtschaftsminister Carlos Rodriguez Pastor darin „einen Vertrauensbeweis, den Peru demokratische Regierung in einer Zeit wirtschaftlicher Schwierigkeiten in ganz Lateinamerika“ erhielt.

Vorher hatte Lima nach Auskunft der Zentralbank weitere Verpflichtungen in Höhe von 2,38 Milliarden Dollar bei 275 ausländischen Banken umschulden und zusätzlich 450 Millionen Dollar aufnehmen können. Peru wahrte bisher seine Kreditwürdigkeit durch eine strikte Befolgung der Auflagen des Internationalen Währungsfonds (IWF).

Von diesem Kurs mußte Peru jetzt abweichen. Die anhaltende Dürre im Süden, die fast die Hälfte der Ernte vernichtete, stützartige Regenfälle im Norden des Landes sowie plötzlich aufgetretene warme Meeresströmungen vor der Küste, die einen Rückgang der Fischfang-Erträge um zwei Drittel bewirkten, verschärften die ernste Wirtschaftslage.

Die Regierung sah sich jetzt zu außergewöhnlichen Schritten veranlaßt, die mit dem vom IWF verordneten Stabilisierungsprogramm nicht im Einklang stehen:

- Im voraus festgesetzte Abwertungen in den nächsten drei Monaten;
- geringfügige Streichungen an den Subventionen für Lebensmittel, Treibstoff und Versorgungsdienste;
- eine weitere Erhöhung der Zinsen, um eine „des-dolarizacion“ der peruanischen Wirtschaft zu erreichen.

Arbeitsminister Alfonso Gredos Bertonio trat zurück; Finanz- und Wirtschaftsminister Rodriguez Pastor drohte mit seinem Rücktritt, falls die Regierungspartei ihre Chancen vor den anstehenden Kommunalwahlen durch Einfrieren der Preise für subventionierte Waren verbessern wollte.

Für die Regierung hat die Verringerung des Haushaltsdefizits eindeutig Vorrang vor der Inflationsdämpfung. Doch da stößt Präsident Belaunde an eine Risikoschwelle: Nach IWF-Angaben erhalten die Streitkräfte fast 30 Prozent der Staatsausgaben. Und die Zentralbank in Lima rügte: „Nicht einmal alle militärischen Ausgaben werden als solche auch erfaßt.“

Die Armee steht in einem glücklosen Kampf gegen die links-extreme Guerrilla-Bewegung „Leuchtender Pfad“, die Anschläge in der Hauptstadt verübte und die Provinz Ayacucho terrorisierte. Dorthin entsandte der Präsident 2000 Mann Verstärkung, ohne durchschlagende Erfolge zu erzielen.

General Carlos Briceno, der Heereschef, hat „hochrangigen Offizieren“ aus der Zeit des linksnationalistischen Regimes von General Juan Velasco vorgeworfen, mit den subversiven Kräften zusammenzuarbeiten. Die „inneren Feinde“ wollten die Macht ergreifen und den Kommunismus einführen. Briceno rief die Militärführung zu Einigkeit auf.

Wie Belaunde argwöhnte er, die Guerrilla-Bewegung werde aus dem Ausland gesteuert. Die Berichte über den Einsatz der Armee gegen die Banden stellten eine internationale Kampagne dar, durch die Peru in Verfall gebracht werden soll. General Clemente Noel y Morales, Chef der Anti-Guerrilla-Einheiten, äußerte die Überzeugung: „Die technische Planung bei den Anschlägen läßt zumindest auf Ausbildung im Ausland schließen.“

Nach einem Attentat auf die Parteizentrale der regierenden christlich-sozialen Volkspartei Belaundes sagte der Präsident: „Die Terroristen können unserer Demokratie wohl Schwierigkeiten bereiten, aber sie nicht zerstören.“ Der Oppositionspolitiker Alan Garcia Perez von der Apra stimmte ein: „Die Struktur des Staates bleibt im Einklang mit der Verfassung. Wir haben eine Zivilregierung und warten auf die nächsten Wahlen.“ Doch der links-politiker Enrique Bernaldes befand: „Von Tag zu Tag isoliert sich die Regierung weiter von der Bevölkerung.“

Als Folge der Vermutungen, hinter dem Terror stünden ausländische Drahtzieher, schlägt in den Medien und im Lande offene Fremdenfeindlichkeit durch. Innenminister Perovich will aus Ländern die Einreise verweigern, falls es die derzeitige politische Lage und die nationale Sicherheit gebietet.

Ministerpräsident Fernando Schwall wies Beschuldigungen von Amnesty International, Armee und Polizei Perus seien schuld am „spurslosen Verschwinden“ Hundertei Bewohner im Anden-Gebiet, zurück. Die vermißten Personen seien entweder von den Terroristen getötet worden oder sie hätten sich ihnen angeschlossen.

13.40 Programmwechsel
14.10 Tagesschau
14.15 Sonntag
14.45 ARD-Sieger: Geld
Eigentlich auf Zeit – Löhnen sich begrenzte Besitz- und Urlaubsrechte an Ferienhäusern und Hotel-/Wohnung für Wohnungsmieter? – Unter welchen Bedingungen gibt es Mietzuschuß/25 Jahre Zentralstelle für rationelles Haushalten /Lehrstühlen: Gibt es noch freie Ausbildungsplätze?
15.30 Musikantenwall
17.00 Mutter des Friedens
Roswitha-Knobel mit Papst Johannes Paul II.
18.00 Tagesschau
19.05 Die Sportschau
U. a. Fußball: Bundesliga dazu Regionalsportprogramme
20.00 Tagesschau
21.15 Heute
Einmal durch das brennende Tagesschau.
Das Wort zum Sonntag
21.35 Das Film-Festival
Amerik. Spielfilm, 1967
Bonnie und Clyde
22.45 Zorro in Mexiko
Ein Pöcher Nachtclub-Besuch in Begleitung von Jean-Pierre Cassel
23.45 Tagesschau

Staatssekretär: Ost-Berlin will Kulturabkommen

Der Staatssekretär im Bundesbildungsministerium, Hans Pfeifer, hat von zwei Gesprächen in der DDR den Eindruck mitgebracht, daß auch Ost-Berlin an einem „erfolgreichen und schnellen Abschluß“ der Verhandlungen über ein innerdeutsches Kulturabkommen interessiert ist. Dabei habe sich auch in seinem Gespräch mit Volksbildungsministerin Margot Honecker, der SED-Generalsekretärin, nicht nur auf die Bereiche von Kunst und Kultur im engeren Sinne erstreckt, sondern alle Bereiche der Bildung, der Hochschulen und der Wissenschaft mit einbezogen. Wie Pfeifer gestern berichtete, habe er auch gegenüber Frau Honecker deutlich die Meinung der Bundesregierung zum Ausdruck gebracht, daß es zur „besonderen Verantwortung“ gegenüber der Jugend in beiden Teilen Deutschlands gehöre, daß in den Schulen und Bildungseinrichtungen „zur Toleranz und zum gegenseitigen Verständnis“ gezogen werde und man alles vermeiden müsse, was Haß oder Feindbilder entstehen lasse. Pfeifer lobte die „offene Atmosphäre“, in der man die Meinungsunterschiede auch „offen angesprochen“ habe.

Sowjets nehmen Iranflüchtlinge auf

Zum ersten Mal seit 38 Jahren gewährt die UdSSR Flüchtlingen aus Iran politisches Asyl. Die sowjetischen Grenzbehörden wurden angewiesen, nicht mehr auf die aus Persien fliehenden Angehörigen der turkmenischen und tatarischen Minderheit zu schießen. Für die Flüchtlinge, die wegen ihrer Zugehörigkeit zur sunnitischen Religion vom Khomeini-Regime verfolgt werden, wurden bereits Auffanglager in der UdSSR eingerichtet, die jedoch streng bewacht werden. Nur wenigen Familien wurde es gestattet, sich an der Peripherie der Stadt Aschchabad in Turkmenien niederzulassen. Die letzten Flüchtlinge aus Persien kamen 1945 in die UdSSR. Es handelte sich um zahlreiche Kurden und Armenier, die nach Auflösung ihrer autokratischen Republiken aus Iran geflohen waren.

Schmude warnt vor Preisgabe deutscher Gemeinsamkeiten

WELT-Gespräch / Status der Ständigen Vertretungen „ist nicht zu ändern“

PETER PHILIPPS, Bonn. Mit äußerster Zurückhaltung beobachtet die SPD die derzeitigen Vorgänge an der innerdeutschen Grenze. Wenn die DDR jetzt ohne Erklärung mit der Demontage von Todesautomaten beginne, knüpfen sich daran zwar Hoffnungen, sagte der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Jürgen Schmude in einem WELT-Gespräch. Aber ob sich diese Hoffnungen erfüllen, das muß man erst einmal sehen. Es bleibe jedenfalls bei den „grundlegenden Forderungen, daß das Lebensrisiko an dieser Grenze aufgehoben werde. Dazu gehörten der Schießbefehl, die Minen und die Schussapparate.“

Schmude bezeichnete es als „hocherfreulich“, wenn die innerdeutsche Entwicklung, die sich in den vergangenen Monaten andeutete, „das heißt, was die Vorzeichen versprechen“. Wenn es auf dem Feld der Deutschlandpolitik „nichts mehr zu streiten gibt zwischen Regierung und Opposition – gut. Wir wollen den Erfolg. Streiten können wir uns auf anderen Feldern der Politik genug.“

Nach Schmudes Ansicht muß – im Angesicht eines möglichen Mißerfolgs der Genfer Abrüstungsverhandlungen – die Gunst der jetzigen Zeit in der Deutschlandpolitik genutzt werden, um so viel wie möglich durchzubringen durch das Unwetter, wenn es denn kommen sollte. Das Geflecht der Beziehungen, „das zwischen den wirtschaftlichen, „muß weiter verdichtet werden, damit auf beiden Seiten das Interesse am Erhalt dieser Beziehungen gestärkt wird.“ Da die bevorstehende Nachricht beide Seiten bedrückt – auch diejenigen, die sie für notwendig halten – könne nicht genug gesehen, um „zur Mäßigung und zum Verhandlungserfolg zu drängen“. Die SPD habe Kritik an der Bundesregierung angemeldet, daß sie die USA nicht genügend dränge. „Aber wir nehmen von unserer Forderung in keiner Weise die Regierung der DDR aus, deren Drängen und Einfluß auf die Sowjetunion wir überhaupt nicht bemerken können. Statt dessen versichert man uns dort die völlige Übereinstimmung mit allem, was die Sowjetunion tut.“ Zu den Dingen, die jetzt vorankommen sollten, zählt Schmude die Fragen einer Lockerung bei der Reiseer-

laubnis, der Familienzusammenführung, dem Kultur- und möglicherweise auch dem Rechtshilfeabkommen. Bei dieser letzten Frage habe es schon zu seinen Zeiten im Justizministerium Überlegungen gegeben, „wie man bei Fortbestehen des Unterschieds der Meinungen zur Staatsbürgerschaft gleichwohl zu einem Rechtshilfeabkommen kommen kann“. So habe man mehrere Regelungen zwischen anderen Staaten als mögliche Vorbilder in Betracht gezogen.

Schmude warnte davor, „sich Gesprächen über die Genfer Forderungen des SED-Generalsekretärs ganz und gar zu verweigern“. Dies könne



Jürgen Schmude, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender, war unter Helmut Schmidt Justiz- und Bildungsminister. Doch das Schwergewicht der Interessen des 47-jährigen Ostpreußen lag schon immer im Bereich der Deutschlandpolitik. Schmudes Frau stammt aus Mitteldeutschland. Sie durfte erst 1968 die DDR verlassen.

FOTO: XUPP DACHINGER

zu „Verwerfungen“ führen. Dabei machte er deutlich, daß von den vier Forderungen das Verlangen nach der Umwandlung der Ständigen Vertretungen in Botschaften nicht erfüllt werden könne. „Dies ist nicht zu verändern.“ Die deutsche Staatsangehörigkeit, „wie wir sie in der Bundesrepublik Deutschland sehen und in unserem Verfassungsrecht verankert haben, ist einer rechtlichen Änderung ebenfalls nicht zugänglich“. Allerdings müsse unsere Rechtsauffassung und Rechtspraxis „unmißverständlich gestaltet werden, um Ärgernisse, die überflüssig sind und mit dem Grund-

lagenvertrag nicht in Übereinstimmung stehen, auszuräumen“. Daß es „eine Staatsbürgerschaft der DDR gibt, steht auch in dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom Juli 1973, das herbeigeführt zu haben die bayerische Staatsregierung sich ja immer noch rühmt“, sagte Schmude. Daß es „daneben die Staatsangehörigkeit nach unserem Recht, die deutsche Staatsangehörigkeit, gibt als ein Angebot an alle, die dazugehören wollen, vertritt sich mit der Respektierung der DDR-Staatsbürgerschaft ohne weiteres“. Wer hier etwas – wie zum Beispiel der ehemalige Bonner Ständige Vertreter in Ost-Berlin, Günter Gaus – verändern wolle, „muß sich die Frage gefallen lassen, ob dieses Angebot aufgehoben werden soll und was dies für die betroffenen Menschen bedeuten würde – nicht zuletzt in Berlin.“

Sehr viel mehr Bewegungsspielraum sieht Schmude bei Honeckers Forderungen nach einer Regelung im Bereich der Elbe-Grenze und nach Abschaffung der zentralen Erfassung in Salzgitter. Bei der Elbe-Grenze hätten die Alliierten einen „praktischen Grenzverlauf“ haben wollen. Bei etwas gutem Willen und bei Berücksichtigung der Praxis, die dort schon seit der Adenauerzeit besteht, werde eine befriedigende Regelung möglich sein. Bei der zentralen Erfassung stelle handele es sich um eine Institution, die Demonstrationscharakter und wenig praktische Bedeutung habe.

Schmude kritisierte grundsätzlich, daß die Anstrengungen, die in der Bundesrepublik Deutschland unternommen würden, um „hier die Idee der Einheit der Nation hochzuhalten, in ihren Auswirkungen zu schwach seien. Er warnte: „Wir können die Chance, die Einheit zu erhalten, durch Nachlässigkeit verlieren.“ Aber genau so wichtig sei es, daß „wir im Westen die engen freundschaftlichen Beziehungen zu den Schutzmächten Berlins, unseren wichtigen Alliierten, sehr pfleglich weiter behandeln, um jederzeit das notwendige Vertrauen dort zu haben, das überhaupt nur die Grundlage unserer politischen Handlungsfähigkeit ist. Mißtrauen, die Deutschen wollten einen Sonderweg gehen, darf nicht aufkommen.“

Leonhard: „DDR machte nur Scheinkonzessionen“

Interview der WELT mit dem Ostexperten

DW, Bonn

Für Scheinkonzessionen hält der Publizist und Schriftsteller Wolfgang Leonhard die Befreiung der Kinder vom Zwangsumtausch und den Abbau von Tötungsautomaten an der deutsch-deutschen Grenze. Der international anerkannte Ost-Experte hält jedoch einen Kompromiß zwischen den Westmächten in Genf in letzter Minute nicht für völlig ausgeschlossen. Leonhard lehrt heute an der Yale-Universität in New Haven (USA). Mit ihm sprach Herbert Krimp.

WELT: Die „DDR“ hat die Kinder vom Zwangsumtausch befreit und an einigen Stellen der Zonengrenze Tötungsautomaten abgebaut. Handelt es sich hier um Konzessionen oder um Scheinkonzessionen?

Leonhard: Um Scheinkonzessionen. Die äußerst geringen Zugeständnisse der DDR-Führung kann man nicht als Konzessionen bezeichnen. Für die großzügige Kreditgewährung von einer Milliarde D-Mark wäre ein ebenso großzügiges Entgegenkommen in der Zwangsumtauschfrage zu erwarten gewesen. Die geringfügige Senkung, lediglich beschränkt auf Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, muß als Enttäuschung, wenn nicht gar als Verhöhnung bezeichnet werden.

Hinzu kommt, daß der Abbau der Tötungsanlagen an der Zonengrenze noch nicht überprüft ist. Es besteht die Befürchtung, daß die DDR-Führung nur einige veraltete Selbstschußanlagen abbaut, um sie durch neue, noch gefährlichere zu ersetzen.

WELT: Sehen Sie einen Zusammenhang zwischen diesen kleinen deutsch-deutschen Bewegungen und der Raketenfrage: Freundlichkeit um weiterer Kredite wegen oder Freundlichkeit auf Kredit – solange hier keine Raketen stationiert werden?

Leonhard: Die Verschuldung der DDR ist inzwischen so hoch, daß die Führung dort dringend an weiteren großen Krediten interessiert ist. Unter diesen Bedingungen will die DDR-Führung die Beziehungen zur Bundesrepublik nicht übermäßig strapazieren – ein Verhalten, das man als „Freundlichkeit der Kredite wegen“ bezeichnen kann.

Andererseits aber ist die DDR-Führung in allen entscheidenden Fragen an Moskau gebunden. Sie muß sich der großen Linie der Sowjet-Politik anpassen. Dies gilt auch für die ge-

genwärtig harte Linie der sowjetischen Führung in der Frage der möglichen Nachrüstung, falls in Genf kein Übereinkommen erzielt werden sollte. Aus staatlichen Wirtschaftsinteressen würde die DDR-Führung zu einer größeren Freundlichkeit gegenüber der Bundesrepublik bereit sein, aber die immer noch bestehende Abhängigkeit von Moskau läßt dies kaum zu. Selbst in SED-Funktionärskreisen dürften sich manche insofern eine größere Autonomie wünschen. Aber sie ist gegenwärtig immer noch unmöglich.

WELT: Sehen Sie nach der harten Ablehnung der amerikanischen Vorschläge für die Raketenbegrenzung durch Moskau bei den amerikanisch-sowjetischen Verhandlungen in Genf noch eine Chance?

Leonhard: Trotz der äußerst harten Ablehnung der westlichen Vorschläge und der schroffen antizipierten Polemik, die man jetzt aus Moskau hört, sollte man nicht vorszeitig die Finte ins Korn werfen. Die Sowjetführung steht unter äußersten wirtschaftlichen Sachzwängen, die es ihr kaum gestatten, in ihrer antwestlichen Haltung zu weit zu gehen. Ein Festhalten an dem jetzigen harten Nein aus Moskau würde die westliche Nachrüstung unabhängig machen. Dies weiß die Sowjetführung genau.

Daher würde ich auch jetzt noch keineswegs ausschließen, daß in den letzten zwei Wochen der Genfer Verhandlungen ein sowjetisches Einlenken erfolgt. Wir sollten zwischen den schrillen propagandistischen Tönen auf der einen und den realen Interessen der Sowjetführung auf der anderen Seite immer deutlich unterscheiden und uns auch durch noch so scharfe Propagandaerklärungen nicht nervös machen lassen.

Wolfgang Leonhard, 1921 in Wien geboren, emigrierte 1935 mit seiner Mutter nach Moskau. Dort besuchte er die Kominternschule für ausländische Kommunisten in der UdSSR. 1945 kam er mit der Gruppe Ulbricht nach Deutschland und arbeitete zunächst als Sekretär von Walter Ulbricht. Später war er Mitarbeiter der Agitprop-Abteilung des ZK in Ost-Berlin und Lehrer an der SED-Parteihochschule „Karl Marx“. Aus Protest gegen den Stalinismus setzte sich Leonhard 1949 über Jugoslawien in den Westen ab, wo er sich insbesondere als Buchautor einen Namen machte.

„Innerdeutsche Beziehungen wurden besser“

BERNT CONRAD, New York. Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher und sein „DDR“-Amtskollege Oskar Fischer zeigten sich bei einem Treffen in New York darin einig, daß die innerdeutschen Beziehungen „erkennbar besser“ geworden seien. Während früher häufig deutsch-deutsche Querelen das Ost-West-Dialog belastet hätten, enthielten die Beziehungen zwischen Bonn und Ost-Berlin heute eine positive Wirkung auf das gesamte Ost-West-Verhältnis, erklärten beide Minister bei einem Mittagessen in der Residenz des Bonner UNO-Botschaften Günther von Weizsäcker. Auf die Frage Fischer, wie er die jüngsten Maßnahmen der „DDR“ (Aufhebung des Mindestumtausches für Kinder) beurteile, antwortete Genscher, dies sei ein Schritt in die richtige Richtung. „Aber wir wünschen uns mehr.“

Wie bereits gegenüber anderen Außenministern des Warschauer Paktes betonte Genscher auch gegenüber Fischer den positiven und weitgehenden Charakter der neuen amerikanischen Vorschläge für die Genfer Mittelstreckenverhandlungen (INF). Der Westen finde die erste Reaktion Moskaus als entscheidend, meinte der Bundesaußenminister. Noch könne in Genf ein Ergebnis erreicht werden. „Aber die Zeit drängt.“ Als der „DDR“-Politiker Gegenmaßnahmen des Ostblocks für den Fall der westlichen Nachrüstung ankündigte, hielt ihm Genscher entgegen, Fischer sollte nicht an der Entscheidung der Bundesregierung zweifeln, im Fall einer Nichtteilnahme in Genf zum vorgesehenen Zeitpunkt und in vorgesehenem Umfang nachzurufen.

Israel: Keine Große Koalition

dpa/AFJ, Jerusalem. Der Versuch zur Bildung einer großen Koalition in Israel ist gescheitert. Oppositionsführer Schimon Peres lehnte gestern nach einem dritten Treffen mit dem designierten Ministerpräsidenten Jitzhak Shamir, über die Bildung einer „Regierung der Nationalen Einheit“ bei der entscheidenden Frage der künftigen jüdischen Besiedlung der besetzten Gebiete keine Einigung zustande gekommen. Die von Peres geleitete Arbeiterpartei setzt sich für einen weitgehenden Siedlungsstopp ein, während Shamirs Likud-Block auf die Dauer sogar Souveränitätsansprüche für das Westjordanland und den Gazastreifen anmeldet.

Asyl: Einzelrichter können entscheiden

DW, Karlsruhe. In Asylverfahren sind auch Beschlüsse eines Einzelrichters zulässig. Dennoch ist ein Einzelrichter in Asylverfahren – ebenso wie eine in voller Besetzung tagende Kammer des Verwaltungsgerichts – dazu berufen, das Anliegen des Asylwerbers in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht umfassend und in voller richterlicher Unabhängigkeit zu prüfen und zu entscheiden. Dies hat jetzt ein Vorpriprüfungsausschuß des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts entschieden. Damit wurde die Verfassungsbeschwerde eines Asylwerbers wegen mangelnder Erfolgsaussicht nicht zur Entscheidung angenommen. (Aktenzeichen 2 BvR 1475 aus 83).

18 neue SS 20 in Fernost?

AP, London. Die Sowjetunion hat nach unbestätigten Informationen des Londoner Instituts für Strategische Studien (LISS) möglicherweise zwei neue Batterien SS-20-Raketen in ihrem fernöstlichen Landesteil stationiert, wo sich der strategische Rüstungswettlauf immer mehr verstärkt. Institutsdirektor Robert O'Neill erklärte gestern in London, falls die Berichte zuträfen, hätte die Sowjetunion weitere 18 Raketen mit je drei Sprengköpfen, in Stellung gebracht und verfügte damit nach westlichen Schätzungen über insgesamt 378 SS-20-Raketen.

Auch in Tokio erwartet Kohl die SS-20-Problematik

Der Kanzler startet am 31. 10. zu seiner Fernost-Reise

RÜDIGER MONIAC, Bonn. Im Mittelpunkt der Gespräche, die Bundeskanzler Kohl am 1. November während seines Besuchs in Japan mit Ministerpräsident Nakasone führen wird, werden sicherheitspolitische Themen stehen. In Bonn wurde gestern bestätigt, daß der Kanzler vom 31. Oktober bis 4. November Japan besuchen wird. Anschließend wird Kohl am 4. und 5. November Indonesien einen offiziellen Besuch abstatten. Auf dem Rückflug plant Kohl einen kurzen Stopp in der indischen Hauptstadt. Ein Zusammentreffen mit der Ministerpräsidentin Indira Gandhi ist wahrscheinlich.

Kohls Gespräche in Tokio werden sich nach Auskunft diplomatischer Kreise vor allem auf außen- und sicherheitspolitische Fragen konzentrieren. Wirtschaftliche Themen seien in den Beziehungen zwischen Bonn und Tokio in den Hintergrund gerückt. Auf diesem Gebiet gibt es inzwischen, wie ein Kenner der Beziehungen formulierte, „sehr wenig Reibungspunkte“.

Mit dem Aufbau der sowjetischen Mittelstreckenrüstung sind sich die Länder, die sich von Moskau bedroht fühlen, sicherheitspolitisch näherge-

kommen. Ausdruck dafür war die Erklärung von Williamsburg, in der neben den sechs anderen führenden Wirtschaftsnationen des Westens auch Japan seine Besorgnis über die wachsende Bedrohung durch die sowjetische Aufrüstung erklärte hatte. Seitdem nimmt Japan an den Konsultationen der NATO indirekt teil, um ihre Rüstungskontrollpolitischen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Brüsseler Doppelbeschluss abzustimmen.

Der jüngste westliche Schritt, die in Fernost stationierten 108 SS-20-Werfer nicht mit einem Gegengewicht in Europa ausgleichen zu wollen, hat in Japan die Besorgnisse über eine mögliche Abkoppelung der dortigen Sicherheitsinteressen vom Westen wachsen lassen. Allerdings glauben diplomatische Kreise nicht, es sei der Aufbau eines amerikanischen nuklearen Gegengewichts in Südostasien erforderlich, wenn es gelingen sollte, die Sowjetunion bei den Genfer Mittelstreckenverhandlungen zum Einfrieren ihrer Fernostrüstung auf dem jetzigen Stand festzulegen. Über diese Frage erwarten Diplomaten zwischen Kohl und Nakasone einen sehr lebhaften Meinungsaustausch.

Honecker definiert Haltung zur Kirche

Luther marxistisch interpretiert / Interview für die „Lutherischen Monatshefte“

DW, Hannover. Der Staatsratsvorsitzende der „DDR“, Erich Honecker, hat das Verständnis des SED-Staates für kirchliche Belange davon abhängig gemacht, in welchem Maße die Kirchen ihren Standort in der „DDR“-Gesellschaft als „Kirche im Sozialismus“ definieren und einnehmen. In einem Interview für die Oktober-Ausgabe der in Hannover erscheinenden „Lutherischen Monatshefte“ sagte Honecker, die Regierung der „DDR“ bleibe an offenen, vertrauensvollen, verfassungsmäßigen und konstruktiven Beziehungen zwischen Kirche und Staat interessiert.

Das marxistische Lutherbild der „DDR“ hat sich nach Honeckers Worten, der auch Vorsitzender des staatlichen Luther-Komitees ist, „inzwischen weiterentwickelt“. Viele Äußerungen der Vergangenheit über Luther seien nicht aus einer wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Reformator erwachsen, sondern aus

den „praktischen Erfahrungen mit dem politisch-konservativen Lutherum im Bündnis von Thron und Altar“, sagte der SED-Chef.

Honecker dagegen redete in dem Interview einer marxistischen Gesellschaftsinterpretation das Wort, als er sagte, das Ergebnis der gründlichen Beschäftigung mit Martin Luther und Thomas Müntzer sei nun, daß die gesellschaftliche Funktion der Theologie in der damaligen revolutionären Bewegung deutlicher erkannt werde. In einer Epoche, in der die Kirche das gesamte Leben beherrscht habe, und die gesamte gesellschaftliche Ordnung theologisch begründet gewesen sei, mußte nach Ansicht von Honecker jedes Streben nach gesellschaftlicher Veränderung theologisch legitimiert werden.

Darauf angesprochen, daß Martin Luther seine Gewissensfreiheit gegenüber Kaiser und Reichsstellen durchgehalten habe, meinte Honecker, daß Freiheit und Gewissen im-

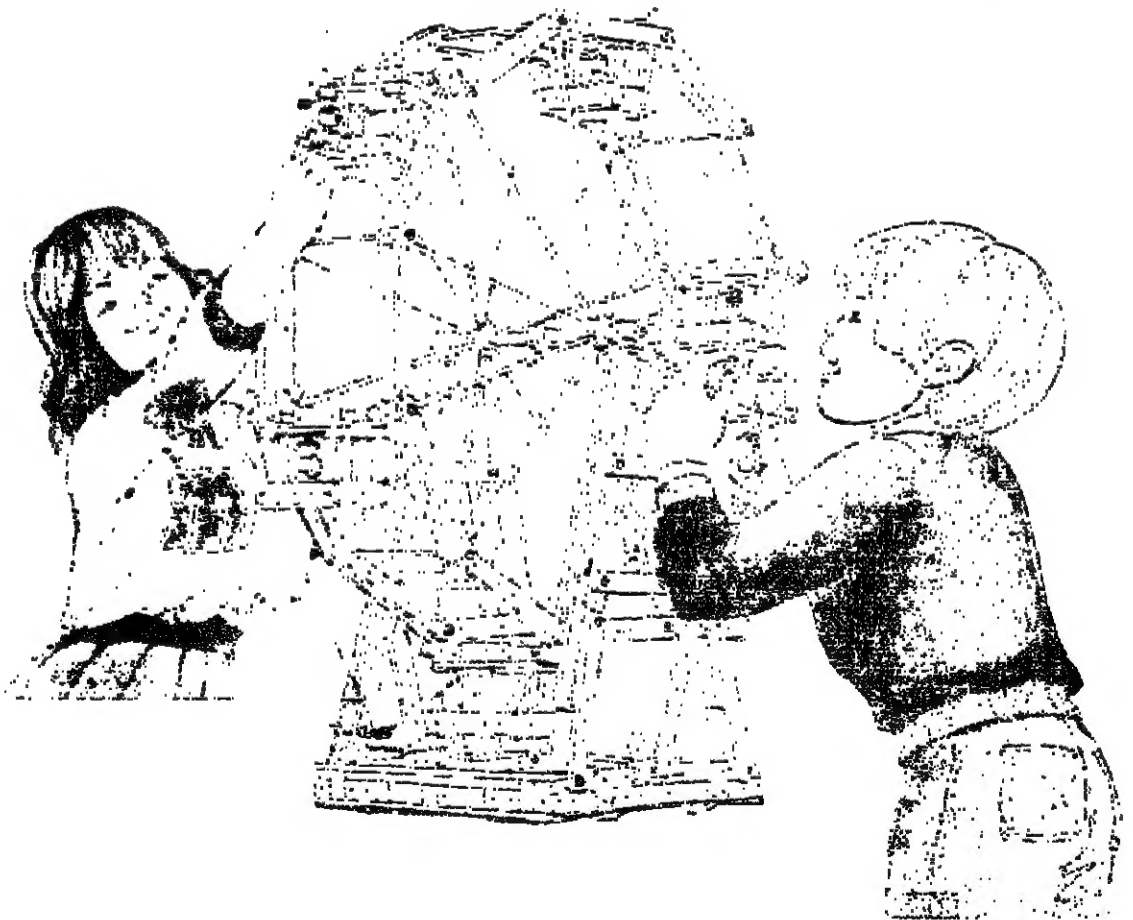
mer etwas mit der Einsicht in historische Entwicklungen, mit dem Einsatz für unsere sozialistische Sache, zu tun hätten.

Für Honecker hat diese ideologisch geprägte Weltanschauung die Forderung zur Konsequenz: Das wichtigste für jeden verantwortungsbewußten Denker und Handelnden sei, die Menschheit vor dem Untergang in einem atomaren Weltkrieg zu bewahren.

Auf das Verhältnis zwischen Christen und Marxisten angesprochen, sagte der „DDR“-Staatsratsvorsitzende, daß bei gegenseitiger Respektierung ihrer unterschiedlichen Weltanschauung Christen und Marxisten „eine hohe gemeinsame Verantwortung im Kampf gegen die faschistische Barbarei“ bewiesen hätten. Diese historische Erfahrung, die gemeinsam gemacht worden sei, müsse heute weiter gestärkt werden, um die Katastrophe eines nuklearen Weltkrieges zu verhindern, sagte Honecker.

MATADOR®

lehrt den Umgang mit Werkzeugen



Durch das besondere MATADOR-System kommen Kinder spielerisch mit Werkzeugen in Berührung. So lernen sie den Umgang mit Hammer, Zange und Keil und erfassen die Verbindung von Bauklötzen und Rädern mit Hilfe von Stäben und Löchern. MATADOR ermöglicht kreative Entfaltung der Phantasie und Freude am Gestalten.

In guten Spielzeuggeschäften gibt es jetzt über 40 verschiedene MATADOR-Packungen in allen Preislagen, für Buben und Mädchen in jedem Alter.

MATADOR®

Alles was im Kinde steckt
wird von MATADOR geweckt.

Jacobs Frauen.

Die Geschichte zweier Generationen, die Geschichte ihrer Konflikte, ihrer Hoffnungen und ihrer Sehnsüchte, eingebettet in den farbigen Hintergrund einer stimmungsvollen Bodensee-Landschaft und ihrer malerischen Städte.



Utta Danella Jacobs Frauen

Roman / Hoffmann und Campe



Utta Danella
Jacobs Frauen
Roman
392 Seiten
DM 38,-

Ein neuer Höhepunkt
erzählerischer Kreativität im Schaffen
der Bestseller-Autorin.



Hoffmann und Campe

ITALIEN / Zur Reduzierung des Etatdefizits werden Sozialleistungen eingeschränkt

Vor einem harten Kampf im Parlament

GÜNTHER DEPAS, Mailand
Mit dem in der Nacht zum Freitag verabschiedeten Finanzgesetz und dem Wirtschaftsplan für das Jahr 1984 hat die erste italienische Nachkriegsregierung unter einem sozialistischen Ministerpräsidenten harte Einschnitte in die Sozialleistungen vorgenommen. Um den Anteil des Kassendefizits der öffentlichen Hand am Bruttoinlandsprodukt von 16,8 Prozent in diesem, auf 15 Prozent im kommenden Jahr zu senken, wird der Fehlbetrag, der ohne Eingriffe mindestens 120 000 Milliarden Lire (153 Milliarden Mark) erreichen würde, um ein Drittel auf 80 000 Milliarden Lire gekürzt; 10 000 Milliarden Lire werden durch mehr Einnahmen aufgebracht und 30 000 Milliarden Lire durch geringere Ausgaben.

Wie die Reaktionen der Arbeitnehmerorganisationen auf die Kürzungen im Gesundheits- und Sozialwesen zeigen, steht den Regierungsparteien, die sich nach wochenlangen Auseinandersetzungen im Kabinett zu der neuen Austerität-Linie bekannt haben, ein harter Kampf im Parlament und in der Öffentlichkeit bevor. Zwar haben sich die beiden Kammern erstmals darauf geeinigt, die Lesung des Finanzgesetzes nicht über anderthalb Monate hinauszuzie-

hen. Die Verzögerungen in der Wirtschafts- und Haushaltspolitik wie im laufenden Jahr, in dem das Gesetz erst nach siebenmonatigen Parlamentsdebatten die legislative Hürde nahm, dürften sich daher wohl kaum wiederholen. Die Erfahrungen mit Filibustern und Heckenschützen, die in der Vergangenheit die wohlgeleiteten Ansätze zu mehr Statistiken immer wieder zunichte machten, lassen aber annehmen, daß Kabinett und Regierungsparteien viel Geschlossenheit benötigen, um das Paket von Stabilisierungsmaßnahmen unbeschadet durchzubringen.

Zu mehr Geschlossenheit in den Reihen der Regierungsparteien dürfte das Bewußtsein beitragen, daß die italienische Wirtschaft diesmal wirklich die Grenze der Leistungsfähigkeit erreicht hat. Ein Anteil des Haushaltsdefizits am Bruttoinlandsprodukt von 15 Prozent, wenn alles so läuft wie die Stabilitätsplaner hoffen, ist noch immer viermal so viel wie in Frankreich.

Fragen zu der Wirksamkeit der jetzt beschlossenen Maßnahmen sind nicht zuletzt deshalb angebracht, weil nicht weniger als ein Drittel der Ausgabenkürzungen auf das Konto der erstrebten Senkung der Nominal-

und Realzinssätze geht. Wie die Entwicklung der internationalen Zinsen in den letzten Jahren bewiesen hat, ist es aber schwierig, schon jetzt eine Zinssenkung fest einzuplanen.

Noch weit von den Stabilisierungszielen der übrigen Partnerländer entfernt, bleibt Italien auch mit seiner Inflationsrate. Der Wirtschaftsplan sieht vor, den Preisanstieg von in diesem Jahr 15,2 auf zehn Prozent im kommenden Jahr, das heißt, um über fünf Prozentpunkte zu senken. Selbst wenn dieses Ziel erreicht werden sollte, wird die Inflationsrate aber noch viermal so hoch sein wie in der Bundesrepublik.

Dabei wird selbst dieser Teilerfolg entscheidend davon abhängen, ob es gelingt, die Lohnkosten in dem Ausmaß zu reduzieren, wie in dem Wirtschaftsprogramm der Regierung geplant. Das Nullwachstum der realen Lohnneinkommen gehört seit Mitte der siebziger Jahre in schöner Regelmäßigkeit zu allen italienischen Regierungsprogrammen: erreicht wurde dieses Ziel nie. Auch jetzt ist ein Erfolg, wie Regierungsmitglieder bereits angedeutet haben, nur möglich, wenn Hand an die gleitende Lohnskala gelegt wird. Zweifel sind aber angebracht, ob ausgerechnet der Sozialist Bettino Craxi dazu bereit ist.

Wien: Revidierte Wachstumsprognose

Die kürzlich von der österreichischen Regierung für 1984 beschlossenen Steuererhöhungen und Ausgabenverkleinerungen werden nach Ansicht der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute das Wirtschaftswachstum Österreichs praktisch zum Erliegen bringen. In Studien des österreichischen Wirtschaftsforschungsinstituts (Wifo) und des Instituts für höhere Studien (IHS), heißt es, die Erhöhung der Mehrwertsteuer auf Verbrauchsgüter um zwei Prozentpunkte, die im kommenden Jahr zusammen mit höheren Post- und Verkehrstarifen in Kraft treten soll, werde nur eine Erhöhung des Bruttoinlandsprodukts zwischen 0,2 und 0,5 Prozent zulassen.

Im Juni hatte das Wifo für 1984 noch ein Wachstum von 1,5 Prozent und das IHS ein solches von 1,8 Prozent vorausgesagt. In seiner neuen Prognose vertritt das IHS aber die Ansicht, daß ein Anstieg der Verbrauchsausgaben vor der Steuererhöhung das Bruttoinlandsprodukt in diesem Jahr um 1,5 Prozent wachsen lassen wird, während das Institut im Juni nur von einem Plus von 0,7 Prozent ausgegangen war.

Welthandel soll um vier Prozent wachsen

AP, Basel
Nach einem geringfügigen Wachstum von einem Prozent im laufenden Jahr wird das Welthandelsvolumen im nächsten Jahr nach einer Prognose Schweizer Konjunkturforscher um rund vier Prozent zunehmen. Wie die Basler Arbeitsgruppe für Konjunkturforschung (BAK) in einer Untersuchung über die Weltkonjunktur schreibt, werden die USA auch 1984 eindeutig eine Führungsrolle im Weltwirtschaftswachstum übernehmen. Profitieren werde in erster Linie Japan, während Westeuropa mit strukturellen Hemmnissen zu kämpfen haben werde. Der Wachstumstrend dürfte nach Angaben der BAK allenfalls stabilisieren.

Für die USA erwartet die BAK ein Anhalten der hohen Zinsen und eine nur geringe Abschwächung des Dollars bis Ende 1984. Das amerikanische Bruttoinlandsprodukt dürfte nach der Prognose 1984 real um 4,3 Prozent wachsen.

Für Frankreich erwartet die BAK einen Rückgang des realen Bruttoinlandsprodukts von 0,3 Prozent im nächsten Jahr und für Italien ein leichtes Wachstum um einem Prozent. Bessere Prognosen werden für die Bundesrepublik Deutschland und Großbritannien mit Wachstumsraten von 2,8 beziehungsweise 2,3 Prozent gestellt.

GROSSBRITANNIEN / Bericht der Notenbank

Aufschwung verstärkt sich

WILHELM FURLER, London
Ungewöhnlich positiv beurteilt die Bank von England in ihrem jüngsten Quartalsbericht die Konjunktur-entwicklung in Großbritannien. Nachdem die Notenbank in ihren Kommentaren zuvor eher zurückhaltend und kritisch war, erklärt sie jetzt, daß die Wirtschafts-Erholung während der vergangenen 24 Monate erheblich stärker ausgeprägt verlaufen sei, als ursprünglich angenommen wurde. Dieser Konjunktur-Optimismus deckt sich mit der schon seit längerer Zeit im Schatzamt vertretenen Auffassung. Erst vor wenigen Tagen erklärte Schatzkanzler Nigel Lawson vor der Jahreskonferenz des IWF in Washington, daß die Kritik an einer zu schwachen wirtschaftlichen Erholung in Großbritannien „in jeder Beziehung falsch“ sei.

Wie die Notenbank weiter ausführt, war das Wachstum in den letzten zwölf Monaten deutlich stärker als in den zwölf Monaten zuvor. Während das erste Jahr der konjunkturellen Erholung vor allem von einem Wiederaufbau der Läger und zum Teil auch von einer gewissen Erholung der Investitionstätigkeit geprägt worden sei, sei die Wirtschaftsbelebung

in den vergangenen zwölf Monaten in erster Linie von der starken Zunahme der Konsumausgaben getragen worden.

Wie es in dem September-Quartalsbericht heißt, sind die Konsumausgaben in den zwölf Monaten bis Mitte dieses Jahres um 4,25 Prozent gestiegen. Zudem habe um den Jahreswechsel ein scharfer Anstieg im Lageraufbau eingesetzt.

Auch der Wohnungsbau hat sich nach Ansicht der Notenbank während der beiden vergangenen Jahres-hälften weiter erholt. Dagegen schneide die Investitionsmenge in der britischen Industrie stagniert zu haben und damit immer noch unterhalb der Raten von 1979 und 1980 zu liegen.

Insgesamt schätzt die Bank von England die weiteren Konjunkturaussichten für Großbritannien vor allem vor dem Hintergrund eines starken Wirtschaftswachstums in den USA positiv ein.

Dennoch werden im Quartalsbericht einige zur Vorsicht mahnende Anmerkungen gemacht. So bemängelt die Notenbank, daß die Erholung auf der zu schmalen Basis eines Booms im Konsumbereich stattgefunden habe.

DRITTE WELT / Unctad sieht düstere Perspektiven

Verschuldung steigt weiter

VWD, Genf
Bis Ende nächsten Jahres werden die mittel- und langfristigen Verbindlichkeiten der Staaten der Dritten Welt auf 637 Milliarden Dollar gestiegen sein. Dies geht aus einem Bericht der UN-Konferenz für Handel und Entwicklung (Unctad) hervor. Dies würde 128 Prozent der Einnahmen aus den Exporten dieser Länder entsprechen. Ende 1981 beliefen sich die Verbindlichkeiten der Entwicklungsländer auf 456,8 Milliarden Dollar oder entsprechend 99,1 Prozent der Exporterlöse. In diesem Jahr dürften 580,4 Milliarden Dollar oder 129,8 Prozent der Exporterlöse erreicht werden. Nicht berücksichtigt sind dabei die kurzfristigen Verbindlichkeiten, die nach Angaben der Unctad schätzungsweise weitere 100 Milliarden Dollar betragen könnten. Das hohe Niveau der Verbindlichkeiten und des Schuldendienstes macht sich, wie aus dem Bericht hervorgeht, nachhaltig auf die Wirtschaftsentwicklung der Länder bemerkbar.

Der Schuldendienst der Länder, Zinszahlungen und Tilgungen, dürfte 1983 mit 72,4 Milliarden Dollar durchschnittlich 28,9 Prozent der Exporter-

löse erfordern. Im nächsten Jahr werden es nach Berechnungen der Unctad 78,6 Milliarden Dollar oder 28,3 Prozent sein. Allein die Zinszahlungen nehmen 12,4 Prozent bzw. 12,2 Prozent der Exporterlöse in Anspruch.

Der Bericht hebt hervor, daß in der Schuldenstruktur die Bedeutung der kurzfristigen Verbindlichkeiten in jüngster Zeit zugenommen habe. Angaben über sie seien aber nur unvollständig zu erhalten, doch dürften die von ihnen ausgehenden Belastungen nicht übersehen werden. In den Jahren 1980 bis 1982 sind die Exporte der Entwicklungsländer um jährlich 1,4 Prozent zurückgegangen, wobei eine Verschlechterung der Terms of Trade einherging. 1982 lagen die Terms of Trade um 25 Prozent unter dem Stand von 1977 und um 30 Prozent unter dem von 1973. Von ausgewählten 25 Ländern haben 17 in diesem Jahr die Ausgaben der öffentlichen Hand eingeschränkt. Sechs von ihnen hatten solche Ausgabenkürzungen bereits in einem der beiden Vorjahre eingeleitet. Dazu gehörten u. a. Argentinien, Brasilien, Chile, Elfenbeinküste, Mexiko, Nigeria, Pakistan, Südkorea und Tansania.

FRANKREICH / Der Franc gerät an den Devisenmärkten wieder unter Druck

Mißtrauen in die Anti-Inflationspolitik

JOACHIM SCHAUFUSS, Paris
Der französische Franc ist zum ersten Mal seit seiner letzten Abwertung am 21. März im Europäischen Währungssystem (EWS) unter spürbarem Druck geraten. Vor allem gegenüber der D-Mark schwächte sich der Franc-Kurs nicht unerheblich ab. Nachdem die deutsche Valuta am Pariser Devisenmarkt bis vor kurzem in unmittelbarer Nähe ihrer untersten Interventionsgrenze von 2,9885 Franc notiert worden war, erreichte sie am letzten Mittwoch mit 3,0377 Franc einen neuen absoluten Rekord.

Für die Mark müssen damit drei französische Centimes mehr bezahlt werden als vor zwei Wochen. Das entsprach einem Viertel der Bandbreite, innerhalb der der Franc-D-Mark-Kurs bis zum obersten Interventionspunkt von 3,1363 Franc schwanken darf. Allerdings ist der Lettkurs (Parität) von 3,06648 Franc noch nicht erreicht. Gleichwohl sah sich die Bank von Frankreich zu

kurstützenden Mark-Käufen veranlaßt. Sie verschafften an den beiden letzten Tagen dem Franc etwas Luft.

Die Franc-Schwäche wird in Paris vor allem damit erklärt, daß die Banque de France zugunsten des belgischen Franc intervenieren mußte, nachdem dieser an seine unterste Interventionsgrenze gegenüber dem französischen gestoßen war. Dies habe die Mark auch dem Franc gegenüber automatisch befestigt, zumal sich die Bundesbank wegen der mittleren Mark-Position im EWS an der Stützungssaktion nicht zu beteiligen brauchte. Außerdem profitierte die Mark auch von der jüngsten Dollar-Baisse. Entsprechend wurde die Mark international und damit auch im EWS stärker. Nach amtlicher französischer Auffassung ist die Abschwächung des Franc-Mark-Kurses ausschließlich auf die Mark-Hausse zurückzuführen. Dagegen spricht, daß sich der Franc auch gegenüber anderen EWS-Währungen abgeschwächt hat.

Hinzu kommt aber, daß das Vertrauen des Auslandes in die französische Anti-Inflationspolitik nachläßt und bereits einem gewissen Mißtrauen gewichen zu sein scheint. Hierzu erklärte Wirtschafts- und Finanzminister Delors, daß er gerade in letzter Zeit im Kampf gegen die Inflation bedeutende Fortschritte erzielt habe. So sei im August der Lebenshaltungskostenindex „nur“ um 0,6 Prozent gestiegen und seit Mai sei mit 2,7 Prozent die niedrigste Inflationsrate für einen Vier-Monats-Zeitraum seit 1972 erzielt worden. Außerdem habe sich die Inflationsdifferenz gegenüber den sieben größten französischen Handelspartnern in den letzten zwölf Monaten von 4,8 auf 3,1 Prozent vermindert.

Im Jahresvergleich August allerdings erreichte die französische Inflationsrate noch 9,7 Prozent. Sie war damit doppelt so hoch wie im OECD-Durchschnitt und mehr als dreimal so hoch wie in der Bundesrepublik.

MEXIKO

Fortschritt bei Umschuldung

rt, New York
Mexiko ist bei der Umschuldung seiner Auslandsverbindlichkeiten von insgesamt 83 Milliarden Dollar einen großen Schritt weiter gekommen. Am Donnerstag unterzeichnete Finanzminister Jesus Silva Herzog Vereinbarungen mit internationalen Banken über die Refinanzierung von Schulden des öffentlichen Sektors von 8,3 Milliarden Dollar, die zwischen August 1982 und Dezember 1984 fällig waren bzw. werden. Diese Vereinbarungen stellen den zweiten wesentlichen Teil eines Gesamtpakets über 21 Milliarden Dollar dar. Die Umschuldung von 11,4 Milliarden Dollar war bereits am 26. August sichergestellt worden.

Silva Herzog sagte nach der Unterzeichnung, Mexiko wolle sich 1984 um weitere 1,5 Milliarden Dollar von offiziellen Stellen bemühen. Dazu kämen vier Milliarden Dollar, die Mexiko nach früheren Ankündigungen bei Geschäftsbanken aufnehmen will.

Er sei optimistisch, daß Mexiko bei den neuen Krediten sowohl günstige Zinsen als auch längere Laufzeiten eingeräumt würden, sagte Silva Herzog. Die Gelder sollten zur Verwirklichung des Zieles eingesetzt werden, 1984 zu wirtschaftlichem Wachstum zurückzukehren.

Ein am 3. März von Mexiko unterzeichneter Kredit über fünf Milliarden Dollar war mit einem Zinssatz von 2 1/2 Prozentpunkten über der Londoner Interbankrate (Libor) oder 3 1/2 Punkte über der US-Prime-Rate und mit einer Laufzeit von sechs Jahren bei drei Tilgungsfreien Jahren ausgestattet. Die am Donnerstag vereinbarten Kredite sehen dagegen eine Rückzahlung des Umschuldungsbetrages in acht Jahren bei vier Freijahren vor. Der Zinssatz beträgt nach Wahl der Gläubiger 1 1/2 Punkte über Libor oder 1 1/2 Punkte über der US-Prime-Rate, des Zinses, den US-Banken ihren besten Kunden für Kredite berechnen.

Paris: Wirtschaft beklagt Poststreik

APF, Paris
Der seit zwei Wochen andauernde Poststreik in Paris und zahlreichen Städten in der Provinz hat nach Erklärungen des Präsidenten des französischen Arbeitgeberverbandes, Yvon Gattaz, katastrophale Auswirkungen für die Wirtschaft.

Allein in der nordfranzösischen Stadt Lille sind knapp dreitausend Postkisten mit Geschäftsbriefen blockiert. Das Versandhaus „La Redoute“ hat dort Kurzarbeit für 300 Beschäftigte und Lohnverluste in Höhe von 25 Prozent für 1980 weitere verordnet. In dem von streikenden Postleuten besetzten Verteilerzentrum im südfranzösischen Nizza lagern über eine Million Briefe und Pakete. Dort werden 150 Streikbrecher in einem Nebengebäude beschäftigt, um den Verteilerdienst aufrechtzuerhalten.

Der Streik betrifft gegenwärtig 50 große Postverteilernetze, die nach Beschluß der Regierung künftig an den Wochenenden nachts geschlossen werden sollen; dagegen richtet sich der Protest der Beschäftigten. Ein Wegfall der Nacharbeit hätte für die Postangestellten eine Streichung von Prämien und zusätzlichen Urlaubstagen zufolge.

Schweiz von der Rezession erfaßt

AP, Bern
Erstmals seit 1976 hat die Schweiz im vergangenen Jahr nicht mehr die Wirtschaftsleistung des Vorjahres erreicht. Wie das Bundesamt für Statistik mitteilte, stieg das Bruttoinlandsprodukt 1982 zwar nominal erneut um 5,8 Prozent auf 204,8 Milliarden Franken (254 Milliarden Mark) und somit erstmals über die 200-Milliarden-Marke. Real, nach Abzug der Teuerungsrate, mußte die Schweiz allerdings einen Rückgang um 1,5 Prozent hinnehmen. 1981 lag die nominale Steigerungsrate noch bei 9,4 und unter Abzug der Preissteigerung bei plus 2,5 Prozent.

Wie das Bundesamt in seinem Bericht hervorhob, haben damit die weltweit wirksamsten Rezessionskräfte im vergangenen Jahr in einem begrenzten Ausmaß auch die Schweiz erfaßt. Angesichts der starken Auslandsverflechtung der schweizerischen Wirtschaft sei diese Tatsache nicht erstaunlich, da die bedeutendsten Handelspartner der Schweiz seit über zwei Jahren mit rezessiven Tendenzen konfrontiert seien.

Arbeitslosenzahl gestiegen

rt, London
Die Zahl der Arbeitslosen in Großbritannien ist im September wieder erheblich gestiegen. Sie erhöhte sich gegenüber August um 158 000 auf 3,167 Millionen. Darin sind Schulabgänger eingeschlossen. Derzeit hoch lag die Arbeitslosenquote (12,3 Prozent) zum letzten Mal im April 1983. Im Juni war die Arbeitslosenzahl auf knapp unter drei Millionen (12,5 Prozent) zurückgegangen. Der Hauptgrund für den jüngsten scharfen Anstieg der Arbeitslosenzahl besteht darin, daß die Schulabgänger, die keinen Arbeitsplatz gefunden haben, erst jetzt Arbeitslosen-Unterstützung beantragen konnten und somit auch erst jetzt registriert wurden.

Aktivitäten im Export

Mit - Die bundesdeutschen Spirituosen-Hersteller konnten in jüngster Vergangenheit nicht gerade mit Erfolgen aufwarten. Zunehmende Kaufzurückhaltung der Verbraucher machte ihnen Kummer, denn die Gesundheitswelle rollt weiter, und zu allem Überflus hat auch noch der Gesetzgeber innerhalb von nur vier Jahren gleich sechsmal mit einer Erhöhung der Brantweinsteuer kräftig zugeschlagen. Die Folge war ein Umsatzrückgang um 28,5 Prozent von 1980 bis 1982 und am ersten Halbjahr 1983 nochmals um 10,8 Prozent, verglichen mit den Vorjahreszahlen.

Kein Wunder, daß immer mehr der durchweg mittelständisch strukturierten Betriebe auf der Strecke blieben oder ihr Heil in einer Fusion

mit Größeren suchten wie unlängst noch schleswig-holsteinische Rum-Produzenten. Besser kamen die Unternehmen über die Runden, die sich rechtzeitig ein zweites Bein zugelegt hatten, zum Beispiel mit alkoholfreien Getränken.

Aber jetzt hat der Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie, dem immerhin 60 maßgebende Brennereien angehören, den ersten schwachen Silberstreif am Horizont entdeckt. Er rechnet in den Herbstmonaten wieder mit einer leichten Steigerung der Produktion und gleichzeitig mit einer Verstärkung der Exportaktivitäten, von denen es in der Vergangenheit nur wenige gab. An der Qualität deutscher Spirituosen hat es nämlich nicht gelegen, daß sie im Ausland nicht so gefragt waren wie umgekehrt ausländische Erzeugnisse bei uns. Hier besteht also noch ein Nachholbedarf, gleichzeitig aber auch eine der wenigen Wachstumsschancen der in jüngster Zeit so gebeutelten Branche.

Börsenstimmung bessert sich

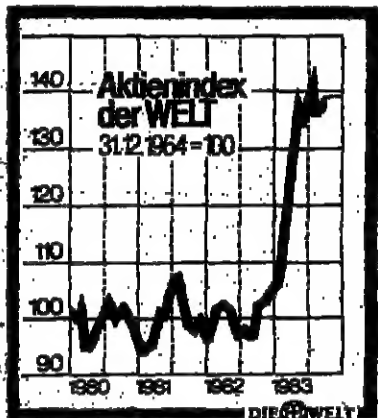
Von CLAUS DERTINGER

Die Börsenlandschaft wird von denjenigen Sonnenstrahlen aufgeheitelt, die die Wärme der Hoffnung in die Herzen der Anleger bringen. Nicht gerade die allerstärkste, aber erkennbar ist an den recht dürftigen Umsätzen und auch an den nur mäßigen Kurssteigerungen, die sich für den September zu einem Plus von 2,4 Prozent des WELT-Aktienindex summierten.

Dennoch sollte man mit dieser Entwicklung nicht unzufrieden sein. Bedenkt man, welcher Pessimismus unter Börsianern noch vor vier Wochen herrschte, so hat sich doch inzwischen einiges deutlich verbessert. Verschiedene Investoren, die im August überhaupt nicht zu Anlagen in deutschen Aktien bereit waren, bekunden neuerdings wieder Interesse

Auslandsgeld lockt, während gleichzeitig die Kapitalabflüsse aus der Bundesrepublik zum Stillstand gekommen sind. Von der Festigung der D-Mark und der Hoffnung auf einen auch künftig eher steigenden als sinkenden Wechselkurs profitiert nicht zuletzt der Bund, der Schuldverschreibungen im Ausland platzieren kann, was den heimischen Rentenmarkt entlastet.

Erwähnenswert ist weniger das Volumen ausländischer Engagements in deutschen Aktien und festverzinslichen Papieren als vielmehr die Tatsache, daß traditionelle internationale D-Mark-Anleger, die dem deutschen Markt lange den Rücken gekehrt hatten, nun wieder vorsichtig zurückkommen. Sicherlich wäre es übertrieben, jetzt schon von einer akuten Spekulation auf eine Aufwertung der D-Mark und eine Abwertung des französischen und belgischen Franc sowie der italienischen Lira im EWS zu sprechen und nun gar mit einem Run in deutsche Papiere zu rechnen. Doch die Umkehr der Erwartungen an der Devisenfront ist ein grundsätzlich positives Moment für unsere Börsen.



an ausgewählte Titel. Das Lager der Aktien, die sich für die nächsten Wochen einige Chancen am deutschen Aktienmarkt ausrechnen, scheint größer zu werden. Die Zahl der Pessimisten sinkt eher ab.

Bemerkenswert ist, daß erstmals seit dem Frühjahr wieder etwas größere ausländische Kaufaufträge an die deutsche Börse kommen, an den Aktienmarkt ebenso wie an den Rentenmarkt. Und dabei fällt vor allem das Interesse aus dem europäischen Ausland sowie am Rentenmarkt auch aus Fernost auf. Dies hängt zweifellos mit der Stabilisierung und leichten Befestigung der D-Mark zusammen, die mit einem geringfügigen Rückgang des Dollarkurses einhergeht.

Erstmals seit einem halben Jahr neigt man am Devisenmarkt dazu, der D-Mark wieder ein gewisses Aufwertungspotential zuzubilligen, was

Dieser Stimmungsumschwung ist vor dem Hintergrund der Zinserwartungen in den USA zu sehen, wo mit der Verlangsamung des Geldmengenanstiegs die Furcht vor weiter steigenden Zinsen abnimmt und Zinssenkungserwartungen sich ausbreiten. Zwar sind die Zinsprognosen dort noch immer kontrovers. Aber der Rückgang der Kapitalmarkttrenditen und um rund einen halben Prozentpunkt im September signalisiert doch - trotz des hohen Haushaltsdefizits - eine Neuorientierung in der Marktwirtschaft.

Auf den deutschen Markt hat übrigens der Zinsrückgang in Amerika kaum ausgeträgt. Die Kapitalmarkttrenditen sank hier nur um gut ¼ Prozentpunkt, und die Aktienmarktrenditen stiegen - unterstützt durch die Lombardherhöhung der Bundesbank - sogar. Dadurch verringerte sich der Zinsvorsprung von Dollaranlagen, was auch ein wesentlicher Grund für die Wiedererstarbung der D-Mark ist.

Für unsere Aktienbörse war und ist sicherlich auch der Aktienrend in New York von Bedeutung, wo Beobachter glauben, der Rückgang nach dem jüngsten Rekordstand sei vor allem auf Gewinnmitnahmen zum Quartalsultimo zurückzuführen.

ARBEITSZEITVERKÜRZUNG

Empfehlung der Kommission stößt auf Widerstand

WILHELM HADLER, Brüssel: Möglichkeiten für eine aktivere Beschäftigungspolitik haben die Arbeits- und Sozialminister der EG bei einem zweitägigen informellen Meinungsaustausch in Athen erörtert. Außer um koordinierte Maßnahmen der Mitgliedstaaten zur Schaffung neuer Arbeitsplätze für Jugendliche, ging es dabei vor allem um den Entwurf einer EG-Empfehlung zur Verkürzung und Neugestaltung der Arbeitszeit.

Die EG-Kommission hat ein entsprechendes Papier vorgelegt, nachdem sich verpflichtende Formen für einen Beitrag der Gemeinschaft als nicht konsensfähig erwiesen haben. Eine Reihe von Mitgliedsstaaten beharrt darauf, daß die Arbeitszeitverkürzung ausschließlich in die Kompetenz der Sozialpartner fällt.

Zwar hat der Europäische Rat die zuständigen Gemeinschaftsstellen

im Juni ausdrücklich aufgefordert, eine Arbeitszeitverkürzung „aktiv in Erwägung zu ziehen“. Die Kommission geht in ihren Empfehlungen jedoch ein gutes Stück weiter, was die Arbeitgeberorganisationen bereits zu heftiger Kritik veranlaßt hat. Aller Voraussicht nach dürfte ihr Entwurf deshalb auch den Rat nur in erheblicher „verwässerter“ Form passieren.

Nach Meinung der Kommission muß zwar eine Politik zur Förderung des Wirtschaftswachstums, der industriellen Umstrukturierung und der Verbesserung der Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt nach wie vor im Vordergrund der Strategie zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit stehen. Daneben seien jedoch politische Maßnahmen, die darauf abzielen, eine umfassendere Umverteilung der Beschäftigungsmöglichkeiten auf Arbeitswillige und Arbeitsfähige zu erreichen, „eindeutig gefordert“.

STEINKOHLBERGBAU / Ministerrunde bei Bundeskanzler Kohl

Bonn will jetzt offenbar auf einige Gewerkschaftsforderungen eingehen

HANS-JÜRGEN MAHNKE, Bonn: Die Bundesregierung will den Forderungen der Industriegewerkschaft Bergbau und Energie nach einer stärkeren Abfederung des Anpassungsprozesses im Steinkohlenbergbau entgegenkommen. Darauf hat sich gestern eine Gesprächsrunde der Minister Lambdorff, Stoltenberg und Blum bei Bundeskanzler Kohl verständigt. Damit wurde die Kohlerunde, die für den 10. Oktober terminiert ist, vorbereitet. Der Bund will sich an der Finanzierung von Anpassungsschritten beteiligen.

Die IG Bergbau und Energie fordert, was kürzlich auf dem Gewerkschaftskongress noch einmal bekräftigt wurde, für die nächsten fünf Jahre jährlich 20 Anpassungsschichten. Bei der Anpassungsschicht soll der Bergmann, obwohl er nicht einfährt, 68 Prozent seines Lohnes, wie beim Kurzarbeitergeld, von der Nürnberger Bundesanstalt für Arbeit erhalten. Über den Rest - die Gewerkschaft verlangt eine Aufstockung auf 100 Prozent - müssen sich die Tarifpartner verständigen.

Die Bundesregierung will darauf zum Teil eingehen. Im Revier hat es bereits in den vergangenen Tagen geheißt, daß die Wahlen in Hessen und Bremen der Steinkohlenbergbau mitgenommen habe. Dem Vernehmen nach, die Kabinettsumwälzung hat Stillstehen vereinbart, soll auf der Kohlerunde am 10. Oktober, an der neben den zuständigen Bonner Ressorts die betroffenen Länder, die Unternehmen und Gewerkschaften teilnehmen, eine Regelung für zunächst

zwei Jahre angeboten werden. Die Zahl der Feierschichten dürfte jährlich rund der Hälfte der gewerkschaftlichen Forderungen entsprechen.

Da dieses zu einer Belastung für den Bundeshaushalt führt, war die ursprünglich für den 29. September angesetzte Kohlerunde verschoben worden. Es sollte die Rückkehr von Bundesfinanzminister Gerhard Stoltenberg aus den USA abgewartet werden. Über die Kosten einer Anpassungsschicht gibt es unterschiedliche Berechnungen. Nach Angaben aus dem Arbeitsministerium wird die Bundesanstalt für Arbeit mit 7,6 Millionen belastet. Die Unternehmen mit rund 14 Millionen. Danach müßten für zehn Anpassungsschichten also rund 220 Millionen Mark aufgebracht werden. In anderen Ressorts wird von Beträgen bis zu 500 Millionen Mark gesprochen.

Durch eine Anpassungsschicht wird die Förderung um rund eine viertel Million Tonnen reduziert. Vor-

rangig soll durch die jetzt ins Auge gefaßten Maßnahmen der Haldenabbau forciert werden. Gegenwärtig liegen einschließlich der Bundesreserve von zehn Millionen Tonnen mehr als 35 Millionen Tonnen Steinkohle auf Halde. Mittel- und längerfristig besteht nach Ansicht von Experten ein Kapazitätsüberhang von rund zehn Millionen Tonnen. Dabei werden sogar noch gleichbleibende Liefermöglichkeiten an die deutsche Stahlindustrie, nur geringe Auswirkungen der neuen Umweltbestimmungen und unveränderte Exporte an die europäische Stahlindustrie unterstellt.

Die Ruhrkohle AG war bei ihren Anpassungsmodellen bisher von einem Kapazitätsabbau von sieben Millionen Tonnen ausgegangen. Die Stilllegung der Zeche Erze ist bereits beschlossen. Weitere Totalschließungen sollen vermieden werden. Da die Zeche Griesenau nur zum Teil stillgelegt werden soll, sind weitere Anpassungen in anderen Bereichen notwendig. Der Belegschaftsabbau soll voll über das Anpassungsgeldsystem abgewickelt werden. Entlassungen soll es nicht geben. Der Maßstab für die mittel- und langfristige Kapazitätsvorsorge muß nach Ansicht der Bundesregierung im wesentlichen durch die Aussichten der Inlandsnachfrage bestimmt werden.

AUF EIN WORT



Prof. Dr. Otto Schiele, Präsident des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA):

„In einem Klima von Ängstlichkeit und Kleinmut reifen die Früchte der Innovation schwer. Ohne technischen Fortschritt werden wir aber den Ansprüchen auf Wohlstand, Beschäftigung und sauberes Wachstum nicht genügen können.“

INVESTITIONEN

Vor allem in Industrieländern

HANS-J. MAHNKE, Bonn: Die deutschen Direktinvestitionen im Ausland haben im ersten Halbjahr 1983 netto um 3,028 Milliarden Mark zugenommen. Dies ist das niedrigste Ergebnis der vergangenen fünf Jahre. In der gleichen Zeit des Vorjahres betrug das Auslandsengagement noch 5,027 Milliarden Mark. Allerdings sind die Angaben für 1983 erheblich verzerrt, und zwar durch die überdurchschnittlich hohen Rückflüsse in beiden Richtungen aufgrund der deutsch-niederländischen Unternehmensentflechtung (Hoesech-Hoogovens). Daher entfielen auf Rückzahlungen von Darlehen, Liquidationen, Veräußerungen von Beteiligungen und Umbuchungen in den ersten sechs Monaten 4,1 Milliarden Mark bei einem Bruttotransfer von 7,1 Milliarden.

Trotz der hohen Rückflüsse beliefen sich die ausländischen Direktinvestitionen in der Bundesrepublik netto auf 2,257 Milliarden Mark und erreichten damit fast wieder den sehr hohen Vorjahresstand. Die Rückflüsse aus der Bundesrepublik beliefen sich auf 2,6 Milliarden Mark.

Das Schwergewicht des deutschen Auslandsengagements lag mit 1,885 Milliarden Mark auch in diesem Jahr wieder in den Industrieländern. Allein 993,6 Millionen Mark flossen nach Nordamerika. In die Entwicklungsländer gingen 1,341 Milliarden. Dabei wurde das Engagement in Südamerika um 480,5 und in Mittelamerika um 117,7 Millionen ausgebaut. Nach Afrika gingen 280,7 Millionen als Direktinvestitionen.

In der Bundesrepublik haben sich vor allem Firmen aus Nordamerika und aus europäischen Staaten außerhalb der EG engagiert, und zwar mit 880,4 und 972,4 Millionen Mark.

STAHLKRISE

„Verstaatlichung sicher das Letzte“

dpa/VWD, Bonn/Völklingen: Nach den zahlreichen negativen Beispielen in aller Welt wäre eine Verstaatlichung der deutschen Stahlindustrie „sicher das Letzte, an das wir denken“, so der stellvertretende Sprecher Peter Boenisch gestern vor der Bundespressekonferenz im Zusammenhang mit der Protestaktion der Stahlarbeiter in Bonn. Es sei sicher richtig, daß in vielen Jahren auf diesem Sektor viel falsch gemacht wurde, aber es sei auch nicht möglich, in nur wenigen Monaten diese Fehler zu korrigieren.

In Völklingen ist gestern auch der Aufsichtsrat der ohne neue Finanzhilfen von Bund und Land vom Konkurs bedrohten Arbed Saarstahl GmbH zu einer Sitzung zusammengetreten, um über die Zukunft des Unternehmens mit seinen rund 17 200 Beschäftigten zu beraten. Die zehn Arbeitnehmervertreter in dem 21 Mitglieder zählenden Aufsichtsgremium des montanmitbestimmten Unternehmens nahmen an der Sitzung aus Protest allerdings nicht teil. Der Boykott der Aufsichtsratsitzung von Arbed Saarstahl war damit begründet worden, daß die Unternehmensleitung den Restrukturierungsvertrag zur Neuordnung der saarländischen Stahlindustrie vor wenigen Tagen überraschend gekündigt hatte.

Auf der Aufsichtsratsitzung will die Unternehmensleitung nun die Grundzüge ihres Sanierungskonzeptes vorlegen, das der Bundesregierung am 12. Oktober in Bonn unterbreitet werden soll. Bisher hatte die Unternehmensleitung von einem Personalabbau um 4350 Beschäftigte bei Arbed Saarstahl gesprochen. Das Unternehmen braucht zum Überleben noch in diesem Jahr mindestens 86 Millionen Mark öffentliche Hilfen.

STAHLHANDELSTAG '83 / Subventionen im Ausland begünstigen Importe

Am Markt herrscht derzeit Flaute

KAREN SÖHLER, Hamburg: „Der Stahlhandel stellt sich dem Wettbewerb.“ Ernst Hoehner, Vorstandsvorsitzender im Bundesverband Deutscher Stahlhandel, spielte damit während des Stahlhandelstags '83 in Hamburg auf die hohen Importquoten an, die das in der Vergangenheit übliche Drittel bei weitem überschritten haben und die dem Handel gelegentlich vorgehalten werden. Der deutsche Markt wird derzeit zu etwa 45 Prozent durch Importe versorgt. Allein 17 Prozent stammen aus Ländern, die nicht der Europäischen Gemeinschaft angehören. Die Importquote werde erst zurückgehen, wenn die Subventionen im europäischen Ausland eingestellt würden, betonte Hoehner.

Anzeichen für einen steigenden Stahlverbrauch im kommenden Jahr kann die Branche, die sich zur Zeit in einer Flaute befindet, nicht erkennen. Die konjunkturelle Erholung werde sich auch 1984 überwiegend in verbrauchsnahen Wirtschaftsbereichen abspielen und weniger im Investitionsgütersektor. Hoehner setzt seine Erwartungen für das kommende Jahr darum entsprechend vorsichtig an. Es werde aber wohl nicht schlechter ausfallen als 1983. In der Bundesrepublik gibt es mehr als 1100 Stahlhändler, die mit 30 000 Beschäftigten über zwei Drittel des deutschen Marktes versorgen. Sie liefern jährlich etwa 22 Millionen Tonnen und setzen rund 22 Milliarden Mark um.

Positiv betrachtet der Vorsitzende die Einbindung des Stahlhandels in den Krisenmechanismus der Europäischen Kommission. Durch die Verpflichtung, Preislisten zu veröffentlichen und sie „diskriminierungsfrei“ anzuwenden, hätte die Branche Zeit zum „Luftholen“ bekommen - nach jahrelangen rigorosem Preiswettbewerb.

Zwar haben die Stahlhändler die Krise, die nun schon im zehnten Jahr anhält, besser überstanden als die

Produzenten, aber dennoch müssen sie sich mit den strukturellen Änderungen ihres Marktes befassen. Die Arbeitskreise des Stahlhandelstages stehen darum unter dem Motto „Vom Erzeugnis zum Ergebnis - zwängt der Markt zum Umdenken?“

Entscheidend sei eine möglichst kostengünstige Gestaltung des Materialflusses. Logistik, der Einsatz der richtigen Informationstechnik und damit verbunden eine stärkere Zusammenarbeit mit der Verarbeitung sind die Punkte, an denen der Stahlhandel ansetzen wird, um seine Kosten zu senken. Dies verlange allerdings den endgültigen Abschied vom reinen Tonnendenken, sagte Hoehner.

Mit dem Anpassungsprozeß werde eine Diversifizierung im Sortiment und eine Steigerung der angebotenen Dienstleistungen einhergehen. Die Unternehmen dürften sich nicht darüber hinwegtäuschen, daß der Stahlverbrauch in den nächsten Jahren insgesamt zurückgehen werde.

USA

„Brücke über den Atlantik mit 30 deutschen“

H.A. SIEBERT, Washington: Peter Hermes, der deutsche Botschafter in Washington, hat gestern im neuen Kongreßzentrum der amerikanischen Hauptstadt die Industriestaustellung „Brücke über den Atlantik“ eröffnet, an der sich mehr als 30 Unternehmen aus der Bundesrepublik, das Bonner Wirtschaftsministerium, die Bundespost und andere Institutionen beteiligen. Bundespräsident Karl Carstens wird die eindrucksvolle Schau, vielleicht begleitet von US-Präsident Ronald Reagan, am Dienstag besichtigen.

Die auf Privativinitiative zustandekommene sechsstägige Ausstellung ist Teil der 300-Jahr-Feier, mit der an den Beginn der deutschen Einwanderung nach Amerika erinnert wird. Sie ist ein Spiegelbild der vielfältigen Wirtschaftsbeziehungen zwischen beiden Staaten; in großer Zahl haben Deutsche die Wirtschaft der USA mitaufgebaut, die geknüpft ist heute das Netz der Firmenniederlassungen im Partnerland. Der Titel der Ausstellung symbolisiert die besondere Form der Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Amerikanern: Mit „Brücke über den Atlantik“ ist die Brooklyn Bridge in New York gemeint, die 1883 von der deutschstämmigen Roebling-Familie verwirklicht wurde.

Die Ausstellung ist die erste Wirtschaftsschau, die von Ausländern am

VW of AMERICA

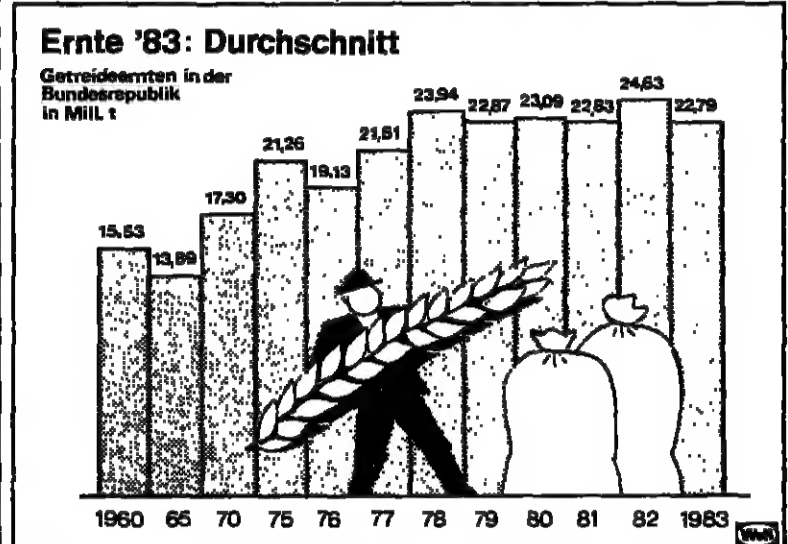
Auch 1984 in der Gewinnzone?

Die Volkswagen of America Inc. (VW of America) wird nach Worten ihres Präsidenten Noel Phillips 1983 und voraussichtlich auch 1984 mit Gewinn arbeiten. Dies ist kein dem vergangenen Jahr in liegend das Schwere, 140 Mill. Dollar (rund 350 geprüfte und angenommen werden muß. Gezeigt werden Interview der Nachrichtenagentur, sagte Phillips, die und Gegenwart, die werde bei ihrem In-Leistungen der deutsch- in diesem Jahr wecken sollen. Zu sehen über ihre Gewinn-Beispiel Modelle des Rennsporters A3, ratoriums und der Magna auch 1984, der revolutionäre Nie in der Ge-Zertrümmerer, digitale Flug-Transportinstrumente sowie Co. Monate

Anziehungspunkte sind überdies: eines der ersten deutschen Flugboote, interkontinentale Telefone und der einzige Mercedes-Benz, der Anfang dieses Jahrhunderts auf Long Island bei New York in Lizenz von der Firma Steynway montiert wurde.

Aufgeteilt ist die Ausstellung in fünf „Inseln“: Automobile, Datenverarbeitung, Dienstleistungsbetriebe, Forschung einschließlich Luft- und Raumfahrt sowie Chemie. Die Masse der beteiligten deutschen Unternehmen unterteilt wie Bayer, MAN, VW, Siemens und Daimler Tochtergesellschaften in den USA. Ermöglicht hat die Ausstellung in erster Linie die deutsche Botschaft in Washington, die eng mit der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer in New York zusammengearbeitet.

WIRTSCHAFTS JOURNAL



Entgegen vielen Befürchtungen können die Landwirte trotz der ungewöhnlichen Trockenheit mit der diesjährigen Getreideernte zufrieden sein. Sie erbrachte ein Durchschnittsergebnis mit einer Menge, die in den sechziger Jahren noch kaum denkbar erschien.

QUELLE: WVN

Wertberichtigungen anerkannt

Frankfurt (AFP) - Der 4. Senat des hessischen Finanzgerichts in Kassel hat im Hauptverfahren die Wertberichtigungen der Frankfurter Zweigniederlassung der National Bank of Detroit auf deren Polen-Forderungen zu 50 Prozent steuerlich anerkannt und damit die einstweilige Anordnung vom 29. August 1982 bestätigt. Dieser Urteil wird in Frankfurt/Bankkreisen grundsätzliche Bedeutung zugesprochen. Die Bank hatte bereits in der Bilanz von 1981 ihre Forderung gegen die polnische Außenbank Handelsbank Handlowy mit 50 Prozent des Nominalwertes angesetzt und die ausstehenden Zinsen zu 100 Prozent wertberichtigt. Das Gericht wertet die Forderung als „zumindest zweifelhaft“ und billigt einer Umschuldungsaktion mit Polen lediglich Stundungscharakter zu. Durch eine Stundung werde eine uneinbringliche Forderung aber nicht einbringlich, so die Erkenntnis der obersten hessischen Finanzrichter.

600 US-Banken gefährdet

Washington (Sbt) - Stark vergrößert hat sich die Zahl US-amerikanischer Geschäftsbanken, die wegen umfangreicher „fauler“ Kredite am Rande der Pleite operieren. Nach Angaben der Federal Deposit Insurance Corp. (FDIC) in Washington stehen 597 Institute auf der sogenannten Gefahrenliste. Bei 14 835 US-Banken sind das vier Prozent. Nach der Rezession 1973/75 wurden nur 385 oder 2,6 als gefährdet eingestuft. Im vergangenen Jahr mußten 42 Banken Konkurs anmelden, verglichen mit zehn 1981. Die FDIC versichert Einlagen bis zu 100 000 Dollar.

Mehr Geld für Forschung

Essen (AP) - Die Aufwendungen der deutschen Wirtschaft für Forschung und Entwicklung steigen. Wie aus einer am Freitag veröffentlichten Untersuchung des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft in Essen hervorgeht, betrugen die Aufwendun-

gen der Unternehmen und Gemeinschaftsforschungseinrichtungen im Bundesgebiet 1981 insgesamt 27,9 Milliarden Mark. Dies bedeutet gegenüber 1979 (23,8 Milliarden Mark) eine Steigerung um 16,9 Prozent. Von den 27,9 Milliarden Mark setzen nach dieser Analyse 1981 die Unternehmen 25,4 Milliarden Mark für die Forschung und Entwicklung in eigenen Laboren, Forschungsabteilungen ein. Weitere 1,9 Milliarden Mark (sieben Prozent der Gesamtaufwendungen) wurden für Aufträge an andere Unternehmen, Hochschulen, private Forschungseinrichtungen oder ins Ausland vergeben.

Liquiditätshilfe
Frankfurt (ed.) - Die Bundesbank gibt dem Kreditgewerbe über Wertpapierpensionsgeschäften zum Zins von 5,6 Prozent für 28 Tage 7,1 Milliarden Mark Liquiditätshilfe, die am Montag gutgeschrieben wird. Das ist mehr als mancherorts erwartet, aber auch nötig, um die Lombardschulden von rund acht Milliarden Mark zu reduzieren. Gebote lagen für 17,8 Milliarden Mark vor. Bei der Rückzahlung der am 11. Oktober fällig werdenden 5,6 Milliarden Mark Wertpapierpensionskredite müssen die Banken den Lombarkredit vermutlich wieder stärker in Anspruch nehmen.

Autokonzerne investieren
Köln (dpa/VWD) - Unter den großen deutschen Unternehmen waren im vergangenen Jahr die Autokonzerne besonders investitionsfreudig. Nach einer Auswertung des Wirtschaftsmagazins „Capital“, Köln, kauften allein die drei Autohersteller VW, Daimler-Benz und BMW 1982 für knapp zehn Milliarden Mark neue Maschinen und Anlagen. Absoluter Spitzenreiter war mit Investitionen von 4,9 Milliarden Mark das Volkswagenwerk. Nur noch die Energieversorgungsbranche hat im letzten Jahr Investitionen in ähnlicher Höhe getätigt. RWE, Bayernwerk, Rheinbraun, Energie, Schwaben, VEW und Preussenelektra gaben über neun Milliarden Mark für neue Kraftwerke und Rohstoffvorkommen aus.

van Laack

Anspruchsvolle Klassik mit Pfiff

Warenpreise - Termine

Mit erheblichen Verlusten schlossen am Donnerstag die Gold- und Kupfermärkte an der New Yorker Comex. Um das Limit niedriger ging Silber aus dem Markt. Überwiegend schwächer notierte Kaffee. Fester in allen Sichten wurde Kakao bewertet.

Getreide und Getreideprodukte

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Weizen (Triticum)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Gerste (Hordeum)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Hafer (Avena)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Mais (Zea mays)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Sojabohnen (Glycine max)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Erbsen (Pisum)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Bohnen (Vicia)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Linsen (Lupinus)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Gerstentriticale (Triticale)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Getreidefuttermittel	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Genußmittel

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Kaffee (Arabica)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Kaffee (Robusta)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Kakao (Kakaobohnen)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Schokolade (Schokolade)	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Öle, Fette, Tierprodukte

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Öl (Sonnenblumen)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Fett (Schmalz)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Tierprodukte	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Wolle, Fasern, Kautschuk

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Wolle (Wool)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Fasern (Fibers)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Kautschuk (Rubber)	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Metalle

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Gold (Gold)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Silber (Silver)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Kupfer (Copper)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Zinn (Tin)	25. 9.	25. 9.	25. 9.
Aluminium (Aluminum)	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Zinn-Preis Paang

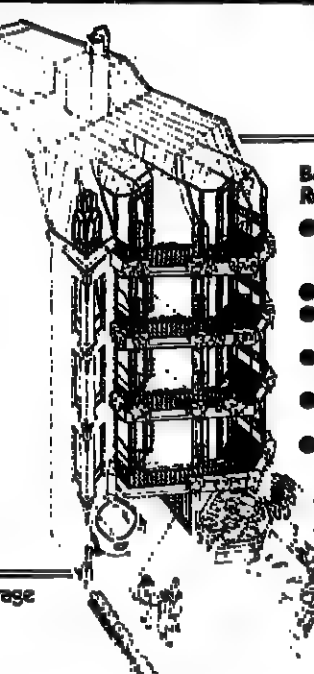
Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Zinn (Tin)	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Deutsche Alu-Gießlegierungen

Waren	28. 9.	29. 9.	30. 9.
Alu-Gießlegierungen	25. 9.	25. 9.	25. 9.

Modus vivendi

Die Art zu leben im Zentrum der Bundeshauptstadt Bonn



Bauherrngesellschaft Bonn, Römerstraße 16

- Zentrale Lage im Bereich der Beethovenhalle, der innerstädtischen Kliniken und Ministerien.
- Nur 15 großzügige Wohneinheiten.
- Außergewöhnlich in Architektur und Ausstattung.
- Mehrwertsteueroption gesichert, da Fertigstellungsgarantie bis Ende 1984.
- Ab DM 98.900,- zzgl. TG-Preis für ein 93 m² großes Apartment.
- Nur 15% Eigenkapital, darauf ca. 186% Werbungskosten.

Profina

Dr. Oberhäuser GmbH
5064 Röhrath b. Köln
Telefon (0 22 05) 19.44

AN- UND VERKAUFE

Verkauf oder Teilhaberschaft
einer neuwertigen Galvanikanlage im Großraum Düsseldorf.

Angebote unter S 9936 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Vermietung und Verkauf
Hilfs-, Wohn- u. Toilettenkabinen
preisw. günstig.

Max Pechstein
aus Bonn
Zuschr. erbeten unter P 47045
an WELT-Verlag, Postfach, 3000 Hamburg 36.

Privatverkauf
Luxusausgabe des MEYERS-Großkarten-Edition, inkl. Atlas, Ledergebunden (ca. 65x65 cm). Neupreis 780,-, nie gebraucht, mit kompletter Schutzschachtel von Privat zu verkaufen. Preis VB.

Zuschriften unter K 1128 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Fernschreiber
An- und Verkauf, Eckard von Reyden
2000 Hamburg 90, Weststraße 6
Tel. 0 40 / 27 63 96, FS 2 12 298

Wer kann Drogenwaren
günstig anbieten? Zahlbar und holt selbst ab! Auch Restbestände aus Geschäfts-Auflösungen.
Tel. 69 11 / 59 54 25

IBM-PC-Kompatibel-Plattensystem
10 Mio. Festplatte DM 5000,- + MwSt.
Händleranfragen gesondert.
H. Schröder Industrietechnik
Münsterstraße 100, 4000 Düsseldorf
Telefon (0 21 1) 2 10 10 54
Auslieferung Weg 69
2000 Hamburg 36

Relax Day-Date, neu + Garantie
NP 18 250,-, jetzt 14 600,-
Tel. 62 25 / 66 12 56

Bedeutende Biologiematerialien
musealer Zustand, von Privat an Privat zu verkaufen. Standort Westfalen. Auslieferung um 2.10.83 an WELT-Verlag, Postfach, 10 08 64, 4300 Essen.

Speicherschreibautomat
Fabrikneu, 3850,- (Originalpreis 12 200,-).
Tel. 62 25 / 66 12 56

Größere Posten Rentierfelle
gegr. Maße: ca. 1800 x 1400, in versch. Farben, beste Qualität. Mindestabst. 500 Stk.
Tel. 62 25 / 66 12 56

Schon heute planen!

WINTERBAU
Investitionskostenzuschuß
- Förderung nachstehend
angehoben -

Planen Sie rechtzeitig, dann bringt das schlechte Wetter keine unangenehmen Überraschungen für Sie - sondern Vorteile für alle:

- Finanzhilfe durch Zins- und Tilgungserleichterungen
- Frühere Fertigstellung des Bauwerks
- Weniger Kosten für die Bauphase



AUSSTELLUNG PLÄNE?
KONKRETE BROSCHÜRE
P 12 100 000
P 12 100 000
P 12 100 000

Wir kaufen und liefern
Polster und Kissen aller Art.
H. Künig, 4090 Herten, 023 25 / 21 14
Zugabe: 100 Stk. Polsterkissen

Einmal Besondere für Sie
Nach Bildvorschlag wird Ihr individueller Gegenstand geschaffen. Großformat: Galerie Lin, Sasse, Ch. 36, 2
Tel. 02 21 / 24 93 30

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V.
- Präsidium -
Alfredstraße 73
4300 Essen 1

Viele behinderte Kinder könnten gesund sein

Zweidrittel aller angeborenen Behinderungen lassen sich vermeiden oder doch wesentlich bessern

Jedes zehnte Neugeborene, das in der Bundesrepublik zur Welt kommt, trägt das Risiko in sich, behindert zu werden. Sie tragen einen auf Vererbung beruhenden Defekt in sich oder erleiden während der Schwangerschaft oder unter der Geburt Schaden, den es zu vermeiden gilt. Rechtzeitige Vorsorge und Früherkennung können Zweidrittel dieser Behinderungen vermeiden oder doch ganz wesentlich bessern. Die Stiftung für das behinderte Kind zur Förderung von Vorsorge und Früherkennung bemüht sich, durch gezielte Voruntersuchungen angeborenen Schaden und Behinderungen zu vermeiden.

Ihre Spende hilft uns helfen!

Spendenkonto: Postcheckamt Frankfurt/Main 606 508 (B. 2 500 124 63), Bank für Gemeinnützige BIG Frankfurt 100 000 1500 (BLZ 250 10 11). Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

Wenn Sie sich über das Vorsorgeprogramm für werdende Eltern informieren möchten, können Sie mit dem Coupon auf der linken Seite unser Kind selbst gesund sein. Die Empfehlungen der Fibel erhöhen die Chancen, ein gesundes Kind zu bekommen. Sie sagen Ihnen, durch welche Vorsorge- und Früherkennungsmaßnahmen Sie mögliche Gefahren von Ihrem Kind abwenden können.

Coupon

Name _____

Strasse _____

PLZ 01 _____

Schicken Sie das gesunde Kind zur Förderung von Vorsorge und Früherkennung.

Kontakthelfer: 123, 456789 (Telefon 70, Tel. 0 61 43 71 09)

Sotheby's
Dr. Ernst Behrens Peter Graf zu Eitzen

Frankfurter Herbstauktion im Palmengarten
6. Oktober 1983

15.00 Uhr Porzellan - Silber
19.00 Uhr Gemälde - Möbel

Öffentliche Vorbesichtigung
4. Oktober 1983 9.30-21.30 Uhr
5. Oktober 1983 9.30-21.30 Uhr

Katalog und Information:
MÜNCHEN, Odeonsplatz 16, 8000 München 22, Tel. 0 89 / 22 23 75
FRANKFURT, Steinstr. 7, 6000 Frankfurt 70, Tel. 0 61 1 / 62 20 27
KÖLN, in der Kreishaus-Galerie, St.-Apollonia-Str. 5000 Köln 1,
Tel. 02 21 / 24 93 30
HAMBURG, Altermarkt 43, 2000 Hamburg 13, Tel. 0 40 / 4 10 60 28

VERSCHIEDENES

Thematische Karten-Pläne
Wir erstellen nach Ihren Unterlagen bzw. nach unserem fachgerechten Aufmaß Karten u. Pläne, z.B. Wandkarten, Orientierungspläne, Fremdenverkehrspläne, Werkpläne, Leitungspläne etc.

Kontakte erbeten u. A 1054 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

VERMIETUNG DIESEL-STROMERZEUGER
AMC, Z. 818 54, Tel. 0 40 / 34 60 11, Tel. 0 40 / 34 60 12

Wer teilt mir für 2 Jahre DM 10 000,-
danach Rückz. DM 15 000,-
Zuschr. u. L. 1129 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Grüßlich
Suche Haus bzw. Apartment mit 3 Schlafzimmern, Strandnähe, ab 30. 6. 84 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Aus Zeitmangel
suche PDS-Ing. gen. Architekt, in diesem Weg Uni-Altenhof (Architektur, Raumplanung usw.) Wer bietet Hilfe?
Zuschr. erb. um. P 47 023 an WELT-Verlag, Postfach, 3000 Hamburg 36.

Günstige Gelegenheiten
Hauptstadt-Ordnung zum alten Preis von 49,-, - Wohnung (Zuschr. von Frau Schmidt) - Zuschr. P 47 023 an WELT-Verlag, Postfach, 3000 Hamburg 36.

Studienplatzangebot
1. Sem. Psychologie, Bielefeld - Suche: Mithras, Tel. 0 52 1 / 34 91 23

Reiseleiter-Gewinn-Spiel - Informationsdienstleistungen, K 10 000, Postf. 12 75/D 3436 Bonn, Lichtstr.

Termine!
Haben Sie auch schon wichtige Termine vergessen? Wir erinnern Sie daran (pro Erinnerung ab DM 4,-, Info unter Postfach 12 75/D 3436 Bonn, Lichtstr.)

Deutschsprachige Familie vermietet privates Unterkunfts- zur Olympiade in Los Angeles
T. 0 51 71 / 5 11 11 nach 18 Uhr

45-jährige alleinstehende Dame sucht
Interessante an Wohnung (bietet bei Interesse gemieteten Haus) in neuem, 130 m² großen Haus in schönem Stadtteil Nordbessens mit guter Lage.
Nur ernstgemeint. Zuschriften unter M 1130 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Die WELT aus Bonn:
lebendig, vielseitig, modern, anregend

Überzeugen Sie sich selbst
DIE WELT
UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

44. Runde

Riesen-Gewinne in der Glückslawine.
Jede Woche wieder

500.000 DM
in bar!

Das Fernsehmagazin Programm vom 8. bis 14. Oktober 40 83

Leben und Lieben mit den Sternen

Vorsicht vor den Maschen der Männer

Neue Serie

Die hübsche Sibylle will Sie doppelt erfreuen

Interessante Fernseh-Zusammenfassungen machen Konturen zum Fernsehen. Sie erfahren, was Sie jenseits der Bildschirmen erwarten.

NUR 1,- DM und alles drin

Die Fernseh-Funk-Freizeit-Frauen-Familien-Zeitschrift

Gleich zu jeder Woche 1.000 Mark in bar zu

Mit Metalldetektoren einem Märchen auf der Spur

Irische Polizei sucht vergeblich verschwundene Kronjuwelen

FRITZ WIRTH, London
Polizist zu sein in Irland, heißt vor allem ein suchender Mensch zu sein. Denn es kommen hier Dinge abhandeln, die oft auf Jahre in der immergrünen Einsamkeit dieser Insel verschollen gehen. Gemälde beispielsweise, die aus einem einsamen Landhaus im Hubschrauber abgeholt werden. Oder ein Rennpferd namens Shergar, dessen plötzliches Verschwinden vor einigen Monaten nicht nur seinem Mitbesitzer Aga Khan, sondern vor allem die Versicherungsfirma Lloyds so sehr betrauerte.

Seit einigen Wochen nun sind irische Polizisten in den Dubliner Bergen mit Metalldetektoren auf der Suche nach einer teuren Legende (siehe WELT von gestern), die seit mehr als sieben Jahrzehnten mit Inbrunst begehrt wird - wie alle Begebenheiten in diesem Lande, die die einstigen britischen Herren in Verlegenheit brachten.

Es sind die irischen Kronjuwelen, die am 5. Juli 1907 aus dem Dublin Castle entwendet wurden, vier Tage, bevor Edward VII. zu seinen Unterthanen nach Dublin kam, um Lord Castletown in den „Patrick Order“ aufzunehmen, dem irischen Gegenstück zum „Order of the Garter“ („Honi soit qui mal y pense“). Der König sollte mit den Juwelen, deren Wert heute auf etwa acht Millionen Mark geschätzt wird, der Sache den gebührenden Glanz geben.

Mit Fluch belegt

Seither ist nichts mehr von ihnen gesehen, aber sehr viel von ihnen gehört worden, und es waren allesamt Geschichten wie aus einem irischen Märchenbuch. Ein Fluch habe über den Juwelen gelegt, so will es die Legende, der den drei unachtsamen Bewachern des königlichen Schatzes ein harsches Schicksal bescherte. Zwei von ihnen seien auf mysteriöse Weise zu Tode gekommen, der dritte sei wegen seiner angeblichen homosexuellen Neigungen erpresst worden, habe seinen Namen geändert und sei so spurlos verschwunden wie die Kronjuwelen.

Etwas glaubhafter schien da schon die Vermutung, daß die „irische Brideschaft“, Vorgängerin der heutigen

Terrororganisation IRA, die Finger im Spiel hatte. Amtlich belegt dagegen ist, daß im Juni des Jahres 1927 dem damaligen Regierungschef W. T. Cosgrave die Juwelen zum Preis von 3000 Pfund zum Kauf angeboten worden sind. Ein Sprecher der irischen Regierung bestätigte gestern, daß dieses Angebot in den Kabinettsakten vermerkt worden sei. Allerdings fehlt danach jede Auskunft darüber, wie W. T. Cosgrave auf dieses Angebot reagierte.

Wer ist der Eigentümer?

Vollends märchenhaft dagegen ist wiederum die Erzählung, die die irische Polizei seit drei Wochen veranlaßt, auf Kronjuwelensuche in die Dubliner Berge zu ziehen. Sie wurde von einer bisher ungenannten irischen Bürgerin angesprochen, die behauptete, ihre Großmutter habe sie vor 50 Jahren in die Dubliner Berge geführt und ihr den Ort genannt, an dem die Juwelen vergraben seien. Oma habe ihr jedoch den Schwur abgenommen, darüber zu schweigen, bis mindestens zwei Generationen ihrer Familie verschieden seien. Das sei nun der Fall. Dummerweise reichte ihre Erinnerung nicht aus, den genauen Platz anzugeben.

Die irische Polizei, die seit Jahrzehnten bereits von Hellschern in dieser Sache eingeführt wurde, konsultierte Fachleute aus dem National Museum in Dublin und sah danach hinreichenden Grund, die Erzählungen dieser Dame und deren Vorfahren ernst zu nehmen und eine Schar ihrer Beamten auf Schatzsuche zu schicken.

Sollten sie wirklich fündig werden, wären damit jedoch noch lange nicht alle Probleme gelöst. Die Frage wäre beispielsweise zu klären, ob sie nun irischer Staatsbesitz sind oder aber den britischen Nachfahren des Edward VII. zurückgegeben werden sollen.

Die irische Touristik-Industrie jedenfalls hat da schon sehr bestimmte Vorstellungen. Sie sieht mit Neid, wie die Briten seit vielen Jahren ihre eigenen Kronjuwelen vermarkten und damit jährlich mehr als zwei Millionen Zuschauer in den Tower locken. Dublin Castle könnte nur Pflastersteine eines neuen, schönen irischen Märchens werden.



Mit einem eisernen Bogen fest die Regierung durch die Plaka. Athens Altstadt soll nicht länger Synonym für Nepp und Schiebung sein.

FOTO: CAMERA PRESS

In der Plaka verklingen die lauten Töne

E. ANTONAROS, Athen

Wer in Athens Altstadt Plaka noch einmal zu moderner Tanzmusik das Bein schwingen will, muß sich beeilen: Spätestens bis Ende Oktober sollen alle Tanzlokale und Diskotheken mit ihrer in der Regel ohrenbetäubenden Musik aus den schmalen Gassen des berühmtesten Athener Stadtteils endgültig verschwinden, eine Verordnung des Athener Handelsministers schreibt vor, daß sämtliche Nachtlokale und Etablissements einen Antrag auf Neuzulassung einreichen haben. Die Behörden werden anhand dieser neuen Anträge überprüfen müssen, ob die Lokale die in einem Präsidiakret aus dem Jahr 1982 erlassenen Betriebsvorschriften erfüllen.

Ziel dieser großangelegten Aktion, die bereits vor einigen Monaten begonnen hat, ist die „Befreiung der Plaka von allen störenden Elementen“. Diskotheken und Bouzouli-Lokale mit dröhnender Musik haben keine Chance, Cabarets und Bars, wo mit Drogen und Sex gehandelt wird, müssen ebenfalls ihre Pforten schließen. Athens Bürgermeister Dimitrios Beis, der maßgeblich an der Ausarbeitung dieses Sanierungskonzepts mitgearbeitet hat, ist begeistert: „Endlich werden wir der Plaka ihren alten Charakter zurückgeben.“ Touristikplaner, an deren Spitze Antonis Tritsis steht, haben sehr konkrete Vorstellungen: Aus einem Vergnügungsviertel, zu dem sich der Stadtteil am Fuß des Akropolisbogens in den letzten zehn Jahren entwickelt hatte, soll eine städtische Oase mit Folklore-Charakter ohne Nepp und Lärm werden. Die ersten Maßnahmen sind bereits veranlaßt worden: Fast ein Drittel aller Straßen sind in Fußgängerzonen umgewandelt worden, die Stadt Athen organisiert Preisausschreiben für die best-

dekorierten Balkone, Neubauten werden nicht mehr genehmigt, fast alle Häuser stehen unter Denkmalschutz.

Die Plaka, von der Jahrhundertwende bis in die 60er Jahre hinein Wohnort der Athener Aristokratie, geriet vor allem seit Anfang der 70er Jahre in die Hände von geldgierigen Geschäftleuten, die von den Touristenscharen profitieren wollten. Die Folgen: Seit Jahrzehnten dort ansässige Athener flohen vor den Rucksacktouristen, die die Griechen abschätzig „Hippies“ nennen, ihre Häuser wurden in billige Pensionen und Schnellrestaurants umgewandelt, wo einst Geranien und Rosen blühten, entstanden Spaghettihäuser und zwielichtige Diskotheken.

Die Nostalgiker haben sich jetzt durchgesetzt und wollen ihre Pläne realisieren. Denn einst galt die Plaka als der Stadtteil, wo die alten Athener Traditionen am Leben erhalten wurden.

Das Zurück zur Nostalgie hat auch praktische Bedeutung. Denn immer öfter sind seriöse Griechenlandbesucher den gefährlich gewordenen Straßen der Plaka ferngeblieben, nur noch in einer Handvoll alter Tavernen wurde anständiges Essen gekocht. Viele alte Griechenland-Kenner machten einen großen Bogen um die Plaka, für die Athener wurde der ausgetrocknete Stadtteil zum Synonym für Nepp, schlechtes Essen, Raubgier und Prostitution.

Fast alle Gastgewerbetreibenden sind inzwischen aus der Plaka verschwunden. Die Polizei veranstaltet regelmäßige Razzien und fahndet nach Drogen. Motorradfahrer werden systematisch ferngehalten, Umweltschutzminister Tritsis will keine Ausnahmen dulden: „Wir werden ein wachsames Auge auf die Plaka halten.“ (SAD)

Zwei Tote bei Schießerei mit der Polizei

AP, Augsburg

Ein 40-jähriger Italiener und seine drei Söhne im Alter von 20, 19 und 17 Jahren haben in der Nacht zum Freitag der Augsburger Polizei ein Feuergefecht geliefert, bei dem die beiden älteren Söhne getötet und die beiden anderen Italiener sowie zwei Polizisten schwer verletzt wurden. Einer der Polizisten schwebt mit einem Halsdurchschuß in akuter Lebensgefahr. Für ihn besteht wenig Hoffnung, sagte gestern nachmittag ein Sprecher der Augsburger Staatsanwaltschaft. Eine Zivilstreife der Augsburger Polizei habe kurz vor Mitternacht auf Grund eines telefonischen Hinweises ein mit vier Personen besetztes Auto kontrollieren wollen, an dem ein auf Pappe deckel gemaltes Münchner Kennzeichen über dem Nummernschild angebracht gewesen sei. Als die Beamten, die ihre Waffen im zivilen Dienstwagen gelassen hätten, auf das Auto zugegangen, hätten die Insassen ohne jede Vorwarnung das Feuer aus einer doppelhändigen Schrotflinte und einer großkalibrigen Pistole eröffnet, sagte der Sprecher der Staatsanwaltschaft.

Beide Beamten seien schwer getroffen worden, es sei ihnen aber gelungen, Hilfe herbeizurufen. Die Autosinsassen hätten jedoch eine zweite Zivilstreife und auch nachfolgende Streifenwagen ebenfalls sofort beschossen. Die Beamten hätten das Feuer erwidert und zwei der Täter getötet, die beiden anderen schwer verletzt.

Über das Tatmotiv gibt es bisher nur Vermutungen, da die beiden überlebenden Italiener nicht vernommungsfähig sind. Die Mütter der Getöteten, eine Deutsche, die mit ihrem Mann ein Lebensmittelgeschäft in Augsburg führe, sei mit einem Nervenzusammenbruch in ein Krankenhaus eingeliefert worden.

Es sei den Behörden aber bekannt, so ein Sprecher, daß einer der Söhne zuvor von Zuhältern zusammengeschlagen worden war. Möglicherweise hätten sie als „heißblütige Italiener“ einen „Racheefeldzug“ unternommen wollen und die Zivilbeamten für Zuhälter gehalten.

Die Menschheit ist fest in galaktischer Hand

DIETER THIERBACH, Bonn

Die Deutschen bleiben auf dem Teppich und setzen nicht zum Höflichkeit an. Unbekannte Flugobjekte, kurz Ufos genannt, ziehen ihre Kreise in Spähern, die dem Durchschnittsbürger verschlossen bleiben, und auch die Politiker zeigen sich von selten beobachteter Einmütigkeit: Sämtliche Bundestagsabgeordnete waren zur großen Geläufvorstellung geladen worden - keiner war erschienen. Dabei war eigens aus den Vereinigten Staaten Major Colman S. von Kevitzky zu einer Vortragstournee in „good old Europe“ eingeladen, um schlüssig zu beweisen, daß das Ufo-Problem, „das“ Problem der Weltbevölkerung, „jetzt“ gelöst werden muß, bevor es zu spät ist. Seine Mission führte ihn in diesen Tagen auch zu seiner wichtigsten Station: Bonn.

Ich bin kein Ufo-Fanatiker, räumte der 74-jährige gegenüber der WELT ein, „ich bin auch kein Hobby-Ufo-Forscher, ich bin Militärexperte, der die aggressive und verlogene Ufo-Politik der Großmächte erkannt hat.“ Bis 1945 war der gebürtige Ungar Offizier im königlichen Generalstab und bis 1966 Mitarbeiter der Vereinigten Nationen. Als er begann, auf höchster Ebene „fliegende Untertassen-Politik“ zu betreiben, verzichtete er auf seine Dienste. Der Ungar Amerikaner hat längst erkannt, daß die Menschheit durch außerirdische, galaktische Mächte kontrolliert wird.

Auf den Zahn geföhlt

Wer weiß schon, daß Ufos bereits wichtige Stützpunkte der NATO und der Bundeswehr „unangemeldet und mit unbekannter Intention“ inspiert haben? „Dokumente“ liegen vor. Ein 90seitiges Werk, als Memorandum für die Bundesregierung gedacht, fordert eine deutsche Initiative bei der UNO zur Schaffung einer Ufo-Behörde.

Der Bundesminister der Verteidigung hat sich so mit nichts dir nichts erlaubt, „von der Beantwortung der Fragen über unbekannte Flugobjekte Abstand zu nehmen“. Alles nur Tarnung, meinten die Ufologen, als ih-

nen 1981 von der Hardthöhe beschiedenen wurde. „Konkrete Anhaltspunkte für die Existenz von Flugobjekten, die landläufig als Ufos bezeichnet werden, liegen nicht vor.“ Also wird der Sache jetzt erst richtig auf den Zahn geföhlt, denn „wir wollen endlich die Wahrheit darüber erfahren, was an unserem Himmel vorgeht“.

Ufo-Staffeln überwachen das Ruhrgebiet. Anhand von 115 registrierten Beobachtungen ist das klar und eindeutig: flache Scheibenform, weißlich oder rötlich leuchtend, hohe Geschwindigkeiten, Formationsflug. Aber auch die Zylinderform kommt vor, metallisch-silbern in torkelndem Flug. Im Schleudern kamen auch die Zuhörer, als sie mit ungläubigen Stauen vernahmen, daß US-Atomwaffenarsenale und Kuwaits Ölfelder permanent inspiert werden. Keine Chance für Abfänger...

Raumkrieg möglich?

Die Bundesregierung wird in der Resolution dringend ersucht, weder „Streitkräfte noch die Bevölkerung auf die Ufos schießen zu lassen“. Der Grund liegt auf der Hand: „Bereits eine leichtsinnige Aktion kann die Welt schnell in einen fatalen Raumkrieg stürzen.“

Sechs Zuhörer lauschten für acht Mark Eintritt in den Ausführungen. Die angekündigten Filme mit „Originalaufnahmen“ konnten nicht gezeigt werden, weil der Projektor einen Blackout hatte. „Wir sind dem größten Geheimnis des 20. Jahrhunderts auf der Spur“, konstatierte der tapfere Streiter. Die Phantasie setzt hier zum Höhenflug an. Man gesteht zwar ein, daß rätselhafte Himmelskörper nichts anderes als atmosphärische Leuchterscheinungen oder Stratosphärenballons sein können. Können, aber nicht müssen.

Kurz vor 22 Uhr fiel der Vorhang. Bereits am Abend zuvor hatte der wohl nicht gerade futurologisch angelegte Hausmeister der Düsseldorfer Volkshochschule mitten im Vortrag den Strom abgedreht, der Saal war nur für zwei Stunden gemietet. Den Zuhörern wurde per Notlicht heimgeluchtet.

Depressionen: BB wollte in den Tod gehen

JOCHEN LEIBEL, Paris

Filmstar Brigitte Bardot, seit zwei Tagen neunundvierzig Jahre alt, wollte an ihrem Geburtstag aus dem Leben scheiden. In der Nacht zum Donnerstag nahm sie Schlaftabletten und ging dann ins Wasser. Gerettet wurde sie, weil sich ihr Haushälter Ehepaar über das nächtliche Bad von Brigitte Bardot wunderte.

Vor wenigen Wochen wurde BB von ihrem letzten Liebhaber, dem TV-Produzenten Alain Bougrain-Dubourg, verlassen. Angeblich versuchte sie schon damals mit Schlaftabletten Selbstmord zu begehen, wurde aber gerettet.

Versöhnung mißlungen

Sie kehrte in ihre Villa „La Madrague“ in Saint-Tropez zurück und lebte seit einigen Tagen völlig abgeschieden von der Außenwelt. Für den Vorabend ihres Geburtstages am 29. September unternahm sie einen letzten Versöhnungsversuch mit Alain Bougrain-Dubourg. Im Nobel-Restaurant „Le Palmier“ in Saint-Tropez reservierte sie acht Plätze. Doch weder sie noch ihre Freunde erschienen.

Rettung in letzter Minute

Als am Mittwochabend klar wurde, daß Alain auf keinen Fall bei ihr erscheinen würde, beschloß sie offensichtlich, nun endgültig aus dem Leben zu scheiden. Sie nahm Schlaftabletten und verließ ihre Villa. Sie überquerte ihren privaten Strand und stapfte langsam ins Wasser. Das Ehepaar, das für Brigitte Bardot den Haushalt besorgte, hörte das Plätschern. Sie verständigte Polizei und Krankenwagen. Brigitte kam in die Privatklinik „L'Oasis“ in Saint-Tropez. Schon am kommenden Morgen verlangte BB energisch, entlassen zu werden. Sie kehrte dann in ihre Villa „La Madrague“ zurück.

BGA warnt vor asiatischen Rheumamitteln

AP, Berlin

Das Bundesgesundheitsamt (BGA) in Berlin hat gestern wegen erheblicher Gesundheitsrisiken eindringlich vor dem Kauf und der Verwendung einer Reihe asiatischer Asthma- und Rheumamittel gewarnt, die in der Bundesrepublik Deutschland nicht zugelassen sind. Die Mittel würden in Anzeigen der Publikumszeitschriften angeboten und die Leser aufgefordert, die Mittel im Ausland zu bestellen und die hohen Kaufpreise auf ausländische Konten zu überweisen. Die Arzneimittel werden häufig als rein pflanzliches oder homöopathisches Arzneimittel angepriesen oder auch als „Waschlotion“ bezeichnet, obwohl sie oft nicht deklarierte, hochwirksame und nicht ungefährliche Arzneimittel enthalten.

Die Mittel würden, so das BGA, zum Teil unter Umgehung arzneimittelrechtlicher Bestimmungen eingeführt. Nach Auffassung der Berliner Behörde bestehen gegen die Mittel „schwere medizinische Bedenken“. Ihre Anwendung wird als irreführend und ihre pharmazeutische Qualität als mangelhaft bezeichnet. Als Beispiel führte das BGA das Mittel „Amborum special F“ an, das angeblich alle Arten von Asthma heilen soll und etwa 300 Mark kostet. Neuerdings werde dieses Mittel auch als Waschlotion unter dem Namen „Cureall-6“ zum äußerlichen Gebrauch vertrieben. Bei Anwendung dieser Mittel ohne ärztliche Kontrolle, so warnt das BGA, ist mit schweren unerwünschten Wirkungen und erheblichen Gesundheitsschäden zu rechnen.

Geisel gestorben

rt, Alsdorf

Der durch einen Kugelhagel der Polizei beendet Banküberfall auf Geiselnahme am Donnerstag in Alsdorf bei Aachen hat inzwischen ein Menschenleben gefordert. Eine der Geiseln, der 25-jährige Bankangestellte Alfred Mertens, erlag seinen schweren Schußverletzungen.

Deutscher Tourist ermordet

AFP, Pretoria

Der deutsche Tourist Wolfgang Maurer ist am Donnerstag in einem Park der südafrikanischen Hauptstadt Pretoria erschossen aufgefunden worden. Vom Täter fehlt jede Spur.

Staus an Tankstellen

dpa, Moskau

Die Moskauer Tankstellen werden zur Zeit von den Autofahrern belagert. Der Grund ist eine Umstellung des Bezugsystems, das ursprünglich den illegalen Verkauf von Benzin unterbinden sollte. Schwarzbildner haben sich jedoch inzwischen so perfekt auf die Gutscheine spezialisiert, daß heute alle alten Talons ohne Entschädigung verfallen.

In den Tod gestürzt

K. P. Wien

Mit ihrem Dackel stürzte eine deutsche Urlauberin aus Neu-Lesberg auf einer Bergwanderung in Tirol zehn Meter in die Tiefe. Während sich die Frau an einem Grastüppchen festklammern konnte, schlug der Hund auf einer tiefer gelegenen Felsplatte auf und blieb jaulend liegen. Der Mann der Verunglückten barg zuerst seine Frau und wollte anschließend auch den Dackel retten. Dabei glitt er aus und stürzte zu Tode.



ZU GUTER LETZT

Ein kleiner Australier wird den Sieg der australischen Yacht im „America's Cup“ so schnell nicht vergessen. Seine Eltern nannten ihren neugeborenen Stammbater nach dem Boot, dessen Skipper und seinem Konstrukteur, Charles Australia II John Bertrand Ben Lexcen Forbes.

LEUTE HEUTE

Anonyme Anrufer

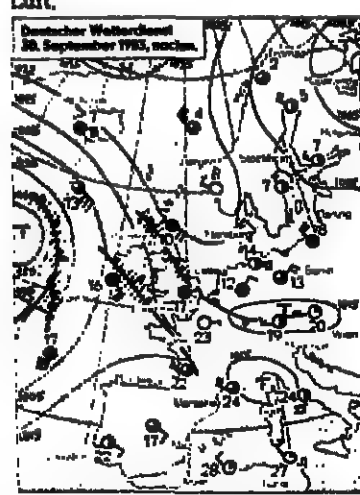
Der deutsche Filmemacher Werner Schürer ist in Argentinien von Unbekannten mehrmals am Telefon aufgefordert worden, das Land in kürzester möglicher Frist zu verlassen. Die Anrufer bekannten sich zu einem „Moral-Kommando“ und terrorisierten auch den Leiter des Goethe-Instituts von Buenos Aires.

Gagen-Rekord

Sylvester Stallone kassiert, so berichtet der Londoner „Daily Mirror“, die dickste Gage, die je in Hollywood gezahlt worden ist. Für einen neuen Boxfilm „Rocky IV“ werden ihm 40 Millionen Mark auf die Hand garantiert. Außerdem erhält er 15 Prozent der Brutto-Einzelvermietungen.

WETTER: Teilweise sonnig

Wetterlage: Unter dem Einfluß einer von Grönland bis Mitteleuropa reichenden Hochdruckzone ist im nördlichen Deutschland trocken-kühles Luft.



Vorhersage für Samstag:
Norddeutschland und Raum Berlin: Heiter bis wolkig und trocken. Nachmittags 13 bis 17 Grad.
Westdeutschland: Teils wolkig mit Auflockerungen, um 17 Grad. Teils neblig trüb um 13 Grad. Nachts um 10 Grad.
Süd- und Südwestdeutschland: Heiter, zeitweise stärker wolkig, frühmorgens Nebel und Hochnebelfelder. 17 bis 20 Grad. In Nebelgebieten um 13 Grad.
Weitere Aussichten:
Am Sonntag zunächst freundlich. Gegen Abend von Westen her gelegentlich Regen.

Temperatur am Freitag, 13. Uhr:	Kairo	28°
Bonn	13°	11°
Dresden	15°	11°
Essen	12°	17°
Frankfurt	18°	17°
Hamburg	14°	17°
List/Sylt	12°	17°
München	20°	17°
Stuttgart	20°	17°
Alger	27°	17°
Amsterdam	14°	17°
Athen	28°	17°
Barcelona	26°	17°
Berlin	14°	17°
Budapest	20°	17°
Bukarest	23°	17°
Sonnenaufgang:	am Sonntag: 6.23	
Untergang:	17.59 Uhr, Mondaufgang:	
0.18 Uhr, Untergang:	18.45 Uhr, Sonnenaufgang am Montag: 6.25	
Untergang:	17.57 Uhr, Mondaufgang:	
1.42 Uhr, Untergang:	17.15 Uhr.	

* in MEZ, zentraler Ort Kassel.

John H. Backer Die deutschen Jahre des Generals Clay Der Weg zur Bundesrepublik 1945-1949



C.H. Beck

«Clay hat drei große Schlachten für Deutschland gewonnen: die Schlacht der Ernährung, die Schlacht der Produktion und die Schlacht um Berlin»

Christ und Welt,
12. Mai 1949



John H. Backer war nach 1945 vier Jahre lang Mitarbeiter der amerikanischen Militärregierung in Deutschland. Backers auf gründlicher Forschung beruhendes und lebendig geschriebenes Buch über die vier deutschen Jahre des amerikanischen Militärgouverneurs Lucius D. Clay ist eine originelle Geschichte der entscheidenden Jahre Westdeutschlands auf dem Weg zur Bundesrepublik.

392 Seiten mit 12 Abbildungen. Broschiert DM 48,-



«Die schwarze Propaganda - der einzige Aspekt des Krieges, in dem wir wirklich Hervorragendes geleistet haben»

Der britische Geheimdienstler Richard Crossman



Ellic Howe, 1941-1945 als Spezialist für Fälschungen Mitarbeiter des britischen Geheimdienstes und dessen Spezialeinheit für „schwarze Propaganda“, ist heute freier Schriftsteller. Howe schildert kompetent und mit britischem Humor die Arbeitsweise und die spektakulären Aktionen dieser Geheimorganisation - ein Blick hinter die Kulissen des Zweiten Weltkrieges.

314 Seiten mit 52 Abbildungen. Broschiert DM 38,-

Verlag C.H. Beck

Prinz Bellamor hat Liebeskummer

Erzählung von STANISLAW LEM

Eines schönen Tages, im ersten Morgengrauen, als Trurl noch im tiefsten Schlummer lag, klopfte jemand so heftig gegen seine Tür, als wolle er sie mit bloßen Fäusten aus den Angeln sprengen. Trurl schob den Riegel zurück, rief sich den Schlaf aus den Augen und erblickte vor dem Hintergrund des fahlen Himmels ein gewaltiges Raumschiff. Aus dem Innern dieses Kolosses, der direkt gegenüber seinem Schlafzimmer gelandet war, tröteten lange Reihen schwer beladener Raumkamele, während pechschwarze, in Burnus und Turban gekleidete Roboter vor der Schwelle des Hauses zentnerschwere Lasten abhielen.

Nur eine schmale Gasse blieb frei, und durch diese näherte sich ein Elektrittr von bemerkenswerter Gestalt. Er zog seinen gepanzerten Hut und fragte mit vollkommener, jedoch sanftmütiger Stimme:

„Habe ich die Ehre mit Seiner Durchlaucht Trurl, dem hochwohlgeborenen und weisen Konstrukteur?“

„Ja, natürlich, das bin ich... möchten Sie nicht näher treten... ich konnte ja nicht wissen, daß ich schlief...“, stotterte Trurl in schrecklicher Verwirrung und schlüpfte hastig in seinen Morgenmantel.

Der prächtige Elektrittr schien die unübersehbaren Mängel in Trurls Aufzug gar nicht wahrzunehmen. Er nahm Platz und ließ sich mit folgenden Worten vernehmen: „Mich schickt zu Euer Durchlaucht mein Herr und Gebieter, Seine Königliche Hoheit Protuberan Asteristicus, souveräner Herrscher über die Zwillingplaneten Apbelion und Perihelion, erblicher Monarch von Anurilla, Kaiser aller Monöder, Bigamessen und Tripartisanen. Großfürst von Bammerjari, Eburziden, Klappdozien und Tragantortium, um Euer Durchlaucht in seinem Allergrößten Namen in unser Königreich zu bitten, als langsehnter Retter der Krone, als den einzigen, der uns von der allgemeinen Trübsal zu befreien vermag, so ihre Ursachen darin findet, daß Seine Königliche Hoheit, Kronprinz Bellamor, in unglücklicher Liebe entbrannt ist.“

„Aber ich bin doch nicht...“ begann Trurl hastig, jedoch der Würdenträger bedeutete ihm durch eine knappe Handbewegung, daß er noch nicht geendet habe, und fuhr mit metallisch vibrierender Stimme fort:

„So Euer Hochwohlgeborener mir gnädigst Gehör schenken und Sukkurs bieten wollen bei der Bekämpfung des Unglücks, das unser Land heimgesucht hat, beteuert, gelobt und schwört Seine Majestät Protuberan Asteristicus hiermit feierlich durch meinen Mund, dero Konstrukteurliche Gnaden mit solchen Gunstbeweisen zu überschütten, daß Euer Erlaucht sie niemals bis zur Neige auskosten. Und dero Avancement vorwegnehmend, sozusagen als Vorschuß, ermene ich Euer Gnaden hiermit zum souveränen Fürsten von Nerodrachien, Abominatien, Scheußlichkeiten und Lustigurien, zum Erbkönig von Schund und zu Moribund, Freiberrn von Braselupien, Kondolenzien und Katalaziden. Zum Beweis seiner Huld schickt dir mein Herr und Gebieter jene Kleinigkeiten dort, die rund um dein Dörmchen zu placieren ich mir die Freiheit genommen habe.“ Trurl nutzte die eintretende Pause und sagte: „Ich bin Seiner Königlichen Hoheit Protuberan zu tiefstem Dank verpflichtet, doch Herzensangelegenheiten, wissen Sie, sind eigentlich nicht mein Spezialgebiet. Andererseits... wenn Sie mir vielleicht erklären würden, worum es geht...“ Der Magnat nickte.

„Das ist leicht getan, Euer Konstrukteurliche Gnaden. Der Thronfolger ist in heißer Liebe zu Amarynda Kyberella entbrannt, der einzigen Tochter des Herrschers von Aubrazen, unserem Nachbarland. Indes

sind unsere beiden Reiche durch eine Erbfeindschaft entzweit, und als unser gnädiger Herr den unablässigen Bitten des Kronprinzen endlich nachgab und den Kaiser um die Hand seiner Tochter bat, da hieß die Antwort kategorisch nein. Seitdem sind ein Jahr und sechs Tage vergangen, der Thronfolger weilt vor unseren Augen dahin, und es gibt kein Mittel, vermöge dessen er wieder zur Vernunft gebracht werden könnte. So ruhen denn all unsere Hoffnungen allein auf Euer Durchlauchtigsten Lumineszenz!“

Trurl räusperte sich, warf einen langen Blick auf die Reihen der Krieger vor seinem Haus und sprach mit stockender Stimme: „Ich weiß wirklich nicht, auf welche Weise ich von Nutzen... andererseits... da es der König nun einmal wünscht... bin ich natürlich...“

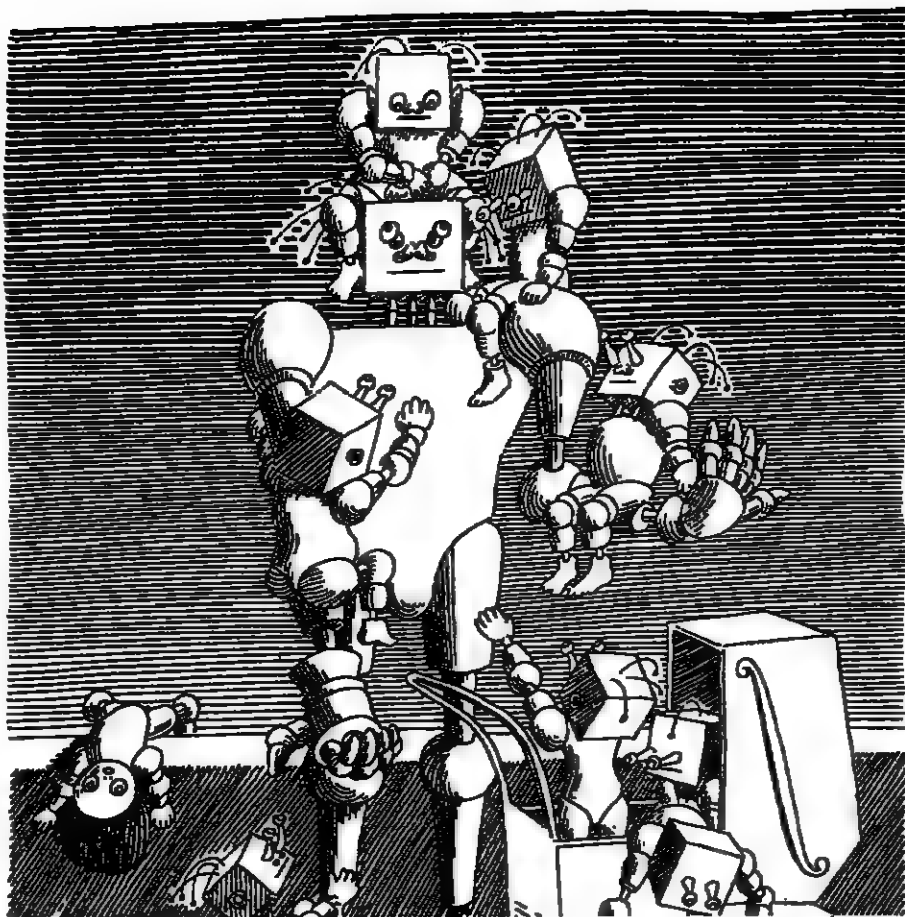
„Ausgezeichnet!“ rief der Magnat und klatschte in die Hände, daß es nur so dröhnte. Sogleich küßte Trurl, schwarz wie die Nacht, zwölf Kürassiere mit klirrender Rüstung ins Haus, packten den Konstrukteur und trugen ihn auf ihren Schultern ins Raumschiff, das einundzwanzig Schuß Salut abfeuerte, die Anker lichtete und mit majestätisch wehender Flagge bald den offenen Himmel gewann.

Gleich nach der Ankunft machte sich der Konstrukteur ans Werk. Zum Arbeitsplatz wählte er sich den königlichen Park, und innerhalb von drei Wochen hatte er den dort befindlichen Tempel der Kontemplation in eine seltsame Konstruktion aus Metall, endlosen Kabeln und flackernden Bildschirmen verwandelt. Wie er dem König erklärte, handelte es sich dabei um ein Femmesfataletron, eine erotisierende Apparatur mit stochastischer, organistischer und elastischer Wirkung sowie jeder Menge Feedback. Wer ins Innere der Maschine gelangte, versank sogleich in einem Meer zärtlichen Gefühls, sanfter Liebeskosen und leidenschaftlicher Küsse.

Das Femmesfataletron, das aus dem ehemaligen Tempel der Kontemplation entstanden war, besaß eine Kapazität von vierzig Megarot, wobei die effektive Maximalleistung im Spektrum siedender Wollust sechs und neunzig Prozent erreichte, die Leidenschaftsemission hingegen – wie üblich gemessen in Kilorot – lag bei sechs Einheiten pro ferngesteuertem Kuß. Zur Ausrichtung des Femmesfataletrons gehörten ferner reversible Glühdämpfer, omnidirektionale Kohabitationsverstärker und natürlich ein Coup-de-foudre-Automat. Nach den statistischen Analysen lieferte das Femmesfataletron in schundunendiger von einhundert Fällen amouröser Superfizierung konstant positive Ergebnisse.

Vierzig ehrwürdige Peers des Reiches brauchten mehr als vier Stunden, um den Kronprinzen durch den Park zum Tempel der Kontemplation zu schleifen, wobei sie ihre feste Entschlossenheit mit dem schuldigen Respekt vor Seiner Königlichen Person in Einklang zu bringen hatten, denn der Prinz, der absolut nicht von Amaryndas Zaubern erlöset werden wollte, sträubte sich mit Händen und Füßen und versetzte seinen getreuen Höflingen mehr Schläge und Tritte, als ihnen lieb sein konnte. Als man Seine Hoheit schließlich unter Zuhilfenahme zahlloser Federkissen in die Maschine gestoben und die Luke hinter ihm geschlossen hatte, drückte Trurl nicht frei von bösen Ahnungen auf den Einschaltknopf, und die monotone Stimme des Computers begann mit dem Countdown: „Fünf, vier, drei, zwei, eins, Zero, Start!“

Die unter megamorphischem Volldampf stehenden Synchrotronen leisteten mit mächtigem Stampfen und Stoßen die Offensive gegen die so tragisch fehlgeleiteten Gefühle des Kronprinzen an. Nach einer knappen Stunde warf Trurl einen Blick auf die Meßinstrumente; ihre Zeiger zitterten unter



Daniel Mróz: Babykrieg der Roboter

höchster erotischer Spannung, zeigten aber keinen wesentlichen Ausschlag.

Schließlich wurde die Luke unter feierlichem Schweigen geöffnet. Aus dem in rotes Licht getauchten und von einer Wolke süßsten Parfüms geschwängerten Innenraum, dessen Boden mit einem Teppich aus zerquetschten Rosenblättern bedeckt war, stolperte der Prinz – und fiel sogleich in Ohnmacht, betäubt durch diese schreckliche Konzentration von Leidenschaft... Seine treuen Diener stürzten herbei und als sie seine kraftlosen Glieder aufrichteten, da hörte sie, wie sich den bleichen Lippen des Prinzen kaum hörbar ein einziges Wort entrang: Amarynda! Trurl unterdrückte mühsam einen Fluch, denn er sah ein, daß alles umsonst gewesen war.

Trurl kehrte düsterster Stimmung in seine Gemächer zurück, und wäre ein heimlicher Lauscher bei ihm gewesen, so hätte er hören können, wie der Konstrukteur rubelös von Wand zu Wand marschierte und verzweifelt nach einer Lösung suchte. Als nächstes versuchte er es mit einem Komplex, der aus einem integralen wie selektiven Desillusionator und aus einem sensorgesteuerten Alibiatorium bestand, aber um es gleich vorwegzunehmen, auch dieser neue Anlauf endete mit einer Pleite. Der Prinz war um kein Jota weniger in Amarynda verliebt.

Am nächsten Morgen bat Trurl er den Seneschall um eine Audienz beim König. Bei seiner Majestät vorgelassen, sprach er folgende Worte: „Königliche Hoheit und Allernächster Herrscher! Die den Liebeszauber aufhebenden Systeme, die ich bei Euerem Sohn anwandte, sind die stärksten, die es im Universum gibt. Lebendig wird sich der Thronfolger nicht entzweien lassen.“

Der König schwieg, niedergeschlagen durch diese Nachricht. Trurl aber fuhr fort: „Selbstverständlich könnte ich ihn hinter Licht führen, indem ich einfach aus den mir zugänglichen Parametern eine Amarynda synthetisiere, doch früher oder später würde er mir auf die Schliche kommen, wenn ihm nämlich Nachrichten über das Schicksal der echten Amarynda zu Ohren kämen. Daher bleibt nur ein einziger Ausweg: Der Prinz muß die Tochter des Kaisers heiraten!“

„Wo denkt Ihr hin, Fremder?! Eben da liegt doch der Hase im Pfeffer, daß sie der Kaiser meinem Sohn niemals geben wird!“

„Und wenn er besiegt wäre? Wenn er um Frieden bitten und um Gnade flehen müßte?“

„Nun, dann ganz gewiß, aber willst du wirklich, daß zwei große Reiche in einen blutigen Krieg stürzen?“

Ich habe von Eurer Königlichen Majestät keine andere Entscheidung erwartet“, sagte

Trurl gleichmütig. „Es gibt jedoch Kriege und Kriege, und der, den ich im Sinne habe, wird gänzlich ohne Blutvergießen abgehen. Wir werden das Reich des Kaisers nämlich nicht mit Waffengewalt angreifen.“

Als Trurl dem König seinen geheimen Plan ins Ohr flüsterte, da hellte sich die düstere Miene des Monarchen ausendend auf und er sagte: „So gehe hin, Fremdling, und führe aus, was du ersonnen hast, und mögen dir die Himmel dabei gnädig sein!“

Gleich am nächsten Morgen machten sich die königlichen Eisengießerinnen und Werkstätten gemäß Trurls Plänen an die Konstruktion einer großen Zahl überaus mächtiger Kanonen. Sie wurden auf dem ganzen Planeten verteilt und als Verteidigungsanlagen getarnt, so daß niemand mißtraulich wurde. In der Zwischenzeit saß Trurl Tag und Nacht im königlichen Laboratorium für Kybergenetik und überwachte geheimnisvolle Kessel, in denen ein mysteriöses Gebräu von Präparaten zischte und brodelte. Ein Spion an Ort und Stelle hätte nicht mehr entdecken können, als daß hinter den mit vier Eisenriegeln versperrten Türen zu den Laborräumen Doktoranden mit Säpeln von Windeln im Arm hektisch hin und herliefen.

Das Bombardement begann eine Woche später, um Mitternacht. Von erfahrenen Soldaten geleitet und ausgerichtet, zielten die Kanonen alle auf den weißen Planeten des Kaisersreichtums – dann feuerten sie, doch aus ihren Rohren zischten keine todbringenden, sondern lebenspendende Geschosse. Denn Trurl hatte die Kanonen mit neugeborenen Babys geladen, die nun in greifenden und sabbernden Myriaden auf den Feind herniederegneten, rasch heranwuchsen, über Stock und Stein krabbelten und überall ihre feuchten Spuren hinterließen.

Die Babyflut hielt an, bis der Wirtschaft des Kaiserreichs der Kollaps drohte, und den Untertanen die Furcht vor der nahen Katastrophe im Gesicht geschrieben stand. Der Kaiser war gezwungen, bei König Protuberan um Gnade zu bitten, und dieser versprach, den Feindseligkeiten unter der Bedingung ein Ende zu bereiten, daß seinem Sohn die Hand Amaryndas nicht länger verweigert werde, wozu sich der Kaiser schleunigst bereitfand.

Später als Trauzeuge bei der rauschenden Hochzeit feierte Trurl im diamantentüppelten Festgewand mit dem Marschallstab in der Hand die fröhlichen Trinkspiele, die auf das junge Paar ausgebracht wurden. Danach behut er sein Raumschiff mit den Diplomaten, Lehnsurkunden und Auszeichnungen, die ihm Kaiser und König verliehen hatten, und kehrte ruhmesittig in die Heimat zurück.

Wie man eine fremde Sprache hassen lernt

Von ULRICH GMÜNDER

Wir haben sie manches Mal vernommen und vielleicht auch selbst geäußert, die Klage nämlich, daß wir, die wir in den 50er oder 60er Jahren das Gymnasium besuchten, trotz jahrelanger Flagerel mit einer Fremdsprache kaum in der Lage seien, auch nur einige zusammenhängende englische oder französische Sätze von uns zu geben. Bis zu neun Jahren lang haben wir fremdsprachige Texte gelesen, übersetzt (vorzugsweise ins Deutsche), Diktate wurden uns gegeben, in Grammatikübungen wurde „umgeformt“. Ja, sprechen, das konnten die Lehrer doch selbst kaum!

Heute natürlich, so vermaßen wir, habe sich alles geändert; man lerne in den Sprachkursen wirklich sprechen, und die überflüssige Grammatik-Büffelei sei Gott sei Dank abgeschafft. Und selbstverständlich sind darüber alle glücklich. – Nein, nicht alle, vor allem nicht diejenigen, die heute noch oder wieder einen Sprachkurs besuchen.

Zwar wird an unseren Schulen glücklicherweise noch immer Grammatik gelehrt, übersetzt, diktiert und gelesen. An privaten Fremdsprachen-Instituten, Volkshochschulen und in den Sprachkursen der Universitäten – die allesamt nicht oder kaum in der Pflicht der vielgeschmähten staatlichen Lehrpläne stehen – stoßen wir hingegen auf eine völlig andere Situation. Hier hat sich die antikonkretistische Theorie der 60er Jahre in der Praxis des Sprachlehrens und -lernens voll durchgesetzt.

Gleichgültig, ob diese Vorgehensweise in der Praxis mit dem Etikett „Immersionmethode“, „audiovisuelles Sprachlernen“ oder „Einführung zu kommunikativer Kompetenz“ geschmückt wird, die Grundidee besteht jeweils in der Entwicklung der Sprechfähigkeit des Lerners als oberstem Ziel, das durch ständige Imitation der Fremdsprache erreicht werden soll.

Ich habe in den letzten Jahren mehrere Sprachkurse in Spanisch, Portugiesisch und Italienisch an Volkshochschule, Universität sowie einer privaten Sprachschule besucht. Alle waren für den „general learner“ also den „Normalverbraucher“ ausgerichtet. Die meisten dieser Kurse waren katastrophal schlecht. Zwar war der Lehrer immer ein „native speaker“, aber längst nicht jeder „native speaker“ ist auch zum Lehrer seiner Muttersprache geboren. Obwohl ihm zum Beispiel die Phonetik seiner Muttersprache bekannt ist, hat er sie damit noch nicht „erkannt“. Deshalb überhört er oft Aussprachefehler seiner Schüler, da er nicht weiß, welche Unterschiede in der Lautsystematik von Ausgangs- und Zielsprache ihnen zugrunde liegen.

Neben diesem Typus von Fehlleistungen, die auf einem Mangel an linguistischen Kenntnissen beruhen, ist als zweiter Problembereich das didaktische Unvermögen dieser von den Institutsleitungen lauerhand zu Sprachlehrern ernannten „native speakers“ zu beklagen. Weil eben ganz offensichtliche Aussprachefehler nicht korrigiert werden, schleifen sie sich ein.

Das zum obersten Lernziel proklamierte Sprechen um jeden Preis kommt den Fähigkeiten eines „native speaker“ natürlich sehr entgegen, denn seine Muttersprache beherrscht er. So kann man im Verlauf einer Unterrichtsstunde oft beobachten, daß der Lehrer zunächst einmal für eine Weile munter drauflos palavert – ohne Rücksicht darauf, ob ihn die Lerner auch verstehen. Da sie nach der „Immersionstheorie“ in die Sprache eintauchen sollen, scheint das auch nebensächlich zu sein.

Von der Umsetzung grundlegender Konzepte wie „sprachlicher Progression“ ist in solchen Unterrichtsstunden nichts wahrzunehmen. Alles geht munter durcheinander. Die Progression im Vokabular, als der neu einzuführende Wortschatz, wird in solchen Kursen nicht von der Wichtigkeit von Wörtern (z. B. Häufigkeit des Vorkommens) bestimmt, sondern durch das Thema, über das sich der Lehrer zufällig auszulassen beliebt.

Dann gibt es das Extrem, daß grundsätzlich nichts an der Tafel aufgeschrieben wird. Die Behauptung einer der bekanntesten Sprachschulen besagt, daß der Sprachlehrer zumindest anfangs von Interferenzen zwischen Aussprache und Schriftbild (d. h. Unregelmäßigkeiten in

der Aussprache) nur unnötig verwirrt werde. Richtig ist vielmehr, daß ein adäquater Einsatz der Schrift die Gedächtnisleistung erhöht und auch den Sinn für die korrekte Aussprache schärft.

Wurde im Verlauf einer solchen typischen Unterrichtsstunde dem Rededürfnis des Kursleiters Genüge getan, sind die Schüler an der Reihe: sie sollen sprechen, sprechen und nochmals sprechen – auch dann, wenn sie weder über Vokabular noch grammatische Strukturen verfügen. Zum Glück (für den Kursleiter) gibt es immer ein paar, die bereit und in der Lage sind, einige unzusammenhängende und unverständliche Laute von sich zu geben. Was der Leiter hieraus sein soll, bleibt allerdings rätselhaft – immerhin ersparen „Konversationspaare“ dieser Art dem Lehrer die Vorbereitung. Werden in derartigen Stunden Lehrbücher eingesetzt, so meist rudimentär und falsch.

Selbstverständlich gibt es zu diesem Unterrichtstil viele Varianten. So habe ich einmal den Versuch erlebt, nach der „avag-Methode“ (audio-visuell-structuro-global) zu unterrichten, ohne daß ein Sprachlabor oder ein Projektor vorhanden gewesen wären. Auch hier bestand der Hauptvortrag in der Aufwandsersparnis des Lehrers – und in dessen Bewußtsein, nach einer „fortschrittlichen“ Methode zu unterrichten.

Man könnte noch jede Menge Beispiele aufführen, die unterstreichen, wie völlig unsystematisch heute in der Praxis der genannten Institutionen „unterrichtet“ wird. Der Lernende wird kaum korrigiert, die Betonung liegt einseitig auf der Sprechfähigkeit, ohne daß diese Schritt



ZEICHNUNG: KLAUS BÖHLE

für Schritt vorbereitet würde. Das Hörverständnis der Lernenden wird somit permanent überfordert statt gefördert, eine Schreibfähigkeit in der Fremdsprache wird ihnen nicht vermittelt. Sie verlieren die Lust an der Sprache.

Zur Veränderung dieser grotesken Situation – grotesk im Vergleich damit, was der von den Neuerern so heftig attackierte traditionelle Sprachunterricht leistete – sind vor allem zwei Dinge notwendig: erstens die Besinnung darauf, daß Sprache eine Einheit darstellt, die zwar analytisch in vier Fertigkeiten (Sprechen, Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben) zerlegt werden kann, aber selbst nur als Ganzes sinnvoll und ökonomisch gelehrt und gelernt werden kann. Zumindest wird das Erlernen der schwierigen Fertigkeit des Schreibens, durch Kenntnisse auch in den anderen drei Bereichen ungemein erleichtert.

Zweitens müssen aus der banalen Einsicht, daß nicht jeder „native speaker“ unbeschoren zum Lehrer seiner Muttersprache befähigt werden kann, Konsequenzen gezogen werden. Sprachlehrer müssen sorgfältig ausgewählt und – sei's auch in Schnellkursen von wenigen Wochen – didaktisch und linguistisch geschult werden.

Unterricht bedarf der Vorbereitung – dies bleibt allerdings so lange eine Zumutung, wie die Unterrichtsstunde vor allem an den privaten Sprachschulen weiterhin viel zu dürftig honoriert wird.

Wer lange einsam war

Von WOLF WONDRAUSCHKE

Wer lange einsam war, den ängstigt diese Nacht im Widerschein der roten Wände, der fällt, als sei er nirgends festgemacht, und fühlt im Fallen seine Hände

wie in einem Schwur sich fassen. Ihm ist wie einem Kind, das früh verlassen war, die Liebe fremd und ihre Zeit. Es gehen Frauen auch durch seine Einsamkeit

mit einem Lächeln, das ihm nicht mehr gilt. Sie gehen stolz und haßerfüllt vorbei wie Wesen, die wissen und fruchtbar sind.

Dann bricht die Nacht im Hahnenschrei der Dämmerung. Das Schrecklichste, ihm zugebracht: noch wach, allein und ohne Gnade sein.



Für ihn bedeutete Parapsychologie die wissenschaftliche Erklärung des schalen Unerkennlichen: Der junge Arthur Koestler im Jahre 1951, damals Wissenschaftsredakteur bei Ullstein, am Bord des „Grafs Zeppelin“ während des historischen Fluges in die Arktis

FOTO: ULLSTEIN

Koestler und das Kreuzworträtsel

Von GEORGE MIKES

Im Montags-Club – so nennt sich eine kleine Runde von Freunden, die einmal in der Woche am runden Tisch im sogenannten „coffee room“ des Garrick-Clubs zum Mittagessen zusammenzutreffen pflegt, wurde ich neulich ebenso erheitert wie ungeachtet attackiert. Es ging um das viel-fach in der Presse erwähnte Testament von Arthur Koestler. Dieser vermacht bekanntlich fast sein ganzes Vermögen einem neu zu errichtenden Lehrstuhl für Parapsychologie, welche Universität auch immer sich dazu bereit finden würde. Wie man hört, hat sich bisher noch keine renommierte Hochschule dazu aufraffen können, diese Wissenschaft hinreichend ernst zu nehmen.

Nun wissen fast alle meine Bekannten, daß ich dreißig Jahre lang ein enger Freund Koestlers gewesen bin; und so glauben sie, mich wegen dieses Testaments angreifen zu können, zumal ich zufällig ein Anhänger dieses Dokuments als Zeuge bekräftigt habe, ohne auch nur das geringste von dem Inhalt des Hauptteils zu wissen.

Ich hielt ihnen entgegen, daß ich die Vergewandung guten Geldes mindestens ebenso wie sie bedauere, aber zur Verteidigung Koestlers ein völlig karstellmüßige. Falls sie die Meinung hätten, er sei eine Art Mystiker gewesen, der nur zu gern an allerlei übernatürliche Phänomene geglaubt habe, dann irten sie sich gründlich. Koestler hatte inbrünstig die ganze Sippschaft der Schwindler und Betrüger, die den Namen der Parapsychologie in Verfall gebracht hat, untereinander hätten wir uns über das Thema schon heftiger als über jedes andere gestritten. Ich sei nun mal eine sehr prosaische Natur, aber man müsse, so sagte ich meinen Freunden, gerichtsweise auch Koestlers Auffassung verdeutlichen.

Am einfachsten ginge es so: Die Primitive hielten Blitz und Donner für einen Zornesausbruch der Götter. Heute wissen wir, daß es sich um ein einfaches elektrische physikalische Vorgänge handelt, die mit göttlichen Lauten nichts zu tun haben. Entsprechend gibt es nach Koestlers Auffassung auch heute eine Reihe von Phänomenen, die wir nicht begreifen können; wir sollten sie wissenschaftlich untersuchen, bis wir eine rein wissenschaftliche Erklärung dafür finden – darin bestand für ihn die ganze Parapsychologie.

In diesem Augenblick erschien in unserer Runde ein sehr beliebtes Mitglied des Montags-Clubs namens Freddy im Zustand freudiger Erregung und sichtlich zufrieden mit sich selbst. Aus gutem Grund. Denn er hatte gerade erfahren, daß er das Halbfinale des Kreuzworträtsel-Wettbewerbs der Londoner „Times“ erreicht hatte, d. h., er gehörte zu den 282 Gewinnern unter Tausenden von Bewerbern, aus denen sich die letzten fünf im nächsten Gang herauszuschälen würden.

An dieser Stelle muß vielleicht gesagt werden, daß Kreuzworträtsel und insbesondere das in der „Times“ zu den wichtigsten britischen Institutionen gehören. Sie unterscheiden sich grundsätzlich von Kreuzworträtseln, auf der übrigen Welt. Tatsachenkenntnisse sind für sie ohne jeden Belang. Es wird nicht wie auf dem Kontinent nach einem türkischen Sultan, Nachfolger Suleimans des Zweiten, gefragt, so etwas könnte man ja nachschlagen. Jedes Stichwort ist vielmehr schon in sich ein kleines Rätsel, es besteht aus Wortwitz, Kalanern und allen möglichen Tricks; manchmal ist es so sklavisch, daß es schon an Albernheit grenzt, aber wie dem auch sei, so etwas

entzückt immer wieder Hunderttausende von Menschen.

Es entsteht dadurch meiner Meinung nach eine Art Sekte, die auf eine solche verschrobene Weise denkt und nach ein paar Jahren begeisterten Kreuzworträtselrätens gar nicht mehr in der Lage wäre, auf eine einfache Frage eine einfache Antwort zu geben. Ja, man kann die englische Bevölkerung wahrscheinlich in zwei Gruppen einteilen – erfolgreich Rätende (manche brauchen nur Minuten) und die übrigen. Ich selbst gehöre zur zweiten Kategorie. Freddy dagegen hat zu mir die Klatsche, sich unter die 282 einzureihen. Wir feierten ihn, während es mich ein wenig bedrückte, nicht mehr zur Verteidigung meines verstorbenen Freundes vorgebracht zu haben, ehe wir das Thema verließen.

Plötzlich aber kam mir die Erleuchtung, daß wir im Grunde noch immer von derselben Sache sprachen. Sowohl Koestler wie die Kreuzworträtsel-Fans verhielten sich, wie die Menschheit sich seit Millionen Jahren verhält. „Die Lösung des Rätsels“ ist seit Jahrtausenden unser Hauptanliegen gewesen. Die Parapsychologen wie die Kreuzworträtsel werden von der gleichen Sucht, dem gleichen Wahn getrieben. Der Unterschied besteht darin, daß die einen die großen Rätsel des Universums lösen wollen, die anderen nur eine kleine tägliche Denksportaufgabe. Das eine Rätsel hat ein wortspielender Mitmensch ertüchtelt, der alle Antworten beherrscht, das andere stellt der liebe Gott oder die Natur – wie man es nennen will. Für die eine Antwort braucht ein Rekord-Inhaber nur Minuten, die andere Lösung schaffen – wenn überhaupt – die größten Köpfer erst in langer Zeit.

(Aus dem Englischen von HELMUT JABERCH)

Hier bleiben auch die alten Bäume immer jung

Kleinod Europas: der Englische Garten in München / Von CLAUS BIENFAIT

In zittiger Schrift führt das alte Mutterlied. Empörung klingt aus jedem Satz an die Bayerische Verwaltung der Schlösser, Gärten und Seen. Da, unter der großen Trauerweide, am Südrand des Kleinhesseloher Sees, da „kumma fünf Erpel auf oane Enz, und die quellen imma“. Nachdrücklich ist die Forderung nach Balance der Geschlechter. Die hohen Herren sollen für Abhilfe sorgen, so schwer könne das doch wohl nicht sein.

Die Münchner, ob waschecht oder zugereist, die lassen auf ihren Englischen Garten nichts kommen. Sie leben mit und in ihm, wachen eifersüchtig über das Wohl von Tieren und Pflanzen. Jeder gesperrte Weg löst telefonische Anfragen aus, jeder gefällte Baum eine Flut von Protesten. In den Leserbriefspalten der Lokalzeitungen wird kein Thema so ausgiebig und so leidenschaftlich diskutiert wie geplante Veränderungen an der grünen Seele der Stadt, der wachsenden Vandalismus sowieso, und ob die Nachbarn eine Plage seien oder auch nur Menschen.

Wer nur dreimal spaziergegangen ist über die Wiesen oder gerade entlang der Bäche, der nimmt diesen Park in Besitz, für den Moment und für die Zukunft – bloß eben nicht exklusiv. Bürgerliche Kollektivität, Friedliche Koexistenz. Das wird hier verinnerlicht, viel mehr als im Museum oder in der U-Bahn, selbstverständlicher als im Olympia-Stadion.

So besahen, könnte Kurfürst Carl Theodor, der den Englischen Garten vor zwei Jahrhunderten anlegen ließ, zufrieden sein mit dem Ergebnis. Am 13. August anno 1789 war Order ergangen, daß er den bisherigen Hirschgarten zur allgemeinen Ergrünung für das Residenz-Stadt München herstellen zu lassen und die schönste Anlage der Natur dem Publikum zu ihren Erholungsstunden nicht länger vorzuenthalten gütigst gesonnen sei.

Als eigentlicher Vater der Volksgärten, der spätere Graf von Rumford. Er war ein amerikanischer Offizier, der im Befreiungskrieg auf Seiten der englischen Kolonialmacht gekämpft hatte, dann via London an den kurfürstlichen Hof geraten und bald zum engsten Vertrauten Carl Theodors aufgestiegen war. Dank seiner Zielstrebigkeit und dem Einsatz eines ganzen Armeekorps konnte schon nach einem Dreivierteljahr der Fürst zur ersten Besichtigungsfahrt gehen und der Garten bereits 1793 der Öffentlichkeit übergeben werden.

Ohne den Organisator Thompson wäre aus den Plankissen wahrscheinlich nie Realität geworden, ohne den begabten Hofgärtner Friedrich Ludwig Seckel aber wäre der Englische Garten bestimmt nicht das, was er heute ist – eine idealisierte Landschaft. Seckel verstand sich nicht nur als Künstler. Daß er auch mitwirken wollte an sozialen Reformen, belegen Zitate aus Denkschriften, in denen er seine Arbeit reflektiert. Zum Beispiel: „Eines Volksparks Zweck sei Bewegung und Geschäfts-Erholung, geselliger Umgang und Annäherung aller Stände“.

Gesellschaftspolitische Theorien waren damals allerdings nicht gefragt, es galt vielmehr, eine Reihe praktischer Probleme zu lösen. Das Moriasgelände zwischen den Dörfern Schwabing und Bogenhausen wur-

de regelmäßig nach jeder Schneeschmelze vom Hochwasser des noch ungezüglichten Gebirgsflusses Isar überschwemmt. Durch den Bau eines Damms ließ sich das verhindern. Die Einengung des Flußbettes bewirkte jedoch ein Absinken des Grundwasserpegels, der Baumbestand drohte auszutrocknen. Erst mit der Flußregulierung war diese Gefahr gebannt.

Am Anfang hatten Zweifel bestanden, ob im rauhen Münchner Klima, 500 Meter über dem Meeresspiegel und auf kleinem Grund, Gartenkultur überhaupt möglich wäre. So mußte man mit Testpflanzen experimentieren, ehe über Art und Umfang der Bepflanzung entschieden werden konnte. Für die Gestaltung boten und bieten die Isarrauen aber auch einen seltenen Vorteil: Eine undurchlässige Flimschicht unter dem Kies sorgt für eine auffallend gleichmäßige Wurzelbildung und damit für einen Stillstand des Wachstums, noch bevor die Bäume alt sind.

Nach Thompsons Abschied übernahm Seckel die Verantwortung für den Englischen Garten. Gerade elf Jahre nach der Eröffnung begann er voller Elan eine Umgestaltung, weil er mit manchen Entscheidungen seines Vorgängers unzufrieden war, vor allem mit der wirtschaftlichen Nutzung. Mahl- und Sägemühlen ließ er sofort abbauen, den Betrieb von Wohnhäusern einschränken.

In einem Brief an seinen neuen Dienstherren, den kurfürstlichen König Maximilian Joseph, bemerkt er die phantastische Pflanzungen und kritisiert die Staffagen. „Man findet in diesen ausgedehnten Anlagen nicht eine einzige geschmackvolle, noch so kleine Verzierung, kein Gebäude von reiner Baukunst, kein Monument, keinen Ruhezitz, kein Brücke von Geschmack und guter Form.“ Zu den Missetatungen zählte der selbstbewußte Hofgärtnerintendant auch den Chinesischen Turm und forderte, daß „wenn einst dieser ganz faul sein wird und abgebrochen werden muß, kein anderer mehr erbaut werden dürfte“.

Diese Forderung blieb unerfüllt. Zum Glück. Generationen von Münchnern haben das hölzernen Ungeheuer geliebt. Wer als Kind die goldenen Glocken bestaunt hat und später an der Treppe zum ersten Rendezvous verabredet war, der hebt auch als Rentner im Schatten des Pagodendaches seine Maß Bier. Als der Turm 1944 Brandbomben zum Opfer fiel, da wurde für seinen Wiederaufbau Deutschlands erste Bürgerinitiative gegründet. Deren Mitglieder ruhten nicht, bis sie ihr Ziel erreicht hatten, mit rund 70 000 Mark an Spenden.

Sensibler Gemüter fasziniert am meisten die Vielgestaltigkeit des Englischen Gartens, die wechselnde Atmosphäre je nach Jahreszeit, seine Stimmung zu jeder Stunde. Hier überhaupt und nicht vergebens bekämpft der Mensch den Ernst des Lebens“, dichtete Eugen Roth.

Fast unbeschreiblich die Euphorie eines Frühjahrmorgens, wenn die klare Luft noch auf der Haut prickelt, Taupropfen auf den Grashalmen in der aufgehenden Sonne glitzern und nur der Flügelgeschlag von Graugänsen die Stille durchbricht. Unzählige Schattierungen des zarten Grüns mischen sich mit den wenigen Farbtupfern, die ein

pear Frühaufsteher hineintragen ins natürliche Bühnenbild.

Nicht wiederzuerkennen ist dieselbe Geographie nur Monate später, an einem Sommernachmittag: Lärmende Kinder, schmutzende Teenager, an den Biergarten-Tischen aufdringliche Fröhlichkeit.

Wieder ganz anders die Melancholie eines Herbstabends. Nebel kriecht übers Wasser, während der Wind das bunte Laub aufwirbelt. Eingehüllt in wärmende Decken, genießen Touristen die obligate Kutschfahrt. Im bläulichen Licht der Dämmerung trabt ein Parkwächter durch den einsetzenden Nieselregen.

In mondernen Wintermächten knirscht der Schnee unter jedem Schritt, die Kälte läßt den Atem gefrieren. Alle Sinne liegen bloß. Das glucksende Wasser meint man zu riechen, vermodernde Zweige zu schmecken. Leere liegt im kahlen Gehölz.

Dem Angriff der Natur auf menschliche Emotionen begegnet jeder auf seine Weise. Ein emeritierter Professor, der in der Keferstraße gleich um die Ecke wohnt und den Garten als sein eigentliches Zuhause betrachtet, drückt es so aus: „Hier kann ich ganz allein sein ohne einen Anflug von Einsamkeit. Hier empfinde ich meine Seele eingepaßt in ein Ganzes, eine Art Ordnung. Das hat was zu tun mit Glückseligkeit.“

Welches Glück ist gemeint? Die keuschen Selbstzufriedenheit des Joggers zählt ebenso dazu wie die geschwätzige Genügsamkeit der Senioren – und der Enkel unbekümmertes Ballspiel allemal.

So sehr die Münchner ihren Englischen Garten lieben, so sehr tun sie ihm Gewalt an. Um 1800 hatte jeder der damals 40 000 Bürger schundstübeigehalt Quadrattermeter Grün für sich allein. Seitdem ist der Park zwar um knapp ein Drittel auf exakt 372,69 Hektar gewachsen, der einzelne von nunmehr 1,3 Millionen Einwohnern aber muß sich heute mit knapp drei Quadrattermetern begnügen, der Grundfläche einer geräumigen Toilettenkabine. Wenn an einem arbeitsfreien Sonntag 300 000 Menschen die Anlagen zwischen der Kunst und Aumetier besuchen, wird es eng.

Nach einem Sommerwochenende sammeln Kolonnen von Hilfskräften abseits der Papierkörbe bis zu 15 Kubikmeter Abfall, drei große Container voll, von der Bierdose bis zur Strumpfhose. In den Gewässern findet sich Sperrmüll, oder, alle Jahre wieder, auch mal eine Leiche. Schlimm ist die Luftverschmutzung: Autogase vom vielbefahrenen Mittleren Ring, der den Park an seiner schmälsten Stelle durchschneidet, die Immissionen aus den angrenzenden Wohngebieten und dazu manchmal noch aus Fabrikschornsteinen ein giftiger Regen, der die Blätter perforiert. Überall nagt der Moloch Stadt an Garten. Hier wird ein Stück für eine Straßenerweiterung gebraucht, dort eines für einen Hotelneubau. Röhren des Fernheizungsnetzes müssen versenkt, Abwasserkanäle gezogen, neue Stromkabel verlegt werden. Und auch Gasrohre. Und noch mehr Telefonleitungen. Unter der Oberfläche ist dieser Park löchrig wie ein Schweizer Käse.

Über der Grasnarbe geföhrt allenfalls blanke Haut die öffentliche Ordnung. Mit den klassischen Mitteln der Polizei ist demonstrativer Schamlosigkeit nicht beizu-



Treffpunkt für Liebespaare: Der Monopteros im Englischen Garten

kommen. Ein „gesellschaftliches Phänomen“ hat der zuständige Hauptkommissar Erich Schröder im Ergehen der „Nackerten“ erkannt. Damit müßten sich Psychologen und Soziologen beschäftigen, auch die Politiker, aber nicht seine Leute, denn: „Wenn einer nackt durch die Königsstraße läuft, ist's ein Exhibitionist. Liegt er im Englischen Garten, ist's plötzlich ein Sonnenbäcker. Da soll sich noch einer auskennen.“

Die von Seckel gewünschte Annäherung der Stände findet nicht statt. Kleider machen Leute – und Leute ohne Kleider nichts revolutionär Neues. Die einen fühlen sich als Pioniere einer Befreiungsbewegung außerhalb der Reservate, die anderen begnügen sich mit der Rolle passiv-distanzierter Beobachter.

Im alten Interessenkonflikt zwischen Eltern und Hundeführern sieht das oft anders aus. Da wird, wenn dem einen Liebling die „Hinterlassenschaft“ des anderen Lieblings ergriffen hat, der Streit schon mal handgreiflich ausgetragen. Zurückstücken will keiner. Die Kinder auf Spielplätze zu verbannen, das sei nicht zumutbar, erheben sich die Väter. Die Tiere ständig unter Kontrolle zu halten, sei unpraktisch, argumentiert der Besitzer eines Bernhardiners.

Es steht zu befürchten, daß dieses Problem den 200. Geburtstag des Englischen Gartens überdauern wird, über dessen würdige Ausrichtung man in der Verwaltung nachdenken beginnt. Etwas Besonderes soll es sein, was ganz Originelles und auf alle Fälle „bürgerlich“. Vielleicht verliert ein hochbezahltes Kreativ-Team auf die Idee, zur Gaudi des Tages die Kontrabanten des Parks gegeneinander antreten zu lassen. Ander Kindern gegen Hunde bieten sich noch weitere vielversprechende Paarungen an: Spaziergänger gegen Reiter, Wildläufer gegen Radfahrer, Kofferradio-Freaks gegen Hobby-Ornithologen, Modellboot-Fahrer gegen Schwäne-Fütterer.

Der moderne Seckel heißt übrigens Waldemar Palten, ist 52 Jahre alt und gelernter Gartenbauingenieur. Ihm unterstehen vier Beamte, drei Angestellte und 53 Arbeiter für den Außendienst. Seine Buchhaltung weist

anderthalb Millionen Mark an Einnahmen aus, aber dreimal soviel an Ausgaben. Beim Rundgang durch sein Reich legt der Herr Gartenamtsrat das unverbindliche Gesicht des öffentlichen Dienstes ab. Gekonnt initiiert er den Teemeister Kawasaki, der jeden Monat zweimal stilgerechtes Aufbrühen und Servieren zelebriert. Das original japanische Teehaus war ein Geschenk zu den Olympischen Spielen.

Für das alte Karussell zwischen Chinesischem Turm und Rumford-Haus, auf dem Buben und Mädel mit glänzenden Augen noch handgeschlitzte Pferchen im Kreis bewegen, kann sich Waldemar Palten richtig begeistern. Engagiert verteidigt er die kostspielige Renovierung, die der Pächter nicht hätte finanzieren können, ohne den Preis für eine Fahrt über die kritische Ein-Mark-Schwelle anzuheben.

Bei einer Brotzeit nach der Kontrolltour wird der Beamte vollends zum Mensch, da rutscht ihm der Zorn auf die Paragrafen-Flut von den Lippen: „Am Abend eines guten Tages habe ich gegen 20 Vorschriften verstoßen, und wenn ich sehr gute Arbeit geleistet habe, sogar gegen fünfzig.“

Das hat er gemeinsam mit den Außenseitern in seinem Park, die seit eh und je am Monopteros lagern, dem weißen Säulentempel mit dem herrlichen Panoramablick. Dort schnorren die Passanten an, und wenn sie vier Mark beisammen haben, ziehen sie sich zurück zu Ihregleichen, mit einer Ballonfische Rotwein und elitärer Genussung. „Hipies sind Aussteiger. Und Penner sind solche, die immer auf derselben Bank liegen“, stellt der Berliner-Hansi den feinen Unterschied dar: „Wir Gammeler aber sind Kosmopoliten.“

Auf der Suche nach ausgeflogenen Typen bedarf es sowieso keines Anlass. Die finden sich im Englischen Garten zu München täglich fast so zahlreich wie im New Yorker Central Park ein. Die buntesten Exemplare allerdings sieht man selten; von denen wird nur ehrsüchtig erzählt: Ein Manager soll jeden Morgen in voller Golf-Montur den Abschlag proben, eine Opernsängerin mit wallender Wagner-Perücke auf einem weißen Rennrad ihre Arien.

Kunststücker ist verpönt, Unkrautbekämpfungsmittel ebenfalls. Auf den Weinbergen des Chateau Margaux wird zweimal jährlich mit der Hacke und viermal mit der Bodenlockermaschine alles Unkraut entfernt. Anderwärts denkt man moderner und läßt die Natur wachsen. Hier hat man Arbeitskräfte genug – und 20 Kühe nur zur Produktion von Naturdünger.

Mindestens zwei Jahre lang muß der Wein im Faß liegen bleiben. Geschönt wird nur einmal mit Eiweiß, gefiltert überhaupt nicht. Vieles, was in Deutschland mit allerlei Kellermeistertricks auf Grund wissenschaftlicher Forschung mit dem jungen Wein angestellt wird, ersetzt hier in den Kellern der berühmten Wein-Châteaux das Geduld.

Auf den 80 Hektar Rebfläche des Chateau Margaux wurden 1982 rund 39 Hektoliter Wein pro Hektar geerntet. 1981 waren es nur 30 Hektoliter. In Deutschland werden im langjährigen Schnitt 100 Hektoliter, beim Rekordjahrgang 1982 stellenweise sogar bis zu 400 Hektoliter eingebracht. Auch ein Laie erfaßt hier wohl sofort den Zusammenhang zwischen Menge und Qualität.

So nimmt es nicht wunder, daß mit diesen französischen Spitzenweinen regelrecht spekuliert wird. Wer sich jetzt einen 1982er kauft, darf ihn sowieso nicht vor 1995 trinken, weil er frühestens dann vermutlich voll entwickelt sein wird. Im Jahre 2020 bringt er dann bei Christie's vielleicht schon einen Batzen Geld. Den 1961er, dessen Jahrgang der Medoc, wird man mit ziemlicher Sicherheit auch noch im Jahre 2100 trinken können.

Doch bei den jetzigen Preisen fragt man sich manchmal, ob es die richtigen Leute sind, die ihn kaufen. Breschnew pflegte sich zum Geburtstag einmies vom Chateau Margaux schicken zu lassen. Nixon tut es heute noch. Neuerdings gibt es Ölscheichs, die sich den Wein an eine Deckadresse an die Riviera senden lassen, damit sie daheim nicht des Alkoholgenusses verdächtigt werden. Wer gehört zu welcher Gruppe?

„Es gibt einige“, sauft Jean Paul Gardere, der Direktor des Nachbar-Chateau Latour, ein richtiger alter südfranzösischer Weinbauer, „die sind dazu verdammt, superreich zu sein. Die kaufen halt immer das, was am teuersten ist.“

GRIFF IN DIE GESCHICHTE

Während der Kur fiel die Entscheidung

Vor 75 Jahren: Annexion Bosniens durch Österreich

Im kleinen Eckschreibzimmer des Schlosses Buchlau in Mähren saßen sie sich am Mittwochvormittag, dem 16. September 1908, gegenüber: der russische Außenminister Alexei Petrovitsch Iswolsky und sein österreichischer Amtskollege Baron Aehrenthal. Gegenstand der unter vier Augen in französischer Sprache geführten Diskussion war die delikate Frage einer Annexion von Bosnien und der Herzegovina durch Österreich-Ungarn. Der österreichische Botschafter Graf Leopold Berchtold, der sich ebenso wie Iswolsky zur Kur in Karlsbad in Böhmen aufhielt, hatte diesen Meinungsaustausch auf seinem Schloß vermittelt.

Seit dem Berliner Kongreß von 1878 waren Bosnien und die Herzegovina von österreichisch-ungarischen Truppen besetzt, waren formal jedoch unter der Hoheit des Sultans der Osmanen verblieben. Über ihre endgültige Zukunft war nichts beschlossen worden. Seitdem 1903 die prussische Dynastie der Karageorgewitsch in Belgrad an die Macht gekommen war, wurde dies drei Jahrzehnte alte Provisorium durch eine lebhaftere serbische Wühlarbeit in Frage gestellt. In Belgrad behauptete man, zwei Drittel der Bevölkerung der Okkupationsgebiete seien serbischer Herkunft, was de facto blühender Unsinn war.

Um der fortgesetzten großserbischen Hetze wirksamer entgegenzutreten zu können, hatte der mit der Verwaltung der Gebiete beauftragte kaiserliche Finanzminister Baron Burian, ein Ungar, daher im April 1908 in einer Denkschrift die Annexion Bosniens und der Herzegovina empfohlen. Dazu bedurfte man freilich der Zustimmung aller Signatarmächte der Berliner Kongreßakte einschließlich des Osmanenreiches.

Für Wien änderte sich die Situation schlagartig, als im Juli 1908 die jungtürkische Revolution ausbrach. Ihr Ziel war die Aufrichtung eines neuen parlamentarisch-nationalistischen Regimes. Am Ballhausplatz fragte man sich, was geschähe würde, wenn ein türkisches Nationalparlament die Rückgabe Bosniens und der Herzegovina verlangte – was theoretisch durchaus denkbar war.

Der Kaiser wie Aehrenthal waren nun entschlossen, schnell zu handeln. Wich-



Verursachte tiefe Verstimmung in London Österreichs Außenminister Baron Aehrenthal

tig war vor allem die Zustimmung Russlands. Iswolsky war eine Politik des Ausgleichs mit Österreich-Ungarn bemüht. Er erhob prinzipiell keine Einwände gegen einen solchen Schritt der Doppelmonarchie – sofern diese im Gegenzug russische Wünsche bezüglich Konstantinopel und der freien Durchfahrt durch die Meerengen vom Schwarzen ins Mittelmeer unterstützen würde.

Baron Aehrenthal blieb hinsichtlich des Zeitpunktes sehr vage, als er den in Berchtesgaden in Urlaub weilenden deutschen Staatssekretär des Auswärtigen Amtes von Schön von den Wiener Plänen unterrichtete. Schön gab die österreichischen Darlegungen an den Reichskanzler Fürst Bülow weiter, der seinerseits auf Norderny Urlaub machte, während Kaiser Wilhelm II., ein großer Freund der Türkei, sich zur Rotwildjagd im Ostpreussischen Rominten aufhielt. In Wien hatte man sich einen Stufenplan für die Aktion ausgedacht. Am 5. Oktober 1908 – vor 75 Jahren – erging ein Erlaß des Kaisers und der beiden Ministerpräsidenten von Österreich und Ungarn über die Annexion. Am 7. Oktober erfolgte die offizielle Proklamation.

Erst an diesem Tag sollte Botschafter Markgraf Pallavicini die türkische Regierung informieren, wobei Wien seinen Schritt mit dem Abzug der österreichischen Garnisonen im noch türkischen Sandtschak Novipazar verband. Bereits am 5. Oktober nutzte der nominell noch dem Sultan unterstehende Fürst Ferdinand von Bulgarien aus dem deutschen Haus Sachsen-Coburg die Gelegenheit, um Bulgarien zum selbständigen Königreich zu erklären. Die peinlichste Folge des einseitigen österreichischen Vorgehens war weder die Empörung in der Türkei noch die rasende Wut in Belgrad, sondern die tiefe Verstimmung in London über die „willkürliche“ Verletzung der Kongreßakte von 1878. W. G.

Die neue Herrin auf Schloß Margaux

Eine griechische Lehrerin vermarktet Frankreichs Spitzenweine / Von JOACHIM NEANDER

namens Marquis Aguado, von dem noch die riesigen kostbaren Folianten in der Bibliothek des Hauses stammen. In den 70er Jahren dieses Jahrhunderts wäre Margaux fast unter den Hammer gekommen. Die Inhaber, Vater und Sohn Ginestet, hatten sich mit einer gigantischen Weinhandlung übernommen und mußten das Chateau verkaufen. Riesige Finanzgruppen traten als Interessenten auf den Plan. Eine amerikanische Spirituosenfirma bot 82 Millionen Francs, eine japanische Gruppe sogar über 100 Millionen. Aber da griff der französische Staat ein. Schon zu viele berühmte Wein-Châteaux befinden sich in ausländischer Hand. Margaux sollte französisch bleiben. Es blieb „französisch“.

Ein in Paris lebender Grieche namens André Mentzelopoulos, der nach dem Krieg ein Vermögen mit dem Verkauf argentinischen Getreides nach Pakistan gemacht, dieses Vermögen aber später in einer Ladenkette mit insgesamt 1400 Geschäften und drei Milliarden Franc Umsatz in Frankreich angelegt hatte und jetzt plötzlich Spaß an kostbaren Weinen fand, legte 1976 glatte 72 Millionen auf den Tisch, investierte weitere 70 Millionen in Weinberge, Kellereinrichtungen und die totale Restaurierung des Schlosses und erhielt so den Franzosen ihr Chateau Margaux. Vom Ruhm haben sie sowieso mehr als von den Weinen: Mitterrands Steuern sind hoch. Neuerdings exportiert Chateau Margaux demzufolge 90 Prozent seiner Ernte ins Ausland.

Vor zwei Jahren ist der alte Mentzelopoulos gestorben. Seine Witwe heiratete einen amerikanischen Filmproduzenten und siedelte nach drüben um. Im Chateau hat sie nur noch ein flüchtiges Zimmer und draußen auf der Weide ein Pferd. Das reitet jetzt der junge Direktor der Chateau-Verwaltung. Alleinherr aber – und damit wird der wechselhaften Chateau-Geschichte eine geradezu filmreife Pointe beschert – ist nun eine 30jährige junge Frau, die einst alte Sprachen und Philosophie studierte, dann

ihre Geld als Sportlehrerin (Kanu, Segeln, Skifahren) verdiente, schließlich aber an ihres Vaters Erbe dachte und doch noch ein Ökonostudium anhängte. Corinne Mentzelopoulos Pettit, verheiratet mit Monsieur Pierre Pettit, dem Finanzdirektor einer Pariser Werbefirma, hat das Regiment auf Chateau Margaux mit einer so wilden Entschlossenheit übernommen, daß anfangs Nachbarn, Konkurrenten, Personal und Freunde der Atem wegliebt.

Von Wein, sagt sie selbst, verstand sie nichts. Als begann sie mit dem Schloß. Es wurde zusehends dem natürlich neuen, aber teuer-stilchen Emporemöbeln, Teppichen, Tapeten, Vorhängen, Bildern, Dekors und sogar Badezimmer-Installationen von außen und von innen total in ein feudales Anwesen des 18. Jahrhunderts zurückverwandelt.

Natürlich ist dieser Wein etwas Besonderes, nicht nur wegen der bewegten Geschichte des Chateau. Die Weinberge im Haut Medoc sind eigentlich unscheinbar. Jene romantisierenden Farbfotos, wie sie aus deutschen Rhein- und Moselländern bekannt sind, kann man von hier nicht heimbringen. Ein relativ flaches, leicht welliges, steiniges Land. An einer Stelle, an der die zu alt gewordenen Rebstöcke herausgerissen wurden, um dem Boden jetzt eine Erholungspause von fünf bis sechs Jahren zu geben, sieht man gut, was hier so gedeiht: Außer Wein fast nichts.

Oben eine mibunter mehrere Meter dicke Schicht aus Kieselsteinen und Sand, darunter eine Ton- und Kalkschicht. Die Feinheiten dieser Relation machen die Unterschiede der Weine aus. Die Wurzeln der Reben – 70 Prozent von der berühmten Sorte Cabernet Sauvignon, der Rest überwiegend von der etwas weicheeren Sorte Merlot – fressen sich stellenweise bis zu 20 Meter tief in diesen speziellen Boden.

Die zierliche Madame Mentzelopoulos-Pettit führt informelle Wein-Exkursionen durch Schloß Margaux.

FOTO: HANNS J. JANSEN

Der Keller ist gar kein Keller, eher schon ein Tempel. Weiße klassizistische Säulen tragen ein kunstvoll verziertes Holzdach. Kühl, wie man es in einem Weinkeller erwartet, ist es zwischen den dicken grauen Mauern dieses eberdigen Gebäudes eigentlich auch nicht, gut 20 Grad Celsius.

In den in langen Reihen lagernden Eichenfässern ruht der 1882er Chateau Margaux, einer von den ganz wenigen französischen Spitzenweinen, die – obwohl man sie frühestens im nächsten Jahr auf Flaschen füllen wird – Flasche für Flasche längst in aller Welt verkauft sind, dieser hier zum Beispiel für 170 französische Francs pro Boutelle – wohlgeachtet Erzeuger; nicht etwa Endverbraucherpreis.

Angesichts weltweiter Weinüberschüsse scheint das Phänomen dieses offenbar ewig gültigen Weinbottels etwas Absurdes zu haben. Da kippen französische Winzer italienische Tankzüge um, weil die Weinpreise ins Bodenlose fallen. Und hier, auf Margaux oder auf den beiden Rothschild-Châteaux Latour und Mouton oder auch auf Latour oder Haut-Brian, könnte man seine Weine an die Kenner und die Fanatiker, an die Spekulanten und die Superreichen zuteilen, im Zweifel wäre immer noch nicht genug da.

Begründen kann man so etwas nicht. Vier der erwähnten Chateau erhielten ihren „Fürstentitel“, ihr „Premier Cru classé“, 1855 von der Handelskammer Bordeaux zugesprochen. Mouton kam 1973 durch Ministerialerlaß hinzu. Grundlage dieser Bewertung waren und sind die tatsächlich erzielten Preise für den Wein und die Weinberge, nicht – wie in der Bundesrepublik zum Beispiel – eine scheinbar objektiv meßbare Qualität des Weins.

Erste Margaux-Erwähnung schon im 15. Jahrhundert. Adlige Inhaber wechselten: d'Aulde, de Pontac, der Comte d'Argincourt, der eigentlich Chevalier du Barry hieß, aber die verführerische Emigkeit seiner Schwärzer, der gleichnamig berühmte gewordenen Madame in den Gemächern Louis des Fünftzehnten, offenbar auch zu seinem Vorteil zu nutzen wußte, später ein Marquis de la Colonilla, der 1811 das prächtige klassizistische Schloß zu seiner heutigen Gestalt bauen ließ, dann ein spanischer Bankier

Schädigen Bromide die Ozonschichten der Troposphäre?

Bromverbindungen sind als neue, mögliche Ursachen der beobachteten jahreszeitlichen Schwankungen der Ozonschichten der Troposphäre ins Gerede gekommen. Der Verdacht stützt sich auf Luftproben aus der Arktis, wo man in den letzten vier Jahren besonders im Frühjahr Bromid-Partikel registrierte, die rund sechzehnmal häufiger auftraten als zu anderen Jahreszeiten. In der Troposphäre gelten fünf bis sieben Brompartikel auf eine Billion anderer Luftpartikel als normal. Man wurde alarmiert, als im Frühjahr dagegen jeweils 80 bis 120 registriert wurden.

Bromide sind in der Ozonschicht weit aus gefährlicher, weil sie auch ohne Anregungen von Licht mit Ozon chemisch reagieren. Die chlorierten Fluorverbindungen benötigen zur „Anregung“ von chemischen Reaktionen dagegen Licht. Wie das Journal of Geophysical Research berichtet, arbeiten mehrere Universitäten.

Teams an der Aufklärung der beobachteten Bromid-Anreicherungen. Neben industriellen Quellen „ermuteten sie als Ursache auch natürliche Quellen. Dazu zählt besonders das arktische Meer selbst, aus dem große Mengen bromidhaltiger Partikel freigesetzt und durch Stürme bis hinauf in die Troposphäre „gewirbelt“ werden können.

Erste Zweifel an neuem künstlichen Süßstoff Aspartam

Das in Amerika entwickelte Aspartam gilt als wirksames Süßmittel für Diätgetränke und Lebensmittel als das bisher verwendete Saccharin. Nach sorgfältigen Tests erfolgte die Freigabe durch die amerikanische Gesundheitsbehörde im Frühjahr dieses Jahres. Daraufhin setzte ein Run der Hersteller von kalorienarmen Lebensmitteln und Getränken auf diesen neuen Süßstoff ein.

Jetzt allerdings legte Richard F. Wurtman vom „Massachusetts Institute of Technology“ erste Testergebnisse mit Ratten vor, die Zweifel an der völligen Unbedenklichkeit von Aspartam aufkommen lassen. (New England Journal of Medicine, Juni 1983) Aspartam regt im Gehirn eine zu starke Produktion von Phenylalanin an. Phenylalanin ist zwar eine wichtige, essentielle Aminosäure, die kann aber in zu großen Mengen gefährlich werden. Ein Überschuss erhöht den Blutdruck, führt zu Schlaflosigkeit und übermäßiger Beweglichkeit bis hin zu Erscheinungen, die der Schüttellähmung wie bei der Parkinson-Krankheit ähneln. Wurtman beobachtete diese Reaktionen an Ratten, die mit vergleichbaren Mengen von Aspartam gefüttert wurden, die dem Konsum eines Achtjährigen mit drei Flaschen einer aspartamhaltigen Limonade und einem Sandwich entsprachen. Nö.

Bakterien erzeugen Industrialkohol aus Stärkeresten

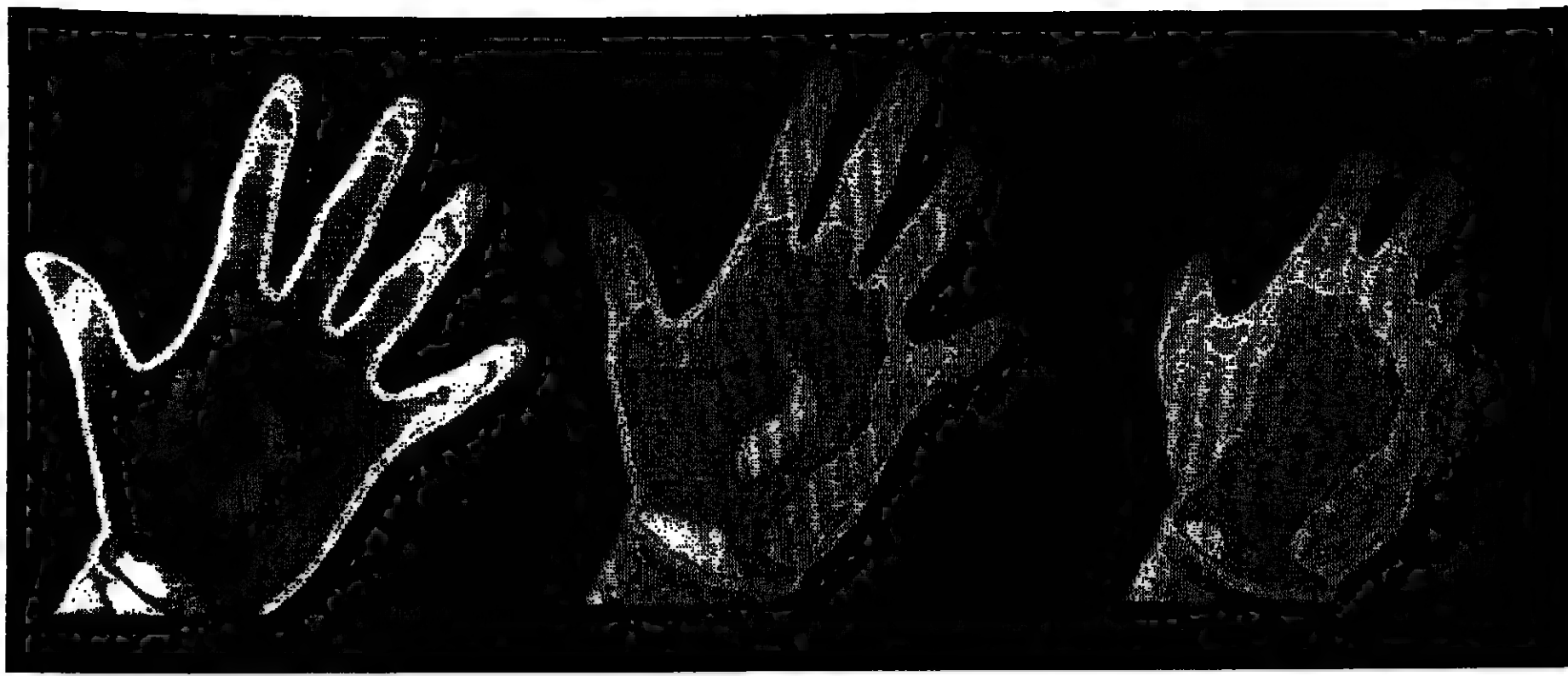
Eine beachtenswerte Symbiose aus Abfallverwertung, Abwasserreinigung und Energiegewinnung mit Hilfe der Biotechnologie wurde jetzt vorgestellt: eine Anlage zur Gewinnung von Bioalkohol, die Mitte 1981 von der Firma Pfeifer & Langen in Dormagen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Biotechnologie der KFA Jülich begonnen und die vor zwei Monaten in Betrieb genommen wurde.

Seit Ende der 70er Jahre ist bekannt, daß neben der Hefegärung auch das Bakterium „Zymomonas mobilis“ zur Umwandlung von Zucker in Alkohol verwendet werden kann. Dieses harnlose Bakterium hat gegenüber Hefe entscheidende Vorteile: Es wächst fast doppelt so schnell und führt zu einer fünf- bis sechsfach schnelleren Alkoholproduktion. Bei modernen Verfahren der Zuckerherstellung aus Weizenmehl fällt eine relativ große Restmenge an Stärke an, die wegen Proteinen, Fetten und Fasern nicht wirtschaftlich weiterverarbeitet werden kann. Diese Restfraktion wird in der neuen Anlage in einem kontinuierlichen Verfahren in Alkohol umgewandelt. In einer nachgeschalteten Destillation wird der Alkohol abgetrennt und steht dann in konzentrierter Form einer industriellen Verwertung zur Verfügung. DW.

Forschungsprojekt für Verfahren zur Dioxin-Beseitigung

Beim Dioxin handelt es sich um chemischer Sicht nicht um eine einzige Substanz, sondern um eine ganze Gruppe von Verbindungen, deren Giftigkeit heute unumstritten ist.

Um alle Möglichkeiten einer gezielten und wirkungsvollen Beseitigung dioxinhaltiger Chemiefälle auszuschöpfen, erhielt jetzt eine Forschergruppe der amerikanischen Universität von Michigan den Auftrag, alle nur denkbaren Verfahren zur Dioxin-Beseitigung zu ermitteln und auszuprobieren. Man will dabei feststellen, ob sich beispielsweise Töne als Adsorptionsmittel eignen oder ob bestimmte Bodenbakterien eine Zersetzung besonders im Erdreich selbst übernehmen könnten. Man will auch die Skala bekannter Katalysatoren abklopfen, mit Ozon experimentieren und ionisierende Strahleneinsetzen. trz.



Gefäßverengung durch Nikotin: zu Beginn – nach siebeneinhalb Minuten – nach weiteren zehn Minuten

PHOTO: P. V. BERNHARDT BRILL

Wenn blauer Dunst die Fingerkuppen amputiert

Mit der Thermokamera sichtbar gemacht: Inhalieren von Zigarettenrauch kann zu Gefäßverengung führen

Bekanntlich vermag das menschliche Auge aus dem elektromagnetischen Spektrum, welches Wellenlängen von Bruchteilen eines Billionstel Millimeters (kosmische Strahlung) bis zu Tausenden von Kilometern (Wechselstrom) umfaßt, nur einen winzigen Ausschnitt, nämlich Licht der Wellenlänge 400–800 nm (1 nm = 1 Nanometer = 10 hoch minus neun Meter) wahrzunehmen, einen Ausschnitt, der uns allerdings trotz seiner nahezu verschwindenden Spaltbreite die ganze Farbenpracht der Natur vermittelt.

Objekte und Vorgänge, die normalerweise dem menschlichen Auge verschlossen sind, werden durch den Einsatz verschiedener photographischer Techniken unter Zuhilfenahme optischer, mechanischer und elektronischer Spezialsysteme sichtbar gemacht. In der technisch-wissenschaftlichen Anwendung wird beispielsweise die Möglichkeit der Photographie genutzt, auf Bereiche des unsichtbaren Spektrums der elektromagnetischen Wellen zu reagieren und sie bildhaft umzusetzen. Das geschieht Tag für Tag bei Röntgenaufnahmen, aber auch bei der Infrarot-Photographie.

Der engagierte Amateurphotograph bewahrt ihn zu Hause in seinem Kühlschrank auf den Infrarotfilm. Aber nur Infrarotstrahlung von relativ kurzer Wellenlänge (700–1100 nm) – nahes Infrarot genannt, weil die Wellenlängen sich unmittelbar an das sichtbare Rot anschließen – kann mit diesem Film, der entsprechend sensibilisiert ist, festgehalten werden.

Das Infrarot längerer Wellen (bis hin zu 1 mm), das ferne Infrarot der Strahlungsenergie, die in verschiedenen Maße von jedem Körper aufgrund seiner Temperatur erzeugt

wird, ruft auf photographischem Material keine Bilder hervor. Ein Spezialgebiet ist die Thermographie, die mit Hilfe einer Spezialkamera die unsichtbare Wärmeabstrahlung von Oberflächen, also diesen langwelligen Infrarotanteil des Lichtes, sehr genau erfäßt. Informationen werden durch eine elektronische Umsetzung in Farbstufen auf einem Monitor sichtbar gemacht.

Noch vor über zehn Jahren sah man diese Technik als reinen Jux an: Schwedemädel Susanne trank kaltes Wasser. Die Kälte füllte ihren Mund und strahlte nach außen auf die Wangen. Susanne ging über kalte Fliesen. Ihre Füße stempeln rasch vergehende Farbeindrücke auf den Boden. Susanne erhob sich vom Bett: Der Schatten ihrer Körperwärme verglüht langsam.

In der militärischen Anwendung ist diese Technik heute längst Standard. Ob sich ein Fahrzeug vor Stunden bewegt hat oder nicht... die abgestrahlte Motorwärme liefert den untrüglichen Beweis. Bildwandler in Kombination mit der Thermo-Kinematographie lassen mit Hilfe der Kamera Flugzeuge erkennen, die das Rollfeld bereits vor zwanzig Minuten verlassen haben. Ihre Wärmeabstrahlung, die der Boden konserviert hat, läßt sich unbestechlich fotografieren.

Abweichungen um den Bruchteil eines Grades von der normalen Betriebstemperatur z. B. bei Maschinenteilen lassen sich an Hand eines Thermogramms leicht feststellen. Damit kann problemlos signalisiert werden, daß ein Teil nicht richtig funktioniert. Mediziner haben festgestellt, daß Krebsgeschwülste geringfügig wärmer als gesundes Gewebe sind. Hausbesitzer können „fahrende“ Thermokameras ordern, um abdichtende Wärme aus den eigenen vier Wän-

den zu erkennen und an entsprechender Stelle für Abhilfe zu sorgen.

Bei technisch-wissenschaftlichen Arbeiten mit so einer Thermokamera fielen dem Hofheimarer Photographen Dr. Bernhard Brill, der selbst starker Raucher ist, die Ermahnungen seiner Frau über die Folgen und Spätfolgen des Rauchens ein. Sie hatte immer wieder auf die Auswirkungen des Rauchens auf die Blutzirkulation hingewiesen. Das Nikotin verursacht eine Verengung der Blutgefäße, was sich besonders in den feinen Kapillaren der Extremitäten bemerkbar macht. Dr. Brill wollte nun im Bild darstellen, wie die Verengung der Blutgefäße eine Verminderung der Durchblutung bewirkt, was dazu führt, daß die thermische Versorgung nachläßt. Es ging dem Photographen also darum, geringe Temperaturveränderungen im menschlichen Körper darzustellen.

Thermokameras sind hinsichtlich des zu erfassenden Temperaturbereichs universell einsetzbar. Wird das optimale Spektrum ausgewählt, lassen sich mit Hilfe der Thermographie berührungslos Temperaturunterschiede der Körperfläche von zehntel bis zehnhundert Grad nachweisen. Für seine Aufnahme wählte Bernhard Brill den Temperaturbereich zwischen 21,5 und 30,5 Grad Celsius, wobei Temperaturstufen von jeweils einem Grad dargestellt werden.

Als Versuchsperson stellte sich ein Zweifundzwanzigjähriger zur Verfügung. Er hatte den rechten Arm auf einer Stuhllehne abgestützt und die gespreizte Hand frei im Raum ausgestreckt. Die erste Aufnahme machte der Fotograf, bevor sich die Versuchsperson eine Zigarette anzückte.

Bei Beginn der Aufnahme konnte die höchste Temperatur im Bereich des Hand-

gelenks mit mehr als 30,5 Grad Celsius registriert werden. In der farbigen Originalaufnahme tritt diese Zone ebenso wie auf den oberen Schwarzweißabbildungen weiß in Erscheinung. Die Fingerkuppen bildeten mit 21,5 Grad den kältesten erfaßten Bereich. Alle tiefer liegenden Temperaturen erschienen auf den Bildern der Serie schwarz. Wenn sich also nach dem Inhalieren des Zigarettenrauchs aufgrund der Gefäßverengung die Fingerkuppen abkühlten, erschienen sie schwarz und verschwanden vor dem Hintergrund. Dadurch entsteht der visuelle Eindruck einer allmählich fortschreitenden thermischen Amputation der Hand.

Die zweite Aufnahme dieser Serie wurde 7,5 Minuten nach der ersten gemacht, die dritte zehn Minuten nach der zweiten. Bei diesem Versuch betrug die höchste Temperaturdifferenz im Bereich des ersten Mittelfingerfingers sieben Grad. Hier wurden 28,5 Grad bei Beginn und 21,5 Grad Celsius bei Beendigung des Versuchs (letzte Aufnahme) gemessen. Im Bereich des Handgelenks, wo die Temperatur anfangs bei mehr als 30,5 Grad gelegen hatte, wurden bei der letzten Aufnahme nur noch 28,5 Grad registriert.

Dr. Brill bemerkt zu seiner Aufnahmeserie, daß dieser Versuch nicht verallgemeinert werden kann. „Er hängt sehr von der individuellen Gegebenheiten bei der Versuchsperson ab. Der Proband ist Gelegenheitsraucher. Er hatte unmittelbar nach der ersten Aufnahme eine Zigarette angezündet und das Rauchen nach etwa zehn Minuten beendet. Es erfolgte in dem festen Intervall weitere Aufnahmen, bis keine Temperaturablenkung mehr zu beobachten war (letzte Bild).“ ILKA HEINER

Ein Buntbarsch schluckt noch längst nicht jedes Wasser

Der einsame Goldfisch im Kugelglas ist passé / Auch im Aquarium haben Chemie und Technik ihren Einzug gehalten

Hinter Kristallglas läuft ein ewiger Stummfilm. Die Darsteller tragen Schuppen in den Farben des Regenbogens. Sie heißen Symphysodon aequifasciatus heraldi, Brachydanio rerio oder Chelodona axelrodi. Der endlose Streifen läuft in 1,2 Millionen Wohnungen zwischen Hasche und Akhting.

Die Aquaristik ist, nach Philatelie und Fotografie, der Deutschen dritteliebtes Hobby. Die Industrie müht sich um Möglichkeiten, erfolgreich ein Stück Natur, das sich nicht verändert, hat, seit Leben aus dem Wasser stieg, zu kopieren und zu reproduzieren.

Der einsame Goldfisch im Kugelglas, im 18. Jahrhundert aus China nach Europa importiert, ist so passé wie die Zeiten, da die Römer Teiche anlegten und Mäuren mit Sklaven fütterten.

Das Flugzeug hat die Welt verändert, auch die Welt hinter Glas mit Lebewesen aus einem Element, das dem Menschen fremd ist. Einst brachten Matrosen von ihren Reisen mit Windjammern ein paar hübsche Fische mit, allein die zähesten überstanden den Transport in Wasserfässern. Heute dauert es nur Stunden, bis Sklare aus den Weichwasserströmen Südamerikas und Drückerrische von den Korallenriffen Asiens als Luftfracht für zehn Mark je Kilogramm in Europa landen.

Die Sterberate unter den zwangs-evakuierten Wechselwarmblütern ist gesunken. Die Passage in wärmedämmendem Styropor ist erheblich ungefährlicher, dennoch: Das Gift in den Meeren, das vier Fünftel unseres Planeten bedecken, hat die Lebern vieler Korallenfische so geschädigt, daß sie den Bestimmungsort im anderen Kontinent sterbend oder tot erreichen.

Seewasserfische und Wirbellose für einen exklusiven Aquarianer-Zirkel werden ausnahmslos importiert. Deshalb ist ein funktionstüchtiges, gut besetztes Salzwater-Biotop selten billiger als ein Kleinwagen. Der Seewasser-Experte Horst Kienzky vom Wuppertaler Tropen-Aquarium hegt gar einen Nobel-Kunden, der ein 7000-Liter-Behälter betreibt und „monatlich für etwa 5000 Mark Fische und Niedere Tiere nachkauft“.

Weitweit kennt die Wissenschaft 25 000 Arten der seit dem Silur bekannten einen Zentimeter bis 15 Meter langen Wirbeltiere, zu dem der Mensch keinen unmittelbaren

Kontakt herzustellen vermag. Deutschlands Aquarianer, von denen 19 000 ihr Hobby halb wissenschaftlich und halb gesellig in 510 Vereinen pflegen, halten mehrheitlich am vergleichsweise preiswerten und simplen Süßwasser fest. Denn: Längst werden auch die begehrtesten Kiementiere aus den für Fänger teilweise gesperrten Weichwasser-Strömen Südamerikas in Gefangenschaft nachgezüchtet; längst werden tropische Wasserpflanzen zwischen der Nordsee und den Alpen kultiviert.

Dabei fanden Ludwig und Heinz Dennerle aus Vinnigen in der Pfalz das aquaristische El der Columbus. Als sie nur den Nährboden ihrer 2000 Quadratmeter großen Treibhäuser heizten, wurden die Wurzeln des Echinodorus opacus und Cryptocoryne elata so heiß, daß das Eiweiß gerann. Als sie nur die Luft erwärmten, war der Boden zu kalt. Die Lösung des Dilemmas, jahrzehntelang ein Problem auch im Aquarium: Zwei Systeme, über einen Doppel-Thermostat geschaltet, heizen den Bodengrund zwei Grad stärker als das Wasser und verhindern einen Wärmestau an den Wurzeln.

Vollkommen, befand Oscar Wilde, sei nur, was ohne Anstrengung geschehe. Die moderne Aquaristik bestätigt ihm: Perfektion,

einst ein Glücksspiel, ist machbar geworden. Die Industrie, die jährlich so lautlos, wie der Schwarze Piranha jagt, 1,5 Milliarden Mark umsetzt, bietet Zubehör nach Maß. Der Zufall hat seit wenigen Jahren nur noch eine minimale Chance.

Ausreichender Inhalt des Aquariums ist freilich Voraussetzung für den Erfolg; das Wasser eines Sees kippt nicht so schnell um wie der Inhalt einer Pfütze. Experten attestieren denn auch der Hälfte der Aquarianer, die aus dem nassen Hobby aussteigen, Mißerfolge durch Unkenntnis.

Das Ideal ist heute, was früher Glück bedingte: eine Unterwasser-Landschaft mit kräftigen Pflanzen und gesunden Fischen. Forscher haben herausgefunden, daß in neun von zehn Aquarien dieses Hochziel ein Wunschtraum bleibt. Grund: Der sprudelnde Durchfließstein, der die zur Assimilation der Pflanzen wichtige Kohlensäure aus dem Wasser treibt und jede Aussicht auf Erfolg zunichte macht.

Die Düngung, weiland auf Komposterde im Sand beschränkt, kommt längst aus der Stahlmalt-Flasche. Einsprühkammern am Filterauslauf verteilen die notwendige CO₂-Ration für die Pflanzen, deren Trockenmasse zu 46 Prozent aus Kohlenstoff be-

steht. Eisen, Spurenelemente und Vitamine beseitigen zudem die übrigen Mängel im eng begrenzten Lebensraum hinter Glas.

Leuchtstoff-Röhren und Quecksilberdampf-Lampen ersetzen die Sonne, die in den Tropen täglich zwölf Stunden lang für Leben sorgt. Sie spenden dem Unterwassergarten jene erforderlichen 1000 bis 3000 Lux. Der Tag im Aquarium beginnt, wenn die Zeituhr die Ersatz-Sonnen leuchten läßt, freilich in ausreichender Intensität: ein Watt je zwei Liter Wasser bei 50 Zentimetern Beckenhöhe.

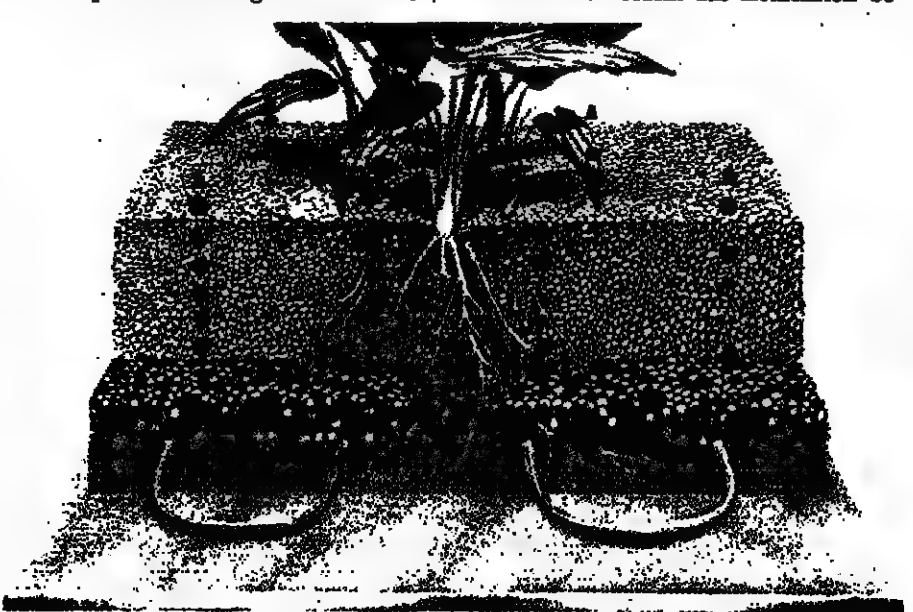
Erfolg und Mißerfolg hängen zumeist eng mit der Beschaffenheit des Elements zusammen, das bei gewöhnlicher Temperatur geruch- und geschmacklos ist, bei 0 Grad zu Eis erstarrt und bei 100 Grad siedet: Wasser. Was da aus dem deutschen Hahn rinnt, ist in Wasserwerken aufbereitet und mehr oder minder tauglich für Wasch- und Kaffeemaschine. Aquarianer indes schütteln sich, wenn sie konstatieren, daß der Nitratgehalt etwa im Kölner Leitungswasser in 20 Jahren von 20 auf 60 Milligramm je Liter gestiegen ist. Leitungswasser ist stets nur eins: hygienisch einwandfrei.

Zwei Faktoren, beim Wasserwerk jederzeit abzurufen, entscheiden häufig über Wohl und Wehe des Hobbys: die Härte, hervorgerufen durch Hydrogencarbonat, und der „Säuregrad“, der pH-Wert. Für Seewasser-Aquarien kann ein Wasser kaum hart genug sein; einige Buntbarsche aus Sodaseen fühlen sich erst wohl, wenn andere Arten im selben Wasser sterben.

Die Chemie hat Einzug ins Aquarium gehalten. Ionenaustauscher senken die Härte, Korallensand-Filter heben sie. Filterung über Torf und spezielle Harze machen Leitungswasser so weich wie das des Orinoco. Wer dafür bezahlt, kann (fast) alles möglich machen.

Die Aquaristik plant soziale Unterschiede: Ob der Maurer Müller, ob Prinz Franz von Hohenzollern, ob DFB-Trainer Berti Vogts, ob Kammeränger Karl Rüdiger – sie alle pflegen Fauna und Flora aus dem größten Behälter der Natur auf engem Raum. In den Wartezimmern vieler Ärzte erfüllen Aquarien eine doppelte Funktion: Sie schmücken – und sie beruhigen die Patienten, gleichsam Valium aus den Tropen.

HANS-WERNER LOOSE



Ein kleiner, aber effektvoller Kaffort sorgt für optimale Pflanzenwachstum im Aquarium: Gegen „kalte Flüsse“ bei den Wurzeln hilft ein Doppel-Thermostat-System, das zwei Grad Celsius über der Wasserdurchschnittstemperatur arbeitet.

ZEICHNUNG: DENNERLE

Das Skalpell aus kaltem Licht

Gezielt ätzen mit Laser

Die Entdeckung eines neuen photochemischen Prozesses läßt die Möglichkeit, Laser für das Ätzen von organischen Polymeren und biologischen Materialien ohne störende Wärmeeffekte zu verwenden. In der photolithographischen Anwendung kann das neue Verfahren die übliche maß-chemische Stufe der Bildentwicklung eliminieren: Das Entfernen von Material ist eine direkte Folge der Laserstrahlung, so daß eine Entwicklung mit chemischen Lösungsmitteln nicht erforderlich ist. Bei biologischen Anwendungen läßt sich eine außergewöhnliche Genauigkeit erreichen, weil die Geometrie der Ätzmuster nur durch die Form des Laserstrahls bestimmt wird. Bei beiden Anwendungsarten des neuen Verfahrens wurden keine nennenswerten Wärmeeffekte in den untersuchten Materialien festgestellt.

Normalerweise wird Strahlung, deren Wellenlänge kürzer als 200 Nanometer (also jenseits des ultravioletten Lichtes) ist, von fast allen organischen Materialien stark absorbiert. Mehr als 95 Prozent dieses Lichtes werden in einer Tiefe, die nur den Bruchteil eines Mikrometers beträgt, absorbiert. Bei den Experimenten kam ein Argoniond-Excimer-Laser mit einer Wellenlänge von 193 Nanometern zum Einsatz. Setzte man Plastikfolien, z. B. Mylar, diesen Strahlen aus, so stellte man fest, daß plötzlich zahlreiche kleine Moleküle aus dem durch den Laserstrahl angeregten Gebiet herausgeschleudert wurden, sobald die Intensität der Laserstrahlung über eine bestimmte Schwelle anstieg. R. Schriener, der dieses Verfahren am Thomas J. Watson Forschungszentrum in Yorktown Heights, N.Y., entdeckt hat, hält jedoch die hohe Intensität der Strahlung nicht direkt für diesen Ätzeffekt verantwortlich. Er glaubt, daß die absorbierte Strahlung die chemischen Verbindungen der Atome des organischen Materials aufbricht und dabei kleinere Moleküle produziert, die bei relativ niedrigen Temperaturen verdampfen und damit die überschüssige Energie des Laser-Pulses mitnehmen.

Bei medizinischen Anwendungen, beispielsweise in der Chirurgie, wurden Laser bis jetzt in der Hauptsache als Quelle intensiver Strahlung im sichtbaren oder infraroten Bereich verwendet, so daß organisches Material verbrannt wurde. Ultraviolette Strahlung selbst mit geringer Intensität, bewirkt dagegen eine Zersetzung durch elektronische Anregung und das nachfolgende Auseinanderbrechen von chemischen Bindungen und polymeren Ketten: ohne Wärmeeffekt. Mit dem wiederholten Pulsen des Lasers bei Intensitäten oberhalb der



Das mit einem Rasterelektronenmikroskop sichtbare Molekül wurde durch Laserstrahlung zerlegt. Die Aufnahme zeigt die Struktur des Moleküls und die Wirkung der Laserstrahlung.

FOTO: IBM

Schwelle für die Verdampfung können beträchtliche Schichten von biologischem Material innerhalb relativ kurzer Zeit entfernt werden. In allen Fällen bewirkt die Bestrahlung das außergewöhnlich saubere Entfernen von Material, verglichen mit den Ergebnissen, die man mit konventionellen Lasertechniken erreicht.

Wenn der Photo-Ätz-Prozess in Luft ausgeführt wird, oxidiert die aus Polymeren und biologischem Material herausgeschleuderten Moleküle und zeigen Chemolumineszenz. Bei Intensitäten unterhalb der „Arbeitschwelle“ treten ebenfalls elektronische Anregung und das Aufbrechen von Bindungen auf, jedoch in einem sehr begrenzten Ausmaß. Darüber hinaus gehen die meisten dieser Moleküle ihre alten Bindungen wieder ein, so daß jedes Ätzen nur sehr langsam fortschreitet. Dieser Vorgang beschleunigt sich, wenn die Strahlung in Anwesenheit von Sauerstoff stattfindet.

Eine wesentliche Rolle beim „Ätzevorgang“ spielt das Verhältnis des Volumens der abgetragenen polymeren Ketten zu dem der entstandenen Molekülfragmente – unter der Voraussetzung, daß die eingestrahelte Photoenergie größer ist als für das Aufbrechen der Bindungen erforderlich. Die überschüssige Energie dient dazu, die Teilchen in Vibration, Rotation und Translation zu versetzen. Die Anregung zur Translation ist dafür verantwortlich, daß Moleküle das Material verlassen und eine Abtragung stattfindet. Der größte Teil der überschüssigen Energie wird von den Teilchen mitgenommen, so daß keine nennenswerte Energie mehr vorhanden ist, um das verbleibende Material zu erwärmen.

Die in den Experimenten verwendeten Laser-Pulse waren etwa 12 Nanosekunden lang und hatten eine Wiederholrate von einer Sekunde und länger. Nur 50 solcher Pulse bei einer Intensität über der kritischen Schwelle werden benötigt, um in Knorpelgewebe einen geätzten Bereich von 0,015 Zentimetern Tiefe und 0,025 Zentimetern Durchmesser herzustellen.

GÜNTER GOEBEL

Wenn es von den Sternen Gene regnet

Zwei Naturwissenschaftler über den Ursprung des Lebens

Stellen Sie sich vor, Sie seien der Leiter einer Art kosmischen Lebenslinie und müssten nicht nur überall dort Leben ausstreuen, wo eine geeignete Umwelt zu seiner Erhaltung da ist, sondern müssten ein Leben vorbereiten, das je nach den physikalischen Eigenschaften der jeweiligen Umwelt ein Höchstmaß an Komplexität entwickeln könnte. Wie würden Sie an diese Aufgabe herangehen?

Fred Hoyle und Chandra Wickramasinghe glauben, dieses System gefunden zu haben. Immerhin, sie befinden sich damit in guter

filiiert haben müssten. Die Gene hätten sich durch den Druck der von den Sternen ausgehenden Lichtwellen mit Geschwindigkeiten bis zu mehreren hundert Kilometern in der Sekunde durch die Galaxie bewegt. Genetisches Material sei zur Zeit der Entstehung unseres Sonnensystems vor rund 4,6 Milliarden Jahren in den Außenbezirken in großen Mengen eingefroren und so auf unbestimmte Zeit konserviert worden.

Hoyle und Wickramasinghe schildern nun die Ankunft dieser Gen-Bruchstücke auf der Erde wie einen „warmen Regen“, als einen fortlaufenden Prozeß, der die biologische Entwicklung in ihren Hauptzügen beeinflusst. Denn nicht „höchstens ein paar Keime pro Jahr“ (Arrhenius), sondern weit über eine Trillion Keime jährlich fallen da auf uns herab. Durch NASA-Versuche und Ballonflüge in 39 000 m Höhe wurde dies nachgewiesen. Der Mensch, der jedes Jahr 2500 Kubikmeter Luft einatmet, nimmt damit 1000 Weltraumbakterien in sich auf. Dazu „trinkt“ er – bei einem angenommenen täglichen Verbrauch von zwei Liter Wasser – noch 1000 bis 10 000 Bakterien oder 100 000 Viren aus dem All.

Fred Hoyle und N. C. Wickramasinghe: *Evolution aus dem All*. Über den Ursprung irdischen Lebens. Aus dem Englischen von Rolf Friese. Ullstein Verlag, Berlin, 1972 S., 29,80 Mark.

Gesellschaft: Francis Crick, der 1953 den genetischen Code knacken konnte, bewegt sich auf der gleichen Schiene. Das vorliegende Buch und die beiden vorausgegangenen Werke der Autoren „*Lifecloud*“ und „*Diseases from Space*“, sind Versuche, Stellung gegen die Meinung zu beziehen, daß es keinen kosmischen Ursprung des Lebens geben und daß Leben nirgendwo anders als auf der Erde existieren könne. Die Zusammenarbeit der Autoren begann bereits 1962, als beide Wissenschaftler eine neue Theorie über den Ursprung des interstellaren Staubes vorlegten.

Kapitel für Kapitel wird hier in leicht lesbaren, recht unterhaltsamer Form schweres, argumentatives Geschicht aufgeführt, um schließlich zum Großantritt anzutreten: Leben hatte sich schon bei einem hohen Informationsgehalt entwickelt, bevor die Erde überhaupt entstand. Als wir das Leben empfangen, waren alle biochemischen Grundfragen längst gelöst. Der ungeheure Informationsgehalt selbst der einfachen lebenden Systeme läßt so den Darwinismus am ausgestreckten Arm verhungern. Denn diese Systeme weisen Gene mit Fähigkeiten auf, die sich zur jeweiligen Umwelt nicht in Beziehung setzen lassen. Stammen diese Gene also aus einer früheren Existenz?

Angenommen, sie sind kosmischen Ursprungs, dann sollten sie die Erde als biologisch aktive Makromoleküle erreichen; entweder als ausgewachsene Zellen, als Viren, Viroide oder einfach als Bruchstücke von genetischem Material. Dazu kommt: Die Gene sind funktionsbereit, wenn sie ankommen.

Schon Svante Arrhenius (Nobelpreis für Chemie, 1903) löste mit seiner Vorstellung der „Panspermie“ in der damaligen Zeit ein allgemeines Stürmchen aus. In seinem Werk „*Das Werden der Welten*“ ging er davon aus, daß lebende Zellen in der Frühzeit der Erdgeschichte unseren Planeten in-

Selbstverständlich können nur diejenigen „kosmischen Sendboten“ überleben, die nicht durch den natürlichen Strahlenschutzgürtel unseres blauen Planeten herausgesiebt worden sind. Bestimmend für die weitere Verwendung sind dann die vorhandenen Chemikalien, Gesteine, Böden, Meerwasser, Klärschlamm usw. Sobald irgendwo eine neue Umwelt entsteht – sei sie auch noch so klein oder speziell –, sind sofort neue Bakterien aus dem breiten Spektrum der kosmischen Möglichkeiten da, um sie zu besetzen.

Die gewohnte biologische Theorie von einer terrestrischen Ursuppe und der wunderbaren Zusammenfügung komplexer biologischer Substanzen als Ursprung des Lebens wird als unhaltbar beschrieben und als Versuch gewertet, die Erde als biologischen Mittelpunkt des Universums anzusehen und somit in die Zeit vor Kopernikus zurückzufallen.

Warum also auf verschleierte Funktionale von anderen Planetensystemen in der Galaxie warten? Wenn die „kosmische Theorie“ richtig ist, gibt es sicherlich auf der Erdoberfläche eine Vielfalt von Spuren, die auf eine Intelligenz schließen lassen, die die Eigenschaften der Enzyme „berechnet“ hat. Dieser höheren Intelligenz – an deren Existenz nicht gezweifelt wird – wird ein ganz schön ausgeprägter Sinn für Humor, verbunden mit einer waldmännischen Ader, unterstellt. Die Spuren sind demnach so geschickt verteilt, daß in verstärktem Ausmaß zu einer zünftigen „Schritteljagd“ nach den Eindringlingen gelassen werden sollte...

DIERKE THIERBACH

Einer kennt seinen Marx

Gesammelte Werke des Politologen Konrad Löw

Die Lehre von Marx ist allmächtig, weil sie wahr ist! Dieses karnevalistische Zitat wählte das ZK der SED als dritte Lesung zum 1. Mai dieses Jahres. Aber zugleich kommt die SED-Presse nicht umhin, Genossen zu warnen, nicht die Allmächtigkeit Marxens zu zeigen, sondern die Welt nach immer „Marx-Löw“ (so die IPR-Begriffe), die sich diesem Credo nicht unterwerfen wollen.

Die „Weltbühne“, das Ostberliner Surrogat von Ostzeitschriften Kampfblatt, versucht sich dagegen mit Ironie zu wappnen. Sie möchte den „Preis für unfreiwillige Komik“ einem „Herrn Professor Konrad Löw“

umfaziern der Kommunismus? – in der Kassetten-„Marxismus“ für 78 Mark verpackt. Und – da hat die „Weltbühne“ sogar einmal recht – die umfaßt tatsächlich 1380 Seiten.

Daß diese Kompilanden den Marxbüchern nicht gefallen, ist verständlich. Anders als die Ostberliner Zeitschriften, die sich mit pauschalen Verurteilungen begnügen, ohne ihre Schmähungen zu begründen, beweist Löw ziemlich ausführlich, was er behauptet. In seinem letzten Buch beispielsweise hat er jedes der zehn Kapitel, die mit dem Marxismus-Materialismusbegriff beginnen und mit der Frage nach der Wissenschaftlichkeit der Lehre des Karl Marx enden, zweigeteilt. Zuerst werden mit langen Originalzitierten die Thesen der Marxisten dokumentiert. Danach – wiederum gestützt auf Belege aus den „Klassikern des Marxismus-Leninismus“ – werden sie einer wissenschaftlichen Kritik unterzogen. Dabei kommt heraus – was die „Einheit“ in ihrem Glaubensseifer empörend findet –, daß sich die dialektisch-materiale Weltanschauung ausgerechnet als eine Art Religionsersatz, als außerhalb der Wissenschaft stehende „Heilslehre“ entpuppt.

Konrad Löw: *Die Lehre des Karl Marx*. Deutscher Institutverlag Köln, 446 S., 32 Mark.

aus Bayreuth“ zuspochen, weil er „in Springen Intelligenz“ Karl Marx im „Niemandsland zwischen Ost und West“ angesiedelt“ habe. Außerdem habe er „gar 1380 Seiten über Marx zusammengeschieben“.

Auch die „Einheit“, die Zeitschrift für Theorie und Praxis des wissenschaftlichen Sozialismus, weiß von dem „Bayreuther Politologen Konrad Löw, der sich... mit einer besonders gehässigen Feilarbeit zur Verunglimpfung des Marxismus hervorgetan“ habe. In den Anmerkungen findet man den Hinweis, daß damit das Buch Löws „Die Lehre des Karl Marx“ gemeint ist.

Im März-Jahr 1983 hat er die Verlag zusammen mit den anderen Arbeiten von Löw – den beiden Bänden „Ausbeutung des Menschen durch den Menschen“ und „War-

um faziern der Kommunismus?“ – in der Kassetten-„Marxismus“ für 78 Mark verpackt. Und – da hat die „Weltbühne“ sogar einmal recht – die umfaßt tatsächlich 1380 Seiten.

Daß diese Kompilanden den Marxbüchern nicht gefallen, ist verständlich. Anders als die Ostberliner Zeitschriften, die sich mit pauschalen Verurteilungen begnügen, ohne ihre Schmähungen zu begründen, beweist Löw ziemlich ausführlich, was er behauptet. In seinem letzten Buch beispielsweise hat er jedes der zehn Kapitel, die mit dem Marxismus-Materialismusbegriff beginnen und mit der Frage nach der Wissenschaftlichkeit der Lehre des Karl Marx enden, zweigeteilt. Zuerst werden mit langen Originalzitierten die Thesen der Marxisten dokumentiert. Danach – wiederum gestützt auf Belege aus den „Klassikern des Marxismus-Leninismus“ – werden sie einer wissenschaftlichen Kritik unterzogen. Dabei kommt heraus – was die „Einheit“ in ihrem Glaubensseifer empörend findet –, daß sich die dialektisch-materiale Weltanschauung ausgerechnet als eine Art Religionsersatz, als außerhalb der Wissenschaft stehende „Heilslehre“ entpuppt.

Löw hat sich – im Gegensatz zu den meisten Kommunisten, die Marx zitieren, ohne ihn gelesen zu haben – tatsächlich eingehend mit den Originalquellen des Marxismus beschäftigt. Dem Juristen und Staatsrechtler, in einer Präzision des Denkens geschult, die den Ideologen suspekt sein muß, entgehen nicht die Schwachstellen, Widersprüche und Zirkelschlüsse in den Schriften von Marx und Engels. Sein Fazit: „Wesentliche Elemente der materialistischen Weltanschauung sind unbewiesene Behauptungen, manche sogar nachweislich falsch.“

PETER DITTMAR

Glückliches Findelkind

In der angelsächsischen Literatur gibt es ein Genre, dessen Geschichten sich stets um große Häuser oder Herrensitze ranken. Zu den erfolgreichsten Vertretern dieser Gattung gehört die Engländerin Catherine Gaskin. In ihren Werken verbindet sich fast immer das aufregende Geschehen einer encourageden jungen Frau mit dem Schicksal eines Hauses oder Besitzes. In ihrem jüngsten Buch, „*Das große Versprechen*“ (aus dem Englischen von Susanne Lepsius. Scherz Verlag, München, 384 S., 34 Mark), heißt die des Hochmoors in Yorkshire – eine Gegend, die aus den Romanen der Brontë-Schwester wohlvertraut ist.

Besitzer dieses „vielfürmigen Monsters“ ist der Industrielle Jack Pollock. In einer nebligen Novembernacht des Jahres 1900 fällt wie aus dem Nichts ein kleines Mädchen vor die Hüfte seiner Kutschknechte, als er von Leeds aus heimwärts fährt. Pollock

nimmt die Kleine bei sich auf und nennt sie nach ihrem „Fundort“ Lally Leeds. Er läßt das Slum-Kind gemeinsam mit seiner Tochter Margaret und dem Sohn John erziehen und liebt Lally wie sein eigenes Kind. Lally ist gerade vier Jahre alt, als sie ihrem Adoptivvater, der seine zweite Frau im Kindbett verloren hat, verspricht, sie werde immer auf das neugeborene Baby Alice und auf die beiden älteren Kinder aufpassen. Dieses Versprechen hält sie.

MARGARET v. SCHWARZKOPF



Für die deutsche Bühne noch zu entdecken: Szene aus einer der seltenen Aufführungen von Valle-Inclán „Lichter der Bohème“ (Kiel 1973)

Vom armen Leutnant Firlefanz

Der Stuttgarter Verlag Klett-Cotta hat vor zwei Jahren eine Werkausgabe des spanischen Dramatikers Ramón del Valle-Inclán (1886–1936) in Angriff genommen. Nach der Romantrilogie „*Der Karlistenkrieg*“, einem Frühwerk Valles, liegen nun auch zwei Bände mit Dramen in der von Valle-Inclán selbst in der Vorrede vorgestellten „*Karneval der Kriege*“ (290 S., 34 Mark) und „*Wunderworte/Glanz der Bohème*“ (400 S., 42 Mark), die sich befinden wir uns mitten im Zentrum von Valles Schaffen.

Seine Bühnenwelt beschwört ein abergläubisches, mit prophetischen Blinden, börsartigen Bettlern und bigotten Pfaffen bevölkertes Spanien, in dem aber noch ein Abglanz jener mittelalterlichen Pracht leuchtet, die das Land einstmal, als es den halben Erdball beherrschte, entfaltete. Doch das „göttlich-sterbliche Fest“, als welches Valle das Erdleben einmal umschreibt, existiert nurmehr in den Köpfen der Verknüppelten und Armen; es ist ein von heidnischen Verzerrungen und alkoholbeladenen Visionen flankierter Traum, der in

grellm Kontrast steht zu dem Schmutz und Elend dieses halbivilisierten, zurückgebliebenen Spaniens.

Entsetzliche Dinge tragen sich in diesen Dramen zu. So stolpert der blinde Dichter Maximo Estrella durch ein „absurdes, brillantes und hungriges Madrid“ und trinkt sich zurück in seine Erinnerungen an den Lichterglanz von Paris. Doch als er wenige Szenen später vor der eigenen Haustür stirbt, gibt es keine großen Worte, kein Mitleid mehr, sondern nur einen verlorenen Freund, der dem noch Röchelnden die Brieftasche klaut, und einen streunenden Hund, der sein Bein hebt.

Aber auf das Entsetzliche folgt immer auch das Wunderbare. Alle Dramen des Spaniers halten ein Plädoyer für den geheimnisvollen, zwischen heidnischen Riten und christlicher Demut verborgenen „Rhythmus des Lebens“. Seine Figuren werden bis an ihre äußersten Grenzen getrieben – das Unglück und der Schrecken sind größer als in unseren Breiten vorstellbar, und auch die Glücksmomente nehmen gleich die Dimension von Wundern an.

JENS FREDERIKSEN

Aus einem sterbenden Teil der Erde

Ein Bildband schildert das Schicksal der Cree-Indianer am Chisasibi-Fluß

Dieses Buch ist keine muntere Beplauderung der Licht- und Schattenseiten eines bedauernden Teils von Kanada. Es ist eine Kulturkritik hohen Ranges. Die Sorge hat seinen beiden Autoren die Hand geführt. Der Unterirte „Reise in einen sterbenden Teil der Erde“ erinnert unwillkürlich an den großartigen Einfall Célines, „*Reise am Ende der Nacht*“, dessen tragisches Drogen im Romanakt gar nicht voll zur Wirkung kommt. Hier nun wäre er mit Recht am Platz.

Die Autoren, beide jung an Jahren, aber ausbildungsmäßig gezeichnet in ihrem Vorhaben, haben ganze Arbeit geleistet und ihr Ziel – Vollständigkeit – unabweisbar erreicht. Claus Biegert, 1947 geboren, freischaffender Schriftsteller und Ethnologe seines Zeichens, war unter anderem als einziger europäischer Journalist bei der ersten Weltindianerkonferenz in Port Alberni, Vancouver Island, und Ratner Wittenborn, Jahrgang 1941, ist ein namhafter Fotoreporter und Kunstbildner.

Diese beiden verabschiedeten sich für eine ausführliche und sachgemäße Erkundungsexkursion in den durch gewalttätige Zivilisationstechnische Umwandlung zum Tode verurteilten Teil der Subarktis, die James Bay. Dort nämlich entsteht eine künstliche Landschaft von Stauseen, die insgesamt zwanzigmal die Größe unseres Bodensees ausmachen werden. 170 Dämme und endlose Mauern sollen bis 1984 den „Großen Fluß“, den Chisasibi, wie die dort beheimateten Cree-Indianer ihn nennen, und sechs weitere Flüsse auf einer Länge von 900 km in die ersten fertiggestellten vier Großkraftwerke werden dann jährlich 80 Milliarden Kilowattstunden erzeugen und die Ost-

küste Nordamerikas bis New York hin mit Energie versorgen – eine Notwendigkeit, die sich aus dem zunehmenden Existenzdruck unserer Massengesellschaft ergibt. Hinzu kommt noch der Beschluß der kanadischen Regierung, dort nicht nur Wasserkraft nutzbar zu machen, sondern auch mit der Ausbeutung der Gas-, Öl- und Erzesressourcen den steigenden Bedarf der Nation zu decken.

So wird die Jägerkultur der Cree-Indianer – ein schöner, umgänglicher Menschenschlag –, die sich seit 500 Jahren auf ihrem angestammten Boden allen Entwicklungen anpassen vermochten, in den nächsten Jahren für immer zerstört sein. Ein Wort ihrer Wissenschaften (es klingt ein wenig nach dem Wuschraum-Indianer Castenedas) besagt: „Was wir der Erde antun, wird auf uns zurückfallen. Die Flüsse, die Pflanzen,

Instinkte in uns zersetzt. Aber bald wird der natürliche Jahresablauf in der Wildnis mit Schnee und Wind, Tag und Nacht und den genau beobachteten Existenzrhythmen der Tiere als Erfahrung des Selbstverständlichen für sie der Vergangenheit angehören.“

Nach Art der Eingeborenen lebend, aber ausgerüstet mit den modernsten Mitteln der „Spurensicherung“, auch der Cree-Sprache mächtig, haben die beiden Fährtenreiter das Menschenmögliche zur Gesamtbeurteilung des bereits wirksam gewordenen Schadens geleistet. Ihre Tagebuchaufzeichnungen – in wechselnder Folge geboten – bilden den spannenden Text. Außer den alarmierenden ökologischen Befunden (zum Beispiel die bevorstehenden negativen Veränderungen der kontinentalen amerikanischen Klimaverhältnisse) sind aus der Publikation auch noch Einsichten menschheitsgeschichtlicher Art zu gewinnen. Etwas neue Deutung der Tierbedeutnisse der Einzeljäger von Altimira und anderen Kultstätten durch Vergleich mit den heute noch gebräuchlichen Jagdritualen der Cree-Indianer. Es besteht da – so die Feststellung der beiden Autoren – nicht nur der Glaube, sondern die beweisbare Tatsache einer magischen Beziehung zwischen dem Tier- und Menschenwesen mit moralischen Prämissen. Und Folgen. Wo also der Absterbenkontakt zwischen Jäger und Wild entfällt, zögen sich die Tiere zurück in eine Zone relativer Unberührbarkeit, die sich auch im Aussterben manifestiert.

Claus Biegert/Rainer Wittenborn: *Der große Fluß ertrinkt im Wasser*. James Bay – Reise in einen sterbenden Teil der Erde. Rowohlt Verlag, Reinbek, 224 S. mit Materialienbeilage, darunter 1 Schallplatte mit Liedern der Cree-Indianer, vielen schwarzweißen und mehrfarbigen Abb., 48 Mark.

Die Tiere sind unsere Verwandten. Wir müssen mit ihnen leben, denn sie haben das gleiche Recht zu leben wie wir.“

Was wird mit den Cree geschehen? Noch hat sie die Alkoholhuck, die den nordamerikanischen Indianern zum Verhängnis wurde, nicht gepackt. Noch bleiben sie von der Pest des Fernsehens verschont, die alles

Das reich mit Fotos, Zeichnungen und vorzüglichen Montagen ausgestattete Werk ruft den fatalistischen Schluß hervor: Wenigstens ist das alles in dieses Buch hinein gerettet worden. WERNER HELWIG

Kaputter Sänger in Gottes eigenem Land

Charles Bukowski legt ein weiteres Stück Autobiographie in Romanform vor

Über den 1920 in Andernach am Rhein geborenen Amerikaner Charles Bukowski noch vieles zur Person zu sagen, dürfte allmählich langweilig werden. Mit zwei Jahren kam er mit den Eltern auf die Ostküste, wuchs dort in den Slums auf und schlug sich als Gelegenheitsjobber auf alle nur denkbare Weise durch. Seit Kriegsende schreibt er, wenn er nicht gerade Dönerbrot oder Fusel trinkt, in Kneipen zumeist zweifelhafter Damen ergötzt. Ins literarische Establishment aufgenommen zu werden, wäre ihm ein Grauel. Er ist nicht der Autor, der sich, Orangensektglas in der Hand, auf Partys herumreichelt. Er bleibt lieber in San Pedro in seiner kargen Pinte-Wohnung oder seinem inzwischen nun doch erworbenen Haus mit Meerblick – einzige Konzession an das Amerika, über das Charles Bukowski, der sich „Bju-kaus-ki“ ausspricht, prinzipiell nie schreibt.

Mit dem selbstverliebten Signet des „dirty old man“ kann er Buch um Buch veröffentlichten und auch noch in zahlreiche Sprachen übersetzen lassen und bleibt doch immer noch, auch nach 37 Büchern, der kaputte Sänger jenes Amerika, wie es seinen Freunden eher unangenehm und seinen Grundstüßern wohl eher willkommen ist: Gottes eigenes Land? Wer Bukowski kennt, kann sich da nur noch mit dialektischen Rösselsprüngen helfen. Denn der Ex-

Werbetexter für einen Luxuspuß, der genau die Teller gewaschen hat, die für die Amerika-Mythologie stets der Anfang des großartigen Weges nach oben symbolisieren – der interessiert sich nicht für Glamour, Starkult und flotte Limousinen. Für ihn war Amerika immer das Land der äußersten begrenzten Möglichkeiten, denn stets ist er selbst, genau wie seine literarische persona Henry Chinaski, einer der ewigen Underdogs ge-

Flüsten, mit frechen Sprüchen, Notlügen und Angeberei zur Wehr setzen muß.

Da kommen nach und nach alle die Elemente aufs Papier, die später im Leben Bukowskis (und in allen seinen Büchern) die Hauptrollen spielen: Sex, Suß, Schummel und Betrug, Anarchie, Obszönität, Brutalität.

„Bist du ein Zyniker?“ „Wahrscheinlich.“ „Macht dich das froh?“ „Ja.“ „Dann kannst du aber kein Zyniker sein. Die sind nämlich nicht froh.“

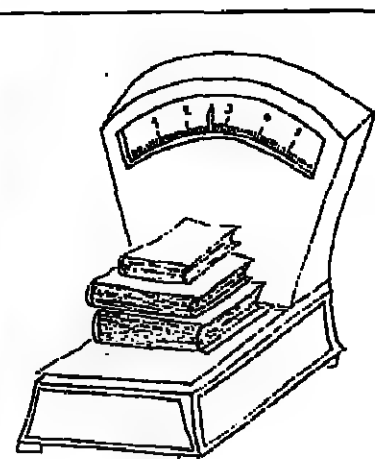
Ein kleiner Schlüsselroman aus seiner Zeit am City College, der Bukowski im Kern trifft: Bei aller Beschreibungsfreude am Kaputten, am Schwachen, am Unterdrückten ist, was er zu sagen hat, niemals wirklich ein Ausdruck von Verbitterung, sondern immer wieder auch Ausdruck eines Humors und einer Liebenswürdigkeit, wie sie nur jemand haben kann, der trotz allen Ungemachs Lebensfreude in sich spürt. „Buk“ ist ungeheuer witzig und, überraschend oft, butterweich und anrührend, kein Nihilist, wie manche ihn mißverstehen – nur ein Mann mit Vorbildern (D. H. Lawrence, Dos Passos, Sinclair Lewis, Hilda Doolittle und Hemingway: Er beschreibt hier, wie er sie für sich entdeckt), der selber keines sein will.

Charles Bukowski: *Das Schlammste kommt noch oder Fast eine Jugend*. Aus dem Amerikanischen von Karl Wiesner. Hanser Verlag, München, 342 S., 25 Mark.

wesen, die all seine Gedichte, Geschichten und Romane bevölkern.

Mit seinem neuesten Roman nun hat Bukowski endlich ganz tief in seine Lebenskiste gegriffen und seine Kinder- und Jugendzeit beschrieben, die sich in der Zeit der Depression und des Zweiten Weltkrieges abspielt. Den Chinaski schiebt er nur vor, es geht um ihn selbst, den kleinen Bengel, der dauernd von seinem arbeitslosen, versoffenen Vater vertrieben wird, in der Schule und auf der Straße ständig wird auf den Scheitel kriegt und langsam begreift, daß man, wenn es anders nicht funktioniert, sich mit den

ALEXANDER SCHMITZ



Trost bei Nachbarskindern

Mit ihren Ponybüchern, in denen sie das bunte Durcheinander ihrer zahlreichen Sprößlinge und Ponys schilderte, vermochte Lise Gast eine ganze Generation pferdenarrischer Kinder zu begeistern. Dann folgten Jugendbücher, in denen es immer wieder um Pferde und schließlich auch um Liebe ging. In ihrem neuesten Roman „*Herbstreise*“ (Ehrenwirth Verlag, München, 242 S., 24 Mark) erzählt Lise Gast noch einmal ein Stück eigenes Leben, das diesmal dem so vielen Müttern gleicht: Die Kinder sind wohlversorgt und aus dem Haus. Eine Mutter, die zeitweilig nur für andere da war, sucht eine neue Aufgabe. Sie findet sie nicht bei den Kindern und Enkelkindern, doch schließlich bei den verworsten Nachbarskindern.

Anzeige

Dissertationen Sach- und Fachbücher, Beileistungsstil
verlegt, vertreibt und druckt:
HAAG + HERCHEN Verlag
Pöhlstraße 20, 5000 Frankfurt/M. 1
Telefon (06 11) 55 30 11-13
Bitte Informationen anfordern.

Ein flott und munter erzählter Roman. In den Gedanken und Sorgen der Mutter Heidi werden viele Leserinnen gern die eigenen wiedererkennen. Stets der gesunde Menschenverstand entdeckt Heidi – oder sagen wir gleich Lise Gast – mit liebender Fürsorge für Mensch und Tier, überall ein bißchen Poesie in dieser Welt.

Die Rekorde purzeln weiter

Ein neues Sammelalbum der Superlative, das Guinness-Buch der Rekorde 1984, ist am 1. Oktober erschienen. Wer Spaß daran hat, kann darin lesen, daß die größte Schmetterlingsart in Neu-Guinea bei-

Anzeige

SONDERANGEBOTE!!!
Viele Bücher viel billiger: bis zu 70%! Ferner Taschenrechner, Neuerscheinungen, Fachbücher, kurz: ALLE Bücher bei uns erhältlich! Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an: Postkarte genügt!
MAIL ORDER KAUER Buchhandlung
Postfach 401265/W - 5 München 40

mach ist; daß der meisttitierte Mensch, ein Engländer, sich auch Zunge und Zahnnägel schmecken ließ; und daß das größte Buch der Erde, 252,6 Kilogramm schwer, in einem New Yorker Museum untergebracht ist. Nur wovon dieses Buch eigentlich handelt, läßt das bunte illustrierte Guinness-Buch der Rekorde offen. („Guinness Book of Records“, Deutsche Ausgabe, Ullstein Verlag, Berlin, 340 S., 29,80 Mark.)

Bildung in Osteuropa

Im vergangenen Jahr fand in Garmisch-Partenkirchen der 2. Weltkongress für Sowjet- und Osteuropastudien statt. Einen Ausschnitt aus den rund 100 Fachsitungen mit über 1400 Teilnehmern dokumentiert jetzt der Band „*Bildung und Erziehung in Osteuropa im 20. Jahrhundert*“ (herausgegeben von Oskar Anweiler, Berlin Verlag Arno Spitz, Berlin, 216

Anzeige

Taschenbuch-Gesamtverzeichnis
Eine persönliche Literatur-Datenbank, 570 Seiten, über 35 000 Titel nach Sachgebieten und Autoren gegliedert. Lieferung gegen DM 2,50 in Briefmarken.
Taschenbuch-Version, 5718 Prieschenstraße 1

S., 28 Mark). Die Aufsätze namhafter Soziologen wie Price, Grant, Kerby überblicken ein weites Spektrum. So wird von der russischen Revolution von 1905 auf dem Lande gehandelt, von Sprache und Bildungspolitik in der UdSSR, von der Zulassung zum Hochschulestudium oder von Familie und junger Generation in Polen. Dargestellt finden Vergangenheit und Gegenwart des Sowjetsystems zusammen, ohne daß mutwillige Aktualisierungen vorgenommen würden. J.H.K.

Werbung – witzig


Der Umschlag und die Vorsatzpapiere sind ein Vergnügen. Heinz Edelmann glossiert darauf nämlich mit krakeligem Pinselstrich das Gewerbe, das sich hier mit Lebensverwertem vorstellt. Es ist das „*Art Directors Club für Deutschland Jahrbuch 1983*“ (Art Directors Club Verlag, Düsseldorf, 428 S., 110 Mark), in dem mit fast sechshundert Beispielen von der Zeitungsanzeige bis zum Hörfunk-Werbespot dokumentiert wird, was Deutschlands Werbewerksleute für witzig, wichtig und wirkungsvoll halten. Eine attraktive Selbstbespiegelung. mar

Hinweis

Die Erzählung „Prinz Bellamor hat Liebeskummer“ auf S. II dieser „Geistigen WELT“ wird in einem bei Suhrkamp erscheinenden Band enthalten sein, während das Gedicht von Wolf Wondratschek auf der gleichen Seite aus der Sammlung „Die Einsamkeit der Männer“ (Diogenes) stammt.

UNTERRICHT UND FORTBILDUNG

Privates Gymnasium und Aufbaugymnasium Schloss Buldern

 bei Münster/Westfalen
städtlich anerkannt –
für Jungen und Mädchen
Internat

Aufnahme in alle Klassen, reiche Fächerwahl in der differenzierbaren Oberstufe
Aufbaugymnasium:
Aufnahme in die Anfangsklasse 7 aus
einschulformen
1 Fremdsprache Englisch ab Klasse 7

4408 Dülmen-Buldern, Schloss, Telefon 02590-5291 • Fax 02590-5292

**SEHR GUTE BERUFSPERSPECTIVEN
KUNSTFESTE ARBEITSPLÄTZE!**
als

GEPR. SEKRETÄRIN (HK, DSV)
nach Rechtsanerkennung der Bundesregierung

**GEPR. FREIENDSPRACHEN-SEKRETÄRIN
(DSV, HK)**

Staatl. anerkannter Bildungsgang (Berufsaufstieg)
geeignet für Absolventinnen mit mittlerer Reife

GEPR. SEKRETÄRIN-INTERNATIONAL (ISA)
geeignet für Absolventinnen höherer Schulen

GEPR. EUROPA-SEKRETÄRIN (ESA)
Einzigste staatl. anerkannte Ergänzungsschule (Berufsaufstieg)
geeignet für Abiturientinnen

GEPR. DIREKTIONSASSISTENTIN (DSV)
Fernstudium mit ansehl. Intensivseminar und Prüfung
nach einer Fortbildung am

STUTTGARTER

H. MANNHEIMER SEKRETÄRINNEN-STUDIUM

Anerkannte Fachausbildungsschritte des Deutschen Sekretärinnen-Verbandes n.V. und der Europäischen Sekretärinnen-Akademie ESA, Höhere Sekretärinnen-Fachschule

Studentenführer und unveränderliche Beratung
Mannheim, Postfach 11 53
Telefon (06 21) 2 48 84 c, (07 11) 82 88 71

ENGLISCH IN ENGLAND
 Unser weltbekanntes 100-Zimmer-Hotel am Meer (London 100 km) und unsere ebenso
 bekannte Englische Sprachschule sind im selben Gebäude, vom British Council
 anerkannt und seit 1957 etabliert.
 £ 15,- pro Tag einwöch. Unternehm. wie Reisen und Unternehm. in unserem Hotel
 oder in Privatsimmern.

25% ERMÄSSIGUNG
 bei Aufenthaltsdauern von 80 Tagen oder länger (inkl. Sonder-
 kurs I, Cambridge-Prüfungen)

Schreiben Sie an: **REGENCY SCHOOL OF ENGLISH**
 Ramsgate-on-Sea, Kent, England, Tel. 4-5-5 12 12, Te. 9-8 454
KEINE ALTERSGRENZEN - KEIN BEIRATUNGS-AUFWAND - DAS BANKE JAHR

SUBJEKT I
 SONDERWIEDERKUNFTS- UND ÖSTERKURSE

Ein Jahr HIGH SCHOOL 1984/85

IN DEN USA

Sind Sie zwischen dem 1. 7. 1966 und 31. 12. 1968 geboren, können Sie sich um ein Amerikastipendium der Ideellen Organisation intercultural Student Exchange (AISE) bewerben. AISE ist vom Auswärtigen Amt in Washington anerkannt. 200 Plätze stehen deutschen Jugendlichen in amerikanischen Schulen und Familien zur Verfügung.

Rufen Sie gleich an und verlangen den Prospekt.
Tel. 0 89 - 3 51 17 84 (14-18 Uhr), oder schicken Sie den Coupon an
STS School of English, Connollystr. 16, 8000 München 40

.....

Bitte senden Sie mir den Amerikaprospekt für 1984 - 1985

.....

Name

.....

Strasse

.....

Plz./Ort

.....

 **STS**

12 Fremdsprache Englisch oder Französisch ab Klasse 8
Besondere Vorteile:
 Kleine Klassen und zusätzl. Fortkurse
 moderne Übungs- und Lehrmaße,
 Abzur im Hause,
 großer Naturpark und Tennisplatz
 Aufnahme in das Internat
 auch als Tagesheimwiler und zur Be-
 treuung von Real- Haupt- und Grund-
 schulen möglich

Sie bitte unseren Prospekt an!



**Wer schnell sehr gut
eine neue Sprache
sprechen muß,
spricht am besten
mit Berlitz**

Berlitz hat die Methode, Sie
schnell zum Sprechen zu
bringen. Dazu das Trainings-
programm für Ihr Ziel und Ihre
Bedürfnisse. Und das für jede
Sprache, die Sie gerne bald
beherrschen wollen.
Wählen Sie Berlitz. Am besten
gleich.

040/32 70 24
Kurze Mühren 2
2000 Hamburg

040/77 15 38
Kleiner Schippsee 5
2000 Hamburg-Harburg -

BERLITZ
Seit 1878
Mit Sprachen zum Erfolg.

Kein Studien- oder Ausländersprach?
Statt 2jähriger Lehre 4jähriger Ausbildung zur Arzteilberufung (Arztexamenprüfung ohne zusätzliches Praktikum). Oder staatl. anerkannte med.-kaufm. Assistentin durch 14jähr. Berufslehre. Beihilfen Berlin/BRD: Oktober. Bitte Praxistatsachen anfordern! Lerninstitut Dr. med. Buchholz, Starkenstr. 36, Postfach 1250, 7800 Freiburg i. Br.
Tel. 07 81 / 2 36 00.

Superflachsprachkurs

Die revolutionäre Lernmethode
nach Prof. Dr. G. Lozano
Komplette Gesamtsprachkurse
in Englisch / Französisch / Spanisch

Fortdure Sans premier scientifique (Gastdozent-Forschung II G) - am 1. und 2. März 1980
psychologische Selbstlernprogramm


Herrn-Prof.
Rudolf-J. Hoffmann
Berger & Partner
Postfach 54-2808 Bremen 1
Telefon 842-109 11 54

 Norddeutschlands älteste
freie Schule für Jungen
und Mädchen.
Gymnasium ab Klasse 5
mit reformierter Oberstufe.
Staatlich anerkannt.
Alle Abschlüsse, Abitur vor eigener
Prüfungskommission. Geringste
Hausaufgabenbelastung. Viel-
seitiges Fördern u. Freizeitangebot.
— Leisesthener Programm —
— Diätetische Erziehung —
Fördern Sie bitte den Prospekt an!

**Internats-
Gymnasium
Pädagogium**

3423 Bad Sachsa/Südharz
Telefon (0 55 23) 10 01

Englisch in England
Intensiv- und Sprachholungskurse durch englische Lehrerin mit
langjähriger Erfahrung an deutschen Schulen. Kleiner Kreis, per-
sönliche Atmosphäre. Unterbringung im eigenen Haus am Meer oder
bei Gastfamilien. Schülerferienkurse, Abiturvorbereitung, Cam-
bridge Certificate, Anfänger und Fortgeschrittene. Wirtschaftsfäh-
rigkeitskurse.
Janet Muth-Dunford
Am Mühlenberg 38, 4800 Bielefeld 1, Tel. 05 21 / 10 12 53

WELCHE ENGLISCHE SPRACHSCHULE

- ist von British Council anerkannt und Mitglied von AKEFL?
- hat eine 100%ige Examen-Erfolgsquote?
- bietet Ihnen ein unbefristetes Freizeitprogramm?
- und kostet nur DM 250,- wöchentlich einschließlich Unterricht und Unterbringung mit Halbpension?

CHURCHILL HOUSE SCHOOL RAMSGATE

Hauptkurse (2-40 Wochen), Examenkurse, Crash-Kurse, Business-Kurse, Ferienkurse. Für alle Altersgruppen. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Verlangen Sie nach heute eine kostenlose Broschüre (in Deutsch):

40-42 Spencer Square, Ramsgate-on-Sea, Kent, England
Tel. Durchwahl 08 44 / 8 45 8 35 30

Anger mit der Schule?
Informieren Sie sich über Privatschulen u. Internate. Unser Verzeichnis enthält alle Internate u. Privatschulen Deutschlands u.d. Schweiz. Ehrlich! Gegen Schutzgebühr von DM 40,- vom gemeinn. Verein Pro Internate e.V., 2 BH 87, Postf. 67 05 48

LEBEN LERNEN wie
in

● Abvorbereitung (BW u. Hessen)
Kurpfalz-Institut, Diersteinstr. 4
6901 Sammental bei Heidelberg

Lernen in Rekordzeit!
SUPERLEARNING – alles für „Super-
learner“! Gratis-Katalog v.
B. U.G.-GmbH, DW 31, 5831 Wellheim

Erleben Sie die außer-
gewöhnlichen blitz-Super-
lerning-Tonbandkassetten
nach Prof. Dr. Loosenow.
Damit lernen Sie leicht,
gut und schnell

**Englisch
Französisch
Spanisch
Italienisch**

**Gratis-Information direkt
vom Verlag für moderne
Lernmethoden**

Postfach 6 24 12
D-8261 Tübingen
Tel. 0 86 93 / 14 50

In nur
einem Monat

eine Sprache lernen
Unvergleichlich und doch ist es
möglich: Sie lernen nebenbei
und mühelos, sicher und
völlig natürlich schnell! Das schalten
Sie ein:

blitz+ superlearning

Wissenschaftlich fundiert, in 69
Prozent bewährt:

- Bewährte Sprachprogramme
anpassbar zu Hause, einen
oder gesamte Lernmethoden
entlang
- Einfaches Selbststudium

Kostenlos und unverbindlich
Materialien schicken! Inner

**SEMINAR MODERNES
LERNEN**

Postfach 1129 W 555, Buxtehude



**Urlaub und ein
bißchen mehr!
Sprachkurse
in Spanien,**

England, Frankreich,
Italien, etc.

Programme für
Erwachsene (ganzjährig)
und für Schüler (Ferien).

Information und Beratung
über Ihre örtliche
intilingua Sprachschule
oder intilingua Service Deutschland
Westentelweg 66/68
4600 Dortmund 1

lingua
der Welt sprach
Weltweit verständlich

Ihr Ziel: Akademiker
Der schnelle und sichere Weg zur
hochschulrechtlichen Wirtschaftsprüfung
nach High-School-Abschluss mit ar
schließendem anerkannten Univers
tätstudium ohne Berufseinfüh
rung. Außerdem Promotionsmöglich
keit an kirchlicher Hochschule (BFD
). Wem dieser Weg liegt, ist der
Schritt für Schritt. Auskünfte ge
nehmigst (DIN A 5, 1, 60 Porto).
FSBWet, Postf. 10 04 30
5820 Velbert 1
Tel. 0 20 51 / 5 92 80 u. 5 99 65

Bachführungshefter - Bfh

Bfh
MITGLIED

Der neue Beruf: selbst.
od. nebenber., Infobüro
in all. Bundesländern,
Verband Bfh e.V., Loh-
sepenstr. 35, 66 Wup-
pertal 21, Info gratis.
Ruf 0202/482031 + 32

Der neue Beruf: - Bfh -

★ USA ★

- Schülerreisen.
- Privatgast in Familien.
- High School/College-Besuch
- Intensivkurse für Beruf und Fortbildung.

Die neuen Programme erhalten Sie kostenlos.

PST Private Study Tours
7447 Ahtal, Hegelweg 5
Tel. (0 71 27) 5 06 00

**Immobilienmakler - Finanzmakler
Versicherungsmakler / Fachwirt
Nummernwarte - Betriebswirt
Heimkurse m. Prüfung, Prospekt B3
Höllerlin Schule - TGSJ Weil / Rhein**

Staatl. anerkn. priv.

Realschule mit Internat

für Mädchen und Jungen
Elisabeth-Engels-Stiftung



— Schulleitung —
Unsere

Ganztagschule

als zweizügige Realschule (9. - 10.)
bietet intens. Lernhilfe.
Durch Fachabgestimmten, Förder-
kurse, Arbeitsstunden führen wir zu
Leistung.
Daneben gibt es viele Freizeitange-
bote (Fsg. Sport- u. Tennisplatz,
Turnhalle, Hobbyräume, Fotolabor
u. ä.).

Anmeldungen noch möglich

Schönle Varenholz, 43935 Kalltal 1/b

★ **ELTERN** ★
ARBEITSMETHODIK
FÜR SCHÜLER
VERSCHAFFT IHNEN GUTE NOTEN!
GRATISINFO: PETER ZAMZOW
DIPLOMPSYCHOLOGE
PF 10 57 27 MÖNCHENBERGSTR.
2000 HAMBURG 1

**GRUPPEN-
UNTERRICHT**



**Sport an und
macht Spaß!**

Sprachen lernen ist kinderleicht. Mit netten Leuten, die sie weiterbilden möchten. Sprachen: Englisch, Italienisch, Spanisch. Sprechende Mütter. Sie werden kleinen Gruppen unterrichtet. Jeder Teilnehmervorteil. Der Anfang und Fortgeschrittene. Eine von über 60 in Ingolstadt. Sprachschule ist das. In ihrer Nähe. Bitte, fordern Sie aus. Informieren Sie an.

**Ingolstadt Regionalzentrum
Kennziffer: Abt. W 3
Westenholweg 55-58
4500 Dortmund
Spitalerstraße 1, 2000 Hamburg
Kaiserstraße 37, 6000 Frankfurt**

Ingolstadt


Anzeigen in der Rubrik

Unterricht und Fortbildung

erscheinen zweimal:
am Samstag in der WELT,
am Sonntag in WELT am SONNTAG.

Anzeigenschluß ist mittwochs um
12.00 Uhr.

Telefonische Anzeigenannahme:
Tel.: (02054) 101-518, -524, -1
Auskünfte und Beratung:
Tel.: (040) 347-43 90, -1

DIE  WELT
WELT am SONNTAG

U-439

KUNST - ANTIQUITÄTEN - SAMMLUNGEN

**TEPPICH-
VERSTEIGERUNG**

am Samstag, 15. Oktober 1983, Beginn 14.00 Uhr
(Vorbesichtigung ab sofort täglich)

Es kommen zum Aukturf: Ca. 300 wertvolle antike,
alte und gebrauchte Teppiche aus Nachlässen,
Sammlungsauflösungen und Pfandverwertung,
dabei Seidenbrücken, kaukasische, türkische,
persische, chinesische Sammlerteppiche, Kelime,
Zeithorhänge, Satteltaschen aus Turkmenien
u. v. m. Alle Teppiche wurden durch neutrale
Sachverständige geprüft. Limit bis 70 % unter
dem derzeitigen Marktwert!

Fordern Sie unseren
kostenlosen Katalog an
mit Abbildung
aller Teppiche.
Geschäftszeit:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa - 14.00 Uhr.

HENRY'S
AUKTIONSHAUS
Kugelgatanstr. 45
6707 Schifferstadt
Tel. 06235/5005-00

**20.
Aachener
Kunst
&
Antiquitäten
Markt**

Alternativ bis zur Neuzeit
VON

**Fr. 30.9. bis
So. 9.10. 1983**

Eröffnung: Freitag ab 18 Uhr
Geöffnet: Samstag und Sonntag
von 11 - 21 Uhr
Sonntag von 14 - 21 Uhr
**Aachen-Laurenberg
im "Sandhäuschen"**

Aachener Kunst- & Antiquitäten-
Händlerverband e.V.
Näheres 0241-173566

**Alle China-Teppiche
Orient-Teppiche Goldshan**
An der Alster 81, 2000 HH, Tel. 24 58 09

**Die Sensation im
Wagner Jahr**

**Auflösung der weltgrößten Sammlung an
musikhistorisch wertvollen Notenstichplatten
zu Opern von Richard Wagner**

Wir bieten an:
jeweils einzigenartige handgestochene Notenstichplatten von
Partiturseiten, Klavierauszügen und Stimmen.

Jede Platte ist ein Unikat, deren Echtheit garantiert wird.
Hervorragender Erhaltungszustand, Format etwa DIN A4 bis
DIN A5.

Abgabe in Einzelexemplaren oder kleineren Mengen an
Sammler oder seriöse Antiquitätenhändler.

Zusätzlich bieten wir ebenfalls handgestochene Notenstich-
platten zu Klavierwerken von J. S. Bach (auch Orgelwerke),
L. v. Beethoven und F. Chopin an.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an Pentacon Gesellschaft, Adolfsallee 19,
6200 Wiesbaden, Telefon 0 61 21 / 37 80 47-49

PENTACON

Seltenheit!
Herrlicher Wessenschrank aus
draus, Schloß 1,80 x 1,60 mit
Festpreis DM 60.000,- Foto an-
Wunsch.
Angeb. erb. u. W 9874 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300
Essen.

**Maritime
Antiquitäten:**
Bilder u. Bücher, Modelle und
Dokumente von anspruchsvol-
lem Sammler gesucht.
Angebote unter Z 4204 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300
Essen.

Bronze
Ewald Matzki, "Liegende Kuh",
Zürcherfen.
Angab. unter G 9884 an WELT-Ver-
lag, Postf. 10 08 64, 43 Essen.

Villenaufflösung
wertvolle Antiquitäten, Bilder,
Uhren, Porzellan günstig abzuge-
ben.
T. 0 21 22 / 33 73 84

ARCHÄOLOGIE

Große Herbstauktion auf Schloß Ricklingen

Sonnabend, 15. Oktober 1983
Beginn: 9.00 Uhr

Hervorragende Objekte aus dem Besitz des europäischen Hochadels, interessante Stücke für Museen und Kunstsammlungen, Kunsthandler und private Sammler. Silber aus 4 Jh., bedeutendes Porzellan aus der Frühzeit verschiedener Manufakturen, interessante Dosen, Jugendstil, Art Deco, herausragende Schmuckobjekte, Uhren, Gemälde des 16. bis 20. Jh. mit einer großen Gipsabkastingelung der bedeutendsten Moderne (u. a. Braque, Kirchner), eine Glasierrandung u. a. mit Lauensteiner Gläsern, Möbel, Teppiche, Zinn, Puppen, bedeutender Manufakturen, Vana

Vorabsichtigung von Freitag, 30. September, bis Donnerstag, 19. Oktober 1983; täglich durchgehend von 11 bis 15 Uhr (auch sonntags); Freitag, 14. Oktober 1983, von 11 bis 16 Uhr

Reich illustrierter Katalog DM 25,- (inkl. Porto)

Schloß Ricklingen

Auktionshaus
3008 Hannover-Garbsen 5
Tel. 6 50 31 / 7 10 66

Aus 18karätigem Gold
Juwelen-Konien

Briefmarkensammlung
Alt-Deutschland u. Deutsche Kolonien, 1871-1918

Donnerstag, 13. Okt. 1983
Freitag, 14. Okt. 1983
Sonntag, 15. Okt. 1983
gewechs ab 10 Uhr
Veranstaltungsort:
Sonntag, 8. Okt. 10-11 Uhr
Montag, 10. Okt. u. Dienstag, 11
Okt. 10-18 Uhr
Bedruckte Kataloge ab 16-20, 21
Jhr. - Aquarelle - Zeichnungen -
Graphik - Möbel - Schmuckereien -
Skulpturen - Porzellan - Silber -
Uhrer - Glas - Mineralien -
Schmuck - Blumen - Fayence -
Glas - Kunstgewerbe - Metall-
arbeiten - Keramik -
Teppiche - Textilien
Preis umf. d. Sammlerk. nachsch. -
s. a. d. Kataloge. Kataloge, Berlin, u.
aus versch. Museen
Illustr. Katalog (124 Abb. Taf.)
DM 28,-

LEO SPIK KG
KUNSTVERSTEIGERUNGEN
Kurfürstendamm 66
100 Berlin
Tel. (0 30) 8 51 81 70 - 8 51 81 79

wenn Sie gutes Porzellan
 Geschirr, Trinkgläser, Sil-
 berbesteck, Leuchten,
 Tischdecken suchen. Die
 große Auswahl in Spitzen-
 erzeugnissen und in
 dem wird Sie überraschen.
 Porzellanhaus Wils, Kallit
 6400 Fulda, Mittelstraße 16

Wertpapier-Antiquariat-Helwig
HISTORISCHE WERTPAPIERE
 Besondere Kataloge
 Musterung 13w - 4630 Buchhorn
 Telefon (0234) 7978 31
seit 1976

**Spinnett-
 Bausitz**
 von Heugel, Parta
 Cymbala, Clawcor
 Katalog anfordern!
 Dr. Freser W.
 8000 München 2
 0201 401 1

16. bis 18. Juli mit Museumsbesichtigung,
gültig für alle Gruppen, Abt. u. St. 9701
NEU-Verlag, P.O. Box 64, 42 Bonn.

DECO

Original sammlr. Holzstich
zum Sammeln u. Verschen-
ken, 22 verschiedene Aufste-
hen 24 cm - 41 cm Länge,
geschnitten nach dem Vorbild
von Hans J. Wegmann und
den UMS 578.

Importeur: R. ZIERMANN - Tel. 030 / 851 6337
Postfach W 41 12 71 D-1000 Berlin 41

Kunst-
Naturer-
Kasseler

Spezialauktion

Schmuck und Steinsammlungen

Aus der Schatzkammer der Natur, von Menschen, die das Schöne lieben,
schon immer begehrt und gesammelt. Edle Edelsteine, wertvolle Schmuckstücke, Steinsammlungen mit 104 verschiedenen Steinarten, angeschliffen und vergoldet. Gute Edelsteine, preiswert gekauft, sind sichere Anlagen. Bitte Prospekt oder unverbindliche Auswahl anfordern. Ständige Ausstellung und Besichtigung.

Edelsteinschleiferei u. Mineralienhandlung
Hans Gordner 6581 Nettastadt
b. Idar-Oberstein, Telefon 0 67 81 / 3 39 27

Meissen — kauft man bei
XX DELLBÜGGER + KLINGEN XX
4300 ESSEN I, nur 1 Min. vom Hbf., Tel. 0201 221051

DR. VAN DELDEN & CIE.

Bronze-Figuren
für höchste Ansprüche, in
Wachs gegossen.
Preis HAAR
Rheinstr. 95, 4330 Mülheim/Rh.
Tel. 02 08 / 5 06 65

ENGLISCHE
SITZ- und Ledermöbel
*** handfinished ***

Chesterfield,
Ottomans,
Gürtelstühle,
Schreibtische,
Sakrosins,
Ecksofas,
Sitzarmlehn
Sesselmöbel ...



ausgeblüht replantativ mit dem synth. Schraumschnitt symmet. der aussieht wie natürliche Brillanten, von diesen geschliffenen ist aber nur deren Bruchfläche, die auf der Rückseite des Einsteckers in 750-Weißgold-Fassung ab 688,- mit Trage-Garnitur aus mit 70-Graten Schraumschnitt und smaragdgrünen Dubletten verarbeitet. Von Tausenden getragen, von Millionen unversucht. - 70-Graten Schraumschnitt mit rd. 45000 Wachs- möglichkeiten unverwundlich - nach telefon. Nachr. und Nacht (0 62 01) 5 41 41.

Schm.-Schmuck, Postfach 1 72 07
8840 Wehrheim

Chinesische Antiquitäten (wertvolle Holzstat., Tempelbrunnens., Porzellan, Stühle). Privatverkauf Tel.: 68 / 37 97 98.

SILBER ARTS
F&S MEXICO
Handmade in Mexico
Sterling Silver
Jewelry
Imported
in Germany

Katalogpreis ab:
 100,-
 Nachr. und Zus. 10,-
 Postfisch, 1000 Hamburg 56

ANTIKE EICHENMOBEL
 Aufgekauft und neuwertig
 Tel. 0 42 31 97 57 37 Vorsch. Antiquitäten

Sammelteiler-Versand
 Weinhaare, Jähren, Kunstherb
 100,-
 Unverpflicht. Probest. Antiquitäten
 1000 Hamburg 56
 1000 Hamburg 56

Die Sie Schorn für 50 DM Besitzen
 eines Kunstwerkes werden können
 sich diese neuen Größe-Liste (207)
 100,-
 1000 Hamburg 56

Wann kommt die eigene Familienwerkstatt?
 100,-
 1000 Hamburg 56

MAUSCHLER
 Niederstraße, 14. n.
 4000 Düsseldorf
 1000 Hamburg 56

MAUSCHLER & SÖHNE

1 Brillant 2,174 Ct.
 icht, gelb VVSI 2 lt. Expertise
 Kernl, DM 16 500,-, für DM
 12 000,- DM zu verkaufen.
 anfragen unter Tel. 0 23 63 / 86 17

Salzene und gesuchte
KUNSTBÜCHER
 kauft und verkauft
JÜRGEN KOLSTEN ANTIQUARIAT
 8134 Pocking bei München, Postfach 68
 Telefon 0 81 57 25 75, Kataloge gegen
 Schutzgebühr von DM 10,-

5,56 x 4,00 m, blaurotes Dekor aus
belgischem Grund, Zeitwert 32 000,-
DM, zu verkaufen.
Tel. 0 24 21 / 6 22 77

Liebhabsstück: „Steck“ Piano-
la, leicht reparaturbedürftig, mit
ca. 70 Rollen, gegen Höchstgebot
zu verkaufen. Ruf 62 51 / 31 43 56

Tiffany-Lampen, orig. Kopien. d. r.
Hersteler.
Tel. 0 41 96 / 6 63 44

„Sonder u. Schmuck“
29. Okt. 1983: Beginn 11 Uhr.
Vorbesichtigung: 26. bis 28. Okt.
tägl. durchgehend von 11–20 Uhr
Interessante Objekte können
noch eingekauft werden.

Kunst-Kartei Kaiserhof
- Auktionshaus -
Lindengasse 6-8, 43 Essen
52 Min. vom Hbf.
Tel. 02 01 23 18 53



48 OSNABROCK - HEGGER STRASSE 21 - TELEFON 05 41 - 257 44

GLÄBLER TISCHSCHRAUBEN
 Lasch- u. Schiene - Union - DUF - K - I
 und verkauft, auch mit Schlagschrauber
 Armaturen mit RUSSE - 6500 MAINZ
 061 74 67 100 8 - 141 00 31 10 15
 Schluß- und Werkzeitanlagen
 ausschließlich für Gläubler Tischschrauben

**Seltene Stadtansichten.
Landkarten, Varia**

Bundesrepublik, Ostgebiete und
 Ausland mit über 4 000 Positionen
 Katalog Nr. 5 sieben erschienen
 auf Anfrage kostenlos

Galerie Hans Rüböl
 Sochabachstraße 11
 5730 Neuhäutl/Weststrasse

780 m. Antikschauk, So. 14-17 h
 0155 Solingen, Kichentaster, 24
 Sch.Gemind, Tel. 071 7164 5770

PIET JONKER
 TEMO w. Bremer Str. 70, 4000 Düsseldorf
 Telefon 02 11 / 33 47 22
 Fordern Sie Farbkatologe gnl

Piet Jonker offeriert:
 Deifter Fliesen-Fiesenbilder
 Antike Bodenplatten ~~ab~~ 170,-
 grosse Auswahl, interessant für
 grosser Verkäufer, Handwerker
 und Architekten

Geht Oost 3: 1109 Amsterdam
 Tel. 0031/2940 46 777



Berlin 1752, Meister: C. Meyer, 1 Dek-
kelbecher, Silber, Hamburg 1873, von
Privat zu verkaufen.
Tel.: 0 21 03 / 5 51 54

Arno Bräker
„Verliebtes Mädchen“, „Mädchen mit
Tuch“, „Damen“, „Auerhahn“ und
„Jünger Mann“ zu verkaufen.
Tel. 0 22 36 / 42 02

Herrenarmbanduhr
Audemars Piguet, Royal Oak-Quarz,
mittelgroß, massiv Gold, neu, DM
14 500,-. Tel. ab Mo. 08 21 / 2 36 02

**Meissen
Lingemann**
Mindener Str. 53
497 Bad Oeynhausen
Tel. 0 57 31 2 00 71

KLEINES

WELTTHEATER

Bonnifaz

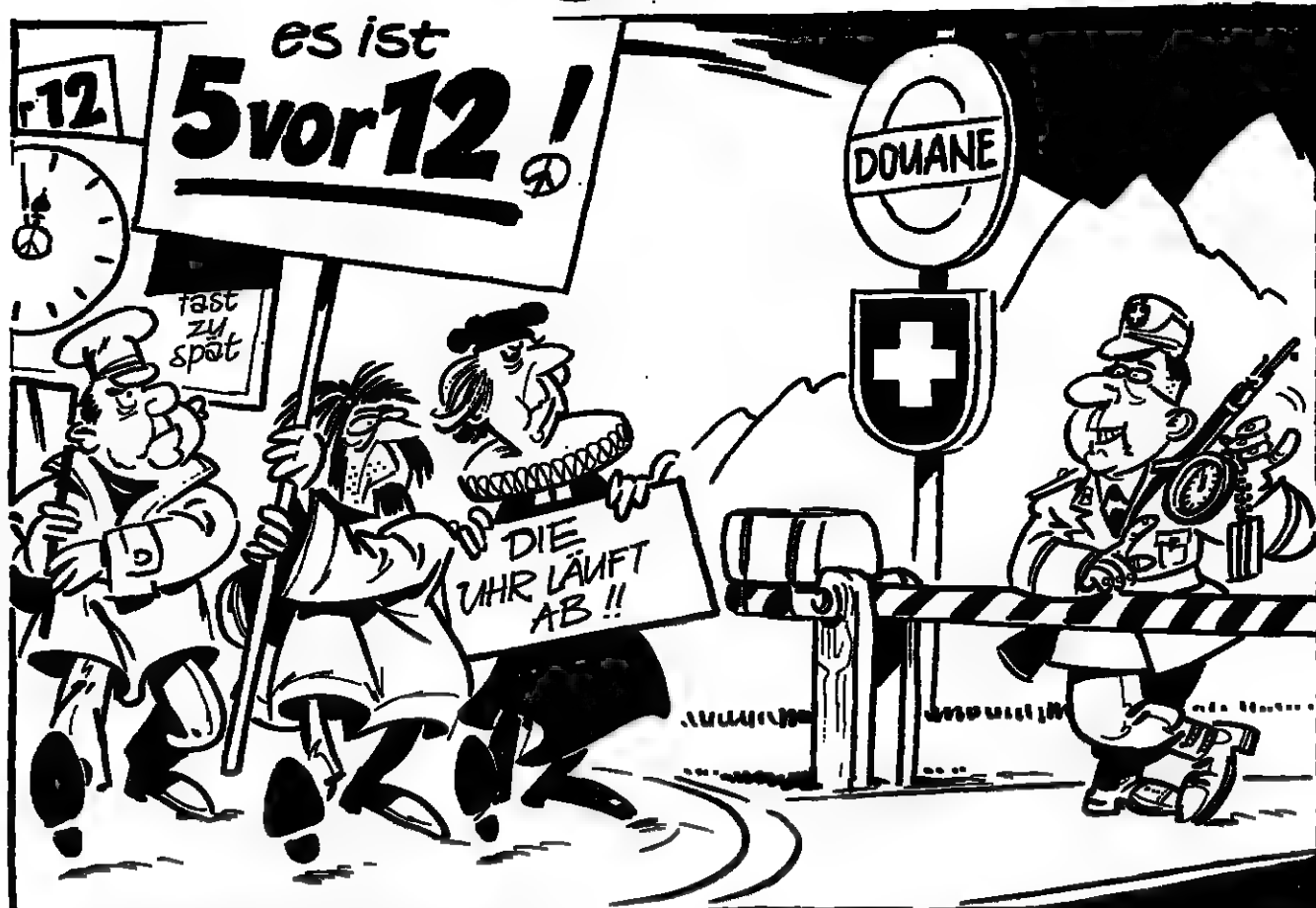
Dreißig Jahre (ungefähr)
gibt es nun die Bundeswehr,
und es fehlt ihr wirklich sehr
jenes kriegerische Flair,

das die rote, blutbefleckte,
Polen-, Ungarn-, Prag-gescheckte
Großarmee seit jeher schmeckte.

Nein, die unsre, lang vertraut,
wehrt uns dadurch unsrer Haut,
daß (behelmt) sie ernstlich schaut,
so als ob sie, falls, auch haut.

Bonni, der drum friedlich döst,
merkt jedoch, daß ihn was stößt:
Lrfontaines giftigste Fabel,
Sowjet-Kain sei Sowjet-Abel...

JONAS



„Entschuldigt Sie, aber von der Schweiz us g'sähe ist es erscht off Uhr vierundfünfzig“

ZEICHNUNG: KLAUS BÖHLE



(Alois Kuhn)

Tempora mutantur? Ich bitte Sie, legen Sie doch die
Vorurteile des Pöbels ab! Die Zeiten ändern sich nicht.

(Lanning)



(Fredy Sigg)

Sie sind die sensationellste Frau unserer Zeit, Frau M., begann der TV-Reporter das Interview. „Als erste zur Zeit noch lebende Frau der Welt haben Sie sich mit einem Schachcomputer verlobt. Was hat Sie zu diesem epochalen Schritt bewogen?“

„Nun, das war eigentlich die selbstverständliche Sache der Welt. Ich war vorher sehr einsam und hockte jeden Abend ohne Bezugsperson vor meinem Fernseher. Bis ich mich eines Tages fragte: „Warum spielst du eigentlich nicht Schach? Zum Schach gehört ein Partner. Man sitzt sich stundenlang gegenüber. Man lernt sich kennen, schätzen, vielleicht gar lieben. Und oft entsteht daraus ein Bund fürs Leben.“

„Ja, wenn der Partner lebt, aber...“

„Aber ich fand eben keinen lebendigen. Ich war in drei Schachklubs und bei vier Heiratsinstituten... Welcher Mann möchte mütterlicher Witwe ohne Vermögen Zug um Zug beim Schachspiel näherkommen? Nichts.“

„Und so verfielen Sie auf die Idee mit dem Schachcomputer?“

„Richtig. Zuerst fühlte ich mich von seinem doch recht unscheinbaren Erscheinungsbild zwar nicht so echt angesprochen. Aber bald erkannte ich, daß er wohl klein, aber Klasse war. Er hockte zwar nur da, wirkte so sexy wie ein Rasenmäher. Aber sein winziges Elektronenhirn tat Wunder über Wunder.“

„Gewann jedes Spiel?“

„Natürlich. Aber immer war er Kavalier. Jedesmal, wenn ich wieder haushoch geschlagen war, sagte er mit seiner faszinierenden Metallic-Stimme: Herz-ii-ches-Bei-leid! Das näch-ste-Mal-ge-winn-en-Sie! Und tatsächlich gewann ich ihn nach und nach lieb.“

„So richtig mit Hangen und Bangen und seliger Pein?“

„Nun, mir war natürlich von vornherein klar, daß wir Händchen nie halten würden – hat ja keins. Auf körperliche Beziehung

Mia Jertz
Puterle

gen mußte ich verzichten. Aber was ist schon Sex?“

„Haben Sie völlig recht!“

„Jedenfalls verliebte ich mich immer mehr in Puterle.“

„Puterle?“

„So nannte ich den Computer. Ich verknallte mich in seine vornehme Art, in seine Würde. Nie geriet er außer sich. Nie war er schlecht gelaunt. Ich fragte Sie hiermit in aller Offenheit: Können Sie mir einen lebendigen Mann nennen, der all diese guten Eigenschaften hat?“

„Nicht einen!“

„Kurz entschlossen verlobte ich mich mit Puterle. Unsere Ehe wird kinderlos bleiben – nun, was soll's! Dafür brauche ich ihn

nicht die Hemden zu bügeln und mich nicht von ihm herumsehuchen zu lassen.“

„Und wann ist Hochzeit?“

„Welch ich noch nicht.“

„Sträubt er sich etwa?“

„Nein, das Bundesverfassungsgericht sträubt sich.“

„Wie denn das?“

„Das hiesige Standesamt hat sich leider geweigert, meine Ehe mit Puterle zu legalisieren. Es meinte, dann kämen Tausende von einsamen Frauen auf die Idee, ihre männlichen technischen Geräte zu ehelichen. Pkw, Staubsauger, Kühlschrank. Drüber wird nun also Karlsruhe entscheiden. Die entscheiden heute ja über alles.“

„Das ist wahr. Glauben Sie denn, daß Sie mit Puterle glücklich werden?“

„Zu neunundneunzig Prozent ja.“

„Und was für ein Prozent bleibt übrig, also fraglich? Aufgrund seiner technischen Gegebenheiten wird Puterle ja kaum fremdgehen können.“

„Von wegen. Im letzten Mai – ich hab' mich vielleicht erschrocken!“

„Und worüber das?“

„Da hat er mit meiner elektrischen Schreibmaschine einen Flirt angefangen – also, ich sage Ihnen! Und was macht diese dumme Gans? Tippt immer: „Vielleicht? Vielleicht? Natürlich macht sie ihn damit verrückt.“



„Den haben wir uns eigentlich ganz anders vorgestellt!“

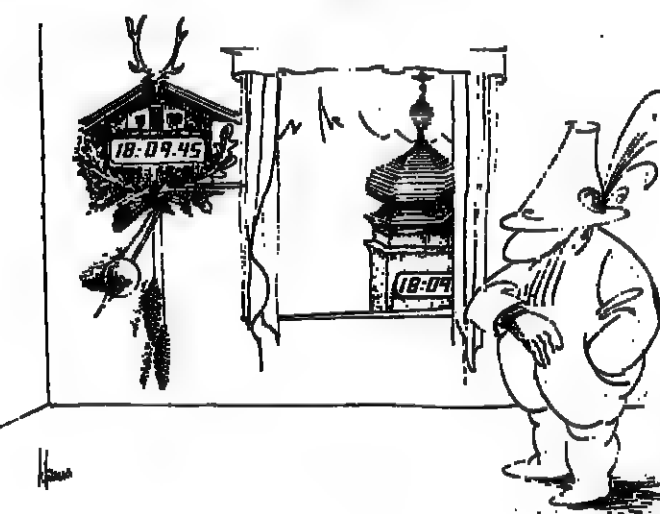
(Edno Buchi)



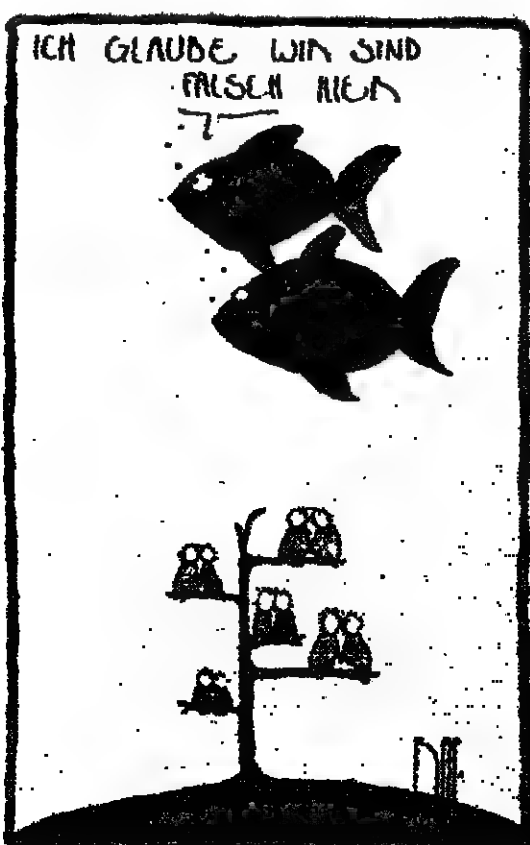
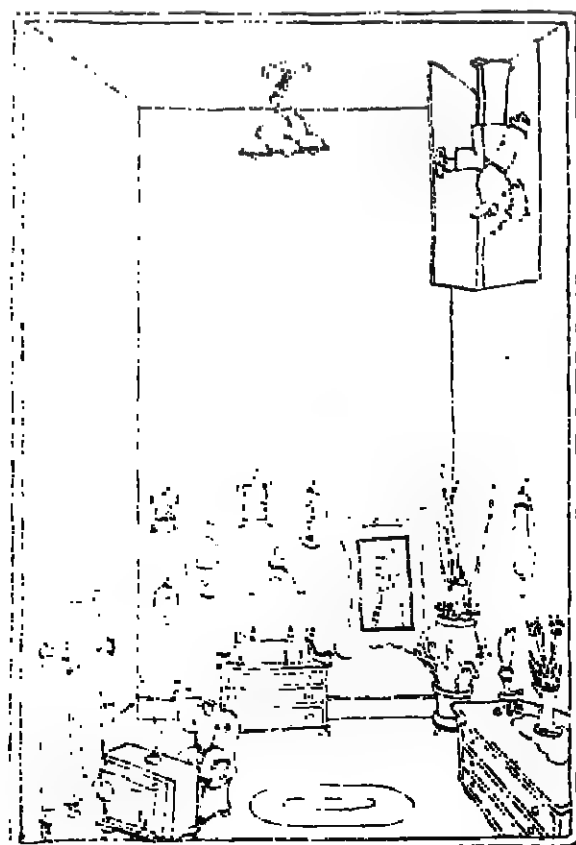
(Klaus Böhle)

Wann war die goldene Zeit? Welt hat ja allezeit geklagt über Krieg, Noth, Sünd und Sterblichkeit

(Friedrich von Logau)

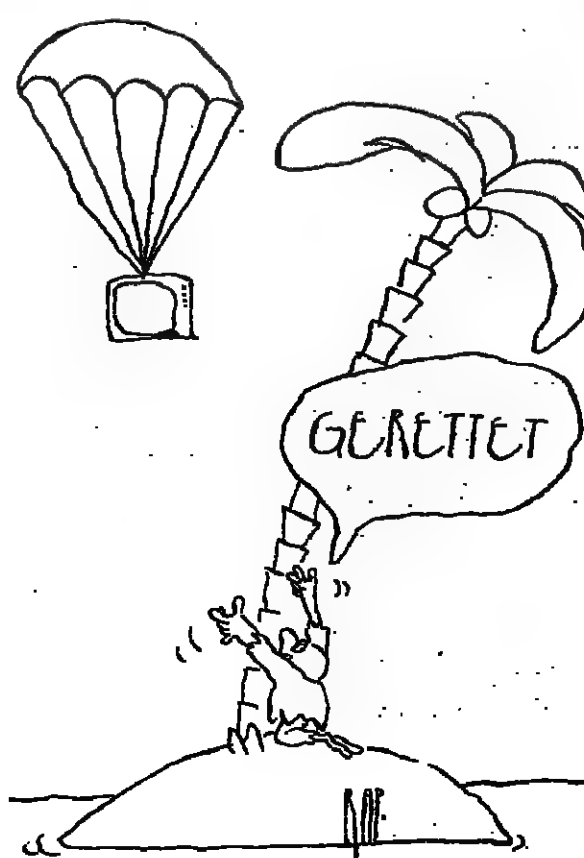


(Klaus Böhle)



Ein Schweizer Zeichner träumt

Die Welt, in der wir leben, mag ja ordentlich und wohlgeordnet sein, die Welt in der Rapallo, wie sich der Schweizer Cartoonist nennt, Aufenthalt genommen hat, ist das ganz offensichtlich nicht. Was ihm aus der Feder fließt, überrascht nicht nur auf dem Papier. Die Feststellung „ich glaube, ich bin falsch hier“, die er seinem Buch als Titel gab (Edition Erpf, Bern, 29,80 sfr), verrät ein wenig von den Zweifeln, die ihn plagen, von den Träumen, denen er nachhängt, und von den seltsamen Vorstellungen, die ihn beunruhigen. Aber bei aller Verwunderung fehlt ihm der Hang zur Katastrophe. Er ist bereit, sich in dieser verkehrten Welt einzurichten.



Finanz Reinsburgstr. 19 7000 Stuttgart 1

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Für informierte Anleger:

"Öffentlich geförderter Wohnungsbau Berlin"
3 kleine überschaubare Miethäuser im Bauherren-
Bau-träger- und Ersterwerber-Modell.

Objekt/ Lage/ Größe	1 Berlin- Spandau 8-Familien- Haus	2 Berlin- Tegel 8-Familien- Haus	3 Berlin- Backow 4-Familien- Haus
Miete pro qm (incl. staatl. Zuschüsse)	28,50	29,20	29,50
Preis je qm Wohnfläche	5.237,00	5.292,00	4.920,00
Gesamtkosten (incl. Darlehen 1a/1b)	3.090.000,00	3.192.000,00	1.785.000,00
Eigenkapital maximal	1.236.100,00	1.265.800,00	666.040,00
Eigenkapital minimal (refinanziert)	731.555,00	742.200,00	438.040,00
Verlustzw. 83/84/85 ca. (b. Verstrückr. 83/82/81)	1.684.159,00	1.622.185,00	862.532,00
EK-Steuer-Ersparnis bei 60% Steuer-Belastung ca.	1.010.495,00	973.311,00	517.399,00
Verlustzuw. in % aus AIA u. Werbungskosten bei EK-kapital Min. ca.	230%	218%	197%
Überschuss n. Tilg. p.a. ca.	34.389,00/48.709,00	28.762,00/42.542,00	13.797,00/19.877,00

Baugenehmigungen, Finanzierungszusagen, Festpreis-, Fertigstellungs- und Mietgarantien liegen vor. Baubeginn 1983, Fertigstellung Ende 1984. Alle gewünschten Garantien.

Wichtige steuerliche Hinweise:

1. Sie können Steuern, die Sie 1982 und 1981 gezahlt haben, ggf. noch zurückverlangen (Verständlich).
2. Die Abschreibungsmöglichkeiten werden voraussichtlich in Kürze (ab 1984) stark eingeschränkt werden. Abschreibungen sollen auf ca. 50% der Anschaffungskosten begrenzt werden und Werbungskosten nur noch auf 5 Jahre verteilt abgeschrieben werden können. - Also hier vielleicht die letzte Möglichkeit 100% Ihrer Steuern zu sparen bzw. ggf. 1982 und 1981 gezahlte Steuern noch zurückzuverlangen.

Alle Objekte direkt vom Initiator - daher keine Nebenkosten für Vertrieb (keine Anlageberater-suche) und auch kein Agio. Nicht zuletzt deshalb hohe Überschüsse sogar nach Tilgung. Bitte schreiben Sie uns kurz oder rufen Sie uns an. Sie erhalten ausführliche Unterlagen und werden auf Wunsch umfassend und unverbindlich beraten. Wir bitten um erste Kontaktaufnahme direkt mit der bauausführenden Gesellschaft.

CORSOCORSO Baugeneralunternehmung GmbH
Faulstörfer Straße 44-1000 Berlin 33
Telefon (030) 892 67 93

Eigentumswohnungen
2 x 13 Eigentumswohnungen von
49,96 bis 119,28 m²
Gehobene Wohnlage, exklusive Ausstattung
Preis ab DM 164.650,- inklusive Stellplatz

**Wohnanlage
Panorama**

Bad Krozingen

Idylle-Bau GmbH & Co KG
St.-Truppen-Straße 31, 7612 Bad Krozingen
Telefon (0 76 33) 1 35 11

Lohnsteuerzahler

**Wohnungseigentum
ohne Eigenkapital**

Wir verkaufen Ihnen das Eigentum an einer
Wohnung in der besten Lage von Berlin für
nur 75.600,- DM. Die Wohnung ist voll
renoviert, hat eine große Terrasse und einen
Stellplatz. Die Finanzierung ist über
eine Bank zu 10% p.a. möglich.

DM 75.600,-

Interessierte rufen Sie uns an unter
Tel. (030) 31 04 76

**HH-UHLENHORST
ERLENKAMP**

VERMIETETE EIGENTUMSWOHNUNGEN
z. B. 1 Zi., ca. 28 m², Kaufpreis 83 312,-

**Im Mandantenantrag: 2-Zim-
mer-EW in Bad Oeynhausen,
(71qm) als Renditeobjekt oder
Selbstbezug. DM 180.000,-**

**SÜD-SCHWARZWALD
SCHWEIZER GRENZE
HERRISCHRIED**

komfortable Eigentumswohnungen
in ruhiger Lage zu soliden Preisen.
Baugesellschaft "Bauhaus" GmbH
von Schwarzen Tel. 07764/6398
Wiesweg 5 - 7881 Hemsbach

Romantisches Domizil

Nähe Schwarzwald und Bodensee, in
einem malerischen Ort. Komfort-3-Zim-
mer-Wohnung in einem repräsentativen
Haus mit Fachwerk. Wohnfläche
113,50 m², m. Kfz., Bad, Keller, Garage
mit Abstellplatz, an sonniger, entzückender
Lage. Vp. nur DM 229.000,-.
Tel. 0 74 61-22 33 oder 1 34 44

URANIA

Grundstücksgesellschaft mbH, Palmallee 75, 2. Hf. 50
Telefon 040 / 389 51 13

WEITERE OBJEKTE AUF ANFRAGE

Der neue Weg =
Immobilien steuerndem bis 25% unter dem Bundespreisgehalt
laufen! In bester bis mittlerer Lage von Düsseldorf und Dülberg -
Kaufpreis: 72.000,- bis 429.300,- DM - Größen: 30-176 m², d. h.: je
m² 1980,- bis 2575,- DM - v. Eigentümer, ohne Provision - Garantie-
miete bis DM 15,- je m² - Wohnungen, Geschäfte, Büros, 2 Fz. wagen.
Ihr zuverlässiger Partner:
Greiff & Partner, Falterstr. 6, 8500 Nürnberg 30
Fordern Sie am besten gleich unverbindl. Ihr abrufbares Exposé an!
Tel. 09 11/57 28 21-3 oder Bauleitung, Herr Pöcker: 02 21/73 78 70

**Nähe Schwarzwald Grenze
Nähe Thermalbad Zuzenhausen**
Nur noch zwei 2-Zi.-Wohnungen
zu verkaufen. Ideal als Alters-
heim oder Ferienwohnung, zum
sofortigen Bezug.
Zuschreiben unter K 1061 an
WELT-Verlag, Postfach 10 06 04,
4300 Essen

**Kapitalanlage
Berlinerförderung**
2½-Zi.-Wg., in Berlin-Mitte
mit Balkon, langjäh-
rige Vermietung. Preis
120.000,- DM, privat.
Tel. 99 11 / 93 78 88

Wohnbau Klein

Das besondere Objekt für Kapitalanleger!
In idyllischer Lage in der
Fußgängerzone Freiburgs
3-Zimmer-Eigentumswohnungen
In einem Sanierungsobjekt mit erhöhter Abschreibung!
71,32 m² Wohnfläche DM 275.000,-
82,33 m² Wohnfläche DM 325.000,-
72,34 m² Wohnfläche DM 289.000,-
Eine langfristige, sichere Investition mit guter Wert-
steigerungsaussicht und bester Vermietbarkeit!
Keine Vermittlungsgebühren - Direkt vom Bauherren!
Bitte fordern Sie ausführliche Unterlagen an.

7800 Freiburg - Wölflinstr. 11 - Telefon 07 61 / 2 50 67

**Bendzko
STUDENTEN-
ELTERN!**Das ist die wichtigste Studienhilfe, die Sie Ihren Kindern ermöglichen
können - Grundlage für ein erfolgreiches Studium: Sofort bezahlbare
Eigentumswohnungen. Bei uns jetzt vorteilhafter als mieten.

1. Der Wert von Wohnungseigentum ist bisher jedes Jahr gestiegen. Alles spricht dafür, daß diese Entwicklung anhält.
2. Steuern sparen durch 7b-Abschreibung, soweit noch nicht ausgenutzt.
3. Jederzeit Wiederverkäuflichkeit
4. Keine Maklerprovision, da Eigentümerverkauf
5. Erwerb auch ohne Eigengeld möglich.

Bezirk	Zimmer- anzahl	Wohnfläche m ²	Kaufpreis DM	Eigengeld DM wenn vorhanden
Berlin-Tempelhof	1	ca. 32	69.800,-	7.800,-
Berlin-Spandau	1	ca. 46	76.500,-	7.700,-
Berlin-Schöneberg	1	ca. 34	54.800,-	5.400,-
Berlin-Wedding	1	ca. 41	80.500,-	8.700,-
Berlin-Nau-Westend	1	ca. 32	69.800,-	8.200,-
Berlin-Tiergarten	1	ca. 35	55.700,-	5.500,-
Berlin-Wilmersdorf	1	ca. 34	71.900,-	7.900,-
Berlin-Rudow	1	ca. 46	73.500,-	7.300,-
Berlin-Lichterfelde-West	1	ca. 47	89.500,-	8.500,-
Berlin-Nau-Westend	1	ca. 33	66.100,-	6.100,-

Selbstverständlich haben wir auch größere Wohnungen im Angebot.
Rufen Sie uns unverbindlich an!Besondere Finanzierungsmöglichkeiten bei...
(030) 88 99

**Kaufen Sie sich ein
Stückchen von Aachen**
Wir bieten an: Ein ganzes Stock-
werk (2 EW) mit insgesamt 115
m² WL und ca. 230 m² Grund-
stücksanteil zu Vorzugspreis von
DM 180.750,- (Preis pro m² DM
1560,-). Die ganze Anlage ist voll
renoviert, bestens verwaltet und
sehr gut vermietet.
- In bevorzugter Wohnlage
- Erst finanziert
- keine Maklergebühren
- günstige Finanzierung
- monatliche Belastung wird
durch Miete und Steuervorteile
gedeckt.
Information unter Tel. BVN
041 / 6 98 96 oder 6 98 99

**Eigentums-Wohnungen
in Pullendorf**

2-Zi.-Wg. DM 80.000,-
3-Zi.-Wg. DM 120.000,-
4-Zi.-Wg. DM 150.000,-
6-Zi.-Wg. DM 180.000,-
Gerne übersenden wir Ihnen
unverbindlich unsere ausführli-
chen Verkaufsunterlagen.

**Baugesellschaft
Pullendorf mbH**
7796 Pullendorf
Friedweg 2
Telefon 0 75 52 / 60 26

Reinhold-Ehlich, Ww.
80 m² Wohn- u. Terrassen, weg-
Todesfall v. Priv. zu verk. beste
Lage, möbl. inkl. Autoplatz.
Tel. 0 21 59 / 41 79

**Eigentumswohnungen
im Villengebiet von
Winterberg 1**

In absoluter Spitzenlage
am Seitenweg in Winter-
berg 1 erreichen wir in
einem 2½-geschossigen
Haus mit Fachwerk in
Winterberger Bauart Wohnungen von
29-49 m² Wohnfläche zu günstigen
Preisen. Das Grundstück liegt am Wald in
unmittelbarer Nähe der Winter-
und Sommerpromenaden und bietet
deshalb optimale Freizeitmöglichkeiten.
Besondere Vorteile bei
Bruchteilpreis 2 bis 40% Ersparnis 24-36%
Tel. 02 31 7 39 95
02 31 7 39 96
oder bei unserer Repräsentanz in Winterberg:
Immobilien Schorbusch.
Am Winterberg 21
Tel. 02 31 16 83
02 31 16 84

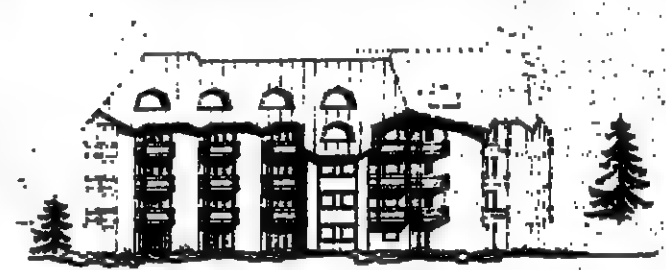
Am Bonner Venusberg
nahe des Pöppelbacher Schlosses
und der Universitätsklinik
erhielt die Baubürgerge-
sellschaft "Venusberg" 3-Zim-
mer-Wohnungen zu
besonderen Vorzugsbedin-
gungen: DM 370.000,- inkl. Grunder-
werbsteuer, Zinsen, Notar, Treu-
hand u. Werbungskosten (z. B. 36
m² Wohnfläche inkl. Grund-
erwerbsteuer im 2½-W-
Erwerbermodell zu B. 58 m², DM
181.150,- 10% EK, darauf 200%
Werbungskosten, DM 12.50 Miet-
garantie.

WIRTSCHAFTSBERATUNG RÖBER
Wenzelgasse 42, 5300 Bonn 1
Tel. 02 28 / 63 16 53, 02 28 / 63 10 01

**ST. BLASIEN
Südwestfalen**
von Priv. 3-Zi.-EW, Bj. 9/80, 65
m² WL mit Garage, DM 185.000,-
Tel. 0 76 73 / 26 16 (01-sa) 29 25
(priv. abends)

**Exklusives Wohnen direkt
am Rhein in Bonn**
In prominenter Wohnlage in
Bonn am Wohnstr. Augustinus,
Nähe Beethovenhalle, erwerben
Sie stadtnahes Eigentum, be-
zugsfertig und zu Vorzugsbedin-
gungen mit Einzelblick: DM 363.000,-
m² Wohnfläche inkl. Grund-
erwerbsteuer im 2½-W-
Erwerbermodell zu B. 58 m², DM
181.150,- 10% EK, darauf 200%
Werbungskosten, DM 12.50 Miet-
garantie.

WIRTSCHAFTSBERATUNG RÖBER
Wenzelgasse 42, 5300 Bonn 1
Tel. 02 28 / 63 16 53 oder 02 28 / 63 10 01

**St. BLASIEN
BAUVORHABEN
LUISENSTRASSE**In bester Sonnen- und Aussichtslage von St. Blasien, nur wenige
Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt, entsteht ein Wohnge-
biet mit maßgerechten Wohnungen und Appartements zwi-
schen 42 und 85 m² individuelle Grundrissvarianten und größere
Wohnflächen sind möglich. Gesamtaufwand, zu dem keinerlei
Kosten mehr hinzukommen, zwischen DM 205.065,- und DM
415.961,-. Exzellente Bauqualität und gehobene Ausstattung.
Alle bekannten Vorteile als Einkommenssteuer und Umsatzsteuer
möglich.

B&S

Sozialist Baumann & Schöll
Robert-Gratmann-Weg 3, 7466 Tübingen
Telefon (0 70 71) 6 70 71 + 6 45 99

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA,
wenn es um den Kauf einer
EIGENTUMSWOHNUNG
zu angemessenen Preisen geht.
Unsere Finanzierungsberatung ist optimal, das sagen unsere
zufriedenen Kunden.

In DENZLINGEN b. FREIBURG I. Br.bauen wir Eigentumswohnungen in solider Bauqualität, mit gut
durchdachten Grundrissen, in schöner Wohnlage, mit hohem
Freizeitwert.

- Pommernstraße (4-geschossige Wohnanlage):**
3-Zi.-EW, z. B. 83,56 m² inkl. Garage DM 232.100,-
4-Zi.-EW, z. B. 107,27 m² inkl. Garage DM 296.100,-
4-Zi.-Penthousewohnung m. großer ausgebauter Dachterrasse,
115,49 m² Wohnfläche, 239,00 m² Dachterrasse, inkl. Garage DM 430.900,-
5-Zi.-Penthousewohnung m. großer ausgebauter Dachterrasse,
131,58 m² Wohnfläche, 100,00 m² Dachterrasse, inkl. Garage DM 477.800,-

- Berliner Straße (3- bis 5-geschossige Wohnanlage):**
2-Zi.-EW, z. B. 59,12 m² inkl. Garage DM 183.600,-
3-Zi.-EW, z. B. 97,58 m² inkl. Garage DM 233.600,-
4-Zi.-EW, z. B. 107,85 m² inkl. Garage DM 323.000,-
Thüringer Straße (Anlage mit 15 Wohnungen):
Besonders attraktiv die Maisonette-Wohnungen, 4½-Zi.-
Wohnung, 96,79 m² Wohnfläche, zuzügl. 8,96 m² Terrasse (1½) =
105,75 m² inkl. Garage DM 328.600,-
5-Zi.-Wohnung, 97,71 m² Wohnfläche, 9,82 m² Terrasse =
107,53 m² inkl. Garage DM 334.300,-
2-Zi.-EW, z. B. 62,74 m² inkl. Garage DM 199.600,-

Die Tiefgaragen haben jeweils separate Einzelboxen.

In unmittelbarer Nähe gute Einkaufsmöglichkeiten, Schulen für
alle Schulstufen, Kindergarten, Arztpraxen, großes Hallen- und
Freibad, Tennisplätze.Fachgerechte Verwaltung des erworbenen Wohnungseigen-
tums. In 30-jähriger Tätigkeit haben wir unsere Leistungsfähig-
keit bewiesen.Unser Wohnungsunternehmen ist als solider und zuverlässiger
Partner bekannt.Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Unterlagen an oder
informieren Sie sich bei unserer Frau Hausstein.

Besichtigungsmöglichkeiten nach Vereinbarung.

**WOHNSTÄTTENBAU
FREIBURG UND EMMENDINGEN**Gemeinnützige Baugesellschaft mbH
Am Bohlkreuz 1
7800 Freiburg i.Br.
Telefon 07 61 / 2 50 67**Bendzko** Vermietete
Eigentumswohnungen**Zahlen Sie mit sofortiger
Wirkung weniger Steuern!**Durch den Erwerb von vermieteten Eigentumswoh-
nungen - mit wenig Eigengeld - kommen mehrere Steuervor-
teile zum Tragen.Fragen Sie uns nach detaillierten Unterlagen, und lassen Sie sich
Ihre monatlichen Vorteile errechnen.**Zum Beispiel:****Berlin-Wilmersdorf**2 Zimmer, Balkon, ca. 53 m², Kaufpreis DM 77.200,-, Eigengeld nur DM 7.000,-.**Berlin-Wittenau**1½ Zimmer, Balkon, ca. 50 m², Kaufpreis DM 81.900,-, Eigengeld nur DM 8.000,-.**Berlin-Lankwitz**1 Zimmer, Balkon, ca. 32 m², Kaufpreis DM 49.100,-, Eigengeld nur DM 5.000,-.

Rufen Sie uns an unter Telefon 0 30 / 88 99 213/215

Unsere Erfahrung - Ihr Eigentum**Bendzko Immobilien**
Kurfürstendamm 61
1000 Berlin 15
Tel. 88 99-1

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Unser TOP-ANGEBOT 1983

WOHNBAU SCHWARZWALD AG
Ihr Partner für steuersparende Immobilienkapitalanlagen.

Grabenstraße 10
7615 Zell am Hammersbach
Telefon: 07835/8034
Teletex: 7835 10 = WBS AG ZE

BAUHERRENGEMEINSCHAFT UNIVERSITÄTSSTADT FREIBURG

Im Rahmen einer BAUHERRENGEMEINSCHAFT entstehen auf einem der schönsten Grundstücke in der UNIVERSITÄTSSTADT FREIBURG 2-4-Zimmerwohnungen zwischen 55 und 100 m² Wohnfläche. Daß Gutes auch preisgünstig sein kann, beweisen wir Ihnen mit diesem Angebot, welches sich durch folgende Besonderheiten auszeichnet:

- Zentrumslage, nur wenige Gehminuten zur Uni, zur Altstadt und zum Münster
- Grundstücke groß 5.000 m² an der Dreiseitenmauer mit Blick zum Schloßberg, in die Dreiseitenmauer und zu den Schwarzwaldbergen
- gelungene Grundrisse, hervorragende Architektur, beste Bauqualität
- günstige Gesamtkosten
- Umsatzsteuervorteile durch Fertigstellungsgarantie bis 31. 12. 1984 gesichert
- hohe Kaufrisikoprämie durch sofort abzugsfähige Werbungskosten
- Liquiditätsvorteil in der Bau- und Vermietungsphase
- erfahrene Partner
- unabhängiger Treuhänder (Steuerberatungsgesellschaft)

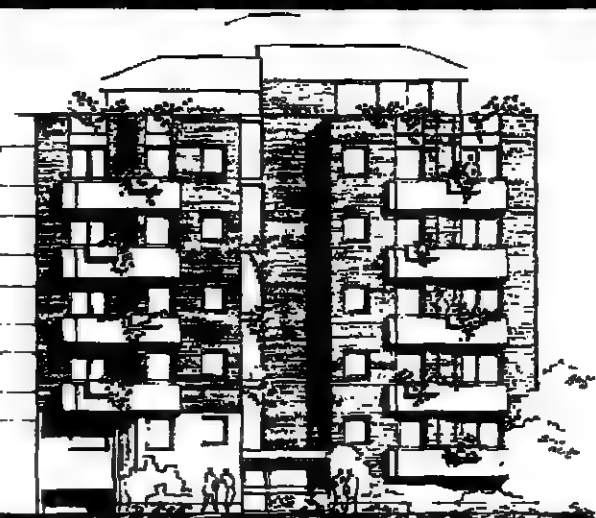
Warum sollte man jetzt in Immobilien investieren? Weil:

1. Die Baupreise noch günstig sind
2. Das Zinsniveau so niedrig ist, wie lange nicht mehr
3. Steuervorteile für künftige Objekte wegfallen, dadurch zwangsläufig Verteuerung von mindestens 10 %

Wollen Sie mehr wissen, wir und unsere Anlageberater stehen Ihnen zu einem unverbindlichen Gespräch gerne zur Verfügung. Als Erstinformation sollten Sie unseren Beteiligungsprospekt anfordern.

Übrigens: Wir können Ihnen selbstverständlich nicht nur dieses Projekt anbieten, sondern verfügen über eine breite Angebotspalette, sowohl für Spitzenverdiener als auch für breite Bevölkerungsschichten, in verschiedenen Orten im süddeutschen Bereich sowie in der Schweiz.

Bauherrengemeinschaft Köln-Raderberg



21 steuerbegünstigte Eigentumswohnungen nach dem bewährten Hundegger Bauherrenmodell. Bevorzugte, ruhige und zentrale Wohnlage in der Kölner Südstadt.

Überzeugende Vorteile

- letztmalig ein Angebot mit Mehrwertsteueroption!
- deshalb 21,7% Werbungskosten bezogen auf 15% Eigenkapital
- Gesamtkosten- und Zinsgarantie!
- garantierte gewerbliche Anmietung mit 5-jähriger Fixmiet!
- hervorragende Lage und Ausstattung der Wohnungen
- Immobilien-Wertsicherheit, mit stetigem Wertzuwachs!
- komplette Treuhänderbetreuung, unsere Ferngruppe hat bereits 12 Jahre Abwicklungserfahrung mit Bauherrenmodellen!
- Bauherren werden zur Zeit steuerlich optimal begünstigt, wir können keine rentablen Kapitalanlagen mit so viel Sicherheit!

Informations-Coupon

Einsetzen an Hundegger GmbH, Hohenzollernring 55, 5000 Köln 1 (Telefon 0221/2193-47)

Bitte senden Sie mir ausführliche Informationen über das Objekt Bauherrengemeinschaft Köln-Raderberg, Anna-Straße 19

Name / Adresse / Tel. _____

W _____

Hundegger

Bad Dürkheim / Schwarzwald
• Komf.-Eigentumswohnung mit 61 m² Wohnfl. von Privat zu verk.
• Unmittelbar am Kurpark mit überbaute, Blick auf den Kurpark.
• Stadthaus u. Kureinrichtungen sind zu Fuß bequem zu erreichen.
• Fertigstellung 1983, vollständige, gepflegte Sonderausstattung.
• Kaufpreis inkl. Sonderausstattung: DM 236.000,- + Einbausküche + Tiefgaragenplatz (Exposé wird auf Wunsch zugesandt).
• Bäder, Linsenstr. 134, 7377 Bad Dürkheim, ☎ 0 71 26 / 51 74

Hamburg-Wellingsbüttel
Luxus-Eigent.-Wohn. in 4-Fam.-Hs. ca. 120 m² Wohnfl., 4 Bäder, 4 Kfz., gr. Sonnenterr., Garage, beheizt. Frühjahr '84, Kfz. dir. vom Bauherrn, DM 440.000,-
• **Murmann & Heide**
Moortorf 2B, 2000 Hamburg 65
Tel. 0 40 / 5 06 25 53, 5 06 24 78, 5 06 23 18

Hamburg-Eppendorf, renov. Altbau
3-Zi.-Eigent.-Wohn. 67 m², 218.000 DM, v.a. Priv. Anträgen unter 2.100,- an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Schlager der Wechsel

Kaufen Sie jetzt in **Schönwald** / **Schwarzwald**
Ihre 2., 3- und 4-Zimmer-Eigentumswohnung in herrlicher Lage und sehr guter Bauausführung. Langfristige Finanzierung - auch unter Einbeziehung von Bausparverträgen - kann vermittelt werden.
Beispiele:
3-Zimmer-ETW in Peterzell, 72 m² 148.000,- DM
2-Zimmer-ETW in Schönwald, 42 m² 147.000,- DM
Seit 15 Jahren Ihr Partner im Schwarzwald:
Hans + Boden Siegfried Bertram
Hauptstr. 8, 7741 Schönwald, Tel. 0 77 22 / 10 61
Fordern Sie Prospekte an, wir beraten Sie auch sonn- und feiertags.



Vergangenheit im neuen Glanz
Schloß Weckenstein liegt ca. 15 km südwestwärts von Ingolstadt + 60 Autominuten von München.
Werden Sie Eigentümer einer der nur 9 luxuriösen Schloßwohnungen in einer herrschaftlichen Parkanlage über der Donau im Biedersteiner Modell.
Als wertvolles Baudenkmal fördert der Freistaat Bayern alle Erhaltungsmaßnahmen von Schloß Weckenstein durch höchste, sofort wirksame Sonderabschreibungen.
Somit ergeben sich durch konsequente Anwendung der geltenden Steuergesetze Eigenkapitalfinanzierung und hohe Liquiditätsvorteile auf folgende Weise:
1. Sonderabschreibungen gemäß § 8a und § 8b (EStDV)
2. Werbungskosten gemäß Bauherrenrecht von 12, 8, 81
3. Mehrwertsteuerbefreiung d. Option 2. Mehrwertsteuer
4. Sonstige Abschreibungen
Solide Abwicklung direkt vom Initiator, dadurch keine Beratungs-, Bearbeitungs- oder Maklergebühren.
Besichtigung - bei einem Imbiß - nach Vereinbarung.
Schloß Weckenstein
Verwaltungsgemeinschaft Ingolstadt, Schloß-Str. 1, D-830 00 Ingolstadt, Tel. 0 93 14 61 67 (Direktionsbesprechungen)

Komfortable Stadtwohnungen - Düsseldorf - in absoluter City-Lage - direkt an der Düssel

• nur 20 komfortable Eigentumswohnungen
• in der Nähe des sich im Bau befindlichen Landtages - sichere Vermietung
• qm-Miete 11,- bis 12,- DM
• Werbungskosten von ca. 160% bezogen auf ein Eigenkapital von 15%
• Mehrwertsteuer-Option garantiert
• Höchstpreis- und Fertigstellungsgarantie
Wir informieren Sie ausführlich

Fondvalor S.A.
Schweizerische Finanz- und Immobilien-Aktiengesellschaft
Stammhaus: CH 8022 Zürich, Schönbühlstrasse 10, Tel. 01-221.1944/45
Repräsentanz in Deutschland:
Richard-Strauss-Str. 33, 4150 Krefeld, Tel. 02151/58062-65

Liebscherwohnung in München-Obermenzing
rd. 90 m² Wohnfl., 37 m² Hobbyraum, DM 690.000,-
Tel. 0 89 / 88 12 36 und - 0 89 / 5 50 12 56

Kauf Sie sich ein Stübchen von Aachen
1. ganzes Stockwerk (2 ETW) mit 115 m² Wohnfläche und ca. 220 m² Grundstücksanteil zum WOLFGANGS von DM 180.700 (Preis pro m² DM 1450)
bieten wir an. Die ganze Anlage ist voll renoviert, bestens verwaltet und sehr gut vermietet.
- in bevorzugter Wohnlage
- treuhandverwaltet
- keine Maklergebühren
- günstige Finanzierung
- mit Belastung wird durch Miete u. Steuervorteile gedeckt.
INFORMATION UNTER
TEL. 02 41 / 5 78 95 oder 6 99 99

Freiburg - Penthouse
Wohn. 37 m², Kfz., Bad, WC, 158 m² Wohnfl., 65 m² üppig beheizter Dachterrasse, 3 Balkone, 2 offene Kamine, Einbaubücher, Pergola, Ausblick 2. Johob. Ansprache, v. Priv. zu verk. VB 450.000,-
Zuschr. u. K 1166 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Für Schnellschlosser!
Idealste Studentenwohnung in soz. Wohnbau in Berlin zur Selbstnutzung per sofort. 1-Zi.-Wohn. 28,40 m², Bad, Balkon, ZH, beste Verkehrslage, VKP 56.000 DM. Vermietung für Kauf von Wohn. bis zu 60 m² möglich.
Müller Wohnbau GmbH & Co.
1000 Berlin 12
Wilhelmstr. 79
Tel. 0 30 / 3 23 40 34

Borkum
Sehr schöne ETW in ruh. Lage, voll möbl., v. Priv. zu verk.
Tel. 0 48 21 / 4 33 63

Mettmann bei Düsseldorf Penthouse
Golfanlage, 150 m² Wohn-/Küchenraum 90 m², 4 Stellplätze, Schwimmbad, Sauna, unverbaubar, Südhang, 11.000 m² Grundstück, freizeidend, DM 485.000,- von Privat.
Tel. 0 22 65 / 50 41

Nordseeinsel Fähr
die Gelegenheit v. Priv., 2-Zi.-Eigent.-Wohn. in ruh. Lage, 40 m² Wohnfl., nur DM 198.000,-
Zuschr. u. PK 47 047 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Das Angebot an expansionswillige Hotel-Interessenten: Unser ehemaliges

Hilberts Parkhotel

in Bad Nauheim, Kurstraße 2-4, derzeit noch als Kursanatorium im Betrieb, steht mit Übergabetermin etwa Mai 1984 zum Verkauf

an (Erbbaurecht möglich).
Auflage: Fortführung eines Hotelbetriebs, also Nutzungsänderung ausgeschlossen!
Das Gebäude ist renovierungs- und teilweise sanierungsbedürftig, aber ausbaufähig. Bestand 120 Zimmer mit etwa 176 Betten; große Restaurants, 5 Konferenzräume, Hotelhalle mit Nebenräumen, Küchenraum, Aufzüge und 25 Parkplätze vor dem Haupteingang. Grundstückgröße rund 2000 m², in den Kurpark übergehend.
Schriftliche Angebote (keine Makler) unter Kapitalnachweis an:
Heinrichs Stabsbatt Bad Nauheim
Postfach 17 80, 6350 Bad Nauheim 1
Telefon 0 60 32 / 3 44 - 2 42

München - Toplage
First-Class-Restaurant
mit Bar und Nachtkonzession, Nähe Oper, langfristiger Vertrag TDM 350 + MwSt. + GMBH
Tel. 0 89 / 59 56 56

Naherholungszentrum Westerland
Spezialkafeteria m. 16 Fremdenzimmern, sof. betriebsfähig, verkehrsgünstig, (28), wegen Krankheit inkl. Inventar nur DM 298.000.
Immobilien, Tel. 0 64 84 / 61 71

Restaurant am Yachthafen
Lindau/Schlei zu verkaufen bzw. zu vermieten. Das Objekt noch zu erstellen ist, kann Zusammenarbeit als Planungsbeginn erfolgen.
Freihandhaus Rohmann KG
Westwallstr. 173, 4400 Münster, Tel. 0 25 61 / 37 90 od. 38 34

Testamentsvollstreckung
Infolge Todesfall und Ablauf des Pachtvertrages wird in **Wildbad im Schwarzwald** ein modern eingerichtetes, in erstkl. zentraler Lage befindliches

GÄSTEHAUS
Bj. 1955/62, 1533 m², mit 25 Einzelzimmer, 7 Doppelzimmer, 4-Zimmer-Wohnung (Anbau), 2 Doppelgaragen, 3 Stellplätze, veräußert. KP ca. 1,5 Mio. (VHB). Makler genehmigt (kein Alleinauftrag).
Zuschriften mit Kapitalnachweis erbeten unter Chiffre-Nr. 83 544 an Anzeigenvermittlung Eisele, Postfach 1 07, 7541 Wildbad.

INTERFINANZ

Gesellschaft für internationale Finanzberatung mbH
Luxushotel
In landschaftlich einmaliger Lage südlich von München, 120 Betten, alle Zimmer in erstklassiger Ausstattung mit Bad, Telefon etc., bekanntes Restaurant für höchste Ansprüche, wertvolle Ausstattung, Bar, Schwimmbad, Terrasse usw., ein nicht alltägliches Objekt nur aus Alters- und Krankheitsgründen zu verkaufen. Näheres über alleinbeauftragten Makler
INTERFINANZ: Schadowstraße 88-88, D-4000 Düsseldorf 1
Telefon: 0211/35372-2, Telex: 08-587425

Stadt-Hotel / garni (Vollexistenz)
Bestrenomiert u. eingeführt, modern u. behaglich, umsatzstark u. verkehrsgünstig, 22 Zi., m. Dusche, WC, TV, Radio, Tel. einschl. großzügiger Wohnräume sowie Garage, Park- u. Gartenflächen in Nordwestdeutschland zu verkaufen u. zu verpachten. Kaufpreis DM 700.000,-, davon 400.000,- zinsgünstig langfristig finanzierbar.
Anfr. über G 1058 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Valden - Württemberg
Frühstückspension
10 Zi., kompl. einger., 1500 m² Grundstück, L.A. zu verk., DM 380.000,-
Tel. 0 60 21 / 2 48 19

Renditeobjekt!!!

Achtung, Kapitalanleger/Steuerberater! Gastronomieobj. Altstadt Dortmund (Ostwall) garant. ME durch Großbrauerei DM 88.000,- p.a. mit Index. KP VB 850.000,-, maklerfrei.
Gefo GmbH, Tel. 02 31 / 45 86 76

Eiscafé
m. Straßenecke in 47 Hamm, Citylage, sof. abzugeben, KP u. Vertorb. Stuhl, innen und außen ca. 100. Zuschreiben arb. u. PO 47 012 an WELT-Verl., Postf. 2000 Hamb. 38.

Hotel im Allgäu
Hotel-Café-Wohnung an der Dürch. Alpenstraße, ruhige, unverbaute Höhenlage mit Blick ins Allgäuer Panorama, Gerf. Gastk. best. Ausstattung, Jggl. Sportplätze, Skilifte, Pisten in nächster Nähe, Ganz. Seiten, 20 Betten + Zusatzbetten, moderne Küche, Terrassen, großzügige Privatwohnung, 9.1400 ha, KP 1,5 Mio. VB, sichere Geldanlage. Weitere Angebote auf Anfrage.
GfB Hotel & Gastronomie Immobilien Service, 7922 Bad Griesbach, Woburnstr. 6, Tel. 0 78 31 / 90 62 53 u. 90 64 91 (Tele. Service) u. Fax. 14-12 Uhr.

Kleinwalsertal/Oberstdorf
Individuelle kleine Hotelanlage mit großer Eigentümerwohnung, Bj. 72, äußerst gepflegtes Anwesen, großes Grundstück in allerbest. Lage, 13 Gästezimmer m. ca. 35 Betten, großzügige Aufenthalts- u. Nebenräume, Sauna, erstklassige Ausstattung und hochwertiges Inventar. Gewerblich genutzte Fläche ca. 500 m². Eigentümerwohnung ca. 160 m². KP 2,3 Mio. DM.
Alleinbeauftragte

GREIF & CONTZEN
IMMOBILIENMAKLER
LINDENALLEE 6
5000 KÖLN 51
TEL. (0221) 37 40 18/19

DIE WELT Die Große WELT-SONNEN Kombination

Sonderthemenplan Immobilien - Kapitalanlagen 1983

8. / 9. 10. 1983 Immobilien in Spanien
15. / 16. 10. 1983 Baurechtsmodelle in Deutschland
Immobilien in Schleswig-Holstein
Aktuelle Kapitalanlagen

Anzeigenaufträge schicken Sie bitte an:
Anzeigen-Expedition
Postfach 10 08 64
4300 Essen 1
Tel. (0 20 54) 101-511, -512, -513
FS 8-579 104
Telefonische Anzeigen-Annahme
Essen: (0 20 54) 101-524, -525, -51
Hamburg: (0 40) 3 47-43 80, -35 06, -1

IMMOBILIEN

Einkaufszentrum. Zentrale Lage in mittlerer Großstadt. Voll vermietet. Mietverträge indexgebunden. Eröffnet Anfang 1983. Das Objekt ist voll finanziert: 50% Eigenkapital, 50% Fremdkapital. Vorgesehen ist die Umwandlung des Fremdkapitals in Eigenkapital, um die Rentabilität noch weiter zu steigern.
Beteiligungen an der Kommanditgesellschaft ab DM 50.000,- möglich.
Interessante Dauereinlage mit nachhaltigem Ertrag.

Bauherrengemeinschaft Eriskirch am Bodensee. Objekt in landschaftlich reizvoller Umgebung. Seennähe, Naturschutzgebiet. Gute Verkehrsverbindung - auch nach Österreich und in die Schweiz. Erstellung von 19 Eigentumswohnungen. Wohn- und Nutzfläche 52 m² - 144 m². Endpreis 184.700,- DM (einschließlich Stellplatz) bis 505.600,- DM (einschließlich Tiefgaragenstellplatz). Geeignet für Selbstnutzer oder Vermieter.

Gewerbeobjekt in regionalem Oberzentrum. Errichtung in zentraler Lage. Nutzung: Hotel. Läden. Voll vermietet. Fertigstellung Ende 1984. Gesamtfinanzierung: 60% Eigenkapital/Gesellschafterdarlehen, 40% Fremdkapital. Langfristige Finanzierungszusage sowie Zwischenfinanzierungszusage liegen vor.
Mindestbeteiligung DM 50.000,- an vermögensverwaltender Kommanditgesellschaft (höhere Zeichnungsbeträge müssen durch 10.000 teilbar sein). Gesellschafterdarlehen 100% der Beteiligungssumme. Finanzierung auf Antrag möglich. Grundbuchliche Sicherstellung nach Fremdfinanzierung. Interessante Rendite.

BANKHAUS STEINHART
KOMMANDITGESELLSCHAFT
die Bank, die gute Zinsen zahlt

Informationsfragen durch Bankhaus Steinhart KG · 7530 Pforzheim · Goethestr. 2/Ecke Badstr. · Tel. (07231) 35091-94 · Tx 783300 s bank

Gewerbeobjekt
Raum Duisburg, zu verkaufen:
erschlossen, verkehrsgünstig,
Gleisanschluss, Grundstück (Bau-
recht) rd. 32.400 m², Hallen
(mit Krananlagen), Nutzfläche
rd. 22.400 m², Büro- u. Sozialge-
bäude, Nutzfläche rd. 1240 m².
Angeb. u. Z. 1141 an WELT-Ver-
lag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

SB-Märkte sowie
Wohn- u. Geschäftszentren
in Hamburg/Schleswig-Holstein, Han-
nover u. im Raum Oldenburg von ca. 2
Mio. DM bis 20 Mio. DM zu verkaufen.
Alle Steuerbefreiungen, Interess. Kapital-
geber.
Nur seriöse Anfr. erb. u. PT 47040
an WELT-Verlag, Postfach 2000 Ham-
burg 35.

Gewerbeobjekt
Nähe BAB, Abfahrt Siebenbrunn-
gegend, ideal f. Spedition od. Ausliefer-
ungsbetriebe, Nutzfl. ca. 600 m² inkl.
Büro u. Produktionsräume.
Grundst. ca. 5500 m², KP 695 000,-
DM.
Kfz-Immobilien
Tel. 0 22 41/6 42 52 od. 6 15 15.

70 m² Ladenlokal
in Baden-Baden, m. Privat- und
Kundenparkplatz, DM 280 000,-
oder 1800,- DM/Kabine.
Zuschr. erb. unt. V 1030 an
WELT-Verlag, Postfach 10 08 64,
4300 Essen.

Ohne Provision
Vietzwerk-Halle
4700 m² Halle, 330 m² Büro, 17 750
m² Grund, Erweiterungsbau ca.
4000 m² möglich. Massiv-Bau mit
Isolier-Beton, Bj. 78, Höhe 7,50 m,
Industrie- u. Lagerfläche, 4 gr. Tore mit
Hebebühnen, gr. Ladehof, zen-
trale Verkehrslage Horster Drei-
eck (BAB 1/7) VB 5 Mio. DM.
HALLER-MEURE, Herr Anders
Tel. 0 40 / 7 54 20

SPITZENOBJEKTE
GEWERBEANLAGEN im Rheinld., bester Bauzustand und nur an
erste Adressen langfr. vermietet, i. A. zu verkaufen, KP. ca. schäb-
liche Jahresm. zuzügl. hohe Interess. laufende Steuerbefreiungen. Anfra-
gen bitte nur schriftlich an:
HANS WOLFFSTEL, IMMOBILIEN
Trommsdorffstr. 15, 4000 München 70, Tel. 0 89 / 78 12 11

Ruhrgebiet:
ca. 270 m² gewerb. Räume (Gast-
stätte, Behälter, Büro), Neubau
mit langfristigen, guten Mietver-
trägen als Kapitalanlage abzuge-
ben.
Zuschr. u. A. 1158 an WELT-Ver-
lag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Rendite-Objekt
Wohnanlage, 130 m², gewerblich
genutzt, Citylage in südlicher
Kreisstadt. Verkaufspreis DM
350 000,-
Angeb. erb. u. Z. 1065 an WELT-
Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen

Die Große Kombination für Immobilien- und Kapitalien-Anzeigen: DIE WELT SONNTAG

Spezialvermittlung für Wirtschaft und Industrie

KÖLN
Handels-, Universitäts- und
Messezentrum am Rhein

Moderner, repräsentativer
Verwaltungskomplex zu verkaufen
oder zu vermieten

Standort: Gesuchte Cityrandlage in der
Nähe der Universität. Erstklas-
sige Verkehrsanbindung am
Mittleren Ring, Autobahn-
schlüsse in wenigen Minuten
erreichbar. Straßenbahnhal-
testelle in der Nähe.

Grundstück: ca. 9000 m² (parkartig ange-
legt)

Gebäude: Repräsentativer 13geschossi-
ger Verwaltungsbau mit kluge-
gegliederten Grundrissen, Klima-
tisierung, Aluminium-Fassade,
Aufzüge, Casino, Sitzungs- und
Schulungsräume.

Büroflächen: ca. 13 000 m² inkl. Empfangs-
halle

Parkplätze: 162

Kaufpreis: DM 35 Mio. - VB -

Mietpreis: DM 15,-/m²/Monat - VB -

Freimachung: Ende 1983/Anfang 1984

Verwendung: Hier bietet sich für einen Ver-
band oder eine größere Verwal-
tung die Möglichkeit, anstelle
eines Neubaus kostengünstig
ein bestehendes Verwaltungs-
gebäude zu erwerben oder
auch langfristig anzumieten.

Auskünfte erteilt

Ihr erfahrener Fachvermittler für Renditeobjekte, Industrie-Immobilien und gewerbliche Vermietungen

Düsseldorf Königsallee 32 **LUZFINANZ** Katharinenstr. 18 **Stuttgart**
0 21 11 / 13 20 57/58 0 71 11 / 24 75 97/98
Immobilien-Finanzierungs- und Versicherungs-Vermittlungs-GmbH & Co KG

Gewerbe - Renditeobjekt
Lager / Produktionshallen in Erkelenz (Rheinland)
Bj. 1980, 8000 m² Lagerflächen, Nutzungshöhe 5 m, Grdst.-
Größe 11 000 m², verkehrsgünstige Lage, Nähe Autobahn,
ME DM 288 000,- p. a., KP DM 2,3 Mio.
Zuschriften unter T 1025 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64,
4300 Essen.

Geschäftsbau
in Wuppertal-Eberfeld
Fußgängerzentrum, allerbeste
Citylage, ruhiger Lagenbau, nur
an Spezialgeschäfte vermietet.
Ein Laden freierwerbend, jährl.
Mietentnahmen DM 750 000,- für
DM 15 Mio. zu verkaufen.
Kirsche Immobilien RDM
Kaiser-Wilhelm-Allee 1
5000 Wuppertal 1
Telefon 02 02 / 74 30 75

Gewerbeobjekt
Büro, Lager- und Fabrika-
tionsräume, Mietvertrag bis
1990, la-Mieter, ME ca. DM
570 000,-, VB DM 6,5 Mio.
BLUMENAUER
8232 Bad Seiben, Am Haupt 23, Tel. 0 61 98/2 50 81
VOR-ANFRAGEN

4800 m² Lagerhallen
sofort zu vermieten
Lage: Paderborn, Gewerbegebiet
mit Gleisanschluss und umfangreicher befestigter Hof-
fläche, auch teilbar, da 4 getrennte Hallen, davon
2 x 1200 m² mit 10-t-Brückenkran, Hakenhöhe 8,50 m
1 x 1200 m² mit 10-t-Brückenkran, Hakenhöhe 5 m
1 x 1200 m², Lagerhöhe ca. 4 m
August Lücking KG
Ziegeleien - Betonwerke
Eisener Str. 20, 4790 Paderborn
Tel. 0 52 51 / 3 40 57

Malz
Gewerbeobjekt, Areal ca. 12 000 m²
m. 2gesch. Wohn- u. Bürogebäude,
mehrere Hallen v. ca. 2000 m² u. 80
Pkw-Pkätze, GRZ 0,8, zentr. Lage,
vielf. verwenb. KP 3,5 Mio.
Meister Immobilien, Kleberstr. 6
6580 Mainz-Kastell
Tel. 0 61 24 / 6 28 71

Oberbayern
ca. 35 km von München
Tennis- u. Squashanlage
zu verkaufen
Hallen- u. Freiplätze, Restau-
rant, T-Shop etc., bestens ein-
geführt, umständehalber zu verk.
Angebote erbeten unter E 1058
an WELT-Verlag, Postfach
10 08 64, 4300 Essen.

Verkauf
Industrieobjekt, 1210 m²,
Nutzfläche 1500 m², verkehrsg-
ünstig gelegen (15 km zur
BAB Hannover-Kassel), KP
800 000,- DM VB, Anfragen an
Rudolf Shadow GmbH,
Holzhauser Str. 26 - 32,
1000 Berlin 71, Tel. (0 30) 43 08 -
135 oder 2 26

Gew.-Gdst.
ca. 5000 m², erschl. in 2350 WMS
preis, langfr. zu verpachten.
(0 41 22) 4 30 80,
0 41 22 / 4 44 44, nach 19 Uhr

Apotheken, Ladenlokale
in Bielefeld, Siegburg, Menden,
Ahlén, Aachen, Iserlohn, Ost-
Dortmund, Hamburg - teil-
weise bestehende Apotheken-
revisionstüchtige Einrichtung und
übernommen werden. Auch ohne
Eigenkapital abzugeben.

THEODOR MÖNKEDIK
IMMOBILIEN - INHABER
W. MÖNKEDIK
Vonder-Goltz-Str. 35, 4600 Dortmund 1
Telefon 02 31 57 55 51 - 0 23 01 / 65 07

20 ha Hof
arrondiert, 22 Bodenpunkte, Ostsee,
östl. Hofgrenze, gute Gebäude, DM
250 000,-
Jens Nissen Immobilien
Tel. 04 51 / 71 41 31

Alter Bauernhof
mit ca. 15 000 m² Weide i. ruhiger
Lage, Raum Duisburg, Krefeld,
Worms, v. Priv. zu verk. VB 380 000,-
Zuschr. u. F 1057 an WELT-Verlag,
Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Waldgut
100 ha in Hesse und 80 ha in
Westfalen, sehr schöne Eigen-
jagden, zu verk. Clemens Focke,
Gütervermittlung VDM
4405 Nottuln 3, Tel. 0 23 02 / 4 47

Ihr Spezialist für
Höfe und Ländereien
in Schleswig-Holstein
P. Paulsen, Dipl.-Ing. Immobilien
(selbst prakt. Landwirt)
2241 Ströbel, Tel. 0 48 37 / 2 38

Arrondierter Hof, 44 ha (Hamburg, Vier- u. Marschlande)
Wasserfront Dove Elbe 1,1 km (15,8 ha Weiden, Wiese, teils bebau-
bar), Rest 28,2 ha bestes Pfluggelände (gute Bontierung) inkl. 2 Einfam-
Haus-Baufl., Füg. 3,1 Mio.
Bode & Comp.
2 Hamburg 55, Eppendorfer 6, Haus- u. Hypothekensachver. - Tel. 0 40 / 54 61 08

Wir bieten an:
Liebschaftsobjekt. Reithof in besonders idyllischer Lage am
Westensee. Stadtnähe zu Kiel gelegen. 30 ha Ackerland in einer
Parzelle am Haus gelegen. Repräsentatives ländliches Wohn-
haus, Neubau 1978; Reithalle 22 x 48 m; Pferdestall mit 27
eingebauten Pferdeboxen; Neubau 1978 für Reiterhof und
Pferdehaltung hervorragend geeignet. Keine Käuferprovision, da
Eigenverkauf. Kaufpreis: DM 2 150 000,-. Finanzierung möglich.
Wirtschaftsdienst Nord
Ochsenweg 36, 2357 Bad Bramstedt, Tel. 0 41 92 / 30 63

Kapitalanleger
18 500 m² Gewerbegrundstück, teil-
erschl., zu bebauen mit einem Hotel,
herrschende Geschäfts- u. Stadtlage,
Landes- u. Zonenrandförderungsmit-
tel stehen zur Verfügung.
K. E. - Immob. Ernst Schmidt
zum Berggarten 16
3300 Kassel, Tel. 05 61 / 6 86 28

Nordenstedt (Hamburg)
Teil Garstedt, Stadttrandgebiet,
beste Lage, Fabrikhalle 18x38
Meter, voll unterkellert, mit Bü-
roanlagen, Grundst. ca. 8000 m²
zu verkaufen, Preis DM 3,1 Mio.
oder zu verpachten. Zuschr. erb.
u. PF 47 045 an WELT-Verlag,
Postfach 2000 Hamburg 35.

Vierfeld-Tennisanlage
mit Nebenräumen i. Raum Krefeld
preisgünstig sofort zu ver-
kaufen.
Zuschriften unter D 1035 an
WELT-Verlag, Postfach 10 08 64,
4300 Essen

Gröser
Unternehmensvermittlung
Sommer-Hr. 067 43/2666, Oberstr. 1
65333 Bacharach, Tel. 4 2 327
Wir verkaufen oder verpachten
Ihren Betrieb
zielstrebig, schnell und sicher

Hamburg / Lübeck
Modernes Fabrikgebäude mit Büro-
haus und Angelerwohnung, erstklas-
siger Zustand, Bad Oldenburger, Autobahn-
anbindung, 2 Rampen, 2000 m² Fabrik-
ations- und Lagerfläche, 300 m² Büro-
und Wohnfläche, Erweiterungsmög-
lichkeit 8000 m² Grundstück, zu ver-
kaufen evtl. Pacht.
Zuschriften erbeten unter 04097 an
BAK Werbung, Kurfürstendamm 182
1 Berlin 15.

Grundst. mit 3,50 DM/m²
Nähe Bad Schwabach (Wiesba-
den) gr. Fachwerkhof m. 180 000
m² Weiden u. Wald zuz. Gebäude
z. Verkehrswert v. Priv. zu verk.
Idyllische Außenlage, evtl. als
Reithof, 100 ha, 4300 Essen
Zuschr. u. S 1094 an WELT-Ver-
lag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen

Eifel / Nähe Rursee,
Fachwerkhof mit Stallung/
Scheune in ruhiger Dorflage.
Grundst. ca. 770 m², Wfl. ca. 200
m², offener Kamin, DM 175 000,-
Weiter Objekte in kostenloser
Bildpreisliste.
GÜBELS & HUPPERTZ,
Immobilien GmbH, Markenbild-
ungsweg 11, 54 Kollenz, Tel.
02 81 / 3 86 03 - 4 von 9-13 Uhr.

Besitz
vor den Toren der Universi-
tätstadt Göttingen, arron-
diert, zwei große Parzellen,
eben, 101 ha, fast ausschl.
Ackerland, 64 ha direkt am
Hof, BP 78, ausreichende
Gebäude, noch längere Zeit
verpachtet.
W. TEL. 05 51 / 4 58 67-28
evers
3400 Göttingen - Rohrschweg 6

Arrondierter Hof, 44 ha (Hamburg, Vier- u. Marschlande)
Wasserfront Dove Elbe 1,1 km (15,8 ha Weiden, Wiese, teils bebau-
bar), Rest 28,2 ha bestes Pfluggelände (gute Bontierung) inkl. 2 Einfam-
Haus-Baufl., Füg. 3,1 Mio.
Bode & Comp.
2 Hamburg 55, Eppendorfer 6, Haus- u. Hypothekensachver. - Tel. 0 40 / 54 61 08

Wir bieten an:
Liebschaftsobjekt. Reithof in besonders idyllischer Lage am
Westensee. Stadtnähe zu Kiel gelegen. 30 ha Ackerland in einer
Parzelle am Haus gelegen. Repräsentatives ländliches Wohn-
haus, Neubau 1978; Reithalle 22 x 48 m; Pferdestall mit 27
eingebauten Pferdeboxen; Neubau 1978 für Reiterhof und
Pferdehaltung hervorragend geeignet. Keine Käuferprovision, da
Eigenverkauf. Kaufpreis: DM 2 150 000,-. Finanzierung möglich.
Wirtschaftsdienst Nord
Ochsenweg 36, 2357 Bad Bramstedt, Tel. 0 41 92 / 30 63

GESUCHE
30 000 -
50 000 m²
Gewerbegrundstück an
Autobahn im Raum
Essen dringend gesucht.

BLUMENAUER
8232 Bad Seiben, Am Haupt 23, Tel. 0 61 98/2 50 81
VOR-ANFRAGEN

Zu kaufen gesucht:
Gewerb. Renditeobjekte in Stadtlage
(Pfluggelände), bevorz. ver-
einb. Obj. zum 10- bis 15-jährigen Miet-
verhältnis. Interess. besteht auch
an Kauf von Kauf- u. Warenhäusern
(SB-Märkte o. ä.). Ihre vertraul. Hin-
weise geben Sie bitte an:
K.-H. Andresen
Rondell 25, 2000 Hamburg 60

Gewerbeobjekte
in innerstädtischen Lagen,
ab 50 000 EW, wie Kauf-
oder Warenhäuser, SB-
Märkte, gemischt genutzte
Geschäftsbauwerke zum Kauf
gesucht. Diskrete und
schnelle Kaufabwicklung.
Ausführliche Angebotsun-
terlagen an:
Firmengruppe Schwarz
8723 Gerolzhofen
Bertiner Str. 72

Dringend zu kaufen oder zu mieten gesucht
Apotheken, Ladenlokale
in Geschäftslagen oder Wohnhäusern, wo die Möglichkeit
besteht, das Erdgeschoss in Ladenlokale umzuwandeln
THEODOR MÖNKEDIK
IMMOBILIEN - INHABER W. MÖNKEDIK
Vonder-Goltz-Str. 35, 4600 Dortmund 1
Telefon 02 31 57 55 51 - 0 23 01 / 65 07

Für höchste Ansprüche
Hamburg - Alstermündung
Luxus-Penthouse
Allein im Dachgeschoss des
Spezial-Wohnhauses m. Parkst., Bj.
1982, Kamin, 21, 38 m², übergehob.
in Wo.-Zl., 37 m² Schlafz., 20 m²
Küche, 134 m² Wfl. + 78 m² Dachterr.
mit Pergola, voll überdacht, Ein-
kü., Bad, Gästewc, Gar., Miete z.
Zl. DM 2775,- mtl. ex. Kl./Einbaut.
Makler Kurt Pech
0 40 / 36 42 55 priv. 89 27 86

4503 Dissee, Bad Rothenfelde
Stuevenstr. 11, Apartment, ca. 50
m², ab sofort zu vermieten.
Tel. 0 21 54 / 36 61

Düreseldorf
Nähe Landtag, West-LB, Reprä-
sentativ, Wohnhaus, zentr. u. ruh.
gel., 140 m², 6 Zl., Einbauküch., Bad,
2 WC, Garage, Miete 1250,- DM,
NK 450,- DM, 2 Monatsmieten
Courtage.
Immob. Hartung
Tel. 0 29 51 / 6 69 61
auch Sa./So. 14-18 Uhr

Lüneburger Heide
Idyllischer kleiner Landsitz, reetge-
decktes Haupt- und Nebenhause, Bj.
1981, 350 m² Wohn- und Nutzfläche,
einmalige Lage (5000 m² baumbes-
tandenes Areal mit Teich), kurzfr.
sich von Privat zu vermieten. Miete
1200 DM monatlich.
Anfr. erb. u. S 1088 an WELT-Ver-
lag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Die Alternative zum Altenheim
Wir (Krankenpfleger u. Sozialarbeiter) nehmen Einzelperson oder
Ehepaar in Pflege (auch bei Erkrankung), Vollverpflegung, Wäsche
etc. in schönem Haus.
Eigene Wohnung, ca. 50 m², Terrasse, Garten, herrliche Lage. In Weil
der Stadt, ca. 30 km von Stuttgart mit S-Bahn-Anschluss am Tor zum
Schwarzwald. Viele Kurbäder in nächster Umgebung. Eigene Möbel
können mitgebracht werden. Haustiere nach Absprache.
Zuschriften unter G 1082 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 43 Essen.

Wir suchen
Supermärkte
Verbrauchermärkte
ab 1,5 Mio. DM, vermietet oder
geplant, für vorgemerkte Kun-
den.
Immobilien M. Müller GmbH
Waldweg 18
5080 Lützencheid
Tel. 0 23 51 / 7 17 97

Suche für Mandanten eine
2000 bis 4000 m² große
Lagerhalle
in Köln od. näherer Umge-
gebung
zu kaufen od. zu mieten.
Angebote bitte an:
Stenerberger Helmut Wehage,
Göbenstr. 12, 4000 Herford

HELMSTEDT
DREIHEIDE ZWISCHEN OST UND WEST
Mit 880 000 Lkw-Abfer-
tungen im Jahr 1982
ist HELMSTEDT m. Eu-
ropa der größte Ost-
West-Grenzübergang.
5,- DM/m²
zahlen Sie bei uns für
Industriegebäude (zzgl.
anfallender Erschlie-
bungskosten) 25%ige
Investitionsförderung.
Stadt Helmstedt, Wirtschaftsför-
derung, Tel. 0 53 51 / 7 206

Dringend zu kaufen oder zu mieten gesucht
Apotheken, Ladenlokale
in Geschäftslagen oder Wohnhäusern, wo die Möglichkeit
besteht, das Erdgeschoss in Ladenlokale umzuwandeln
THEODOR MÖNKEDIK
IMMOBILIEN - INHABER W. MÖNKEDIK
Vonder-Goltz-Str. 35, 4600 Dortmund 1
Telefon 02 31 57 55 51 - 0 23 01 / 65 07

Für höchste Ansprüche
Hamburg - Alstermündung
Luxus-Penthouse
Allein im Dachgeschoss des
Spezial-Wohnhauses m. Parkst., Bj.
1982, Kamin, 21, 38 m², übergehob.
in Wo.-Zl., 37 m² Schlafz., 20 m²
Küche, 134 m² Wfl. + 78 m² Dachterr.
mit Pergola, voll überdacht, Ein-
kü., Bad, Gästewc, Gar., Miete z.
Zl. DM 2775,- mtl. ex. Kl./Einbaut.
Makler Kurt Pech
0 40 / 36 42 55 priv. 89 27 86

4503 Dissee, Bad Rothenfelde
Stuevenstr. 11, Apartment, ca. 50
m², ab sofort zu vermieten.
Tel. 0 21 54 / 36 61

Düreseldorf
Nähe Landtag, West-LB, Reprä-
sentativ, Wohnhaus, zentr. u. ruh.
gel., 140 m², 6 Zl., Einbauküch., Bad,
2 WC, Garage, Miete 1250,- DM,
NK 450,- DM, 2 Monatsmieten
Courtage.
Immob. Hartung
Tel. 0 29 51 / 6 69 61
auch Sa./So. 14-18 Uhr

Lüneburger Heide
Idyllischer kleiner Landsitz, reetge-
decktes Haupt- und Nebenhause, Bj.
1981, 350 m² Wohn- und Nutzfläche,
einmalige Lage (5000 m² baumbes-
tandenes Areal mit Teich), kurzfr.
sich von Privat zu vermieten. Miete
1200 DM monatlich.
Anfr. erb. u. S 1088 an WELT-Ver-
lag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

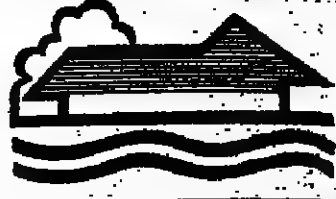
Die Alternative zum Altenheim
Wir (Krankenpfleger u. Sozialarbeiter) nehmen Einzelperson oder
Ehepaar in Pflege (auch bei Erkrankung), Vollverpflegung, Wäsche
etc. in schönem Haus.
Eigene Wohnung, ca. 50 m², Terrasse, Garten, herrliche Lage. In Weil
der Stadt, ca. 30 km von Stuttgart mit S-Bahn-Anschluss am Tor zum
Schwarzwald. Viele Kurbäder in nächster Umgebung. Eigene Möbel
können mitgebracht werden. Haustiere nach Absprache.
Zuschriften unter G 1082 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 43 Essen.

Holstein
120 ha Ackerbaubetrieb, 50 Bo-
denpunkte, Eigenhof,
160 ha Ackerbaubetrieb, 50
Bodenpunkte.
Beide Höfe in landsch. sehr schö-
ner Lage.
WULFIMMOBILIEN
RDM Makler für Land & Forst
2361 Nehms, Bad Segeberg
Nehms Str. 5, Tel. 0 45 555-466

Achtung, rüstige Senioren!
Überwintern im Schloß. Schön ge-
legene Schloßhotel in rheinlän-
discher Kurort bietet Ihnen Doppel-
u. Einzelzimmer mit jeglichem
Komfort, auch länger. VP pro Perso-
n u. Monat 350 DM inkl. vollem
Hotelservice.
Zuschriften unter N 1043 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300
Essen.



Eigentum an deutschen Küsten



Bezugsfertige Strandwohnungen CUXHAVEN

Direkt an der Welt-Schlafalmsee bietet Ihnen „Haus am Strand“ bezugsfertige Wohnungen in anspruchsvoller Ausführung. Ideal für Eigenheimnutzung sowie als Ferienobjekt. Genießen Sie die gesunde Nordsee und die Atmosphäre des kurgastrischen Cuxhaven.

Im Angebot: 1-Zi.-Wg. (müblert) DM 129.800,-
2-Zimmer-Wohnung DM 179.800,-
3-Zimmer-Wohnung DM 189.800,-

Alle Steuervorteile für 1983

Beschäftigungszeiten:
Sa., 1.10.83 bis So., 9.10.83
täglich von 10-12 und 15-17 Uhr
Nordfeldstraße 8 (gegenüber Strandhaus Döse)
Hans Bense Nordfeldstraße 8, 2190 Cuxhaven
Tel. 04721/49771

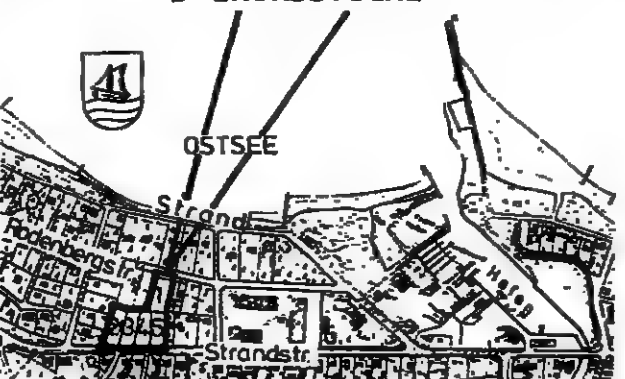


OSTSEE

Timmendorfer Strand

STRANDSTRASSE/RODENBERGSTRASSE

5 GRUNDSTÜCKE



Größe: 1000 bis 1300 m²
insgesamt oder einzeln abzugeben

Kaufpreis: VHB 400,-/450,- DM pro m²
je nach Lage

Gebote an: Gemeinde Timmendorfer Strand
Postfach 106
2408 Timmendorfer Strand

Ostsee-Angebote

Nordsee 216-Zim., 63 m², strand-
nah, ab DM 216.000,-
Timmendorfer Strand: 1 bis 3-Zim.,
ab DM 111.000,-
Hafkrug 1-2-Zim., ab DM 112.000,-
Alle Wohnungen kurzfristig bzw. so-
fort bezugsfertig, günstige Finanzierungs-
verm., keine Zusatzkosten.
Kornhaus GmbH, Mühlenstr. 23
2407 Sereitz, Tel. 04 51 / 39 30 71

Sylt - Braderup

Einzigartiges Grundstück, unverbaut,
Waldstück, gegen Geb. zu verk. Ca.
2000 m² groß, bebaubar, m. 140 m²
Grundst. (2 Wohnungen).
Zusch. unter 11.185 an WELT-Verlag,
Postf. 10 06 64, 4300 Essen.

Wenningstedt

2-Zi.-Eigt.-Wg., ca. 45 m², Bj. 80,
zent. Lage, von/an Priv., KP
280.000,- DM.
Tel. 0 46 51 / 44 95 35

OSTSEEREDENZ DAMP 2000

Penthouse auf 3 Etagen, ca. 65 m²,
Erstbesitz, DM 140.000,-, 2-Zi.-Wg.,
ca. 44 m², kompl. hochw. einger.,
Notverkauf, nur DM 115.000,-, Bei-
des mit Keller und Pkw-Stellp.,
Spittler-Immobilien, Mkt.
Tel. 0 45 52 / 52 11

Ferienhäuser/Ostsee

Wohnungen in ruh. Lage, ca. 300 m zum
Strand, Bj. 88, Erwerbsmodell mit
hohen Wertsteigerungsmöglichkeiten,
Option mögl.
Beratung und Vermittlung durch
Helmar Lux, Wirtschaftl.-u.
Finanzberatung, Postfach 23,
1. Mi. 81, Z. 448/44 85 55

Travemünde

Kauf-Wg., 40 m², voll möbl. + div.
Extras, Garage 1 St., 200 m zu
Strand, von/an Privat, 285.000,- DM.
Tel. 0 45 52 / 7 38 40

Korn.-Einfamilienhaus

mit Einliegerwohnung, Lübecker
Bucht, auf Leihrente zu verkaufen.
Zusch. u. 9.108 an WELT-Verlag,
Postfach 10 06 64, 4300 Essen

Toller Zweitwohnsitz

in Wyk/Fähr, Strandnähe, gr. Eigen-
tumswohnung, Wohn-Etz., 3
Schl., Terrasse, Kellerraum, Kp-
Stellplatz, in neu erbauten Pflanz-
garten, u. zu streuen der Nordsee-
küste einmalig günstigen Kaufpreis
von nur DM 295.000,-, Die Küche ist
eingerichtet, die Wohnung kann auf
bezo. werden.
Jülicher Str. 79
5180 Eschweiler
Tel. 02403/26088

Sylt/Wenningstedt

Wald-Kink.-Haus, 110 m² WZ +
50 m² Garage, 600 m² Grundstück (Ge-
winnbringend), 600 m² Grundstück, 250.000,-
bar + 230.000,- zu 5% Zins, Isenbarn
WZ, Ham., Tel. 0 46 51 / 39 30 11

Burg auf Fehmarn

Eigentumswohnung, Strand, Blick
auf Jachthafen, ca. 35 m², 2
Zimmer, Küche, Bad, zu veräu-
sern oder langfristig ab l. 11.83 zu
verleihen.
Zusch. unter 7.102 an WELT-
Verlag, Postf. 10 06 64, 4300 Essen

Nieblum/Fähr

exkl. Bäderhaus unter Beet, ca.
100 m² WZ, Bj. 82, hohe Wertsteigerung,
Küche, WZ-Option mögl., Kastr.
450.000,- DM.
Beratung und Vermittlung durch
Helmar Lux, Wirtschaftl.-u. Finanzbera-
tung, Postfach 23, 2200 Hamburg 13,
Tel. 0 46 51 / 44 95 35

Einfam.-Haus
1974, Nähe Stede/Kids, sehr gute
Wohnlage, 96 m² Wohn-/Nutz-
700 m² Grund, wegen Erb. zu
verk. VB 215.000,-
Angebote unter 11.185 an WELT-
Verlag, Postfach 10 06 64, 4300
Essen

Kampen/Sylt
Unter Reetdach entstehen dem-
nächst 9 Eigentumswohnungen (Ein-
baumaßnahme) ab DM 450.000,-
(m. Steuervorteilen), Informa-
tion und Alleinvert. Kauf:
Wingard-Immobilien - Kampen
Bauplatz/Reetdach
2225 Kampen/Sylt
Tel. 0 46 51 / 4 25 18 u. 45 55

Timmendorfer Strand
in direkter Strandlage
1-Fam.-Haus, gut erhaltenes
Objekt, mit ca. 100 m² Wohnfl.,
auf ca. 634 m² Eigenland, Voll-
kommen möbliert, Kaufpreis
DM 630.000,-
Kornhaus GmbH, Mühlenstr. 23
2407 Sereitz, Tel. 04 51 / 39 30 71

Grömitz
Nähe Yachthafen, 4700 m² Bau-
grundstück, teilweise bebaut, zu
verkauf, restant.
Ang. u. F. 1018 an WELT-Verlag,
Postfach 10 06 64, 4300 Essen

Landhausvilla (u. Ostsee)
Parkanlage a. Fährgr., alter
Baumbestand, ca. 200/2100 m², Preis
nur 450.000 DM.
Bäthke-Immobilien
SLBG
2258 Friesburg
Tel. 04 51 / 2 75 90

NORDFRIESLAND
Hansberg, Eiderstedt, DM 500.000,-
Wohnh., Nordstrand, DM 395.000,-
2-Zi.-Wg., Garding, DM 115.000,-
2-FW-Wg., St. Peter, DM 210.000,-
2-Zi.-Wg., Wyk/Fähr, DM 218.000,-
4-Zi.-Wg., Wyk/Fähr, DM 275.000,-
Reetdach-Schichte u. Bauplatz
Fähr, ges. 6500 m², DM 950.000,-
Tel. 0 46 51 / 14 33 84

Sterker-Ostsee
ETWen, Strandlage, überwiegend
Seesicht, 33 m² SS 500,- DM, 43 m²
118.000,- DM, 55 m² 140.000,- DM.
Magdalena Petersen, Mäcker
Tel. 0 46 52 / 66 84

SYLT - Laden - Westerland
In 1a Lage, Eckgeschäft, teilbar, total ca. 125 m², davon ca. 85 m²
ebenerdige Verkaufsfläche, Übernahme kurzfristig möglich, Miet-
forderung DM 7000,- kalt p. M.

2 Reihenhäuser
Nähe Westerland, je Reihenhause: Wohnraum mit 80d- bzw.
Westerrasse, Küche, Abstellraum, 2 Schlafräume, ausgebauter
Spitzboden, Vollbad mit WC, Reihenhause, eigener
kleiner Garten.
a) DM 260.000,-, zusätzl. monatlicher Erbbauzins auf 96 Jahre,
sonst frei leihbar.
b) DM 308.500,-, auf eigenem Grundstück, Neubau, bezugsfertig
ca. Saison 1984.

Zauber Immobilien
2280 Westerland
Friedrichstr. 27, 0 46 51 / 4055

Sylt Kampen
Exklusive Reetdachhäuser auf großzügigen Heidegrundstücken.
Einige Häuser mit herrlichem Wattblick.
Neubauten, ab 165 m², ab DM 1.395.000,-.

IVG Sylt - Immobilien Vermittlungs-Gesellschaft
Bismarckstr. 5, 2280 Westerland/Sylt
0 46 51 / 2 16 00 u. 60 65

St. Peter-Ording, Ferienwoh-
nungen, beste Lage, zu veräu-
sern.
Tel. 0 46 55 / 7 25

Nordseebad Hornumersiel
Anspruchsvolles Wohnen in der
Friesenburg

■ ETW in Toplage
■ 60 m² und 90 m²
■ Exklusiver Baustil
■ Gebührende Ausstattung

Verkauf und Beratung:
Rudiger U. Oldenholz
Helmholtzstr. 31, 2293 Hornumersiel
Tel. 0 44 28 / 6 41

SVLT, Kampen: Einzel- u. Teilhäu-
ser in idyll. Wattlage, VB ab 1,3 Mio.,
Luxuswohnungen, 1 d. Kurhausstr., ab
200.000 DM, Westerland: Haus ca. 10
Kornweg, Schwimmbad, Sauna,
Bj. 80, 2,5 Mio. netto, Wenningstedt,
Munkmarsch, 2-3-Zi.-Wg., ab
500.000 DM. Weitere Angebote auf
Antrag, Immobilien-Andersen, St.-
Bierg.-Str. 19, 2293 Wenningstedt,
Tel. 0 46 51 / 4 34 41

Einfam.-Haus
1974, Nähe Stede/Kids, sehr gute
Wohnlage, 96 m² Wohn-/Nutz-
700 m² Grund, wegen Erb. zu
verk. VB 215.000,-
Angebote unter 11.185 an WELT-
Verlag, Postfach 10 06 64, 4300
Essen

Kampen/Sylt
Unter Reetdach entstehen dem-
nächst 9 Eigentumswohnungen (Ein-
baumaßnahme) ab DM 450.000,-
(m. Steuervorteilen), Informa-
tion und Alleinvert. Kauf:
Wingard-Immobilien - Kampen
Bauplatz/Reetdach
2225 Kampen/Sylt
Tel. 0 46 51 / 4 25 18 u. 45 55

Timmendorfer Strand
in direkter Strandlage
1-Fam.-Haus, gut erhaltenes
Objekt, mit ca. 100 m² Wohnfl.,
auf ca. 634 m² Eigenland, Voll-
kommen möbliert, Kaufpreis
DM 630.000,-
Kornhaus GmbH, Mühlenstr. 23
2407 Sereitz, Tel. 04 51 / 39 30 71

Grömitz
Nähe Yachthafen, 4700 m² Bau-
grundstück, teilweise bebaut, zu
verkauf, restant.
Ang. u. F. 1018 an WELT-Verlag,
Postfach 10 06 64, 4300 Essen

Landhausvilla (u. Ostsee)
Parkanlage a. Fährgr., alter
Baumbestand, ca. 200/2100 m², Preis
nur 450.000 DM.
Bäthke-Immobilien
SLBG
2258 Friesburg
Tel. 04 51 / 2 75 90

NORDFRIESLAND
Hansberg, Eiderstedt, DM 500.000,-
Wohnh., Nordstrand, DM 395.000,-
2-Zi.-Wg., Garding, DM 115.000,-
2-FW-Wg., St. Peter, DM 210.000,-
2-Zi.-Wg., Wyk/Fähr, DM 218.000,-
4-Zi.-Wg., Wyk/Fähr, DM 275.000,-
Reetdach-Schichte u. Bauplatz
Fähr, ges. 6500 m², DM 950.000,-
Tel. 0 46 51 / 14 33 84

Sterker-Ostsee
ETWen, Strandlage, überwiegend
Seesicht, 33 m² SS 500,- DM, 43 m²
118.000,- DM, 55 m² 140.000,- DM.
Magdalena Petersen, Mäcker
Tel. 0 46 52 / 66 84

SVLT - Timm
Sie kaufen - Ihre Mieter zahlen, Be-
wohnungsneubau (nur noch 1 von 5
frei), auf Wunsch 2 Wohnheime je
Haus, Fernpreis 279.750 DM, Keine
Maklergebühren, Baubeginn in Kürze.
G. Fellenberg KG
Tel. 04 51 / 62 70 11

Insel Fähr
Gründ. 80.000,- Wg. ab 120.000,- Friesen-
ab 200.000,- HANSA Tel. 046 81 86 77 oder
040 51 77 75 DM

Schleswig-Holstein
Landhaus in Schwimmhalle u. Sa-
na, 300 m² WZ, Do-Garage, 50d-
hanglage, ca. 13.000 m² Grundstück, v.
Priv. zu verkaufen.
Tel. 0 45 52 / 1 3 4

Erwerbsmodell
Wenningstedt
Bj. 82, 3-Zi.-Eigt.-Wg., ca. 64,5
m², exkl. Lage, von/an Priv.,
Kaufp. 385.000,- DM.
Tel. 0 46 51 / 44 95 35

SYLT - LIST
2 Zimmer, Küche, Bad, Diele,
Terrasse, Stellplatz, 67,66 m²
Wohnfläche, Teilmöbliert, be-
zugsfertig, DM 199.500,-, 2 Minu-
ten Fußweg zum Hafen.
G. FELLEBERG KG
Tel. 04 51 / 62 70 11

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Bj. 82, 3-Zi.-Eigt.-Wg., ca. 64,5
m², exkl. Lage, von/an Priv.,
Kaufp. 385.000,- DM.
Tel. 0 46 51 / 44 95 35

SYLT - LIST
2 Zimmer, Küche, Bad, Diele,
Terrasse, Stellplatz, 67,66 m²
Wohnfläche, Teilmöbliert, be-
zugsfertig, DM 199.500,-, 2 Minu-
ten Fußweg zum Hafen.
G. FELLEBERG KG
Tel. 04 51 / 62 70 11

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

Wenningstedt
Luxus-Appartements,
strandnahe Lage in
Aerod-Zone,
Top-Rendite durch
Mietgarantie 5% p.a.,
ab DM 300.000,-.
Hohe Steuervorteile,
günstige Finanzierung.
Franz-Friedrich Prinz von Preussen
Vermögensverwaltung GmbH
Scherffstr. 1, 2000 Hamburg 21
Tel. 040/8950 71

NORDSEE - IMMOBILIEN - KAPITALANLAGE

SYLT

Das Anlageobjekt des Jahres 1983
Aptm.-Haus Aalborg-Westerland
Ein Erwerbsmodell mit Nivea
Weitere exkl. Immobilienangebote auf den nordfriesischen
Inseln bzw. Küste.
Bitte teilen Sie mir IHRE Vorstellungen mit: (Ort, Art, Größe,
Preis, IHRE Tel.-Nr.).
Ich nehme unverzüglich Kontakt zu Ihnen auf, um Ihnen ein
entspr. Angebot zu unterbreiten.

Renate Eichler
Anlageberatung - Immobilien
Geschw.-Scholl-Allee 88/2210 Itzehoe/Holst.
Telefon 0 46 21 / 4 18 55

SYLT WESTERLAND VOM BAUHERREN

angenehme Wohnlage im Süden, Stichstraße, 15 Minuten zum Meer
und Zentrum, stilles, neu gebautes Friesenhaus in 1a Qualität, mit 3
prägeteilteten EF-Häusern,
100 m² WZ
um 555 TDM VB
Näheres vom Architekten Schüller, z. Z. 0 46 51 / 2 51 00

SYLT
„Heiß, Kampen-Freund“
Dies ist die gute Gelegenheit, auf
die Sie lange genug gewartet ha-
ben. Auf der phantastischen Son-
neninsel Sylt können Sie bald ein-
ne 180 m² neu erbaute Reetdach-
hausfläche mit 1100 m² Grund, 2
Marmorbädern u. Marmortufo-
boden mit Fußbodenheizung für ei-
gen nennen. Kaufpreis DM
800.000,-.

Nordfriesland
Immobilien
Am Seestich 11
2280 Westerland
Tel. 0 46 51 / 7 78 78

Timmendorfer Strand
Einfamilienhaus mit Neben-
gebäude auf Waldgrundstück in
direkter Strandnähe mit ca. 190 m²
Wohnfl. auf ca. 600 m² Eigenland,
geeignet für 2-3 Pers. Preis ein-
sehr günstiges Objekt, Kaufpreis
DM 700.000,-.
Kornhaus GmbH, Mühlenstr. 23
2407 Sereitz, Tel. 04 51 / 39 30 71

Nordseebad Borkum
Wohnpark Friesenhaus,
Keeferstr.
KW 42,85 m² 180.000 DM
KW 43,50 m² 190.000 DM
exkl. Stellp., Abstellraum, Vollaus-
statt. mit Möbeln, Haushaltsgeräte
und Geschir.
Beschäftigt: 10.03.83, 11-13 Uhr, 18.10.
83, 9-13 Uhr, 18.10.83, 11-13 Uhr.
Tel. 0 46 51 / 7 78 78

Nordseebad Hooksiel
EW ab 45,75 m², 2500 DM/m² 114.375 DM
über 60,75 m², 2500 DM/m² 151.750 DM
bis 124,13 m², 2500 DM/m² 310.325 DM
exkl. Stellp., Keller u. Vollausstatt.
mit Möbeln, Haushaltsgeräte u. Ge-
schir. Verleihenungsvermittlung mög-
lich. Beschäftigt: 2.10.83, 9.10.83 und 18.
10.83 von 10.30 bis 12.30 Uhr. - Prospekt
anfordern.

Nordseebad Hooksiel
Nähe Strand, Yachthafen, Surfb-
bucht u. Meereswasser-Wellen-
schwimmbad, Rb. Jedes Haus
enthält 3 voll ausgestattete Woh-
nungen mit jeweils separaten
Eingang, Balkon bzw. Terrasse,
Stellp. Verleihenungsvermittlung
möglich.
Wohnl. nach DIN 108 m² Grund-
stückgröße von 140 m² bis 407
m². Beschäftigt: 2.9.83 und 18.10.
83, von 10.30 bis 12.30 Uhr. - Prospekt
anfordern.

Ilse Heiland Immobilien
Besthof mit Bauplatz, ca. 38.000
m² Grundstück, DM 279.000,-.
Herri, Alleenlage, 5 Zi.-Klinker-
haus, Neubau, 2 Bäder, Kamin,
Dachgarten, Terr., Do-Gar., ca.
16.000 m² WZ.
Gründ. m. Teichen DM 480.000,-,
3 1/2-Zi.-Klinker-Neubau, 2 Bäder,
Gassentralb., Gar., 650 m²
wertv. Grundst. in schöner Lage,
Spottpreis DM 179.000,-.
3 1/2-Zi.-Backsteinhaus mit Stall,
ca. 3000 m² wertv. Grundst. (mit
herri Bauplatz) nur DM 139.000,-.
Spottpreis, ca. 1000 m² wertv.
Bauplatz unverbaute Fern-
sicht nur DM 29.000,-.
Tel. 0 46 52 / 15 72

Angebot des Monats
Preisvorteil nur jetzt Oktober
2 1/2-Zim. in Sereitz, m. Essdecke
einger. Küche, Bad, Balkon, Pkw-
Stellplatz, Einbauschrank, Velour-
speich. Sofort bezugsfertig.
Bisheriger Preis DM 184.000,-.
Angebotspreis: DM 180.000,-.
Keine zusätzlichen Maklerkosten.
Kornhaus GmbH, Mühlenstr. 23
2407 Sereitz, Tel. 04 51 / 39 30 71

SYLT - LIST
Bungalow, Bj. 1969, dreiteilig frei
auf großem Grundstück, 2 Minu-
ten vom Hafen, 4 Zimmer, kom-
plette Küche mit Geschirrspüler,
Bad, Garten, Stellplatz, 78 m²
Wohnfläche. Die Wohnung ist
komplett möbliert und kostet nur
DM 98.500,-.
G. FELLEBERG KG
Tel. 04 51 / 62 70 11

Feierhaken - Ostsee
Exkl.-Bungalow m. Kml.-Wg. u.
App., Waldrandlage, Strand, 300
m, 100 m² WZ, Bj. 79, 620.000,- VB.
Schüller-Immobilien
Tel. 0 46 51 / 5 78 22

Grundst. Hessel 3
ETW, 62 m² (2. Etage), möbliert, VB
200.000 DM.
Zuschreiben unter F 899 an WELT-
Verlag, Postfach 10 06 64, 4300 Essen.

„Bauherrenmodelle in Deutschland“

Langjähriger Bauführer sucht erfahrenen
Steuerberater als Treuhänder
der in der Lage ist, mind. 7 Wohnungskäufer für ein Bauvorhaben im
Bauherrenmodell in der Bestlage von Garmisch-Partenkirchen zu
finden.
Zuschreiben unter X 1139 an WELT-Verlag, Postfach 10 06 64, 4300
Essen.

ERWERBSMODELL
Vertriebs- und Konzeptionsgesellschaft aufgelegt.
Einfamilienhäuser zum Preis ab 186.000,- DM, 4-Familien-Häuser
zum Preis ab DM 799.000,- noch bis ca. 1990 an die Bundesvermö-
gensverwaltung veräußert.
Eine wirkliche Gelegenheit für die Konzeption eines Erwerbs-
modells - Interessenten bitte mit uns in Verbindung setzen.
CGL - Immobilien GmbH u. Co. Vermögens- u. Verwaltungsges. KG
Wickensstr. 1a, 6900 Heidelberg, Tel. 0 62 21 - 47 90

Unser III. Erfolgsobjekt in
Schönwald (900-1500 m)
Hochschwarzwald
An einem der schönsten Winter- u.
Sommer-Erholungszentren des
Schwarzwaldes bieten wir schöne
Wohnungen im Bauherrenmodell.
Bauformen Herbst 82, hohe Steu-
ervorteile, gute Ausstattung - eine der
letzten Gelegenheiten in Schönwald
REAL-WERT GmbH, Schottstr. 35
7 Stuttgart 1, Tel. 07 11 / 29 50 26

„auf Nr. Sicher gehen“
Das Bauherrenmodell mit der Sicherheitsgarantie
z. B. 2-Raum-Appartement, ca. 55 m² = kalkulierter
Gesamtaufwand DM 149.000,- inkl. Möblierung

- 8,75% Investitionszulage
- hohe Wertsteigerungsmöglichkeiten
- Mehrwertsteuerrückstellungen
- Höchstzinsgarantie
- Fertigstellungsgarantie (31.12.84)
- bankverbürgte Mietgarantie
- völlige Eigenkapitaldeckung durch Bar-
rückflüsse

APARTHOTEL THERMIE GRIEBACH
Thermalbad und Luftkurort 8399 Griebach
im Rottal/Bäderdreieck
Ausführliches Informationsmaterial:
Helmut Lindbüchel Grundstücks GmbH
8391 Neukirchen v. Wald, Telefon 0 85 04 / 20 21
Ein Bauherrenmodell muß nicht teuer sein.

EIN FERIENTHAUS
WIRD WAHR:
HOCHSCHWARZWALD
SÜDSCHWARZWALD
(1015 m)
In einmaliger Schönheit bieten wir
nach wenigen Ferienwohnungen von
40-60 m² WZ, an. Hohe Steuervorteile,
Bauherrenmodell, Auf Wunsch Möbel-
Option u. Mietgarantie. Eine sehr ge-
legentlich für erholungsbegeisterte
Schwarzwald.

Real-Wert GmbH, Schottstr. 35
7 Stuttgart 1, Tel. 07 11 / 29 50 26

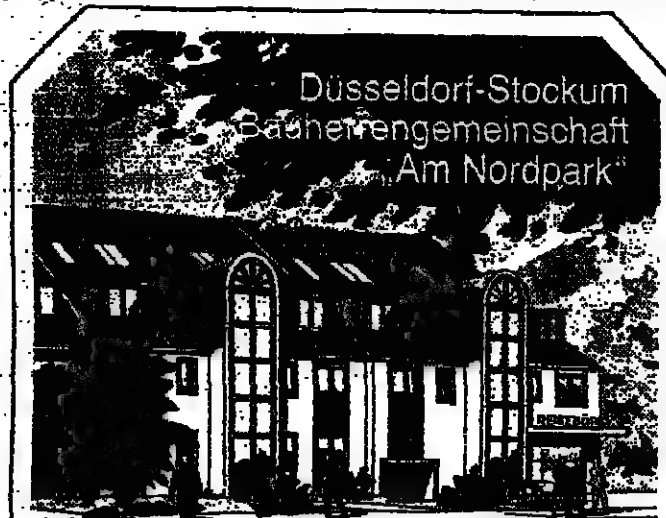
Das Top-Bauherrenmodell
in Garmisch-Partenkirchen
● ruhige Zentrums- u. kleine individuelle Wohnanlage
● garant. MwSt.-Option ● hohe Wertsteigerung
2-Zi.-ETW, ca. 40 m², GK DM 228.000,-

Chiemgau Immobilien
Eisenacher Str. 18 • 8000 München 40 • Tel. 089 / 36 60 36

Der Standort einer Immobilie
ist das Fundament

für ihre Wertsteigerung.
Denn er ist entscheidend für
eine gute Vermietbarkeit
und einen hohen Wieder-
verkaufswert. Wenn Sie

BAUHERRENMODELLE IN DEUTSCHLAND



Der Hit.

Number one die Lage. Number one die Partner.

Ihre Kapitalanlage reift in bester Lage von Düsseldorf, dem renommierten Stadtteil Stockum, Am Heine 1-3, in unmittelbarer Nähe des großzügig und gepflegt angelegten Nordparks mit seinem japanischen Garten.

Ein einmaliges Modell. Und das in vieler Hinsicht:

- * Exklusive Nur-Wohngegend, von Parks umrandet und trotz dem Citynähe.
- * 3 Wohnhäuser in zweigeschossiger Bauweise mit unterschiedlichen Wohnungsgrößen und -individuellen Grundrissvarianten (im Erdgeschoss mit Garten).
- * Richtungswende Gesamtarchitektur und komfortable Ausstattung (Tiefgarage usw.).
- * Bewährte Konzeption: Hohe Steuervorteile, Verlustzuweisung ca. 185 %, bezogen auf 15 % Eigenkapital (auf Wunsch finanzierbar).
- * Baukosten- und Fertigstellungsgarantie Ende '84. Daher gesicherte Vorsteuer-Option bei garantierter Anmietung auf 5 Jahre.
- * Optimale Sicherheit: Schließungsgarantie und leistungsstarke Partner, die sich in der Abwicklung von Bauherrenmodellen einen seriösen Namen geschaffen haben. Beste Voraussetzungen für Wertzuwachs und Vermietung durch Lage und nochmals Lage.

Ganz gleich, ob Sie sich für ein Apartment, eine familiengerechte Komfort-Wohnung oder eine Atelier-/Studio-Wohnung im Maisonette-Stil interessieren, wir beraten Sie gern.



Gesellschaft für Vermittlung von Kapitalanlagen mbH
5000 Köln 1 · Richmodstraße 29 · Tel.: (0221) 236651

GEBAU SÜD

Konservative Kapitalanlagen!

Sparen Sie Steuern und sichern Sie Vermögen durch Beteiligung an
UNSEREN BAUHERRENMODELLEN
in Freiburg:

Am Seegarten

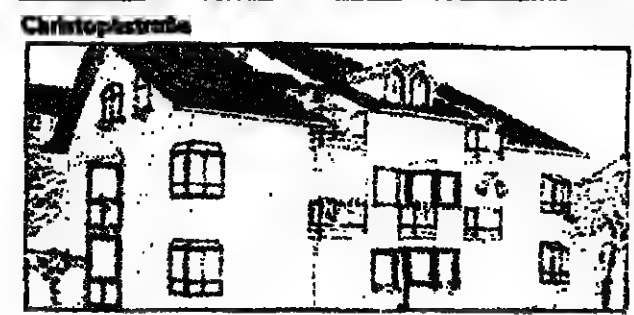
- noch alle wesentlichen Steuervorteile - auch die Mehrwertsteueroption - sind gegeben
- stadtnahe Lage mit hervorragender Infrastruktur und vielen Freizeitmöglichkeiten
- ein Finanzierungskonzept mit öffentlicher Förderung, bei dem sowohl die Zwischen- als auch die Endfinanzierung außergewöhnlich vorteilhaft ist.

Berner Straße

- öffentlich gefördert
- attraktives Objekt mit nur 24 WE in 3 Häusern (1-, 2-, 2½-, 3- und 3½-Zl.-Wohn- und 24 Tiefgaragenplätze)
- gute Bauqualität, interessante Grundrisse und komfortable Ausstattung
- besonders sonnige Dachgeschosswohnungen
- ruhige Erdgeschosswohnungen mit Gartenanteil
- Umsatzsteuerbefreiungsmodell

Christophstraße

- frei finanziert
- kleines Objekt mit acht 1- und 2-Zl.-Wohn- und 8 Tiefgaragenplätzen
- gute Bauqualität mit hervorragender Ausstattung ist selbstverständlich
- Entfernung vom Stadtzentrum nur 1,5 km
- Mehrwertsteueroption noch möglich!



Informieren Sie sich, wir senden Ihnen gerne unsere Prospektunterlagen zu!
GEBAU SÜD Gemeinnützige Baugenossenschaft Südbaden eG, 7800 Freiburg, Haslacher Straße 70, Telefon 07 61 / 4 29 01

Darmstadt Mathildenhöhe

Bauherrengeheimnisse
61 Eigentumswohnungen

- ca. 180% Verlustzuweisung
- Eigenkapital 20%
- MwSt-Option möglich
- marktgerechter Gestehungspreis
- erfahrene Partner

Gerhard Mallmann
Vermögensberatung - Vermittlung von Kapitalanlagen
Oelmühlweg 15, 6240 Königstein/Ts.
Tel.: 0 61 74 / 2 12 78

Die Immobilien-Spezialisten der LBS

Wir machen es auch Ihnen schwer, NEIN zu unseren Steuervorteilen zu sagen.
Bonn-Alt-Tannenbusch
Nach dem schnellen Verkaufserfolg des 1. Bauabschnittes bieten wir Ihnen aus dem 2. Bauabschnitt nur 16 Häuser mit 183 m² bzw. 176 m² Wohn- u. Nutzfläche im steuerbegünstigten Bauherrenmodell an. Der Gesamtaufwand inkl. Garage beläuft sich auf DM 393.000,-. Die MwSt-Option ist durch gewerbliche Zwischenanmietung gesichert. Der Standort ist citynah (3 km Luftlinie Hbf. Bonn). Clevere Steuerpartner wenden sich an



Alfred Lamschall
Saarstraße 61, 4200 Oberhausen 1
Tel.: (0208) 2-40 27

Investieren Sie jetzt...

Halstenbek
Bauherrengeheimnisse
Hauptstraße 16
mit 32 Wohn- ca. 36-78 m²
Gesamtaufwand auf
DM 148.851,-
...damit Sie noch zur MwSt. optieren können
Auskunft/Beratung: Tägl. 9-19 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
☎ 04103 78 40 67
Wih. Kühr Bourgeois GmbH & Co. KG
Kronskamp 108 · 2000 Wedel

Für Anzeigen von
Gewerblichen Maklern und Wohnungsvermittlern
gebräuchliche Abkürzungen

- Hsm.** Hausmakler
- Mkl.** Makler
- RDM** Ring Deutscher Makler
- VDM** Verband Deutscher Makler
- VH** Verein. Hambg. Hausmakler von 1897 e. V.

Die steuersparende Immobilien-Investition

mit finanzieller Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen
Westfalen fördert finanziell in begrenzter Zahl Bauherrenmodelle, durch die moderne Mietwohnungen in Ballungsgebieten entstehen. Mit niedriger Anfangsmiete für Mieter. Und ohne finanzielle Einbuße für Vermieter.
Beispiel: DM 6.65 m²/mld. zahlt der Mieter. Vom Land kommen DM 5.20 m²/mld. hinzu. Die Brutto-Miete beträgt DM 11.85 m²/mld.
Wir informieren Sie gern über die Einzelheiten. Bitte senden Sie den Informationsbogen ein, oder rufen Sie einfach an: ☎ (0211) 3384-133 u. -135

OK!
Niedrige Miete für Mieter.
Voller Mieter für Vermieter.
Finanzier- und Ausstattungs-
kosten durch das Land NRW.

Aktuelle Angebote:
Treidanz-Bauherrenmodelle mit Aufwendungsabgrenzung in Hochdahl/Düsseldorf, Wuppertal-Vorwerk, Duisburg, Rietberg (2. Bauabschnitt), Krefeld, Hagenweg und Monchengladbach, von Gelsenkirchen.
Günstige Gesamtkosten. Mehrwertsteuer-Option. Hohe Steuervorteile während der Bauphase. Solide Bauweise. Anspruchsvolle Ausstattung. Individuelle Architektur.

INFO-GUTSCHEIN

Bitte informieren Sie mich über Treidanz-Bauherrenmodelle mit Aufwendungsabgrenzung des Landes Nordrhein-Westfalen. Ich interessiere mich für Ihr Angebot

☐ Hochdahl/Düsseldorf ☐ Krefeld
☐ Wuppertal-Vorwerk ☐ Monchengladbach
☐ Duisburg

Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____ Datum _____

Bitte einsenden an: Treidanz, Marketing, Friedrichstraße 103, 4000 Düsseldorf 1, Wuns.

Treidanz

Abteilung Marketing und Verkauf
Friedrichstraße 103, 4000 Düsseldorf 1
Unsere Erfahrung: 78.500 Wohnungen in 32 Jahren

BAUHERRENMODELLE in besten Lagen

Bauherrengeheimnisse "PALENDEN No. 8"
Hamburg (Alt-Rahlstedt)
In hervorragender Lage Alt-Rahlstedts, die schon seit jeher als eine der bevorzugtesten Wohngebiete Hamburgs gilt.



Das Projekt umfasst 12 Wohnungen mit Wohnungsgrößen zwischen 35 und 72 m². Architektur und Ausstattung sind vorbildlich.
Die Verkaufspreissteigerungen 1982/1984 betragen ca. 158%, bezogen auf 15% Eigenkapital. Ein attraktives Mietangebot liegt vor. Die Fertigstellung in 1984 und damit die Möglichkeit zur Umsatzsteueroption ist garantiert.

REAL

(040) 7119651 Anlagen (040) 7119663
Marketingges. für Immobilien & Kapitalanlagen mbH
Av. St. Sebastian 16 d · 2056 Glinde

EINZELHÄUSER REIHENHÄUSER ZINSHÄUSER

GESUCHE

Für Konsortium suchen wir bundesweit:
Anlageobjekte
vermietete Büro- und Geschäftshäuser, Einkaufszentren, Wohnanlagen. Investitionsanträge pro Objekt zwischen DM 5 Mio. bis DM 60 Mio. Wir prüfen Angebote bis zur 15fachen Miete p. a.
Auskünfte werden auch telefonisch erteilt. Kundenbezogene diskrete Bearbeitung sichern wir zu.

MAAS
Unternehmensgruppe
Zentrale Nürnberg - Abt. Groß- und Spezialobjekte
Hauptmarkt 2, 8500 Nürnberg
Tel. 09 11 / 2 08 46, Telex 6 28 500

Für die Weiterverwertung in unserer Firmengruppe suchen wir als Selbstkäufer ständig:
Appartementshäuser, Wohnanlagen, Altbauten, unbebaute Grundstücke
Wir bitten Eigentümer und Makler um Angebote. Eine Entscheidung erfolgt umgehend; Objektschutz wird zugesichert.
Treutrat treuhand- u. wirtschaftsberatungsgesellschaft mbH,
Franz-Joseph-Str. 15-17, 8000 München 40
Telefon 0 89 / 39 70 81-5

WOHNANLAGEN GESUCHT
Büro- und Geschäftshäuser, vermietete Gewerbeobjekte für unmittelbare Aufzucht in Süddeutschland ab 100 000 m² Wohnfläche erbeten.
FINANZ- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG EDW
TELEFON (0241) 59 44 44-45-46
OFFENHOFFALLEE 74 · 5100 AACHEN
H.-W. KAMPS

DIE BEDEUTENDEN
privaten und institutionellen Immobilien-Investoren des In- und Auslandes sind zum großen Teil seit über 30 Jahren Kunden der Firmengruppe BLUMENAUER. Von vielen sind wir mit der Prüfung von Realinvestitionen beauftragt.
Wir suchen für diese unsere Auftraggeber fertige und projektierte Büro- und Geschäftshäuser, Einkaufszentren, treuhandverwaltete Wohnanlagen und Hotels in guten Lagen bundesdeutscher Groß- und Mittelstädte. Entscheidende Investitionsgrundstücke kommen auch in Frage. Der jeweilige Kaufpreis soll DM 5,0 Mio. nicht unterschreiten. Ihre Angebote werden vertraulich behandelt und nur wirklich geeigneten Investoren unterbreitet.

BLUMENAUER

UNSER SPEZIALBÜRO FÜR GROSSOBJEKTE
6232 Bad Soden · Am Haag 33 · Tel. 0 61 96 / 2 50 81
VDM-MAKLER

Wir suchen bundesweit Wohnanlagen!

Sozial- und freifinanziert, ab ca. 1 Mio. DM. Maklerangebote angenehm. Wir zahlen die ortsübliche Provision.
Castell Wohnungsbau-Gesellschaft mbH
1000 Berlin 15, Kurfürstendamm 61

Renditeobjekte gesucht

Einkaufszentren und Warenhäuser
Büro- und Lagerhäuser mit langfristigen Verträgen. Größere, öffentlich und frei finanzierte Wohnanlagen. Größenordnung bis DM 100 Mio.
Strengste Diskretion - schnelle Abwicklung
Angebote erbittet:
MANFRED MIELBRECHT
Internationale Vermögensanlagen
Heinrich-Heine-Allee 38, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 02 11 / 32 40 19

SCHWEIZER VERSICHERUNG

sucht Mehrfamilienhäuser. Diskrete Bearbeitung durch
Kemp Immobilien, Achenbachstraße 23,
Düsseldorf, Tel. 68 33 88

Als 6b-Wiederanlage noch in 1983 gesucht

Büro- oder Geschäftshaus
für ca. DM 10 Mio.
Bürohäuser/Einkaufszentren
(auch Projekte) in Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Düsseldorf und Köln ab ca. DM 10 Mio. bis ca. DM 50 Mio.
Geschäftshäuser
in 1a Lagen (Fußgängerzone) bundesweit zu kaufen gesucht. Diskrete Behandlung und umgehende Kaufentscheidung. Ihr Angebot zur Vorprüfung wird erbeten an:
F. W. WALLBURG
Liegenheitsmakler
5000 Köln 50 (Rodenkirchen), Albrecht-Dürer-Straße 8
Telefon Köln (02 21) 55 30 65
Telefax 221 597 - walf - Telefax 17 221 597 - walf

ANLAGE-TIP Ein Spitzenangebot für Kapitalanleger nach dem Bauherrenmodell! HAMBURG-BERGEDORF

In der Alte-Holsten-Straße 30, 34 und 36, entsteht auf einem 3107 m² großen Grundstück eine Kapitalanlage der Spitzenklasse. Ein großes und repräsentatives Geschäfts- und Wohnhaus mit Läden, Büroeinheiten und Wohnungen, das architektonisch und qualitativ der hervorragenden Lage entspricht.

WERBUNGSKOSTEN in der Investitionsphase ca. 164% bezogen auf das zu erbringende Eigenkapital in Höhe von 20%.

Beispiel:
Beteiligung mit 4 Anteilen à DM 50.000,- = DM 200.000,- Gesamtaufwand.
Erforderliches Eigenkapital = DM 40.000,- in der Investitionsphase können Sie vom Finanzamt bis zu DM 38.000,- (bei Spitzensteuersatz 58% und Berücksichtigung der Investitionshilfeabgabe) zurück erhalten.

Beteiligung ab DM 10.000,- Eigenkapital.
Eigenkapital-Finanzierung bis zu ca. 100% aus Steuerrückläufen
Sichere Wertsteigerung durch 1-A-City-Lage
Sicherheit durch Grundbucheintragung
Sicherheit durch Treuhänderabwicklung und ständiger Mittelkontrolle
Sicherheit - Vermietung wird mit DM 13,50/qm für fünf Jahre garantiert

ARMENAT U. WESCHE GMBH & CO. KG

Düsseldorfer Straße 140 · 4000 Düsseldorf 11
Samstags Tel. (0211) 57 30 76-79 von 9-12 Uhr

Steuern sparen 83 in Köln-Junkersdorf
Es werden noch einige kurzentschiedene Bauherren gesucht für ein Wohnhaus in bester Lage. Bauvertrag vom 1. Juli 83, Fertigstellung April 84.
Kurz-Zertifikat, Topologie, Höhe Stadtviertel, Spitzenarchitektur, beste Ausstattung, Solida, Hochpreisgarantie, letztendlich Mehrwertsteuer-Option möglich. Wirtschaftliche Termine, Anruf genügt. Ein Kaufpreis ist erforderlich.
Dipl.-Baurevisor
Klausur Thissen
Tel. 02 51 / 4 03 91

Bauherrenmodell Hamburg-Schnefeld
2-Zimmer-Wohnungen, ca. 53-67 m², in kleiner Wohnanlage in verkehrsreicher Lage, ab ca. DM 210.000,- + ca. DM 39.500,- pro m² vor Steuern. Hohe Werbungskosten und MwSt-Option möglich. Beratung + Vermietung:
Immobilienkredit Ringe & Co.
Mörkestr. 9, 2000 Hamburg 50
Tel.: 0 40 / 38 12 77

Bad Zwischenahn
2- und 3-Zl.-Komm.-Eigentumswohnungen im Bauherrenmodell, im Zentrum von Bad Zwischenahn (Niemöller-Park), 50-71 m², überdurchschnittl. Ausstattung, solide Steuervorteile.
Anfragen an:
Baumetier Alfred Döpker
Weddigenstr. 3, 2940 Oldenburg
Telefon 04 41 / 8 29 81

WIR SUCHEN GESCHÄFTSHÄUSER
in Fußgängerzonen und
Grundstücke für SB-Märkte
ab 2000 m² zu kaufen
Läden ab 800 m² EG-Fläche zu mieten
Dr. Alfred Sölicher & Co.
IMMOBILIEN RDM
Halsanger Straße 108 · 4300 Essen 1
Telefon (0201) 471011

SYLT
Kauf- - verkaufte Eigentumswohnungen und Häuser auf Sylt.
SCHLÜTER-Immob.
Tel. 0 46 51 / 50 11

GROSSMANN
IMMOBILIEN GMBH - RDM
Im Auftrag einer kapitalstarken Liegenschaftsgesellschaft suchen wir in guten Geschäftslagen von Nordrhein-Westfalen ab DM 1,5 Mio.:
WOHNHÄUSER GESCHÄFTSHÄUSER
vermietete Wohnanlagen
langfristig vermietet
Absolut vertrauenswürdige und kurzfristige Bearbeitung wird zugesichert. Kollegenangebote erwünscht.
Hindenburgstr. 15-17 · 43 Essen 1
Telefon 02 01 / 23 13 79
Telefax 057 1315 gros d

Ich suche privat in
Südwestdeutschland
mit Schwerpunkt
Freiburg, Baden-Baden oder Konstanz
ein großes Mehrfamilienhaus als Gekäuflage. Bitte rufen Sie mich an unter Tel. 0 51 21 / 8 48 00

Wir suchen:
im Raum Bonn, Düsseldorf, Köln, Bonn, Aachen
Wohn- und Geschäftshäuser geg. Barzahlung zu kaufen. Schnelle und diskrete Abwicklung gewährleistet.

ULRICH O. DAHLKE
5140 Erkelenz - 0 24 31 60 17
- Anton-Heinen-Straße 59 -

80-ho-Farm Kanada
Nähe Toronto, 82 P.E., bewirtschaftet, Wohnhaus, Wirtschaftsgebäude, Einrichtung für Schweinemast, evtl. Verpackungsmaschinen, Kaufpreis ca. 520.000,- VB.
Angeb. u. R. 6866 an WELT-Verlag, Postl. 10 08 64, 4300 Essen

Farmen
Angebotete Getreidefarmen mit besten Böden, Milchfarmen, Weinberge, Rinderzucht, ab ca. 500.000,- in den Hauptanbauregionen von Süd-Österreich und Manitoba.

Rendite-Objekte
Gewerbliche Objekte: Bürogebäude, Convenience Stores, Shopping-Center, Industriegebäude im Großraum Toronto, 100.000,- bis 1.000.000,- Netto-Rendite 10-12%.

Nähe Halifax, Halbinsel, 160 ha, mit ca. 2 km Meeresstrand, ca. 5.190.000,-.
Weitere Informationen sowie Objektangebote auf Anfrage.

M+M Developments Ltd.
Henkenstr. 59-67 • 4837 Verl 1
Telefon: 0 52 46 44 22 4

2 Kanadas in Kanada B. C.
an herrlichem See bei Nelson.
450 ha - ca. 5.450.000,-
350 ha - ca. 5.320.000,-
Ranch, 200 ha in B. C., herrl. Lage, River fließt 3 km durch Ranchgebiet, ca. 5.250.000,-
Weiteres Angebot ca. 2.500.000,-

FLEUR - LAKE

FLO

SEA - Florida

Bad Aussee

WM-STADT S

Salzburg - Exkl

Karlmann

Karlmann - Wertheim

IMMOBILIEN IN FRANKREICH

CÔTE D'AZUR - Nähe Cannes

Les Mas de la Mer



2 Zk., Kü., Bad, gr. Terrasse
 Eine bewachte Wohnanlage im Stil der Provence mit eig. Swimmingpool. Unverbaubar Meeresblick in unmittelbarer Nähe des Hafens u. d. Strandes. Golf u. Tennis. Eine sichere Kapitalanlage mit hoher Wertsteigerung und aufgew. Rendite.
 (Organisierte Vermietung)
 COVEPRA Büro Luxemburg
 39 Grand Rue Luxemburg
 Tel. 00352-470205
 in Cannes G. Stein, Architekt 0033-93930005

Côte d'Azur

Wir bauen Ihr Haus als Feriendomizil oder Altersruhesitz mit traumhaftem Blick über die Bucht von Nizza auf das Mittelmeer und auf das Cap Ferret.
 Festpreis incl. Grundstücksanteil von 700 qm je nach Ausstattung ab DM 360.000,-
 Ihre Vorteile: Deutsche Bauleitung, Ihre Sicherheit: Deutsche Vertragspartner

Immobilien-Vertriebsgesellschaft mbH
 7800 Freiburg Merzhauser Straße 4
 Tel. 0761/40503/54
 Telex 7721842 lvg d

Provence

Bei Vaison, gegenüber dem Ventoux von Privat aus fam. Gründen zu verk.
VILLA
 Baujahr 1890, 2 Schlafz., gr. Living auf 2 Niveaus m. off. Kam., vollst. einger. Kü., Dusche, sep. WC, Estrich, Weinkeller, gedeckter Terrassen, separater, gedeckter Brotschneidebereich. Eigene Wasserquellen, Strom- u. Tel.-Anschlüsse. 20.000 m² Grundstück mit Bäumen, Garten. Herrliche Aussicht u. absolute Ruhe.
 sch. 310.000,- s. 1.
 Georges Linsig
 CH-1873 Val-d'Illiez (Schweiz)
 Tel. 00 41 / 25 / 77 16 81 (m. spr. Deutsch)

Zu verkaufen im ROUSSILLON (Südfrankreich):
Alle Wassermöbels
 an fließendem Fluß. Zu vermieten als Ferienwohnung. 12 ha Wald - gute Zufahrt - Touristische Umgebung. 85.000 DM.
 Reg. - B.P. 1041 - 69010 Perpignan Cedex - France

Sonneninsel

1. Ehepaar, 50-60 J. Beteiligung an Soz. Hst., ca. 500 m² Grundstück, ca. 40-m² Wohnz., N. u. d. r. a. Meer, in Südfrankreich, Ne du Levante. Preis 130.000,-. So-fortige Entscheidung notwendig, von Privat.
 Wo. 2-16 Uhr, Tel. 0 25 21 / 46 25

PARIS
 Beste Adresse, kl. 2-Zk.-Wohnz., 31 m², 110.000 DM, kann in BRD finanziert werden.
 Zuschr. u. Z. 1119 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Korsika
 2500 m² Hanglage, Panoramablick (Meer u. Berge), Landschaftsschutzgebiet, total erschlossen, sofort bebaubar, an der traumhaften Südküste im Feriendorf Rosmarino (80% deutsche Besitzer), am voll nutzbaren Robinson-Club La Chiappa („schöne FKK-Club-anlage am Mittelmeer“), nach Bebauung hohe Rendite bei Vermietung. VP 150.000,- DM.
 Angeb. u. R. 1133 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Appartement Avignon
 Salon, 3 Schlafzimmer, Diele, Bad, sep. Duschbad, sep. WC, Balkon, Abstellraum, Garage, in Lux.-Appartement-Haus, Sicht auf Papstpalast, für 450.000,- FF zu verkaufen.
 Ang. u. R. 9891 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Provence
 15 km von Vaison-Le-Romaine. Dorfbau aus Stein, in der Stadtmauer, herrliche Aussicht. Bestzustand, best. a. 4 Zk., Kü., Bad, Du., Terrasse; zu verk., Tel.: 00 33 80 27 07 85 nach 19 Uhr oder 00 33 80 20 85 14 vor 19 Uhr.
 Schr. an: Jovignot, 40 rue Maréchal Foch, F - 93949 Ingente-helm

CÔTE D'AZUR
 In einer Villa der Jahrhundertwende mit 7000 m² Privatpark, direkt am Meer, Swimmingpool, Luxusausstattung, nur noch wenige Apartments für geborene Ansprüche. Studio bis 4-Zk.-Wg. ab DM 150.000,-.
Favelier
 Immobilien in Frankreich
 Riedstr. 16a
 6970 St. Ingbert
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34
 Weitere Angebote von Villen, Apartments und Grundstücken auf Anfrage.

Anzeige

Port Grimaud - das Boot liegt unter der Loggia

Sonne, See, Segelboote - authentische Provence, Mittelmeeratmosphäre, wie man sie kaum noch findet. Das ist Port Grimaud, Heimathafen oder Tor zum Abenteuer. Ein malerisches Leguenestädtchen zwischen Himmel und Meer, der verwirklichte Traum des Architekten François Spoerry. Ein Paradies unter der Sonne, das sich in eine neue Richtung ausdehnt: Place du Sud. Hier entstehen Zwei- oder Drei-Zimmer-Apartments, auf Wunsch mit eigener Anlegestelle, deren schmiedeeiserne Loggias Logenplätze für das immer wieder faszinierende Schauspiel von Licht und Wasser sind. In Deutschland wird dieser Traum am Mittelmeer angeboten von: KUPPE OHG, Kalkstr. 15, 4030 Ratingen 4-Lintorf, Tel. 0 21 02/3 50 51-3.

Einer der Mittelpunkt der Gesamtanlage ist der Place du Sud - ein Paradies unter der Sonne des Südens. Das Mittelmeer kann seine Reize hier nicht verbergen, sie sind allzeit präsent: in den warmen venezianischen Fortissen, in den langen Säulengängen und den darüberliegenden Galerien, in den schmiedeeisernen Balustraden, überall im Dorf erkennt man die Freude des Architekten, den Spaziergänger zu überraschen, mit optischer Schönheit zu verwöhnen. Im Schatten der Galerie mit ihrer doppelt gewundenen Wendeltreppe ruht ein leises plätscherndes Brunnchen, in dessen Bassin sich die Sonnenreflexe über dem Blumenmuster

des Keramikbodens fangen. Umrahmt wird er von einer Esplanade, die ganz der traditionellen südfranzösischen Freizeitbeschäftigung gewidmet ist: der „Pétanque“, dem Boule-Spiel.

Hier kann man kleine Schlemmereien zu sich nehmen oder eins der gemütlichen Lokaltitäten besuchen. Bei Milch- und einem Stück hausgemachten Kuchen auf einer schattigen Terrasse. Das Delikatessengeschäft mit der traditionellen alten Fassade, die appetitlichen Auslagen eines Traiteurs, ein Café voller Leben, das Gemüsege-

Hier zu leben oder seine Freizeit zu verbringen bedeutet für viele die glückliche Realisierung eines Traumes. In Port Grimaud gleicht kein Haus dem anderen, insbesondere die Lage der Häuser und der damit verbundene Blick auf die Anlage sind außerordentlich unterschiedlich. So gibt es große Objekte mit 170 m² Wohnfläche, Fischerhäuser mit ca. 100 m² und kleinere Häuser sowie Appartements. Gerade z. Z. werden die „Maisons Nouvelles“ realisiert; mit noch mehr Freiraum, noch mehr Wärme und noch mehr Licht. Im Bausitz werden sich diese Häuser an den vorangegangenen orientieren: Weißer Verputz, rote Ziegel, Holz und andere edle Naturstoffe. Durchaus besteht jedoch die Möglichkeit, „gebaute“ Häuser zu erwerben.

Port Grimaud ist zu Land, zu Wasser oder aus der Luft schnell und gut zu erreichen: Nur 30 km von der Autobahn entfernt, 30 km vom Bahnhof St. Raphaël, der internationale Flughafen von Nizza ist nur 90 km entfernt. Für den Seefahrer ist Port Grimaud natürlich ein Eldorado: Jedes Haus ist ein Anlegeplatz zugeordnet, so daß man sich mit dem Boot diesen Ort gut erschließen kann. Das Revier ist ideal: nur 104 Seemeilen nach Korsika, zu den Iles-en-Sardaigne sind es nur 27 Seemeilen. Besichtigung von Port Grimaud ist jederzeit möglich; der Zauber dieser Anlage nimmt jeden sofort gefangen.



schäft, der Tabakladen mit seinen druckfrischen Tageszeitungen und das Restaurant, in dem sich ganz Port Grimaud trifft. Place du Sur. Der Ort, in dem das Leben am Meer seinen Höhepunkt an Lebensfreude und Unbesonnenheit erreicht hat.

Côte d'Azur
 Villen im provenzalischen Landstil mit Blick auf St. Tropez
 Beratung und Verkauf
Teetz
 Ausl.-Immobilien
 2 Hamb. 63, Alte Landstr. 34
 Tel. 0 40 / 5 36 37 27
 0 40 / 5 76 20 25

COTE D'AZUR
 BOULOURIS PANORAMA
 Wir verkaufen Appartements und Häuser in Meeresnähe mit Blick aufs Meer und Entdeckungs, Schwimmbad und Tennis.
 Baugarantie auf 10 Jahre + Bankgarantie. Ankaufserlöse:
 BOULOURIS PANORAMA
 Frau I. FREY
 Route Bord de Mer (L.N. 80)
 F-83780 OULOUX
 T: 0033-94-95.90.86

Verbringen Sie eine Woche des Jahres (3. Märzwoche)
In Avoniz
 einem d. schönsten Städtchen der französischen Alpen. Konf.-Wohnz., 3 Zk., Kü., Bad, WC, 11.000,- DM zu verk. Weitere Informationen unter 02 63 / 74 81 92

Ihr Experte an der Côte d'Azur bietet an:
 herrschaftl. Villen, provenzal. Villen, alte Mühlen, Rusten, App. u. Studios zwischen Monte Carlo u. St.-Tropez.
 Immo. Dr. Dietz, Villa Karosus
 682 St.-Tropez-Reihen b. Heidelberg
 Tel. 0 72 61 / 53 21 oder 0 70 51 / 3 07 84

Appartement Avignon
 Salon, 3 Schlafzimmer, Diele, Bad, sep. Duschbad, sep. WC, Balkon, Abstellraum, Garage, in Lux.-Appartement-Haus, Sicht auf Papstpalast, für 450.000,- FF zu verkaufen.
 Ang. u. R. 9891 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

IMMOBILIEN IN ITALIEN

2. Wo jetzt noch Heimat
 (3 Autostunden von Basel)
 Toscanobau (Lago Maggiore-Spezialist) bietet Appartements (ab DM 65.000), Villen, Bungalows und Grundstücke rund um den See. Fordern Sie Unterlagen mit diesem Coupon.
 (A. A. Vermietung von Ferien-Häusern) of
TESNBAU 1-21016 Luino
 P. 03780 0010.0010
 (Lago Maggiore)

Bauernhäuser an der Riviera
 Güntig - sicher - nahe gelegen, ausbaufähige Rustiken, ab DM 65.000,-.
 Riviera-Haus GmbH
 Tannstraße 19
 6050 Offenbach/Main
 Tel. 06 11 / 88 22 94

Rustico - Villa Toscana
 5 Zimmer, offener Kamin, 3000 m² angelegter Park, Meeresblick auf Insel Elba und Korsika, DM 249.900,-. Immobilien Wetzlar, Tel. 00 63 / 43 51 / 31 75

Costa Blanca
 Bungalow inkl. Grd. u. Pool, nur DM 39.900,-, voll erschl. Bauplätze ab 14,- DM/m².
 TUA S.A. Tel. 0 23 05 / 7 32 39

Zu jeder Anschrift gehört die Postleitzahl
Gelegenheit - Lago Maggiore
 Privat verkauft solches Rustico, 1801 m² Grund, mit 3 Zimmern, Küche, Bad, Keller, Terrasse, Parkplatz, Hängelgalerie, herrlicher See- und Alpenblick. Ver-bauungswert DM 180.000,-.
 Dietrich Rüdiger, Via Lago Maggiore 13
 I-21033 Arezio di Legnano
 Tel. 0331/2-67832 oder 0331/2

Bei Antworten auf Chiffreanzeigen immer die Chiffre-Nummer auf dem Umschlag vermerken!

Investieren Sie in ein Paradies



Cap Monastir, Tunesien, nur zweieinhalb Stunden Flug entfernt.

Ein brandneues Projekt von allerhöchstem Rang. Exclusive Wohnanlage im maurischen Stil mit 251 Luxusappartements an einer Marina mit über 300 Boots- und Liegeplätzen, Einkaufszentrum und Sportanlagen. (*) Attraktive Finanzierungsmodelle und Vermietung über eigene Verwaltung. Lassen Sie sich dieses einmalig günstige Investitionsangebot nicht entgehen und fordern Sie noch heute mit dem untenstehenden Coupon die komplette Dokumentation von: Wolf D. Ernt, Abt. Ferienimmobilien
 Cronstettenstraße 6a,
 6000 Frankfurt 1, Telefon 06 11-150 82 50

Sie noch heute mit dem untenstehenden Coupon die komplette Dokumentation von: Wolf D. Ernt, Abt. Ferienimmobilien
 Cronstettenstraße 6a,
 6000 Frankfurt 1, Telefon 06 11-150 82 50

(*) Animation unter Assistenz des Club Méditerranée.



CAP MONASTIR

Coupon

Bitte senden Sie sofort kostenlos und unverbindlich Ihre Dokumentation "Investieren in ein Paradies" an:

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ / Stadt

KARIBIK

TRAUMANWESSEN
 St. Lucia trop. Paradies. Blick, Lago, Architektur, unberührte Natur.
 Villa Real, Harbourside, St. Lucia, S. M. 90
 No. Fr. 323.642.325, Fax 323.611.9218

Bahamas, Long Island
 Bungalow zu verkaufen, \$ 70.000.
 Tel. 9 72 31 / 48 07 29

BAHAMAS
 Villa direkt am Meer in kleiner deutscher Wohnanlage, umständlicher zu verkaufen. Info. Tel. 04 51 / 50 18 12

Monte Carlo/Monaco
 Luxus-3-Zk.-ETW, ca. 75,43 m² m. Balkon 31 m². Preis 1.800.000,- DM.
 Immo. Zeder WDM
 Tel. 00 11 / 53 31 81

AMSTERDAM
 Erweiterte Häuser im Zentrum. Moderner Kleinstbau. Fast vermietet. Zuverlässig verwaltet. Kaufpreis: z. B. Wohnhaus, renoviert Kaufpreis: 115.000,- DM. Mietkaufpreis: 11.500,- DM. Gm. Mietzahlung 5% p. a. Rückkaufrecht kostenlos!
 0211/692150

Paraguay - Information
 Kapitalgesellschaft, Aufenthaltsgenehmigung, Immobilien, Beteiligung, Fernstudien u. Verwaltung d. d. Fache.
 U. Jung, 828 Wilmberg 48
 Landgrabenstr. 118
 Tel. 08 11 / 45 41 45 u. 45 88 18
 Unser Büro in Asunción/Paraguay Gruppe Catala mit deutschen Mitarbeitern

Republik Irland
 11 ha Rinderfarm am Glenties-River. Gutes Gras u. Weideland. Kleines Farmhaus in gutem Zustand, Scheune, Nebengebäude, Strom u. Wasseranschluss. DM 55.400.
 Arnold Immobilien GmbH
 Landwehrstr. 91-93, 60329 Frankfurt
 Telefon 06 11 / 2 17 84

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

Seltene Gelegenheit
Monte Carlo
 Bürolösung in zentraler Lage zu verkaufen o. zu vermieten. Zusätzlich schöne Wohnungen mit individueller Architektur zum günstigen Preis. Weitere Information
 Tel. 06 81 / 58 32 53

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

Top-Kapitalanlage in Holland

SENIORENHEIM

GRUNDSTÜCK 10 000 m², GEBÄUDE 33 000 m², in waldreicher Umgebung Ostholands.

Modernste Bauart, in 3 Lagen, für 150 Bewohner - fest vermietet - Großküchenanlage.

Wegen Emigration sofort abzugeben.
 Zuschr. erb. unter K 1018 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Monte Carlo/Monaco
 Luxus-3-Zk.-ETW, ca. 75,43 m² m. Balkon 31 m². Preis 1.800.000,- DM.
 Immo. Zeder WDM
 Tel. 00 11 / 53 31 81

In Nerja - Costa del Sol
 Ideales Apartment, ca. 45 m², hochwertig und modernisiert, vor einem Jahr eingeweiht, mit Vollbad und Terrasse, traumhafter Garten und Swimmingpool, direkt am Meer und Aussicht auf die Berge. Ausgestatteten Grundriss für 30.000 DM.
 Zuschriften unter K 1029 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Paraguay - Information
 Kapitalgesellschaft, Aufenthaltsgenehmigung, Immobilien, Beteiligung, Fernstudien u. Verwaltung d. d. Fache.
 U. Jung, 828 Wilmberg 48
 Landgrabenstr. 118
 Tel. 08 11 / 45 41 45 u. 45 88 18
 Unser Büro in Asunción/Paraguay Gruppe Catala mit deutschen Mitarbeitern

Republik Irland
 11 ha Rinderfarm am Glenties-River. Gutes Gras u. Weideland. Kleines Farmhaus in gutem Zustand, Scheune, Nebengebäude, Strom u. Wasseranschluss. DM 55.400.
 Arnold Immobilien GmbH
 Landwehrstr. 91-93, 60329 Frankfurt
 Telefon 06 11 / 2 17 84

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

Seltene Gelegenheit
Monte Carlo
 Bürolösung in zentraler Lage zu verkaufen o. zu vermieten. Zusätzlich schöne Wohnungen mit individueller Architektur zum günstigen Preis. Weitere Information
 Tel. 06 81 / 58 32 53

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach 17 Uhr 0 63 84 / 3 15 34

St. Lucia
 Land, Cottages, Bungalows, Existenz, Farmen
 Internationales Immobilienbüro
 Tel. 0 63 84 / 3 73 72
 nach

Unternehmensberatung

Wir - Baumgartner + Partner - sind eine der führenden deutschen Managementberatungen. Im In- und Ausland entwickeln wir Langfrist-Strategien, Marketing- und Vertriebskonzeptionen, gestalten Aufbau- und Ablauforganisationen und erarbeiten umfassende Konzeptionen zur Ergebnisverbesserung. Für viele Unternehmen sind wir seit über 20 Jahren tätig. Im Rahmen unseres Wachstums und der Ausweitung unseres technischen Beratungsspektrums suchen wir zwei hochqualifizierte Mitarbeiter mit der Ausbildung und Qualifikation zum

DIPLOM-INGENIEUR

Techn. Management / Industrial Engineering

Sie haben bei uns die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse und Erfahrungen für anspruchsvolle technische Aufgabenstellungen einzusetzen, neue Lösungen zu erarbeiten und zukunftsichere Konzepte gemeinsam mit dem Top-Management unserer Kunden zu entwickeln und als Projektleiter durchzusetzen.

Erfahrungen in Konstruktionsrationalisierung, CAD/CAM und/oder Fertigungstechnik und -rationalisierung haben Sie in mehrjähriger Industriepraxis erworben. Tätigkeit in einer Unternehmensberatung oder entsprechenden Hochschulinstituten wäre ein zusätzlicher

Vorteil ebenso wie englische Sprachkenntnisse. Alter: etwa Anfang 30 bis Anfang 40.

Ihre aussagefähigen Unterlagen sollten auch Angaben zur terminlichen Verfügbarkeit und Einkommenssituation enthalten. Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen der zuständige Geschäftsführer, Herr P. A. Maas, telefonisch unter 0 70 31 / 8 80 01 (abends und am Wochenende unter 0 70 44 / 67 64) zur Verfügung. Diskretion nach allen Seiten ist selbstverständlich. Nicht zuletzt: Bei uns sind Sie nur ein Drittel des Jahres unterwegs.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 02 11/32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

Schiffsfinanzierungen

Wir sind eine weltweit tätige Spezialbank für Schiffsfinanzierungen mit Sitz in Kiel. Für die anspruchsvollen Aufgaben in unserem internationalen Kreditgeschäft suchen wir einen qualifizierten Mitarbeiter

Eine gute Voraussetzung für diese Tätigkeit ist ein abgeschlossenes Studium der Betriebs- oder Volkswirtschaft. Berufserfahrungen im Bankgeschäft oder im Schiffsbereich sind erwünscht. Verständnis für Bilanzzusammenhänge sowie gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich.

Wir bieten Ihnen ein angemessenes Gehalt, Sozialleistungen eines Großbetriebes und... freundliche und nette Kolleginnen und Kollegen. Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit neuem Lichtbild und Lebenslauf an den Vorstand unserer Bank.

Schiffhypothekenbank zu Lübeck AG
Schloßgarten 14, 2300 Kiel 1
Telefon 04 31 / 59 08 150

WERKINGS International

Wir sind ein international bekanntes Unternehmen und suchen für unser Entwicklung und Konstruktion in unserem Werk in Heinsberg-Drömmen

1 Konstrukteur

(Ing. oder Techniker)

für das Gebiet Hydraulikanlagen (Öl und Wasser) im Bereich Baumaschinen. Sie sollten eine mehrjährige Erfahrung auf diesem Gebiet mitbringen. Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, bitten wir Sie, Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintritts und Gehaltsanspruch einzusenden.

WERKINGS International
Postfach 1840
D-5128 Heinsberg-Drömmen
Telefon 024 52/80 86-89
Telefax 024 52/94 94

DM 8000 bis 12 000

monatlich nebenberuflich zu verdienen. Bedingung: guter Leumund, Telefon. Das geringe Anfangskapital kann finanziert werden. Anfragen erbeten unter Y 98 98 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Karrierechance im Versandhandel

Wir sind ein führendes Versandunternehmen und haben durch konsequente Vertriebspolitik mit unserer Produktpalette eine Spitzenposition unter den Versendern erreicht. Um unseren Erfolg, der auf aktuellen Sortimenten und kundenorientierter Darstellung beruht, auch in Zukunft zu sichern, suchen wir einen engagierten und kreativen

WERBEFACHMANN

Perspektive: Werbeleiter

der die Werbekonzeption unseres Hauses weiterentwickelt und durch neue Impulse dem sich wandelnden Marktgeschehen anpaßt. Zunächst wird der Schwerpunkt seiner Aufgabe in der Planung und Durchführung saisonbegleitender Maßnahmen im Bereich der Verkaufsförderung, der Werbemittelerstellung sowie der Beobachtung des Wettbewerbs liegen. Dazu gehören auch Direktwerbung und Mediaplanung. Er wird dann im Zuge unserer Langfristplanung Konzepte zur Erschließung neuer Kundenkreise und zur Unterstützung unserer Außendienstorganisation entwickeln.

Für diese neu geschaffene Position suchen wir einen engagierten Werbeleiter, idealerweise mit einer zusätzlichen Ausbildung im Werbefach. Sie haben bereits einige Jahre Erfahrung in der Werbeabteilung eines Dienstleistungsunternehmens oder in einer renommierten Werbeagentur gesammelt und wollen nun den nächsten beruflichen Schritt tun. Dabei legen wir Wert auf die Fähigkeit, Trends am Markt zu erkennen und darauf mit Ideen und fachlichem Können zu reagieren. Ideales Alter: 35-45.

Wenn Sie in dieser Aufgabe eine berufliche Herausforderung sehen und ein langfristiges Engagement in einem sehr gesunden Unternehmen anstreben, bitten wir um Ihre aussagefähige Bewerbung mit tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angabe zu Einkommenserwartung und frühestmöglicher Verfügbarkeit unter der Kennziffer 2338 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung. Die Herren Dr. H.-P. Graßmann und U. Clodius in Sindelfingen stehen Ihnen für telefonische Vorabinformationen zur Verfügung und bürgen für die vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 02 11/32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

SIEMENS

Siemens-Großrechnervertrieb

Wir sind ein spezialisierter Vertriebszweig der Siemens AG. Unser Produktspektrum umfaßt ausschließlich IBM-kompatible Hard- und Software.

Um unseren Markterfolg auszubauen und auch unseren zukünftigen Kunden qualifizierten Service zur Verfügung zu stellen, suchen wir für den Raum Hannover:

Vertriebsbeauftragte

Die Qualifikation

Erfahrung im Vertrieb großer EDV-Systeme. Englische Sprachkenntnisse.

Der Job

Selbständige Betreuung unserer PCM-Kunden. Aggressive Akquisition im PCM-Markt.

System Engineers

Die Qualifikation

Kenntnisse im Betriebssystem OS/VS oder MVS aus mehrjähriger Berufspraxis sowie englische Sprachkenntnisse.

Der Job

Selbständige Beratung und Betreuung unserer OS/MVS-Kunden und Unterstützung des Vertriebes.

Die Chance

Leistungs- und marktgerechte Vergütung. Attraktiver Arbeitsplatz mit beachtlichen Sozialleistungen. Last but not least: ein unkonventionelles Arbeitsklima.

Falls Sie auf dieses Angebot gewartet haben und Sie über entsprechende Qualifikationen verfügen, schicken Sie uns Ihre Kurzbewerbung an die Personalabteilung der Zweigniederlassung Hannover, Am Maschpark 1, 3000 Hannover 1; oder rufen Sie einfach Herrn Jaeschke an: (05 11) 1 29-22 08.

Siemens AG

Assistent der Geschäftsführung

Wir zählen zu den bedeutenden Regionalverlagen Norddeutschlands.

Neben der Zeitung betreiben wir eine große Druckerei mit moderner Technologie.

Ihre Tätigkeit umfaßt neben der täglichen Routinearbeit ein breites Aufgabenspektrum: Betriebswirtschaftliche Analysen, verlegerische, organisatorische und technische Planungen, Investitions- und Wirtschaftlichkeitsstudien, Marketingüberlegungen, Mitwirkung in Arbeitskreisen zur Lösung von größeren Projekten.

Wir erwarten von Ihnen ein abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium und möglichst ein bis zwei Jahre Praxiserfahrung. Der ideale Bewerber kommt aus der Zeitungsbranche.

Die Position ist den Anforderungen entsprechend gut dotiert.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die Geschäftsleitung der

LÜBECKER NACHRICHTEN GmbH
Königstr. 55, 2400 Lübeck.



In Verbindung mit den anderen Unternehmen unserer Gruppe zählen wir zu den größten Gleitlagerherstellern Europas.

Wir suchen einen **Maschinenbau-Ing./Techniker**

als **Vertriebs-Ingenieur**

Das Aufgabengebiet umfaßt unter anderem Akquisition, technische Beratung und Marktförderung für unsere technisch hochwertigen Produkte im In- und Ausland. Unser Markt liegt in vielen Bereichen des Maschinenbaus.

Die Bereitschaft zu reisen sowie verhandlungssichere Englisch- oder Französischkenntnisse müssen wir voraussetzen.

Wenn Sie diese interessante und selbständige Position reizt, senden Sie zur Vorbereitung eines persönlichen Gesprächs Ihre Bewerbung an

GLYCO-Maschinenbau GmbH
Ein Unternehmen der GLYCO-Gruppe

4300 Essen 12, Stauderstr. 83-89, Telefon (02 01 / 3 49 81)

Für unsere Schiffskreditabteilung suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

Sachbearbeiter für Schiffversicherungen

mit kaufmännischer Ausbildung und beruflicher Erfahrung im Bank-, Versicherungs- oder Schiffsbereich. Gute Voraussetzungen bieten auch ein juristisches oder wirtschaftswissenschaftliches Studium mit bankspezifischer Fächerkombination und entsprechende Berufserfahrung.

Das Aufgabengebiet umfaßt die zentrale und eigenverantwortliche Bearbeitung aller mit dem Schiffskreditgeschäft verbundenen Versicherungsangelegenheiten.

Wenn Sie eine interessante Aufgabe in einer modernen, leistungsstarken Universalbank suchen, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung, Gerhart-Hauptmann-Platz 50, 2000 Hamburg 1

HAMBURGISCHE LANDESBANK

*Alle Aktivitäten
der zentralen sind
Außendienst-orientiert!*

Unser Erfolg basiert auf einem Konzept,
das den Außendienst und seine Mitarbeiter
in den Mittelpunkt der Überlegungen stellt.
Für die praktische Arbeit unserer

Pharmaberater

heißt das, daß der ständige und offene
Erfahrungsaustausch ebenso selbst-
verständlich ist, wie der direkte Draht zur
praxisorientierten wissenschaftlichen
Abteilung. Der enge Kontakt zu den
Regionalen Verkaufsleitern, die gemeinsame
Erarbeitung von Besprechungs-Unterlagen
und die Einbeziehung des Außendienstes,
wenn es um neue Konzeptionen geht,
zeigen, daß bei uns die Meinung des
Einzelnen gefragt ist.

Wenn Sie sich unter diesem Aspekt für eine
Mitarbeiter interessieren, stehen diese Gebiete
zur Besetzung an:

- Berlin (Spandau) - Wedding - Charlottenburg - Reinickendorf
- Bochum - Bottrop - Gelsenkirchen - Witten
- Hagen - Iserlohn - Olpe - Märkischer Kreis
- Düsseldorf - Neuss
- Gießen - Marburg - Lahn-Dill-Kreis - Hochtaunuskreis
- Schweinfurt - Bamberg - Coburg - Bad Kissingen

Ihre schriftliche Bewerbung, unter Angabe
des von Ihnen gewünschten Gebietes,
richten Sie bitte an:



Boehringer Mannheim GmbH
Bereich Personal/PA
Kennwort: Pharmaberater GALENUS
Postfach 310120, 6800 Mannheim 31

Produkte mit Profil - Profile aus Massivholz sind der Schwerpunkt unseres Programms.

Wir gehören zur erfolgreichen Spitzengruppe der
deutschen Industriehersteller.
Markterfolg setzt Ideenreichtum und Entwicklungsfähig-
keit voraus. Aufgaben aus dem großen werdenden Bereich

Produktentwicklung mit Massivholz und Anwendungsberatung möchten wir einem Ingenieur oder Techniker der Fachrichtungen Holztechnik oder Bautechnik übertragen.

Am besten ist für diesen Bereich ein guter Kenner des
Bauwesens, vor allem des Holzbaus und Innenausbaus
geeignet.

Sie sollten ein Handwerk erlernt haben, das macht es
Ihnen leichter, in der Kombination von praktischer
Erfahrung und theoretischer Überlegung die machbare
Lösung zu finden.

Sie werden in Norddeutschland arbeiten. Ihr Dienstort
wird unser Hauptwerk in Papenburg/Ems sein.
Ein Teil Ihrer Tätigkeit wird aber auch im Außendienst
liegen. Zur Erfüllung Ihrer Aufgaben bei uns brauchen
Sie Einsatzbereitschaft, Kreativität und Überzeugungs-
fähigkeit.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an:

Unternehmensgruppe Brüggmann

Geschäftsleitungs-Sekretariat
Am Deverhafen 4
2990 Papenburg 1



THYSSSEN

Für unser Werk Wärmetechnik in Hilden suchen wir zum baldmöglich-
sten Eintritt einen

Diplomingenieur

Fachrichtung Maschinenbau

mit dem Studienschwerpunkt Apparate- und Kesselbau oder Wärme-
technik sowie betriebswirtschaftlichen Kenntnissen als

Produktleiter

Economiser/Gußradiatoren

der gleichzeitig die Funktion des Vertriebsleiters/Economisers in
Personalunion wahrnimmt.
Die Position ist mit Prokura ausgestattet und der Geschäftsführung
direkt unterstellt.

Zur Erreichung der Zielsetzung werden Erfolge in der Entwicklung
von marktgerechten Produkten mit kostengünstiger Fertigung ebenso
vorausgesetzt wie Fähigkeiten zur Planung und Organisation der
rationalen Produktion unter Berücksichtigung hoher Qualitätsan-
sprüche. Dabei sind wirtschaftliche Gesichtspunkte zu beachten und
absatzstrategische Maßnahmen zur gezielten Markterschließung
durchzuführen.

Voraussetzung sind Erfahrungen in vergleichbarer Tätigkeit, vor allem
im Hinblick auf den Vertrieb von Produkten der Wärmetechnik, um
Diversifikations-Chancen beurteilen zu können. Analytisches Denk-
vermögen sowie Kontakt- und Kommunikationsbefähigung mit Ver-
handlungsgeschick werden ebenfalls erwartet.

Wenn Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, reichen Sie bitte
Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen ein.
Wir werden Sie umgehend zu einem Gespräch einladen.

THYSSSEN SCHALKER VEREIN GMBH

Werk Wärmetechnik Hilden
- Ressort Personal -
Eichenstraße 2 - 4010 Hilden
Telefon (0 21 03) 78 - 1



Futtermittel-Zusätze Tierernährung

Wir sind die deutsche Tochtergesellschaft eines amerikanischen Chemiekon-
zerns mit über 52.000 Mitarbeitern weltweit und einer Produktpalette, die von
Petrochemikalien, Agrarchemikalien über Kunststoff, elektronische Produkte
bis zu Chemiefasern reicht.

Unsere Abteilung Nutrition-Chemicals wird erweitert. Für die Marktentwick-
lung, Beratung und Verkauf unserer Futtermittel-Zusätze SantoquinTM,
Aflaban[®], Allmet[®] und MHA[®] suchen wir einen

Verkaufsberater

der eine naturwissenschaftliche Ausbildung, vorzugsweise aus dem Fach
Biochemie/Biologie/Nahrungsmittelchemie mitbringt.
Das Einsatzgebiet erstreckt sich über die Länder BR Deutschland, Österreich,
Schweiz und Ost-Europa.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich. Überdurchschnittliche persönliche
Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten sind gegeben.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und die sozialen Leistungen eines
internationalen Großunternehmens sowie einen neutralen Firmenwagen (Mer-
cedes), der auch zur privaten Nutzung zur Verfügung steht.

Mit interessierten Bewerbern unterhalten wir uns gern über Einzelheiten. Ihre
schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Personalabteilung der Monsanto
(Deutschland) GmbH, Immermannstraße 3, 4000 Düsseldorf 1, Tel. (02 11)
3 67 50.

Monsanto

Gebietsverkaufsleiter für Nordrhein-Westfalen

Wir sind ein erfolgreicher internationaler Lebensmit-
telkonzern für Nahrungsmittel mit anspruchsvollem
Produktniveau.

Wir suchen für unser Verkaufsbüro (Sitz: Düssel-
dorf) einen versierten und im Food-Bereich erfahre-
nen Mitarbeiter mit viel Eigeninitiative bis 45 Jahre.

Wir wünschen uns den weiteren Ausbau der Distri-
bution, die Festigung der Markterfolge und vor
allem eine ideenreiche Motivation sowie erfolgrei-
che Leitung der Außendienst-Mitarbeiter.

Wir bieten Ihnen eine interessante Aufgabe und eine
selbständige, gutbezahlte Tätigkeit sowie einen Pkw
mit privater Nutzung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

OGILVY + MATHER
z. H. Herrn Tim Solomon
Graf-Adolf-Platz 6
4000 Düsseldorf



Wir sind ein bedeutendes
Unternehmen der Erdgas-
und Erdölindustrie mit über
2000 Mitarbeitern

Für den Ausbau der technisch orientierten Datenverarbeitung in Exploration und
Produktion suchen wir einen jüngeren

Diplom-Ingenieur mit guten EDV-Kenntnissen

oder

Diplom-Informatiker

mit praxisbezogener Zielsetzung

Die Aufgabenstellung als Informationsplaner umfaßt im Rahmen der Betreuung
von EDV-Systemen die

- enge Zusammenarbeit mit den anfordernden technischen Fachfunkti-
onen
- Beschreibung der Problemstellung und Erarbeitung eines Grobkonzept-
es des zukünftigen EDV-Systems
- Mitarbeit und Projektverfolgung bei der Systementwicklung
- Beratung des Benutzers.

Wir erwarten die Bereitschaft, sich in neue Aufgabenbereiche mit Engagement
einzuarbeiten. Praktische Erfahrung in der Mitarbeit an EDV-Projekten in technischen
Anwendungsgebieten wäre von Vorteil.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, betriebliche Altersversorgung und weitere
Sozialleistungen eines modernen Unternehmens.
Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild erbeten an:

BEB Gewerkschaften Brigitta und Elwerath
Betriebsführungsgesellschaft mbH
Personalabteilung
Riethorst 12 · 3000 Hannover 51 · Postfach 51 03 60

Wir sind Spezialisten für die Verpackung von
leichtverderblichen Lebensmitteln, wie z. B.
Brot- und Backwaren, Verpackungsfolien, Ver-
packungsmaschinen, anwendungstechnische
Beratung und technischer Kundendienst bilden
eine Einheit: Das CRYOVAC[®]-Verpackungssy-
stem.

Wir suchen einen

Verkäufer im Außendienst

für den Verkauf von traditionellen und neu
entwickelten Folien - überwiegend im Brot- und
Backwarenereich. Wesentlicher Bestandteil
des Aufgabenbereichs ist die Durchsetzung un-
serer Verkaufsziele und Marketingstrategien in
Zusammenarbeit mit dem Marktbereichsleiter.

Sie sollten eine kaufmännische Ausbildung
besitzen sowie Initiative und die Fähigkeit, über-
zeugend zu argumentieren. Vorhanden sein
sollte weiterhin Freude an Reisetätigkeit (über-
wiegend Norddeutschland). Englische Sprach-
kenntnisse wären von Vorteil.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem jungen,
aktiven Team mit vielen internationalen Kontak-
ten. Die fachliche Ausbildung als Vorausset-
zung zum erfolgreichen Verkauf und selbständi-
gen Arbeiten erhalten Sie in unserem Hause.

Über Einzelheiten der Position und unsere Lei-
stungen möchten wir Sie in einem persönlichen
Gespräch informieren. Bitte bewerben Sie sich.

Grace GmbH - Personalwesen
Erlengang 31, 2000 Norderstedt
Frau Krause, Tel. 0 40 / 5 25 02 08
ab 9.30 Uhr



GRACE

STELLENGESUCHE

Kinderpflegerin und Erzieherin

staatlich geprüfte u. anerkannte, mit
Fachgebühren Hochschulreife, 25
Jahre alt, 8 Jahre Erfahrung in Kin-
der- und Jugendarbeit, Englisch-
kenntnisse, zuverlässig, gewissen-
haft, einsatzbereit, strebsam und
unabhängig, eigener Pkw, über-
nimmt die schulische Förderung
von Kindern und Jugendlichen in
der Familie oder Institution.

Angeb. erb. u. P 9888 an WELT-
Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen

Marketingmann

Dr. rer. pol., Anfang 30, 6 Jahre Insti-
tuts- u. Industriefahrung, derzeit
Marketingleiter Markenartikel, sucht
neue Entwicklungsmöglichkeiten in
Industrie, Verband od. Agentur.

Zuschreiben unter F 9933 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Ein- u. Verkaufsleiter

Textil, 40 J., langjährige erfolgrei-
che Tätigkeit im Groß- u. Einzel-
handel, Führung des Außendien-
stes, sucht neue Aufgabengebiete.
Zuschreiben unter F 9933 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Eckpfeiler

Export-Kfm. i. Sudan, Tansania,
Sambia, Südafrika, abschließender,
wettig. Auslandsaufst., kurz konze-
ptionelle Führungskraft von Personal,
sucht Herausforderung als Aufgabe
in Afrika od. Nah-/Fernost.
Zuschreiben unter F 9933 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Verkaufsleiter Food

48 J., über 20 J. in dieser Position,
sucht zum 1. 1. 84 neues Aufga-
bengebiet mit Wohnsitz in Ham-
burg.

Zuschr. erb. u. P 9702 an
WELT-Verlag, Postf. 2000 Ham-
burg 36.

Dipl.-Mathematiker

28 J., mit sehr gutem Abschluss,
Nebenfach Wirtschaftswiss., u. 2.
als wiss. Hilfskraft tätig. Kennt-
nisse in Approximations-, Inter-
polations-, Numerik- und
Informations- sowie Interesse
Anfangsstellung, Programmier-
kenntnisse in Basic, Cobol und
Fortran.

Zuschr. erb. unt. F 9795 an
WELT-Verl. Postf. 10 08 64, 4300
Essen.

Außenhandels-Ingenieur

47. lang. Berufs- u. Führung-
spraxis im Export u. Maschinen-
bau. Erfahrung im Akquisieren
und Verkauf von Maschinen, An-
lagen u. techn. Artikeln im In- u.
Ausland sucht Vertrauensstel-
lung und/oder hiesige Teilhaber-
schaft in zukunftsorientiertem
Unternehmen (Industrie, Handel,
Verkehr). Angeb. erb. u. N
9887 an WELT-Verlag, Postfach
10 08 64, 4300 Essen

Kaufmann

37 J., Erfahrung in Logistik, Anla-
genexport, Firmenleitung, Übersee,
Englisch verhandlungsfähig, viebjähr-
rige Auslandsaufst. Europa u.
Übersee, sucht mehrjährige Auslands-
aufst. Zuschr. unt. F 1010 an WELT-
Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Stellengesuche finden Sie auf den Seiten 20 und 22

Unser Industrie-Dieselmotoren-Programm wird erweitert

Wir sind die deutsche Vertriebsgesellschaft eines bedeutenden englischen Herstellers von Dieselmotoren und Stromerzeugern, der seinerseits zu einem international tätigen Großunternehmen gehört. In wenigen Jahren haben wir in der Bundesrepublik eine solide Marktstellung erreicht, die in den kommenden Jahren noch weiter ausgebaut wird. Diese Zielsetzung erfordert eine Erweiterung unserer Vertriebsorganisation. Dafür suchen wir zur Ergänzung unserer noch kleinen Vertriebsmannschaft einen weiteren

Verkaufsingenieur nördliches Bundesgebiet

der in enger Zusammenarbeit mit unserer Geschäftsleitung von seinem Wohnsitz aus unsere Kunden in den Postleitzahlen 2, 3 u. 4 betreuen und die neu in das Programm aufgenommenen Motoren in unseren Markt einführen wird.

Um unseren Anforderungen gerecht zu werden, sollten Sie über eine technische Ausbildung, Verhandlungsgeschick auch auf hoher Ebene und große Eigeninitiative verfügen. Sie sollten bereits im Außendienst gearbeitet und in irgendeiner Form mit dem Einsatz von Dieselmotoren Erfahrung gesammelt haben. Englische Sprachkenntnisse wären von Vorteil.

Vor Aufnahme Ihrer Tätigkeit werden wir Sie gründlich auf Ihre Aufgaben vorbereiten. Unsere Vertragsbedingungen werden Sie zufriedenstellen. Ein neutraler Firmenwagen steht Ihnen auch zur privaten Nutzung zur Verfügung.

Wenn Sie eine Aufgabe mit viel persönlichem Einfluß auf Ihre Arbeitsbedingungen schätzen, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Beratungsgesellschaft, die absolute Vertraulichkeit gewährleistet. Sperrvermerke beachten und für telefonische Vorauskünfte zur Verfügung steht. Sprechen Sie Herrn Manning an, den Sie auch am 25. 9. und am 2. 10. 83 von 19 bis 22 Uhr unter 02 21 / 50 81 82 erreichen können.

SELECTTEAM

Personal- und Unternehmensberatung
Postfach 8 30, 4040 Neuss 13, Telefon 0 21 01 / 10 24 24-25

Schienenfahrzeuge weltweit

Es geht um die Frage, ob Sie in unseren Zug einsteigen werden. Dieser zeichnet sich aus durch Hochwertigkeit in Bezug auf Konzepte, Systeme und modernste Technologie schlechthin. Wir wirken entscheidend an der Gestaltung der Bahn anno 2000 mit. Auf diesem Hintergrund bieten wir Ihnen sozusagen die Position eines „hochbezahlten Lokführers“, dessen Aufgabe als

Chef der Sparte – Schwerpunkt Markt –

wir hiermit bekanntgeben. Ideal wäre natürlich, wenn die gesuchte Persönlichkeit aus der Welt der Schienenfahrzeuge überhaupt, wie der Lokomotiv- und Waggonindustrie, oder deren Zulieferer kommt. Entscheidend sind die Kenntnis der Mentalität, der Usancen und vor allem der des Marktes dieser Branche. Herren aus der weiteren Investitionsgüter-/Maschinenbauindustrie und eventuell auch aus dem öffentlichen Bereich sind dann nicht ausgeschlossen, wenn Ihre Neigung und Ihr Engagement so stark ausgeprägt sind, um fehlende Fakten schnell kompensieren zu können. Bei allen betriebswirtschaftlichen und technischen Voraussetzungen – es untersteht Ihnen auch die Entwicklung – muß deutlich sein, daß die Ausweitung unseres Geschäftes im In- und Ausland einschließlich Übersee eindeutig Priorität besitzt. Bekannt machen werden Sie sich bei einer ersten Adresse des deutschen Maschinenbaus, wobei Ihre Altersgruppe keine ausschlaggebende Bedeutung hat. Wir sind beinahe sicher, daß Sie nach einem Sichkennlernen nicht mehr zögern werden, mit uns in eine sichere Zukunft zu fahren.

Wir wünschen Falmeß bei der Kontaktaufnahme und erbitten Ihre Zuschrift deshalb an die Industrieberatung unseres Vertrauens, die Ihre Diskretionswünsche und evtl. Sperrvermerke korrekt beachten wird. Bitte schreiben Sie nicht ohne: kurze Darstellung der jetzigen Verantwortungsbreite, Werdegang in Stichworten, Angabe verhandlungssicherer Fremdsprachen, Zeugniskopien, Lichtbild, Handschreiben, Einkommensvorstellungen und Eintrittstermin.

Postanschrift: 8022 Grünwald-München, Postfach 3 20.

UNTERNEHMENSBERATUNG
HANS-GEORG SCHU



DER INDUSTRIEPRAKTIKER
MÜNCHEN-GRÜNWALD

In Zusammenarbeit mit einigen Hypothekenbanken sind wir im ganzen Bundesgebiet mit einem von uns entwickelten System von Hypotheken-Darlehen in Verbindung mit Policendarlehen von Lebensversicherungen oder Bausparverträgen als Hypothekendarlehen tätig.

Unsere Gesellschaft sucht zum Ausbau der vorhandenen Mitarbeiterorganisation bzw. zur Betreuung der Außendienst-Mitarbeiter verschiedener Versicherungs-Gesellschaften, Bausparkassen und Fertighaus-Unternehmen fachlich qualifizierte

Gebiets-Repräsentanten Bezirks-Direktoren Regional-Direktoren

Zur Einführung dieser neuen offiziellen Vertretungen sind in jedem Gebiet im Laufe der Zeit umfangreiche Werbeaktionen vorgesehen, deren Auswertung dem jeweiligen Bezirksdirektor oder Repräsentanten übertragen wird. Erforderlich ist die Fähigkeit, Hypothekenanträge vollständig und selbständig zu bearbeiten und Kunden und Vermittler seriös zu beraten.

Anfragen richten Sie bitte an

Schumann KG

Prannerstraße 9
8000 München 2
Telefon 0 89 / 22 52 82



Verkaufsleiter Nordrhein-Westfalen

Unternehmen

Altgegründetes Import-Unternehmen von Obst- und Gemüse-Importen

Seit vielen Jahren erfolgreich tätig

Umsatz über DM 100 Mio.

Sitz: Hamburg

Aufgaben

Nach erfolgter Einarbeitung:

- Pflege und Ausbau unserer guten Geschäftsverbindungen

- Fachkundige Betreuung unserer Kunden im Bereich der Großformen/Zentralen des Lebensmittelhandels

- Planung, Organisation sowie konsequente Umsetzung von Sales-promotion-Maßnahmen

- Intensive Kommunikation mit den zentralen Einkaufs-Abteilungen unserer Abnehmer

Qualifikation

Kaufmännische Ausbildung

Mehrjährige Berufserfahrungen mit nachweisbaren Erfolgen, gesammelt im Verkaufsbereich der Lebensmittelbranche

Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Einsatzbereitschaft, Initiative und Flexibilität

Alter: ca. 35-45 Jahre

Konditionen

Attraktives Fixeinkommen, abhängig von Qualifikation und nachgewiesenen Erfolgen, zeitgemäße Sozialleistungen, Spesen und km-Geld gemäß steuerlichen Höchstsätzen. Die Position ist direkt unter der Geschäftsführung angesiedelt.

Senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, möglichst mit Lichtbild, an unseren Personalberater, der Ihnen Diskretion und Vertraulichkeit zusichert. Für weitere Informationen steht er Ihnen telefonisch zur Verfügung.

ANP

DIPL. KFM. AXEL NOBACH + PARTNER

Personal - Management - Karriereberatung

Vojens-Ring 9 · 2359 Kisdorf · Telefon (0 41 93) 16 06

Wir sind ein führendes Unternehmen der Verpackungsindustrie. Erfolgreiche Verpackungssysteme für alle Branchen haben uns in Deutschland und international sehr bekannt gemacht. Mit unserem speziell entwickelten Produktprogramm zählen wir zu den führenden Anbietern in einem zukunftsreichen Markt.

Der Anteil des Exports an unserem Umsatz ist bedeutend. Zur Stärkung unserer Marktposition im Exportgeschäft suchen wir einen Nachwuchsmann als

Länderreferenten Export

der nach erfolgreicher Einarbeitung eine Ländergruppe selbständig und verantwortlich bearbeiten wird. Einem Mitarbeiter mit guter kaufmännischer Ausbildung und einigen Jahren Exporterfahrung bietet sich später eine gute Chance, in eine noch verantwortungsvollere Tätigkeit hineinzuwachsen. Sichere Korrespondenzführung und Verhandlungserfahrung in englischer Sprache sind Voraussetzung. Gute Kenntnisse in Französisch sind für die Aufstiegsmöglichkeit ebenfalls erforderlich.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Aufgabe im Vertrieb. Der Sitz unseres Unternehmens ist in unmittelbarer Nähe einer reizvollen Großstadt in NRW. Wenn Sie dieses Angebot anspricht, schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unseren Berater

Esteam Werbe GmbH.
Couvenerstraße 2 · Postfach 2806 · 4000 Düsseldorf 1

Heimwerken ist einer der wenigen Märkte mit Wachstum und somit sicherer Zukunft. Gut zu wissen und gut daran zu denken, wenn man seine Karriere plant. Unser Franchise-System hat Erfolg. Immer mehr Heimwerker kaufen in über 100 OBI Bau- und Heimwerkermärkten mit Verkaufsflächen

zwischen 2.000 und 7.000 qm. Warum? Sie finden alles unter einem Dach: Holz, Farben, Tapeten, Baustoffe, Maschinen und Werkzeuge. Ein Team geschulter Fachleute und Verkäufer hilft mit Tips aus der Praxis für die Praxis.

Unternehmerische Initiative gefragt und honoriert bei OBI



Sie haben die Chance, als Marktleiter so ein Team in einem neuen Markt zum Erfolg zu führen. Eine Aufgabe, die Verantwortung und Einsatz verlangt, die sich aber auch in jeder Beziehung lohnt.

Wir suchen für den Großraum
Münster/Niederrhein
Körner aus dem Einzelhandel zwischen 30 und 40 Jahren als

Marktleiter

Können Sie diese Anforderungen erfüllen?

- Ausgeprägt gute Führungseigenschaften für eigene Personalauswahl und Personalschulung
- Technisches Verständnis
- Stehvermögen und Durchsetzungskraft
- Organisations- und Verkaufsgeschick
- Eigene Bereitschaft zur Weiterbildung
- Beherrschung des „Drum und Dran“ einer Marktleiter-Position, idealerweise erlernt als Substitut.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung. Am Telefon gibt Herr Geier oder Herr Creusen Auskunft: 02196/86521 oder 86517. Dank im voraus für Ihre Reaktion.

OBI-Systemzentrale · Albert-Einstein-Str. 3 · 5632 Wermelskirchen 1

OBI

Bau + Heimwerkermärkte

...über 100 OBI Bau- und Heimwerkermärkte in Deutschland

Herausragende technische Verantwortung im Präzisionsmaschinenbau

Wir sind ein renommiertes Unternehmen des spezialisierten Maschinenbaus, das seinen international guten Ruf durch hervorragende technische Problemlösungen ständig gefestigt hat. Unsere Präzisionsmaschinen gehören zu dem Besten, was der Weltmarkt auf diesem

Sektor zu bieten hat. Wir warten nicht die Entwicklung des Marktes ab, sondern uns ist es stets gelungen, technisch einen Schritt voraus zu sein. Zur Sicherung und zum weiteren Ausbau dieses Wettbewerbsvorsprunges soll unser neuer

Leiter Entwicklung und Konstruktion

- Mitglied der Geschäftsleitung -

einen entscheidenden Beitrag leisten.

Wir denken an einen Dipl.-Ing. (TH) des allgemeinen Maschinenbaus, der über fundierte Entwicklungs- und Konstruktionserfahrung verfügt, möglichst auch schon mit elektronischen Steuerungssystemen in Berührung gekommen ist und nicht „aus der großen Serie“ kommt.

Wenn wir von unserem neuen Geschäftsleitungsmitglied vor allem Gespür für Menschenführung sowie kreative Begabung erwarten, dann sind das keine Management-Schlagworte, sondern wir denken dabei an das Leistungspotential seines künftigen, größeren, sehr qualifizierten Mitarbeiterstabes.

Englische Sprachkenntnisse sind wegen der internationalen Marktbedeutung des Unternehmens unabdingbar.

Für eine erste, vertrauliche Kontaktaufnahme stehen Ihnen unsere Berater, Herr Zobel oder Herr Groth unter der Rufnummer 0 40 / 32 46 06 zur Verfügung, die Ihnen absolute Diskretion zusichern.

Wir bitten lediglich Herren, die bereits auf qualifizierter Verantwortungsebene im Entwicklungs- und Konstruktionsbereich des Spezialmaschinenbaus unter Beweis gestellt haben, daß sie den hohen persönlichen und technischen Anforderungen dieser Position gerecht werden können, um Einsendung aussagefähiger Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellungen sowie frühester Eintrittstermin) unter Kennziffer 790 135 an Ferdinandstr. 28-30, 2000 Hamburg 1.



Kienbaum Chefberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lössach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexico City, São Paulo, San Francisco, New York

Aus Banken, Versicherungen, Großindustrie oder Leasing

könnte unser neuer Mann kommen.

Wir sind eine seit zwei Jahrzehnten eingeführte deutsche Immobilien-Leasing-Gesellschaft mit einem maßgeblichen Marktanteil (mehrere Milliarden Anlagevolumen). Ausschließlich namhaf-

te große deutsche Banken sind unsere Gesellschafter.

Im Rahmen einer wachstumsbedingten Neustrukturierung suchen wir den

Leiter Leasing-Engagements

Im Rahmen dieser Funktion ist eine große Anzahl von Leasing-Contracten – enthalten in mehreren hundert Objektgesellschaften – zu betreuen. Die Aufgabe reicht von der Beratung der Niederlassungen und der Kunden bis zur Verwaltung der bestehenden Verträge. EDV-Unterstützung ist vorgesehen.

Diese Position ist nicht nur für Branchen-Insider, sondern besonders auch für Herren aus dem Bereich Banken (Kredit), Versicherungen (Vermögensverwaltung) oder der Großindustrie

(Betriebsverwaltungs/-controlling) äußerst interessant. Eine kaufmännische Ausbildung, organisatorisches Geschick, Kenntnisse der EDV-Anwendung und die Bereitschaft, sich mit allgemein- und steuerrechtlichen Fragen auseinanderzusetzen, sind Grundvoraussetzungen. Es gilt, kompetente Mitarbeiter zu führen.

Weitere ausführliche Informationen zu dieser ausbaufähigen Position erhalten Sie von unseren Beratern, Herrn Heigenthal und Herrn Herweg, unter der Tel.-Nr. 0 89 / 22 47 54, die Ihnen absolute Diskretion und die Berücksichtigung von Sperrvermerken zusichern.

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabell. Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Angabe des Gehaltswunsches/Eintrittstermins) senden Sie bitte unter der Kennziffer 750 187 an Widemayerstraße 5, 8000 München 22.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lössach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexico City, São Paulo, San Francisco, New York

Bauindustrie

Der harte Konkurrenzkampf stellt nicht nur an die Qualität unserer Endprodukte und Leistungen höchste Anforderungen. Auch und gerade die Beschaffung muß qualitativ und kostenmäßig optimal sein.

Als leistungsfähiges mittleres Familienunternehmen sind wir in den Bereichen Hoch-, Tief- und Straßenbau sowie Ingenieur- und Betonbau tätig.

Für unsere Zentrale in einer mittelgroßen nordrhein-westfälischen Stadt suchen wir den qualifizierten

Einkaufsleiter

der als kompetenter Profi unseren Ansprüchen genügt und von den langjährigen und sachkundigen nachgeordneten Mitarbeitern als solcher auch anerkannt wird.

Wir denken an einen Herrn, der in einem mittelständischen Unternehmen Erfahrungen gesammelt hat und diplomatisches Geschick, Verhandlungstalent, ausdauernde Energie sowie ausgeprägtes Kostenbewußtsein mitbringt.

Unser Berater, Herr Dr. Carlo Koch, steht Ihnen zu einer ersten Kontaktaufnahme unter Telefon-Nr. 0 22 61 / 7 30 34 zur Verfügung. Schriftliche Interessenbekundungen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, möglicher Eintrittstermin, Gehaltsvorstellungen) senden Sie bitte unter Kennziffer 981 153 an Postfach 31 01 61, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lössach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexico City, São Paulo, San Francisco, New York

Erfolgreich verkaufen

Mit unseren qualitativ hochwertigen und anspruchsvollen Armaturen für Küche und Bad haben wir uns bei allen Abnehmern im In- und Ausland einen guten Namen geschaffen. Wir sind ein expandierendes mittelständisches Unternehmen mit Sitz im märkischen Kreis, in reizvoller Umgebung am Rande einer mittelgroßen Stadt.

Zum gezielten Ausbau unserer Vertriebswege suchen wir den versierten, branchenkundigen

Verkaufsleiter

Wir denken an einen vertriebsorientierten Praktiker mittleren Alters, der durch persönliches Engagement den Kundenstamm pflegt und ausbaut. Er soll einen Bereich unseres Verkaufes (Sanitärgrößhandel) organisatorisch klar, kostenbewußt und zielorientiert führen und ihm die für weitere Erfolge notwendigen Impulse geben. Initiative, Kontaktfähigkeit, Sicherheit im Auftreten und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick erwarten wir ebenso wie die Fähigkeit, Ansatzpunkte für die Entwicklung neuer und Weiterentwicklung bestehender Produkte zu finden. Englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus. Die ausbaufähige Position ist der Geschäftsführung direkt unterstellt und bietet beachtliche Entfaltungsmöglichkeiten.

Wenn Sie sich dieser Aufgabe gewachsen fühlen, stehen Ihnen unsere Berater, Herr Lutz und Herr Engels, zu ersten vertraulichen Informationen unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 56 gerne zur Verfügung. Diskretion sowie Beachtung von Sperrvermerken werden selbstverständlich zugesichert.

Die Zusendung aussagefähiger Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Gehaltswunsch, Eintrittstermin, Lichtbild) erbitten wir unter Angabe der Kennziffer 882 483 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lössach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexico City, São Paulo, San Francisco, New York

Verkaufsförderung durch Mitarbeiterschulung

Als Touristikunternehmen haben wir uns innerhalb eines kurzen Zeitraums einen hohen Bekanntheitsgrad in der Branche geschaffen. Um die nachhaltigen Wachstumserfolge zu festigen und gleichzeitig die Qualifikation unseres Personals noch weiter zu verbessern, suchen wir einen

Verkaufstrainer

Er wird unsere mit Verkaufsaufgaben betrauten Mitarbeiter durch die Wahrnehmung der folgenden Aufgabengebiete unterstützen:

- ☐ Erarbeitung von Argumentationshilfen
- ☐ Praktische Vermittlung von Überzeugungstechniken
- ☐ Effektive Informationsaufbereitung und -weitergabe
- ☐ Einübung von versiertem Sozialverhalten

Unser Wunschkandidat ist 30-40 Jahre alt und von seiner Ausbildung her Diplom-Kaufmann oder Diplom-Psychologe. Er verfügt über Erfahrungen im Trainings- und Weiterbildungsbereich, etwa bei Vertriebs- oder hochwertigen Warengruppen oder bei Versicherungen.

Die neuen Modelle und Methoden zur Informationsgestaltung, zur aktiven Wissensvermittlung und zur Verhaltensschulung müssen ebenso geläufig sein wie persönliches Kontaktinteresse und sicheres Auftreten.

Wenn Sie von dieser nicht alltäglichen Aufgabe angesprochen werden, können Sie mit unseren Beratern, den Herren Jochen Kienbaum und Walter Jochmann, ein erstes vertrauliches Gespräch unter Tel.-Nr. 0 22 61 / 70 31 41 führen. Sie sichern absolute Diskretion und die Berücksichtigung von Sperrvermerken zu.

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter Kennziffer 882 482 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lössach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexico City, São Paulo, San Francisco, New York

MED. WISS. PHARMABERATER

Mittler zwischen Arzt und Industrie

EINLADUNG ENGAGIERTER PHARMABERATER SCHLOSS KRONBERG/TS.

Einladung an med. wiss. geprägte Beraterpersönlichkeiten, die ihre beruflichen Zielsetzungen mit den Möglichkeiten eines der erfolgreichsten, international tätigen Pharmaunternehmen in Deutschland vergleichen wollen.

Neue Präparate, die in der Fachwelt als die Innovation der letzten Jahre bezeichnet werden, fordern die erhebliche Erweiterung unseres med. wiss. Berater-Außendienstes - Praxis und Klinik.

Unsere Außendienst-Organisation gestalten wir individuell und übersichtlich. Es gilt das Prinzip der kurzen Wege. Aus dieser Situation heraus übermitteln wir Ihnen folgendes Angebot:

Nach vertraulicher und individueller Abstimmung, laden wir Sie zu einem Informations-Seminar ins Schloß Kronberg im Taunus ein. Ganztägig und auf unsere Kosten.

Besichtigung unserer modernen Arzneimittel-Herstellung.

Bitte nehmen Sie den ersten vertraulichen Informationskontakt mit Bettina Liebold auf, die Ihnen auch am Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr zur Verfügung steht. Sie verbürgt sich für absolute Diskretion.

FACHAGENTUR FÜR
MED. WISS.
PHARMABERATER

Marienbader Platz 18, 6380 Bad Homburg, Telefon 0 61 72 / 2 90 89

Herzlich willkommen in Lübeck!

Sie kennen die Hansestadt Lübeck noch nicht? Eine schöne Stadt, in der sich Tradition und moderne Lebensweise beispielhaft verbinden. Hier sollten Sie Ihren neuen Arbeitsplatz haben!

Wir suchen für unsere Kreditabteilung - Bereiche Geschäftskredite und Baufinanzierungen - ideenreiche und begeisterungsfähige Mitarbeiter/innen mit vielseitigen Kenntnissen und mehrjähriger Erfahrung im Kreditgeschäft.

Wenn Sie Bilanz- und Informationsmaterial beurteilen und auswerten können, die üblichen

Kreditsicherheiten in Theorie und Praxis beherrschen, komplizierte Sachverhalte darstellen und geschickt im Umgang mit Kunden verhandeln können - dann sollten Sie zu uns kommen.

Unser umfassendes Angebot an Lehrgängen und Seminaren hat sich zu einem festen Bestandteil im System der Zentralen Aus- und Weiterbildung entwickelt und ist auch Ihnen zugänglich.

Darüber hinaus bieten wir interessierten Bewerbern/Bewerberinnen für den Bereich Geschäftskredite die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Erfahrungen durch vorüber-

gehende Entsendung zu weiteren Geschäftsstellen unserer Bank zu ergänzen.

Ihr Gehalt entspricht Ihrem Können und der Bedeutung der Position.

Bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den wesentlichen Angaben über Ihren Werdegang und Ihre besonderen Erfahrungen.

Bank für Gemeinwirtschaft
Klingenberg 6
2400 Lübeck

Wir möchten, daß Sie Ihren Beruf von seiner besseren Seite kennenlernen.

BfG:Lübeck

SYSTEMGASTRONOMIE

Wir sind eine seit vielen Jahren erfolgreich tätige Restaurantkette mit dem Sitz in Hamburg. Für die Entwicklung und Durchsetzung unserer zukunftsweisenden Konzeption suchen wir zum baldigen Eintritt den dynamischen

GMBH-GESCHÄFTSFÜHRER

Diese Schlüsselposition mit ihren bedeutenden Entfaltungsmöglichkeiten erfordert den branchenerfahrenen Praktiker oder einen Branchenneuling mit hervorragenden professionellen Marketingfähigkeiten. Unverzichtbar sind persönliche Integrität, unternehmerisches Profil, starkes eigenes Engagement, Kreativität und die Befähigung zu moderner Menschenführung.

Die Vertragsbedingungen entsprechen den hohen Anforderungen dieser attraktiven Position. Umzugskosten werden selbstverständlich im üblichen Rahmen übernommen.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (einschließlich Lichtbild, Einkommensvorstellungen und frühestmöglichem Eintrittstermin) an die von uns beauftragte Beratungsfirma, die Ihnen vorab gern auch weitere telefonische Auskünfte gibt. Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung und die genaue Beachtung eventueller Sperrvermerke wird garantiert.



DR. LACKMANN - WIRTSCHAFTSBERATUNG
Postfach 80 15 28 · 2000 Hamburg 60 · Telefon 0 40 / 6 30 79 93

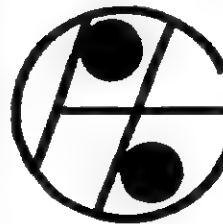
Unsere neuartigen Hintermauerziegel

werden in einem großen Unternehmen in Norddeutschland produziert. Für die technische Leitung dieses Produktionsbetriebes suchen wir den Ingenieur als

WERKSLEITER

Sie sind der technischen Geschäftsleitung der Unternehmenszentrale direkt unterstellt und haben die Chance, in absehbarer Zeit die technische Geschäftsführung dieses Werkes zu übernehmen. Ihre Hauptaufgabe wird in der keramischen Weiterentwicklung und Qualitätssicherung liegen. Die Qualifikation für Betriebsorganisation und Mitarbeiterführung setzen wir voraus. Sie werden sehr selbständig und unabhängig arbeiten. Dafür sollten Sie entsprechende Erfahrungen in keramischen oder artverwandten Werken gesammelt haben.

Wir bieten Ihnen eine solide Basis mit langfristigen Perspektiven. Bitte bewerben Sie sich mit handgeschriebenem tabellarischen Lebenslauf und Zeugniskopien über die von uns beauftragte



PERSONALBERATUNG GEEST

Inh. Ingrid Geest
Postfach 65 04 28, D-2000 Hamburg 65, Telefon 0 40 - 6 07 00 53

Verkauf von gebrauchten Maschinen und Industrie-Anlagen, Durchführung internationaler Versteigerungen

sind die besonderen Aufgabengebiete unserer Abteilung **MASCHINEN + ANLAGEN**.

Im Zuge des weiteren Ausbaus dieser Abteilung suchen wir möglichst kurzfristig einen

Verkaufs-Ingenieur/ Techn. Kaufmann

im Alter zwischen ca. 30-40 Jahren. Der Tätigkeitsbereich umfaßt in erster Linie den Verkauf von Maschinen und Industrie-Anlagen aller Branchen, ferner die Angebotserfassung und Bewertung vor Ort sowie die organisatorische und werbliche Vorbereitung von Versteigerungen.

Voraussetzungen für die angebotene Position sind überdurchschnittliche verkäuferische Qualifikation, Redegewandtheit sowie technisches Verständnis und Erfahrung, die eine schnelle Einarbeitung in die unterschiedlichsten Industriezweige ermöglichen. Wichtig ist uns Ihr Wille zum Erfolg und die Bereitschaft, sich in einem außergewöhnlich interessanten, lukrativen Marktsegment zu engagieren.

Die Position wird im hohen Maße erfolgsabhängig honoriert, so daß die nachweisbare Chance eines wirklich überdurchschnittlichen Einkommens gegeben ist.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Erforderlichenfalls steht Ihnen zur telefonischen Vorabinformation unser Herr Dipl.-Ing. E. Bredenbreker - auch am Sonntag 2. 10. 1983 zwischen 14 und 16 Uhr unter Telefon: 040 / 6 78 35 69 - zur Verfügung.

HORST F. G. ANGERMANN GMBH
HAMBURG

Unternehmensverkauf
Industrieanlagen

D-2000 Hamburg 11 · Mattentwiete 5
Telefon 040-36 76 91 · Telex 2 13 303 / 2 15 272 · Telefax 040-36 42 73



MANUFACTURERS HANOVER TRUST

Wir gehören zu den großen internationalen Banken der Welt. In Deutschland unterhalten wir Filialen in Frankfurt, Hamburg, Hannover und Düsseldorf sowie eine Repräsentanz in München. Unsere im gesamten Bundesgebiet ansässige Kundschaft umfaßt namhafte deutsche und ausländische Wirtschaftsunternehmen. Wir suchen einen Bankkaufmann als

LEITER DER KREDITABTEILUNG

für die Filiale Hamburg zum 1. Januar 1984 oder später.

Als qualifizierter Bewerber haben Sie einige Jahre Erfahrung im kurz- und mittelfristigen Kreditgeschäft. Der Schwerpunkt des Aufgabengebietes liegt in der Darstell., Analyse sowie administrativen Bearbeitung gewerblicher Kreditengagements. Die Bearbeitung und Verwaltung von Sicherheiten sowie die Vertragsgestaltung gehören ebenfalls zu Ihrem Aufgabengebiet.

Als Leiter eines kleinen Teams sollten Sie selbständiges Arbeiten gewohnt sein. Gute Englischkenntnisse setzen wir voraus.

Einzelheiten dieser interessanten und ausbaufähigen Position möchten wir gern in einem persönlichen Gespräch erörtern.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

MANUFACTURERS HANOVER TRUST COMPANY, Filiale Hamburg
Personalabteilung, Fehlandstr. 3, 2000 Hamburg 36.

Für Vorabinformationen steht Ihnen unser Herr Holz telefonisch zur Verfügung (Tel. 0 40 / 35 09 61 31).

Ihr Weg in das Top-Management

Wir sind ein weltweit tätiger deutscher Konzern, der mit mehr als 30 000 Mitarbeitern im Markt anspruchsvoller Konsumgüter internationaler Branchenführer ist. Unseren Erfolg haben wir durch die Initiative unserer Mitarbei-

ter, eine leistungsstarke Produktion und nicht zuletzt aufgrund sorgfältiger Auswahl und Vorbereitung unseres Managements erreicht. Wir suchen eine außerordentlich begabte

Junge Unternehmerpersönlichkeit als Assistenten des Vorstandsvorsitzenden

Sie sind dem Vorstandsvorsitzenden direkt zugeordnet und bereiten Entscheidungsunterlagen auf höchster Ebene in den verschiedenen unternehmerischen Funktionsbereichen vor. Zusätzlich wird Ihnen die eigenverantwortliche Durchführung von Sonderaufgaben übertragen. Dabei werden Sie in zunehmend größeren Aufgabenbereichen Ihre Führungsbefähigung nachweisen können, um in kurzer Zeit Verantwortung im Top-Management zu übernehmen.

Unsere Vorstellungen werden Sie am besten gerecht, wenn Sie über eine ausgezeichnete betriebswirtschaftliche Ausbildung verfügen und bereits berufliche Erfolge vorweisen können. Ihr Persönlichkeitsprofil ist durch Kreativität, Initiative, Stehvermögen und charakterliche Integrität geprägt.

Es ist selbstverständlich, daß unsere hohen Ansprüche auch in der Dotierung berücksichtigt werden.

Für erste telefonische Kontakte stehen Ihnen unser persönlicher Berater, Herr Jochen Kienbaum und Herr Hans-Bernd Graupner, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 48 zur Verfügung. Absolute Diskretion und die Berücksichtigung von Sperrvermerken werden jedem Interessenten zugesichert. Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter der Kennziffer 862480 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.

**Kienbaum Personalberatung**

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lörrach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Führungskraft im mittelständischen Unternehmen

Der Sitz unserer Baufirma, die mehrere Niederlassungen unterhält, ist eine reizvolle Stadt im nordwestlichen NRW.

Unsere Aktivitäten umfassen Kanal-, Straßen- und Betonbau, konstruktiven Ingenieur- sowie Hochbau.

Gesucht wird der

Leiter Kanal- und Straßenbau

der diesen Bereich (z. Z. etwa 60 Mitarbeiter) verantwortlich leitet, ihm im harten Wettbewerb neue Impulse gibt.

Unser Mann sollte als in der Praxis gereifter Diplom-Ingenieur (FH/TH) vergleichbare Positionen schon innegehabt oder ihnen als zweiter Mann nahegestanden haben; wichtig sind Akquisition- und Verhandlungsgeschick, Führungsbefähigung und Kostenbewußtsein.

Die Dotierung entspricht der Bedeutung der Position.

Sollte Sie diese Herausforderung reizen, steht Ihnen zu einer ersten Kontaktaufnahme unser Berater, Herr Dr. Carlo Koch, unter Telefon 0 22 61 / 7 30 34 zur Verfügung. Er sichert völlige Diskretion nach allen Seiten zu. Schriftliche Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, möglicher Eintrittstermin, Gehaltsvorstellungen) senden Sie bitte unter Kennziffer 981 151 an Postfach 31 01 61, 5270 Gummersbach.

**Kienbaum Personalberatung**

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lörrach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Teilhaben am Erfolg einer neuen Konzeption

Wir sind ein bayerischer Generalunternehmer für die Erstellung schlüsselfertiger Ein- und Zweifamilienhäuser.

Gerade 1982 und 1983 haben wir überdurchschnittliche Zuwachsraten erzielt. Das wurde durch die Beratungsleistungen unseres Außendienstes, die anspruchsvolle Architektur unserer Häuser und die Qualität handwerklicher Arbeit möglich.

Um unseren Erfolg weiter auszubauen, suchen wir einen Praktiker mit Herz für das Hausgeschäft, einen

Architekt oder Bauingenieur

als Vertriebsleiter.

Ihr Dienstsitz ist Essen. Sie haben eine Ergebnis- und Umsatzverantwortung von ca. 23 Mio.

Als Repräsentant unseres Unternehmens sind Sie nicht nur Vorbild für Ihre Mitarbeiter, sondern auch kompetenter Ansprechpartner für Kunden, Lieferanten und Subunternehmer.

Als idealer Bewerber sind Sie Architekt oder Bauingenieur und haben bereits Erfolge in einer vergleichbaren Aufgabenstellung und Position vorzuweisen.

Als eine unternehmerische, vertriebsorientierte Persönlichkeit sind Sie für diese hochgradig selbständige Aufgabe voll engagiert.

Unsere Altersvorstellung ist etwa Mitte 30 bis Mitte 40. Durch Einsatz, Leistung und Erfolg können Sie die Höhe Ihres Einkommens mitbestimmen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Berater, Herr Engels und Herr Mehl unter Tel.-Nr. 0 22 61 / 70 31 49 zur Verfügung. Die Ihnen absolute Diskretion zusichern.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabell. Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Angabe des Gehaltswunsches/Eintrittstermins) senden Sie bitte unter der Kennziffer 750 188 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.

**Kienbaum Personalberatung**

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lörrach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Experte Immobilienfinanzierung

Wir sind ein schlagfertiges Unternehmen, das auf dem Immobiliensektor erfolgreich und expansiv arbeitet.

Um zugunsten unserer Kunden die Abwicklung von An- und Verkauf zu optimieren, suchen wir einen hochkarätigen

Kreditfachmann

Er wird für unseren Kundenkreis Finanzierungsmodelle konzipieren und anschließend in Zusammenarbeit mit Bankvertretern umsetzen.

Fundierte Erfahrungen in der Finanzierung von Grundstücken und Wohnobjekten sind eine unerläßliche Voraussetzung für die erfolversprechende Wahrnehmung dieser anspruchsvollen Aufgabe. Deshalb kommt unser neuer Finanzierungsfachmann vorzugsweise aus der Kreditabteilung eines Geldinstituts. Er verfügt zudem über eine fundierte Bankausbildung mit Schwerpunkt Baufinanzierung.

**Kienbaum Personalberatung**

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lörrach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Große Chancen räumen wir einer selbstsicheren und kontaktstarken Persönlichkeit ein, die durch fachliches Können und einwandfreies Auftreten überzeugen kann. Die vertraglichen Bedingungen entsprechen unseren hohen Ansprüchen.

Einen ersten vertraulichen Kontakt können Sie mit den Herren Jochen Kienbaum und Walter Jochmann unter der Ruf-Nr. 0 22 61 / 70 31 41 aufnehmen. Absolute Diskretion sowie die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir zu.

Interessenten im Alter von 35 bis 45 Jahren, die in dieser Aufgabe eine ansprechende Fortsetzung ihrer Karriere sehen, bitten wir um Zusendung der Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) unter der Kennziffer 862 481 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.

Hanse Consult

Mit den Geschäftsbereichen EDV-Beratung und Systemhaus bieten wir unseren Kunden ein umfassendes Leistungsangebot auf dem Gebiet der Informationsverarbeitung.

Wir suchen

Systemanalytiker Organisations-Programmierer

für Entwurf und Realisierung von DV-Projekten bei Kunden aus den Bereichen Handel, Verlage, Versicherungen, Banken und Fertigungsindustrie unter Einsatz von Datenbank- und Dialogsoftware. Sie sollten auch dann Kontakt mit uns aufnehmen, wenn Sie bisher mit Anlagen wie System /34, /38 oder HP 3000 gearbeitet haben.

Wir bieten Ihnen ein hohes Maß an Freizügigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima. Auch Freiberufler sollten mit uns über eine Zusammenarbeit sprechen.

Wir unterhalten uns gern mit Ihnen über die Besonderheiten unseres Geschäfts und die Alternative für Ihre weitere berufliche Entwicklung in der EDV-Branche. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

Hanse Consult

Gesellschaft für EDV-Beratung und EDV-Revision mbH,
Wandsbeker Zollstraße 5, 2000 Hamburg 70, Telefon (0 40) 652 70 81

Einkommensrahmen DM 120 000,- / anno

EDV-Vertriebsprofi für multifunktionale Informationssysteme

Wie man verkauft, Verkäufer führt und motiviert, also die operationale Seite des Vertriebes, zusammen mit breitem EDV-Know-how, sollten Sie aus letzter Tätigkeit, möglicherweise aus amerikanischer EDV-Herstellung, kennen. Die Bürokomunikation der Zukunft bietet außergewöhnliche Chancen. Als Großunternehmen stellen wir uns mit guten Erfolgchancen den kapitalmäßigen Forderungen des Zukunftsmarktes. Deshalb bietet sich für einen befähigten Sales Manager an.

Leiter einer Niederlassung

– in einer Großstadt von Nordrhein-Westfalen

eine nicht alltägliche berufliche Entwicklungsmöglichkeit. Wenn ein solcher Praktiker des Verkaufs auch eine solide theoretische Grundlage aus dem Studium mitbringt, wäre das für Gespräche auf Unternehmensebene nützlich, aber nicht Bedingung. Aus dem beruflichen Werdegang des Bewerbers – Alter zwischen 35 und 45 Jahren – sollte sich die Befähigung zu erfolgreicher, planorientierter Führung ablesen lassen. Die Einhaltung der Arbeitsproduktivität in einer Niederlassung mit etwa fünfzig Mitarbeitern zu überwachen und durchzusetzen ist die Hauptaufgabe des Stelleninhabers, der unmittelbar an die Vertriebsleistung Deutschland berichtet. Ausgezeichnete englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit ausführlicher Darstellung des beruflichen Werdeganges, Zeugniskopien, Lichtbild, Handschriftprobe sowie Angabe des bisherigen Einkommens senden Sie bitte an

Unternehmensberatung Dr. Dietrich Boesenberg
Postfach 2520, Kaiserstraße 29, 6500 Mainz 1

Selbstverständlich werden gegebene Sperrvermerke mit der gebotenen Sorgfalt und Vertraulichkeit berücksichtigt.

Optyl Brillenmode International

Wir sind eine weltweit tätige, erfolgreiche deutsche Firmengruppe mit mehreren Werken und Vertriebsniederlassungen im in- und Ausland. Der Verkauf unserer hochwertigen, modischen Brillenfassungen und Sonnenbrillen erfolgt über den Fachhandel. Für die Region Nord (Nielsen I u. IIa)

suchen wir einen

Regional-Verkaufsleiter

Sie erwartet die Aufgabe, eine erfahrene Mannschaft von 10 Repräsentanten überzeugend zu führen. Sie sind dem Verkaufsleiter Deutschlands direkt unterstellt.

Sie sind 30 bis 40 Jahre, erfolgreich und verkaufstark im Markenartikelbereich. Sie sind verhandlungssicher, haben Überzeugungskraft und Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern. Sie sollten Ihr Domizil im Reisegebiet haben oder bereit sein, dahin umzuziehen.

Wir bieten Ihnen ein überdurchschnittliches Einkommen, einen neutralen Firmenwagen, auch zur privaten Nutzung, eine Unfallversicherung sowie sonstige Sozialleistungen.

Stimmen die Daten? Reizt Sie die Verantwortung und die Selbstständigkeit? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, jetzige Tätigkeit) mit Angabe Ihres Einkommenswunsches an

OPTYL Brillen-Vertriebs-GmbH

Herrn Fuchs
Hans-Stießberger-Straße 2a, 8013 Haar bei München



TOEPFER INTERNATIONAL

Wir sind ein weltweit tätiges Außenhandelsunternehmen der Getreide- und Futtermittelbranche mit Vertretungen in Europa und Übersee und suchen einen qualifizierten Bankkaufmann/-frau für unsere Finanzabteilung als

Leiter der Akkreditivabwicklung

Es erwartet Sie ein selbständiges Aufgabengebiet mit Verantwortung für das Import- und Export-Akkreditiv-Geschäft und die Abwicklung von Forfaitierungsgeschäften.

Sie sollten sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen aus dem Auslands- und Dokumentengeschäft sowie gute englische Sprachkenntnisse mitbringen.

Wir erwarten Einsatzwillen und die Bereitschaft zur selbstständigen Arbeit.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit den erforderlichen Unterlagen.

ALFRED C. TOEPFER INTERNATIONAL GMBH
FERDINANDSTRASSE 12, 2000 HAMBURG 1

Spezialmaschinenbau

Seit Jahrzehnten gelten wir – eines der führenden Unternehmen im Spezialmaschinenbau – im Weltmarkt als kompetenter Anbieter.

Aus unserem hohen verfahrenstechnischen Wissen, den Engineering-Leistungen und nicht zuletzt aus dem Einsatz unserer Mitarbeiter resultiert unsere Spitzenstellung im Markt.

Diese positive Unternehmensentwicklung wollen wir sichern und ausbauen. Dafür brauchen wir Ihre Mitarbeit als

Leiter der Arbeitsvorbereitung

Ihre Aufgabe bei uns ist, neben den klassischen Aufgaben der Arbeitsvorbereitung, die Festlegung der Ziele und Delegation der Einzelaufgaben für die nachgeordneten Funktionsbereiche Fertigungsplanung, Werkzeugeinsatz und -konstruktion, Kalkulation sowie Investitionsplanung.

Diese verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit verlangt von Ihnen eine fundierte technische Ausbildung (Dipl.-Ing./Ing.), mehrjährige Berufserfahrungen (möglichst in der Einzelplanung von Anlagen) und umfassende Kenntnisse der Arbeitsvorbereitung.

Darüber hinaus sollten Sie mit guter Kontaktfähigkeit, elastischem Verhandlungsgeschick und entschlossenem Durchsetzungsvermögen die Abteilung sicher führen können.

Nehmen Sie bitte schriftlich Kontakt über die von uns beauftragte Personalverwerbe Union GmbH mit uns auf. Diskretion ist selbstverständlich.

Personalverwerbe

Union GmbH

Personalberatung

Einsatzbüro

Straße 64-66

2000 Hamburg 50

Telefon (040) 4 39 28 18

und 4 39 95 91

PERSONALWERBE
UNION

Optyl Brillenmode International

Wir sind eine weltweit tätige, erfolgreiche deutsche Firmengruppe mit mehreren Werken und Vertriebsniederlassungen im in- und Ausland. Der Verkauf unserer hochwertigen, modischen Brillenfassungen und Sonnenbrillen erfolgt über den Fachhandel.

Für das Gebiet

Schleswig-Holstein, Cuxhaven, Stade, Berlin

suchen wir einen

Repräsentanten

Sie erwartet die Aufgabe, selbstständig die bestehenden Kontakte zu unseren Kunden zu pflegen und konsequent auszubauen. Sie sollen, unterstützt durch unsere Werbekonzeption, die Modellphilosophie unseres Hauses nach außen vertreten. Sie sind 25–40 Jahre, erfolgreich und verkaufstark im Markenartikelbereich. Ihre Erscheinung ist gepflegt, Ihr Auftreten sicher, Bereitschaft zur Teamarbeit ist vorhanden. Sie sollten Ihr Domizil im Reisegebiet haben oder bereit sein, dahin umzuziehen.

Wir bieten Ihnen ein überdurchschnittliches Einkommen, bestehend aus Grundgehalt und Umsatzbeteiligung, einen neutralen Firmenwagen, auch zur privaten Nutzung, eine Unfallversicherung sowie sonstige Sozialleistungen.

Stimmen die Daten? Reizt Sie die Verantwortung und die Selbstständigkeit? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, jetzige Tätigkeit) mit Angabe Ihres Einkommenswunsches an

OPTYL Brillen-Vertriebs-GmbH

Herrn Fuchs
Hans-Stießberger-Straße 2a, 8013 Haar bei München

DIE WELT

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Herausgeber: Axel Springer, Matthias Walden

Redaktion: Axel Springer, Matthias Walden

Verwaltung: Axel Springer, Matthias Walden

Druck: Axel Springer, Matthias Walden

Vertrieb: Axel Springer, Matthias Walden

Abonnenten: Axel Springer, Matthias Walden

Verkauf: Axel Springer, Matthias Walden

Postfach: Axel Springer, Matthias Walden

Telefon: Axel Springer, Matthias Walden

Fax: Axel Springer, Matthias Walden

Internet: Axel Springer, Matthias Walden

E-Mail: Axel Springer, Matthias Walden

Web: Axel Springer, Matthias Walden

Adresse: Axel Springer, Matthias Walden

Postleitzahl: Axel Springer, Matthias Walden

Land: Axel Springer, Matthias Walden

Stadt: Axel Springer, Matthias Walden

Strasse: Axel Springer, Matthias Walden

Hausnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Postfachnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Telefonnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Faxnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Internetadresse: Axel Springer, Matthias Walden

E-Mail-Adresse: Axel Springer, Matthias Walden

Web-Adresse: Axel Springer, Matthias Walden

Adresse: Axel Springer, Matthias Walden

Postleitzahl: Axel Springer, Matthias Walden

Land: Axel Springer, Matthias Walden

Stadt: Axel Springer, Matthias Walden

Strasse: Axel Springer, Matthias Walden

Hausnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Postfachnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Telefonnummer: Axel Springer, Matthias Walden

Bau-Ingenieur

Gesunder mittelständischer Spezialbetrieb zur Verlegung von Industriefußböden und Einbau von Vakuumbetten in Mittelholstein sucht einsetzbereiten und qualifizierten

dem Gelegenen geboten wird, Mitunternehmer zu werden und später den Betrieb allein zu übernehmen. Einsatzgebiet: Nord- und Westdeutschland.

Aussagefähige Bewerbungen erbeten unter PO 46965 an WELT-Verlag, Postfach, 2000 Hamburg 36.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Spezialmaschinenbau mit mehreren Tochterfirmen im in- und Ausland.

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen

jüngeren Maschinenbauingenieur als Betriebsleiter für unser Tochterunternehmen in den USA

nach vorheriger umfassender Einarbeitung im praktischen Einsatz in der Muttergesellschaft (1 bis 2 Jahre).

Der Bewerber sollte 30 bis 40 Jahre alt sein und praktische Erfahrungen durch Tätigkeit als Facharbeiter in einem Betrieb des Maschinenbaus nachweisen können. Nach einem Studium zum Maschinenbauingenieur sind praktische Erfahrungen durch Einsatz in einem Betrieb der spanabhebenden Fertigung erwünscht. Brauchbare Kenntnisse der englischen Sprache sind ebenso gewünscht wie die Bereitschaft, während der Ausbildung zum Einsatz als Betriebsleiter auch praktisch in unserem Betrieb mitzuarbeiten. Unabhängigkeit wäre von Vorteil.

Die Besoldung entspricht der Bedeutung der Position. Herren, die glauben, obige Anforderungen zu erfüllen, und bereit sind, die berufliche Tätigkeit ins Ausland zu verlegen, wollen ihre Bewerbung richten unter X 9785 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.



„Multiple Sklerose Kranke dürfen nicht länger im Schatten leben“

Multiple Sklerose ist eine Entmarkungskrankheit des Zentralnervensystems mit Lähmungserscheinungen unterschiedlichen Schweregrads, sowie Seh- und Hörstörungen.

Die MS-Krankheit kann jeden von uns treffen.

Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft berät und betreut MS-Patienten und fördert die medizinische Forschung über diese rätselhafte Krankheit.

Ihre Spende hilft uns, den Kranken zu helfen.

Spendenkonto Nr. 313131
PSA Köln/Stadtparkasse München

Veronika Carstens,
Ärztin und Frau des
Bundespräsidenten,
Schirmherrin der
Deutschen Multiple
Sklerose
Gesellschaft

Führungsverantwortung in einer hochmodernen Massenproduktion

Wir sind ein in Gründung befindlicher Betrieb, der unter der Schirmherrschaft zweier internationaler Unternehmen der Metallverarbeitung die Herstellung von präzisen Massenprodukten in Berlin aufnimmt. Unsere Fertigungseinrichtungen und -methoden werden nach neuestem Stand der Technik automatisiert sein und erfordern sorgfältigste Handhabung und Betreuung.

Für den gesicherten Ablauf der in 3 Schichten laufenden Produktion suchen wir einen souveränen Praktiker als

Produktions-Leiter

der unmittelbar dem Werksleiter verantwortlich ist. Er soll in gutem Teamgeist und mit sicherer Hand die 14 Schichtleiter der verschiedenen Fertigungslinien führen, organisatorisch überwachen und zu ständiger Leistungsbereitschaft und hohem Qualitätsbewusstsein motivieren. Seine Erfahrung muß ihm die Sicherheit für spontane und zweckdienliche Entscheidungen geben, wenn in der laufenden Produktion Abweichungen oder Störungen auftreten, die zum sofortigen Handeln zwingen.

Der geeignete Bewerber ist ein gründlich geschulter Ingenieur des Maschinenbaus oder der Fertigungstechnik, hoch belastbar als Manager und verfügt nachweislich über mehrere Berufsjahre erfolgreicher Führungspraxis in einer vergleichbaren Fertigung. Der Umgang mit Mitarbeitern, mit den ihm zugeordneten Führungskräften, aber auch mit dem Betriebsrat sowie ein sicheres Gespür für die Auswahl gewerblicher Fachkräfte sollen von ihm aus innerer Überzeugung im Sinne der Unternehmensziele verlässlich gemeistert werden. Sofort anwendbare Kenntnisse der englischen Sprache ist unerlässlich, da die Einschulung in den USA erfolgt.

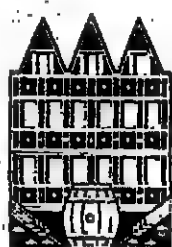
Interessenten, die sich dieser herausfordernden und zugleich befriedigenden Aufgabe gewachsen wissen, werden um Kontaktaufnahme mit unseren Beratern, den Herren W. Greiner, P. Paschek oder J. Weise, unter der Rufnummer 0 30 / 8 81 10 71 gebeten.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zu Gehaltswunsch und Eintrittstermin) sind unter der Kennziffer 810 435 b zu richten an Bleibtreustraße 24, 1000 Berlin 15.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lärach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York



Gatzweilers Alt

Die echte Düsseldorfer Altbier-Spezialität

Wir sind die bekannte und im Spezialbiermarkt erfolgreiche Privatbrauerei mit Sitz in Nordrhein-Westfalen. Für die Planung, Steuerung und Überwachung von Leistungen und Kosten suchen wir einen in der Kostenrechnung erfahrenen jüngeren

Leiter Finanz- und Rechnungswesen

mit folgenden Aufgaben:

- ☐ Führen der Buchhaltung (z. Z. 3 Mitarbeiter)
- ☐ Erstellung von Jahresbilanzen und Quartalsberichten
- ☐ Ausbau des Rechnungswesens zu einem aussagefähigen Berichtssystem (Soll/Ist-Vergleiche, Abweichungsanalyse, Steuerung)

Die Bewältigung dieser Aufgabe erfordert die Beherrschung des Instrumentariums der Organisation, der EDV (dialogorientierte Systeme) und der Kostenrechnung. Ein jüngerer Buchhalter/Leiter bzw. Betriebswirt (grad.) (um die 35 Jahre alt) mit ausreichender praktischer Erfahrung. Wir bieten eine leistungsorientierte Bezahlung und vor allem die Möglichkeit, selbstständig gestaltend an der Lösung unserer Probleme mitzuarbeiten.

Interessenten wenden sich bitte für eine erste vertrauliche Kontaktaufnahme an unsere Berater, Herrn Jochen Kienbaum und Herrn Graupner, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 48. Absolute Diskretion wird ihnen zugesichert. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) erbitten wir unter der Kennziffer 862 475 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lärach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Bekannter deutscher Seereisen-Veranstalter sucht für Januar-April 1984 ein

Tanzpaar

für Passagierschiffe mit interessanten Fahrtgebieten.

Wenn Sie Tanzunterricht geben können und ein gutes Programm an Show-Tänzen haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter X 9897 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Sperrvermerke werden eingehalten.



Als führendes Unternehmen der industriellen Holzimprägnierung fertigen wir imprägnierte, gute-gesicherte Holzbauelemente für den Garten-, Landschafts- und Freizeitanlagenbau.

Für unser Werk in Buchholz in der Nordheide suchen wir zum weiteren Ausbau unserer Marktposition im norddeutschen Raum einen

Verkaufsfachberater

Sie sollen Architekten und Baubehörden fachlich beraten und ständig Kontakt zu allen potenten Abnehmern, den Garten- und Landschaftsbaubetrieben, den Holzhandlungen und Baumärkten halten. Branchenkenntnisse wären von Vorteil. Alter Ende 20 bis 45 Jahre.

Für diese Tätigkeit können wir Ihnen neben einer angemessenen Dotierung die Sicherheit und sozialen Leistungen eines Großunternehmens bieten.

Wenden Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen an

Rütgerswerke Aktiengesellschaft
Holzimprägnierung - Holzbearbeitung
- Personalabteilung -
6450 Hanau 9, Postfach 80 12 60

Qualität in großen Serien

Wir sind ein Unternehmen der Metallindustrie, das Qualitätsprodukte in Großserien fertigt. Unsere Erzeugnisse genießen weltweit einen guten Ruf.

Für eines unserer Werke mit 300 Mitarbeitern in einer mittelgroßen Stadt in Ostwestfalen suchen wir zum 1. 3. 1984 oder 1. 4. 1984 den

Werkleiter

Sein Alter sollte zwischen 35 und 45 Jahren liegen. Ihm unterstehen drei Produktlinien - von der Fertigung bis zur Montage. Zu seiner Führungsmannschaft zählen erfahrene, langgediente Mitarbeiter.

Der zukünftige Stelleninhaber soll nach seiner Fachausbildung, z. B. zum Werkzeugmacher, sein Studium in Maschinenbau/Fertigungstechnik erfolgreich als Diplomingenieur abgeschlossen haben.

Wir erwarten umfangreiche Erfahrungen aus der Großserienfertigung in der Metall- und Kunststoffverarbeitung, im Einsatz hochentwickelter Automaten, in der permanenten Rationalisierung.

Mehrjährige Führungserfahrung von mindestens 100 Mitarbeitern setzen wir voraus.

Für einen ersten vertraulichen Kontakt stehen Ihnen unsere Berater, Herr Niestrath und Herr Mehl unter der Ruf-Nr. 0 22 61 / 70 31 56 gern zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter Kennziffer 862 478 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lärach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Fertigung von Getränke-Dosen

Für eine automatische Massenfertigung errichten wir in Berlin ein neues Werk. Die Produkte müssen höchsten Qualitätsanforderungen genügen, weshalb die Qualitätssicherung von größter Bedeutung ist.

Wir suchen den

Leiter des Qualitätswesens

der menschlich zuverlässig, fachlich kompetent und gleichrangig mit dem Produktionsleiter die Verantwortung für den hohen Qualitätsstandard unserer Produkte trägt und dem Werkleiter direkt untersteht.

Sein Aufgabenbereich erstreckt sich auf Wareneingangsprüfung sowie Stichprobenuntersuchungen der Zwischen- und Endprodukte in Abstimmung mit den Qualitätsanforderungen unserer Abnehmer. Hierbei stehen ihm qualifiziertes, ausgebildetes Personal und hochwertige technische Ausrüstung zur Verfügung. Er ist zuständig für die Planung, Verwaltung, Personalführung und das Berichtswesen seines Bereichs. Erwartet wird die kritische bzw. analytische Beurteilung von Fehlern und Reklamationen bei ständiger Weiterentwicklung der Verfahren. Auch die Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter gehört in seinen Verantwortungsbereich.

Der ideale Bewerber ist Dipl.-Ingenieur der Werkstoff- oder Fertigungstechnik und ist gut vertraut mit den Prinzipien des Qualitätswesens. Der Nachweis der ASQ-Ausbildung wäre von Vorteil, ist aber nicht Bedingung, wenn der Bewerber statt dessen Berufspraxis nachweist.

Voraussetzung ist akzeptables technisches Gebrauchsenglisch, da die gesuchte Führungskraft im Rahmen der Schulung an dem Know-how-Transfer von USA nach Berlin verantwortlich mitwirken soll.

Interessenten, die sich dauerhaft der Qualitätsverantwortung widmen wollen, werden um Kontaktaufnahme mit unseren Beratern W. Greiner, P. Paschek oder J. Weise unter der Rufnummer 0 30 / 8 81 10 71 gebeten.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin) sind unter der Kennziffer 810 435 c zu richten an Bleibtreustraße 24, 1000 Berlin 15.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lärach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York

Lebensaufgabe für einen Praktiker

Wir sind ein gut fundiertes Familienunternehmen (25 Mio. DM Jahresumsatz) mit einem bekannten Namen auf dem Baustoff-Sektor. Unsere Produkte zählen bei Handel und Verbraucher zur Spitzengruppe in den jeweiligen Erzeugnisbereichen. In mehreren Betriebsstätten beschäftigen wir 110 Mitarbeiter; Sitz des Unternehmens ist eine reizvolle Gegend im südlichen Nordrhein-Westfalen.

Im Zuge einer langfristig konzipierten Unternehmens- und Personalstrategie wollen wir künftig alle Aufgaben im Bereich der betriebswirtschaftlichen Steuerung und Administration zentralisieren und diese unserem neuen

Kaufmännischen Leiter

übertragen.

Als gestandener Praktiker mit Führungserfahrung und mit einer soliden kaufmännischen Ausbildung sollten Sie Ihre Qualifikation auf folgenden Tätigkeitsgebieten schon erfolgreich unter Beweis gestellt haben:

- ☐ Führung eines modernen Finanz- und Rechnungswesens
- ☐ Beherrschung von Kostenrechnungsverfahren, Deckungsbeitrags- und Betriebsabrechnung
- ☐ Kenntnisse in EDV-Anwendung und -Handhabung
- ☐ Bilanzsicherheit, Erfahrung im Personal- und Vertragswesen.

Wenn Sie diese berufliche Chance anspricht und Sie zwischen 35 und 45 Jahre alt sind, dann rufen Sie unsere Berater, die Herren Jochen Kienbaum und Dr. Stefan Huber, unter 0 22 61 / 70 31 41 an, die Ihnen gerne weitere Informationen geben. Absolute Vertraulichkeit und Diskretion werden zugesichert.

Ihre schriftliche Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Eintrittstermin, Gehaltswunsch) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 477 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, Lärach, München, Barcelona, Basel, Genf, Hilversum, Wien, Zürich, Buenos Aires, Mexiko City, São Paulo, San Francisco, New York



HPC Hamburg Port Consulting GmbH

WIR

- eine 100%ige Tochter der Hamburger Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft (HHLA), des bedeutendsten Hafenumschlags- und Dienstleistungs-Unternehmens des größten deutschen Seehafens
- sind eines der führenden deutschen Unternehmen im Bereich **Hafenconsulting** und damit verbundener Anwendungen wie **Technik und EDV**
- vermitteln im Rahmen unserer weltweiten Beratungstätigkeit unser Know-how und das anderer Hamburger Unternehmen der Hafen-, Schifffahrts- und Verkehrswirtschaft
- suchen für die Mitarbeit bei der Softwareerstellung bzw. bei der Übertragung und Anpassung von praxiserprobter Software auf die Bedürfnisse unserer Kunden den gestandenen

DV-Praktiker

möglichst mit Projektleiter- und Vertriebs Erfahrung sowie Branchenkenntnissen (Transport/Umschlag/Logistik).

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- die Angebotserstellung und Einarbeitung kundenspezifischer Studien
- die Mitarbeiterrekrutierung für verschiedene Projekte
- das Agieren in enger Kooperation mit dem Datenverarbeitungsbereich unserer Muttergesellschaft
- die Beobachtung und Analyse des Hard- und Softwaremarktes

SIE

- können eine der Anforderungen entsprechende Berufsentwicklung vorweisen
- verfügen über

- ausgeprägte akquisitorische Fähigkeiten
- Vertriebs Erfahrung
- perfekte Kenntnisse der engl. Sprache in Wort und Schrift
- mindestens 5 Jahre DV-Erfahrung
- Führungserfahrung
- Auslandserfahrung/Reisefähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit und -bereitschaft

Bitte senden Sie zur Vorbereitung eines Gesprächs Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

HPC Hamburg Port Consulting GmbH

HHLA Container Terminal

Bürogebäude 2
2103 Hamburg 85
Telefon 0 40 / 74 00 80



Unser Verlag ist ein bedeutendes internationales Unternehmen im Bereich von Sammelwerken. Auf dem deutschen Markt sind bereits die Sammelwerke FOTOPRAXIS, KOCHEN SIE MIT und AERO erschienen.

Wir eröffnen im Herzen von Hamburg unser deutsches Zentral-Redaktionsbüro und suchen dafür den Leiter(in)/Manager(in) für die Gesamtheit der Objekt- und Projektreaktionen unter dem Stichwort

REDAKTIONS-MANAGER(in)

Er oder sie ist nur dem Redaktionsdirektor in London verantwortlich und sollte aus diesem Grund möglichst fließend Englisch sprechen.

Wir suchen eine Persönlichkeit,

- die im höchsten Maße kreativ und in der Lage ist, selbständig und in Zusammenarbeit mit der Londoner Zentrale neue Sammelwerkprojekte für den deutschen und europäischen Markt zu konzipieren;
- die schon Erfahrungen in der Zusammenstellung, Leitung und Überwachung von Redaktionsteams besitzt, Budgets und Zeitpläne aufstellt und überwacht sowie in der Lage ist, ein Redaktionsprogramm auf durchaus unterschiedlichen Sachgebieten und für unterschiedliche Zielgruppen zu koordinieren;
- die Erfahrungen im Bereich hochauflagiger Publikumszeitschriften bzw. illustrierter Bücher mitbringt und daran interessiert ist, praktische alltägliche, aber auch spezielle Informationskomplexe einer großen Zielgruppe leicht verständlich zu vermitteln;
- die ein starkes visuelles und graphisches Urteilsvermögen hat und in der Lage ist, unterschiedliche Materialien in der geeigneten visuellen Form zu publizieren.

Falls Sie interessiert sind, schreiben Sie bitte unter Bezug auf die Sie auszeichnenden Fähigkeiten und Erfahrungen, wenn möglich auf Englisch, an:

MARSHALL CAVENDISH INTERNATIONAL Ltd.

Liz Glaze
Editorial Director
58 Old Compton Street
GB-London W1V 5PA

Der in Deutschland führende Verlag für Sammelwerke sucht junge, talentierte Redakteure für unser aufzubauendes Redaktionsbüro im Zentrum Hamburgs.

Wir suchen für mehrere Objekte pro Team:

Redakteure und Layouter, die aufgrund der bisherigen Praxis in der Lage sind, für ein wöchentliches vierfarbiges Sammelwerk die inhaltliche Verantwortung zu tragen. (Im Laufe der Zeit dann wechselnde inhaltliche Projekte.)

Redaktions- und Layoutassistenten, die bereits vergleichbare Fähigkeiten bei Publikumszeitschriften oder illustrierten Büchern unter Beweis gestellt haben.

Jung-Redakteure und Jung-Layouter, die bereit und in der Lage sind, aufgrund unserer Vorgaben intensiv zu lernen und die Aufstiegschancen in unseren Redaktionen wahrzunehmen.

Der für uns interessante Bewerber/Bewerberin ist eine kreative, engagierte und kooperative Persönlichkeit. Unsere neuen Mitarbeiter sind sowohl in der Lage, die Herausgabe neuer Sammelwerke vorzubereiten als auch bereits am Markt existierende Objekte zu betreuen.

Einbezogene Sachgebiete: Handarbeiten, Do it yourself, insbesondere Heimwerker, im weitesten Sinne Technik und Fotografie.

Befristete Arbeitsverhältnisse für Fachjournalisten:

In den Bereichen „Kochen“ und „Do it yourself“ bieten wir befristete Arbeitsverhältnisse bei möglichst umgehendem Beginn für alternativ 3, 6 oder 12 Monate.

Bitte, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit einem kurzen tabellarischen Lebenslauf, dem Bezug auf die gewünschte Position, den von Ihnen dafür gegebenen Voraussetzungen sowie Ihre Gehaltsvorstellung.

Das persönliche Gespräch wird in Hamburg in englischer Sprache stattfinden.

Sammelwerk Redaktions-Service GmbH

Paulstraße 3
2000 Hamburg 1
Tel. 0 40 / 33 10 41

Bundesversicherungsanstalt für Angestellte Berlin



sucht für ihre Kurklinik Hüttenbühl in 7737 Dürheim

-Hauptindikation: Herz-Kreislauferkrankungen- einen

Verwaltungsleiter

Von den Bewerbern werden gute praktische und theoretische Kenntnisse auf dem Gebiet allgemeiner Verwaltungsangelegenheiten, des Arbeits- und Tarifrechts sowie der Betriebsabrechnung erwartet. Praktische Erfahrungen im Krankenhaus- oder Sanatoriumswesen sind erwünscht. Für die wahrzunehmenden Aufgaben sind Einweisungen bei der Hauptverwaltung in Berlin vorgesehen. Während dieser Einarbeitungszeit ist mit kurzfristigen Abordnungen in eigene Kliniken der BfA zu rechnen.

Die Bezahlung erfolgt während der Einarbeitungszeit für Bewerber aus dem öffentlichen Dienst entsprechend ihrer bisherigen Vergütungsgruppe (höchstens jedoch Vgr. II) für andere Bewerber nach Vergütungsgruppe IVa MTAng-BfA (entsprechend BAT). Mit der Übertragung der Aufgaben des Verwaltungsleiters wird Bezahlung nach Vergütungsgruppe II MTAng-BfA (entsprechend BAT) gewährt.

Wir bieten darüber hinaus die üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Die Klinik liegt am Wald zwischen Bad Dürheim und der Doppelstadt Villingen-Schwenningen (75.000 E.) nahe der BAB 81, Stuttgart-Bodensee. Weiterführende Schulen befinden sich in Bad Dürheim und im Stadtbezirk Schwenningen.

Ausführliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Tätigkeitsnachweisen werden bis zum 15.10.83 erbeten an die

Bundesversicherungsanstalt für Angestellte
Bismarckstr. 100-102
Postfach 1000 Berlin 55

Als namhaftes Unternehmen der Spritzgußverarbeitung fertigen wir Flaschenkästen, Transportkästen und technische Teile für Industriebetriebe.

Für den Absatz unserer Produkte im süddeutschen Raum suchen wir den kaufmännischen

Gebietsverkaufsleiter

Unser Mann sollte kaufm./techn. Erfahrungen mitbringen und bereits Erfolge (auch als 2. Mann) im aktiven Verkauf vorweisen, vorzugsweise auf dem Gebiet der Lager- und Fördertechnik, der Food-Industrie oder aber im Kunststoffbereich. Die Aufgabe erfordert Selbstständigkeit, sicheres Auftreten sowie die Bereitschaft zu reisen.

Neben einem attraktiven Gehalt und guten Sozialleistungen erhalten Sie ein Dienstfahrzeug auch zur privaten Nutzung.

Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf richten Sie bitte an

Stucki Kunststoffwerk
und Werkzeugbau GmbH
Schötmarsche Straße 22
4902 Bad Salzungen 1 (Lockhausen)

Wir suchen

Sanitär-fachmann

Objektgeschäft

Ihre Aufgaben:

Ergebnisorientierte Führung eines Teams bautechnischer Berater der Sparten Sanitär und Fliesen, regelmäßige sanitärtechnische Schulung der Mitarbeiter, bautechnische Beratung wichtiger ausschreibender und planender Stellen.

Ihre Voraussetzungen:

30-40 Jahre alt, Studium des Bauingenieurwesens, der Architektur oder Haustechnik (TU/FH), profunde sanitärtechnische Kenntnisse, Erfolg in der Beratung bzw. im Vertrieb technisch erklärungsbedürftiger Produkte für den Hochbau, Teamgeist, Durchsetzungsvermögen und Befähigung zur Mitarbeiterführung.

Wir bieten Ihnen:

Eine Führungsaufgabe als stellvertretender Abteilungsleiter mit guten Entwicklungsmöglichkeiten in einem weltweit tätigen Unternehmen, adäquate materielle Konditionen.

Ihr Dienstort wird Mettlach (Saar), der Sitz unseres Unternehmens sein.

Für eine vertrauliche Kontaktaufnahme steht Ihnen der von uns beauftragte Unternehmensberater Herr Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Hager zur Verfügung.

Telefon: 0 22 04 / 8 26 33

Samstag und Sonntag 9-13 Uhr

Im übrigen richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an

VILLEROY & BOCH, Keramische Werke KG
Generaldirektion, Personalabteilung
Postfach 1 01 20, 6642 Mettlach

VILLEROY & BOCH



15-18 UHR

Sonntags-Auskunft

Wir sind ein erfolgreicher Markenartikel-Hersteller im Bereich der Heimtextilien. Unser Unternehmen liegt in einer norddeutschen Großstadt mit hohem Freizeitwert. Zum Ausbau unseres Marktanteils suchen wir zur Unterstützung einen Verkaufspraktiker als

rechte Hand des Vertriebsleiters

Sie sollen unseren Außendienst (freie Handelsvertreter) steuern und in seiner Verkaufstätigkeit unterstützen. Die direkte Betreuung von Großkunden sowie der aktive Ausbau dieses Kundenkreises gehören ebenfalls zu Ihren Aufgaben.

Sie sind zwischen 28-35 Jahre alt und haben neben einer kaufmännischen Ausbildung einige Jahre Praxis im aktiven Verkauf. Kenntnisse in Textil- bzw. textilverwandten Produkten wären von Vorteil, sind jedoch nicht Voraussetzung.

Wir bieten Ihnen eine ausbaufähige Position in einem jungen Team. Weitere Informationen erteilt Ihnen der von uns beauftragte Personalanmeldedienst, an den Sie sich auch schriftlich mit den üblichen Unterlagen unter Kennziffer 3516 wenden können. Ihre Sperrvermerke werden selbstverständlich berücksichtigt.

Ernst H. Dahlke & Partner GmbH

Personelle Beratung · Personalanzeigen · Unternehmensberatung
Kapellstraße 29 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 0211/49 41 65/66

Düsseldorf · London · Wien · Zürich

Wir sind ein stark expandierendes Unternehmen der Lebensmittelbranche. Unser Metier ist die Außer-Haus-Verpflegung. Wir liefern unsere Produkte, ein breites, vielseitiges Sortiment von hoher Qualität, bundesweit an Großverbraucher, insbesondere an Kantinen und soziale Einrichtungen. Für die Kundenbetreuung, in erster Linie jedoch für die Akquisition, suchen wir einen

Gebietsverkaufsleiter

für das Verkaufsgebiet Schleswig-Holstein

Wir wünschen uns Bewerber, die bereits Außendienst Erfahrungen haben und Kenntnisse aus dem Großverbrauchersektor vorweisen können. Es erwarten Sie die in einem Konzernunternehmen angemessenen Konditionen, mit Fixum und attraktiver Provisionszahlung, zeitgemäßer Spesenregelung, neutralem Firmenfahrzeug und umfangreichen Sozialleistungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen baldigst an die von uns beauftragte Werbeagentur

Mios Werbung GmbH

Wittelsbacher Allee 61, 4950 Minden, die Vertraulichkeit gewährleistet und Sperrvermerke berücksichtigt.

Wir sind ein sehr gut eingeführtes mittelständisches Unternehmen in der Branche der Erstausrüster von Fahrzeugen, das Steuer- und Regelgeräte in großen Stückzahlen entwickelt und produziert. Da die Elektronik zukünftig, insbesondere durch den Einsatz von Microcomputern, eine immer größere Rolle spielen wird, suchen wir baldmöglichst zum Aufbau einer selbstständigen Gruppe den

Leiter der Qualitätssicherung Elektronik

Der richtige Mann hierfür sollte eine abgeschlossene Ingenieurausbildung nachweisen können, über mehrjährige Berufserfahrung im Qualitätswesen der Fertigung oder Entwicklung verfügen und ein ausgesprochenes Praktiker sein. Neben der Überwachung der Fertigungs-Qualität werden die Erarbeitung der Prüfkonzeption mit unserer Entwicklungsabteilung und die Vertretung der Qualitätsrichtlinien gegenüber unseren Abnehmern zu seinem Aufgabenbereich gehören. Die Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern ist hierfür unerlässlich.

Wir bieten Ihnen nach gründlicher Einarbeitung einen interessanten und gesicherten Arbeitsplatz.

Unser Unternehmen befindet sich in landschaftlich schöner Lage - in einer Stadt im Taunus mit 41 000 Einwohnern nahe Frankfurt.

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Gehaltswunsch und Nennung des frühesten Eintrittstermins erbeten an die von uns beauftragte

Werbeagentur Hans G. Usinger

Postfach 14 40, 6370 Oberursel, Tel. 0 61 71 / 40 25

STILL GABELSTAPLER

Unsere Abteilung VERSUCH benötigt für die Erprobung von Fahrzeugen, Baugruppen und Systemteilen im Prototyp und zur Modellpflege im Serienbau einen weiteren

Versuchingenieur

Unser neuer Mitarbeiter sollte Dipl.-Ing. TH/FH der Fachrichtung Fahrzeugbau, Maschinenbau oder Meßtechnik sein und über eine mehrjährige Berufserfahrung im Versuchsbereich verfügen. Englische Sprachkenntnisse sind unbedingt erforderlich.

Wenn Sie glauben, der für uns richtige Mitarbeiter zu sein, so senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen.

STILL GmbH - Berzeliusstr. 10, 2000 Hamburg 74

MN-Marketing-Beratungs-GmbH · Postfach 1149 · 7031 Ehningen

Verkaufsrepräsentant Großkunden

Führungsnachwuchs im Vertrieb Kopier- und Drucksysteme

- Karrierechance für junge Vertriebsprofis -

Unser Kunde ist die deutsche Tochter eines amerikanischen Herstellers von Hochleistungskopierern, der in den USA zu den Marktführern zählt. Auch auf dem deutschen Markt spricht der Erfolg für seine Strategie. Zum konsequenten Ausbau der Marktstellung suchen wir für das gesamte Bundesgebiet Verkäuferpersönlichkeiten, die bereits in der Betreuung von Großkunden Erfahrung gesammelt haben oder in dieser Position eine berufliche Weiterentwicklung sehen.

Wenn wir erwarten: Junge, ehrgeizige Vertriebsprofis, die sich

nach einem abgeschlossenen BWL-Studium - HS/FHS - mit dem Vertrieb technischer Produkte der Büro-kommunikation ihre ersten Sporen erworben haben. Erfahrung mit dem Vertrieb von Großkopierern wären von Vorteil. Unabdingbare Voraussetzungen sind die Fähigkeit, mit Gesprächspartnern auf höchster Ebene erfolgreich verhandeln zu können und Kenntnisse in der Anwendung moderner Marketinginstrumente. Darüber hinaus sollten Sie Ihre Kunden bei Finanzierungsfragen kompetent beraten können.

Was Sie erwarten können: Die

nicht alltägliche Chance zum Einstieg in einen der erfolgreichsten internationalen Konzerne. Eine vielseitige, anspruchsvolle und selbständige Tätigkeit. Ein Einkommen, das Sie auf der Basis eines hohen Fixums und einer äußerst attraktiven Provisionsregelung weitgehend selbst bestimmen können. Ein Firmenwagen, der auch zur privaten Nutzung zur Verfügung steht. Umfangreiche Sozialleistungen und berufliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten - auch auf internationaler Ebene - die Ihnen nur ein Großunternehmen bieten kann.

Hamburg
Köln
Frankfurt
Stuttgart
München



SCS

Personalberatung

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit Angabe Ihres Wunsch-Einsatzgebietes unter der Kennziffer 129 an den Anzeigenservice der SCS Personalberatung, Breitwiesenstr. 27, 7000 Stuttgart 80. Wenn Sie mehr über diese Position wissen wollen, steht Ihnen Herr Helmut Kreß (Tel. 0711/78 70-200) zur ersten vertraulichen Kontaktaufnahme gern zur Verfügung. Er freut sich auf Ihren Anruf und bürgt für absolute Diskretion.

Product-Manager

Chance für Nachwuchsmann

Unser Kunde gehört zu einer modernen expansiven Unternehmensgruppe auf dem Gebiet hochwertiger medizinischer Verbrauchsgüter. Ab 1. Juni 1983 wird das Deutschland-Geschäft in eigener Regie wahrgenommen. Zu den Hauptabnehmern zählen alle größeren Krankenhäuser, Spezialkliniken und REHA-Zentren, aber auch Apotheken, Sanitätshäuser etc.

Wir suchen für eine der drei Produktlinien den verantwortlichen Product-Manager, dem wir die Marktverantwortung für diese Mar-

kenprodukte übertragen möchten. Vordergrund der Tätigkeit wird neben konzeptionellen Aufgaben die Verantwortung für die Erarbeitung der Werbemaßnahmen, die Etatkontrolle und externe und interne Produktpräsentationen sein. Eine wichtige Komponente ist außerdem die Schulung und Betreuung des qualifizierten Außendienstes sowie die Beratung von Kunden in produktspezifischen Fragen.

Wir denken an einen jüngeren Kaufmann, der nach einer qualifi-

zierten Ausbildung bereits zwei bis drei Jahre Erfahrung im Marketing bzw. Vertrieb von erklärungsbedürftigen Produkten gesammelt hat. Dabei kommen auch Bewerber in Frage, die als Assistant-Product-Manager bzw. Junior-Product-Manager bislang noch keine alleinige Produktverantwortung getragen haben. Besonders wichtig ist unser Interesse, in einer kleinen, dabei expansiven Unternehmenseinheit, aktiv mitzugestalten.

Hamburg
Köln
Frankfurt
Stuttgart
München



SCS

Personalberatung

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter der Kennziffer 472 an den von uns beauftragten Anzeigenservice der SCS Personalberatung, Jotrasallee 13, 2000 Hamburg 13. Dort stehen Ihnen Herr Michael Gross und Herr Siegfried Lippert für erste telefonische Kontakte (040/44 16 51-54) zur Verfügung. Sie freuen sich auf Ihre Bewerbung und bürgen für absolute Diskretion.

Leiter EDV-Anwendungsentwicklung

Wachstumsbranche Elektronik

Für unseren Kunden, die expansive deutsche Tochtergesellschaft eines auf dem Gebiet der Büro- und Unterhaltungselektronik bekannten und sehr erfolgreichen internationalen Unternehmens mit Sitz in Hamburg, suchen wir den Leiter der Anwendungsentwicklung, eine innerhalb der EDV-Abteilung neu geschaffene Position.

Wenn wir erwarten: Einen engagierten, jüngeren Herrn, der - vorzugsweise nach einem Informatik- oder BWL-Studium - einige Jahre

Projekt- und Programmiererfahrung in COBOL oder ASSEMBLER mitbringt, die Techniken und Methoden der Systementwicklung und des Projektmanagements beherrscht und jetzt vor dem nächsten Schritt seiner beruflichen Entwicklung steht. Die Aufgabe umfaßt die verantwortliche Planung und Realisierung neuer und netzwerkorientierter EDV-Systeme - mit Schwerpunkt Standardsoftware -, die Wartung der bestehenden Systeme und die

Führung eines qualifizierten, jungen Teams von fünf Mitarbeitern. Englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus. Als Hardware steht ein IBM-System 4300 zur Verfügung.

Was Sie erwarten können: Eine herausfordernde Aufgabe mit breitem Gestaltungsspielraum in einer wachsenden Datenverarbeitung; ein dynamisches Unternehmen in einem Markt zukunftsorientierter Produkte; ein interessantes Gehalt und attraktive soziale Leistungen.

Hamburg
Köln
Frankfurt
Stuttgart
München



SCS

Personalberatung

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Kennziffer 477 an die SCS Personalberatung, Jotrasallee 13, 2000 Hamburg 13. Dort stehen Ihnen Herr Heinz Tannert und Herr Jürgen Binger für erste telefonische Kontakte (040/44 16 51-54) zur Verfügung. Sie freuen sich auf Ihre Bewerbung und bürgen für absolute Diskretion.

Wo kann man alle Segelscheine machen?

Natürlich beim DHH.

Fordern Sie unseren Prospekt an:
Deutscher Hochseesportverband
Hansa e.V. Postfach 30 12 24,
2000 Hamburg 36



Büroleiter

gesucht. Er soll sein, Bankkaufmann mit Erfahrung im Kreditwesen. Nicht unter 30 Jahre alt. Sofort abkömmlich und mit den üblichen Büroarbeiten vertraut. (Telef., EDV). Führerschein und gute Englischkenntnisse Bedingung. Angebot wird DM 2500,- plus Spesen. Apartment kann gestellt werden.

Back + Partner, Vermögensberatung GmbH
7470 Albstadt-3, Telefon: 0 74 32 - 2 10 88.

Unsere Klinik für Abhängigkeitsstörungen mit ca. 170 Betten liegt in der reizvollen Gegend der bayerischen Rhön und sucht für sofort oder nach Vereinbarung

2 Ärzte der Psychiatrie

evtl. mit dem Zusatztitel Psychotherapie

2 Ärzte der Inneren Medizin

evtl. auch als Oberärzte möglichst mit einschlägigen Berufserfahrungen

Weiter werden eingestellt

Diplom-Psychologen Sozialarbeiter Arbeits- und Beschäftigungstherapeuten

Schwerpunktmäßig werden in der Fachklinik alkohol-, pharmakon- und drogenabhängige Patienten behandelt.

Der völlig selbstständig arbeitenden Fachklinik für Abhängigkeitsstörungen steht neben einer Intensivabteilung, den entsprechenden Gruppen- und Therapieräumen eine umfassende Diagnostik zur Verfügung.

Vom Haus selbst werden Fort- und Weiterbildung gewährleistet. Bad Neustadt selbst ist ein reizendes Städtchen mit sämtlichen Schulen. In Bad Neustadt und in den Vororten von Bad Neustadt finden Sie ein sehr attraktives Wohnklima.

Die Gehaltsfrage möchten wir gerne im persönlichen Gespräch ansprechen. Bei der Wohnraumbeschaffung sind wir behilflich. Verpflegung kann in unseren Häusern preisgünstig abgegeben werden.

Sollte Ihr Interesse an einer solchen Tätigkeit bestehen, bitten wir um eine Kontaktaufnahme, auch telefonisch. Telefonisch erreichen Sie uns über die Ruf-Nr. 0 97 71 / 40 74 (Herrn Böhm).

HAUS SAALETAL GmbH
Kurhausstraße 33, 8740 Bad Neustadt/Saale

Wohlfahrtsmarken



Anneliese Rothenberger:
Duft... das
Porto mit Herz



Wohlfahrts-
briefmarken
sind schön und helfen

Erhältlich bis März bei der Post und das ganze Jahr bei den Wohlfahrtsverbänden

Wir sind Deutschlands führendes Dienstleistungsunternehmen für die logistische und technische Betreuung von Versandhäusern. Ein Netz von 55 Niederlassungen über das gesamte Bundesgebiet und West-Berlin ist Ausdruck unserer Kundennähe und Servicefreundlichkeit.

Für unseren Bereich Personalwesen suchen wir einen/eine

Personalreferenten/in

der/die unseren Personalleiter nicht nur unterstützen, sondern ihn auch bei Abwesenheit vertreten soll, da unsere langjährige Personalreferentin uns aus familiären Gründen leider verlassen muß.

Von der Ausbildung her geben wir sowohl einem/r Hochschulabsolventen/in mit mehrjähriger Erfahrung als auch einem/r qualifizierten Praktiker/in (Personalfachkaufmann) eine Chance.

Zur Erfüllung Ihrer Aufgaben sind Ihnen zwei Mitarbeiterinnen unterstellt. Praktische Erfahrung in der Personalbeschaffung und der inhaltlichen Ausarbeitung von Tagungen sowie sichere Arbeitskenntnisse sind erforderlich.

Im Rahmen unserer Konzernzugehörigkeit bieten wir Ihnen großzügige Sozialleistungen und interessante Einkaufsvorteile.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalleitung mit Angabe ihres frühesten Eintrittstermins und ihres Gehaltswunsches.

HERMES VERSAND SERVICE
Alsterkrugchaussee 439
2000 Hamburg 63

Wir sind eine international tätige Unternehmensgruppe der Investitionsgüterindustrie. Unsere Gabelstapler der Marke „Aniseer“ genießen durch hohen technischen Standard und erstklassige Qualität einen ausgezeichneten Ruf im In- und Ausland. Um auch in Zukunft die Führungspositionen im Vertrieb aus eigenen Reihen besetzen zu können, suchen wir

Management-Trainees

- Vertrieb -

die einen Karriereweg in unserer Inlandsvertriebsgesellschaft oder in einer unserer europäischen Auslandsvertriebsgesellschaften einschlagen möchten.

Wenn Sie ein Hochschulstudium als Diplom-Wirtschaftsingenieur oder Diplom-Kaufmann zügig und mit Prädikatsexamen abgeschlossen haben, bringen Sie die besten Voraussetzungen für einen Karriereanstieg mit. Erste Berufserfahrungen im Vertrieb sind von Vorteil.

Das erforderliche Rüstzeug für die späteren Führungsaufgaben erhalten Sie durch eine gezielte, systematische Management-Trainee-Ausbildung, die selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten und zusätzliche theoretische Schulungen einschließt.

Von unseren Führungsnachwuchskräften werden Leistungsbereitschaft und hohes Engagement erwartet. Dafür werden zeitgemäße Vertragsbedingungen und die nachweislich gute Chance geboten, schon bald in eine Führungsposition aufzusteigen.

Wenn Sie diese anspruchsvolle Aufgabe reizt, senden Sie Ihre Bewerbung einschließlich eines handgeschriebenen Lebenslaufes an

JUNGHEINRICH UNTERNEHMENSVERWALTUNG KG
Personal- und Sozialwesen
Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70



JUNGHEINRICH

Marketing-Menschen mit Musik im Blut sind uns herzlich willkommen

Mit Musik geht wirklich alles besser. Überlegen Sie doch mal, ob die Musik Sie Ihrem Karriere-Ziel nicht ein paar schnelle Takte näher bringt. Wir suchen junge ausgeschlafene

PRODUKT-MANAGER

die bei guter Musik ganz spitze Ohren kriegen.

Mit scharfer Schere gestalten Sie bei uns maßgeschneiderte Marketing-Konzepte, die sich im Markt auch treffend durchsetzen lassen. Ein qualifiziertes Team gibt Ihnen dabei den richtigen Schub. (Erfolge blättern wir Ihnen gerne hin.) Beweisen Sie uns doch bitte, daß Sie die Marketing-Mechanismen schlafwandlerisch beherrschen. (Es zählen nur Taten!) Lassen Sie uns gemeinsam

ein paar Takte sprechen - vielleicht rutschen Sie gleich morgen in unsere Rille. Wenn Spaß & Befriedigung bei Ihnen einen hohen Kurs haben, rufen Sie uns bitte an: Ekhard Walter, Tel. 040/401 92 27. Oder schreiben Sie uns.

TELDEC Schallplatten GmbH
Heußweg 25 - 2000 Hamburg 19

Teldec. Da ist Musik drin.

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen **PM** Bonn Telefon 0228/2603-0

Die Verantwortung für unsere technologisch anspruchsvolle Produktpalette kann nur ein Top-Techniker übernehmen

In einem speziellen Bereich technischer Investitionsgüter zählt unser Unternehmen zu den führenden der Branche. Unsere technologisch anspruchsvollen Produkte genießen weltweit einen hervorragenden Ruf. Grundlagen dieses Erfolges sind zum einen unsere anspruchsvolle Technologie, welche die differenzierten Wünsche unserer Kunden optimal berücksichtigt, und zum anderen ein nachweislich hohes Qualitätsniveau. Auf der Basis standardisierter Bauserien sind wir in der Lage, jeweils den Bedürfnissen des Marktes angepaßte Problemlösungen anzubieten. Im Rahmen der Anpassung der Organisation unseres Unternehmens an sich verändernde Marktverhältnisse suchen wir Sie als

Leiter Konstruktion und Projektierung – Baumaschinen, Stahlbau, Anlagenbau –

Die Verantwortung für diesen Bereich beinhaltet die gesamte Spannweite von der Umsetzung anspruchsvoller Technologien in marktgerechte Produkte bis hin zur Erprobung und Inbetriebnahme. Dabei erwarten wir von Ihnen, daß Sie eine Persönlichkeit sind, die fundierte Fachkenntnisse aus den angesprochenen Bereichen mitbringt und stark geprägtes, unternehmerisches Denken und dynamisches Handeln in sich vereint. Im einzelnen bedeutet dies:

- Nachweisbare Führungsbefähigung, insbesondere im Hinblick auf unseren fähigen und anspruchsvollen Mitarbeiterstamm

- Durchsetzungsvermögen, Integrität und aberdurchschnittliches persönliches Format
- Ein hohes Maß an nachgewiesener technischer Kompetenz, insbesondere auf dem Gebiet gewichtsmindernder Schweißkonstruktionen von schwerem mobilen Gerät

Eine hochmotivierte und qualifizierte Mannschaft wartet darauf, erfolgreich mit Ihnen zusammenzuarbeiten. Wir sind sicher, daß wir Ihnen eine Chance offerieren, die nicht alltäglich ist. Dies gilt auch für die finanziellen Konditionen.

Wenn Sie sich näher über diese herausfordernde Aufgabe und über unser Unternehmen informieren wollen, so können Sie gerne mit der von uns beauftragten Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, Kontakt aufnehmen. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1/61767 an die oben genannte Anschrift. Für telefonische Vorabinformationen stehen Ihnen die Herren Steinmetz und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-114 gerne zur Verfügung. Konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken und absolute Vertraulichkeit sind für unsere Beratung selbstverständlich.

Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen **PM** Bonn Telefon 0228/2603-0

Ihre optimale Steuerung der Projekte und unsere Erfahrungen garantieren zufriedene Kunden

Als international erfolgreicher Konzern wollen wir unsere Aktivitäten im Bereich der Unterhaltungselektronik auf moderne Übertragungsmedien und Unterhaltungsträger ausbauen. Auf der Basis einer abgesicherten Marketing- und Vertriebsstrategie sind wir dabei, den Markt auszubauen. Die Grundlagen unseres Erfolges sind unser breites Know-how und die Fähigkeit, dem Kunden individuelle Problemlösungen anzubieten. Dabei hat die Betreuung unserer Kunden von der Problemerkklärung bis zur Erstellung des Produktes einen hohen Stellenwert. Deshalb suchen wir den

Projektleiter – Unterhaltungselektronik –

den wir die vollverantwortliche Leitung dieses Bereiches übertragen wollen. Wir denken dabei an einen dynamischen Bewerber, der in der Lage ist, Projekte eigenverantwortlich zu steuern. Am ehesten können Sie uns überzeugen, wenn Sie folgende Aufgabenschwerpunkte bewältigen:

- Optimale Steuerung der Projekte im Sinne des Kundenauftrages
- Umfangreiche Kenntnisse im Video-Bereich und die Fähigkeit, Qualitäten zu beurteilen
- Erfahrungen im Einsatz moderner Management-Methoden
- Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit, Mitarbeiter zu motivieren

Wir denken dabei an einen kontakt- und kooperationsfreudigen Bewerber, der als Interessenvertreter des Kunden im eigenen Haus zu sehen ist. Auf der Grundlage einer fundierten Ausbildung und der Fähigkeit, auch administrative Vorgänge optimal zu steuern, sollten Sie das notwendige Durchsetzungsvermögen besitzen, um Ihre Ziele zu erreichen. Idealerweise kommen Sie aus der Unterhaltungselektronik und haben schon nachweisbare Erfahrungen im Video-Bereich gesammelt. Ihre Fähigkeit der geschickten Verhandlungsführung wird durch Ihr Organisationsverständnis sinnvoll ergänzt. Vom Alter her sollten Sie zwischen 30 und Mitte 40 Jahre alt sein. Dienstsitz ist eine reizvolle Stadt im norddeutschen Raum. Das Einkommen und die sonstigen Leistungen sind entsprechend der Position mit Sicherheit für Sie sehr interessant.

Sollte Sie diese Aufgabe herausfordern, so erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühestmöglicher Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter Angabe der Kennziffer 1/21787. Unsere Berater verbürgen sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken. Sollten Sie Vorabinformationen wünschen, stehen Ihnen die Herren Pfersich und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-118 gern zur Verfügung.

Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen **PM** Bonn Telefon 0228/2603-0

Produktionsleitung in der Pharmaindustrie – eine anspruchsvolle Führungsaufgabe

In einem speziellen Bereich hochwertiger pharmazeutischer Produkte haben wir als kleineres Unternehmen der Pharmaindustrie einen hervorragenden Namen. Kompromisslose Sicherstellung höchster Qualität, zielstrebig betriebene Entwicklung, flexible Anpassungsfähigkeit an die Erfordernisse des Marktes und qualitativ und verfahrenstechnisch optimierte Produktion sehen wir als Schlüssel unseres Erfolgs auf den nationalen und internationalen Märkten. Um auch zukünftig den hohen Ansprüchen des Marktes gerecht zu werden und um unsere Fertigung ständig auf dem neuesten und rationellsten Stand halten zu können, suchen wir den (die)

Produktionsleiter(in) – Pharma –

der (die) uns bei der systematischen und konsequenten Weiterentwicklung unserer unternehmerischen Ziele tatkräftig unterstützt. Wir erwarten im einzelnen die Erfüllung folgender Qualifikationsmerkmale:

- Nachweis eines abgeschlossenen und qualifizierten Studiums der Fachrichtung Pharmazie
- Umfangreiche Kenntnisse der industriellen Fertigungstechnik für den Pharmabereich aus eigener technischer Erfahrung
- Durch mehrjährige Erfahrung abgesicherte Befähigung zur Führung eines qualifizierten Mitarbeiterstabes mit persönlichem Engagement und eigenem Vorbild
- Kreativität und laufende Auseinandersetzung mit neuen Fertigungstechnologien
- Sicherheit und Überzeugungskraft bei der Darstellung vorzuschlagender Konzeptionen

Aufgrund der vorgenannten Qualifikationsmerkmale erkennen Sie, daß wir einen (eine) Mitarbeiter(in) suchen, der (die) in der Lage ist, die Gesamtleitung der Produktion zu bewältigen. Dazu gehören fachspezifische, gut fundierte Kenntnisse der Branche, vor allem auch analytisches Denkvermögen und die Befähigung zum selbstständigen Arbeiten. Da wir von Ihnen keine kurzfristigen Veränderungen erwarten, sondern langfristig orientierte Zielerreichung aufgrund gründlicher konzeptioneller Vorbereitung, werden wir Ihnen die materiellen und personellen Rahmenbedingungen zur Verfügung stellen, die uns als mittelständisches Unternehmen gegeben sind. Kreativität, pragmatisch und aufgeschlossene Arbeitsweise sowie aktive Teamorientierung werden Sie bei uns schnell in sichtbare persönliche Erfolge umsetzen.

In Ihrer Funktion sind Sie der Geschäftsleitung direkt unterstellt und können davon ausgehen, daß der finanzielle Rahmen der Bedeutung der Position entspricht. Ihr Alter sollte zwischen Mitte 30 und Mitte 40 liegen.

Dienstsitz ist eine attraktive norddeutsche Großstadt mit hohem Freizeitwert. Sie erhalten bei uns die Chance, ein Aufgabengebiet in der Führungsspitze eines kleinen Unternehmens weitestgehend selbst zu gestalten und zu beeinflussen. Wir meinen, daß dies eine nicht alltägliche Herausforderung ist. Profilierte Pharmazeuten, die die Chance nutzen möchten, ihre Kreativität und Leistungsfähigkeit in unserem Unternehmen zu entfalten, werden gebeten, ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter Kennziffer 1/71437 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, zu senden. Die Herren Berater Steinmetz und Hatesaul stehen Ihnen unter der Rufnummer 0228/2603-114 – am Wochenende und abends nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Zentrale 0228/2603-0 – für weitere Informationen jederzeit gerne zur Verfügung.

Konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken und absolute Vertraulichkeit sind für die Berater der P&M selbstverständlich.

Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen **PM** Bonn Telefon 0228/2603-0

Ihr Verkaufstalent ist der Schlüssel zum Erfolg in einem wachsenden Markt!

Wir sind aufgrund unserer Produkte und des vorhandenen Know-hows in einem speziellen Markt der Medizintechnik erfolgreich tätig und wissen, daß diese Produkte zukunftsorientiert sind und uns in die Lage versetzen, eine Wachstumssteigerung zu erreichen. Abgestützt wird unser Erfolg durch eine ausgereifte Marketing- und Vertriebsstrategie. Zur Verstärkung unserer Führungsmannschaft suchen wir den

Vertriebsleiter – Medizintechnik –

der direkt an den Geschäftsführer berichtet. Um unseren Erwartungen gerecht zu werden, sollten Sie das folgende Anforderungsprofil erfüllen:

- Mehrjährige Erfahrungen in der Führung, Motivation und Steuerung anspruchsvoller Außendienstmitarbeiter
- Erfolgreicher Nachweis eigener Verkaufstätigkeiten auf hohem Niveau sowie Verhandlungsgeschick, Zielstrebigkeit, Durchsetzungsvermögen bei der Verfolgung betrieblicher Ziele
- Kenntnisse des medizintechnischen Marktes und Kontakte zu Kliniken und Ärzten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Vertriebsstrategie und deren Umsetzung

Mit Sicherheit erkennen Sie aus unserem Anforderungsprofil, daß wir uns einen Insider der Medizintechnik vorstellen, für den diese verantwortungsvolle Führungsaufgabe im Vertrieb eine Herausforderung ist. Sie sollten in der Lage sein, Verhandlungen auf hoher Ebene auch mit fachlichen Persönlichkeiten zu führen. Daß Sie dabei überzeugen und das nötige Durchsetzungsvermögen an den Tag legen, um auch erfolgreich zu sein, setzen wir voraus. Besonders hilfreich bei der Bewältigung Ihrer nicht alltäglichen Aufgaben werden Ihnen Ihre Erfahrungen im Umgang mit Kliniken und Ärzten sein. Vom Alter her sollten Sie zwischen 32 und 48 Jahren liegen. Dienstsitz ist eine reizvolle Region Deutschlands.

Wir wollen mit dieser Anzeige nicht nur Interessenten ansprechen, die in vergleichbarer Position erfolgreich sind, sondern auch dynamische und ehrgeizige Herren der zweiten Linie, die bei uns die Chance erhalten, umfassendere Umsatz- und Mitarbeiterverantwortung zu übernehmen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühestmöglicher Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter Angabe der Kennziffer 1/41807. Unsere Berater verbürgen sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken. Wenn Sie Vorabinformationen wünschen, stehen Ihnen die Herren Baldus und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-117 gern zur Verfügung.

Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen **PM** Bonn Telefon 0228/2603-0

Sie tragen die Verantwortung für ein florierendes mittelständisches Unternehmen

Die Fleischverarbeitung, d. h. sowohl Handwerk als auch Industrie, aber auch andere Bereiche der Nahrungsmittelproduktion kennen uns als zuverlässigen Hersteller hochwertiger Würstchenmischungen und Essenzen. Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz im Rheinland. Aus Altersgründen soll nun die Leitung unseres Hauses mit zweistelligem Millionenumsatz in Ihre Verantwortung als

Geschäftsführer – Zulieferer der Nahrungsmittelindustrie –

übergehen. Sie sollen die Kontinuität der Geschäftspolitik und -entwicklung nahtlos fortführen. Dabei liegen die Schwerpunkte Ihrer zukünftigen Tätigkeit in folgenden Aufgabenfeldern:

- Sicherung der Marktposition und der Ertragskraft durch konsequentes, unternehmerisches Denken und Handeln
- Fortentwicklung der Geschäftspolitik durch systematische Verbesserung der internen Kosten-/Nutzen-Relation sowie durch strategisches Vorgehen beim Ausbau der Marktposition
- Führung und Lenkung des anspruchsvollen und leistungsbereiten Mitarbeiterstamms durch Motivation, Konsequenz und eigene Vorbildwirkung
- Überdurchschnittlicher persönlicher Einsatz, hohe Identifikation mit den Unternehmenszielen und vertrauensvolles, von beiderseitiger Achtung getragenes Zusammenwirken mit den Geschäftspartnern

Um diesen anspruchsvollen Aufgaben gerecht werden zu können, sollten Sie nicht nur über fundierte kaufmännische Kenntnisse verfügen und das betriebswirtschaftliche Instrumentarium zur Unternehmensführung beherrschen, sondern auch eine starke Neigung zum Vertrieb entwickelt haben. Branchenerfahrungen sind insofern von Vorteil, damit Sie einerseits schnell in die Besonderheiten unserer Produkte, vor allem in die relevanten Fragen des Lebensmittelrechts, einsteigen können. Andererseits würde Ihnen dadurch der Kontakt zu unseren Abnehmern deutlich leichter fallen. Zusammenfassend wünschen wir uns eine gestandene Persönlichkeit, die eine geradlinige Karriere nachweisen kann, um jetzt den letzten Schritt in die Spitze zu tun. Ihr Alter sollte dabei zwischen Anfang und Ende 40 liegen.

Wenn es Sie reizt, ein Höchstmaß an Selbstständigkeit und Gestaltungsmöglichkeit mit der Loyalität zu einem traditionsreichen Familienunternehmen zu verbinden und wenn Sie die oben dargestellten Anforderungen für diese Position zu erfüllen glauben, sollten wir uns kennenlernen. Bitte nehmen Sie dazu mit der von uns beauftragten Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter der Kennziffer 1/41797 Kontakt auf, indem Sie durch Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsangabe, frühester Eintrittstermin) Interesse bekunden. Sie können sich aber auch jederzeit im Vorfeld Ihrer Entscheidungsfindung mit unseren Beratern, den Herren Baldus und Hatesaul, unter der Rufnummer 0228/2603-113 in Verbindung setzen. Am Wochenende und abends nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale: 0228/2603-0. Selbstverständlich sind volle Diskretion und die strikte Berücksichtigung Ihrer Sperrvermerke gewährleistet.

Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH



Sportlehrer und Trainer für Chile



Der Deutsche Sportverein Manquehue und die Deutsche Schule in Santiago suchen einen ausgebildeten und erfahrenen Sportlehrer mit besonderen Führungsqualitäten. Seine Aufgabe soll darin bestehen, im Deutschen Sportverein die Trainingsarbeit von ca. 15 Trainern diverser Sportarten (Leichtathletik, Hockey, Tennis, Geräteturnen, Schwimmen usw.) zu koordinieren. Außerdem soll er in der Deutschen Schule 12 Wochenstunden unterrichten.

Spanische Sprachkenntnisse sind von Nutzen, aber nicht Bedingung.

Der Vertrag soll für drei Jahre geschlossen werden, eine Verlängerung soll möglich sein. Vertragsbeginn nach Vereinbarung.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und handschriftlichem Lebenslauf werden erbeten an:

Colegio Alemán de Santiago
Stichwort Sportlehrer
Casilla 16171
Santiago de Chile

BRAN & LÜBBE

Wir sind ein mittleres Maschinenbau-Unternehmen und Tochter eines bekannten internationalen Konzerns.

Für unsere spanabhebende Kleinserien- und Einzelerfertigung suchen wir den dafür qualifizierten

Leiter der Arbeitsvorbereitung

Der Verantwortungsbereich umfaßt die Festlegung von Arbeitsabläufen und Betriebsmitteln, die Beschaffung von Vorrichtungen und Werkzeugen und die Optimierung der laufenden Fertigung durch Methodenplanung und Einsatz zeitgemäßer Technologien.

Wir erwarten einen tatkräftigen, engagierten Ingenieur – 35 bis 45 Jahre – mit fundierten fachlichen Kenntnissen der modernen Zerspanungsverfahren und Erfahrung im Einsatz und in der Programmierung CNC-gesteuerter Werkzeugmaschinen.

Kooperationsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit, ein kleines Mitarbeiterteam zielorientiert zu führen, setzen wir voraus. Es sind ferner Kenntnisse der englischen Sprache erforderlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Personalleitung.

Bran & Lübke GmbH
2000 Norderstedt, Werkstr. 4, Tel. 040/52 20 22 12

Spaß am Verkaufen . . .

... sollten Sie haben, wenn Sie sich für unser Angebot interessieren.

Sie wissen auch, das beste Produkt verkauft sich nicht von alleine, deshalb möchten wir das Verkaufsteam für unser eingeführtes Produktprogramm verstärken und suchen zum frühestmöglichen Termin einen erfahrenen

Verkaufsrepräsentanten für technische Konsumgüter

Der Vertrieb unserer Produkte erfolgt ausschließlich über den Fachhandel und die Kaufhäuser und Sie sollten die besonderen Gegebenheiten der Akquisition, der Kundenpflege und der Verkaufsförderung aus mehrjähriger erfolgreicher Tätigkeit in diesem Bereich kennen. Sie werden einen speziellen Kundenkreis im norddeutschen Raum betreuen. Zugleich sollten Sie in Ausnahmefällen auch zu befristeten bundesweiten Einsätzen bereit sein.

Wenn Sie diese Aufgabenstellung reizt und Sie für erfolgreiche Arbeit in unserem Hause ein gutes, leistungsorientiertes Einkommen und die üblichen Zusatzleistungen einschließlich Firmenwagen erwarten, sollten wir rasch ins Gespräch kommen.

Senden Sie bitte zunächst Ihre vollständigen Unterlagen an die von uns beauftragte Agentur Kiesel, Korell & Compagnie GmbH, Eppsteiner Str. 42, 6000 Frankfurt 1, wir werden Ihnen kurzfristig antworten.

Vertriebs-Leitung

In einem Markt mit hohen Zuwachsraten wollen wir unsere Position ausbauen. Wir suchen einen erfolgswirksamen Mitarbeiter, der Führungsaufgaben wahrnehmen kann. Ihre Autorität wird der eigene Verkaufserfolg sein. Sie sollten deshalb Freude am Außendienst haben und den Willen, durch Einsatzreife ein hohes Einkommen zu erzielen. Wenn Sie in Ihrem bisherigen

Schauspieler/Innen

Bewerber jeden Alters suchen wir für Filme, Fernsehfilme, Bilderräume, Mode, Werbung. Zuschriften mit Foto erbeten an:

EDICINE
Via Poliziano 70,
I-00184 ROMA (Italien).

bewerben!

Nur mit einer absolut überzeugenden Bewerbung erzielen Sie heute den entscheidenden Vorsprung.

Nutzen Sie dazu meine Erfahrung als langjähriger Personalleiter und Bewerbungsberater.

Ich erarbeite mit Ihnen Ihre individuelle Bewerbung, mit der Sie sich qualifiziert präsentieren.

Kostenlose unverbindliche Information:



BBS BEWERBER-BERATUNG SCHADE

Dipl.-Betriebswirt Volker Schade
5690 Isenlohn, Bielefeld Str. 55, Tel. 0 52 21 71 / 3 62 33

Für Koordinations- und Führungsaufgaben innerhalb einer Niederlassung im norddeutschen Raum wird gesucht:

Ingenieur (Dipl.-Ing.) oder (grad.)

mit Berufserfahrung in der Projektleitung von gebäude-technischen Anlagen, Fachgebiet:

Heizung / Lüftung

Zur ersten Kontaktaufnahme setzen Sie sich bitte mit Herrn Dr. Kriegel in Verbindung.

Dr.-Ing. Bernd Kriegel
Ingenieure GmbH
Herzog-Friedrich-Straße 48, 2300 Kiel
Telefon 04 31 / 67 60 03



PREUSSAG

Für unser Büro in Hamburg suchen wir einen

Bau- ingenieur

für die Tätigkeitsbereiche Statik, Konstruktion und Bauleitung.

Preussag AG Spezialtiefbau
Postfach 16 02 25
2800 Bremen 1
Telefon (04 21) 38 20 05

Wir bauen Rohrleitungen für die Gas-, Wasser- und Energieversorgung. Unser Spezial-Tiefbauunternehmen ist seit 5 Jahrzehnten erfolgreich tätig. Für die Erweiterung unseres Ingenieur-Teams im Hauptbetrieb Münster suchen wir einen

Ingenieur für den Rohrleitungsbau

mit Erfahrung in Kalkulation, Konstruktion, Projekt- und Bauleitung. Wir bieten eine selbstständige Tätigkeit und eine angemessene Vergütung. Bei einem Umzug nach Münster sind wir behilflich. Wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, sprechen Sie uns an, oder schreiben Sie an

GERHARD RODE
Rohrleitungsbau GmbH & Co.
– Geschäftsleitung –
Schleibrückenkamp 2, 4400 Münster
Tel.: 02 51 / 2 06 61

Want to live in FRANCE?

If you are a

R & D TECHNOLOGIST / SCIENTIST
specialized in SYNTHESIS of

POLYOLEFINS

Ziegler-type

A French major chemical company will give you the chance to develop a line of processes, from the pilot units to industrial plant.

No French language necessary if English is fluently spoken.

For a first confidential contact, will you please write under reference DW/103, to our consultant:

chp CABINET Henri PHILIPPE
106 boulevard Haussmann - 75008 Paris
FRANCE

Großverband sucht für seine Öffentlichkeitsarbeit

jungen PR-Fachmann

mit Berufserfahrung in Wirtschaft oder Verband.

Erwartet werden eigene Konzeptionen für die Öffentlichkeitsarbeit, Fähigkeiten zu ihrer Durchsetzung, Schreibgewandtheit und Einordnungsbereitschaft in ein Team.

Zuschriften mit Zeugnissen, Lebenslauf, Foto und Gehaltsvorstellungen unter Y 9876 a WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen



UNION CARBIDE – eines der führenden Großunternehmen mit weltweiten Aktivitäten in den verschiedensten Bereichen der Industrie – erweitert den Geschäftsbereich OBERFLÄCHENTECHNIK (COATINGS SERVICE).

Für unser modernes Beschichtungswerk in Ratingen (bei Düsseldorf) suchen wir einen

PRODUKTIONS-INGENIEUR (Dipl.-Ing. FI)

als
LEITER DER FERTIGUNG

Aufgaben:

- Leitung der Betriebsabteilungen Beschichtung und Weiterbearbeitung
- Rationalisierung der Fertigungsverfahren
- Führung eines gut trainierten Mitarbeiterstabes

Wir erwarten:

- mehrjährige Erfahrungen als Fertigungs-Ingenieur im Allgemeinen
- Maschinenbau (Einzel- + Serienfertigung)
- EDV-Kenntnisse
- REFA-Erfahrung
- Englisch-Kenntnisse

Wir bieten:

- ein leistungsgerechtes Jahreseinkommen
- Sozialleistungen eines modernen Unternehmens

Wenn Sie ein Gespräch mit uns führen möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung, Kennwort CS. Wir reagieren schnell!

UNION CARBIDE DEUTSCHLAND GMBH
Hauptverwaltung, Mörsenbrocker Weg 200
4000 Düsseldorf 30, Tel. 02 11 / 6 39 01



Ein Begriff für Elektronik
Elektromechanik
Pneumatik

Wir sind ein führender Hersteller auf dem Gebiet elektronischer, elektromechanischer und pneumatischer Geräte für den industriellen Einsatz. In Serie auf hohem Qualitätsniveau.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen

Elektronik/Informatik-Ingenieur

für die Entwicklung anwenderunterstützender Software für Industriesteuerungen. Sie sollten für diese Aufgabe über gute Kenntnisse in Mikroprozessor-Programmierung verfügen.

Malente liegt im Feriengebiet Holsteinische Schweiz, 20 km von der Ostsee sowie je 40 km von den Städten Kiel und Lübeck entfernt, und bietet einen hohen Freizeitwert.

Systemberater für elektronische Steuerungen

Im Raum Nordrhein-Westfalen.

Kenntnisse im industriellen Einsatz von speicherprogrammierbaren Steuerungen sind von Vorteil.

Wir bitten um Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Für telefonische Informationen steht Ihnen unser Herr Schmelz, Tel. 0 45 21/46 35, zur Verfügung.

H. Kuhnke GmbH KG
Postfach 160 · 2427 Malente · Tel. 0 45 23/40 20

Wir sind Deutschlands führendes Dienstleistungsunternehmen für die logistische und technische Betreuung von Versandhauskunden. Ein Netz von 55 Niederlassungen über das gesamte Bundesgebiet und West Berlin ist Ausdruck unserer Kundennähe und Servicefreundlichkeit.

Für unseren Bereich EDV und Systemplanung suchen wir einen/eine

Organisations-Programmierer/in

mit guten Cobol-Kenntnissen. Unsere Anlage: Glaxo 9077.

Als einziger Programmierer werden Ihnen die Änderung, Erweiterung und Neuprogrammierung von unseren

- Lohn- und Gehaltsprogrammen
- Finanzbuchhaltungsprogrammen
- anwenderindividueller Software

obliegen.

Neuprogrammierung umfaßt bei uns neben der konzeptionellen Erarbeitung der Vorhaben auch die Fertigstellung der Programme bis zur Einbindung in den täglichen Ablauf.

Wir erwarten selbstständiges Arbeiten; deshalb ist konstruktives Denkvermögen in komplexen Zusammenhängen bei gutem Abstraktionsvermögen Voraussetzung.

Von der Ausbildung her geben wir sowohl einem Hochschulabsolventen mit mehrjähriger Erfahrung als auch einem qualifizierten Praktiker eine Chance. Dabei müssen immer Leistungsfähigkeit und besonders der Wille zu großen persönlichen Engagement ausgeprägt sein.

Im Rahmen unserer Zugehörigkeit zum OTTO-Konzern bieten wir Ihnen großzügige Sozialleistungen und interessante Einkaufsvorsorge.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung mit Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihres Gehaltswunsches. Für eine Kurzinformation stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0 40 / 59 10 92 64 zur Verfügung.

HERMES VERSAND SERVICE
Alsterkrughaase 439, 2000 Hamburg 63

Wir gehören zu den führenden Herstellern von Tiefkühlkost in Deutschland mit Sitz in Norddeutschland.

Unsere konsequente Markenpolitik hat uns in den von uns besetzten Segmenten eine beachtenswerte Stellung eingebracht. Zum weiteren Ausbau unserer Marktstellung sowie Verbesserung der Distribution vorwiegend im LEH-Bereich suchen wir einen dynamischen Verkäufer mit fundierter Branchenkenntnis für die Position als

Gebietsverkaufsleiter Nord

mit der Möglichkeit zum späteren Aufstieg zum überregionalen Verkaufsleiter für ein in sich geschlossenes Markensortiment. Wir denken an Bewerber, die bereits erfolgreich als Markenartikler in unserer Branche gearbeitet haben und in der Lage sind, gemeinsam erarbeitete Konzeptionen im Markt durchzusetzen. Dazu gehören eine ausgeprägte Kenntnis der Zusammenhänge im deutschen Lebensmittel Einzelhandel sowie bereits beste-

hende gute Kontakte zu den relevanten Zentralen und deren Entscheidungsträgern. Gute Führungseigenschaften, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und Bewährung in dem zunächst vorgesehenen Verkaufsgebiet sind die Vorbedingungen für die vorgesehene Weiterentwicklung in unserem Haus. Die Bezahlung ist den Positionen angemessen. Bewerbungen erbiten wir an unsere Personalabteilung

Personalberatung Dr. Hahn
Rembrandtstraße 8, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 02 11 – 67 30 36

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn
für Führungspositionen & M Telefon 02 28/2603-0

Ihre Managementbefähigung und Ihre Branchenkenntnisse sind die Grundlagen des Erfolges

Die Palette unseres Leistungsangebots geht vom Tiefbau über den Ingenieurbau bis hin zum schlüsselfertigen Bauen. Aufgrund unseres Know-hows und unserer Leistungsfähigkeit sind wir in der Lage, unseren Kunden spezifische Problemlösungen anzubieten. Eine zentrale Bedeutung für die Akquisition und optimale Abwicklung von Aufträgen haben die jeweiligen Niederlassungen als Schwerpunkte regionaler Aktivitäten. Wir suchen den

Geschäftsbereichsleiter Westdeutschland — Bauindustrie —

der es versteht, nicht nur seine Branchenkenntnisse und Kontakte, sondern auch das qualifizierte Personal so einzusetzen, daß wir unsere Repräsentanz am Markt deutlich verbessern. Regional sind wir derzeit noch so flexibel, daß wir Ihre speziellen Wünsche in Hinsicht auf Ihren Wohnsitz berücksichtigen können. Am ehesten können Sie uns überzeugen, wenn Sie in der Lage sind, folgende Aufgabenschwerpunkte erfolgreich zu bewältigen:

- Intensivierung unserer Aktivitäten im Konstruktiven Hochbau und im Schlüsselfertigbau
- Entsprechende Akquisitionstätigkeit auf der Basis hoher fachlicher Kompetenz
- Fähigkeit, die vorhandene Motivation der Mitarbeiter für die Erreichung der wirtschaftlichen Ziele einzusetzen
- Optimale Steuerung der Niederlassung

Wir suchen den Baufachmann, der aufgrund seines Werdeganges und seiner Ausbildung in der Lage ist, unternehmerisch zu agieren und auf der Grundlage einer aktiven Marktstrategie das Geschäft auszubauen. Sie müssen auf fundierte Erfahrungen im Hochbau verweisen können und die Fähigkeit besitzen, Mitarbeiter erfolgsorientiert zu führen und gesetzte Ziele zu erreichen. Neben der fachlichen Qualifikation erwarten wir von Ihnen Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit, Kontakte auszubauen. Daß Sie bereits aufgrund ihrer bisherigen praktischen Tätigkeit den Markt kennen und über entsprechende Kontakte verfügen und daß Sie in einer vergleichbaren Aufgabe - auch als 2. Mann -

**Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH**

Erfolge nachweisen können, setzen wir voraus. Idealerweise sollte Ihr Alter zwischen 35 und 48 Jahren liegen. Unternehmerische Verantwortung wird durch die Vergütung, die zu einem Teil leistungsbezogen ist, unterstrichen. Wenn Sie in dieser Position die Herausforderung sehen, mit der Möglichkeit, an entscheidender Stelle aktiv tätig zu sein, so erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühestmöglicher Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter Angabe der Kennziffer 1/61757. Unsere Berater verbürgen sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken. Sollten Sie Vorabinformationen wünschen, stehen Ihnen die Herren Kreischer und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-116 gern zur Verfügung.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn
für Führungspositionen & M Telefon 02 28/2603-0



Für unsere weitere Expansion suchen wir führungserfahrene Verkaufsprofis

Wir sind Altbierspezialist und gehören zu den erfolgreichsten Brauereien. Durch die konsequente Konzentration auf Altbier, ein klares Marketing- und Vertriebskonzept und eine aktive Markenpolitik haben wir eine führende Marktposition erreicht. Die ständig steigende Nachfrage nach DIEBELS ALT führt zu einer weiteren Expansion unseres Unternehmens. Daher müssen wir unsere Verkaufsmannschaft verstärken. Wir suchen Sie für die neu geschaffene Position als

Regionalen Verkaufsleiter

Sie werden uns von Ihrer Qualifikation überzeugen, wenn Sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Erfolgreiche Verkaufstätigkeit in führenden Markenartikelunternehmen der Foodbranche, idealerweise aus der Brau- und Getränkeindustrie
- Optimale Befähigung, eine hochqualifizierte, überschaubare Außendienstmannschaft erfolgreich zu führen und zu motivieren
- Durchsetzungs-, Entscheidungs- und Überzeugungsstärke bei Ihren Mitarbeitern und Steuerung der Verkaufserfolge durch konsequente wirtschaftliche Zielsetzungen
- Engagierte Einstellung, Ihre Verkaufsregion durch persönlichen Einsatz weiter zu festigen und auszubauen

Ihre Verkaufsregion umfaßt etwa den rechten Niederrhein mit angrenzenden Bereichen. Ihr persönlicher Dienstort wird daher in dieser Region angesiedelt sein, einer landschaftlich reizvollen Gegend mit einer typischen, individuellen Prägung, einem attraktiven Freizeitangebot und einer ausgebauten Infrastruktur, unweit von Städten wie Wesel, Emmerich, Bocholt und Borken. Damit Sie in unsere Führungsmannschaft optimal hineinpassen, sollten Sie etwa zwischen 30 und 40 Jahre alt sein. Wenn die Aufgabe Sie reizt, dann sollten Sie sich mit unseren Beratern in Verbindung setzen. Wir bieten Ihnen auch im Vorfeld der Entscheidungsbildung an, sich mit den Herren Friederichs und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-112, am Wochenende und nach 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0228/2603-0, in Verbindung zu setzen, um eventuelle Fragen bereits vorab zu klären. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1/31717 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Die Wahrung der Vertraulichkeit wird Ihnen durch unseren Berater zugesichert.

**Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH**

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn
für Führungspositionen & M Telefon 02 28/2603-0

Unterstützen Sie uns bei der langfristigen Absicherung unserer überdurchschnittlichen Erfolge

Wir sind ein sehr gesundes, im Privatbesitz befindliches Unternehmen des Spezialmaschinenbaus mit Sitz in Nordrhein-Westfalen. Mit über 500 Mitarbeitern erwirtschaften wir einen Umsatz, der deutlich über 100 Mio. DM liegt. Unser technisches Know-how sichert uns weltweit eine Schlüsselposition. Von der Leistungsfähigkeit unserer betriebswirtschaftlichen Steuerungsinstrumente hängt viel für die Lenkung und Weiterentwicklung unseres Unternehmens ab. Sie werden als direkt der Geschäftsleitung unterstellt

Controller

eine maßgebliche Funktion in unserem Hause übernehmen. Ihr Aufgabenbereich stellt folgende zentrale Anforderungen an Sie:

- Verarbeitung des gesamten anfallenden Zahlenmaterials aus dem Betrieb sowie aus dem Finanz- und Rechnungswesen
- Weiterentwicklung der betriebswirtschaftlichen Steuerungsinstrumente zur Absicherung unserer künftigen Unternehmensstrategie und Realisierung des erweiterten Controllingkonzepts in Organisation und Datenverarbeitung
- Erstellung der Jahresplanung und der Kostenbudgets, darüber hinaus Mitwirkung an der mittelfristigen Unternehmensplanung
- Kurzfristige Erfolgsrechnung und Durchführung der monatlichen Soll/Ist-Vergleiche, einschließlich Verfolgung der entstandenen Abweichungen

Dieser anspruchsvollen Aufgabe - die auch die Führungsverantwortung für einen gut qualifizierten, aber überschaubaren Mitarbeiterstamm einschließt - werden Sie am besten gerecht, wenn Sie nach einem erfolgreich absolvierten betriebswirtschaftlichen Studium bereits mehrere Jahre lang im Rechnungswesen eines größeren Industrieunternehmens als Controller tätig sind. Wir setzen voraus, daß „Controlling“ für Sie kein theoretisches Konzept, sondern Hauptinhalt Ihrer praktischen Arbeit ist.

Wenn Sie unser Angebot anspricht, erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, in 5300 Bonn 1, unter Angabe der Kennziffer 1/41757. Unsere Berater verbürgen sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken. Weitere Informationen geben Ihnen unsere Berater, die Herren Baldus und Hatesaul, unter der Rufnummer 0228/2603-113 - am Wochenende und abends nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale: 0228/2603-0.

**Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH**

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn
für Führungspositionen & M Telefon 02 28/2603-0

Wir suchen den Bauingenieur mit Führungsbefähigung und Organisationstalent

Als Unternehmen mittlerer Größenordnung sind wir seit Jahren mit Erfolg im Bereich des Tief- und Straßenbaus tätig. Unser Know-how und unsere Leistungsfähigkeit sind die Ursache für unsere überdurchschnittlich gute Auftragsituation. Moderne Arbeitsmethoden und -technologien und ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis unterstützen diesen Erfolg. Zur Ergänzung unserer Führungsmannschaft suchen wir Sie als

Baustellenleiter — Tiefbau und Straßenbau —

und wollen Ihnen die verantwortliche Leitung eines Bereiches übertragen. Am ehesten können Sie uns überzeugen, wenn Sie folgende Aufgabenschwerpunkte erfolgreich bewältigen können:

- Optimale Koordination der Aktivitäten an den Baustellen
- Konsequente Termineinhaltung entsprechend den Vertragskonditionen
- Sichere Führung und Motivation eines qualifizierten Mitarbeiterstabes
- Abrechnung der Leistung und optimale Steuerung der Kosten

Dieser Aufgabenstellung werden Sie nur gerecht, wenn Sie auf der Grundlage einer ingenieurmäßigen Ausbildung im Bauwesen bereits umfangreiche praktische Erfahrungen nachweisen können. Neben Ihrem Organisationsvermögen sollten Sie die Managementbefähigung besitzen, auch moderne Steuerungsinstrumente einzusetzen. Daß Sie das erforderliche Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit haben, gesetzte Ziele auch zu erreichen, setzen wir voraus.

Aufgrund Ihrer fachlichen Befähigung sehen wir in Ihnen die Persönlichkeit, die in der Lage ist, systematisch und termingerecht zu arbeiten und die über umfangreiche Kenntnisse in der gewinnorientierten Steuerung von Baustellen verfügt.

Dienstort ist eine attraktive Stadt in Nordrhein-Westfalen. Die finanzielle Ausstattung der Position und die sonstigen Rahmenbedingungen werden Sie mit Sicherheit überzeugen.

Sollte Sie diese Aufgabe herausfordern, so erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühestmöglicher Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter Angabe der Kennziffer 1/6887. Unsere Berater verbürgen sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken. Sollten Sie Vorabinformationen wünschen, stehen Ihnen die Herren Kreischer und Hatesaul unter der Rufnummer 0228/2603-116 gern zur Verfügung.

**Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH**

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn
für Führungspositionen & M Telefon 02 28/2603-0

Ich benötige Ihren Sachverstand bei der Steuerung eines erfolgreichen Unternehmens

Mein Unternehmen, das modische Konsumgüter produziert und vertreibt, verzeichnet seit Jahren außergewöhnliche Zuwachsraten. Unser Umsatz bewegt sich im neunstelligen Bereich weiter nach oben. Da durch diese Expansion naturgemäß die Komplexität der Entscheidungen permanent zunimmt und von den zu beschaffenden Informationen zur Steuerung des Unternehmens ein noch höheres Maß an Aussagefähigkeit gefordert werden muß, suche ich Sie zu meiner Unterstützung als

Persönlicher Mitarbeiter des Inhabers

Dabei denke ich nicht an den klassischen „Vorstands-Assistenten“, sondern an einen echten Partner im Sinne einer konstruktiven Ergänzung. Um meinen sehr anspruchsvollen Überlegungen gerecht werden zu können, müssen Sie über folgende Qualitätsmerkmale verfügen:

- Eindeutige charakterliche Integrität, ein Höchstmaß an persönlichem Format und absolute Vertrauenswürdigkeit
- Überdurchschnittliche analytische Fähigkeiten und Sicherheit bei der Beschaffung, Interpretation und Aufbereitung von Daten zur Entscheidungsfindung auf höchster Ebene
- Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und zur Umsetzung von Strategien in konkrete Projekte der Unternehmensführung
- Nachweis einer wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulbildung sowie einer anschließenden mehrjährigen erfolgreichen Tätigkeit bei einem Wirtschaftsprüfungsinstitut oder in einer verantwortungsvollen Controllingaufgabe
- Sicherheit in der Präsentation der eigenen Person aber auch in der Darstellung eigener Arbeitsergebnisse sowie Geschick in der Leitung von Konferenzen und Projekten

Sie haben bis hierher sicher festgestellt, daß die Anforderungen an Ihre Person sehr hoch sind. Dies soll Ihnen jedoch die Bedeutung dieser Position noch einmal nachhaltig verdeutlichen. Es ist unbedingt notwendig, daß Sie aufgrund Ihrer überzeugenden fachlichen Fähigkeiten, aber auch durch das Niveau Ihres persönlichen Auftretens und Verhaltens, sofort die erforderliche Akzeptanz bei Führungskräften und Mitarbeitern unseres Hauses erzielen. Bezogen auf Ihr Alter stelle ich mir eine Obergrenze von 35 Jahren vor.

Wenn Sie durch Ihren bisherigen geradlinigen und erfolgreichen beruflichen Werdegang die entsprechende Eignung nachweisen können, dann würde ich mich über ein Gespräch mit Ihnen freuen. Zu diesem Zweck sollten Sie mit meinen Beratern, den Herren Baldus und Hatesaul von der von mir beauftragten Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, in 5300 Bonn 1, Kontakt aufnehmen, um einmal weitere Einzelheiten über Person und Unternehmen (wir befinden uns übrigens in Süddeutschland) zu erhalten, aber auch, um Ihre Chancen vorbehaltlos prüfen zu können. Sie erreichen meine Berater unter der Rufnummer 0228/2603-113 - am Wochenende und abends nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale: 0228/2603-0.

Bei Zusendung Ihrer aussagefähigen und detaillierten Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) beziehen Sie sich bitte auf die Kennziffer 1/41727. Selbstverständlich können Sie sicher sein, daß absolute Diskretion gewahrt wird und Ihre evtl. Sperrvermerke konsequent berücksichtigt werden.

**Personal & Management Beratung
Wolfram Hatesaul GmbH**

Seit Jahrzehnten zählt man uns international zu den führenden Herstellern von elektronischer Meßtechnik und nachrichtentechnischen Anlagen.
Für unsere Abteilung Mikroelektronik suchen wir einen

ENTWICKLUNGS-DIPLOM-INGENIEUR Univ

– Oberflächenwellentechnik (SAW) –

Zur erfolgreichen Lösung der Aufgaben in diesem zukunftsweisenden Arbeitsgebiet benötigen Sie neben einem guten Abschluß Ihres Nachrichtentechnik- oder HF-Technik-Studiums fundierte Kenntnisse in Netzwerk- und Filtertheorie und Erfahrung im Programmieren mit höheren Programmiersprachen. Obwohl wir wissen, daß wir damit nur einen kleinen Kreis von Bewerbern ansprechen, müssen wir erwähnen, daß einschlägige Berufserfahrung unerlässlich ist. Sie brauchen Spezialkenntnisse im Entwurf, in der Meßtechnik und der Anwendung von Oberflächenwellen-Bauelementen. Wenn Sie diese Aufgabe reizt, bei der Sie nicht nur Ihr bisher erworbenes Wissen einsetzen, sondern sich auch durch intensive Schulungen weiterbilden und neue Erfahrungen aneignen können, sollten Sie mit uns sprechen. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, ein gutes Gehalt und die Möglichkeit zur selbstständigen Arbeit und persönlichen Entwicklung. Die gleitende Arbeitszeit ist für uns selbstverständlich. Dazu kommen alle sozialen Vorteile eines modernen Großbetriebes. Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen und mit Angabe Ihres Gehaltswunsches bei unserer Personalabteilung P 115.

ROHDE & SCHWARZ
elektronische
50 JAHRE präzision 1933-83

ROHDE & SCHWARZ GMBH & CO. KG
MÜHLDORFSTRASSE 15 • TELEFON 089 41 29-2403
8000 MÜNCHEN 80 • 5 MINUTEN VOM OSTBAHNHOF

Sensoren – Schaltverstärker – Überwachungseinheiten
Wir sind ein mittleres Unternehmen der Elektronikindustrie mit Sitz im Rheinland und gehören mit unserer Produktpalette zum kleinen Kreis der Marktführer. Im Zuge der Neustrukturierung unseres Vertriebes suchen wir einen weiteren

Vertriebsingenieur

Niedersachsen

der von seinem Wohnort aus unsere Industriekunden in diesem Raum betreut. Wenn Ihnen aus Ihrer bisherigen Vertriebstätigkeit die Analyse von Kundenproblemen vertraut ist und Sie vielleicht schon vergleichbare Geräte und Einheiten mit Erfolg verkauft haben, könnten Sie der richtige Mann für uns sein.

Wir bieten eine Aufgabe, die neben guten Kenntnissen der Industrietechnik viel Eigeninitiative und die Bereitschaft zu selbstständigem Arbeiten erfordert. Diese Qualifikationen werden wir auch entsprechend gut honorieren.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Beratungsgesellschaft, die vertrauliche Behandlung und die Beachtung von Sperrvermerken gewährleistet sowie vorab telefonische Anfragen beantwortet. Am Sonntag auch zwischen 18 und 21 Uhr unter der Nummer 02 11 / 38 22 05.

SELECTTEAM
Personal- und Unternehmensberatung GmbH
Postfach 8 30 – 4040 Neuss 13 – Telefon: 0 21 01 / 10 24 24/25

KLIX SYSTEM CASSETTE DRINKS

KARRIERE IM MARKETING

Wir sind ein Unternehmen der international bekannten Mars-Gruppe mit ungewöhnlichen Wachstumsraten. Im Zuge der Marktausweitung im Bereich Getränkesystem suchen wir den engagierten

Marketing-Assistenten

Der geeignete Bewerber sollte folgende Voraussetzungen erfüllen: Hochschulabschluß – praktische Vertriebs- oder Marketingenerfahrung 1–2 Jahre (möglichst Markenartikel) – Kreativität – Flexibilität – gesunder Ehrgeiz – gute Englischkenntnisse.

Sie sind an einer Aufgabe interessiert, die Sie voll fordert und Ihnen die Möglichkeit gibt, entscheidend zum weiteren Erfolg eines jungen dynamischen Unternehmens beizutragen, dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung, Klix Deutschland, Neue Schulstr. 1, 2810 Verden/Aller, Tel. 0 42 31 / 8 10 03.

AESCULAP®

Qualitäts-Produkte für die operative Medizin

Wir gehören weltweit zu den führenden Herstellern von chirurgischen Instrumenten, Gelenkprothesen, Chirurgie-Motoren, Sterilisatoren, Sterilgutver- und -entsorgungssystemen und anderen medizinischen Geräten. Zur Betreuung eines gut erschlossenen Reisegebietes suchen wir zum frühestmöglichen Eintrittstermin einen

Verkaufsberater

Medizintechnik für das Reisegebiet Nordrhein-Westfalen

Unsere Aesculap-Erzeugnisse werden über Firmen des medizinisch-technischen Fachhandels, mit denen wir zumeist seit Jahrzehnten zusammenarbeiten, an unsere Endkunden – Ärzte und Kliniken – vertrieben. Die Pflege dieses langjährigen Vertrauensverhältnisses zu unseren Fachhandelskunden ist daher von besonderer Wichtigkeit, analog dazu die Betreuung unserer Klinikkunden zur Einführung neuer Produkte und zur allgemeinen Beratung.

Außendienstenerfahrung, abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und technisches Verständnis sind erforderlich. Branchenkenntnisse wären von Vorteil. Entschieden Voraussetzung für eine erfolgreiche Tätigkeit ist ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit, unsere Kunden von der Qualität der Aesculap-Erzeugnisse zu überzeugen.

Eine gründliche Schulung bei uns im Hause sowie die Einarbeitung in das zukünftige Reisegebiet sind selbstverständlich. Wir legen Wert auf eine möglichst langfristige Zusammenarbeit und bieten den Aufgaben und den Leistungen entsprechende Konditionen. Einen Pkw der gehobenen Mittelklasse, der auch privat genutzt werden kann, stellen wir unseren Repräsentanten zur Verfügung.

Qualifizierte Außendienstmitarbeiter, die unseren Anforderungen entsprechen und die Wert auf eine verantwortungsvolle, weitgehend selbstständige Tätigkeit legen, bitten wir um ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehalt und Eintrittstermin.

AESCULAP-WERKE AG, 7200 Tuttlingen
Postfach 40, Personalabteilung

Bedeutendes Großhandels-Unternehmen im nordwestdeutschen Bereich mit Sitz in Westfalen sucht einen

REVISOR

Das Aufgabengebiet umfaßt durchzuführende Prüfungen der Gesamtorganisation einschl. des Belegflusses, der Rentabilität, des Fuhrpark-Einsatzes, des Personal-Einsatzes usw.

Ein betriebswirtschaftliches Studium, Kenntnisse einer Großhandelsorganisation, des EDV-Bereichs und die Fähigkeit, mit Menschen umzugehen sind Voraussetzungen einer ausführenden Bewerbung.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung ein unter R 9869 an WELT-Verlag, Postfach 10 06 64, 4300 Essen.

BHW

Für die Abteilung Gelddisposition/
Geldanlage suchen wir einen

Bankkaufmann

mit Erfahrungen im Wertpapierhandel und Konsozialgeschäft. Bei dieser ausbaufähigen Position soll der zukünftige Stelleninhaber auch im Geldhandel eingearbeitet werden.

Neben einer günstigen tariflichen Vergütung bieten wir Sondergehälter, vermögenswirksame Leistung und Urlaubsgeld.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit Paßbild, Lebenslauf und Nachweisen über die bisherige Tätigkeit unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühesten Eintrittstermins ein.

Beamtenheimstättenwerk
Gemeinnützige Baugesellschaft für den öffentlichen Dienst GmbH
Personalabteilung
3250 Hameln 1, Postfach 666, Fernruf 0 51 51 / 18 31 83

Diener-Ehepaar
Frau: perfekte Köchin und Hausarbeit
Mann: perfekter Diener und Hausarbeit

mit besten langjährigen Zeugnissen, gesund, kinderlos, für sehr gepflegten, sehr ruhigen Villenhaushalt in Köln in gute Dauerstellung mit entspr. Bedingungen zu älterem Ehepaar zum 1. Februar 84 gesucht. Hilfen vorhanden. Bewerbungen ohne Referenzen zwecklos.

Zuschriften erbeten:
H 9195 Annoncen-Expedition Doll, Deichmannhaus, 5 Köln 1

BAM

Wir suchen

Biologisch-techn. Assistent(in) – VGE, VIL/VLB BAT – möglichst mit Erfahrungen mit Zuchten und Arbeiten von mikrobiologisch-insekten und holzzerstörenden Meerestieren zur Mitarbeit bei Versuchen und Prüfungen über die Beständigkeit von Werkstoffen und die insektizide Wirksamkeit von Materialschutzmitteln. Kennziffer: 124 183.

Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten richten bitte ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugniskopien an die obige Adresse.

Dauerexistenz Monat. Verdienstmöglichkeit DM 5000,- bis DM 15 000,-; absolut leicht verdaulich, Konsumartikel, lehrerl. Fachkenntnisse erforderlich, Nachbefeuchtungsgerät, Kleinfest.

Gebiete- und Stadtverwalter (mindestens 10 Jahre) – auch als Nebenberuf geeignet (bis DM 5000,- monat. möglich) – für 8900 l. Berlin u. 153, Schwabe, Österreich gesucht. Nur seriöse Bewerbungen. Zuschr. u. C 8880 an WELT-Verlag, Postfach 10 06 64, 4300 Essen.

Krankengymnastinnen
mit langjährigen Erfahrungen in der Orthopädie/Chirurgie, Innere Medizin, Frauenheilkunde, Neurologie als haupt- oder nebenberufliche Lehrkräfte

für neu zu errichtende Berufsschule für Krankengymnastik in Garmisch-Partenkirchen gesucht.

Angebote mit vollständigen Bewerbungsunterlagen unter L 9867 an WELT-Verlag, Postfach 10 06 64, 4300 Essen.

BEB
Erdgas Erdöl

Wir sind ein bedeutendes Unternehmen der Erdgas- und Erdölindustrie mit über 2000 Mitarbeitern

Für die Technische Planung in unserer Hauptverwaltung - Hannover suchen wir einen

Dipl.-Ingenieur (FH)

Fachrichtung Nachrichtentechnik

Das Aufgabengebiet umfaßt die Planung, Projektierung und Abwicklung von Fernsprech-, Funk- und Fernmeldekabel-Anlagen in den Erdgas-/Erdöl-Produktions- und -Transportsystemen.

Wir erwarten neben mehrjähriger Berufserfahrung fundierte Kenntnisse in der allgemeinen Nachrichtentechnik, insbesondere in den Fachbereichen Nebenstellen-, Übertragungs-, Hochfrequenz- und Nachrichten-kabel-Technik.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, betriebliche Altersversorgung und weitere Sozialleistungen eines modernen Unternehmens.

Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien erbeten an:

BEB Gewerkschaften Brigitta und Elwerath Betriebsführungsgesellschaft mbH
Personalabteilung
Riethorst 12 • 3000 Hannover 51 • Postfach 51 03 60

Wir sind ein im Nordwesten Deutschlands gelegenes renommiertes mittelständiges Tiefbauunternehmen mit langjährigen guten Geschäftsverbindungen zu Behörden und Industrie. Das Leistungsprogramm des Unternehmens mit mehreren Niederlassungen umfaßt vorrangig den Straßen- und Kanalbaubau.

Im Zuge einer organisatorischen Straffung des Unternehmens suchen wir einen engagierten Dipl.-Bauingenieur (TH oder FH), der die

Technische Leitung

des Gesamtunternehmens verantwortlich übernehmen soll.

Die Position ist der Geschäftsleitung direkt unterstellt und wird – nach entsprechender Einarbeitung und Bewährung – mit Prokura ausgestattet.

Wir erwarten, daß der Bewerber im Alter zwischen 40–50 Jahren über eine breite fachliche Erfahrung im Straßen- und Tiefbau verfügt und sich auch durch betriebswirtschaftlich orientiertes Kostenbewußtsein auszeichnet. Er muß Initiative und Tatkraft ebenso mitbringen wie akquisitorisches Talent im Umgang mit unseren Auftraggebern. Der Bewerber sollte bereits bewiesen haben, eine Anzahl von leitenden Mitarbeitern führen zu können.

Wenn Sie sich dieser mit hohen Anforderungen belasteten Aufgabe stellen möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, lückenlose Zeugniskopien, Lichtbild) unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an die beauftragte Beratung, die Ihre Sperrvermerke zuverlässig einhält.

gfu Gesellschaft für Unternehmensberatung mbH & Co. KG
Postfach 36 20, 4400 Münster

Wir suchen einen Mitarbeiter für unsere

Erwachsenenbildung

zwischen 30 und 40 Jahren mit der Fähigkeit und Begeisterung eigenes Wissen und Können anderen Menschen zu vermitteln. Außerdem sollten Einfühlungsvermögen, organisatorisches Geschick und Freude am Lernen unseren zukünftigen Mitarbeiter auszeichnen.

Das Aufgabengebiet umfaßt die Erstellung und laufende Bearbeitung von Ausbildungsunterlagen für den Außendienst, die Durchführung von Trainingsmaßnahmen, Organisation und Leitung von Seminaren sowie die Einarbeitung und Unterstützung von Trainern.

Erfahrung in der Erwachsenenbildung und im Außendienst sowie eventuelle Branchenkenntnisse werden gewünscht. Die Position ist mit Reisezeit verbunden. Wir erwarten viel von Ihnen – dafür bieten wir eine sehr attraktive Aufgabe.

Bitte schreiben Sie uns, auch unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

ALBINGIA Albingia Versicherungsgruppe
da können Sie ganz sicher sein Personalabteilung
Ballindamm 38, 2000 Hamburg 1

Modische Accessoires

Wir sind ein renommiertes, erfolgreiches mittelständisches Unternehmen, produzieren und vertreiben seit fast 50 Jahren modisches Zubehör unter bekanntem Markennamen. Durch unsere zielstrebige Konzeption und unsere marktgerechten Produkte zählen wir zu den führenden Anbietern in Deutschland. Im Zuge unserer Expansion suchen wir einen

Repräsentanten

der vom Firmensitz (Großraum Dortmund) aus die Aktivitäten des Hauses wahrnehmen soll. Er wird zunächst in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung die Kollektionen erstellen und bei Versendern und Konzernen präsentieren. Bei Bewährung in dieser Position ist der Aufstieg in die Vertriebsleitung gegeben.

Erwartet werden unternehmerisches Denken, Kreativität, Einsatzbereitschaft sowie der Blick für das Machbare und ein ausgeprägtes Feeling für den Modemarkt und seine Trends. Ideal wäre ein erfahrener Verkäufer aus dem Markenartikelbereich – durchaus auch aus einer anderen Branche – im Alter um Mitte 30.

Spricht Sie diese nicht alltägliche Position an? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unseren Berater, Herrn Klaus Kersch, der absolute Vertraulichkeit garantiert und Sperrvermerke beachtet. Für telefonische Vorabinformationen steht er Ihnen am 1. 10. 1983, auch unter 0 21 59 / 88 05, in der Zeit von 18 – 21 Uhr zur Verfügung.

SELECTTEAM
Personal- und Unternehmensberatung GmbH
Postfach 8 30 – 4040 Neuss 13 – Telefon 0 21 01 / 10 24 24-25

Btx Video Kabel

Als bedeutende Verlagsgruppe sind wir führend in unserer Region. Im Bereich der neuen Medien haben wir die Startphase hinter uns gelassen und suchen den

Geschäftsführer Marketing – Vertrieb

der mit Elan, Drive und Pioniergeist die nächsten Verkaufsziele steckt und verwirklicht. Kaufmännisches Wissen ist erforderlich. Kenntnisse aus Verlag, Film oder Werbung sollten vorhanden sein. Erfahrungen mit elektronischen Medien wären wünschenswert. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennziffer 83/545 an



**DR. WITT
UNTERNEHMENSBERATUNG**
AM MARKT 3 · POSTFACH 10 09 83
5270 GUMMERSBACH 1

Systemanalytiker/in Organisationsprogrammierer/in

Einführung und Pflege moderner Informationssysteme

Aufgaben

Mit Hilfe von IMS DB/DC sollen Online-Systeme weiterentwickelt und neu konzipiert werden für die Gebiete

- Konstruktion
- Fertigungssteuerung
- Materialwirtschaft
- Rechnungswesen
- Vertrieb

Moderne Softwareentwicklungsmethoden und -tools (z. B. Programmgeneratoren, TSO, Data Dictionary) stehen zur Verfügung.
Sprache: PL/I

Voraussetzungen

Möglichst abgeschlossenes Hochschul- oder Fachschulstudium der Ingenieur- oder Wirtschaftswissenschaften mit einschlägigen Fachkenntnissen. Praktikum mit entsprechender Ausbildung und Erfahrung, aber auch Berufsanfänger geben wir die Chance einer gründlichen Einarbeitung.

Unternehmen

Rennmittels, wirtschaftlich gesundes Investitionsgüterunternehmen
IBM-Großrechneranlagen
Moderne Betriebssysteme und Software-Pakete
Sitz: Großraum Hamburg

Angebot

Die Positionen sind anforderungs- und leistungsge-
recht dotiert.
Sozialleistungen eines Großbetriebes
Gute Entwicklungschancen
Übernahme evtl. anfallender Umzugskosten

Ihre Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, möglichst Lichtbild) richten Sie bitte an die von uns beauftragte Personalagentur, die Vertraulichkeit zusichert und Sperrvermerke streng beachtet. Bitte geben Sie die Kennziffer 6294 und Position an.



UBI WERBEDIENST
Baurstraße 84 · Postfach 520 363 · 2000 Hamburg 52
Telefon 040/89 20 03-05 · Telex Nr. 2 173 371

Elektro-Ingenieur Inbetriebnahme und Montage

Wir sind ein bekanntes Maschinenbauunternehmen mit Sitz in Hamburg. Wir verfügen über eine gute Auftragslage und wollen deshalb unseren Sondermaschinenbau, wo technisch aufwendige, kundenbezogene Maschinen und Anlagen geplant und gebaut werden, personell verstärken.

Nach entsprechender Einarbeitung in unsere speziellen Produkte sollen interne und externe Inbetriebnahmen bzw. Montagen geplant, durchgeführt und überwacht werden.

An Vorkenntnissen erwarten wir eine Ausbildung als Elektro-Ingenieur oder -Techniker der Fachrichtung Steuerungs- und Antriebstechnik sowie Konstruktions-, Betriebs- und/oder Montageerfahrungen. PC-Steuerungskennnisse wären vorteilhaft, sind jedoch nicht Bedingung.

Nähere Einzelheiten würden wir gern in einem persönlichen Gespräch klären. Ihre Bewerbung mit tab. Lebenslauf und Zeugniskopien erreicht uns unter Kennziffer 5291 über den zwischengeschalteten Personalwerbedienst, dem Sie auch mitteilen können, wer Ihre Bewerbung nicht erhalten soll.



UBI WERBEDIENST
Baurstraße 84 · Postfach 520 363 · 2000 Hamburg 52
Telefon 040/89 20 03-05 · Telex Nr. 2 173 371

STADT LUNEBURG

Bei der Stadt Lüneburg ist im Städtischen Krankenhaus (815 Betten) zum 1. 1. 1984 – ggf. auch früher – die Stelle eines

Krankenhausbetriebs- und Sicherheitsingenieurs

als Leiter des technischen Dienstes zu besetzen.

Der derzeitige Stelleninhaber scheidet aus altersbedingten Gründen aus.

Wir stellen einen Mitarbeiter mit praktischen Erfahrungen auf den Gebieten Klima-, Heizung-, Lüftung- sowie Installations- und allg. Elektrotechnik vor. Kenntnisse in der Überwachung technischer Einrichtungen, nach Möglichkeit auch auf dem Gebiet der allgemeinen Krankenhaushygiene, wären von Vorteil.

Wir erwarten Zielstrebigkeit, Organisationstalent und Geschick in Führung und Einsatz der rd. 35 Mitarbeiter (darunter 2 Meistern). Eine zusätzliche kaufmännische Ausbildung wäre von Vorteil.

Die zur Verfügung stehende Stelle ist nach Verg. Gr. BAT II ausgewiesen. Die von Bewerberinhaber mit wachsenden Anforderungen an den technischen Dienstleistungen werden nach den tariflichen Bestimmungen vergütet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an die

Stadt Lüneburg – Personalamt –
Postfach 25 40, 2120 Lüneburg

Für allg. Auskünfte steht der Verwaltungsdienst des Städt. Krankenhauses Lüneburg, Herr Segemann (Tel. 0 41 31 / 27-4 46) zur Verfügung.

Wir suchen einen

Verkaufsprofi

der selbst zielstrebig arbeiten kann und fähig ist, ein neues Vertriebssystem aufzubauen.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz in einer Großstadt des Ruhrgebietes und bieten eine zukunftsichere Dienstleistung für die Bauindustrie und das Baugewerbe an.

Die Höhe Ihres Einkommens bestimmen Sie weitestgehend selbst. Neben einem attraktiven Fixgehalt ist eine erfolgsorientierte Umsatzbeteiligung vorgesehen.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

H. D. Wollenberg

Winkhauser Weg 195 – 4330 Mülheim/Ruhr

Projekt-Ingenieur Schiffbau

Wir sind ein bedeutendes deutsches Konzernunternehmen mit breiter Produktpalette, weitestgehenden Aktivitäten und guter Auftragslage. Für unseren Unternehmensbereich Marinteknik suchen wir einen Diplom-Ingenieur (TH oder FHS) mit auf einer Werft gesammelter Berufspraxis.

Das Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Entwurfsberechnungen und -zeichnungen von Marine-Überwasserschiffen sowie die Ausarbeitung der entsprechenden Bau- und Prüfbeschreibungen in deutscher und englischer Sprache.

Wenn Sie über die geforderte Ausbildung sowie fundierte Kenntnisse auf den Gebieten Schiffstheorie und Schiffsentwurf verfügen, englische Sprachkenntnisse und evtl. Kenntnisse über EDV-Schiffen-entwurfsprogramme mitbringen, sollten Sie sich bei uns bewerben, damit weitere Details in einem persönlichen Gespräch erläutert werden können. Ihre Kontaktaufnahme unter Kennziffer 5293 mit tab. Lebenslauf, Zeugniskopien und mögl. Lichtbild erbitten wir über den zwischengeschalteten Personalwerbedienst, der Ihre Anfrage absolut vertraulich behandelt und dem Sie aufgeben können, wer Ihre Bewerbung nicht erhalten soll.



UBI WERBEDIENST
Baurstraße 84 · Postfach 520 363 · 2000 Hamburg 52
Telefon 040/89 20 03-05 · Telex Nr. 2 173 371

Bauingenieur

als Vertreter des Leiters der Bauabteilung

Als International tätiger Konzern mit Schwerpunktaktivität in der Energiewirtschaft gehören wir zu den ersten europäischen Adressen. Vielfältige Aktivitäten im Baubereich sowohl des Hochbaus, des Tiefbaus als auch der Gebäudeerhaltung sind ein eigenständiger Bereich unserer Unternehmensgruppe.

Zur Unterstützung unseres Leiters der Bauabteilung suchen wir einen Bauingenieur (Dipl.-Ing., FH, Ing. grad.), der sowohl die menschlichen als auch fachlichen Ansprüche dieser vielfältigen Tätigkeit erfüllt. Der Wille zur Teamarbeit ist eine unabdingbare Voraussetzung.

Seine Hauptaufgaben neben der Vertretungsfunktion liegen in der Gebäudeerhaltung sowie in der Planung von Gewerbeobjekten (Hallen, Bürobauten, Hotels, Freizeit- und Einkaufszentren) und der Bauleitung mit Ausschreibung und Abrechnung. Erwartet werden ein hohes Maß an Kostenbewusstsein sowie der Wille, sowohl im Hoch- als auch Tiefbau tätig zu sein. Für diese selbstständige Tätigkeit (bei Eignung ist die Erteilung von Handlungsvollmacht vorgesehen) stellen wir uns Praktiker um die 40 Jahre vor, die bereits Erfahrung in ähnlicher Position haben (Bauabteilungen größerer Unternehmen) und die geforderte Bandbreite des Fachwissens abdecken.

Die Position ist eine Chance für einen Herrn mit professioneller Erfahrung und entsprechend dotiert. Der Dienstsitz liegt in einer Großstadt in NRW. Bitte bewerben Sie sich mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, wichtigen Zeugnissen und Angabe Ihres Einkommens bei unserem Berater, Herrn Kurt E. Roeder, Roland Berger & Partner GmbH, Internationale Personalberater (BDU), Friedrichswall 15, 3000 Hannover 1, Telefon 05 11 / 32 76 44, oder rufen Sie ihn für eine erste Kontaktaufnahme an. Er bürgt für absolute Diskretion.

Roland Berger & Partner G.m.b.H.
Internationale Personalberater (BDU)



AL Einkauf

„Investitionen und Gemeinkosten“

Unser traditionsreiches deutsches Familienunternehmen mit mehreren hundert Mio. Umsatz gilt in seinem speziellen Bereich der Metallverarbeitung als erste Adresse unter den Partnern der Automobilindustrie im In- und Ausland. Hohes technologisches Know-how und eine innovative Unternehmenspolitik haben uns diese Marktstellung eröffnet. Der Sicherstellung einer optimalen Fertigung und einer überdurchschnittlichen Ansprüchen gerecht werdenden Produktqualität haben wir uns auch für die Zukunft verpflichtet.

Wir suchen den Einkaufsleiter mit dem Schwerpunkt Beschaffung von Investitionsgütern, Gemeinkostenmaterial und Dienstleistungen. Sie haben die leistungsfähigsten und kostengünstigsten Bezugsquellen zu erschließen und die termin- und sachgerechte Beschaffung sicherzustellen. Beim Einkauf von Maschinen und Anlagen sind Sie ein wichtiger Gesprächspartner für die Technik auf Geschäftsleitungsebene.

Das wird Ihnen um so überzeugender gelingen, wenn Sie als Dipl.-Ing. bzw. Ing. grad. oder Wirtschafts-Ing. über ein ausgeprägtes technisches Einfühlungs- und Beurteilungsvermögen verfügen. Einschlägige Berufserfahrungen in der Beschaffung, Verhandlungsgeschick und eine systematische Arbeitsweise setzen wir voraus. Mittelfristig wird die Chance geboten, die Nachfolge des Einkaufschefs unseres Unternehmens anzutreten. Daher liegt das ideale Alter zwischen Anfang 30 und 40.

Der Dienstsitz bietet die Annehmlichkeiten einer überschaubaren Großstadt mit den Reizen einer ländlichen Umgebung. Bitte bewerben Sie sich mit tabellarischem Lebenslauf, wichtigen Zeugnissen und Angabe Ihrer Einkommensvorstellung bei unseren Beratern, Herrn Dr. Gerhard Bartsch oder Herrn Dipl.-Kfm. Günter Laue, Roland Berger & Partner Internationale Personalberater (BDU), Georg-Glock-Straße 3, 4000 Düsseldorf 30, Tel. 02 11 / 45 07 27, oder rufen Sie einfach an. Sie bürgen für absolute Diskretion.

Roland Berger & Partner G.m.b.H.
Internationale Personalberater (BDU)





renker

VERKAUFSNACHWUCHS

Wir suchen junge Kaufleute, die über eine gute Ausbildung verfügen.

Wir sind ein solide finanziertes Unternehmen. Kaschierungen und Beschichtungen von Papieren und Folien, die wir für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke verarbeiten, sind unser Arbeitsgebiet. Unsere Produkte, die wir in drei inländischen Werken herstellen, sind im Markt gut eingeführt und genießen international einen hohen Ruf.

Wir sind der Meinung, daß nur zufriedene Mitarbeiter eine gute Leistung erbringen können. Deswegen legen wir großen Wert auf ein harmonisches Betriebsklima und auf gute Bezahlung.

Zur Verstärkung unseres Verkaufes suchen wir für das in- und Ausland junge Kaufleute, die über eine solide kaufmännische Ausbildung oder ein Studium verfügen. Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei uns haben, sollten Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sie sind nicht älter als 27 Jahre -
- Sie haben überdurchschnittliche Zeugnisse -
- Sie sind nicht ortsgelassen, sondern flexibel -
- Sie haben Geschick im Umgang mit Menschen -
- Sie sind belastbar und leistungswillig -
- Sie sind bereit Verantwortung zu übernehmen und haben Freude an selbstständiger Arbeit, in der Sie sich entfalten können -
- Sie beherrschen die englische Sprache in Wort und Schrift und möglichst eine weitere Fremdsprache -
- Sie verfügen über ein gepflegtes Äußeres -

Schon während Ihrer Einarbeitungszeit erhalten Sie ein hohes Gehalt, dessen weitere Entwicklung bereits bei der Einstellung festgelegt wird.

Ihre Bewerbung mit handschriftlichem Lebenslauf, Lichtbild und allen Schulabschluß- und Arbeitszeugnissen richten Sie bitte an: Renker GmbH & Co. KG, 5160 Düren, Postfach 445.

ARCO Chemical Europe, Inc., the European arm of ARCO Chemical Company which is a division of the Los Angeles based Atlantic Richfield Company, is rapidly expanding its chemical business throughout Europe, Africa and the Middle East.

To meet the increasing business requirements, we are looking for european area coordinators specialty chemicals

These appointments call for science graduates, preferably with degrees in chemistry, with extensive experience in the market development and sales of specialty chemicals.

Our products are used in a wide variety of industrial sectors, such as paper, inks, adhesives, sealants, paints, etc. After an initial orientation period, successful candidates will be expected to develop and support sales within their allocated territories.

Responsibility will be to the Specialty Chemicals Manager, but these positions demand a great deal of initiative and self-motivation. Fluency in English is essential and a good working knowledge of French or German and one other European language is desirable. Up to 50% of time may be spent in travel.

The generous remuneration package will include a car and relocation expenses, if necessary. Applications in strict confidence to: Mr. H. Galt, Employee Relations Department, ARCO Chemical Europe, Inc., Windsor Bridge House, 1 Brocas Street, Eton, Berkshire SL4 6BW, England.



ARCO

Erfahrener Holzkaufmann gesucht

Brüggmann ist ein führendes deutsches Holz-Importunternehmen mit eigenen Hobel- und Leistenwerken.

Unser Kundenschwerpunkt liegt beim anspruchsvollen und leistungsfähigen Fachholzhandel. Für unsere Verkaufsabteilung in Dortmund suchen wir als Sachbearbeiter einen erfahrenen Holzkaufmann mit gutem Verhandlungsgeschick. Englische und französische Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Bitte senden Sie Bewerbung mit Lebenslauf und Lichtbild an die Personalabteilung.

Unternehmensgruppe Brüggmann

Kanalstraße 80
4600 Dortmund 1 - Hafen



Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt Fachbereich Sozialwesen (Dienstort Würzburg) Ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Professorenstelle (BesGr. C 2 BBesGr.)

- zu besetzen:
Lehrgebiet: Sozialpsychologie (Schwerpunkte: Betriebspsychologie/Betriebssozialpsychologie, Organisationssoziologie/Organisationspsychologie).
Die Lehrverpflichtung umfaßt 18 Wochenstunden.
Voraussetzungen für eine Berufung:
1. Abgeschlossenes Hochschulstudium in anderen als Fachhochschulstudiengängen;
2. Promotion, ausnahmsweise anderer entsprechender Nachweis der besonderen Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit;
3. eine mindestens 3-jährige qualifizierte berufliche Praxis nach Abschluß des Hochschulstudiums, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs;
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse oder Methoden während der beruflichen Praxis in Sozialpsychologie bzw. Psychologie, möglichst im Zusammenhang mit dem Praxiseinsatz der Sozialpsychologie;
5. pädagogische und persönliche Eignung.
In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang und die wissenschaftlichen Arbeiten) bis spätestens einen Monat nach Erscheinen dieser Anzeige bei der
Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt
z. Hd. des Präsidenten
Münzstr. 12, 9700 Würzburg
einzureichen.

Lehrkräfte

haupt- oder nebenberuflich ab 11. 10. 1983 gesucht. Voraussetzungen: Hochschulabschluß BWL, VWL, Dipl.-Hdl. und Berufserfahrungen im Hotel- und Gaststättengewerbe (mindestens 2 Jahre nach dem Studium oder abgebr. Lehre als Koch, Kellner, Hotelkfm. HGA vor dem Studium).
Schriftl. Bewerbungen an:
Hochschule Würzburg, z. Hd. Herrn Dr. Blindow
Hüttenstr. 5, 9700 Würzburg

Bewerber auf Chiffre-Anzeigen...

...biten wir, die Chiffre-Nummer auf jeden Fall deutlich sichtbar außen auf dem Umschlag zu vermerken.

Gelegentlich erreichen uns Zuschriften ohne Angabe der Chiffre-Nummer. Um sie an die Inserenten weiterleiten zu können, müssen wir sie öffnen. Das kann zu Mißverständnissen führen.

Also daran denken: Nicht nur innen im Anschreiben, sondern schon außen auf dem Umschlag die Chiffre-Nummer angeben!
Herzlichen Dank.

DIE WELT
LANGEZEITIGE VERBUNDENHEIT DER BEZUGS-
Anzeigenabteilung

Dies ist ein Angebot, das jeden Versicherungsfachmann mit Führungserfahrung reizen sollte!

Bezirksdirektor Standort Nürnberg

Wir suchen den Spitzenkünstler mit Schwerpunkt Krankenversicherung, der den Besonderheiten des Standortes Nürnberg gerecht wird.

Das heißt: - Eine größere Mannschaft facherfahrener Mitarbeiter begeistern, ergebnisorientiert führen und zielgerichtet ausbauen.
- Solide Kundenkontakte schaffen
- Erfolgreich zum Verkauf anleiten
- Aktionen planen und in die Verkaufsmannschaft bringen
- Repräsentieren

Die Bezirksdirektion, die Sie übernehmen können, ist langjährig eingeführt und verfügt über einen sehr großen ausbaufähigen Kundenbestand. Überdurchschnittliche Sozialleistungen und eine der Bedeutung dieser Position entsprechende Dotierung ist selbstverständlich.

Sind Sie interessiert? Dann wenden Sie sich bitte an die Bereichsdirektion Mitte, Bockenheimer Landstr. 92, 6000 Frankfurt/M., Tel. 0611/7 53 93 11.

Hanse-Merkur ist ein moderner Komposit-Versicherer. Leistungsstark, straff durchorganisiert und auf Erfolgskurs. Kommen Sie zu uns. Wir wissen Leistung richtig einzuschätzen.

Hanse-Merkur Versicherungsgruppe



Mit dem Verkauf von Druckluftwerkzeugen an die Metall-, Holz- und Elektro-Industrie bieten wir Problemlösungen und Rationalisierung. Wir gehören zu den führenden Unternehmen der Branche. Unsere Marktstellung wollen wir ausbauen und suchen den

Leiter Vertrieb

Seine Aufgaben sind: Ausbau der Vertriebsorganisation, Durchsetzung der Unternehmensziele, Weiterentwicklung der Marketing-Konzeption, Führen des Innen- und Außendienstes.

Unser Wunsch ist: Führungserfahrung im Vertrieb technisch hochwertiger Produkte, gutes Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit, den anwendungsorientierten Bedarf der Industrie zu erkennen, die Problemlösungen zu entwickeln und strategisch umzusetzen. Ein erfahrener Vertriebsmann im Alter von 35 bis 40 Jahren wäre richtig.

Die Position ist direkt dem Inhaber unterstellt; selbstständiges Arbeiten und Erfolgsbeteiligung werden geboten, Prokura ist vorgesehen.

Senden Sie uns bitte Ihre ausführliche Bewerbung mit Lebenslauf, Handschriftprobe und Gehaltsvorstellung.

HOLGER CLASEN



Wellingsbütteler Landstraße 102
2000 Hamburg 63
Telefon 0 40 / 58 18 21

Möchten Sie

garz legal und auch ohne Kapitaleinsatz überdurchschnittlich verdienen? Dann schicken Sie mir mal einen an sich selbst adressierten Rückumschlag.
Josef Cruse
Postfach 2 61
4390 Gladbeck

Einkommens-Explosion

Im Finanzmarkt durch TOP-Angebote, TOP-Provisionen und TOP-Vertriebskonzeption (bes. für Branchenfremde). Sprechen Sie JETZT mit STRATOS GmbH, Tel. 0 71 31 77 07 25

Einzelbetriebe vergibt Kapitalanlagen mit Gehaltszuschuß, 50 000 bis 70 000,- DM jährlicher Verdienst. Neben- oder hauptberuflich. Eigenkapital erforderlich. Rückers. v. Tel. 0 68 41 / 3 37 04, oder schriftl. an: H. W. S. Chischalla-Schickel-Baum GmbH, Postf. 152, 6530 Wetzlar 25

Unser Klient - mittlerer Industriebetrieb im Raum Nordbaden - stellt Werkzeuge für die Oberflächenbearbeitung her.

Zur Erweiterung der Verkaufsaktivitäten sucht er einen

Außendienstfachmann als Reisenden

für den Raum
Hannover - Bremen - Hamburg - Schleswig-Holstein - Berlin

Wenn Sie bereits Erfahrungen als Reisender gesammelt haben und über technisches Verständnis verfügen, dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (tabell. Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisabschriften, Gehaltsvorstellung und Telefon-Nummer) bei

JGG-Marketing- und Werbegesellschaft mbH
Friedenstr. 20, 7530 Pforzheim

Verpackungstechnologen

mit guten Kenntnissen der Packmaterialien, der Verarbeitungsverfahren und der Prüftechnik in den wichtigsten Packstoffbereichen.

Im Rahmen der Entwicklung von neuen Verpackungstechniken werden Sie selbstverantwortlich Aufgaben übernehmen. Dazu gehören die Planung, Durchführung und Auswertung von Testläufen unter Produktionsbedingungen sowie die Fachkommunikation mit anderen Stellen unseres Hauses.

All dies erfordert neben gutem Fachwissen Verständnis für den technischen Ablauf in Verpackungssystemen. Die Fähigkeit zu selbstständiger Arbeit setzen wir voraus.

Sie kennen uns als führendes Unternehmen der Lebensmittelindustrie. Unsere europäischen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten haben wir in der KRAFT R & D zusammengefaßt.

Für unsere Entwicklungsgruppe in Fallingb. suchen wir einen

Ein qualifizierter Fachhochschulabschluß sowie englische Sprachkenntnisse sind für die Position von Vorteil.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühesten Eintrittstermins an die Personalabteilung der KRAFT GmbH.

KRAFT GmbH
- Personalabteilung -
Deiler Weg, Postfach 60
3032 Fallingb. bei
Telefon 0 51 62 / 42-2 28



Keramische Fliesen und Mosaiken für Wand und Boden

Als Tochterunternehmen einer bedeutenden süddeutschen Handelsgruppe gehören wir zu den namhaften Anbietern von keramischen Fliesen und Mosaiken führender in- und ausländischer Hersteller. Zur Belieferung der Fachgeschäfte haben wir 11 Niederlassungen, die in wirtschaftsstarken Gebieten der Bundesrepublik liegen.

Unser neues, auf die Erfordernisse einer verstärkten Markt- und Kundennähe ausgerichtetes Vertriebskonzept bietet einem Ideenreichen, dynamischen Vertriebskaufmann die

Gesamtverantwortung für unsere Niederlassungen

d. h. herausfordernde Aufgaben, die viel Gestaltungskraft, gekonnten Einsatz des Instrumentariums der Verkaufsförderung und eine Menge „praktischer Psychologie“ verlangen.

Ihre Aufgabe im einzelnen:

- Betreuung unserer 11 Niederlassungen unterschiedlicher Größe und Struktur
- Planung und Kontrolle der Ergebnisse
- Unterstützung des Außendienstes durch Verkaufsaktionen und Verkaufshilfen
- Intensive Betreuung wichtiger Kunden

Darüber hinaus sind Sie verantwortlich für die Verkauferschulung und koordinieren den Einsatz von externen Verkaufstrainern.

Sie sind der „konzeptionelle Praktiker“ und wissen, wie man Verkäufer begeistert und Dauerkunden gewinnt. Hierzu wären Erfahrungen im Vertrieb Großhandel/Einzelhandel/Landwerk/ Baumärkte ideal. Unentbehrlich sind die Bereitschaft zu ausgedehnter Reisetätigkeit im gesamten Bundesgebiet, sicheres Auftreten sowie Geschick im Umgang mit Menschen. Eine umfangreiche Einarbeitung erfolgt im Stammhaus, dessen Sitz eine attraktive süddeutsche Großstadt ist. Hier sollte auch Ihr künftiger Wohnsitz sein.

Die materielle Ausstattung mit Pkw entspricht der Bedeutung dieser wichtigen Position für unser Haus.

Herrn bis ca. 40 Jahre, die eine nicht alljährlich gebotene Chance nutzen wollen, bitten wir um Ihre Bewerbung mit Foto, Tätigkeitsnachweisen, Einkommensangaben und Schriftprobe unter P 2533 an Dr. Maier + Partner, Ringstr. 47, 7316 Künigs. Weitere Fragen beantwortet Ihnen unser Berater, Herr WEBER, der unser Haus seit Jahren kennt, unter Tel. 0 70 24 / 88 61.



DR. MAIER + PARTNER

UNTERNEHMENSBERATUNG BDU

Verkaufsförderung, Schulung, Werbung und Marktforschung

Unser Auftraggeber zählt zu den großen und traditionsreichen Versicherungsunternehmen der deutschen Assekuranz. Durch marktgerechte Angebote, moderne Tarife, eine erfolgreiche Vertriebsmannschaft und einen kundenfreundlichen Service wurde eine beachtliche Marktstellung erreicht. Zur weiteren Stärkung der Aktivitäten soll ein zentraler Marketingbereich eingerichtet werden, dessen Leiter wir suchen.

Marketing-Direktor Versicherungsunternehmen

Die Hauptabteilung, die direkt dem Vertriebsvorstand unterstellt wird, umfaßt die Bereiche Werbung, Verkaufsförderung, Marktforschung und Außendienst-Schulung. Es wird Wert darauf gelegt, daß Sie eine gute theoretische Ausbildung haben und daß Sie von den einzelnen Bereichen so viel verstehen, daß Sie in der Aufbauphase gegebenenfalls die Aufgaben des Abteilungsleiters mit übernehmen können.

Wir suchen einen vertriebsorientierten Marketing-Fachmann, der von seiner theoretischen Ausbildung her Betriebs- oder Volkswirt ist. In ihrer bisherigen beruflichen Tätigkeit – vorzugsweise im Vertrieb eines Versicherungsunternehmens – müssen Sie sich bereits als erfolgreiche Führungspersönlichkeit bewährt haben.

Sowohl dem Vorstand als auch den weiteren Verkaufsführungskräften müssen Sie ein kompetenter Gesprächspartner sein. Das erfordert ein hohes Maß an Eigeninitiative, Durchsetzungsfähigkeit und Einfühlungsvermögen. Die Analyse der Marktsituation, das Herausarbeiten neuer und erfolgversprechender Strategien sowie die konsequente Umsetzung Ihrer Ideen mit den entsprechenden Maßnahmen sollten Ihnen am Herzen liegen.

Herrn, die sich diese mit entsprechenden Vollmachten und attraktiven Bezügen ausgestattete Position zutrauen, ca. 35-45 Jahre alt sind und eine neue berufliche Herausforderung suchen, möchten wir um eine ausführliche Bewerbung bitten. Senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugniskopien) unter der Kennziffer MA 471 zu Händen Herrn H. Will oder Herrn J. Kraan, die Ihnen auch für telefonische Auskünfte (02 21 / 21 03 73) zur Verfügung stehen. Selbstverständlich wird Ihre Bewerbung vertraulich behandelt, und Sperrvermerke werden gewissenhaft berücksichtigt.



INSTITUT FÜR PERSONALBERATUNG HORST WILL UND PARTNER

DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 101626 · 5000 KÖLN 1

Systemanalytiker/in

Für unseren Bereich Datenverarbeitung/Systeme in der europäischen Zentrale für die FORD-Ersatzteilversorgung suchen wir eine/n Systemanalytiker/in.

Unsere Aufgabe ist die Neukonzeption und Realisierung datenbank-orientierter On-line-Systeme in allen Bereichen der kaufmännischen Verwaltung.

Ihre Position wird in der Systemgruppe „Materialwirtschaft“ liegen. Auftragsabwicklung, Disposition und Bestandsanalyse in den europäischen Zentrallägern stellen herausfordernde Aufgaben.

Sie werden für IBM-Rechner der 4300-Serie unter DOS/VSE entwickeln. Ihre Werkzeuge: das Datenbanksystem IDMS mit dem integrierten Data Dictionary IDD und dem Entwicklungssystem ADS.

Bewerber sollten über einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluß verfügen sowie praktische Programmiererfahrung haben.

Gute Englischkenntnisse setzen wir voraus.

Praxis als Systemanalytiker mit Datenbank/Online-Anwendungen ist wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an die

Ford-Werke Aktiengesellschaft

Personalabteilung MW/GIR-G1
Postfach 71 22 22
5000 Köln 71



Wir verändern Ansichten. Ford.

Verlängerter Arm des Vertriebs-Vorstandes

Unser Auftraggeber ist eine traditionsreiche mittlere Versicherungsgruppe mit einer stabilen Marktposition. Der Hauptsitz ist in Nordrhein-Westfalen. Sowohl das offensive Hinarbeiten auf Neugeschäft als auch die Bestandspflege haben in der Vertriebsstrategie gleichrangige Bedeutung. Für einen großen Organisationsbereich suchen wir eine qualifizierte Führungspersönlichkeit, die dieses Konzept nach innen und außen umsetzen kann.

Vertriebs-Direktor Personenversicherung

Diese Aufgabe verlangt in erster Linie Umsicht und Führungskompetenz. In zehn Bezirksdirektionen werden Sie für alle ablaufenden Vorgänge, insbesondere aber für den Absatz, die Organisation und die Kosten verantwortlich sein. Zugleich werden Sie den Vertriebsvorstand, dem Sie direkt unterstellt sind, in allen ihren Sektor betreffenden Grundsatzfragen beraten und unterstützen.

Sehr gute fachliche Kenntnisse in zumindest einer der wichtigsten Versicherungspartnern (Kranken, Leben, Sach) setzen wir als selbstverständlich voraus. Darüber hinaus müssen Sie sich erfolgreich als Leiter einer größeren Bezirks-/Filialdirektion bewährt oder eine vergleichbare Aufgabe in der Hauptverwaltung eines Versicherungsunternehmens wahrgenommen haben. Ausgeprägtes Interesse an strategischem Denken und an der Umsetzung Ihrer Vorstellungen sollte Sie auszeichnen. Kreativität sehen wir als wichtig an, entscheidend sind Durchsetzungsfähigkeit und Verhandlungsgeschick.

Die Position ist entsprechend ihrer Bedeutung mit Prokura ausgestattet. Das vorgesehene Einkommen und die sozialen Leistungen unseres Auftraggebers werden Sie sehr zufriedenstellen.

Wenn Sie Interesse an dieser anspruchsvollen Aufgabe haben und zwischen 35 und 50 Jahre alt sind, dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild) unter der Kennziffer MA 480, z. H. Herrn H. Will oder Herrn M. Johnke, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen (02 21 / 21 03 73) zur Verfügung stehen. Selbstverständlich werden wir Ihre Unterlagen vertraulich behandeln und Sperrvermerke gewissenhaft berücksichtigen.



INSTITUT FÜR PERSONALBERATUNG HORST WILL UND PARTNER

DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 101626 · 5000 KÖLN 1

Wir sind ein großes deutsches Außenhandelsunternehmen mit eigenen Niederlassungen in diversen Ländern Asiens, USA und Afrika und suchen für unsere

Engineering- und Projektteilung

einen verkaufsorientierten

DIPLOM-INGENIEUR

für den arabischen Raum

Neben einem fundierten technischen Wissen, guten kaufmännischen Kenntnissen setzen wir auch eine weitgehende Beherrschung der englischen Sprache voraus, da Sie in Verfolgung unserer langjährigen Aktivitäten in diesem Raum auch Akquisition betreiben und in der Lage sein müssen, Projekte selbstständig zu betreuen. Wir bevorzugen Bewerber, die nicht nur über gute Referenzen, sondern auch über eigene Erfahrungen im arabischen Raum verfügen und jung genug sind, die notwendige Flexibilität für diese vielseitige Aufgabe aufzubringen.

Für den richtigen Bewerber bestehen selbstverständlich auch langfristig andere Möglichkeiten, sei es im Stammhaus oder in anderen Ländern in Übersee tätig zu sein.

Wenn Sie glauben, daß diese Aufgabe Sie motivieren kann, dann schreiben Sie uns bitte mit Lebenslauf, Lichtbild und allen Unterlagen, die Sie für wesentlich halten, sowie mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.



C. ILLIES & CO.

Gänsemarkt 45, 2000 Hamburg 36
Personalabteilung EP

Kennen Sie das Metier der Werbung und sind ein engagierter Verkäufer oder Verkäuferin, dann bietet Ihnen die Berliner Morgenpost eine attraktive Position an. Wir suchen den zukünftigen

Verkaufsleiter für die Anzeigen-Rubrik Immobilienmarkt

Diese Position ist besonders geeignet für Bewerber, die bereits in einem Verlag, einer Agentur oder in der Industrie auf dem Sektor Werbung tätig waren. Im Vordergrund stehen hierbei die Betreuung der Inserenten sowie die konzeptionelle Entwicklung von neuen Werbeideen.

Diese Aufgabe setzt guten Kontakt zu den Geschäftspartnern voraus und fordert auf der anderen Seite verkäuferisches Engagement. Wenn diese Beschreibung Ihre beruflichen Interessen trifft, sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen.

Telefonisch unter (030) 25 913700/701 oder
schriftlich an die Personalabteilung
ULLSTEIN GmbH., Kochstraße 50,
1000 Berlin 61

**BERLINER
MORGENPOST**
Berlins größte Abonnementzeitung

Wir suchen Diplom-Informatiker, Diplom-Ingenieure (TU/FH), Diplom-Physiker und Techniker für unseren Bereich Prozeßdatensysteme.

Wir sind ein Unternehmen der Elektronikindustrie in Bremen und arbeiten u. a. in folgenden Bereichen:
Leittechnik in Ver- und Entsorgung, Rundfunk- und Fernsehautomatisierung, Industrie und Verkehr, Simulation und Prozeßautomatisierung.

Auf der Basis unserer erfolgreichen Prozeßrechnerfamilie EPR 1000 und einer leistungsfähigen Sichtgerätetechnik realisieren wir schlüsselfertige Erzeugnisse.

Zur Bearbeitung interessanter Projekte und Entwicklungen suchen wir:

- **Dipl.-Informatiker (TU)** zur Entwicklung von Grundsoftware für Realzeit-Betriebssysteme, Realzeitsprachen (PEARL, ADA) und Realzeit-Datenhaltungssysteme. Eine gute theoretische und möglichst auch praktische Berufserfahrung werden erwartet.
- **Dipl.-Ingenieure, Physiker, Dipl.-Informatiker** für die selbständige Entwicklung von Anwenderprogrammen; von der Definition der Aufgabenstellung des jeweiligen Erzeugnisses bis zur Inbetriebnahme und Abnahme beim Kunden.
- **Dipl.-Ingenieure (FH)** für die Erzeugnisplanung und Steuerung der Systemintegration bis zur Abnahme beim Kunden.
- **Dipl.-Ingenieur (FH)/Techniker** zur selbständigen Bearbeitung von Reparaturen und zur Durchführung der Wartung an Prozeßrechneranlagen und deren Peripheriegeräten sowie Installation und Inbetriebnahme vor Ort.

Wir stellen uns vor, daß Sie bereits im Bereich Prozeßrechner eingesetzt waren und über Programmier- (Software) Erfahrung und Hardware-Kenntnisse verfügen.

Ihre Erfahrungen können Sie sowohl bei einem Anwender als auch bei einem Rechnerhersteller erworben haben.

Wenn Sie die entsprechenden Voraussetzungen für eine der ausgeschriebenen Positionen erfüllen, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen.

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen Frau Marx, Tel. 0421/457 2339, zur Verfügung, um allgemeine Fragen zu beantworten oder ein Fachgespräch zu vermitteln.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen, aus denen auch Ihr Gehaltswunsch hervorgehen sollte, senden Sie bitte an:

Krupp Atlas Elektronik GmbH - Personalabteilung,
Postfach 448545, 2800 Bremen 44

 **KRUPP ATLAS ELEKTRONIK**

Weltbekannte
PARFUM-KOSMETIK-FIRMA
sucht beim Fachhandel gut eingeführten

REISENDEN

für das Gebiet Nordrhein-Westfalen
Geboten werden: Hohes Eink., Gehalt, Prov., Prämien,
Reisekosten.

Nur komplette Bewerbungen erbeten an unseren Importeur

GIMPA-PARFUM-IMPORT
An der alten Burg 1, 4150 Krefeld 29
Tel. 0 21 51 / 73 06 72

Dipl.-Kaufmann/-Betriebswirt

mit betrieblicher Erfahrung, auch bei Wirtschaftsprüfer/Unternehmensberater, zur gutachterlichen Beurteilung von Planungsvorhaben im Rahmen einer Verbandsaufgabe gesucht.

Angebote unter V 9895 an WELT-Verlag,
Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Befestigungstechnik in der Metallverarbeitung

ist unser Metier. Das stetige Bemühen, unseren Anwendern wirtschaftlich optimale Befestigungen von Verbindungselementen anzubieten, hat uns weltweit zum Marktführer werden lassen.

Um auch in Deutschland den nächsten Expansionsschritt zu realisieren, suchen wir den

Verkaufsleiter

Automobilindustrie

Er sollte eine kaufmännische Ausbildung genossen haben und mehrjährige Berufserfahrung im erfolgreichen Direktverkauf aus der Kfz-Zulieferindustrie an die Kfz-Hersteller nachweisen können. Die Zugehörigkeit zu einem amerikanischen weltweit agierenden Großunternehmen und die von der deutschen Tochtergesellschaft ausgehenden Exportaktivitäten verlangen möglichst verhandlungssichere Englischkenntnisse. Die Tätigkeit erfordert einen hohen Reiseeinsatz. Sie bietet jedoch die Möglichkeit zur Eigeninitiative, selbständigen Ausgestaltung - und zur beruflichen Weiterentwicklung im Sinn von Volumensteigerung und daraus resultierendem Personalswachs. Wir möchten folglich Herren ansprechen, die jung genug sind, unter Einsatz ihres Wissens und Engagements diese Pionieraufgabe zu nutzen für ihre eigene berufliche und unsere geschäftliche Entwicklung.

Die von uns beauftragte Beratungsgesellschaft steht zu einem vertraulichen ersten Informationsaustausch zur Verfügung. Sie ist telefonisch bereits Samstag und Sonntag von 15.00 bis 20.00 Uhr zu erreichen, montags ab 8.00 Uhr (montags, dienstags, mittwochs bis 20.00 Uhr). Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an die u. g. Anschrift.

NICOLAI & PARTNER
Managementberatung GmbH
Taubenstraße 2 4000 Düsseldorf 30 Tel. 0211/49 90 73

Die Rheinmetall-Gruppe

Wahrtechnik Maschinenbau Gebrauchsgüter

Wir gehören dem Unternehmensbereich Wahrtechnik an. Höchste Präzision und zukunftsorientierte Technologien haben unseren Erfolg begründet. Bei uns fertigen und entwickeln in Düsseldorf und anderen in- und ausländischen Werken über 2.500 Mitarbeiter wehrtechnische Geräte, Systeme und Anlagen.

Als Nachfolger für den bisherigen Stelleninhaber, der eine weiterführende Aufgabe übernehmen wird, suchen wir den

ASSISTENTEN DES CONTROLLERS

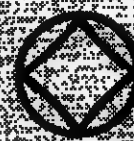
Er soll in direkter Zuarbeit auf den Gebieten Planung, Berichtswesen, Analysen tätig werden und weiterhin gezielte betriebswirtschaftliche Sonderaufgaben aus den Bereichen Rechnungswesen/Controlling sowie Unternehmensplanung durchführen.

Dies erfordert einen klaren, methodischen Arbeitsstil, engagierte Mitarbeit und bringt teilweise auch zeitliche Belastungen mit sich. Wir erwarten ein abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Hochschulstudium mit erkennbarer Vertiefung im Rechnungswesen sowie möglichst Kenntnisse aus dem Öffentlichen Dienst. Erste berufliche Erfahrungen erleichtern die Einarbeitung wesentlich. Wir geben jedoch auch einem besonders qualifizierten Absolventen die Chance, sich über diese Position weiter zu entwickeln.

Unsere Sozialleistungen entsprechen denen eines fortschrittlich geführten Großunternehmens. Neben der gleitenden Arbeitszeit bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mehrere verlängerte Wochenenden mit mindestens vier arbeitsfreien Tagen in Anspruch zu nehmen.

Sofort unser Angebot auch Ihren beruflichen Erwartungen entspricht, wenden Sie sich bitte mit Ihrer Bewerbung an unsere Personalabteilung für Angestellte.

Erfolg
setzt
Zeichen



RHEINMETALL

Rheinmetall GmbH, Harpenerstraße 125, D-4000 Düsseldorf
Postfach 6805, Tel. 0211/45 42 1, Telex 850 4065

Wir sind ein deutsches Pharmaunternehmen in Familienbesitz mit einem gut eingeführten und bewährten Arzneimittelprogramm. Wir betreiben eigene Forschung und Entwicklung.

Wir suchen

Pharmaberater/Pharmareferenten

(weiblich oder männlich)

Bezirke

Großraum Hamburg
Schleswig-Holstein mit Kiel
Niedersachsen mit Bremen
Großraum Frankfurt, Mainz
Wiesbaden und Koblenz
Nordrhein-Westfalen
(Schwerpunkt Essen/Dortmund
und Köln).

Wir bieten

Festgehalt und überdurchschnittliche Sozialleistungen
Quartalsprämien nach RPM
Dienstwagen (BMW/Audi) mit freier privater Nutzung
Spesenregelung nach Höchstsätzen.

Wir erwarten Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Kurzfristig werden Sie zu einem Gespräch eingeladen.

ROBUCEN GMBH. - PHARMAZEITISCHE FABRIK - 7300 ESSLINGEN/N. - POSTFACH 266

Etwas verkaufen, was anderen beim Verkaufen hilft! Ein Produkt vertreten, das so wichtig und so verbreitet ist, daß keiner mehr so richtig hinschaut, dessen vielfältige Möglichkeiten aber noch längst nicht alle, die es angeht, begriffen haben - kurz: dieses Arbeitsfeld bieten wir Ihnen an!

Verkaufsberater

in den Gebieten

• Köln / Aachen

und

• Düsseldorf / Bochum

im ebenso erfolgreichen wie ehrgeizigen ThimmTeam.

Wir fertigen und verkaufen Verpackungen aus maßgeschneiderter und in einem neuen Verfahren farbig bedruckter Wellpappe, als schützende Transportumhüllung, als attraktive Warenpräsentation ... als ganz und gar individuelle Dienstleistung. Das müßte Sie reizen, falls Sie diese Anzeige bis hierher gelesen haben.

Die Verkaufsberater im Thimm-Team sind etwa Mitte 30 und jünger, Betriebswirte, Industriekaufleute oder Techniker; sie fassen schnell auf und setzen ebenso schnell um. Sie lernen in 2 Monaten in Northeim, was und wie wir in unseren 3 Werken arbeiten und - noch wichtiger - was unsere Kunden von uns erwarten und erwarten dürfen.

Für 130 Mio. DM verkaufen wir 1983 an bedeutende Unternehmen. Daß unsere Mitarbeiter dafür entsprechend entlohnt werden, ist selbstverständlich.

Ihre Bewerbung sollte - neben allen üblichen Angaben - eine kurze Begründung enthalten, weshalb Sie bei uns arbeiten wollen. Das können Sie am Wochenende auch Wolfgang Janietz am Telefon erzählen: 0 55 51 / 7 03-0.

THIMM Verpackungswerke

Postfach 1840, 3410 Northeim, Tel. 0 55 51 / 7 03-0

Werke in: 3410 Northeim, 4620 Castrop-Rauxel und 6508 Alzey

THIMM Verpackung



Gepri

Dortmund

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Postfach 924 Turbo

Sehr erfolgreiches Unternehmen / über 100 Mio.

Wir gelten national und international als Marktführer auf unserem Gebiet der Industriearmaturen und elektronischen Regelungstechnik. Wir sind wirtschaftlich kerngesund, finanziell gut ausgestattet und kontinuierlich gewachsen. Unsere Entwicklungen und Produkte genießen hinsichtlich technischem Standard und Qualität Weltgeltung. Unsere führende Marktposition ist abgesichert durch Auslandsgesellschaften und Vertriebsniederlassungen in Europa und Übersee. Um diese anerkannte Stellung auf dem Weltmarkt auch in der Zukunft zu sichern, suchen wir eine fachlich wie menschlich überzeugende, unternehmerische Persönlichkeit als

TECHN. VORSTAND

Innerhalb des dreiköpfigen Kollegial-Vorstandes ist er verantwortlich für die gesamte Technik mit Entwicklung, Konstruktion und Produktion. Er soll die technologische und marktgerechte Weiterentwicklung unseres Erzeugnisprogramms maßgeblich gestalten und Impulse geben für die Erhaltung der innovativen Spitzenstellung unseres Unternehmens auch in der Zukunft. Darüber hinaus wird er unsere moderne Produktion mit flexibler Fertigung in kleinen und mittleren Serien und viel NC-Technik kompetent führen. Das setzt Kreativität und hohes technisches Qualitätsbewußtsein ebenso voraus wie operative Durchsetzung und Führungskompetenz.

Gesucht wird das Gespräch mit einem hochqualifizierten Dr.-Ing./Dipl.-Ing. (z. B. Maschinenbau/Verfahrenstechnik), der sich für technische Spitzenaufgaben vorbereitet oder die entsprechende Befähigung bereits unter Beweis gestellt hat. Spezifische Erfahrungen aus den Bereichen Armaturen, allgemeine Regelungstechnik, Industrie-

elektronik wären ein zusätzlicher Vorteil. Unabdingbar ist die Fähigkeit, technische Entwicklungen vom Markt her zu erkennen und in konkrete Problemlösungen umzusetzen. Unerlässlich dazu sind persönliche Ausstrahlung, Stabilität, Team- und Kooperationsfähigkeit sowie bei aller Kreativität nüchtern-betriebswirtschaftliche Denkweise.

Entsprechende Persönlichkeiten mit dem Willen zu unternehmerischer Leistung, die ein langfristiges Engagement auf dieser Ebene anstreben (die Position ist erstklassig ausgestattet), bitten wir um Übersendung ihrer aussagefähigen Unterlagen einschl. Lichtbild, Darstellung der Einkommenssituation und terminlichen Verfügbarkeit unter der Kennziffer 5138 W an die beauftragte Unternehmensberatung z. H. Herrn A. Koenen in Hamburg. Er bürgt für Diskretion nach allen Seiten und steht telefonisch für eine erste vertrauliche Kontaktaufnahme zur Verfügung.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 0211/32 50 98-99 D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

Milchwirtschaft

Wir sind die deutsche Niederlassung einer erfolgreichen, international tätigen Firmengruppe und betreuen Deutschland und europäische Exportmärkte. Qualitativ hochwertige Produkte und marktreife Neuentwicklungen lassen noch eine erhebliche Steigerung unseres Marktanteils zu. Zur Realisierung dieser Ziele suchen wir daher einen unternehmerisch geprägten

NIEDERLASSUNGSLEITER

Nach Einarbeitung wollen wir Ihnen innerhalb eines Jahres die Gesamtverantwortung für die Niederlassung übertragen. Dazu gehören Ausbau der bestehenden Marktkontakte, Erweiterung des Absatzes, Steuerung der Vertriebs- und Service-Mitarbeiter, Budgeterstellung und -kontrolle. In dieser anspruchsvollen, dem Präsidenten der Muttergesellschaft direkt unterstellten Führungsaufgabe können Sie sowohl Ihre Fähigkeiten, Mitarbeiter zu führen und zu motivieren, als auch Ihre Qualifikation als Vertriebspraktiker voll unter Beweis stellen.

Der ideale Bewerber hat bereits erfolgreich eine Vertriebs- und Kundendienstorganisation

auf dem Gebiet landwirtschaftlicher Investitionsgüter geführt. Er muß unternehmerisch denken, kostenbewußt arbeiten und soll sehr selbständig agieren. Die Aufgabe erfordert gute englische und vorzugsweise auch französische Sprachkenntnisse.

Wenn Sie diese Aufgabe interessiert, bitten wir um Ihre Bewerbungsunterlagen mit tabell. Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild sowie Angaben zu Einkommensvorstellung und Eintrittstermin unter der Kennziffer 8139 W an die beauftragte Unternehmensberatung z. H. Herrn H. Cura in Düsseldorf, der für telefonische Zusatzinformationen zur Verfügung steht und absolute Vertraulichkeit gewährleistet.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 0211/32 50 98-99 D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

Steuerberatungs-Gesellschaft

Als Steuerberatungsgesellschaft mit Sitz in Hamburg beraten wir im Schwerpunkt die in- und ausländischen Mitglieder einer bedeutenden deutschen Unternehmensgruppe. Dabei handelt es sich sowohl um Einzelpersonen als auch um Personen- und Kapitalgesellschaften. Im Zuge des wachsenden Beratungsvolumens suchen wir einen jüngeren, initiativen

STEUERBERATER

Ihm werden wir einen eigenen Mandantenkreis zur laufenden, umfassenden Betreuung bezüglich aller Steuerarten übertragen. Darüber hinaus wirkt er konstruktiv und eigenverantwortlich mit bei der steuerlichen Gestaltung großer Investitionsvorhaben.

Gesucht wird das Gespräch mit einem ehrgeizigen Diplom-Kaufmann mit Steuerberaterexamen und mindestens dreijähriger Berufserfahrung in der Steuerabteilung einer großen Wirtschaftsprüfung- oder Steuerberatungsgesellschaft. Erfahrung sollte auch in der Betreuung von Personengesellschaften bestehen. Kenntnisse im kanadischen und US-amerikanischen Steuerrecht einschließlich DBA sind wünschenswert, aber nicht Bedingung. Unabdingbar ist die Fähigkeit, kritisch-konstruktiv an der Verwirklichung der unternehmerischen Ziele unserer Mandanten mitzuwirken und steuerlich gangbare

Wege zu finden. Dies erfordert kreatives Gestaltungsvermögen, aber auch die Bereitschaft zu gründlicher Detailarbeit. Außerdem muß er in der Lage sein, auf hohem fachlichem Niveau überzeugend zu verhandeln. Nach ausreichender Einarbeitung ist Aufstieg in die Geschäftsführung der Gesellschaft vorgesehen.

Wenn Sie - ca. Anfang bis Ende 30 - in diesem überdurchschnittlich gut ausgestatteten Angebot Ihre Chance sehen, bitten wir um Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommensvorstellung und terminlicher Verfügbarkeit unter der Kennziffer 1139 W an die beauftragte Unternehmensberatung, Herrn Dr. L. Heimeler in Sindelfingen, der für telefonische Vorinformationen zur Verfügung und bürgt für die gebotene Vertraulichkeit.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 0211/32 50 98-99 D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

Unternehmensberatung

Wir - Baumgartner & Partner - sind eine der führenden deutschen Managementberatungen. Im In- und Ausland entwickeln wir Unternehmensstrategien, Marketing- und Vertriebskonzeptionen, gestalten Aufbau- und Ablauforganisationen und erarbeiten umfassende Konzeptionen zur Ergebnisverbesserung. Für viele Unternehmen sind wir seit über 20 Jahren tätig. Zu unseren expansivsten Beratungsgebieten gehört der

FACHBEREICH LOGISTIK

dessen Bedeutung als wichtiges Instrument renditeorientierter Vertriebspolitik zunehmend anerkannt wird. Hier suchen wir einen qualifizierten, erfahrenen Fachmann. Die Aufgabe besteht in der Erarbeitung und Einführung geschlossener Systeme für die rationelle Steuerung des Warenflusses und der Warenverteilung. Das schließt Fragen der wirtschaftlichen zentralen oder dezentralen Lagerhaltung, der Kostensenkung im Warenbestände- und Verpackungsbereich sowie der Optimierung des Einsatzes von Transportmitteln ein.

Mit diesem Angebot wenden wir uns an Herren zwischen Anfang 30 und Anfang 40, die nach ihrem Hochschulabschluß als Diplom-Kaufmann, Diplom-Ingenieur oder -Wirtschafts-Ingenieur entsprechende Erfahrungen in der Praxis gesammelt haben und diese nunmehr auf breiter Basis in qualifizierter Beratung anwenden möchten. Außer

fachlicher Souveränität setzen wir sicheres Auftreten, Zuverlässigkeit und die Fähigkeit zu überzeugender Darstellung und Durchsetzung der von uns entwickelten Konzeptionen voraus.

Wenn Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, an einer Aufgabe mit freizügiger Arbeitsweise und entsprechend hohem Einkommen interessiert sind, erbitten wir Ihre Bewerbung einschließlich Lichtbild, tabellarischem Lebenslauf und Einkommensvorstellung. Telefonische Vorinformationen erhalten Sie durch den zuständigen Geschäftsführer, Herrn P. A. Maas, unter 0 70 31 / 8 80 01 (abends und am Wochenende unter 0 70 44 / 67 64), der Ihre Bewerbung mit strengster Diskretion behandelt. Nicht zuletzt: Bei uns sind Sie höchstens ein Drittel des Jahres unterwegs.

BAUMGARTNER & PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstraße 14 · Tel. 070 31/8 20 01 und 8 80 01
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 52 · Tel. 0211/32 50 98-99 D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 040/36 77 37-38

Gruner Druck

Wir sind eine der größten und modernsten Tiefdruckereien Europas und fertigen Zeitschriften unseres Verlages und für andere Auftraggeber sowie Kataloge, Prospekte, Broschüren und Beilagen.

Wir suchen sofort bzw. zum nächstmöglichen Termin

Systemanalytiker / in Organisationsprogrammierer / in

Sie arbeiten bei uns auf modernsten Datenverarbeitungsanlagen (DEC und IBM) und werden – je nach Berufserfahrung – bei der Entwicklung onlineorientierter Abrechnungs-, Planungs- und Informationssysteme mitarbeiten bzw. selbst die Leitung solcher Projekte übernehmen.

Um weitgehend eigenverantwortlich und selbständig arbeiten zu können, sind für Ihre Tätigkeit bei uns unbedingte Voraussetzungen:

- gute technische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- mehrjährige Erfahrung in Industrie oder Verwaltung
- mehrjährige Programmier-Erfahrung in FORTRAN oder COBOL

Mitarbeit in unserem Hause bedeutet leistungsgerechte Bezahlung, einen hochtechnisierten Arbeitsplatz, wie man ihn im Druckereigewerbe bestimmt nicht überall findet, und Sozialleistungen, aus denen eine interessante Gewinnbeteiligung und die vorbildliche Altersversorgung herausragen. Die Wohnraumbeschaffung übernehmen wir.

Schreiben Sie uns mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse usw.), wir antworten schnell.

GJ

Gruner Druck
Gruner + Jahr AG & Co
Am Voßbarg – 2210 Itzehoe

Personalabteilung
Tel. (048 21) 777 220 / 1

Art
Brigitte
Capital

Eltern
Essen & Trinken
Geo

Impulse
P. M.
Schöner Wohnen

Stern
Yps

HP

HOLPHAR

Wir sind die deutsche Niederlassung eines bedeutenden französischen Unternehmens. Unser wichtigstes Präparat ist in seinem Indikationsbereich Marktführer in Europa. Wir bauen unseren Außendienst weiter aus und suchen Sie als

Pharmaberater/in

zum 1. Januar 1984. Kommen Sie zu uns als Persönlichkeit mit dem Drang zum Erfolg, und Sie werden mit der materiellen Ausstattung zufrieden sein.

Unsere Gebietsleiter stehen Ihnen für einen ersten telefonischen Kontakt zur Verfügung.

- Herr Döring 0 40 / 8 30 74 05
- Herr Hanchen 05 21 / 76 28 30
- Herr Tombach 0 24 21 / 5 86 00
- Herr Wagner 0 64 06 / 69 74
- Herr Remps 0 71 27 / 7 11 55
- Herr Straub 06 81 / 6 16 39
- Bremen
- Hamburg/Stade
- Göttingen/Hameln
- Kassel/Paderborn
- Mönchengladbach
- Koblenz
- Gießen
- Kaiserslautern/Pirmasens
- Heilbronn/Rhein-Neckar
- Schwäbisch Hall
- Reutlingen/Tübingen
- Erlangen/Schweinfurt
- Kempten/Neu Ulm

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Gehaltswunsch senden Sie bitte an:

HOLPHAR, Pharmazeutische Präparate GmbH, Postfach 14 40, 6670 St. Ingbert

MERCK

Für unsere Sparte Spezielle Industrie-Chemikalien suchen wir als Leiter der anorganischen Forschung einen

promovierten anorganischen Chemiker

mit breitem anorganisch-chemischen Wissen und soliden Kenntnissen in Physik, physikalischer Chemie, Kristallographie sowie auf dem Gebiet technologischer Prozesse. Er ist verantwortlich für die Entwicklung von Materialien, die in der Forschung, in der Fertigung und als Bauelemente auf den Gebieten der Elektronik, Optik und Optoelektronik eingesetzt werden. Wesentlicher Teil der Aufgabe sind Kontakte zu in- und ausländischen Instituten und Unternehmen. Wir erwarten daher neben Kreativität, Beweglichkeit und hoher Fachkompetenz auch Kontaktfähigkeit und Verhandlungsvermögen. Wissenschaftliche und praktische Erfahrungen auf dem o. g. Arbeitsgebiet setzen wir ebenso voraus wie fließende englische Sprachkenntnisse.

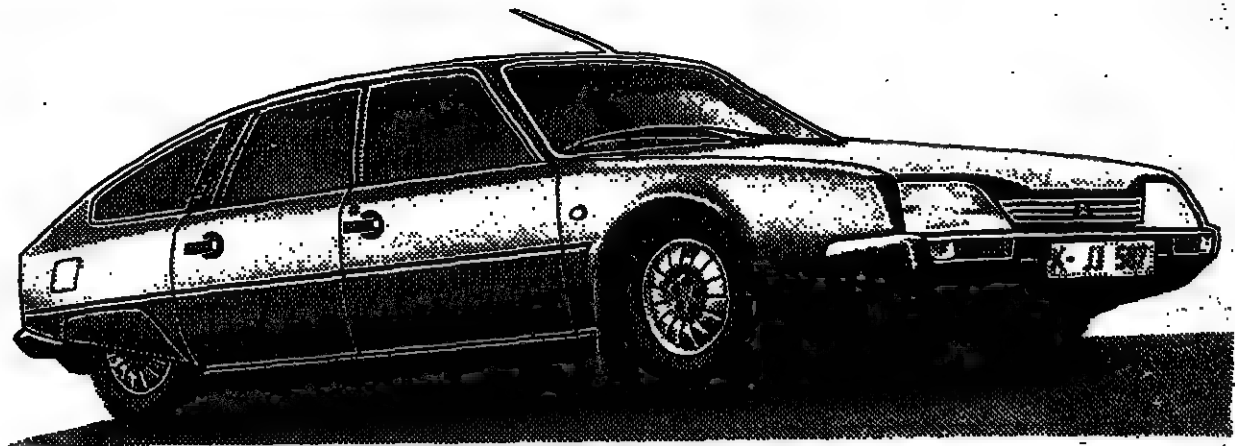
Interessierte Damen und Herren, die diese Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

E. Merck, Personal-Abteilung AT

Postfach 41 19

6100 Darmstadt 1

Fahrbericht CITROEN CX Turbodiesel:
...kommt in jedem Gang temperamentvoll zur Sache...
(Auto, Motor, Sport 13/83)



Mitarbeiter unseres Hauses konnten ihre Karrierechancen nutzen. Deshalb bieten sich gegenwärtig im gesamten Bundesgebiet besonders interessante Möglichkeiten (evtl. Übernahme der Weihnachtsgatifikation bzw. Umzugskosten Inbegriffen). Wir suchen für unsere Regionaldirektionen in

Hamburg • Köln • Frankfurt • Stuttgart • München

- Kaufm. Bezirksleiter,** die über eine kfm. Ausbildung mit Verkaufs und/oder Außendienst Erfahrung verfügen
- Betriebsberater,** die ein betriebswirtschaftliches Studium abgeschlossen und möglichst schon praktische Erfahrung haben
- Technischer Bezirksleiter,** die die Kfz.-Meisterprüfung abgelegt haben und Außendienst Erfahrung besitzen
- Ersatzteile-Betriebsleiter,** mit kfm.-Ausbildung und praktischer Erfahrung im Ersatzteil-Sektor

Citroen heute: 1927 Gründung der Citroen AG. Verkaufsgesellschaft für Deutschland in Köln. 600 Mitarbeiter. 845 Vertragshändler. 1,9% Marktanteil.

Telefonische Vorabinformation: 02203/44342 Herr Horst. Adresse für Ihre Bewerbung: CITROEN AUTOMOBIL AG, Personalabteilung, Nikolausstraße 84 – 90, 5000 Köln 90.

CITROËN

Ausbildung zum Pharma-Referenten

Nutzen Sie das solide Fundament Ihrer Schulbildung und Ihrer bisherigen beruflichen Praxis. Steigen Sie in einen interessanten, abwechslungsreichen Beruf ein, der Ihnen Freiheit, gute Verdienstmöglichkeiten und die tägliche Kommunikation mit qualifizierten Gesprächspartnern bietet. Bei vollem Gehalt bilden wir Sie in mehreren Monaten zum Pharma-Referenten mit offizieller Prüfung vor der Handelskammer aus. Später wird Ihr Wissensstand von uns laufend aktualisiert.

Diese Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Abitur, Mittlere Reife oder einen entsprechenden Bildungsabschluß und eine Ausbildung im naturwissenschaftlichen oder medizinischen Bereich sowie einer ein- bzw. dreijährigen Berufspraxis, z. B. Drogist, Krankenpfleger, Laborant, Industriekaufmann in der pharmazeutischen Industrie.
- Abgeschlossene Ausbildung als Apothekerassistent, technischer Assistent der Pharmazie, Chemie, Biologie oder der Medizin.
- Bisherige erfolgreiche Tätigkeit als Pharmaberater.

Wir sind die Tochtergesellschaft eines forschenden deutschen Pharmaunternehmens, deren Arzneimittel bei der Ärzteschaft hohes Ansehen genießen. Als willkommener Repräsentant unseres Hauses informieren Sie die Ärzte über den neuesten medizinisch-wissenschaftlichen Entwicklungsstand unserer Produkte. Das nächste Ausbildungseminar beginnt am 1. Jan. 1984. Nach bestandener Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer erwartet Sie Ihre neue Aufgabe als Pharma-Referent. Diese Gebiete stehen Ihnen zur Auswahl:

- Berlin
- Neumünster/Ostholstein
- Düsseldorf
- Göttingen/Harz
- Darmstadt/Odenwald
- Stuttgart/Pforzheim
- Tübingen/Reutlingen
- Göttingen/Reutlingen

Außer einem Gehalt, das sich sehen lassen kann, erhalten Sie Weihnachts-, Urlaubs- und Kilometergeld, eine vorbildliche Altersversorgung sowie eine großzügige Spesenregelung. Auf Wunsch gewähren wir ein zinsloses Pkw-Anschaffungsdarlehen. Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien, und vermerken Sie, in welchem Einsatzgebiet Sie gern tätig werden möchten.

TOSSE
Pharmazeutika

E. Tosse & Co. mbH · Friedrich-Ebert-Damm 101 · 2000 Hamburg 70 · Tel. 040/6932012

Gurt oder Tod!

Professor Max Danner hat seine wissenschaftlichen Untersuchungen, Tests und Forschungsarbeiten über den Gurt als Lebensretter im Auto in einem Buch zusammengefasst. Der Titel: „Gurt oder Tod!“ In dem 480 Seiten starken Werk mit 200 farbigen und 100 Schwarzweiß-Abbildungen wird schockierend dargestellt, wie schrecklich die Unfallfolgen bei nicht angeschnallten Insassen sind. Danner sammelt für sein „Plädoyer“ ebenfalls Prominentenstimmen zum Sicherheitsgurt. So schrieb unter anderem Verleger Axel Springer: „Ohne Sicherheitsgurt zu fahren, zengt nicht von Mut, sondern von Übermut oder Hochmut, und der kommt bekanntlich meistens vor dem Fall, d. h. beim Autofahren vor dem Unfall.“ Der Preis des im Verlag R. S. Schulz erschienenen Buches: 32 Mark.

Wieder Rennsport.

Der US-Konzern General Motors bekennt sich nach langjähriger Abstinenz wieder offiziell zum Rennsport. In der GTP-Klasse der populären amerikanischen Rennserie soll dieser mit einem Chevrolet Corvette zum Einsatz kommen. An das Serienmodell erinnert lediglich noch die Front, unter dem dünnen Kunststoffkleid hört jedoch die Verwandtschaft auf, stammt doch das Monocoque-Chassis von der bekannten Rennwagen-Manufaktur Lola in England. Das hinter dem Fahrer angeordnete V6-Aggregat mit etwas über drei Litern Hubraum basiert zwar auf dem neuen Serienmotor, leistet aber dank zahlreicher Modifikationen und Turbolader 720 PS.

Blitzer-Coups aus Österreich

Wegen großer Nachfrage aus den USA mußte Deutschlands kleinste Automarke, Bitter, jetzt einen Teil der Produktion zu Steyr-Puch nach Österreich verlagern. Dort werden zehn Coups pro Monat speziell für den US-Export gebaut. Bei Bitter in Schwelm werden nach wie vor fünf Coups pro Monat zusammengebaut. Diese Exemplare sind jetzt auch mit einem neuen 3,9-Liter-Motor mit 230 PS Leistung zu einem Grundpreis von 83 000 Mark zu haben.

Pflege für die Ente

Mit einigen Veränderungen geht die legendäre Citroën-Ente in das Modelljahr 1984. Der 2 CV kann auf Wunsch mit einer größeren Hecktür (wie früher Dyane) geliefert werden. Außerdem gibt es neue gestreifte Polsterstoffe und teilweise neue Farben für die Karosserie. Das technisch fast gleiche Modell Dyane-6 wurde für das neue Modelljahr, das 84., gestrichen.

Unfallgefahr im Oktober

Wer erhöhtes Unfallrisiko vermeiden will, sollte sich an Werktagen im Oktober zwischen 15 und 18 Uhr nicht in den Innenortsverkehr begeben. Denn dann ist die Gefahr am größten, in einen Verkehrsunfall verwickelt zu werden – ob als Verursacher, ob als Opfer. Dies ergibt sich jedenfalls aus einer detaillierten Strukturanalyse des Unfallgeschehens im Lande Bremen während des vergangenen Jahres. Danach ereignen sich die meisten Unfälle mit dem schwersten Folgen an Oktober-Nachmittagen. Unfallfrücht sind aber auch die anderen Herbstmonate und – wer hätte das gedacht – der Mai. Die wenigsten Unfälle passierten im Juli.

BMW: Neue Motorradgeneration

P. HANNEMANN, La Napoule

BMW hat – so scheint es – das perfekte Motorrad gebaut. Die bislang schwer miteinander verträglichen Kriterien von Sportlichkeit, Komfort, Reistauglichkeit und hoher Leistungsfähigkeit vereint dieses Fahrzeug in fast schon idealer Weise. Nach 60jähriger Boxertradition stellt BMW endlich den betagten Zweizylinder-Modellen eine moderne Vierzylinder-Bauweise zur Seite.

Dabei war den Motorrad-Konstrukteuren für ihre K 100 das Feinste gerade gut genug, indem sie, getreu der von BMW gepflegten Marketinglinie, Triebwerks-Know-how und elektronische Motorsteuerung auch beim Zweizylinder zum zentralen Thema stilisierten. Der längs und liegend eingebaute Vierzylinder mit Wasserpumpen- und Benzineinspritzung (BMW-Patent Compact Drive System) ermöglicht die für die Straßenlage eines Motorrades so wichtige tiefe Schwerpunktstellung. Damit läßt sich die K 100 mustergetriggt durch die Kurven schwingen und erreicht aufgrund ihrer Leichtbauweise (239 kg, fahrfertig) eine kaum zu überbietende Handlichkeit in der Klasse der Big bikes.

Vor allem aber auch leistungsmäßig kann die neue Hochleistungs-BMW mit der japanischen Konkurrenz Schritt halten. 90 PS reichen ihr aus, um den Fahrer in knapp 4 Sekunden auf 100 km/h zu katapultieren und ihn 220 km/h schnell zu machen. Dabei werden besonders Nichtmotorradfahrer es kaum für möglich halten, daß selbst bei Höchstgeschwindigkeit die K 100 ein ungemein sicherer Geradeausläufer ist und keine gefährlichen Pendelbewegungen zeigt.

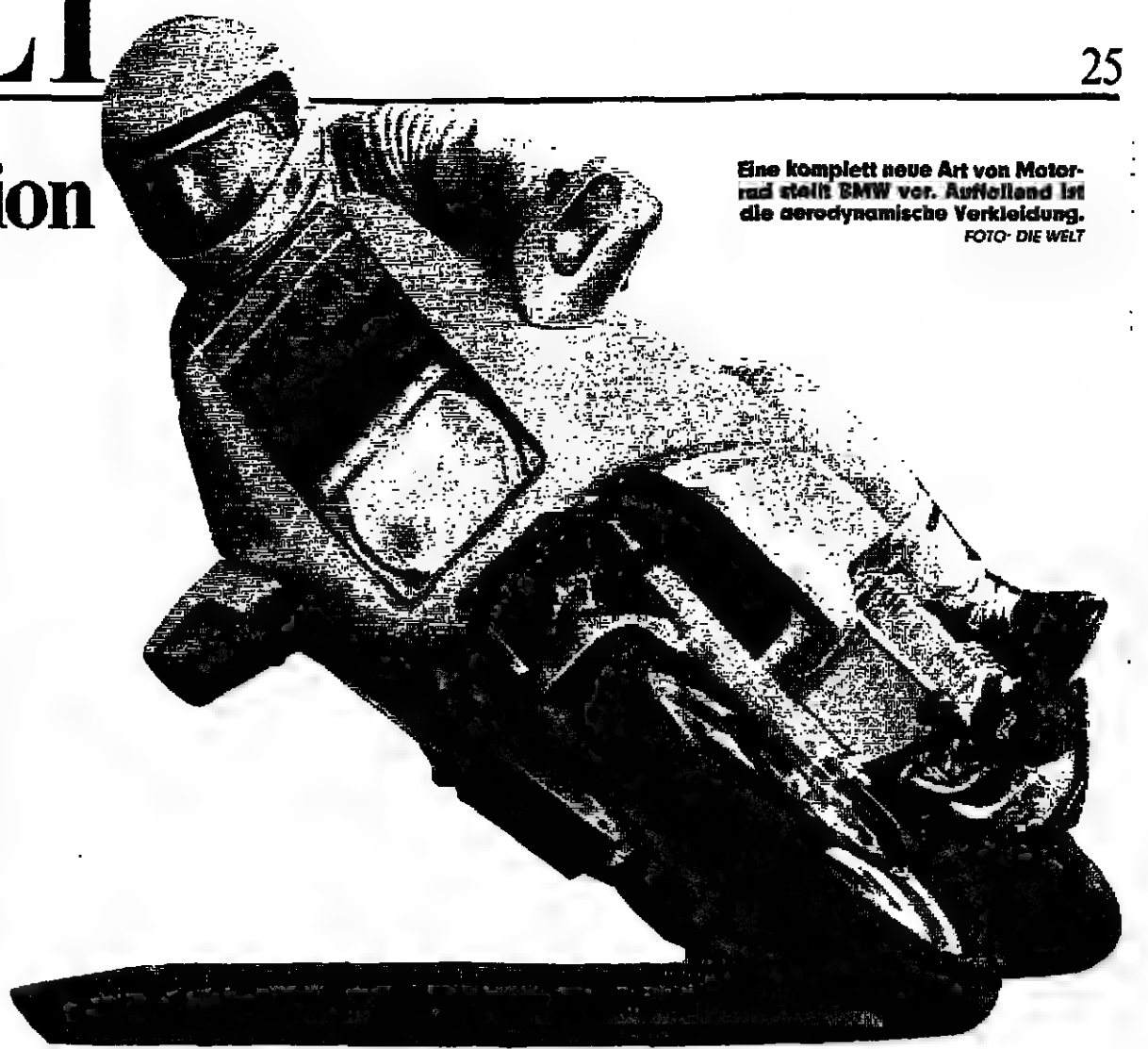
Handelten sich die Boxermodelle stets Kritik wegen Schaltung und Lastwechselreaktionen ein, so zeigt sich die K 100 diesbezüglich unberührt. Selbst bei ausgeprägter Schräglage läßt sich die Neue geräuschlos auf- und runterschalten.

Hohes Tempo verlangt gute (Scheiben-)Bremsen. Bei der K 100 sind es deren drei, die durch gute Verzögerung und – wichtiger noch – durch gute Dosierbarkeit auflösen.

Auf winkligen französischen Seepistenstraßen, die mit Fahrbahnoberflächen aller Art der Vierzylinder-BMW zu Leibe rücken, unterstreicht sie ihre Fahrwerkqualitäten auch in

Sachen Komfort, für mein Gefühl an der Vorderhand sogar etwas zu weich abgestimmt. Wer sie gleich als RS mit optisch gelungener sowie aerodynamisch optimierter Sportverkleidung ordert, wird ein leistungsfähiges Langstreckenmotorrad vorfinden, das mit hohen Reisedurchschnitten aufwarten kann. Daß dabei nur alle 300 Kilometer eine Tankstelle angefahren werden muß, dafür sorgt einerselbst ein akzeptabler Durchschnittsverbrauch von 7 Litern, andererseits ein 22 Liter fassender Kraftstofftank.

Wer gut sitzt, der fährt auch gut. Was für das Auto gilt, gilt im besonderen Maße für das Motorrad. Die K 100 paßt wie ein Maßanzug. Sitzhöhe, Lenkerbreite, Sitzbank und Bedienbarkeit unterstreichen die Konzeption. Die Entwicklungschef Stefan Pachernegg treffend schreibt: „Wir wollen mit diesem Motorrad alles machen können. Zu zweit in die Toskana reisen, über 200 km/h auf der Autobahn fahren oder ein paar schnelle Runden auf dem Nürburgring drehen.“ Daß dieser Spaß seinen Preis hat, ist bei BMW schon Tradition. Unter 12 500 Mark ist das nichts zu machen.



Eine komplett neue Art von Motorrad stellt BMW vor. Aufwindend ist die aerodynamische Verkleidung. FOTO: DIE WELT



Aus dem Ritmo wurde der Fiat Regata gestaltet

Eine moderne Linienführung sowie viel Platz für Passagiere und Gepäck kennzeichnen den Fiat-Regata, eine Stufenhecklimousine auf Ritmo-Basis. Neben einer umfangreichen Serienausstattung gibt es für das Spitzenmodell „100 S“ so nützliche Extras wie Servolenkung, Scheinwerfer-Waschen und eine teilbare Rücksitzlehne. Den Italienern ist es gelungen, unter Beibehaltung vieler verwendbarer Bauelemente des Ritmo ein ausgewogenes Modell zu kreieren.

FOTO: DW

Elegante Form durch angehängten Kofferraum

PETER HANNEMANN, Come An Selbstbewußtsein haben es die Fiat-Manager nie fehlen lassen. Selbst in jenen Zeiten nicht, als schlechte Verarbeitung und mangelnder Korrosionsschutz die Grenzen des Zumutbaren überschritten. Freilich gehörten jene grauen Fiat-Tage der Vergangenheit an, und das Jahr 1983 stand für den weltweit größten in Privatbesitz befindlichen Autokonzern unter einem besonders günstigen Stern.

Die Nummer 1, der Uno, erfreut sich auf Grund seiner gelungenen Gesamtkonzeption größter Beliebtheit und ist ein Verkaufsschlager. Der Ritmo hat einen ebenso großen Freundeskreis gefunden. Und der Argenta bekam durch ein umfangreiches Facelifting neues Profil.

Mit dem auf der IAA vorgestellten Regata, der die Lücke zwischen dem Ritmo und Argenta schließt und den noch mit altem Fiat-Image belasteten Typ 131 ersetzt, „besitzt die Fiat-Modellpalette“, so Marketingmanager Dr. Cesari, „das niedrigste Durchschnittsalter unter den europäischen Produktionen“. Der Regata reht sich

ein in die Kategorie kompakter Mittelklassewagen mit konservativer Linienführung in Stufenheckform. Dieser Markt, der sich vorrangig an Familien mit großem Platzbedarf bei wirtschaftlich günstigen Betriebskosten wendet, hat in den letzten Jahren einen enormen Aufschwung erfahren.

Und so hat Fiat nichts anderes getan, als VW mit der Jetta und Ford mit dem „Orion“ bereits praktiziert haben, der Schrägheckvariante eine mit Kofferraum zur Seite zu stellen.

Daß dies den Italienern besser gelungen ist, zumindest formal, hat natürlich auch konstruktive Gründe. Es reicht nämlich nicht mehr, der Schrägheckausführung flugs ein Gepäckfach anzuhängen, sondern das Karosseriestyling muß sich unter Beibehaltung vieler verwendbarer Bauelemente bemühen, ein formal eigenständiges wie ausgewogenes Modell zu kreieren. Beispiele aus der Vergangenheit haben gezeigt, daß bei einer Operation dieser Art schnell das Proportionsverhältnis aus dem Lot geriet. Ohne Veränderung des Radstands ist dies keines-

wegs leicht zu bewerkstelligen. Denn mit der Außenlänge sollte der Radstand proportional ebenfalls wachsen.

Aber auch Fiat mußte mit dem Regata aus Kostengründen die Ritmo-Bodenplatte und damit auch den gleichen Radstand verwenden. Hat es aber stilistisch verstanden, den Regata durch voluminöse Kunststoffstöße an Front und Heck sowie einen waagerechten hinteren Kotflügelverlauf eine gegliederte Karosserieharmonie zu verleihen.

Armaturenbrett und Bedienungs-funktionalität entsprechen allerdings nicht ganz den ergonomischen Bedürfnissen des Fahrers, der mit etwas zu kleinen und zu unübersichtlichen Instrumenten leben muß. Die Blinkerbetätigung funktioniert erst nach einer gewissen Eingewöhnungszeit, da ein in unmittelbarer Lenkernähe befindlicher Bedienungsblock den direkten Weg zum Blinkerhebel versperrt.

Die Straßenlage des Regata läßt kaum Wünsche offen, wenngleich der Federungskomfort gegenüber dem Ritmo zwar wuchs, also familien-

freundlicher wurde, aber kurze Wellen weniger gut verarbeitet, also allerdings an Fahrersicherheit einzubüßen.

Das Motorenangebot stammt im wesentlichen aus der Ritmo-Bauweise und beinhaltet eine Diesel- und drei Benzinsaggregate. Neu ist im Spitzenmodell Regata 100 S ein 100-PS-Triebwerk, das den Wagen über 180 km/h schnell macht.

Besonders sparsam hingegen geht der Regata 70 ES (Energy Saving) zu Werke, der mit zusätzlichen aerodynamischen Hilfsmitteln (C_w 0,35) sowie einer Stopp-Start-Automatik, die bei längerem Verweilen im Leerlauf, beispielsweise vor einer Ampel, den Motor abstellt und bei Treten der Kupplung wieder in Gang setzt. Damit soll der „ES“ im Durchschnitt nur 6,5 Liter Kraftstoff verbrauchen. Zirkulär 15 500 Mark wird diese Spitzenversion kosten, während das Spitzenmodell mit zirka 18 400 Mark zu Buche schlägt. Damit bieten die ab November lieferbaren Regata-Modelle viel Auto fürs Geld und können überdies als gelungene Alternative auch zur deutschen Konkurrenz angesehen werden.

Hallo-Partner-Aktion: Einsatz seit 12 Jahren

DW, Bonn

In der nächsten Woche werden es zwölf Jahre, daß „Hallo, Partner – danke schön“ auf Deutschlands Straßen sichtbar wurde. Hinter diesem Zeichen verbirgt sich damals die Idee, einen „Klimawechsel“ auf Deutschlands Straßen herbeizuführen.

Allen Beteiligten war klar, daß dies eine langfristige Aufgabe sein müßte, denn Verhaltensänderungen können nicht von heute auf morgen erreicht werden. Der Deutsche Verkehrs-

fügung gestellt. Von Anfang an dabei ist auch die betreuende Kommunikationsgruppe Durana Ketchum, Frankfurt. Sie hat den Slogan entwickelt und das Kind auf seinen langen Weg begleitet. Zusammen mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat freut man sich im Hause Durana Ketchum über den hohen Bekanntheitsgrad des Signets „Hallo, Partner – danke schön“.

Über 80 Prozent der Bevölkerung kennen das Zeichen und wissen um seine Bedeutung. Und noch ein interessantes Ergebnis aus einem vor kurzem durchgeführten Teleskop-Test: 65 Prozent erkannten das Zeichen bei 1/200 Sek., 90 Prozent bei 1/80 Sek. Dieser Erfolg liegt in der konsequenten Verfolgung der langfristigen Konzeption. Angefangen von Anzeigen bis hin zu den Autobahn-Plakaten („Oben mit ist besser“, „Gute Fahrt“ etc.) – überall erscheint seit zwölf Jahren „Hallo, Partner – danke schön“.



cherheitsrat, in dem alle in der BRD mit Verkehrssicherheit befaßten Organisationen zusammenarbeiten, hat sich seinerzeit zum Ziel gemacht, deutschen Verkehrsteilnehmern ein „Miteinander-Verhalten“ nahebringen; mehr Gelassenheit, mehr Partnerschaft sollten der neue Umgangston werden.

Nicht allzu viel Werbemark stand für diese Aufgabe zur Verfügung. Aber die Presse hat hier in dankenswerter Weise die „Hallo, Partner“-Idee unterstützt und immer wieder Freiraum in ihren Zeitungen und Zeitschriften für diese Idee zur Ver-

Nie mehr ohne Gurt! Das ist das Motto einer flankierenden Verkehrssicherheitsaktion, die der Automobilclub KDVB in vielen Städten und Gemeinden der Bundesrepublik durchführt. Eindrucksvoll wird mit einem sogenannten Gurtschlitten demonstriert, wie gewaltig die Aufprallkräfte sind, die sich bereits bei einer Geschwindigkeit von 11 Stundenkilometern entwickeln. Dank des Sicherheitsgurts bleibt ein solcher Aufprall stets ohne Folgen. Zu den prominenten Teilnehmern dieser Aktion gehören Verkehrsminister Werner Dollinger und einige TV-Stars.

Geprüfte Gebrauchtwagen mit Garantie vom PORSCHE-Händler

Dortmund

Porsche 924 Turbo
1. Hb., 7/81, silber, 85 000 km, inkl. V. A. G.-Garantie DM 32 000,- inkl. MwSt.
Porsche 924 Turbo
EZ 9/82, 13 000 km, silber, Dach, Radio, Lederlenkrad, 21er Reifen DM 39 000,- im Auftrag ohne MwSt.
Porsche-Zentrum Hülbert
Schürverstr. 35
4409 Dortmund
Tel. 02 31 / 42 79 71

Duisburg

Merc. 280 CE
EZ 7/83, 5000 km, weiß, DM 32 000,- im Auftrag ohne MwSt.
Autobahn Röhling
Porsche-Direktbdl.
Auf der Elbe 47
4100 Duisburg
Tel. 02 03 / 31 89 29

Düsseldorf

Nordrhein-Angebot: Porsche 928 S
EZ 5/81, 34 000 km, aus Erstbesitz, automatisches Getriebe, Cassette-Radio, Sportleder-sitze, Aircondition, Metallic-Lackierung, 2 Jahre TÜV-Abnahme, DM 64 900,- inkl. MwSt.
Autobahn Nordrhein
Porsche-Direktbdl.
Ritter Weg 85
4000 Düsseldorf
Tel. 02 11 / 77 94-234

Essen

Porsche 911 SC
EZ 9/82, 29 000 km, rotmet., Ganzleder m. Sportsitzen, P 7, Radio, Color, Heckschw., DM 54 500,- inkl. MwSt.
Porsche 944
EZ 9/82, 13 000 km, silber, Dach, Radio, Lederlenkrad, 21er Reifen DM 39 000,- im Auftrag ohne MwSt.
Gottfried Schults
Sportwagenzentrum
In der Ragenbeek 35
4300 Essen 1
Tel. 02 01 / 62 80 51

Fulda

Porsche 924
Vorkühlerwagen, platinmet., 6000 km, alle Extras, DM 34 000,- inkl. MwSt.

Porsche 928 S

Geschäftswagen, 2000 km, schwarzmet., Alarman., DM 79 000,- inkl. MwSt.

Autobahn Kahrman

Porsche-Direktbdl.
Leipziger Str. 151
0400 Fulda
Tel. 03 61 / 6 39 61

Hamburg

Porsche 911 SC Targa Krümer Porsche
EZ 4/81, nur 9500 km, grau-met., 62 500,- im Auftrag ohne MwSt.
Porsche 911 SC Cabrio
rot, EZ 6/83, 6000 km, Ganzleder, Sportsitze, 7+8, Color, Alarman., Radio-Cass.-Pana-sonic, 86 800,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 911 SC Targa

Mod. 83, rot, Klima, Ledersitze, Color, Tempomat, Spiegel rechts, Stereo-Cass., nur 12 700 km, DM 56 800,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 911 SC

EZ 3/82, 15 900 km, Front- u. Heckspoiler, 7+8 m. P 7, Spiegel rechts, Stereo-Cass., 51 500,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 911 SC

EZ 4/81, nur 30 500 km, schwarzmet., Klima, SD, P 7, Stereo-Cass., Spiegel rechts, 45 700,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 928 Autom.

moosgrünmet., EZ 12/81, 42 000 km, Klima, Spiegel rechts, Heckschw., Scheinw.-Waschan., Stereo-Cass., DM 45 900,-

Raffay Porsche-Zentrum

Hamburg
Ritterstr. 498
2000 Hamburg 28
Tel. 0 30 / 11 10 39

Heide

Porsche 911 SC Cabrio
EZ 5/83, 6500 km, schieferblau-met., LM-Felg., getönte Vergl., Radio-K80, unveränderte Preisempfehlung DM 73 000,- jetzt DM 68 000,- inkl. MwSt.
Hinrichsen & Wolters
Porsche-Händler
Am Kleinhafen 12-14
2246 Heide
Tel. 04 31 / 8 79 81

Kaiserslautern

Porsche 911 SC, Coupé
EZ 2/83, 17 800 km, Fuchsfelgen, DM 51 900,- inkl. MwSt.

Audi Quattro, Coupé

43 000 km, rot, DM 36 500,-, im Auftrag ohne MwSt.

Autobahn Ritterbacher

Porsche-Direktbdl.
Friedrich-Str. 381
675 Kaiserslautern
Tel. 06 31 / 39 21

Koblenz

Porsche 928 S
EZ 9/80, 35 000 km, TÜV 10/85, Teillederausg., re. Außenspiegel, Cass.-Radio, Klima, DM 49 000,-

Porsche 911 SC

EZ 1982, 48 000 km, TÜV 10/85, re. Außenspiegel, Klima, Cass.-Radio, Heckklautspr., Spoiler vorn, 7+8 mit Fuchsfelgen, DM 44 000,-

Merc. 280 SLC

Autom., EZ 7/79, 65 000 km, TÜV 7/85, met., SD, Stereo-Cass.-Radio, Color, Ahuf., DM 36 000,-

Audi 80 Quattro

EZ 1/83, 10 000 km, TÜV 1/86, met., Stereo-Cass.-Radio, re. Außensp., Nebelschlußleuchte, Halogen, DM 28 000,-

Porsche 911 SC

EZ 7/78, 145 000 km, TÜV 3/85, Stereo-Cass.-Radio, Color, el. SD, P 7 mit Fuchsfelgen, DM 26 000,-

Autobahn Lühr & Becker

Porsche-Direktbdl.
Lührstr. 109
5400 Koblenz
Tel. 06 61 / 88 91

Lübeck

Porsche 928 S
moosgrünmet., EZ 4/83, 1. Hb., 17 000 km, Alarman., 2 Spiegel, Schmiedefelgen, SD, DM 75 500,- inkl. MwSt.

Edgar Kittner
Sportwagenzentrum
Mollstr. 54
2400 Lübeck
Tel. 04 51 / 8 12 01-3 12 07

Pressig/Oberfranken

Porsche 928 S
Cherwagen, EZ 5/83, 6200 km, hellbronzemet., Autom.-Getr., el. Schlebedach, Radio, DM 79 500,- inkl. MwSt.

Autobahn Vetter

GmbH & Co. KG
Porsche-Direktbdl.
8644 Pressig
Tel. 0 92 65 / 8 33

Recklinghausen-Süd

Porsche 928 S
EZ 6/83, Geschäftstg.-Wagen, platinmet., sehr viel Zubeh., DM 79 500,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC Cabrio

EZ 8/83, Dienstwg., reichh. Ausstg., DM 66 000,- inkl. MwSt.

Porsche 944

EZ 9/82, alpinweiß, viel Zubeh., u. Garantiekarte, DM 36 500,- inkl. MwSt.

Porsche 911 Targa

EZ 3/83, grand-prix-weiß, viel Zubeh., u. Garantiekarte, DM 36 500,- inkl. MwSt.

Porsche 911, Coupé

Mod. 83, reichh. Ausstg. wie: Spoiler, P 7 usw., DM 45 000,- inkl. MwSt.

Porsche 911

blau-met., viel Zubeh., DM 32 500,- inkl. MwSt.

Audi Quattro

Bj. 81, Dienstwg., viel Zubeh., DM 46 000,- Finanz., Leasing, Inzahlung.

Autobahn Enning

Porsche-Direktbdl.
Rochter Str. 11
4300 Recklinghausen
Tel. 0 23 61 / 78 31
u. Geschäftsschl. 02 89 / 49 26 25

Rosenheim

Porsche 911 SC Cabrio Dienstwagen

EZ 3/83, 15 000 km, rotmet., Leder weinrot, viele Extr., unveränderte Preisempfehlung DM 73 000,-, jetzt DM 64 000,- inkl. MwSt.

Waldhansen & Bärkel

Porsche-Direktbdl.
Bohnenstr. 238
4850 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 3 19 77

Porsche 924

EZ 9/83, 4000 km, montegschwarzmet., versch. Extr., neuw., DM 31 500,- inkl. MwSt.

Autobahn Minarath

Porsche-Direktbdl.
Rheinberger Str. 46/61
4130 Moers
Tel. 0 29 41 / 2 39 29

M'gladbach

Porsche 928
Autom., silbermet., Bj. 10/76, 78 000 km, Klima, Radio-Cass., DM 34 950,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC

weiß, Bj. 9/81, el. SD, Radio-Verber., 78 000 km, DM 42 950,- im Auftrag ohne MwSt.

Waldhansen & Bärkel

Porsche-Direktbdl.
Bohnenstr. 238
4850 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 3 19 77

Siegen

BMW 528 i

EZ 5/82, 11 000 km, anthrazit-met., Extras: Tempomat, Sportlenkrad, el. Spiegel, u. r. SSD, TRX-Reifen, Aut., Anhängerkuppl., Stereo, DM 33 900,- inkl. MwSt.

Porsche 928

EZ 3/79, 80 000 km, met., Klima, Sperre, Color, Spang Stereo, el. Spiegel, u. r., DM 33 800,- inkl. MwSt.

Walter Kaebe KG

Porsche-Direktbdl.
Flüdersbach 118
5900 Siegen, Tel. 02 71 / 59 21

Solingen

Porsche 911 Turbo
schwarzmet., Mod. 79, 29 000 km, Radio, Klima, 1. Hb., unfallfr., neuw. Garagenfahrzeug, DM 59 950,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC, Coupé

weiß, Mod. 80, el. SSD, Heckwischer, Radio-Cass., 2 Spiegel, Frontspoiler, DM 30 950,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 944

EZ 2/83, 19 000 km, alle Extras, DM 40 900,-

Porsche-Floete

Tel. 0 21 82 / 64 88
02 71 53 85
H. Harisch

St. Augustin/Siegburg

Porsche 911 SC Cabrio Dienstwagen

EZ 7/83, 8000 km, weiß, Ganzleder, Radio, P 7, 6500 km, 63 500 DM inkl. MwSt.



Heiße Öfen - kühl serviert von Gambia

Als die 50. Internationale Automobil-Ausstellung (IAA), die vom 15. bis 25. September dieses Jahres in Frankfurt veranstaltet wurde, ihre Tore öffnete, strahlte die Sonne freundlich Wärme. Und es war tatsächlich ein glanzvoller Auftakt, der dem goldenen Jubiläum in der neu aufgegebenen Alten Oper gezollt wurde und dessen Bedeutung nach durch die Anwesenheit des Bundespräsidenten unterstrichen wurde. Doch nicht immer wurden die Automobil-Ausstellungen in Frankfurt abgehalten, nur 18 waren es bisher. An der Spitze liegt immer noch die alte Reichshauptstadt Berlin mit 27 Veranstaltungen, dann drei in Hannover und je eine in Köln und in Leipzig. Doch seit 1951 ist Frankfurt die ständige Residenz dieser großen Leistungs-

nen das Elektroauto in den 90er Jahren zwar eine gewisse Bedeutung für Spezialanwendungen haben, denn noch ist heute der benötigte Strom zu teuer, und zum anderen wird der Wasserstoffmotor erst nach dem Jahre 2000 von Interesse sein. - Zu dieser 50. IAA jedoch trafen sich über 1500 Aussteller aus 34 Ländern; sie benötigten rund 210 000 m² Fläche für die umfangreiche Palette ihres Angebotes, zu der Pkw, Lkw, Sonderfahrzeuge, Omnibusse, Anhänger, Aufbauten und Container gehörten, doch wurden auch in großem Maße Vorzeugschiffe für den Automobilbau, Teile und Zubehör ausgestellt sowie Ausstellungen für Fahrzeuginstandsetzung und -pflege. Bereits am ersten Messetage strömten über 170 000 Besucher durch die Tore des Ausstellungsgeländes, und man konnte wirklich sagen, daß die IAA bis zum letzten Quadratmeter bevollständigt war, wobei draußen auf den Parkplätzen 34 500 Personenkraftwagen warteten und 460 Omnibusse auf Fahrer und Fahrgäste. Als dann schließlich die Ausstellung beendet war, stellte sich wieder einmal ein neuer Rekord heraus, über 1 250 000 Personen hatten die IAA besucht. - Veranstalter der Ausstellung war wie immer der Ver-

band der Automobilindustrie, die sich als eine dynamische Industrie empfindet, die den Blick stets nach vorn gerichtet hat. Sie hat dabei, wie Verbandspräsident Horst Backmann sagte, stets auch die Zukunftschancen unserer Gesellschaft im Auge, von denen letztlich auch die Zukunft des Automobils bestimmt wird. So ist das Automobil in der Vergangenheit den Anforderungen, die von der Gesellschaft an dieses Verkehrsmittel gestellt wurden, durch den Wechsel der Schwerpunkte in der technischen Entwicklung stets angepaßt worden. Beispielsweise hat die Breite des Motorisierungsprozesses - in der Zwischenzeit haben 80 von 100 Haushalten ein Automobil - die Aufgabenstellung für die Hersteller verändert. Ständig über Jahrzehnte im Vordergrund der Entwicklung Fahrkomfort, Fahr- und Insessensicherheit, haben nun nach zwei Jahrzehnten sich die besonderen Anforderungen der Kraftstoffsparsung zu verlagert. Backmann ist hier bei der Auffassung, daß die in diesem Jahr in den Verkehr kommenden Automobile eine Verbrauchsreduzierung von rund 15 Prozent gegenüber dem Jahr 1978 erreicht haben.

MARGRET SCHEIBEL



Erstaunlich, was alles in den "Prairie" hineingeht



BMW 323i - jetzt auch als Viertürer

Mit der 3er-Reihe wird BMW den Wünschen all jener gerecht, die bei einem leistungsstarken Automobil der Kompaktklasse höchsten technischen Standard voraussetzen und Handlichkeit vereint mit sportlichem Charakter. In der BMW 3er-Reihe gibt es neben dem klassischen Zweitürer auch den bildschönen Viertürer. Wie nahe der 3er im technologischen und qualitativen Niveau an die Spitzenleistungen der größeren Modelle herangerückt ist, zeigt sich an der Serienausstattung mit L-Jetronic und Schubabschaltung, mit Service-Intervall-Anzeige, Energie Control und Check Control; und an der Sonderausstattung mit Antiblockiersystem (ABS) sowie Bordcomputer. Bei der Fortentwicklung der Motoren standen die Reduzierung des Verbrauchs, die Absenkung des Geräusch- und Schadstoffemissionen sowie der Wartungs- und Pflegeaufwands ebenfalls im Vordergrund. Entsprechend der harmonischen Linienführung der Karosserie ist auch das Interieur ansprechend und zweckmäßig. Die Vordersitze sind serienmäßig höhenverstellbar. Beim Vorwärtsschieben der Rücklehne fährt der Vorderrand automatisch nach vorn und gibt für die Fondpassagiere einen breiten Einstieg frei.

BMW AG, Postfach 130
8000 München 40

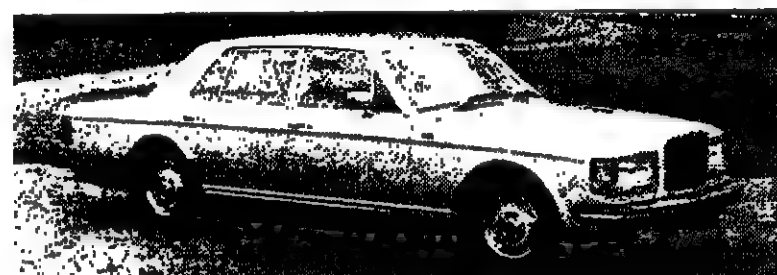


Corsa - das Cabrio von Imscher

Open-air in schönster Form - das ist der Corsa i 130 e. Ein herrliches viertüriges Cabrio mit zwei Türen und voll versenkbarer Faltdach, selbsttragende Karosserie mit verstärkter Bodengruppe. Durch Austausch der hinteren Sitzabdeckung mit Spritzdecke in einem Spider verwandelbar. Die Grundausstattung kann mit allen gewünschten Sonderausstattungen - wie Opel Corsa - geliefert werden. Außerdem sind alle i 130 äußerlich gekennzeichnet durch einen PU-Frontspoiler mit integrierter Stoßstange, einen Doppelscheinwerfer-Kühlergrill, eine PU-Stoßstangenheckschürze und beidseitig Schwellerleisten unter den Türen.

fer, Stabilisator. Zweikreis-Bremsensystem mit Bremskraftverstärker, vorn Scheibenbremse, hinten Simplex-Trommelbremse. Die Kraftübertragung erfolgt über Vorderradantrieb, vollsynchronisiertes Fünfganggetriebe mit Schenkelcharakteristik, Einscheiben-Trockenkupplung. Wunsche ist auch ein 4-Gang-Getriebe zu haben. Als Antrieb wird wahlweise die Version eines 1.2 T 51 kW/70 PS oder 1.3 i 61 kW/83 PS angeboten. Als Höchstgeschwindigkeit werden 168 km/h angegeben. Beschleunigung von 0-100 km/h erfolgt in 11,6 Sec. Ein sicherer Wagen mit bewährter Technik - so lautet das Gesamturteil.

Imscher GmbH
Waldfinger Str. 26
7057 Wiesbaden



BENTLEY MULSANN TURBO - ein Erfolg für Rolls-Royce und Bentley

Knapp 18 Monate nach seiner Einführung hat der Bentley Mulsanne Turbo bereits alle Erwartungen erfüllt, die in diese schnelle, luxuriöse Limousine gesetzt wurden. Rolls-Royce hat Bentley Motors, den erfolgreichen Hersteller von Sportwagen, im Jahre 1981 übernommen. Mit dem Mulsanne Turbo hat Rolls-Royce Motors zum ersten Mal seit vielen Jahren wieder die sportliche Tradition aufleben lassen. Wahl in keinem der bisherigen Bentley-Modelle ist die Bezeichnung "the silent sport car", die die Marke bereits 1933 verliehen worden war, so perfekt zum Ausdruck gekommen wie im Mulsanne Turbo. Das bewährte 6.75-L-V8-Aggregat, unterstützt durch einen Turbolader, gibt dem Fahrzeug beeindruckende Fahrlust. Dabei steht weniger die Spitzenleistung von 230 km/h als vielmehr der 7,4 Sekunden aus der Null auf 100 km/h im Vordergrund. Daß dabei gleichzeitig der Benzinverbrauch um 5 % reduziert werden konnte, unterstreicht die Richtung, die die Entwicklung bei Rolls-Royce Motors in den kommenden Jahren einschlagen wird.

wie bei den Shadows - annähernd 90 % der Gesamtproduktion auf dieses Modell bzw. auch dessen längere Version, den Silver Spur, entfallen. Der Rest der Produktion entfällt auf drei weitere Autoklassen. Wer wäre da nicht stolz, seinem Sohn als geliebtes und kostbares Erbstück einen Rolls-Royce Camargue zu hinterlassen. Es ist ein Automobil für den, der das Außergewöhnliche liebt. Der Rolls-Royce Corniche läßt Träume vom Autofahren im offenen, luxuriösen und leistungsfähigen Wagen Wirklichkeit werden. Dieses zweitürige Cabriolet mit ausgesprochen sportlichem Touch und Aussehen ist der ideale Wagen für Anspruchsvolle. Der meist im Zusammenhang mit Königshäusern, Politikern, Spitzenmanagern und weiteren Persönlichkeiten genannte Rolls-Royce Phantom VI kann auch seinerseits mit gutem Recht als Aristokrat bezeichnet werden. Mit seiner Länge von knapp über 6 m und seinem Gewicht von 2,5 Tonnen ist er das größte, stattlichste und exklusivste Modell in der Reihe der Rolls-Royce und bietet Stil und Eleganz in klassischer Rolls-Royce-Tradition.

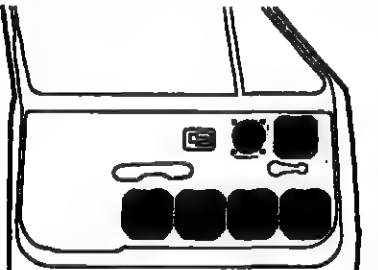
Die Bedeutung der 1980 präsentierten Silver-Spirit-Reihe konnte schon darin zum Ausdruck, daß -

Rolls-Royce Motors International S. A.
39, Boulevard de Grancy
1006 Lausanne, Switzerland

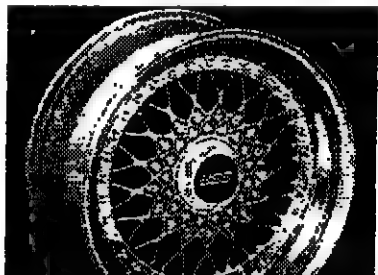


Das neue Clarion Speaker-Compo-System

Nachdem Clarion vor Jahren mit Auto-Stereosystemen für Autofahrer gesorgt hat, steht jetzt ein neues akustisches Ereignis bevor: das neue Clarion Speaker-Compo-System. Das sind separate Hoch-, Mittel- und Tieftöner mit externer Frequenzweiche. Man fragt: Wo bleibt die Box? Die Antwort: Das Auto ist die Box! So verblüffend diese Antwort ist, so verblüffend stark ist auch der Klangdruck dieser Lösung. Denn ein getrenntes Lautsprecher-System hat gegenüber dem einzelnen Universal-Lautsprecher und auch der Mehrwege-Box entscheidende Vorteile. Erstens produziert das System ein breiteres Klangspektrum, zweitens ist der Klang sauberer, präziser, und drittens können die einzelnen Lautsprecher in die klargestimmtesten Positionen des Autos eingebaut werden. Die Bilder veranschaulichen zwei verschiedene Möglichkeiten, einen exzellenten Raumklang zu erhalten.



Clarion Shop (Europa) GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 2
6254 Eschborn 2



Die Aluminium-Sportfelge, die Aufsehen erregt

Ist eine Neuentwicklung der Firma BBS. Sie ist dreiteilig und besitzt technologische und qualitative Vorzüge, wie sie bisher nur im Motorsport bekannt waren. So bestehen die drei Basis-Bauteile - Radstern, Felgeninnenbett und Felgenaußenbett - aus geschweißtem bzw. gewaltem und noch vergütetem Aluminium. Auch die 32 Spezial-Verbindungsschrauben zeigen dieses Qualitätsniveau und entsprechen den Normen aus Luft- und Raumfahrt. Für den Straßenbetrieb sind außerdem alle Bauteile dieser neuen Sportfelge spezialoberflächenbehandelt und damit dauerhaft gegen Korrosion geschützt. Auch das Gewicht ist gegenüber vergleichbaren gegossenen Aluminiumrädern geringer, wodurch die Fahreigenschaften verbessert werden. Jedes Rad besitzt eine eigene Fertigungsnummer, die in eine persönliche Garantiekarte eingepreßt wird, und selbstverständlich sind diese Sportfelgen TÜV-geprüft und für den Straßenverkehr zugelassen. Dieses neue Rad ist ab November lieferbar, und zwar vorerst für BMW, Mercedes-Benz, Porsche und VAG.

BBS KG-Technik, Postf. 11 52
7622 Schiltach/Schwarzwald



Ein Traumwagen ohne Vorbild: Zender Vision I

Ein zweitüriges Coupé, bei dem Technik und Ästhetik eine bis dahin nicht bekannte Symbiose eingegangen sind. Die Basis dieses Fahrzeugs bilden Bodengruppe und Motor-Getriebe-Einheit des Audi Quattro, auf die der Stylist Günter Ziller eine GFK-Karosserie geschneidert hat. Diese ist nicht nur aerodynamisch hervorragend durchdacht, sondern verleiht auch dem Wagen seine attraktive Form. Besonders auffällig sind die Schräglängsflügel mit einer Sicherheitsautomatik (auch bei Unfällen öffnen sich jederzeit die Türen); diese Türen aber sind nicht nur ein Stilelement, sie ermöglichen auch einen bequemen Einstieg in das nur 1,15 m hohe Fahrzeug. Der Innenraum ist geprägt von sächlicher Eleganz - klassisch die Gestaltung der Armaturentafel mit Rundinstrumenten und Leder, wohnlich das Auge trifft, auf ergonomisch gestylten Vierpunktlenkern. Zur Verfügung stehen Audi-Turbo-Triebwerke in drei Leistungsstufen: 200, 240 und 300 PS, der Zender Vision I ist einer der ganz Schnellen im Lande mit einer Höchstgeschwindigkeit von 270

km/h. Die Kraftübertragung hat Allradantrieb und wird besorgt durch ein vollsynchronisiertes Fünfganggetriebe mit einem manuell sperrbaren Zentral- und einem hinteren Differenzial und einer Einscheiben-Trockenkupplung. Auch das Fahrwerk samt Reifen, Federn und Stoßdämpfern, mit Radaufhängung und der Bremsanlage - es ist konzipiert für eine neue Generation sportlicher Automobile. Dieses luxuriöse Sport-Coupé ist zukunftsorientiert und verkörpert den neuesten Stand der Technik; dennoch ist es nicht realitätsfremd, da auch ein Luxusautomobil ein Gebrauchsgesamt sein muß. Der Vision I ist auch der Traum des Firmenchefs Zender vom eigenen Auto, auch wenn die Erfüllung dieses Wunsches für den Hersteller weit schwieriger ist als für die möglichen Kunden; denn mit dem Firmennamen Zender verbinden sich Begriffe wie Qualität, Ästhetische Formgebung und Gebrauchstüchtigkeit.

Zender GmbH
Florinstraße, 5405 Mülheim-Kärlich



Der Biturbo-Motor bringt Maserati zu höchster Leistung

Das Besondere dieses Automobils ist der Motor: ein 6-Zylinder in V, kompakt und ausgesprochen leicht im Gewicht. Ausgestattet ist er mit zwei obenliegenden Nockenwellen und auf jeder Seite mit einem Abgas-Turbolader - er ist ein Biturbo. Da wird eine Turbine mit Höchstleistung durch die Benutzung der Abgase angetrieben, die wiederum eine zweite Turbine einschaltet, die das Luft-Benzin-Gemisch in seiner Ansaugphase mit einem höheren Druck als dem des atmosphärischen Druckes verdichtet: dadurch wird die Wärmeleistung des Motors verbessert und erhöht. Dieser Motor besitzt eine bessere Ausnutzung des Kraftstoffes als der Saugmotor - Leistung und das Drehmoment des Maserati-Biturbo-2-Liter-Motors also vergleichbar mit einem Saugmotor von 3500 cm³. Und bei Maserati meint man, daß nur der Biturbo die Probleme der thermischen Verdichtung durch eine sehr strikte Verringerung der benutzten Massen lösen kann: denn durch die Benutzung der beiden Abgas-Turbolader wird die Trägheit zu 75 Prozent reduziert und erlaubt so

dem Motor eine sofortige und progressive Antwort auf die Betätigung des Gaspedals. Die unachtmalige Eleganz dieses Wagens schlägt sich auch in der Innenausstattung nieder: es ist die Spitze des Komforts und der Sicherheit. Die Sitze, aus Samt von Hand verarbeitet, sind anatomisch; zwischen den Vordersitzen ist eine Konsole eingebaut, in der die Bedienungsschalter der elektrischen Fensterheber, der Klimaanlage und der Heizung, das Radio und der kurze Schalthebel untergebracht sind - das Lenkrad ist natürlich in der Höhe wie in der Länge regulierbar. Auch ist selbstverständlich, daß sich alle Betätigungselemente in bequemer Reichweite befinden und daß alle Ecken und Kanten, an denen man sich stoßen könnte, mit einer Polsterung versehen sind. Bei voller Belastung erreicht dieser Maserati eine Höchstgeschwindigkeit von 215 km/h und beschleunigt von 0 auf 100 km/h in 6,5 Sekunden. Im Dezember dieses Jahres soll noch eine 4türige Limousine auf gleicher Basis, aber mit verlängerter Karosserie, vorgestellt werden. Im Frühjahr 1984 dann noch ein Cabriolet.

Importeur für Deutschland:
Auto König,
Eggenfelder Str. 108,
8000 München 81



Bitter SC - Feinarbeit im Detail

Einen festen Platz am Markt der exklusiven Luxus-Coupés eroberte sich der Bitter SC. Seit Beginn der Serienproduktion hat das viertürige Qualitäts-Coupé der kleinen und feinen deutschen Automarke guten Zuspruch unter anspruchsvollen Kunden im In- und Ausland. Neben einer Vielzahl von Verfeinerungen, die durch neuartige Technologien direkt in die Konstruktion einfließen, wurde der Bitter SC im Innenraum überarbeitet. Die Sitze aus hochwertigem Velours oder feinstem Nappaleider erhielten eine noch körpergerechtere Form und bekamen eine noch exaktere Abstimmung auf die Federung. Dadurch erhöht sich der Fahrkomfort in dem 220 km/h schnellen Wagen nochmals. Äußerlich zu erkennen ist der verfeinerte Bitter SC an den neu gestoßten Stoßstangen und dem gedörrten nichtrostenden Ziergitter. Mit einem cW-Wert von 0,34 ist der Bitter SC auch heute noch das wind- und störungsfähigste deutsche Coupé. Eine Leistung, die sich beim Kunden im Unterhalt niederschlägt. Denn der Bitter SC begnügt sich mit nur 10,2 Liter Superbenzin auf 100 km, die Mechanik des Drei-Liter-120-PS-Wagens ist Großserien-bewährt. Die Karosserie wird durch Kataphoresen vor Rost geschützt und im Tauchbad grundiert, bevor sie in die Lackierung geht. Für Wartungsarbeiten gibt es allein in Deutschland 1800 Werkstätten.

Bitter GmbH & Co. KG
Berliner Str. 57, 5500 Schwelm



Aston Martin - Ein sportlicher Wagen mit langer Lebensdauer

Dieser Aston Martin V8 Vantage, den man zwischen Rolls-Royce und Ferrari ansiedeln kann, besticht durch seine Solidität, die gute Verarbeitung und den sportlichen Charakter. Für ihn wird seit 1970 der eigens konstruierte und gebaute 8-Zylinder-V-Motor mit überlegenden Nockenwellen und 4 Weber-Doppelvergäsern verwendet. Dieser Vollaluminiummotor wird in zwei Leistungsstufen geliefert. Aston Martin ist einer der letzten Hersteller, die die traditionelle Bauweise pflegen, also mit einem separaten, äußerst massiven Fahrgestell, in das der Motor, die De-Dion-Hinterachse und die Doppelquerlenkervordachse eingebaut werden. Die Karosserie wird auf einen besonderen Rahmen aufgebracht: sie besteht aus handverformtem Aluminiumblech und hat keine mittigende Funktion. Die ausschließlich handwerkliche Fertigung macht es erforderlich, daß für einen Aston Martin etwa 4000 Arbeitsstunden während einer dreimonatigen Bauzeit veranschlagt werden müssen. Die Lebensdauer beträgt zwischen 20-25 Jahre. Pro Jahr werden nur rund 500 Automobile gebaut.

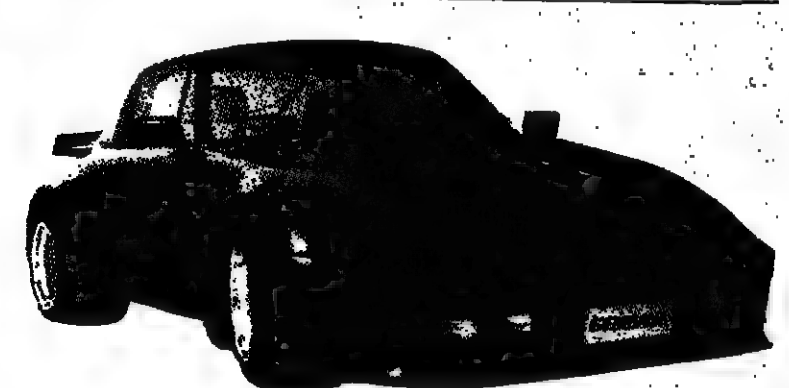
Aston Martin - Lapenda
Motor Classic GmbH
Feldstraße 7, 3500 Kassel
Merz & Pabst Automobile
Alexandersonstr. 46, 7 Stuttgart 1



RECARO - Idealsitz TX

weltgrößter Hersteller kompletter Spezialsitze - seine Produktpalette reicht von der ersten Klasse bis hin zum Sportwagen. Der Käufer besitzt mit dem neuen TX nicht nur ein sportliches Design, sondern vor allem die Technik des Spezialisten. Der TX weist bereits alle RECARO-typischen Merkmale für besseren Sitz, Aktivhaltung beim Fahren und ein Höchstmaß an Sicherheit auf. Die besondere feste Rückenlehne durch die natürliche - stehende - Position des Rückgrats. Das verlängerte Sitzkissen bietet optimale Oberschenkelauflage und hohen Komfort. Die lose gepolsterte Rückenlehne (DBP) erlaubt eine individuelle Nachpolsterung durch Schaumküll. Fahrer jeder Status erhalten so den idealen Rückhalt sowie die entscheidende Rückenunterstützung. Zur orthopädisch richtigen Auslegung kommt beim TX der sportliche Touch, den man sehen und fühlen kann. Man sitzt wie angelesen. Die hervorragende Seitenführung an Kissen und Lehne erlaubt schnelle Kurven ohne Verkrampfung.

KEPER RECARO GmbH & Co.
Postf. 15 51, 7512 Kirchheim-Teck



Gemballa: Ein Name, der Furore macht

Wenn es um den individuellen Innenausbau von Personenzugmaschinen geht (Porsche + Merz), empfiehlt sich das junge Leonberger Unternehmen mit dem Slogan: "Hier können selbst ausgefallene Wünsche problemlos erfüllt werden." Oberstes Gebot dabei aber ist die Beibehaltung von Sicherheit und gutem Fahrverhalten des Autos, an dem Änderungen und Verschönerungen vorgenommen werden. - Uwe Gemballa, der Firmenchef, ist Automobilinterieur - alle seine Gedanken und Bemühungen kreisen um das Auto. Schon während seines Studiums hat er für den Golf ein neues Styling entworfen mit vier Einzelsitzen, eingebautem Fernsehgerät, Stereo-Anlage im Autodach, Porsche-Instrumenten und mit einer kompletten Ledererausstattung. Er erzielte 1979 dafür einen Verkaufspreis in Höhe von 40 000 Mark. Als dies in der Presse veröffentlicht wurde, erhielt er seine ersten Aufträge, und begann die Arbeit mit zwei freien Mitarbeitern. Man befaßte sich zunächst mit Umbauarbeiten an Golf, Porsche 928 und auch am Mercedes 500; ebenfalls wurden Umbauarbeiten für die Firma AMG ausge-

führt, und zwar bereits im gesamten Bereich der Innenausstattung. Die Entwicklung des Unternehmens ging rasant vor sich, die Räume wurden größer, und die Zahl der Mitarbeiter stieg. Gemballa spezialisierte sich vorwiegend auf Mercedes und Porsche, und erreichte schon 1982 einen Umsatz von rund 1,6 Millionen Mark. Im April 1983 wurde das neue Domizil bezogen, wo die Firma heute ansässig ist: 30 feste Mitarbeiter wirken nun mit, daß hier elegante, komfortable Fahrzeuge geschaffen werden, die ihrsgleichen so schnell nicht finden werden. Zum Beispiel eine exklusive Ledererausstattung, mit der manche Kunden ihre Wagen versehen möchten, oder das Amateurbrett, das man in golddurchsetzten Wurzelschalen bestellen kann (handgeschliffen). Und es wäre zu nennen der stilgerechte Einbau technischer Geräte wie Telefon, Fernseher, Kälteaggregat oder eines feuerfesten Schließsystems. Derjenige, der das Innere seines Autos mit etwas Besonderem ausstatten will, ist hier in guten Händen.

Gemballa Automobilinterieur
GmbH, Böhlinger Str. 11,
7250 Leonberg

IAA Neuheiten bei AUTO BECKER

Präsentiert
Camare, Coraiche,
Silver Spur, Silver Spirit,
Bentley Turbo

Die 83/84
Modellpalette mit
Vorfahrerwagen

Die neuen
Farben
Großwahl

Mercedes-Benz
braucht 2 T. neue, 200 D-500 SEL
sollten lieferbar
Großwahl 22 Porsche

Mercedes-Benz
braucht 2 T. neue, 200 D-500 SEL
sollten lieferbar
Großwahl 22 Porsche

Mercedes-Benz
braucht 2 T. neue, 200 D-500 SEL
sollten lieferbar
Großwahl 22 Porsche

AUTO BECKER
Sonderauswahl
Sonderauswahl
Sonderauswahl

Sonderschau Sensationell preiswert

Vector CD
das schnellste Auto
der Welt
Porsche 935 400 PS
540 K Sport Roadster
Cobra (Mercedes)

Einzelstücke
Audi 80 GT 2.0, 2.0, 2.0, 2.0,
14 500 km, 22 500,
BMW 323i, Zender-Imbau,
1080, Ausstattungs-17 450,
Camaro 2.0 E, 6/82,
19 580 km, 33 950.

Chrysler
le Baron Cabrio
Preisreduktion 49.500,-
sofort lieferbar

Auto Supermarkt
Sonderauswahl
Sonderauswahl
Sonderauswahl

DM 5000,-
über Mercedes-Lieferanten
ich für
500 SL
neu lieferbar sofort.
Tel. 05 51 / 31 45 12

Suche für Mitte Okt.
500 SL mit Vollausstattung
inkl. 585
für Nov. 500 SL
500/251
Tel. 0 21 51 / 30 30 20 + 0 71 41 /
0 41 04, Tel. 7 261 325

BMW 520i Leasing abzug
EZ 20.8.81, 30.000 km, met., LM-
Feig, SSD u. w. Extr., Leasing-R.
437,- + MwSt.
Tel. 0 52 51 / 51 57

Jaguar XJS V 12
Bj. 78, aus 1. H.d., 45.000 km, DM
22.000,- inkl. MwSt.
C. F. Mirbach, Tel. 0 40 / 45 87 89,
Kfz-Hdl., Tel. 2 185 154

Jaguar XJ 4,2
Bj. 2/81, 1. H.d., 37.000 km, gl.
2.0, 2.0, 2.0
T. 04034 08 47 od. 4 10 20 35

Barzahler sucht dringend
500 SL, SLC, SEC, SEL + 6,8,
Tel. 0 40 / 2 20 21 92, Fa. Wasek

Wir benötigen für den Export
500 SL/SEC/SEC
Tel. 0 61 21 / 23 37 28-9
Telefon 4 187 699

Ferrari
512 BB, 5/82, König-Styling,
17.000 km, 1. Hand, 148.000 DM.
Tel. 02 55 / 37 00 00/55 00 00

Ausstellungsfahrzeuge, 0 km
Rover 3.5 VDP, Autom., silber-
met., DM 29.900,- inkl. MwSt.
Rover 3.5 VDP, 6-gang, weiß, DM
28.450,- inkl. MwSt.
Tel. 0 41 40 / 40 55 Kfz-Händler

Mercedes-Benz 230 C
braun-metallisch, Bj. 1980, 107.000
km, Alu-Felgen, elektr. Schiebe-
dach, Radio, Preis 18.000 DM.
Telefonisch ab Montag, 3. 10. 83,
unter der Nr. 02 21 / 85 19 96, von
8 bis 16 Uhr.

Car Special
sucht dringend alle Marken u.
Typen Gebrauchtwagen. Zahle
absolute Höchstpreise sofort bar.
Jaschke, 4, 4 Düsseldorf
Tel. 0 21 1 / 72 11 19, Tel. 0 586 967

280 S, 500 SEL/SEC
Neuwagen u. Verträge gesucht.
Tel. 0 71 1 / 82 30 56 und
0 70 21 / 52 30 10, Tel. 7 252 175

Ferrari 512 BB
Neuwagen, DM 148.000,-
Wendland Autohandels mbH
Tel. 04 11 / 72 44 45
Telefon 4 188 681

Mehrere Fiat 124
Original US-Spider
mit TÜV-Abnahme, EZ ab Juni,
5-Gang, el. Einspritz, 17.500 DM, sof.
lieferbar, Autom.-Mehrpreis 900 DM.
Fa. R. Liebermann GmbH
Tel. 0 50 2 / 22 17 79

Daimler-Benz 380 SE
EZ 1/83, alle Extr., DM 62.700,-
inkl. MwSt.
Friedr. Anders
Vertreter der Daimler-Benz AG
3110 Uelzen, Tel. 0581 / 1 70 31
o. 0 58 22 / 17 64

DB An- und Verkauf
500 SL, SLC, SEC, neu und Kauf-
verträge sowie 430, SL bis 5,0
SLC.
Fa. H. Schöler, Bad Kreuznach
Tel. 06 71 / 6 19 43, Tel. 4 2 788

Schweizer Kauf Geschwister
Vor 1. 10. 83 zugelassene Audi
Quattro, 200 Turbo, BMW, Merce-
des, Porsche und auch andere
Marken. Schnelle Barzahlung.
Autos werden abgeholt.
Tel. 06 41 / 71 63 02 12 oder
im Auto Tel. 06 41 / 70 74 77 65

Range Rover
Vordriven, 5000 km, 39.500,-
AHAG Autohandels mbH
285 Bremerhaven
Tel. 04 71 / 2 21 51 o. 0 47 44 / 54 89

Ausstellungsfahrzeug
Jaguar 4,2
Leder, SD, DM 49.900,- inkl.
MwSt.
Tel. 0 43 45 54 52 Kfz-Händler

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, silberblau, 61.000
km, ZV, SD, AHK, Color, Aus-
statt., re. DM 43.800,- inkl.
MwSt.
Tel. 0 584 617, Tel. 02 21 / 49 15 22

DB SEC - SEL - SL - SE
gesucht
Telefon 0 71 39 / 06 63

Unfallwagen, Defektwagen
aller Typen
Mercedes-Gebrauchtwagen
kauft zu Höchstpreisen, sof.
Barzahlung mit Abholung.
Tel. 02 21 / 37 15 12
abends 02 21 / 48 15 53

Jaguar XJ 12 Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, dkl.-bl.-met.,
schneckengetriebe, unfallfrei,
V-Ausst., von Priv. VB DM
39.500,-
Tel. 0 71 1 / 63 74
od. 0 71 1 / 5 20 58

Jaguar MK II
Extrast., Bestausst., Bj. 67, Preis
VB.
Telefon 05 21 / 4 31 08

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

Mercedes-Benz Neuwagen
An- und Verkauf
280 S und 500 SEC
Tel. 04 21 / 6 50 63, Tel. 2 85 212

Wir suchen dringend
gebrauchte Mercedes
von 200 bis 500 SL
ab Bj. 78, serie Neuwagen und
Verträge.
Autobahn Fabry
Tel. 03 00 / 5 75 57, P/B 5 64 290

Jaguar Double Six
EZ 1981, DM 39.900,- Einzelsch.
Tel. 02 21 / 6 30 17 15

Jaguar XJ 12, Serie III
Bj. 6/81, 55.000 km, britisch-metall-
grün, Leder sw., Alu. Stereo, el.
Fenster, Fahrzeug d. Geschickteit,
inkl. Inspektionen, 39.000 DM +
MwSt.
Tel. 06 21 / 2 25 21, 45 M.

Mercedes-Benz 230 SE
EZ 1/82, 18.000 km, silbermet., SSD,
Radio-Cass., Ausstatt., re. DM 44.000,-
inkl. MwSt.
Firma Schöler, Gießen
Tel. 06 41 / 3 30 88

USA-Autoexport

Durch den hohen Dollarkurs können Sie enorme Gewinne erzielen, wenn Sie oder Ihren Pkw in die USA exportieren. Wir bieten einen US-Full-Service:

Umrüstung gemäß DOT/EPA nach den gesetzlichen Bestimmungen der USA und des Staates Kalifornien.

Luft- u. Seefracht, Versicherung, Zollformalitäten, Bondstellung, Fahrzeugverkauf in den USA.

Sportfahrwerk, SEC-Front für alle DB-Typen.

Wir sind ausschließlich im USA-Autoexport tätig und unterhalten eigene Verkaufs- und Umrüstbetriebe in der BRD und in den USA. Wir garantieren eine schnelle, problemlose Abwicklung.

M + P Automobile GmbH
Mercedes + Porsche Exklusiv
Hornstraße 22-26
D-4920 Giebelook
Tel. 0 20 45 48 84
Telex 8 579 255 mpa

M + P Imports Inc.
Mercedes + Porsche Exklusiv
1524 Wilshire Blvd.<

Mercedes-Benz

280 SE
1980, grünmet., Velour, Schiebeped., 4x E-Fenster, Stereo, Colorglas, ABS usw., DM 28.500,-
Tel. Köln 62 21 / 36 69 10 oder 0 22 36 / 6 21 82

500 SE
manganbraunmet., Leder, ABS, 4x E-Fenster, Stereo, Tempomat, Colorglas, Schiebeped., Alufelgen usw., 1980, DM 41.000,-
Tel. Köln 62 21 / 36 69 10 oder 0 22 36 / 6 21 82

500 SEL
1100 km, manganbraunmet., Velour, alle Extras, DM 91.900,- inkl. MwSt.
Tel. 0 63 38 / 27 45

D.O.T. - E.P.A.
Komplettumbau für DB, BMW, Porsche + Ferrari. Transport, Versicherung, Bond + Labortest. Fa. MARDIAN MOTOR COMPANY
655 Bad Kreuznach
Tel. 06 71 / 6 10 40, Tlx. 4 27 80

500 SEC
AMG-Styling, Vollausstattung, 2 Monate alt, 5000 km, DM 118.000,-
500 SE, Vollausstattung, Bj. 81, AMG-Styling, 54.000 km, DM 99.500,-
Tel. 02 83 / 37 69 99 / 55 00 00

Merc. 6.9 / 76
1a-Zust., 97.000 km, grünmet., m. a. Extras zu verk.
Tel. 02 21 / 48 45 25

Unilab-DB 500 SEL
Bj. 81, 39.000 km, Komplettumbau, DM 33.500,- inkl. MwSt.
ASIG Kfz-Handel
Tel. 06 11 / 39 29 51

Leichter Überschlach
280 CE
2/81, 79.000 km, DM 12.900,-
Tel. 0 55 31 / 5 25 46
Kfz-Handel

Merc. 6.9
v. Lieb., gesucht, Leder, ABS, geringe Km-Leistung u. nur im Topzust.
Zuschriften erbeten unter PT 47 085 an WELT-Verlag, Postfach, 2000 Hamburg 36.

Mercedes 500 SE
81, 39.000 km, 1. Hd., Kl., Leder, Alufelgen, ABS, e. S., DM 85.000,-
0 25 91 / 18 52 + 02 51 / 5 48 35 Kfz

500 SE
EZ 4/80, 80.000 km, DM 45.900,-
500 SE
Mod. 82, 80.000 km, DM 94.000,-

Merc. 380 SE
EZ 7/82, 31.000 km, DM 65.000,-

Merc. 380 SE
Mod. 81, 80.000 km, DM 36.900,-

Merc. 230 GE
EZ 6/83, 30.000 km, DM 45.900,-
Alle Fahrzeuge mit reichhaltiger Sonderausstattung
Auto Wabbel, 5890 Hagen
Tel. 0 23 31 / 1 76 61 + 8 81 25

500 SE
4/83, 1. Hd., 13.000 km, met., Velour, ABS, Klima, SSD, Alufelgen, noch Werstatt, unaltered, DM 75.500,- inkl. MwSt.
Tel. 0 61 62 / 16 83 gew.

Mercedes 280 D
Bj. 78/2, 30.000 km, Servol., SSD, Radio, 24.500 DM inkl. MwSt.
Tel. 04 21 / 67 39 71

Botschafter

verkauft privaten Mercedes 350 SLC, 1973, 73.000 km, papyrusweiß, völlig neu, etwa DM 23.000 (ohne MwSt.).
Anruf Brüssel
00 32/2 15 18 44 ab Montag

DB 190 SL
Bj. 1961, mit Hardtop, total restauriert, Belege für über 20.000,- DM vorhanden, TÜV neu, V8, DM 35.000,-
Reichardt-Wille, Armend, Bonn + Paris
Tel. 04 41 / 3 28 48 Mo.-Fr. 8.00-18.00 oder 06 11/35 99 69 (Standard + Fax)

DB 380 SL
11/82, 19.000 km, weiß/Le. schw., Autom., Color, Alufelgen, el. Fenster, 2 Sp., el. Ant., DM 61.500,- inkl. MwSt.
HAF Antom., T. 06 11 / 7 38 99 68

Mercedes 500 SL
EZ 4/83, anstrahlt, Leder grau, m. a. Extras, DM 92.000,-
Tel. 0 61 62 / 16 83 gew.

380 SE
Bj. 81, Klima, ABS, u. a. Extras, 66.500 DM inkl. MwSt.
Tel. 0 61 62 / 16 83 gew.

500 SL
Bj. 80, Klima, ABS, met., Leder, Color, 68.400 DM inkl. MwSt.
Tel. 0 61 62 / 16 83 gew.

Von Privat
280 SE, Bj. 82, gepflegtes Gegenüberzeug mit allen Extras, Listenpreis 65.000,- DM, V8, 48.500,- inkl. 02 21 / 31 67 52 oder 0 22 36 / 6 21 81 ab 16 Uhr

500 SEC
petrol, Velours grau, 9000 km, Vollausstattung inkl. Zusatzheizung, 1. Hd., unaltered, DM 81.000,- inkl. MwSt., bezahlungsmöglichkeit.
Fa. Hoss, 02 21 / 3 10 31 - 0 27 05 / 4 98

380 SEL, Recklinghausen
Auslieferung, Mod. 84, rot, Leder, T. 0 61 62 / 16 83 gew.

380 SE
grün, 47.000 km, Vollausst.
Tel. 06 21 / 17 95 41

450 SEL 6.9 I
Bj. 78, alle Extras, dkl-bl., DM 40.000, Exportpreis.
Tel. 0 48 / 41 53 25

Merc. 250 lang
Mod. 81, nur 22.000 km, schw., 1. Hd., DM 29.900,- inkl.
Tel. 0 48 / 6 94 42 24

500 SE
6/83, 30.000 km, anstrahlt, Velour, anstrahlt, Vollausst., DM 83.500,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

400 SEL 6.9 I
neu, weiß, Velour, hennarot, Komplettumbau, DM 82.500,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

500 SE
neu, braunmet., Vollausst.
Tel. 0 22 33 / 6 63 22 + 6 61 99

Mercedes S-Klasse 280 S, SE, SEL, 380 SE, SEL, 500 SE, SEL, 500 SL, 500 SEC

W 123: 200, 230 e, 200 D, 240 D, 300 D, 230 TE, 240 TD, 300 TD, 300 Turbo Diesel
W 201: 190 + 190 E

Neu- und Vorführwagen sofort lieferbar. Leasing oder Bankfinanzierung. Sonntag Besichtigung von 11.00 bis 14.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf).

Autohaus Süd GmbH
Bochumer Str. 103, 435 Recklinghausen-Süd, Tel. 0 23 61 / 70 04, Telex 3 29 957

500 SEL
neu, lapis, Velour grau, gute Ausstattung, DM 73.900,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

450 SLC
silbermet., Leder schwarz, Klima, Automatik, DM 42.900,- inkl. MwSt.
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

250, lang
neu, Velours, Klima, Autom., T. 0 22 33 / 6 63 22 + 6 61 99

190 E
Vorführwagen, schwarz/schwarz, Sportfahrwerk, SEC Maske, kompl. Ausstattung, DM 39.000,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

280 SEL
l. g. 84, weiß, Velour blau, Vollausstattung, DM 65.300,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

280 SEL
l. g. 84, schwarz, Velour creme, Exportausführung, DM 61.100,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

280 SL
Vorführwagen, ABS, Klimaanlage, 5-Gang, DM 58.800,- netto
Tel. 02 11 / 40 48 58, Tlx. 5 588 891

Bleischaden DB 380 SE
fahrbereit, DM 31.000,-
T. 02 21 / 37 15 12 + 39 49 48

500 SEC, 500 SEL, 380 SE, 280 SEL, 280 SE, 280 S, 280 SL, 280 SL, 280 SL
Firma Köhler
Tel. 0 21 61 / 65 26 84, Tlx. 5 588 145

Merc. 380 SE
EZ 7/80, 1. Hd., champagne-met., 100.000 km, fast alles Zubeh., DM 39.000,- inkl. MwSt.
Tel. 0 71 51/54 66, Tlx. 5 245 589

450 SEL/116, 77
anstrahltmet., Vel. anstrahlt, 110.000 km, Klimaanlage, ABS, el. Fenster, 4x E-Fenster, Alufelgen, 2 Sp., el. Ant., DM 91.500,- inkl. MwSt.
Tel. 05 11 / 65 82 43 auch Sa. + So. Autoboutique

380 SE
silbermet., 10.000 km, 82.000 km, Klimaanlage, ABS, Tempomat, Zusatzheizung, Sitzheizung, vorn, 4 el. Fenster, ZV, Becker/Mex/Elektronik, ABS, DM 43.500,- inkl. MwSt.
KING-CARS
Tel. 0 21 61 / 65 26 84, Tlx. 5 588 145

Mercedes Neuwagen USA
diverse sofort bis kurzfristig, auch Porsche, Ferrari, BMW, auf Wunsch komplette Einbau in USA
H. RUNDE Automobil-Exporte
seil 1972, Tel. 0 43 81 / 26 13, Telex 543 145

450 SEL/116, Mod. 76

dunkelbl., Led. bl., SD, Alufelgen, Wischwisch, el. FH 4fach, Color usw., DM 12.500,- inkl. MwSt.
Tel. 05 11 / 65 82 43 auch Sa. + So. Autoboutique

380 SE, 12/80
1. Hd., unaltered, schneckenförmig, champagne-met., Klima, ABS, Niveaueinst., el. FH, Alufelgen, Wischwisch, Color, 37.500,- inkl. MwSt.
Tel. 05 11 / 65 82 43 auch Sa. + So. Autoboutique

500 SEL
6/83, 69.000 km, anstrahltmet., Vel. creme, Vollausst., DM 85.500,- inkl. MwSt.
Autohof Schmidt
Tel. 02 31 / 25 89 15 + 45 87 63

Daimler-Benz 450 SLC
Vollausst., DM 34.500,- inkl. MwSt.
Autohaus Kortmacher
Heimlichstr. 173
42 Oberhausen, Tel. 02 66 / 85 42 42

5 x Merc. Kombi 230 TE, 200, 300, 240
gebraucht und neu
Automarkt Pöschchen
SS Bonn 2, Tel. 02 28 / 45 97 77

280 SE
Neuwagen, weiß, 5-Gang, SD, Color etc., DM 48.500,- inkl. MwSt.
Firma Karmatz
Tel. 05 51 / 6 17 02

Daimler-Benz
Wir liefern ab Lager oder kurzfristig alle DB-Modelle vom 190er-500 SEC auch auf Leasingbasis
Weiland Autohandel mbH
Tel. 04 11 / 73 44 45
Telex: 4 183 631

500 SE
7/80, 51.000 km, 1. Hd., petrolmet., Velours, ABS, Kopfst., SSD, Alufelgen, Spiegel, Color, ZV, Heckleuchte, Scheinw.-Waschanz, Spoiler, DM 48.500,- inkl. MwSt.

280 SL
11/79, 50.000 km, 1. Hd., braunmet., Leder hell, Schallg., Alufelgen, Spiegel, DM 39.950,- inkl. MwSt.

280 SL Autom.
12/79, champagne-met., Extras, absoluter Bestzustand, 52.000 km, DM 35.000,-
Tel. 0 42 42 / 7 68

500 SEC
EZ 3/83, 35.000 km, silberbraunmet., Vollausst., wie ABS, Alufelgen, Klima-Autom., Servol., Turmo, Telefon, Eurosignal, usw., unveränderte Preisempfehlung 130.000,- DM 95.000,- inkl. MwSt.
Tel. 02 21 / 34 86 86 Kfz-Handel

DB-Auswahl Dreieich, bei Frankfurt
280 SE
9/83, 31.000 km, 1. Hd., met., Velour, SSD, Alufelgen, ZV, Servol., DM 44.900,-

280 SE
9/80, 88.000 km, 1. Hd., met., Velour, SSD, Klima, Alufelgen, ZV, Servol., DM 44.900,-

280 SE
Mod. 83, 1. Hd., 88.000 km, met., 5-Gang, Leder, Color, ABS, Klima, SSD, el. Fenster, Sitzheizung, Alufelgen, DM 44.900,-

280 SE
7/81, 1. Hd., 129.000 km, met., Velour, SSD, Autom., Alufelgen, DM 17.800,-

280 Ce Cp.
7/81, 113.000 km, 1. Hd., met., Velour, Autom., Color, ZV, SSD, Alufelgen, neuw., DM 24.900,-

280 SE
EZ 9/82, 17.000 km, 1. Hd., SSD, Servol., ZV, Color, Alufelgen, Radio, DM 25.900,-
T. 0 61 62 / 16 83 gew. Fa. Umann

Merc. 500 SE, 5/81
anstrahltmet., Leder grau, 4 Kopfst., 2x el. Fenster, Becker-Radio, Color, el. SSD, ABS, Alufelgen, Scheinw.-Waschanz, ZV, Exportpreis 45.000,-
Hans Gerd Vaster
Ombudshändler, Nordhorn
Tel. 0 52 61 / 1 38 75

Merc. 280 SE
Bj. 11/79, anstrahltmet., ZV, Autom., Radio, el. Ant., el. SD, Color, Heckleuchte, 2 Außenspiegel, Feuerlöscher, ATM, 117.000 km, geg. Höchstgebot.
Tel. 0 22 92 / 16 81, H. Schwarz, Mo.

580 SEL
5/83, 45.000 km, anstrahlt, Leder grau, Vollausst., DM 87.200,- inkl. MwSt.
Fa. GFG
Tel. 0 25 65 / 20 16, Tlx. 8 91 635

Mercedes 500 SEL
Lederanstr., 280 SL, 228 TR, 194, 190 E zu verkaufen.
Tel. 0 70 31 - 22 33 11
Telex: 7 565 725

Mercedes 190
Bj. 83, 1. Hd., 12.000 km, Servol., ZV, Radio, DM 25.900,- inkl. MwSt.
Auto Schmidt, Tel. 06 11 / 86 12 66

280 SE, 380 SE, 500 SE, 500 SEL, 500 SEC
Vollausstattung, sofort lieferbar, Leasing + Bankfinanzierung
Autohaus Kumpfmeyer
4650 Gelsenkirchen
Overwegstr./Rheine-Gewerkestr.
Tel. 02 69 / 4 41 11, Tlx. 0 8 824 628

Merc. 380 SLC
Bj. 80, reichh. Ausst., verk. 2 DM 49.900,- inkl. MwSt.
Tel. 0 83 21 / 6 05 Autohaus

Zu verkaufen

Wir brauchen Platz für Neufahrzeuge.
Deshalb verkaufen wir einen Teil unserer Reisemobile.



Typ: Hymer-Mobil 540
Mit vielen Extras (Dachgepäckträger, Sanitärklappe, TV-Antenne, Stereocassette usw.).
Fahrgestell: Daimler-Benz
207 Diesel mit Automatik-Getriebe
Erstzulassung: März 1981
Km-Stand: 70.000 bis 120.000
Die Fahrzeuge befinden sich in gepflegtem, einwandfreiem Zustand.

Wenn Sie eines unserer Luxus-Reisemobile mieten möchten, besuchen Sie uns.

KARSTADT
reisemobil-miet-service
Hafenstraße 70, 4300 Essen-Vogelheim, Telefon (0201) 3502548



450 SLC, 5.0
6/79, silbermet., unaltered, 90.000 km, Klima, Color, el. FH 4x, Alufelgen, Tempomat, ED/Stereo/Cass. usw., DM 51.500,- inkl. MwSt.
Tel. 05 11 / 65 82 43 auch Sa. + So. Autoboutique

500 SEL
schwarz, neu, mit Vollausstattung und Umbau, Exportpreis 124.000,- DM, Helm-Automobil, Wablingen
T. 0 11 31 / 5 46 86, Tlx. 7 545 888

230 E
Bj. 9/80, 48.000 km, Servol., ZV, Color, LM-Felgen, Stereo-Rad-Cass., V8 21.000,-
Tel. 0 22 61 / 2 62 94 od. 1 39 99

280 SL 7W
Farben champ. met., Lapisblau-met. u. signalrot, verk. 1. A.
Tel. 0 93 31 / 6 88 Autohaus

Merc. 190
Bj. 4/83, 40.000 km, schwarz, mit etw. Zubeih., DM 26.000,- inkl. MwSt.

Merc. 280 SE
Bj. 9/83, 19.000 km, silbermet., SSD, Radio-Cass., Außensp. re., Wischw., Color etc., DM 44.000,- inkl. MwSt.
Firma Schäfer, Gießen
Tel. 06 41 / 73 34 88

280 S Cabrio
Bj. 88, Bestzust., DM 26.000,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

DB 190 SL
Bj. 1961, mit Hardtop, total restauriert, Belege für über 20.000,- DM vorhanden, TÜV neu, V8, 35.000 DM

Daimler-Benz C 12 E
EZ 81, ca. 30.000 km, viele Extr., Preis nach Gebot
Tel. 0 22 41 / 7 15 25

Porsche 911 SC Targa
Bj. 81, 1. Hd., 35.000 km, alle Extras, 37.900 DM
Tel. 0 22 51 / 2 89 90

Porsche 928 S
EZ 4/80, 67.000 km, met., Klima, Stereo, unaltered, schneckenförmig, Bestzust., 44.500 DM + MwSt.
Tel. 44 50 22 / 18 66

Porsche 928 S
EZ 4/80, 67.000 km, met., Klima, Stereo, unaltered, schneckenförmig, Bestzust., 44.500 DM + MwSt.
Tel. 44 50 22 / 18 66

Porsche 911 SC Cabrio
4/83, 15.000 km, v. Zubeih., DM 55.000,-
Waltz GmbH
Tel. 0 69 33/45 85, gew.

Porsche 928 S Autom.
3/82, 30.000 km, platinmet., Lederanstr., braun, Komplettumbau, außer SSD, DM 88.000,- inkl. MwSt.
KING-CARS, Gm-Vertragshändler
Tel. 0 23 / 14 16 95

Carrera Cabrio
schwarzmet., Voll-Leideranstr., weiß, a. Extras, Lief. Okt./Nov.
Tel. 0 21 24 / 7 09 65 od. 5 65 81

Porsche 911 SC
Mod. 82, EZ 10/81, indischrot, 24.000 km, P 7 u. 8, 2. Hand, Topzust., V8 44.000,-
Tel. 0 22 94/5 43 79 od. 0 22 94/21 71

Porsche Cabrio
EZ 6/83, 50.000 km, rubinrotmet., innen weißes Leder, Klimaanlage, Radio-Turbo-Bereifung, Color, v. privat DM 62.000,-
Tel. 0 89 / 6 11 34 62 od. 6 11 51 63

Porsche 911 SC Targa
78, 1. Hd., met., Fuchst., Color usw., DM 39.000,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC
81, 1. Hd., met., SSD, Radio/CR, Color usw., 39.900,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC
81, met., SSD, Color, Fuchst., P 7, 42.000,- im Auftrag ohne MwSt.

Porsche 911 SC
82, met., 1. Hd., SSD, Radio-Cass., Color usw., DM 43.900,- inkl. MwSt.

Porsche 911 SC
83, met., 1. Hd., SSD, Fuchst., P 7, Lederanstr., Radio-Cass., Color usw., DM 59.800,- inkl. MwSt.

Rolls-Royce
mit und ohne Chauffeur zu vermieten.
Tel. 0 61 82 / 6 95 87 + 0 61 81 / 6 95 87

Rolls-Royce Silver Shadow
Long Wheel Base
Top, DM 58.900,- im Auftrag ohne MwSt., Inzahlungsmögl.
Tel. 06 81/5 48 84 Kfz-Handel

RR Corniche Cabrio
silberanstr., Leder braun, Dach braun, EZ 22, 8.33, DM 275.000,- inkl. MwSt.
Tel. 04 21 / 3 98 05, Tlx. 2 98 088 Kfz-Handel

Rolls-Royce
Silver Shadow II, Erstzulassung 8/1982, 17.300 km, sylvesterblau, Leder creme, Erstrand, absolut neuwertig, 119.000,- DM inkl. MwSt.
Autohaus van de Loo, 5 Kfz 1, Bremer Werft 121, Tel. 02 21 / 75 28 42

Wohnmobil
Bj. 78, Dodge, komfortabel eingerichtet, absolut gepflegter Zustand, kurzfristig zu verkaufen, Finanzierungsmöglichkeit, V8, DM 50.000,-
Tel. 0 62 81 / 5 30 85

Jaguar
Bj. 78, Top-Zustand, DM 29.900,-
Lamborghini-Händler Kressen
Tel. 02 28 / 46 33 25

Countach
Bj. 80, Erstrand, Top-Zustand, silber, Extras, DM 117.000,-
Lamborghini-Händler Kressen
Tel. 02 28 / 46 33 25

Corvette
Bj. 78, silber, roter Leder, 15.000 km, 235 PS, für 32.000 DM zu verkaufen.
Tel. 0 62 61 / 6 97 78

Cadillac Seville
Bj. 10/78, braunmet., DM 15.900,-
Sonntag, Besichtigung von 11.00-14.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf).
Autohaus-S&G GmbH
Bochumer Str. 103
435 Recklinghausen-Süd
Tel. 0 23 61 / 70 04, Telex 3 29 957

VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

Mitsubishi VW Cabrio 1303 LS
Bj. 10/78, 72.000 km, DM 13.800,-
Tel. 04 40 / 4 46 05 + 5 96 06

VOLKSWAGEN
VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

VW 1505 Cabrio
Bj. 79, 29.000 km, div. Zubeih., Bestzust., DM 16.900,-
Firma Köhler, Tel. 0 21 61 / 65 26 84

Gebräuchtwagen vom BMW Händler.

Barsinghausen

BMW 735 i
4-Gang-Autom., EZ 4/83, bahama-beige, Vorführw., 4000 km, Klima, TRX, ABS, Radio elektron., DM 57.500,-
BMW 525 e
Vorführwagen, bahama-beige, EZ 5/83, 4-gang-Autom., LM-Felgen, 195er Reifen, ZV, Color, SSD, Drehmom., Bavaria-Elektronik, el. Ant., 8000 km, 2 el. Außensp., DM 36.500,-
auto sacha
BMW-Vertragshändler
5015 Barsinghausen
Tel. 0 51 65 / 39 83

Bad Homburg

Alpina B 6
EZ 12/81, 60.000 km, stratos-blau, neu bereift, SD, im Auftrag ohne MwSt. 25.800,- DM.

BMW 635 CSI
EZ 12/81, 55.000 km, silbermet., Klima, Leder, Radio-Cass., DM 45.500,- inkl. MwSt.
F. Köhlhans KG
BMW-Vertragshändler
6380 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 3 50 31

Bielefeld

Oldsmobile Starlet
EZ 8/80, 34.000 km, met. etc., DM 10.900,- inkl. MwSt.

AHG, Auto-Handels-Ges.m.b.H. & Co. KG
Herforder Str. 31
4890 Bielefeld 1
Tel. 05 21 / 3 50 84

Bremen

BMW 318 i
EZ 1/83, met., Color, nur DM 22.900,- inkl. MwSt.

BMW 520 i

Jahreswagen, EZ 80, met., ZV, Color, nur 32.850,- inkl. MwSt.

BMW 635 CSI
Mod. 82, el. SD, TRX-Bereifung, met., Stereo-Cass., nur 38.950,- inkl. MwSt.

MILIAN-Nielsen GmbH
BMW-Vertragshändler
Bei den 3 Föhlin 42-44
28 Bremen
Tel. 04 21 / 49 18 71

Fulda

Merc. 500 SEC
EZ 4/82, 28.000 km, petrolmet., Klima, Standheizung, Kotflügelverbreiter, tiefer gel., Front u. Hecksp., AMG-Tacho, 19.000,- inkl. MwSt., DM 95.000,- inkl. MwSt.

Nordhorn

Merc. 230 CE Coupé
EZ 82, 25.000 km, m. allen Extras, blaumet., unveränderte Preisempfehlung DM 42.000,- für DM 32.000,- inkl. MwSt.

Offenbach

BMW 723 i
polaris, EZ 6/83, 45.000 km, ABS, TRX, el. SSD, Color, Radio-Cass., Elektronik u. Div. DM 44.500,- inkl. MwSt.

BMW-Niederl. Offenbach
Spezialstr. 9
6260 Offenbach
Tel. 06 11 / 85 60 61

Recklinghausen

BMW Alpina B 9
EZ 8/77, 77.000 km, Erstbes., graphitmet., Alpinasitz, ausst., alle Chromteile schwarz, Klima, Kopfst., hinten, ABS, el. Fensterh. 4fach, Autoteile-Vorbereitung, Sonnenrollo, 2 el. beh. Außenspiegel, Bordcomputer, Scheinw.-Waschanz., DM 49.000,-

BMW Alpina B 6
EZ 4/82, 26.000 km, Erstbes., baltischblau, SHD, 2. el. Spiegel, Div.-Sperr, Zusatzanbauten, Chromh., el. Fensterh., Dachant., Rechteckscheinwerfer, Velour, DM 39.500,-

Porsche 928 S
EZ 4/80, 96.000 km, Mot. 45.000 km, blaumet., Lederp., el. Sitzver., Klima, el. SSD, Radio-CR, Stereo, DM 45.500,-

Volvo 760 GLE
Autom., EZ 5/83, 19.000 km, dunkelgrünmet., el. SSD, el. Fensterh. 4fach, Klimaautom., Blaupunkt-Berlin, DM 38.000,- im Auftrag ohne MwSt.

VORLEBUNG AUTOMATEN
Rottstraße 118
4350 Recklinghausen
Tel. 0 23 61 / 2 50 84 / 85

Winsen/Luhe

Merc. 230 E
Automatik, Mod. 83, weiß, diverse Zubeih., absolut neuwertig, DM 29.900,-

Merc. 190 E
Neuwagen, Zubeih., DM 31.900,-

Fa. Erwin Lehmbeck
BMW-Vertragshändler
Lüneburger Str. 149
2890 Winsen/Luhe
Tel. 0 41 71 / 7 10 88-89

Köln

BMW 745 iA
Direktionswagen
EZ 7/83, 5500 km, grau, TRX-Bereifung, Color, el. SSD, el. Fensterh., Recaro, el. Becker

Aktion Saubere Landschaft e. V.
Godesberger Straße 17, 5300 Bonn

FERNSEHEN

Olympia kommt zu jeder Frühstückszeit

sid, Los Angeles

Das hat es auf deutschen Bildschirmen noch nicht gegeben: Während der Sommerspiele 1984 in Los Angeles liefern ARD und ZDF jeden Morgen ab sieben ein individuelles Frühstücksfenster ins Haus: einen 25minütigen Zusammenchnitt aller Ereignisse, die während der Nacht live gesendet wurden. Das ist nicht neu, wohl aber, daß dieses Angebot fünf- oder sechsmal hintereinander immer wieder abläuft. Günter Wölbert, Sportchef des Süddeutschen Rundfunks (SDR): „Wer erst um halb neun aus dem Bett steigt, hat auch dann die Chance, das gleiche Programm zu sehen, wie der Frühaufsteher.“

Für die meisten Sender werden es die teuersten Spiele aller Zeiten. Über fünf Millionen Mark zahlen ARD/ZDF für die Übertragungsrechte, 10,6 Prozent von den 19,8 Millionen Dollar der Eurovision. Der Technische Direktor des federführenden SDR, Schwarze: „Die Gesamtkosten werden sich auf 22,3 Millionen Mark summieren. Für das 135köpfige Team - 80 Redakteure, 55 Techniker - das Olympia-Studio mit einer Sonderleitung, über die täglich von 19.00 bis 1.00 Uhr nachts deutscher Zeit das Abendprogramm über Satellit geht.“ Wölbert: „Diese besondere deutsche Optik live aus dem Studio, sind wir unseren Zuschauern in der besten Sendezeit einfach schuldig, weil zwischen 10 und 16 Uhr in Los Angeles ja nur wenige Entscheidungen fallen.“ Ulrich Braun vom ZDF sagt: „Wir können eben kein durchgehend frisches Menü servieren, zum Teil kommt auch Aufgewärmtes auf den Tisch.“

Erst in der Nacht laufen die meisten Höhepunkte über den heimischen Bildschirm, gespeist aus drei Überseekanälen der Eurovision. Dabei hat man nicht nur die nimmermüden Fans im Auge, sondern auch die 4,5 Millionen Video-Besitzer, die es bis zum nächsten Sommer geben wird (Schwarze).

Trotz hoher Vertragseinnahmen verlangen die Olympia-Gastgeber zur Zeit Nachschüsse: Noch eine Million Dollar für die technische Bildsynchroisation. Die Eurovision zahlt, wenn auch nur unter Protest, ARD/ZDF-Anteil rund 150 000 Mark.

FUSSBALL / Auslosung der zweiten Runde in den Europacup-Wettbewerben

Werder Bremen spielt gegen Leipzig, München gegen den ungeliebten Csernai

DW, Bonn

Werder Bremen jubelt: Deutsche Fußball-Europapokal sind eben noch immer besondere Ereignisse. Und so sagt denn Manager Willi Lemke über den gestern in Zürich zugelosten Gegner Lokomotive Leipzig: „Wir sind begeistert. Das ist unser Traumlos. Wir wissen aber auch, daß es wahnsinnig schwer wird. Wir werden Leipzig nicht unterschätzen.“ Immerhin, der Vertreter der „DDR“ im UEFA-Cup hat in der ersten Runde Bordeaux ausgeschaltet.

In München wird ein jahrelanges Miteinander plötzlich durch das Los zum Gegeneinander: Die Bayern treffen auf PAOK Saloniki, den neuen Klub ihres ehemaligen ungeliebten Trainers Pál Csernai. Und da macht sich schon Schadenfreude bemerkbar. Am deutlichsten beim Schatzmeister des FC Bayern, Fritz Schärer: „Ein ganz, ganz erfreuliches Los. Ich bin überzeugt, das Münchner Publikum freut sich sehr, Herrn Csernai zu sehen - diesmal endlich mit einer anderen Mannschaft.“

Neben diesen beiden Spielen in der zweiten Runde der europäischen Pokalwettbewerbe kommt es im Pokal der Landesmeister und Pokalsieger zu Begegnungen, die noch nicht das ganze Interesse hervorrufen werden. Meister Hamburger SV spielt gegen Dinamo Bukarest, Pokalsieger 1. FC Köln gegen Dinamo Ujpest Budapest.

Hamburgs Präsident Wolfgang Klein bemüht sich, in seinem Kommentar ein gewisses Erschrecken und die Hoffnung auf finanziellen Gewinn zu verbinden: „Wieder eine Ostblock-Mannschaft. Es ist gut, daß wir erst in Bukarest antreten können. Ich glaube, daß es ein sehr attraktiver Gegner für das Rückspiel in Hamburg ist.“ Und Kölns Nationalspieler Pierre Littbarski weiß offensichtlich nicht so recht, wie er den Gegner aus Budapest einordnen soll: „Über diese Mannschaft kann ich nichts sagen. Ich kenne sie nicht. Positiv ist, daß wir zuerst auswärts spielen können. Für uns ist die Chance zum Weiterkommen natürlich größer als gegen einen Gegner wie Barcelona oder Juventus Turin.“ Womit er wohl recht hat.

Hamburg hat immerhin den Vorteil, Bukarest über seinen Trainer Ernst Happel schon ein wenig zu kennen. Mit dem FC Brügge hat Happel gegen die Rumänen schon einmal gespielt und gewonnen.“ Ansonsten bemüht sich der Hamburger Trainer gelassen zu bleiben: „Das ist eine interessante Aufgabe. Solange ich beim HSV bin, haben wir im Europapokal immer einen anderen Gegner gezogen, als wir uns vorher gewünscht hätten. Wir müssen das Los nehmen, wie es kommt.“

Sein Kollege Udo Lattek dämpft derweil in München alle Emotionen, die schon vorab auftreten könnten, weil sein Vorgänger Csernai an seine alte Wirkungsstätte zurückkehrt. Lattek sagt: „Das Los reizt mich nicht vom Stuhl, mir war es letztlich egal, gegen wen wir spielen, da ich keinen Wunschgegner hatte.“

Dennoch wird auch Lattek nicht böse darüber sein, daß sich seine Spieler auf diese Begegnung besonders freuen. Zum Beispiel in der Form, in der Wolfgang Kraus spricht: „Ich habe nichts gegen Csernai, aber ich kann mir schon vorstellen, daß wir besonders motiviert sein werden.“

Die Spiele finden am 19. Oktober und 2. November statt.

In der Bundesliga spielen heute (15.30 Uhr):
Hamburg - Braunschweig (4:0)
Frankfurt - Mannheim (3:1)
Leverkusen - Bochum (0:1)
Dortmund - Düsseldorf (2:2)
Kaiserslautern - Bremen (2:1)
Stuttgart - Köln (2:1)
In Klammern die Ergebnisse der letzten Saison.

UEFA-Pokal: Aantwerpen - Lens, Sparta Rotterdam - FC Vars, Leds - Spartak Prag, Eintracht - Nottingham, Anderlecht - Ostrava, Sporting Lissabon - Celtic Glasgow, Austria Wien - Stade Laval, Honvéd Budapest - Spill, Feyenoord Rotterdam - Tottenham, Lok Leipzig - Bremen, Levski Sofia - FC Watford, Nies - Freiburg, Salomiki - Bayern München, Groningen - Inter Mailand, Hellas Verona - Sturm Graz, Spartak Moskau - Aston Villa.

UEFA-Pokal: Aantwerpen - Lens, Sparta Rotterdam - FC Vars, Leds - Spartak Prag, Eintracht - Nottingham, Anderlecht - Ostrava, Sporting Lissabon - Celtic Glasgow, Austria Wien - Stade Laval, Honvéd Budapest - Spill, Feyenoord Rotterdam - Tottenham, Lok Leipzig - Bremen, Levski Sofia - FC Watford, Nies - Freiburg, Salomiki - Bayern München, Groningen - Inter Mailand, Hellas Verona - Sturm Graz, Spartak Moskau - Aston Villa.

ker vorsätzlich verletzt habe. Hutwelter mußte ausgewechselt werden. Köln verlor das Spiel nach einer 3:1-Führung nach 3:4.

Das Urteil über dieses Urteil muß zwiespältig bleiben.

1. Es ist richtig, einen Spieler für ein vorsätzliches Foul auch dann zu bestrafen, wenn es hinter dem Rücken des Schiedsrichters geschehen ist. Derartige grobe Regelverstöße - Hutwelter erlitt eine Nierenquetschung - sind nicht zuletzt auch Aufzuchtungs- und rabiate Fans, noch ganz andere Ordnungen außer Kraft zu setzen als die sportlichen Regeln.

Aber Emanuel Günther wird hier ja gar nicht bestraft, das Spiel wird wiederholt. Deshalb:

2. Die Sportrichter maßen sich an, in den sportlichen Verlauf eines Spiels eingreifen zu können. Sie haben entschieden, was kein Trainer der Welt mit dieser Absolutheit be-

haupten könnte. Nämlich: Mit Hutwelter hätte Fortuna Köln gewonnen. Daß mit einem gesunden Hutwelter vielleicht eine 3:1-Niederlage herausgekommen wäre, soll hier nicht als überspitzte Kritik angemerkt werden. Im Fußball ist schon vieles Verblüffende geschehen, ohne daß es auf Verletzungen einzelner Spieler zurückzuführen gewesen wäre.

Die Konsequenz aus diesem Urteil

fordert die Vereine gleichsam auf, die Wiederholung eines Spiels zu verlangen, wenn einer ihrer Spieler durch ein Foul verletzt wird. Meisterschaften werden dann im Gerichtssaal entschieden.

Es ist gut, daß der Karlsruher SC Berufung beim Bundesgericht des DFB eingelegt hat. Das gibt Zeit, noch einmal über Konsequenzen nachzudenken, die dieses Urteil noch nicht umfaßt.

Unabhängig vom Ausgang des Freiburger Spiels hat der DFB mit Pilic offenbar einen Glücksgriff getan. Gewinn des Kinscup auf Anhieb mit einer jungen Mannschaft, und nun steht man unmittelbar vor einem möglichem Wiederaufstieg in das DFB-Pokal-Oberhaus, die erste Division. Dabei kam der DFB nur zufällig zu Pilic, weil Cheftrainer Richard Schönborn nicht auf seinen Urlaub verzichten wollte, suchte man einen

Freiburger schon vor dem Davis-Pokal-Spiel der deutschen Tennis-Nationalmannschaft gegen die Schweiz, in dem der Aufsteiger in die A-Gruppe ermittelt wird: Die Position von Coach Niki Pilic wird nicht mehr von Erfolg oder Mißerfolg in Freiburg bestimmt. Der 43jährige Jugoslawe steht dem Deutschen Tennis-Bund (DTB) als Coach drei weitere Jahre zur Verfügung. Von nun an sogar mit einem Vertrag, nachdem bisher alles per Handschlag geregelt wurde. „Er soll die Spieler beim Kinscup, Worldteam-Cup, Daviscup und einigen Turnieren betreuen“, steckt DTB-Sportdirektor Günter Sanders den Aufgabenbereich ab.

Im ersten Spiel des Tages stand Michael Westphal aus Hamburg schon vor einer Niederlage. Er verlor die beiden ersten Sätze gegen Doppelweltmeister Heinz Günthardt 4:6 und 2:6. Im dritten Satz rappelte sich Westphal zu einer starken kämpferischen Leistung auf. Er gewann 8:6 und hielt die Entscheidung weiter offen (die Spiele dauerten bei Redaktionsschluss noch an).

Die Spiele finden am 19. Oktober und 2. November statt.

TENNIS / Entscheidung vor dem Davis-Cup-Spiel

Drei-Jahres-Vertrag für Jugoslawen Niki Pilic

DW, Freiburg

Eine wichtige Entscheidung fiel in Freiburg schon vor dem Davis-Pokal-Spiel der deutschen Tennis-Nationalmannschaft gegen die Schweiz, in dem der Aufsteiger in die A-Gruppe ermittelt wird: Die Position von Coach Niki Pilic wird nicht mehr von Erfolg oder Mißerfolg in Freiburg bestimmt. Der 43jährige Jugoslawe steht dem Deutschen Tennis-Bund (DTB) als Coach drei weitere Jahre zur Verfügung. Von nun an sogar mit einem Vertrag, nachdem bisher alles per Handschlag geregelt wurde. „Er soll die Spieler beim Kinscup, Worldteam-Cup, Daviscup und einigen Turnieren betreuen“, steckt DTB-Sportdirektor Günter Sanders den Aufgabenbereich ab.

Im ersten Spiel des Tages stand Michael Westphal aus Hamburg schon vor einer Niederlage. Er verlor die beiden ersten Sätze gegen Doppelweltmeister Heinz Günthardt 4:6 und 2:6. Im dritten Satz rappelte sich Westphal zu einer starken kämpferischen Leistung auf. Er gewann 8:6 und hielt die Entscheidung weiter offen (die Spiele dauerten bei Redaktionsschluss noch an).

Unabhängig vom Ausgang des Freiburger Spiels hat der DFB mit Pilic offenbar einen Glücksgriff getan. Gewinn des Kinscup auf Anhieb mit einer jungen Mannschaft, und nun steht man unmittelbar vor einem möglichem Wiederaufstieg in das DFB-Pokal-Oberhaus, die erste Division. Dabei kam der DFB nur zufällig zu Pilic, weil Cheftrainer Richard Schönborn nicht auf seinen Urlaub verzichten wollte, suchte man einen

Betreuer - und fand den früheren Weltklassenspieler aus Jugoslawien. Pilic schloß auf den reichlichen Erfahrungen seiner noch nicht sehr lange zurückliegenden Profikarriere. Und er wird von den Spielern nicht zuletzt deshalb akzeptiert, weil er im Training immer noch recht gut mithält. Beim DTB ist das Vertrauen in den Jugoslawen, der in München eine Tennisschule betreibt, groß. Er hat bei der Spielerauswahl freie Hand. „Sonst“, meinte Pilic, „würde ich das Ganze auch nicht machen.“ Theoretisch könnte er auch jemanden aus dem Nationalkader hinauswerfen. Dabei läßt er, mit einem freundlichen Lächeln, keinen Zweifel daran, daß er es auch tun würde.

Während des Kinscup-Wettbewerbs im Januar hatte Pilic versprochen: „Ich bringe das deutsche Herrentennis wieder nach oben.“ Eine Zusage, an der er gemessen wird. Das weiß er: „Eine Niederlage in Freiburg würde uns wieder zurückwerfen.“ Darum war das Trainingsprogramm auch so umfangreich wie lange nicht - Pilic ist sicher, alles getan zu haben. Allein mit dem Doppel Poppmann stand er am Donnerstag noch einmal fünf Stunden auf dem Platz.

Nach dem ersten Tag des Davis-Pokal-Halbfinals zwischen Australien und Frankreich steht es in Sydney 1:1. Die Franzosen, die 1982 erst im Finale unterlagen (1:4 gegen die USA), gingen durch Yannick Noah (6:4, 10:8, 6:3 über Patrick Cash) in Führung. Der Australier John Fitzgerald sorgte dann mit einem 4:6, 10:8, 9:7, 6:2 gegen Henri Leconte für den Ausgleich.

Heiko Fischer siegte

London (sid) - Der Stuttgarter Heiko Fischer gewann den internationalen Eiskunstlauf-Wettbewerb von London vor dem Kanadier Gary Beacom.

Turin: Schmuggelrei

Rom (dpa) - 900 Dollar Strafe wegen versuchten Schmuggels mußte Juventus Turin nach seinem Europapokalspiel bei Polens Fußballmeister Lech Danzig zahlen. Im Gepäck von Claudio Gentile waren drei antike Uhren, im Koffer eines anderen Spielers eine Ikone gefunden worden.

Offenbach: Neuer Präsident

Offenbach (dpa) - Sigi Leonhardt wurde zum Präsidenten von Kickers Offenbach gewählt. Sein Vorgänger Walter Müller hatte nicht mehr kandidiert. Die Bilanz des Fußball-Bundesligaklubs weist Verbindlichkeiten in Höhe von 3,3 Millionen Mark aus.

Strafe für Reutlingen

Reutlingen (dpa) - Tischtennis-Bundesligaverein SSV Reutlingen muß 2500 Mark an den TTC Alena zahlen. Die Reutlinger hatten sich im Termin geirrt und waren am Freitag (23. September) nicht in Alena angetreten. Das Spiel wird für Alena als mit 9:0 gewonnen gewertet.

Bronze für Knosp

Kiew (sid) - Martin Knosp aus Urfen gewann bei den Ringer-Weltmeisterschaften im freien Stil die Bronzemedaille im Weltgewicht. In Kiew unterlag er nur dem neuen Titelträger Dave Schultz (USA).

Galopp am Wochenende

Düsseldorf (kgf) - International besetzt ist der Preis des Landes Nordrhein-Westfalen (Europagruppe III, 70 000 Mark, 40 000 Mark des Siegers, 2400 m), morgen auf der Düsseldorf-Galopprennbahn. Die Favoriten: Gordian mit Greville Starkey und Harley mit Toni Ives. Heute wird in Mülheim (Ruhr) der Preis der Winterkühn (42 500 Mark, 25 000 Mark des Siegers, 1600 m) ausgetragen.

ZAHLEN

BASKETBALL

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Europapokal der Landesmeister, erste Runde, Hinspiel: ASC Göttingen - Aris Saloniki 77:91. Europapokal der Pokalsieger, erste Runde, Hinspiel: Saturn Köln - Achilles Nikos 141:98 (Hinspiel 163:44).

Das Thema der WELT am 5. Oktober '83



Neuseeland entdeckt die Bundesrepublik Deutschland

„Das Land wo die Sonne zuerst aufgeht“ entdeckt die Bundesrepublik. Man weiß, daß ohne Bonn in der EG wenig läuft. Umgekehrt bietet Neuseeland als Produktionsstandort für den Export in die ASEAN-Staaten wichtige Vorteile.

Die WELT nimmt die Gründung einer deutsch-neuseeländischen Wirtschaftsvereinigung zum Anlaß, das Land in einem 8-seitigen WELT-Report vorzustellen. Mit Beiträgen des neuseeländischen Premierministers Robert David Muldoon und Bundeswirtschaftsminister Otto Graf Lambsdorff.

Kaufen Sie sich diese Ausgabe der WELT. Oder beziehen Sie die WELT im Abonnement. Dann sind Sie täglich weltweit orientiert und versäumen keine der vielen interessanten Sonderveröffentlichungen dieser Zeitung.

Probeflieferung kostenlos. Anruf genügt: (040) 347 47 17

DIE WELT
UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

An: DIE WELT, Vertrieb, Postfach 30 58 30, 2000 Hamburg 36

Gastleser-Coupon

Bitte schicken Sie mir die WELT zwei Wochen kostenlos und unverbindlich zur Probe.

Vorname/Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Vorwahl/Tel.:

01-7144

Anlageberater sucht, prüft, kontrolliert Ihre (künft.) Anlageobjekte/Proj. Zuschr. u. F 1125 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen	Banklizenz in einem europ. Kleinstaat mit voller Anonymität und fast völliger Steuerfreiheit zu verkaufen. Anfragen (größte Diskretion) unter N 1087 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen	Risikolose Renditen erwirtschaften unsere Partner mit unserer bewährten Preis-Versicherungstrategie. Sicher - solide - seriös. Beteiligung schon ab 50 000,- DM möglich. Anfragen bitte nur schriftlich an: WI GmbH, Elberfelder Str. 2, 4000 Düsseldorf	USA-Rendite Lukratives Anlageobjekt (Immobilienbeteiligung), maximale 2-jährige Kapitalbindung. Gewinnerwartung ca. 30% pro Jahr. Mindestbeteiligung 200 000 US-Dollar. GORTZ Wirtschaftsprüfung Telefon 9 21 01 / 2 50 13 Telefax 9 21 01 / 2 50 13 auch Sa. u. So.
Wasserkraftwerk - Irrenschöne Wertanlage Wasserkraftwerk, Wohnhaus, Fabrikhalle 2500 m². Mon. Einnahme aus Stromliefervertrag ca. 8000,- DM. Strom wird in das öffentl. Netz eingespeist. Verhandlungspreis 990 000,- DM. Ernst König, 3538 Wernberg 1, Tel. 0 56 41 / 45 35	Beteiligung geboten an bestehendem Fertigungszentrum in Bayern ab 300 TDM; gute Verzinsung, beste Sicherheit; kostenl. Aufschub. Angeh. unter N 1096 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen	25 000 aktuelle Anschriften von Direktkunden, Bereich Versandhandel mit anspruchsvollem Sortiment Pro Kunde durchschnittl. Umsatz DM 200,-. Wegen Geschäftsaufgabe sind diese Adressen zum Höchstgeb. zu erwerben. Interessenten bitten wir um Kontaktaufnahme unter F 1170 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.	Gehobene Rendite Wollen Sie wissen, wie Sie sicher aus DM 17 490,- DM 223 118,- machen können? Fordern Sie unser Dossier an. Kemppe Immobilien, EDM Achenbachstr. 22, 4 Düsseldorf, Tel. 02 11 / 88 33 88
Immobilien International Sind Sie an einem angemessenen Einkommen, welches Ihnen erlaubt, sich einen Platz an der Sonne zu schaffen, interessiert? Makler für Immobilien im Ausland zu werden, wäre die Gelegenheit dazu. Wir suchen qualifizierte Kandidaten, um in den riesigen Markt in Deutschland vorzudringen. Diese anregende, eventuelle Teilzeitarbeit sowie die Möglichkeit zu reisen werden lobend für gewerbemäßige Personen mit Erfahrung im Verkauf. Interessierte Personen werden gebeten, ihren Lebenslauf an den Direktor der N.A.P.I.L., Postfach 3 50, 1000 Lausanne 9/Schweiz, zu senden.	Immobilien-fond 1. Adresse Standorte Osnabrück und Ulm. Netto-Rendite steuerfrei. Über 10% p. a. (h. entspr. Progr.). Kapitalumschlag ab DM 30 000,-. Keine Kautionsleistungen. Vertriebskosten ca. 100 %. I F B Institut für Finanzierung H. Grabowski GmbH & Co. Friedr.-Ebert-Str. 91, 56 Wuppertal 1, Tel. 02 02 / 30 00 35	Immobilien-fond 1. Adresse Standorte Osnabrück und Ulm. Netto-Rendite steuerfrei. Über 10% p. a. (h. entspr. Progr.). Kapitalumschlag ab DM 30 000,-. Keine Kautionsleistungen. Vertriebskosten ca. 100 %. I F B Institut für Finanzierung H. Grabowski GmbH & Co. Friedr.-Ebert-Str. 91, 56 Wuppertal 1, Tel. 02 02 / 30 00 35	Kredite ab DM 1 Mio Zins 7% 100% Auszahlung 1 Jahr fest 2 Jahre 8% 3 Jahre 8,5% 1 A - Bonität vorausgesetzt C. MORAWIETZ Plönzen Postfach 730, 7000 Stuttgart 1
Biete stille oder tätige Beteiligung an exklusiver Club-Bar, absolute Höchstrendite. Zuschriften mit Telefonangebe um. F 9890 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen	Kapitalgeber als stille od. tätige Teilhaber f. Export nach Arabien gesucht. Kapitalbedarf 100 bis max. 400 000,- DM, gegen lukrative Zinsen (mit Auszahlung). Vertrag auf 2 Jahre, Absicherung gewährleistet. Zuschr. u. F 1031 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.	Partner gesucht - still oder aktiv Neu geg. Versandhandel f. Computerzubehör in Verbund mit US-Unternehmen such. Partner in europ. Erdregion u. mind. DM 50 000,- Beteiligung. Zuschr. erb. um. F 47 039 an WELT-Verlag, Postfach, 2070 Hamburg 35.	Kredite zu günstigen Bedingungen: 6,5% Richtsatz in str. gegen Aval, Beträge ab 100 000,- bis 20 000 000,- Fischer Unternehmensbank GmbH Aachenberger Str. 118 5102 Krefeld, Tel. 0 21 27 / 88 16
Beste Rendite übliche Sicherheit. Privatkapital ab DM 1000,-. Zuschriften erb. unter F 9964 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.	Anlageberater Immobilien-Profis, Steuerberater zur Erweiterung unserer Vertriebskapazität von steuerbegünstigten Kapitalanlagen (BHM u. Berlin) gesucht. Finanzberatung Thiesens GmbH Königsstr. 37, 4400 Münster Tel. 02 51 / 4 03 91	Bargeld sofort ohne Schufa Zuschriften bitte an Kapitalvermittlung STROBEL & HAUTTMANN Untermarkt 8 - 9110 Murnau Tel. 0 88 41 / 30 23 - 24	Droht Konkurs? Oder: Liquidationsschmerzhaft. Wir helfen sofort mit völlig recht. Wegen unserer Ausnutzung bilateraler Bestimmungen. Info unter U 1046 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen
Filmproduzent Unter DM 10 000,- Kapitalumschlag 100% Rendite in 12 Monaten. Produktionskosten ca. 12 000,- DM. Vorvertragliche Kostenunterstützung von 1000,- bis 10 000,- DM. Postfach 10 08 64, 4300 Essen	Wir kaufen Wechsel in großen Stückzahlen Zuschr. unter F 1163 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.	Wir kaufen Wechsel in großen Stückzahlen Zuschr. unter F 1163 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.	USA 01-01-01 Wie lange hält der Überfluss noch an? Im Gegensatz zu US-Produktion und -Exportation. Sichere sofortige Rendite und Rückzahlungsbefreiung des investierten Kapitals. Zur Zeit beste Möglichkeit, mit großen US-Dollars zu investieren. Anfragen vergütlich. Zuschr. u. F 1045 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

BETEILIGUNGEN - ANLAGEN - GELDKVERKEHR

224% Verrenten

DIE AUSSERGEWÖHNLICHE STEUERSPARANLAGE

„MS NORGE“
LPG - GAS-CARRIER
6500 cbm Tragfähigkeit

Investieren Sie mit uns Ihre Steuern in einem wachstumsorientierten Markt der Zukunft: ERDGAS!



- Liquiditätsgewinn durch hohe Steuervorteile
- Langfristige Ertragsicherheit
- Ersparnis der Zwangsanleihe
- Hohe öffentliche Förderung
- Indienststellung bereits 1983
- Einsatz im „Norwegischen GAS-CARRIER-POOL“
- Erfahrene Partner

Ein Objekt der REEDEREI BEILKEN - GAS LLOYD

Prospektanforderung bei:

COFINANZ KG
Bochelerrieder Straße 5, 8000 München 70
Tel. 0 89 / 7 23 10 58 und 7 23 10 59, Telex: 5-215 948

UNSERE ERFAHRUNG - IHR ERFOLG!

Regionsleitung

für neuartige Vertriebssysteme auf dem Investitionsmarkt vergeben wir für Top-Letzte Regionsleitungen.

Erforderlich sind Organisationskonzept, Pkw, Tel. und Eigenkapital.

Schulung, Büro und jegliche Unterstützung werden zugesichert.

Zuschr. unter Y 1096 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Im Depot oder einzeln - er bietet qualitative Sicherheit.

Der Sachwert-Diamant.



Darunter besteht Einigkeit: ohne Sachwerte keine Sicherheit. Der Diamant hat heute seinen festen Platz in jedem ausgewogenen Sachwertvermögen. Nicht zuletzt wegen seiner Transportfähigkeit.

Aber wie wollen Sie Ihren Sachwert-Diamanten erwerben, einzeln oder im Depot?

Nach wie vor ist der Einkäufer eine wichtige internationale Größe. Brillanten im Klein-Depot bieten den Vorteil der besseren Beweglichkeit durch kleinere Einzelbestände.

In beiden Fällen haben Sie die Gewähr für Qualität und Wieder-Veräußerung, denn ich überprüfe selbst jeden Stein nach internationalen Richtlinien, bevor er eingetragelt wird.

Präzise informiert - sicher gekauft!
O bitte schicken Sie mir kostenlos und unverbindlich die Checkliste für „Diamanten-Anleger“.

Mit dieser Kontrollgarantie schließe ich für Sie (und mich) jedes Qualitätsrisiko zuverlässig aus. Sowohl beim Einzelstein wie auch beim Klein-Depot. Uninteressante Informationen erhalten Sie gegen Zusendung dieser Anzeige.

□ Senden Sie mir das Anlage-Ratgeber-Buch „Diamanten“, erschienen im Belsar Verlag. Auch im Buchhandel für DM 22,- erhältlich.

□ Senden Sie mir die Gratis-Info-Broschüre „Diamanten als Anlage“. SEIT 1984 IHR PARTNER FÜR DEN INTERNATIONALEN QUALITÄTS-SACHWERT.

DIAMANTEN-Service-Medien
CORPORATION
Marktplatz 6/IV
7000 Stuttgart 1
Telefon 0711/297481

W11

Renditen von 4%-4,5% p. Monat

Traum, leere Versprechungen oder Wirklichkeit? Suchen Sie eine gesunde Geschäftsverbindung, so fordern Sie unsere Trustringen an. Zeichnung bereits ab 1000,- US-Dollar möglich.

Geldanlage ist Vertrauenssache

Darum: Nettville Investment Ltd.
54-62 Regent St., London W 1
Tel. 0 04 41 / 4 39 02 01, Abt. MÖH

Achtung: Pferdelehaber o. Investoren

Möchten Sie Mitbestitzer eines Reiterhofes im Vorderaus werden, in freiem Gelände mit idealen Verkehrsverbindungen? 28 Interessenten à 100 000 DM für neu zu gründende GmbH werden gesucht. Neben 1-3 Pferdeboxen für Sie selbst ist die Investition gut angelegt, da großes Grundstück als Sicherheit (notarielle Grundbucheintragung) garantiert wird.

Zuschr. unter Z 1080 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Börsendienst für Wertpapier-Operationen mit Ihrer Hausbank!

Info: ANNA GEMM - Adressenliste 11 - 5000 Bonn 1

Erfolgsorientierte Schweizer AG sucht Darlehen ab Schweizer Franken 40 000,-

Zins 12-14% p. a., je nach Laufzeit. Kapitalsicherung über Sinking-Fund.

Anfragen erb. an Postfach 7626, CH-8023 Zürich.

Ausgeklagte Forderungen

kauft ausländische Bank gegen sofortige Barzahlung. Möglichst in größeren Stückzahlen (mindestens über 50 Tsd.). Die Einzel-Forderungsmöglichkeit nicht unter DM 500,- und nicht viel über DM 10 000,-. Angebote bitte an: PUBLICITAS SERVICE INTERNATIONAL, Kirchwegstr. 14, CH-4010 Basel/Schweiz, Chiffre 5505-2.

Werden Sie Ihr eigener Chef

mit einem eigenen, kleinen Unternehmen. Wie immer vor dem 1. September bringt unsere Werbungszeitung, mit dem Zinsen, Fehls, Anlagen und anderen, die Sie brauchen, 15 tolle Tipps, um Ihren Gewinn zu maximieren. Senden Sie uns Ihre Karte, um mehr Geld zu machen! Senden Sie uns: Die Geschäftsstelle, Th. Heuss-Str. 4/IV, 5300 Bonn 2

PROBLEMLÖSUNGEN SIND UNSER GESCHÄFT

Wir vermitteln aus Sonderkontingent

- Hypotheken bis 100%
- Gewerbenfinanzierung bis 100%
- Str-Finanzierung
- Bauherrenmodell mit Endfinanzierung

Solvententscheid bei Vorlage entsprechender Unterlagen durch unsere Bankfachleute.

Nautech S. A.

Venloer Str. 85a, 5024 Pulheim

K&P

Immobilieninvestitionen machen bei uns Karriere!

Anlagen und Anlagen unterscheiden sich in den Produkten und in der Beratung

Wissen Sie, nach welchen Kriterien Sie Ihre eigene Anlage entscheiden sollten?

Rentabilität - Wertzuwachs - Garantien - erfahrene Partner - Makrostandort - Wirtschaftskraft - Bevölkerungswanderung - Kaufkraft - Industriestruktur - Bedarfsdeckung - Mehrwertsteueroption - Mietgarantie - Lage - Architektur - Ausstattung - technische Werte - Wiederveräußerlichkeit - Vertriebsbarkeit - Prestige der Lage - Wärmedämmung - Nebenkosten - zukünftiger Erhaltungsaufwand - Wohnnutzen - Freizeitwert - Infrastruktur - Weltwirtschaft - konkurrierende Kapitalanlagen - Zinsniveau - Inflationserwartung - Vertragsgestaltung - Mittelverwendung - Treuhänderbefugnisse - Wahrung der Bauherreninteressen - Preiswürdigkeit - Betreuungsgarantie - Gewährleistung - Hausverwaltung - Servicebereitschaft - Transparenz - Grundstückseigenschaften - Bodengutachten - Verkehrsanbindung - persönliche Eigentumsverhältnisse - Liquidität - Verschuldung - Finanzierungsursache - Wertschätzung - Beleihungshöhe - Abwicklung - Besicherung - Konditionen - technische und kaufmännische Kontrolle - Fertigstellungsgarantie - Bankbürgschaften - Höchstpreis - Grunderwerbsteuer - Maklerkosten - Bewirtschaftungskosten - Eigenkapital - Rohrendite - Disagio - Gesamtaufwand - Bedarfsgerechtigkeit - Wohnungsgröße - Anzahl Wohneinheiten - Lageplan - Grundbuchauszug - Baukonditionen - Grunddienstbarkeiten - Baustat - gesicherte Einkünfte - Altersvorsorge - Versicherung - Vermögen - Anlagestrategie - Spitzenprogression - Kirchensteuer - Nettoerträge - Splitting - Bruttoverschuldung - Annuität - Tilgung - Ästhetik - steuerfreier Zugewinn - Steuervorauszahlung - Außenanlagen - Marktkennntnis - Bebauungsplan - Baugenehmigung - Risikobereitschaft - Erbschaft - Vermarktung usw.

Wir arbeiten streng nach logistischen Maßstäben. Mehr als Anlageberatung - K & P Vermögenslogistik. Wir stellen unsere Leistung einem individuellen Kreis von Investoren zur Verfügung, deren Anliegen bedeutend ist.

Coupon:

Stellen Sie mir Ihre erfolgreiche Anlagemethode vor! Meine Terminvorschläge:

1. am um
2. am um

Bitte einsenden an König + Partner GmbH, Friedländer Weg 20a, 3400 Göttingen, Tel. 05 51 / 4 40 63 - 64, Telex 9 66 93

KÖNIG & PARTNER GmbH
Friedländer Weg 20a - 3400 Göttingen
Telefon: (05 51) 4 40 63
(auch Samstag und Sonntag 10-14 Uhr)

unabhängiges Kulturmagazin mit

Herman van Veen, Ludwig Hirsch, Peter Horton

Unser Magazin wurde von der Presse als interessanteste Neuerscheinung gefeiert. Für den Aufbau des Verlages suchen wir DM 500 000,- Kapital (auch Teilabschnitte ab DM 10 000,- möglich).

Postfach 60 51 66, 2000 Hamburg 60

Geld verdienen in Ihrer Freizeit ...

Unser Spezial-Report zeigt Ihnen den Weg, wie Sie sich von zu Hause aus einen hohen Nebenverdienst aufbauen können, der schon bald Ihr bisheriges Einkommen übersteigen kann. Fachkenntnisse und Kapitalerkenntnisse sind nicht erforderlich. Fordern Sie noch heute die kostenlose Info-Schrift Nr. U 10 an von: Special Commercial Publications, Postfach 58 08 08, 2000 Hamburg 60

4,5 Mio. von Privat

als Grundstück ab DM 100 000,- auch bei Zwangsversteigerung, Erlössteuerverzinsungen, Darlehensrückzahlungen, etc. u. a. 1981 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Wir vermitteln die Finanzierung von Immobilien

auch bei geringem Eigenkapital.

PEROTEK GMBH
Aachener Str. 404, 5000 Köln 41, Tel.: 02 21 / 49 18 85, Tz: 9 881 153

GmbH oder AG

m. DM 5 000,- bzw. DM 50 000,- Haftung auch z. Betrieb in der BRD zulässig, unbefristet. Info: Transatlantische International Corp. Postf. 43, 1-6400 Eichenzach oder Tel. 0 61 71 / 2 15 71

1,5-2,0 Millionen DM

für ca. 1-2 Jahre gesucht. Eine gute Verzinsung wird geboten. Sicherheiten: gegen Grundschuld auf wertvollen Grundbesitz.

Angeb. u. R 9802 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Sache 1 bis 3 Millionen

in DM oder für nur für ganz kurze Zeit. Kein Risiko, Beste Rendite.

Zuschr. u. Y 1118 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Anlagen, die in der Leistung überzeugen!

Englischer Broker- und Investment-Banker bietet Unit-Konten und Festgeldanlagen in verschiedenen Angeboten.

Ab 1000,- US-\$ bei 12 Monaten Laufzeit.

Monatliche Kontoauszüge

Nur ernst zu nehmende Zuschriften werden beantwortet.

Info-Büro Germany:
Fitchlind Investment Ltd.
Kurfürstendamm 180
1000 Berlin 15

Hauptbüro:
Fitchlind Investment
9-15 Leonard Street
London EC 2 A 4 HP

Devisenansagedienst Telefon 0 30 / 8 82 61 32

Ein Tochterunternehmen der Australia Investment Corporation.

Medizinisch-wissenschaftliches Forschungsinstitut

mit eigener Klinik (40 Betten), eigenem klinisch-chemischen und analytisch-chemischen Labor, das weltweit im Auftrag der pharmazeutischen Industrie neue Präparate und chemische Substanzen für die Zulassung durch die Gesundheitsbehörden auf Wirksamkeit, Sicherheit und Verträglichkeit prüft, sucht nach personellen und instrumentellen Ausbau seiner Forschungskapazität Kapitalgeber, denen angesichts der überdurchschnittlichen Wachstumschancen in diesem Marktsegment eine außerordentlich attraktive Verzinsung geboten wird.

Angeb. erb. unt. C 1123 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Erst Steuern sparen - dann Eigenkapital einzahlen!

105% echten Steuervorteil möglich. Mehrwertsteuer-Rückstattung (ca. 310% bezogen auf das effektiv einmündende Eigenkapital) bieten wir Anlegern nach dem Ersterwerbmodell für unsere Stadthausbebauung „Hörsing“ in einmündiger Zentrumslage von Wiesbaden/Lahn. Vollständig fertiggestellt und auf Wunsch langfristig vermietet (Mietgarantie) bietet diese Objekt neben seiner steuerlichen auch noch weitere Wert- u. Standortvorteile. Eigenkapitalverrentung bis 1985 möglich. Sämtliche Steuervorteile noch voll für 1985! Unterlagen erhalten Sie direkt vom Bauherren.

U.K.O. GmbH & Co. KG, Wiesbaden, 35, 6500 Kempten

Warum individuelle Depotverwaltung?

Die Kurschwankungen der letzten Jahre an deutschen und internationalen Aktienmärkten zeigen mit aller Deutlichkeit, wie wichtig es ist, die sich kurzfristig ändernden Situationen zu erkennen und rechtzeitig auf sie zu reagieren, um Verluste zu vermeiden und Gewinne zu erzielen. Hierbei spielt der für den Privatanleger nur schwer zugängliche und enge Kontakt zu den bekannten europäischen und außereuropäischen Börsenplätzen eine große Rolle. Generelle Wirtschaftstendenzen und Unternehmensanalysen allein bestimmen noch nicht das Geschehen an der Börse - sie hat meist ihre „eigene“, nur dem Anlagefachmann erkennbare Gesetze.

Die Peter Döhning Vermögensverwaltung GmbH. erschließt Ihnen den Zugang zum aktuellen Börsengeschehen, analysiert Sie von allen mit Vermögensdispositionen verbundenen Arbeiten und macht Sie dadurch frei für Ihre beruflichen und privaten Verpflichtungen.

Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre INDIVIDUELLE VERMÖGENSVERWALTUNG an, sie erklärt Ihnen detailliert, was wir für Sie leisten können.

pd

Peter Döhning Vermögensverwaltung GmbH
4000 Düsseldorf 31 - Heiderweg 12a - Tel. (02 03) 74 09 08

Tätiger Teilhaber

Altengeführtes Straßen- und Tiefbauunternehmen mit eigenen Klesgruben - großem Maschinenpark - gutem Auftragsbestand, sucht

Bauleiter, evtl. Baukaufmann

Kapitalerfahrung: 500 000,- • Keine Sanktionierung

Zuschriften unter B 1033 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen

Ab sofort hohes Einkommen

Kleine, erfolgreiche Interessengemeinschaft mit größerem Eigenkapital sucht Geschäftspartner. Mindestbeiträge von 60 000,-. Bei Arbeitsaufwand von 1-5 Tagen pro Woche nachweisbar fünf- bis sechsstelliges Monatsseinkommen (auch im Alleingang möglich). Beste Referenzen. Anfragen bitte nur von Interessenten, welche über das nötige Kapital verfügen (Kapitalnachweis), an Chiffre INT. 026 Zs. Orell Füssli Werbe AG, CH-8022 Zürich.

Partner gesucht

für aktuelle Agrarproduktion (tierische Produktion) im nordwest-deutschen Raum. Anfragen von Interessenten, die äußerst diskret behandelt werden, erbeten unter W 1138 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

BERLIN-DARLEHEN

EINLADUNG ZUM KENNEN-LERNEN

TRANS LEBEN kommt zu Ihnen und präsentiert Ihnen den MEHR-WERT-PLAN. Ein attraktiver Beweis aktiven Versicherungs-Marketings. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

1. 10. Oktober 1983, Hamburg 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Plaza-Hotel, Marsfelder Straße 2	3. 12. Oktober 1983, Düsseldorf 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Hotel Intercontinental, Karl-Arnold-Pl. 5
2. 11. Oktober 1983, Hannover 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Crest Hotel, Tiergartenstraße 117	4. 13. Oktober 1983, Wiesbaden 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Hotel Nassauer Hof, Kaiser-Friedrich-Platz 3-4
	5. 14. Oktober 1983, Stuttgart 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Flughafen-Restaurant Schwabensaal, Flughafen
	6. 15. Oktober 1983, München 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Hotel Holiday Inn, Leopoldstraße 194

MEHR WERT PLAN

TRANS LEBEN
TRANSATLANTISCHE Lebensversicherungs-AG
Grolen Hof 21
2000 Hamburg 67
Tel. 040/60 31 41 20-24

bringt Leben ins Leben

Anmeldung

Ihre Einladung nehmen wir gerne an. Bitte markieren Sie mich vor für Veranstaltung Nr. _____

Bitte ankreuzen

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Name _____
Vorname _____
Straße/Nr. _____
PLZ/Ort _____
Vorn./Tel. _____

Vermögen bilden durch Beteiligung Ostseeheilbad Grömitz

Sehr gut eingeführtes Kur- und Sporthotel wird um ein Gästehaus mit 100 Betten erweitert. Hierfür können Kommanditanteile gezeichnet werden. Eigenes Grundbuch, kein Hotelrisiko, 40%-Steuerabschreibung nach den Zonenrandförderungsbestimmungen, 7% Zinsen p. a., Sondermützungrecht und kostenloser Urlaubsaufenthalt. Auf dem Grundstück vorhanden: Schwimmhalle, Sauna, Tennisplätze/Tennisflutplatz, Reithalle, Angelteich.

Baltic Bauregie Reimers & Co.
Am Schoor 46, 2433 Grömitz

Golf & Sport-Hotel Reutmühle Waldkirchen

Gesamtaufwand: 168.535,-
Eigenkapital DM 50.560,-
/ 10% Investitionszulage § 1
/ 10% Investitionszulage § 4b
/ 40% Grenzland-Sonder-AFA
/ Steuervorteil aus Werbungskosten
/ Mehrwertsteuer-Rückfluß
= + DM 25.734,-/Liquiditätsüberschub bei einer Steuerprogression von 50% und einem Eigenkapital von 30%.



Hotel-Beteiligung im Bauherrenmodell

mit hohen Steuervorteilen, Sonderabschreibungen, Investitionszulagen, berechnung, garantierten Mieterträgen und attraktiver Eigennutzung

Bitte senden Sie mir den Angebotsprospekt

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____

ARZTE TREUHAND
Vermögensverwaltung GmbH
Eisenacher Straße 11, 1000 Berlin 30
☎ (030) 211 10 44/47

Hohe Ertragssteigerung für GmbH

Bis 30% höhere Erträge erzielen GmbH ohne eigenes Risiko, ohne eigenen Kapitaleinsatz, bei vorhandenem Gewinn von ca. DM 300 000,- vor Steuern.

Anfragen (werden vertraulich behandelt) u. A. 6978 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.



Ein Luxushotel auf Römern, mit integrierter Garage, in der der kleine Pkw zur Stadtfahrt bereitsteht.

Die 50. Internationale Automobil-Ausstellung, die vom 15. bis 25. September dieses Jahres in Frankfurt veranstaltet wurde, hatte wieder einmal einen neuen Besucherrekord zu vermelden: Über 1,25 Millionen Menschen schoben sich dicht gedrängt durch die Hallen und das Freigelände, insgesamt 210 000 Quadratmeter, wo die Pkw, Lkw, Sonderfahrzeuge, Omnibusse, Anhänger, Aufbauten und Container, aber in großem Umfang auch Vorzeugschiffe für den Automobilbau, Teile und Zubehör sowie Ausrüstungen für Fahrzeuginspektion und Fahrzeugpflege besichtigt werden konnten. Das Angebot war umfassend – über 1500 Aussteller aus 34 Ländern haben das Frankfurter Messegelände bis auf den letzten Quadratmeter belegt, um ihre Angebote einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Diese 50. IAA wurde unter das Motto „Das Auto – Motor unserer Zeit“

gestellt. Damit soll nicht nur die Unvergleichlichkeit des Automobils in unserer Zeit, sondern auch seine „Herz“-Funktion für sämtliche Bereiche unseres Lebens betont werden. Der Bundesverkehrsminister Dollinger fügte dem hinzu: „Gut, daß es das Auto gibt!“ Auf einer Veranstaltung der gastgebenden Industrie sagte der Minister weiter, daß das Auto ein bisher nie gekanntes Maß an persönlicher und beruflicher Mobilität gebracht habe und daß es die Aufgabe seines Hauses sei, die verborgenen Lücken im Straßennetz zu schließen, aber diese auch in strukturschwachen Gebieten zu ergänzen und Ortsverbindungen zur Entlastung von Städten und Gemeinden zu planen – der Straßenbau bleibe demnach ein wesentlicher Teil der Verkehrspolitik. – Es wird immer wieder einmal behauptet, daß die Automobilindustrie den Charakter eines Oligopols habe. Gerade

aber auf dieser IAA konnte sich jeder Besucher von dem außerordentlich regen, manchmal sogar harten Wettbewerb überzeugen. Die Unternehmen müssen sich etwas einfallen lassen, sie müssen kreativ und vor allem innovativ sein, wenn sie ihre Marktanteile halten wollen. Dazu nur ein kleines Beispiel: Im Februar dieses Jahres wurde zum ersten Male ein allradantriebiges Fahrzeug mit turbogeladenem Dieselmotor vorgestellt – der Peugeot 205 Turbo 16. Anschließend begannen Versuche mit diesem ersten Prototyp, mit dem man die Kontrolle des Gesamtverhaltens, der guten Verteilung der Massen und des Motor-drehmoments testen wollte. Anschließend begann das Stadium der Einstellungen mit Änderungen der Stabilisatoren vorne und hinten, mit Änderungen der Federarten und der Stoßdämpferdiagramme, die ein neutrales oder leichtes Übersteuern bezwecken. Und dies alles nur, um die Straßenlage des Wagens optimal auf das Gelände und auf den Fahrer abzustimmen, das ist nur ein Bruchteil von dem, was in einem neuen Automobil steckt – an Zeit, an Arbeit und an Kapital. – Selbstverständlich stand



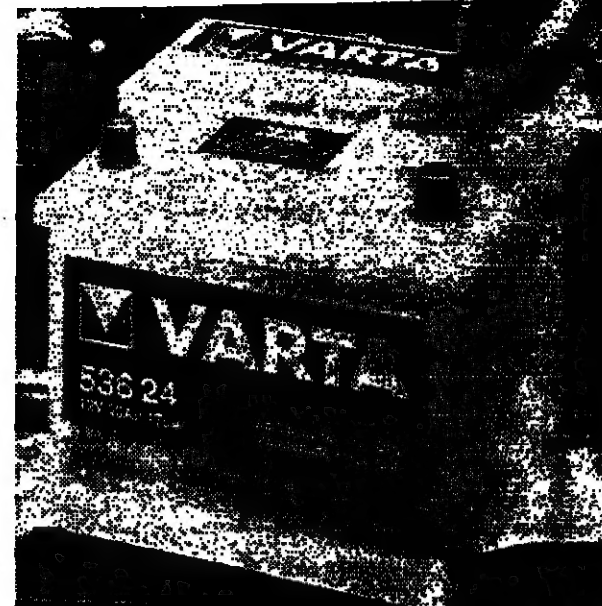
Nicht am falschen Ende sparen... „Bastelwagen“, z. B. ein Bresser, können böse Folgen haben.



Ein Autotelefon, bei dem Technik und Design stimmen

Das ist die TE KA DE BSA 33 A von Philips. Hier wird dafür gesorgt, daß man sich auch beim Telefonieren noch auf Autofahren konzentrieren kann. Vieles wird geboten: ein übersichtliches Bedienteil mit Multifunktion, Speicher für 60 frei programmierbare Rufnummern, Kurzwahl mit Ergänzungsmöglichkeit und 76 Kanäle. Weiter eine Wahlstart-Taste, eine große und gut ablesbare Digitalanzeige, eine Gebührensabruf-Taste und eine ständig beleuchtete Einschalt-taste. Zu dieser optimalen Technik kommt noch das ansprechende Design – die ovalen, schräggestellten Multifunktions-Tasten wurden nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet und bieten größte Griffisicherheit; dabei sorgt die farbliche Abstufung für schnelle Orientierung. Mit diesem Autotelefon nimmt sich der Benutzer gleichsam sein Büro mit auf die Reise und versorgt sich dadurch einen Kommunikationsvorsprung, im modernen Management ist das Autotelefon nicht mehr wegzudenken. Und bei Philips, einem Marktführer in diesem Bereich, ist man überzeugt, daß die BSA 33 A das Beste ist, was man hier je hergestellt hat.

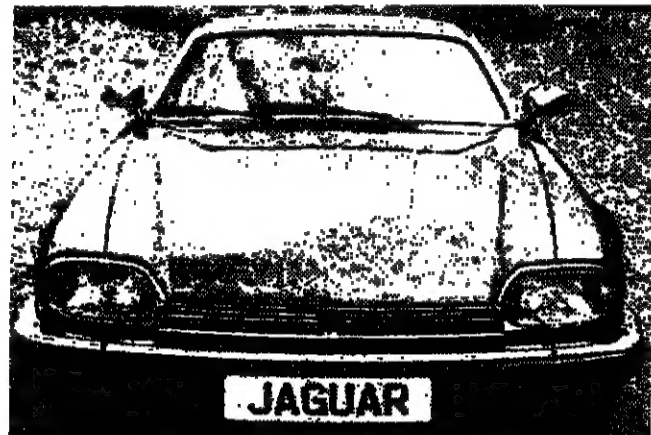
Philips Kommunikations Industrie AG
Unternehmensbereich TE KA DE
85 Nürnberg



Wartungsfreie VARTA-Starterbatterie

Bei wartungsfreien VARTA-Starterbatterien kann während der gesamten Lebensdauer auf die Wartung verzichtet werden. Es muß kein destilliertes Wasser mehr nachgefüllt werden. Es sei denn, die Betriebsbedingungen weichen vom Normalfall ab, wie beispielsweise ein Fehler in der elektrischen Anlage oder extrem hohe Umgebungstemperaturen. In diesen Fällen kann bei allen Autobatterien erhöhter Wasserverbrauch auftreten. VARTA hält deshalb auch bei den wartungsfreien Starterbatterien an den bewährten Schraubverschlüssen fest. Dadurch ist sowohl das Nachfüllen von gereinigtem Wasser als auch die Diagnose des Batteriezustandes durch Messen der Säuredichte in jeder einzelnen Batteriezeile weiterhin möglich. VARTA-Starterbatterien werden trocken und vollgeladen ausgeliefert. Der Käufer erhält so stets eine werksfrische Batterie, die erst nach der Befüllung mit Säure zu leben beginnt. An weiterer Stelle des VARTA-Batterieprogramms stehen die Starterbatterien für Lkw und Sonderfahrzeuge – rüttelfeste Lkw- und Heavy-Duty-Batterien. Die neuen Lkw-Batterien sind durch eine spezielle Plattenhalterung mindestens 10mal so rüttelfest wie konventionelle Starterbatterien. Insbesondere im schweren Gelände ist dies ein entscheidender Vorteil hinsichtlich der Lebensdauer der Batterie. Auch diese neuen Lkw-Batterien von VARTA sind wartungsfrei nach DIN. Hohe Temperaturen, extreme Rüttelbeanspruchung und häufigere Lade- und Entladezyklen können die Lebensdauer einer Starterbatterie stark reduzieren. Für solche extreme Anforderungen wurden Heavy-Duty-Batterien speziell entwickelt. Dieser Batterietyp zeichnet sich ebenfalls durch höchste Rüttelfestigkeit aus, und hat sich unter extremen Bedingungen, wie z. B. im Bergbau, bewährt.

VARTA, Am Lohsehof, 3000 Hannover



Jaguar XJ 4.2: Eleganz und geballte Kraft

Wer sich für dieses Fahrzeug entscheidet, wählt einen gelungenen Kompromiß aus Luxus und Wirtschaftlichkeit. Da besteht zunächst der Innenraum mit der Ton-Ton-Velourspolsterung und der eingebauten Wirbelsäulenstützvorrichtung für ermüdungsfreies Langstreckenfahren. Da gibt es den Teppichboden und die Instrumententafel aus Walnutholz, die vom verstellbaren Einzelsitz, die extrem fest verankert sind und die ausklappbare Mittelarmlehne im Fond, die elektrischen Fensterheber und die Zentralverriegelung. Besonders geformte und gepolsterte Oberseite der Vordersitzkopfstützen sollen die Fahrgäste im Fond bei einem Frontalzusammenstoß schützen wie auch die verstärkten Sicherheitsgurt-Verankerungspunkte; außerdem sind alle Kanten des Fußbodens, die Aschenbecher, Schalter und Handgriffe abgerundet. Herzstück des Wagens aber ist der 6-Zylinder-4-Takt-Reihenmotor mit Aluminium-Zylinderkopf und siebenfach gelagerten Pleuellwellen, zwei obenliegenden Nockenwellen, mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung,

elektronischer Zündanlage und Wasserpumpe. Bei einem Hubraum von 4199 cm beträgt die Verdichtung 8,4:1 und die Leistung 151 kW oder 205 PS; die Kraftübertragung besorgt das 5-Gang-Schaltgetriebe. Dieses Modell verfügt über eine servomotorisierte Zahnstangen-Lenkung, eine verstellbare Sicherheitslenksäule und ein Sicherheitslenkrod mit Prälltapp. Vorn und hinten gibt es die Einzelradaufhängung, und gebremst wird mit einer servomotorisierten 2-Kreis-Scheibenbremsanlage, die vorne innenbelüftete Bremsscheiben hat und hinten unmittelbar neben dem Differential angeordnet sind. Natürlich verwendet dieses Auto Superbenzin, und zwar bei 90 km/h gut 10 Liter, bei 120 km/h zwischen 12 und 13 Liter, im Stadtverkehr jedoch etwas 20 Liter. Auch für diesen Jaguar gibt es noch Sonderausstattungen wie ein 3-Gang-Automatikgetriebe, elektrisches Schließdach, elektrische Antenne mit zwei zusätzlichen Lautsprechern hinten, wärmedämmendes Glas rundum, Leichtmetallfelgen und Metalllackierung – und alles hat Stil und Charakter.

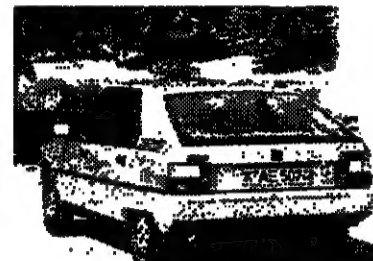
Leysand GmbH
Am Fuchsberg 1, 4040 Neuss



TALBOT HORIZON – seriöse Fließhecklimousine

Der Talbot Horizon wird in fünf in der Aufmachung unterschiedlichen Varianten mit vier verschiedenen Triebwerken geliefert. Wegen der zuverlässigen OHV-Motoren, wegen der Qualität der Fahrwerkskonzeption (Einzelradaufhängung vorn und hinten) und nicht zuletzt wegen der überdurchschnittlichen und durchdachten Ausstattung hat sich diese Modellreihe einen guten Ruf erworben. Die Inspektionsintervalle wurden auf 22 500 km ausgedehnt. Stärkstes Modell der Baureihe ist der Horizon GLS mit einer Triebwerksleistung von 66 kW (90 PS). Gleich den anderen Mitgliedern der Modellreihe hebt er sich durch seine Wirtschaftlichkeit hervor. Bei 90 km/h kommt er mit 6,5 l Super aus, und bei Tempo 120 benötigt er gerade 8,0 l. Wendet man sich dem Einstiegsmodell GL zu, so ist festzustellen, daß das hier wirkende Economy-Motor mit 1442 cm Hubraum (natürlich) noch sparsamer mit Superkraftstoff umgeht, denn noch aber leistungsmäßig gut im Rennen liegt. 48 kW (65 PS) werden bei 5200/min. frei, und bei 2400/min. liefert er bereits ausgeprägte 120 Nm. Auch wird dem GL ein Spurt von 0 auf 100 km/h in 14,6 s vergönnt.

Peugeot Talbot Deutschland GmbH
Seidenstraße 27, 44 Saarbrücken



Die neuen Citroën-Diesels der Mittelklasse

Nach nur wenigen Jahren galt das Dieselfahren fast nur in Personenvagen der gehobenen bis mittleren Kategorie als interessant. Der neue BX 19 D reiht sich nicht einfach ein in den Kreis der dieselfahrenden Mittelklasse; er behauptet darin vielmehr eine eindrucksvolle Sonderstellung. Das beruht keineswegs nur auf dem Fahrwerk mit seiner hydropneumatischen Federung und auf der Karosserie mit ihrer unverwechselbar eigenwilligen Windkanalform. Aus dem Rahmen fallen auch die Motorisierung, die Reisegeschwindigkeit und nicht zuletzt die Sparsamkeit dieser neuen Dieselmotoren. Der 1,9 Liter große Vierzylinder-Dieselmotor leistet 65 PS (47 kW) bei 4600 Touren. Als maximales Drehmoment werden 118 Nm bei nur 2000 Umdrehungen erreicht. Mit 157 km/h Spitze und einer Beschleunigung von null auf 100 in 15,5 Sekunden läßt der Citroën das Gros seiner Konkurrenten klar hinter sich. Um so verblüffender machen sich die DIN-Verbrauchsdaten aus: bei 90 km/h 4,7 Liter, bei 120 km/h 6,2 Liter und im Stadtverkehr 6,5 Liter. Praktische Durchschnittsverbräuche um oder unter sieben Liter dürften ohne weiteres realisierbar sein. Der BX-Dieselmotor kommt in zwei Modellvarianten auf den Markt, BX 19 RD und BX 19 TRD.

Citroën Automobil AG
Postfach 90 90 80, 5000 Köln 90



Scheinwerfer mit flacher Front

Die Bauhöhe des neuen Scheinwerfers ist mit ca. 100 mm vergleichsweise gering. Die bisher übliche konventionelle Bauart erfordert für ein befriedigendes Abblendlicht recht große Scheinwerfer. Zudem sollte die Streuscheibe des neuen Scheinwerfers möglichst im rechten Winkel zur Lichtaustrittsrichtung stehen. Das von einer H3-Lampe abgestrahlte Licht wird bei diesem Scheinwerfer nicht von einer Streuscheibe auf die Fahrbahn verteilt, sondern wie bei einem Dia-Projektor von einer Sammellinse regelrecht „projiziert“. Entsprechend den besonderen Anforderungen an einen Kraftfahrzeug-Scheinwerfer wurde die völlig neuartige Reflektor entwickelt, der mathematisch als dreifacher Ellipsoid beschrieben ist. Ein derartiger Reflektor erlaubt einen wesentlich größeren Teil des Lichtstroms der Glühlampe als ein konventioneller Parabolreflektor gleicher Größe. Durch seine spezielle Formgebung wird eine Lichtverteilung erzielt, wie sie insbesondere zur Fahrbahnbeleuchtung vor dem Kraftfahrzeug benötigt wird.

HELLA Westfälische Metall Industrie KG
Postf. 2240, 4780 Uppstadt



Individuelles Styling für allerhöchste Ansprüche

Das bietet Chris Hahn, Geschäftsführer der Hamburger Styling Garage, an. So soll es kein Traum mehr bleiben, das Auto den individuellen Wünschen anzupassen, dabei aber gleichzeitig den ursprünglichen Charakter zu bewahren. Styling, und das heißt für Hahn Interieur, Exterieur und HIFI, diese drei werden optimal auf jedes Fahrzeug abgestimmt; die Anfertigung wird von einem hochqualifizierten Team in Handarbeit vorgenommen. Das Traumauto kann also bis ins Detail realisiert werden, wobei zur Veranschaulichung nur die besten Materialien wie Wurzelmauerholz, Velours und natürlich Leder kommen. Auch kann man sich von den erfahrenen Designern und Konstrukteuren der Firma über technische Verbesserungen beraten lassen oder sich für individuelles Zubehör entscheiden, das es nicht über den Handel gibt, sondern exklusiv für den Kunden angefertigt wird. Möglichkeiten und Anregungen für ein solches individuelles Styling realisiert in einer Broschüre des Unternehmens aufgezeigt, und je nach Umfang der Arbeit bewegen sich die Preise zwischen 1500,- und 200 000,- Mark.

Styling Garage Handels-GmbH
Osterbrookstraße 69-71
2000 Hamburg-Schnefeld



500 SEC Typhoon von CHAMELON CARS

Der letzte große Mercedes mit einem Kompressor war der 540 K. Seine fließende elegante Linienführung und aggressive Frontgestaltung machten diesen Wagen nicht nur zur Legende, sondern auch zum teuersten Sammlerobjekt der Welt. Mit seiner stromlinienförmigen Kevlar-Karosserie bestätigt der 500 SEC Typhoon die Flamboyance und den Einfallsreichtum, der den 540 K auszeichnet. Unter dem schlanken Aufbau verbirgt sich ein starker, von ATM versorbener Kompressor, welcher die gesamte Tuning-Palette von der Standard-Einstellung bis zur Rennwagen-Potenz ermöglicht. Im Idealfall sollte jeder Wagen den Anforderungen des Interessenten entsprechen. Für diese hier noch einige Einzelheiten: Der Typhoon wie angeboten: Mit Vorderrad 9x15 und mit 285x40 15 VR-Bereifung sowie mit 12x12-Hinterachse mit 345x35x15 VR-Reifen ausgestattet. Die Innenausstattung beinhaltet TV, Video, HIFI nach Wahl sowie eine Innenausstattung, die hinsichtlich Qualität und Ausführung weltweit ihresgleichen sucht.

E. Scheib
Mercedes-Luther-Platz 28
8800 Aulbach

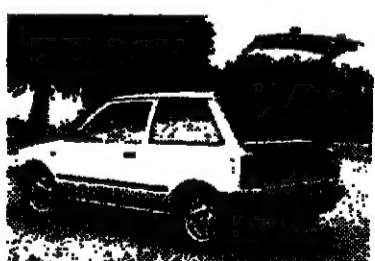


Nissan Silvia: Neue Dimension der Dynamik

Mit dem Silvia, dem eindrucksvollen Sportcoupé, entwickelten die Nissan-Ingenieure neben der klassischen und überaus erfolgreichen ZX-Linie ein modernes, eigenständiges Sportcoupé in der Preisklasse zwischen 20 000 und 30 000 DM, das zweifelslos neue Käufererschließen erschließen wird. Der Nissan Silvia verkörpert in optimaler Weise eine Automobilentwicklung, die den hohen Ansprüchen der heutigen Zeit in jeder Beziehung gerecht wird. Die hervorragende Aerodynamik mit einem cw-Wert von 0,34 und die extrem hohe Leistungsausnutzung bei geringem Kraftstoffbedarf belegen dabei den Erfolg der Bemühungen, mit dem Silvia ein wirtschaftliches und vernünftiges Auto anzubieten. Die „Normalversion“ verfügt über einen 4-Zylinder-Reihenmotor mit zwei obenliegenden Nockenwellen, vier Ventilen pro Zylinder und 1977 cm Hubraum. Das 107 kW (145 PS) bei 6400/min. leistende Aggregat mit elektronischer Benzineinspritzung ermöglicht dem Silvia eine Höchstgeschwindigkeit von 205 km/h. Darüber hinaus existiert eine 1,8-Ltr.-Turboversion mit 101 kW (137 PS) Leistung bei 6000/min.



Nissan Motor Deutschland GmbH
Nissanstr. 1, 4040 Neuss 1



Daihatsu Charade mit Drei-Zylinder-Dieselmotor

Gerade rechtzeitig zur IAA konnte der deutsche Importeur Walter Hagen den neuen kompakten des viertgrößten japanischen Autoherstellers vorstellen: den Daihatsu Charade mit einem Drei-Zylinder-Dieselmotor, dem kleinsten Pkw-Dieselmotor der Welt. Dieses nur 3,55 m lange Auto hat einen Hubraum von 986 cm, ein 5-Gang-Synchrongetriebe, Einzelradaufhängung vorn und doppelte Längslenker hinten und nach ECE einen Kraftstoffverbrauch im Stadtverkehr von 5,3 l, bei konstant 90 km/h 4,0 l und bei 120 km/h 6,6 l. Diesen technischen Daten steht die Ausstattung in nichts nach: es gibt Halogenscheinwerfer, die Verbundglas-Frontscheibe und die halbbare Heckscheibe, Scheibenwischanlage vorn und hinten, Dreizahlmesser, 4 Frischluftdüsen und ein dreistufiges Heizungsgebläse. Dazu die Automatikgurtur vorne, Kopfstützen, 2 Sonnenblenden, Teppichboden, geteilte klappbare Rücksitze, eine Gepäckraumabdeckung, 2 Außenspiegel und eine Heckklappe, die bis zur Stoßstange überkantet. Dieser Charade ist ausgereift und bietet die Vorzüge eines komplett ausgestatteten Kompaktwagens mit den wirtschaftlichen Vorteilen, die ein Dieselmotor aufweisen kann.

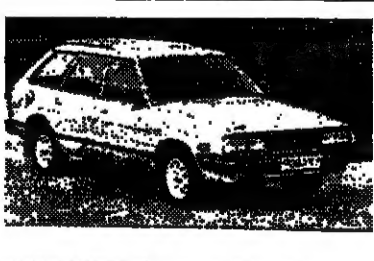
Importeur: Walter Hagen GmbH
Postfach 22, 4150 Krefeld



Honda Civic – ein Wagen mit viel Innenraum

Der Civic hat eine ausgewogene Trapezoid-Karosserie, die maximalen Innenraum bei minimalem Gesamtvolumen des Fahrzeuges bietet. In Japan wurde der Civic 1972, 1973 und 1974 zum „Auto des Jahres“ gekürt und in Europa kam er 1973 bei der Wahl des „Auto des Jahres“ auf einen beeindruckenden 3. Platz. Seit seinem Debüt vor elf Jahren ist der Civic ständig verbessert worden. Der neue Civic bietet einen in der Klasse noch nie erreichten Nutzraum und verbesserte Leistung. Jedes Modell hat seinen eigenen Charakter als Merkmal eines Fahrzeuges der achtziger Jahre. Der hohe Stand der Technologie zeigt sich in den knapp 370 Patentanträgen, die aus der Entwicklung der Civic-Reihe resultieren. Den neuen Civic gibt es in 3 verschiedenen Modellen: als Civic Coupé CRX, als dreitüriger Civic-Hatchback und als Civic Shuttle mit veränderbarem Innenraum. Ebenso wurde ein völlig neuer Motor entwickelt, es gibt ihn als 1,2, 1,3 und 1,5-Liter-Version.

Honda Deutschland GmbH
Spandauer Landstr. 164
6050 Offenbach/Main



SUBARU Super-Station 4WD – der Kombi mit Geländeeigenschaften

Der ideale Kombi für alle, die unter extremen Bedingungen fahren müssen, nicht auf den Komfort sondern auf die Leistung des Personenvagens verzichten wollen. Der SUBARU 1800 Super-Station 4 WD DR hat nicht nur den jederzeit zuschaltbaren 4-Rad-Antrieb, sondern auch eine zusätzliche Getriebeumrüstung (2R-Dual-Range). Sie wird über den 4WD-Hebel geschaltet. Die bei diesem Modell verfügbaren 8 Geländegänge lassen auch die Tücken unwegsamen Geländes vergessen. Für Autokenner-Freunde gibt es den SUBARU 1800 Super-Station 4 WD Automatik. Eine 5-Stufen-Automatik, die voll auf die Besonderheiten des 4WD-Antriebs von SUBARU konzipiert wurde. Der Clou: Automatik und zuschaltbarer 4-Rad-Antrieb werden durch einen einzigen Hebel auf der Mittelkonsole gesteuert. Gerade der zuschaltbare 4-Rad-Antrieb macht diese beiden SUBARU-Modelle besonders vielseitig: Er bietet zusätzliche Sicherheitsreserven bei rutschiger Fahrbahn, wenn's regnet, schneit oder friert. Und er sorgt für Geländetauglichkeit.

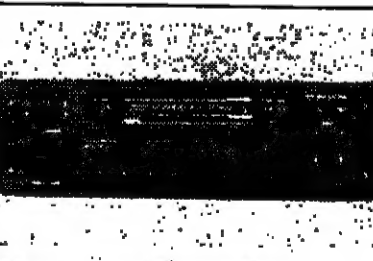
SUBARU Deutschland GmbH
Frankfurter Straße 5
4430 Bad Hersfeld



Cabrios von früher mit zeitgemäßer Fahrtechnik zu annehmbaren Preisen

Diese Aufgabe hat sich die Firma Scheib vorgenommen und will damit an die Zeit erinnern, als Autos noch ihre eigenen individuellen Eigenschaften hatten. Man entwickelte deshalb Oldtimer-Replika, um Originalität nachzubilden. Es sind Polychassis 1300 (Baujahr 68-71). So kommt beispielsweise der elegante Bugatti von 1927 wieder zum Leben, der den Sportwagenbau der zwanziger und dreißiger Jahre maßgeblich beeinflusste und bei dem man zum offenen Fahren mit Klappverdeck zurückkehrte. 21 900 Mark kostet das fertige Fahrzeug, natürlich wie alle anderen von Scheib auch TÜV-abgenommen. Im Programm ist auch der unvergleichliche Mercedes-Benz SS 1929, der die Bewunderer schon damals mit seiner langen, lederenlenkbefestigten Haube wie ein Magnet anzog und heute – verrostungsstark mit eingefärbter Oberfläche – etwa 29 900 Mark kostet. Und von Noblesse und Distinktion spricht die Reproduktion des Mercedes 220 S Cabrio von 1956, bei dem die Technik dem heutigen Stand (mit Mercedes-Aggregat) entspricht. Hier sind bereits 75 000 Mark zu zahlen.

E. Scheib – Oldtimer-Reproduktion und Polyester-Karosserie-Montage
Mercedes-Luther-Platz 28, 8800 Aulbach



Neu von Grundig: Ein Autoradio mit vorbildlicher Bedienung

Wie gut Ausstattungskomfort und Übersichtlichkeit und autogerechte Bedienung miteinander harmonieren können, beweist das neue Stereo-Cassette-Autoradio WKC 3585 VD, das das Färther Unternehmen auf der IAA 1983 vorstellte. Hier hat der Benutzer alle Funktionen mit einem Minimum an Bedienungselementen. Zielstrebig im Griff, durch eine Beleuchtung werden UKW, Mittel- und Langwelle, und zwar durch eine quartzable, per Mikroprozessor gesteuerte Frequenz-Synthese-Abtastung. Und je vier Stationen der Bereiche UKW, UKW-Verkehrsfunk, Mittel- und Langwelle, bietet das elektronische Gedächtnis an. Wichtig, daß der Verkehrsfunk-Decoder aus Sender-, Bereich- und Durchgehefunktion reagiert und den Cassettebetrieb unterbricht zugunsten aktueller Durchsagen. Verläßt man das Verkehrsfunk-Sendegebiet, ertönt ein anschwellender Intervall-Warnton – auch wenn der Stereo-Cassette-Spieler läuft, der im Autoradio-Betrieb mit automatischem Richtungswechsel am Bandende arbeitet und die Klangqualität optimal zur Geltung bringt.

Grundig AG
Kargenstraße 37, 8510 Fürth/Regen